Zool 35 hn Berge

<36626421940011 S

<36626421940011

Bayer. Staatsbibliothek

Taschenbuch

für

Käfer- und Schmetterlings-Sammler,

oder

praktische Anweisung, Käfer und Schmetterlinge zu sammeln, zu erziehen, zuzubereiten und aufzubewahren.

Nebst

einer namentlichen Aufzählung der europäischen Gattungen in systematischer Ordnung.

Von

F. Berge.

Mit instruktiven Abbildungen der Fanginstrumente und sonstiger Geräthschaften.

Stuttgart.

Hoffmann'sche Verlags-Buchhandlung.

1847.

Bibl. Mus. Zool. Monsa

BIBLIOTHECA
REGIA
MONACENSIS

BIBLIOTHECA
REGIA
MONACENSIS

Vorwort.

Unter der so ausgedehnten Klasse der Insekten sind es hauptsächlich die beiden Ordnungen der Käfer und Schmetterlinge, welche allenthalben, auch unter dem nicht wissenschaftlichen Theile des Volkes die meisten Liebhaber, Sammler und Beförderer gefunden haben. Ihre Mannigfaltigkeit und Schönheit hat ihnen in den Augen des Naturfreundes einen so hervorragenden Werth verliehen und sie zum Gegenstande so eifrigen Sammelns gemacht, daß die übrigen geflügelten und ungeflügelten Insekten, obgleich viele darunter weit wichtiger als Käfer und Schmetterlinge, wenig beachtet wurden und nur für Einzelne ein Gegenstand ihrer Forschung blieben; ja selbst die Gelehrten haben auf Kosten der übrigen, diese Lieblinge stets bevorzugt, und es geschieht noch heute, so, daß man

diesen Umstand wohl mit als die Ursache betrachten muß, warum so mancher Schatz in den Werken älterer Naturforscher bis auf diese Stunde unbeachtet geblieben ist. Wir brauchen als einziges Beispiel nur Reaumur, einen französischen Gelehrten, anzuführen, in dessen Memoiren unter den gründlichsten Schilderungen über Entwicklung und Lebensweise, viele Insekten beschrieben sind, welche erst später wieder entdeckt werden mußten. Diese Memoiren sind so schätzbar, daß es eine Schande für Deutschland ist, keine Uebersetzung davon zu besitzen.

Ich gebe in diesen wenigen Blättern eine Anweisung, Käfer und Schmetterlinge zu sammeln, für die Sammlung herzurichten und aufzubewahren, eine Anweisung, welche ich schon dem im Jahre 1842 bei C. Hoffmann in Stuttgart erschienenen, von mir bearbeiteten Schmetterlingsbuche, beigefügt habe. Dort bin ich den Vorschriften Thons mit mehr oder weniger Abänderungen gefolgt, und die dort gegebene Anweisung bleibt auch der gegenwärtigen zu Grunde gelegt. Wie aber in allen unsern Einrichtungen und Kunstgriffen beständig Fortschritte gemacht werden, so ist es auch hier der Fall. Es soll jedoch, weil ich diese besondere Belehrung zu bearbeiten mir vorgenommen, damit keineswegs gemeint sein, daß jene dort gegebene Anweisung unbrauchbar geworden, sie wird im Gegentheil noch lange ihren Zweck zu erfüllen im

Stande sein. Der Gegenstand schien mir überhaupt einer gesonderten Behandlung werth, und es wird daher die Absicht zu rechtfertigen sein, eine Anweisung zum Sammeln ꝛc. der Käfer und Schmetterlinge in Verbindung mit einer namentlichen Aufzählung der europäischen Gattungen, in Form eines Taschenbuches zu geben und hierin zugleich Verbesserungen, welche als Folge längerer Erfahrungen und gemachter Versuche sich als zweckmäßig erwiesen haben, niederzulegen.

Die Zahlen der Verzeichnisse der Käfer und Schmetterlinge werden dem Sammler zugleich einen Anhaltspunkt geben bei dem Ziele, das er sich zu stecken hat, es wird ihm auch das Sammeln selbst dadurch erleichtert werden, da sie ihm zeigen, was er da und dort zu erhalten hoffen kann, und wie nahe seine Sammlung der Vollständigkeit oder wie weit sie von dieser entfernt ist.

Es ist das Käferverzeichniß nach Dejean's Katalog entworfen, weil ein anderes nicht vorhanden ist. Theilweise mußten auch Käfer unter den europäischen aufgeführt werden, welche eigentlich nicht nach Europa gehören, so sind z. B. alle Käfer Sibiriens aufgenommen, ebenso die des südlichen Rußland ꝛc.; allein es lassen sich hier keine so strengen Grenzen ziehen, und man verfällt in hundert Inconsequenzen, wenn man nicht zu diesem Mittel seine Zuflucht nimmt.

Veraltete und als unzweckmäßig erfundene An=

weisungen sind gänzlich weggeblieben, und es ist nur Dasjenige aufgenommen, was in Folge erprobten Gebrauchs und gemachter Erfahrungen von mir und Anderen, als zweckmäßig und rein praktisch empfohlen werden kann.

Ueber das Verfahren beim Abdrucken der Schmetterlinge ist im vorigen Jahre eine Anweisung in der Buchhandlung zu Guttenberg erschienen, deren Verfasser C. Zirkler in Tübingen ist, und welche hier beleuchtet werden soll.

Die in meinem Schmetterlingsbuche gegebene Anweisung zum Abdrucken nennt H. Zirkler eine unbrauchbare Methode und fällt in prahlendem Schriftstellertone sowohl über diese als einen spätern, von H. Landbeck im Buch der Welt von 1843 gegebenen, denselben Gegenstand betreffenden Aufsatz her, indem er es namentlich in Bezug auf den letztern unbegreiflich findet, daß H. Landbeck die alte schlechte Methode lang und breit beschreiben konnte, statt die bessere des H. Zirkler, welche im zweimaligem Abdrucken besteht, und welche H. Landbeck nur kurz berührt, zu verfolgen.

Die zirklersche Methode will nämlich als Bedingung eines schönen Schmetterlingsabdrucks, ein zweimaliges Abdrucken, und empfiehlt zum ersten Abdruck Pflanzenpapier. Das Letztere ist sehr zweckmäßig; wenn aber H. Zirkler meint, das zweimalige Ab-

drucken sei eine neue, von ihm gemachte Erfindung oder ein zweimaliges Abdrucken sei in allen Fällen zur Herstellung eines vollkommenen Abdrucks nöthig, so irrt er sehr. In den allermeisten Fällen reicht hiezu das einmalige Abdrucken aus, und es ist völlig einerlei, ob die abgedruckten Farbenschuppen verkehrt oder in ursprünglicher Ordnung auf dem Papiere sitzen, wenn nur ein getreues Bild erhalten wird. Durch zweimaliges Abdrucken aber wird gewiß Mancher von dem Betriebe dieser Kunst ganz abgeschreckt, während die Zulässigkeit desselben auf der Hand liegt und von einem Geübteren immerhin in den nöthigen Fällen angewendet werden kann. Dieß ist gewiß auch der Grund, warum bisher kein so großer Werth darauf gelegt wurde. Von Herrn Landbeck habe ich viele Schmetterlingsabdrücke gesehen, welche nichts zu wünschen übrig lassen; sie sind accurat, rein und übertreffen die beste Abbildung; schon im Jahr 1837 habe ich im Badischen eine große Sammlung von Schmetterlingen gesehen, welche angesteckt und theils nach der gewöhnlichen Methode, theils zweimal abgedruckt waren. Was aber die seinem Schriftchen beigegebenen Schmetterlingsabdrücke des H. Zirkler betrifft, so sind sie unter aller Kritik und kommen der mittelmäßigsten Abbildung nicht einmal gleich. Sie sind äußerst hudelig behandelt, man sieht den Kleber rings um die Figur, die Zeichnung ist nirgends genau, überall

ausgebesserte Stellen wie Dintenklekse aufgetragen, von der natürlichen Farbe verschieden. Leib, Fühler und Füße sind von einer Hand hineingeschmiert, welche mit derartigen Arbeiten ganz und gar nicht vertraut ist.

Weitere Vorwürfe, welcher H. Zirkler der alten Methode macht, sind völlig unbegründet: es liegt z. B. ganz im Willen des Arbeiters, ob er die Ober- und Unterseite eines Schmetterlings ganz geben oder ob er beide Seiten in einem Schmetterling vereinigen will; das letztere Verfahren hat meines Erachtens doch auch einen Vortheil.

Was den Kleber betrifft, so kann Niemand bestreiten, daß Tragant dem arabischen Gummi seine zu große Sprödigkeit nimmt und Hausenblase stärker leimt. Diese beiden Eigenschaften sind wesentliche Bedingungen des anzuwendenden Klebers, man muß nur das rechte Verhältniß einhalten; allein H. Zirkler verwirft diese Zusammensetzung, weil sie einige Geduld und Pünktlichkeit erfordert, was in Bezug auf das Abdrucken der Schmetterlinge wenigstens, nicht seine Sache und es freilich bequemer ist, wenn man blos arabisches Gummi auflösen darf. Allerdings läßt sich mit diesem allein abdrucken, aber es hat nicht jene Eigenschaften und Dauer. Man kann mit starkem Copalfirniß ebenfalls abdrucken, und feine Stärke zu starkem Buchbinderkleister gekocht und mit etwas gutem

Leim versetzt, gibt ebenfalls einen Kleister, der selbst arabisches Gummi, Tragant und Hausenblase übertrifft, allein er ist nicht so durchsichtig und schwächt daher die Lebhaftigkeit der Farben.

Wenn H. Zirkler überhaupt das bestehende Verfahren hätte tadeln wollen, so hätte er dafür etwas Besseres geben sollen; seine Abdrücke beweisen aber mehr als alles, was man darüber sagen kann, daß es gut wäre, wenn H. Zirkler erst das Abdrucken selbst besser erlernte und sich dann erst der Eitelkeit überließe, seinen Namen gedruckt zu sehen.

Stuttgart, im April 1847.

Der Verfasser.

Inhaltsverzeichniß.

Seite.

Ueber das Sammeln der Insekten im Allgemeinen 1
Beschreibung der Instrumente und Geräthschaften zum Käfersammeln 5
Ueber die Anwendung der Fanginstrumente ꝛc. beim Einsammeln der Käfer, sowie deren Aufenthalt 10
Ueber die Behandlung der gesammelten Käfer und ihre Zubereitung für die Sammlung 17
Regeln für die Aufbewahrung und Erhaltung einer Käfersammlung 25
Beschreibung der für den Schmetterlingssammler nöthigen Instrumente und sonstigen Geräthschaften 30
Regeln beim Fang und der Anwendung der Instrumente ꝛc. 34
Vom Aufsuchen und der Behandlung der Eier, Raupen und Puppen 40
Zubereitung der Schmetterlinge, Raupen und Puppen für die Sammlung 49
Regeln für die Einrichtung und Erhaltung der Schmetterlingssammlung 55
Das Abdrucken der Schmetterlinge 55
Zwei Tafeln, Abbildungen der Instrumente ꝛc. enthaltend.
Namentliche systematische Uebersicht der europäischen, und summarische der außereuropäischen Käfer 63
Desgleichen der Schmetterlinge 279

Ueber das Sammeln der Insekten im Allgemeinen.

Das Verfahren beim Einsammeln und der Behandlung der Insekten ist nicht schwer, beruht aber einerseits auf einer nur durch Uebung zu erlangenden Fertigkeit und Sicherheit, andererseits auf Geduld und Pünktlichkeit. Beides wird gewiß nur dann in gehörigem Grade erlangt, wenn sich der Sammler gleich von Anfang herein entschließt, nach einem festen Plane zu verfahren. Dazu gehört, daß man sich genau an eine Vorschrift halte, welche man sich entweder aus einem Buche oder durch mündliche Belehrung verschafft hat; das erstere verdient jedoch insofern den Vorzug, weil man nicht in allen Fällen und an allen Orten einen Rathgeber zur Seite hat. Um sich mit Geduld und Pünktlichkeit auszurüsten, ist hauptsächlich eine gute Einrichtung vor Allem nöthig. Wo eine solche nicht vorhanden ist, werden sich auch jene Eigenschaften nicht einstellen, oder sie werden, wenn sie bei dem Sammler schon in natürlicher Anlage vorhanden sind, schwinden. Die schönste Sammlung, schlecht behandelt, geht schnell zu Grunde und entleidet ihrem Besitzer in kurzer Zeit und oft so sehr, daß er alle Lust zu fernerer Fortsetzung derselben verliert, was besonders bei

den Schmetterlingen häufiger als bei den Käfern der Fall ist, weil letztere sich leichter behandeln und erhalten lassen.

Es gibt aber, wenn die angegebenen Punkte auch beobachtet werden, noch einen Hauptpunkt, der allen andern vorausgehen muß, und der allein von der Absicht und Zeit des Sammlers abhängig gemacht werden muß, einestheils auch von den Mitteln, welche ihm zur Erweiterung einer Sammlung zu Gebote stehen. Ich meine hier die Ausdehnung, welche man seiner Sammlung geben will. Man sammle nicht zwecklos in den Tag hinein, sondern entweder die Käfer oder Schmetterlinge, welche in den verschiedenen Gegenden der Erde zu finden sind, also alle; oder man beschränke sich auf die Gattungen eines Welttheils, eines Landes, einer durch natürliche Ursachen begrenzten Gegend ꝛc.; oder endlich halte man sich nur an einzelne Abtheilungen, an ein Geschlecht sogar, welches an Gattungen reich ist. Die Verfolgung eines solchen Planes wird den Eifer beim Sammeln bedeutend steigern, das Sammeln selbst erleichtern, etwaige Geldopfer, welche man bringen will, werden geringer und erfolgreicher sein, und das Bewußtsein, in kürzerer Zeit etwas Ganzes zusammenzubringen, wird lohnender sein, als wenn man stets zu der Ueberzeugung gelangen muß, bei allem Aufwand von Geld, Zeit und Mühe doch keine Vollständigkeit erreichen zu können. Sind die zur Anlegung einer Sammlung erforderlichen Bedingungen so günstiger Art, daß auf die Zusammenbringung aller bekannten Gattungen Bedacht genommen werden kann, so ist dieses allerdings etwas Schönes, allein auch in diesem Falle ist zu rathen, immer nur dahin zu sehen, einen Repräsentanten aus jedem Geschlechte zu besitzen, und sich dann

erst mit den weiteren Gattungen zu befassen. Dieses gilt besonders auch für beginnende Sammler, auch wenn ihre Absicht blos auf die einheimischen Gattungen geht; aus jedem Geschlechte eine Gattung zu besitzen, ist auch gewissermaßen etwas Ganzes, und erfordert weniger Zeit und Geld, auch gewährt es den weitern Nutzen, daß man sich eine ausgedehntere und doch sichere Kenntniß der Formen verschafft, was bei Anhäufung möglichst vieler Gattungen nicht der Fall ist. In dieser Weise seine Thätigkeit auf die einheimischen Gattungen zu richten, etwa die deutschen, die europäischen zuerst zu sammeln, und dann erst auf außereuropäische überzugehen, ist ebenfalls das Natürlichere, weil schon an dem leichter zu Erlangenden besser zu beobachten ist, und man erst die Thiere seines Landes rc. kennen muß, ehe man nach einem andern Welttheil seine Blicke richtet.

Für denjenigen, der eine solche Sammlung mit Geschlechtsrepräsentanten zusammengebracht hat, gewährt es einen neuen Reiz, ein oder einige Geschlechter zu vervollständigen. Nur bei demjenigen, der in einer solchen Richtung sammelt, verliert sich das Interesse nie, auch wenn Zeit- und Personen-Verhältnisse die eigene Thätigkeit hemmen, nur bei einem Solchen verliert eine Sammlung den Charakter bloßer Liebhaberei oder einer Spielerei; denn nur bei Befolgung eines solchen Plans tritt die Sache in eine höhere Bedeutung ein, in die Bedeutung der Wissenschaft. Sammlungen, auf die eben besprochene Weise angelegt und fortgeführt, sind lebendige Faunen und Monographien, die Originale für die schriftlichen, durch deren Hülfe es allein möglich ist, unser Thiersystem zu vervollständigen.

Aus den eben gemachten Vorschlägen geht für den Sammler noch eine weitere Bedingung hervor, nämlich die Wahl eines Systems, nach welchem die gesammelten Insekten geordnet und mit ihren richtigen Benennungen versehen sein müssen, da eine Sammlung ohne Ordnung und ohne Namen begreiflich keinen Werth hätte. Das Bestimmen ist das schwerste, namentlich für den angehenden Sammler. Jedenfalls gehören dazu nicht nur genaue Angaben der Geschlechtskennzeichen, gute Beschreibungen und namentlich Abbildungen, sondern auch persönliche Belehrung. Die Werke, woraus dem Suchenden diese Belehrung kommen kann, sind fast alle sehr theuer und befinden sich zerstreut in Bibliotheken und den Händen reicherer Privaten, wo es natürlich von der Thätigkeit, den Verhältnissen und Bekanntschaften des Sammlers abhängt, sich dieselben zugängig zu machen. In meinem Käferbuche, im Jahr 1844 ebenfalls in der Hoffmann'schen Verlagsbuchhandlung hier erschienen, habe ich eine Uebersicht der wichtigsten literarischen Hülfsmittel mit Angabe ihres Inhalts und einer kurzen Beurtheilung gegeben. Umfassende Werke, zum Bestimmen brauchbar, besitzen wir nur von französischen Gelehrten, und das beste für die Käfer ist: „Dejean et Boisduval Iconographie ou Histoire naturelle des Coléoptères d'Europe.“ Ist noch nicht vollendet und enthält Abbildungen sämmtlicher europäischer Käfer, die außereuropäischen finden sich abgebildet in vielen Werken zerstreut. Für die Bestimmung der Schmetterlinge ist am besten das ebenfalls noch nicht vollendete Werk „Systematische Bearbeitung der Schmetterlinge von Europa als Text, Revision und Supplement zu Hübners Sammlung europäi-

scher Schmetterlinge, von Dr. Herrich=Schäffer," mit vorzüglichen Abbildungen. Die meisten Abbildungen ausländischer, besonders ostindischer Schmetterlinge, enthält ein holländisches Werk von Cramer, welches 400 Tafeln begreift, worin aber die Angabe des Aufenthalts und der Benennungen unsicher sind. Auch in öffentlichen Sammlungen kann man sich oft Raths erholen, eben so aber auch irre geführt werden. Das Bestimmen ist aber ein Punkt, über den nur Fleiß und Beharrlichkeit siegen kann, und es gehört eigentlich ein eigenes Talent dazu, welches sonst großen Gelehrten aus allen Zeiten nicht verliehen war und ist.

Wenden wir uns nun zum besondern Theile, wo wir Käfer und Schmetterlinge getrennt behandeln werden, weil die Neigung für beide nicht stets beisammen angetroffen wird.

Beschreibung der Instrumente und Geräthschaften zum Käfersammeln.

Schöpfer. Fig. 1.

Ist ein eiserner Reifen von geschmiedetem Eisen mit einer angeschweißten Dille, in welche ein 1 Fuß langer Stiel gesteckt und mittelst eines Stifts darin festgemacht wird, der Reifen hat 1 Fuß im Durchmesser; an ihm befindet sich ein aus starker ungebleichter Leinwand verfertigter Sack, $1^1/_2$ Fuß lang. Man schneide letzteren so aus dem Stücke, daß auf beiden Längseiten eine Naht kommt, der Boden aber alsdann keine solche erhält.

Hamen. Fig. 2. Seitenansicht.

Nach Gebrauch verschiedener Arten habe ich folgenden als den zweckmäßigsten gefunden: Ring von ge-

schmiedetem Eisen, 1 Fuß im Durchmesser haltend, und an einem Bogen von Eisen befestigt. Dieser Bogen hat in seiner Mitte eine flache Verlängerung, in welcher sich ein Schraubendurchgang befindet, diese Verlängerung paßt in ein, an einem eisernen Ringe befindliches und mit diesem ein Stück bildendes Scharnier mit Schraubendurchgängen, zwischen welches die Verlängerung so einpaßt, daß sämmtliche Schraubendurchgänge auf einander passen und durch eine Schraube so gehalten werden, daß sich der Bogen mit dem daran befestigten Ring in dem Scharniere bewegt. Der Ring des Scharniers muß so weit sein, daß ein 6 — 8 Linien starkes Stangenholz durchgeht. Alles Eisenwerk wird mit dunkelgrüner Oelfarbe angestrichen. An dem Ring wird ein Sack befestigt, am besten ganz gleich dem des Schöpfers. Die Länge des Stocks oder der Stange, an welche der Hamen befestigt wird, richtet sich rein nach der Oertlichkeit, und läßt sich daher nicht bestimmen. Oft ist er bequem in einer Länge von 2 Fuß, während er ein andermal mit 10 — 15 Fuß nicht zu lang ist. Der Anstrich geschieht, um das Eisen vor Rost zu bewahren. Leinwand ist das Dauerhafteste für den Sack, welcher oft durch das Gewirre von Wasserpflanzen rasch hindurchgezogen werden muß. Bei dem feinsten Gestrick, welches sich anwenden läßt, entschlüpfen häufig die kleinen Wasserkäfer, keine aber bei der Leinwand. Beim Gebrauche wird durch den Scharnierring der Stock oder die Stange geschoben und mit einer Schnur festgebunden.

Hammer und Stemmeisen.

Der ganz aus Holz verfertigte Hammer, 3½ Zoll

lang, 2 Zoll Durchmesser. Stiel 6 Zoll lang. Die Größe des Stemmeisens muß zu diesem im Verhältniß stehen; Eisen sammt Heft darf kaum länger sein, als der ganze Hammer; ersterer muß fest eingekeilt und durch einen Ring das Heft gehalten werden. Breite des Eisens sechs Linien.

Pincetten. Fig. 3, 3 a.

Von Messing mit einem Schieber zum schließen, Schenkel etwas über 3 Zoll lang und ½ Zoll breit, in ihrem Ausschnitt lauft der Schieber; Schnabel stark 1 Zoll lang, nach vorn verschmälert und an der Innenseite gezähnt. Stählerne Pincetten sind wegen des Ansetzens von Rost nicht tauglich. Eine kleinere, höchstens halb so große, mit sehr schmalem, äußerst fein gezahntem Schnabel und ohne Schieber kann von Stahl sein.

Schachtel.

Eine kleinere Schachtel von etwa 6 Zoll Länge und 3 Zoll Breite, welche im Licht nicht mehr als 2 Zoll Tiefe zu haben braucht, und deren Boden mit Kork gefüttert sein muß.

Gläser. Fig. 4.

Sogenannte Oppodeldockgläser, wie man sie in den Apotheken hat, beiläufig 3½ Zoll hoch und 1½ Zoll weit, mit weiter Mündung und Korkstöpsel, welcher, um ihn nicht zu verlieren, mit einem Bindfaden am Hals der Flasche befestigt werden kann.

Nadeln

von dreierlei Stärke. Die stärksten in der Stärke einer gewöhnlichen Stecknadel nehme ich in einer Länge von

17 Linien, die beiden schwächeren Sorten von 15 Linien. Die Köpfe müssen gut halten und die Nadeln weißgesotten sein.

Spaten. Fig. 5.

Ein flaches, leicht gewölbtes und ringsum geschärftes Eisen von 5 Zoll Länge, hinten 3, vornen 1 Zoll breit, mit daran geschmiedetem, 3 Zoll langem, am Ende knopfförmig verdickten Stiel.

Ein Stück Leinwand

von weißer Farbe, 3 Ellen lang und 1½ Ellen breit.

Kartenpapier,

weißes, woraus Stücke ganz wie Fig. 6 zeigt, geschnitten werden.

Meßstäbchen. Fig. 7.

Drei Zoll lang, woran jedoch nur ein Zoll nach ganzen und halben Linien aufgezeichnet zu sein braucht.

Richtnadel. Fig. 8.

Eine stählerne, 1½ Zoll lange Nadel in einem kurzen Hefte.

Spannbrett. Fig. 9.

Ein glattgehobeltes, astloses und weiches Brett, 1½ Fuß lang, 1 Fuß breit und an beiden Enden auf einem 6 Zoll hohen Leistchen ruhend. Dieses Brett ist mit 6 Reihen Löchern von 1 Linie Durchmesser versehen; in jeder Reihe stehen 13 solcher Löcher, mithin ist jede Reihe 16 Linien, und ein Loch von dem andern 13 Linien ent-

fernt, der Grund eines jeden Loches aber mit Kork ausgefüllt.

Pinsel.

Mehrere größere und kleinere sogenannte Fischpinsel, wie man sie in jeder Kunsthandlung haben kann.

(Korktafeln)

von 6 — 7 Zoll Länge und 2 Zoll Breite, aus gesottenem und glattgeschnittenem Kork verfertigt.

Korkgestell, Fig. 10,

in Form eines kleinen Postamentes. Es besteht aus einem ½ Zoll dicken und 2 Quadratzoll großen Brettstücke von schwerem Holze, auf welchem in der Mitte ein rundes, ½ Zoll hohes Korkstück befestigt sich befindet, welches allenfalls von einem glatten Korkstöpsel genommen werden kann.

Mit diesen Instrumenten und Geräthschaften reicht ein Käfersammler hinlänglich aus, alles Weitere ist überflüssig und lästig; nur zum Untersuchen kleiner Käfer ist eine gute Loupe nöthig. So ist z. B. die sogenannte Keule, ein mit Thierhaaren gepolstertes, ungefähr 2 Fuß langes Stück Holz, womit man Bäume und Sträucher beklopft, völlig entbehrlich, denn sie wird bei Sträuchern durch den Schöpfer, in der Höhe aber, wo dieser nicht mehr zureicht, durch einen Haken ersetzt, mit welchem man die Aeste erschüttert, was noch den Vortheil gewährt, daß auf diese Weise die Käfer gerade auf das den Schirm völlig ersetzende, um den Baum oder Busch her ausgebreitete Stück Leinwand herabfallen, während sie bei dem

viel beschwerlicheren Gebrauch des Schirmes und der Keule in den meisten Fällen nach der Seite geschleudert werden und dadurch dem Sammler leicht entgehen. Ferner ist das beim Fange der Schmetterlinge unentbehrliche Nadelkissen leicht beim Käferfang zu missen, da das alsbaldige Anstecken nur selten vorkommt, und für diese wenigen Fälle die Nadel leicht aus der Tasche geholt werden kann.

Ueber die Anwendung der Fanginstrumente 2c. beim Einsammeln der Käfer, so wie deren Aufenthalt.

Der Aufenthalt der Käfer ist sehr verschieden; man findet sie an und in der Erde, unter Moos, abgefallenen Blättern, unter Steinen, auf Holzlagern, an Gebäuden, in Zimmern und Kellern, an aufbewahrten Früchten und andern Nahrungsstoffen, im Sande, an den Ufern der Gewässer und in diesen selbst, am süßen Wasser und am Meere, an Bäumen, entweder an den Stämmen oder unter der Rinde und im Holze selbst, auf Blättern und Blüthen von Pflanzen aller Art, auf Wegen, an Mauern und Zäunen, im Dünger, Holzmulm, in Ameisenhaufen und am Aase, im Walde, im Felde, auf Aeckern und Wiesen, auf Bergen und in Thälern, im Norden und Süden mehr oder minder zahlreich verbreitet.

Nach dieser Verschiedenheit des Aufenthalts richtet sich auch die Einrichtung des Sammlers bei seinen Ausflügen. Man braucht daher nicht alle Instrumente mitzuschleppen, sondern nur diejenigen, welche gerade für den vorgesteckten Plan und die Jahreszeit passen. Im Winter findet man die Käfer ausschließlich nur in und an

der Erde, unter deren Bedeckung und im Holze; geht man also um diese Zeit, wenn der eigentliche Frost oder im Frühjahr die Wärme noch nicht eingetreten, sondern der Boden gerade offen ist, auf den Käferfang, so hat man außer den zum Aufbewahren dienenden Gegenständen nur den Hammer und das Stemmeisen, Spaten, Tuch und Pincette nöthig; beim Wasserkäferfang reicht der Hamen allein aus, und wenn man im Frühjahr und Sommer Büsche nnd Blumen abstreifen will, so dient hiezu allein der Schöpfer, doch ist es gut, dann auch die Leinwand mit sich zu nehmen. Bei Verdrängung aller überflüssigen Geräthschaften bleibt die Zahl der nothwendigen so gering, daß sie ohne Beschwerlichkeit alle mit sich geführt werden können, man ist dann auf alle Fälle vorgesehen, und ist solches besonders bei größeren Ausflügen anzurathen, oder wenn man dieselben in Gesellschaft unternimmt. Alle diese Gegenstände sind nämlich:

der Schöpfer,
„ Hamen,
„ Hammer und das Stemmeisen,
die Pincette,
der Spaten und
die Leinwand,
eine Schachtel,
Nadeln und
einige Gläser, zu $^2/_3$ ihrer Größe mit Weingeist gefüllt, eines ohne denselben.

Pincette, Nadeln und Gläser lassen sich bequem in der Tasche tragen; Hammer und Stemmeisen, Spaten, Leinwand und Schachtel können aber in eine sogenannte Botanisirkapsel gepackt, ohne Beschwerlichkeit mitgenommen

werden; den Hamen befestigt man außen am Riemen der Kapsel, und den Schöpfer trägt man in der Hand. Dauert ein solcher Ausflug nicht lange, so kann auch die Schachtel wegbleiben, weil sie nur zur Aufnahme derjenigen Käfer dient, welche sogleich an Ort und Stelle angesteckt werden, indem sie entweder ihrer Kleinheit oder Weichheit wegen in der Flüssigkeit leiden, oder weil man sie nicht lebend in's trockene Glas bringen kann, wenn es solche sind, welche einander durch Beißen leicht beschädigen. Diejenigen der kleineren Gattungen, welche das Letztere nicht thun und die man doch nicht in Weingeist bringen will, kommen nämlich in das Fläschchen ohne Weingeist, in welches man nur etwas sperriges Moos bringt, damit sich die Käfer daran halten können. Alle übrigen aber bringt man in die Gläser mit Weingeist, welches die vernünftigste, einfachste und für die Schönheit der Käfer völlig unschädliche Tödtungsart ist. Man hat zwar gerade in letzterer Beziehung die Einwendung gemacht, der Weingeist bleiche die Farben, namentlich Roth und Blau, allein ich kann dieser Ansicht nicht beistimmen, da ich diese Wirkung des Weingeistes nicht habe in Erfahrung bringen können, ja ich glaube im Gegentheil, daß der Weingeist die Farben erhält und daß derselbe auch zur Abwehrung der Raubinsekten einiges beiträgt, wenigstens läßt er bei dem in ihm getödteten Käfer, wie es bei andern Flüssigkeiten, namentlich kochendem Wasser und Dampf der Fall ist, keine nachtheilige Feuchtigkeit zurück. Vitriolnaphta, Essigäther und Terpentinspiritus, mit einem Pinsel an die Mundtheile gestrichen, tödtet die Käfer auch ziemlich schnell, allein ich ziehe den Weingeist jedem andern Mittel vor. Ich habe bei seiner Anwendung keine

Farbe als die rothe schwinden sehen; dies geschieht aber nicht in Folge des Weingeistes, sondern nur bei gewissen Käfern, z. B. den Chysomelen, welche bei jeder andern Tödtungsart demselben Uebel unterworfen sind. Nur behaarte Käfer stellen sich in Folge der Anwendung des Weingeistes nicht so schön, wie die glatten dar, wenn sie abgetrocknet. Ist jedoch ein solcher Käfer recht trocken geworden, so lassen sich die Haare durch beständiges Bestreichen mit einem weichen Pinsel wieder in ihre vorige Lage bringen. Wenn vielleicht aber Andere wirklich Farben durch den Weingeist verbleichen sahen, so geschah dieses gewiß entweder in Folge eines zu starken Weingeistes oder einer nachtheiligen Beimischung desselben. Sechszehn Grade ist die höchste Stärke.

Hinsichtlich der Tödtung durch Dampf setze ich für diejenigen, welche sich besser dabei zu befinden glauben, die kürzeste und einfachste Weise, wie solches geschieht, her. Ein Gefäß wird mit Wasser gefüllt und mit feiner Gaze überbunden, auf welche man die zu tödtenden Käfer an Nadeln steckt und sodann ein genau auf das Gefäß passendes Glas oder eine Glocke darüber stürzt und das Wasser bis zum Kochen erhitzt, wodurch die Käfer zwar bald getödtet, aber nicht vor dem Eindringen wässeriger Flüssigkeiten bewahrt bleiben. Der Weingeist tödtet die meisten Käfer schnell, viele augenblicklich, doch gibt es auch mehrere, welche, nachdem man sie hineingeworfen, scheinbar leblos sind, aber oft nach 24 — 30 Stunden, wenn man sie herausnimmt, allmählig wieder aufleben, dahin gehören unter andern manche Spring- und Bockkäfer. Diese müssen also längere Zeit darin gelassen werden, was gar kein Uebelstand ist, da die Käfer, ohne Schaden

zu nehmen, Monate lang im Weingeist verbleiben können. Ein kleines Kölbchen mit Weingeist läßt sich stets in der Tasche tragen, und bei jedem unvorhergedachten Funde benützen. Manchen Freund habe ich durch das höchst einfache Verfahren vermocht, ein solches Weingeistfläschchen auf seinen Spaziergängen mitzutragen, wodurch ich manchen Käfer erhielt, ja Einige sind allein dadurch selbst Sammler geworden.

Auf Reisen endlich, wo man nicht jeden Tag das Gesammelte behandeln kann, ja oft bis dahin lange Zeit verstreicht, und man sich auch nicht unnöthig beschweren kann, sondern auf Einfachheit besonders bedacht sein muß, ist der Weingeist unentbehrlich.

Am lohnendsten ist das Einsammeln mit dem Schöpfer. Er wird gebraucht, um niedriges Buschwerk, mit Kräutern bewachsene Stellen und Wiesen abzusuchen; man trägt ihn so, daß der Ring senkrecht steht, bringt ihn mit dem ausgestreckten Arme rückwärts und schwingt ihn gerade und schnell in einem Bogen vorwärts, so, daß die Pflanzen dicht bestrichen werden. Diese Schwingungen werden eine Zeit lang fortgesetzt und sodann der Inhalt des Sackes untersucht und ausgeleert.

Der Hamen dient nur zum Fange der Wasserkäfer, welchen man vorsichtig beikommen muß, absonderlich wenn sie an der Oberfläche des Wassers umher schwimmen; man muß dann den Hamen seitwärts viel tiefer einsenken, als die Stelle ist, an der sich der Käfer befindet, und wenn man in derselben Richtung angekommen, rasch aufwärts ziehen. Geht dieses etwa der geringen Wassertiefe wegen nicht, so bleibt nichts übrig, als durch eine schnelle und sichere Bewegung den Käfer von der Ober-

fläche wegzuschöpfen. Hat man es aber nicht gerade auf den Fang einzeln erscheinender Käfer abgesehen, sondern will man blos auf gut Glück ein Gewässer untersuchen, so hat man nichts weiter zu thun, als durch und an den Wasserpflanzen der Ufer vorbei geführte rasche Züge, die daran sitzenden Käfer heraufzuholen und den Hamen bei jedem Zuge durch Umwenden des Sackes zu untersuchen.

Hammer und Stemmeisen dient zum Ablösen des Holzes und der Rinde; wo man angefaulte Bäume und durchlöcherte Rindenstücke antrifft, muß nachgesucht und die Bohrlöcher, so weit es ohne Schaden für den Baum geschehen kann, verfolgt werden. Nicht selten bedarf es bei diesem Geschäfte auch der Pincette, um die im Holze steckenden Käfer herauszuholen; hauptsächlich aber dient diese am Mist und Aase, welche Gegenstände mit dem Spaten gehandhabt und die Käfer mit der Pincette aufgenommen und in den Weingeist gebracht werden.

Der Spaten dient besonders zum Aufsuchen der Käfer in ihrem Winterquartiere, auch läßt sich das Tuch theilweise hiezu benützen. Wie schon bemerkt, halten sich die Käfer um diese Zeit in der Erde, im Mulm fauler Bäume, unter Moos oder vom Winde zusammengetriebenen Blättern verborgen. Ueber die im Holz steckenden läßt sich weiter nichts bemerken, doch bedarf man um diese Zeit nicht mehr des Hammers, sondern es läßt sich das Holz, welches um diese Zeit untersucht wird, so weit mit dem scharfen Spaten abbrechen. Er dient auch zum Aufgraben der Erde, welches besonders am Fuße alter Bäume zwischen dem Wurzelwerk, auf Wiesen, unter großen Steinen und an alten Zäunen erfolgreich sein wird.

Auch in Mistbeeten und Erdhaufen läßt sich manches auffinden.

Das dichte Moos, besonders wieder das am Fuße alter Bäume und Steine wird sammt der obersten dünnen Erdschicht abgenommen und auf das Tuch ausgeschüttelt, um zu sehen, ob sich etwas darin befindet. Beim Untersuchen der Blätter rafft man diese zusammen und bringt sie ebenfalls auf das Tuch, wo man sie ausbreitet. Hauptsächlich dient aber das Letztere dazu, um es um Bäume und Gebüsche her auszubreiten. Sind solche niedrig, so bestreicht man sie mit dem Hamen und hebt, was daneben fällt, vom Tuche auf. Ist es aber für den Gebrauch des Hamens zu hoch, so bedient man sich mit dem besten Erfolge eines Hakens, den man an Ort und Stelle zurecht schneidet, ihn in der Mitte eines Astes ansetzt und einen heftig schnellenden Ruck gegen den Boden thut, wodurch die darauf befindlichen Käfer herabfallen müssen.

Das Sammeln zur Winterszeit gewährt auch den Vortheil, daß man die Käfer in ihren Verwandlungsperioden kennen lernt, ein Umstand, womit sich noch sehr Wenige beschäftigt haben, und der noch eine Masse unbekannter Thatsachen für die Lebensweise der Insekten verschließt.

Nicht bei allen Verrichtungen reichen die Kräfte eines jugendlichen Sammlers aus, zum Fange der Wasserkäfer, so wie zum Abschütteln der Bäume, ist wenigstens als Beihülfe eine erwachsene Person nöthig.

Ueber die Behandlung der gesammelten Käfer und ihre Zubereitung für die Sammlung.

Es ist natürlich nicht genug, die Käfer durch Selbstsammeln, Tausch und Kauf zusammenzubringen und ihrer möglichst viele zu besitzen. Eine Hauptsache, die gesammelten Gegenstände gehörig zu behandeln und diese Behandlung in allen Theilen in gleicher Weise einem jeden in die Sammlung aufzunehmenden Stücke zu Theil werden zu lassen. Die kunstgerechte Herstellung eines Käfers zerfällt in drei Punkte: das Anstecken, das Ausspannen und die Bezeichnung; letztere ist bereits besprochen.

Zuerst handelt es sich um die Wahl der Nadeln. Die feinste Sorte erhalten Käfer, welche eine Länge von 1 — 3 Linien haben. Diese Sorte gibt also die Norm für die übrigen; sie darf nicht so stark sein, daß die Flügeldecken durch das Einbringen sich spalten oder gar brechen, doch aber auch nicht so schwach, daß ein an ihr befindlicher Käfer bei einer mittelbaren Berührung in Bewegung geräth, indem die Nadel in einen zitternden Zustand versetzt wird. Die Stärke der Nadeln darf nach oben, wie es bei den gewöhnlichen Stecknadeln der Fall ist, nicht an Stärke merklich zunehmen, sondern es muß dieselbe der ganzen Länge nach viel gleichmäßiger sein. In jeder Stadt kann man sich seinen Bedarf auf Bestellung anfertigen lassen, oder denselben von der Fabrik beziehen. Die Karlsbader Insektennadeln gelten in Deutschland für die besten. Schwarz lackirte Nadeln sehen zwar in einer Sammlung sehr gut aus, lassen sich aber nicht so leicht einschieben.

Die stärkste Sorte soll die Stärke einer gewöhnlichen starken Stecknadel haben, und die dritte Sorte steht also zwischen diesen beiden.

Alle Käfer, deren Länge eine Linie übersteigt, können an Nadeln gesteckt werden. Nachdem die Käfer aus dem Weingeist genommen sind, werden sie auf mehrfach zusammengelegtes Fließpapier zum Abtrocknen gelegt und einige Stunden darauf gelassen; dann wird die Nadel auf der rechten Flügeldecke gleich hinter dem Schildchen und neben der Naht vorsichtig, langsam und so weit eingestochen, daß der Kopftheil derselben 3—4 Linien, bei allen Käfern aber gleich weit hervorsteht. Um dieses genau zu finden, bedient man sich des vorn angezeigten Meßstäbchens, welches schneller das gehörige Maß zeigt, als alle andern zusammengesetzten Vorrichtungen. Am besten mißt man solches erst, wenn der Käfer auf das Spannbrett gebracht worden ist, wo er so weit in eines der vorhandenen Löcher eingesteckt wird, bis er mit dem Unterkörper auf der Holzfläche aufsitzt und der hervorragende Theil der Nadel die richtige Länge hat.

Das Einbringen der Nadel ist nicht ganz leicht, sie muß an der untern Seite des Käfers genau zwischen dem ersten und zweiten rechten Vorderfuße hervorkommen und den Käfer, wenn sie genau senkrecht steht, in völlig horizontaler Lage tragen. Wird nun die Nadel nicht genau eingesteckt, so geschieht es leicht, absonderlich bei kleineren Käfern, daß sie beim Hervortreten den rechten Mittelfuß mit losreißt. Die Nadeln müssen ferner hart sein, damit sie sich beim Anstecken der Käfer nicht biegen. Bei Käfern mit sehr harten Flügeldecken geschieht es indessen demungeachtet dennoch; bei solchen ist es gut, mit einer

feinen Nähnadel, die aber jedenfalls etwas dünner, als die zu gebrauchende Insektennadel, das Loch vorzustechen.

Die feinste Nadelsorte erhalten Käfer bis zu drei Linien Länge, die zweite von 3 — 7 Linien, und allen größeren gibt man die dritte Sorte. Käfer, deren Größe eine Linie und weniger beträgt, können nicht gut angesteckt werden, und es ist besser, sie auf kleine Stückchen weißen Kartenpapiers zu kleben. Diese Kartenstückchen haben die auf Tafel 1, Figur 6 gegebene Form und Größe. Auf ihrer vordern Spitze werden die Käfer aufgeklebt. Als Kleister hiezu dient eine Auflösung des Gummi senegal, welches im trockenen Zustande nicht so spröde, als das Gummi arabicum ist; man bestreicht die Spitzfläche nach der Größe des Käfers, nachdem man zuvor die Nadel an der Stelle, wo sich der Punkt befindet, eingesteckt hat, und setzt dann den Käfer mittelst der Pincette darauf. Die Gummiauflösung darf nicht zu stark sein, weil sonst, wenn man an dem Käfer noch etwas zu rücken hat, die Füße ausgehen, indem sie von der Auflösung festgehalten werden. Die so aufgeklebten Käfer werden nicht auf dem Brette ausgespannt, überhaupt kann dieses bei Käfern bis zu drei Linien unterbleiben. Man bringt solche, wenn sie angesteckt sind, auf die (vorn angeführte) Korkplatte, nimmt einen nach dem andern weg, indem man ihn auf ein einzelnes Korkstückchen steckt und mit der Richtnadel oder blos einer Stecknadel Fühler und Füße hervorzieht und gleich richtet. Hiezu ist eine recht feine Pincette ohne Schieber sehr brauchbar; will ein Fuß nicht in der gehörigen Lage bleiben, so zieht man mit diesem Instrument daran, indem man den Fuß am Schienbeine faßt. Jeden so hergerich-

teten Käfer steckt man wieder auf die Korkplatte und hält während des Trocknens von Zeit zu Zeit Umsicht, ob alle Theile in der gehörigen Lage sich befinden, und verbessert überall, wo es fehlt. Wollen die ausspannbaren Theile nicht gleich in der gegebenen Richtung bleiben, so gelingt solches gewiß beim Nachhelfen während des Trocknens. Ueberhaupt läßt sich ein Käfer, der einige Zeit im Weingeist gelegen und wieder abgetrocknet ist, viel besser behandeln, als ein frisch getödteter. Auf gleiche Weise verfährt man mit Käfern auf dem Spannbrette; der Käfer muß recht gerade aufliegen und die Nadel in der gehörigen Länge hervorstehen; ist dieses geschehen, so werden Fühler und Füße mittelst der Richtnadel und Pincette hervorgezogen und gerichtet, und durch eingesteckte Nadeln befestigt, in welcher Lage die Käfer bleiben müssen, bis sie völlig trocken geworden sind, weil sonst die ausgespannten Theile wieder nachlassen. Beim Abnehmen ist besondere Vorsicht nöthig, daß die hart und spröd gewordenen Theile durch zu rasches Entfernen der Nadeln nicht brechen; das Herausziehen geschieht daher am besten mit der Pincette. Auch ist es gut, sich beim Einstecken der Käfer nicht unmittelbar der Hand, sondern der Pincette zu bedienen, mit welcher man die Nadel am untern Theil faßt und so einsteckt, wodurch eine Biegung derselben durch einen Druck von oben verhindert wird.

Käfer, welche nicht rein sind, werden vor dem Aufspannen gereinigt, wozu die Fischpinsel dienen, womit man sie vorsichtig abkehrt. Sollten aber fremde Theile zu fest ankleben, so werden solche erst durch Aufstreichen von Weingeist erweicht, oder wenn es sehr bedeutend sein sollte, der Käfer selbst in Weingeist geworfen.

Käfer, die man nicht selbst behandelt, sondern vielleicht durch Kauf oder Tausch erworben hat, gleichen nicht immer denen der eigenen Sammlung; vielleicht ist die Nadel eine anders aussehende, oder ist sie zu kurz oder zu lang, oder der Käfer steckt zu hoch oder zu tief, endlich kann er auch, wie es bisweilen vorkommt, durch die linke Flügeldecke, durch den Brustschild, selbst durch die Naht oder das Schildchen angestochen sein, obgleich es ein von allen Sammlern angenommener Gebrauch ist, die Käfer durch die rechte Flügeldecke anzustechen; Gattungen, in deren Besitz man nicht so selten gelangt, nimmt man in einem solchen Zustande gar nicht auf, bei selteneren Gegenständen muß ein solches Stück umgeändert werden. Steckt die Nadel an der richtigen Stelle und braucht nur aus irgend einem Grunde gewechselt zu werden, so wird dieses leicht dadurch bewerkstelligt, daß man einige Tropfen Weingeist auf die Stelle fallen läßt, und einige Zeit wartet, um sie herauszuziehen, geht es nicht, so wird das Verfahren wiederholt, und in den schlimmsten Fällen wirft man den Käfer für einige Zeit in Weingeist. Durch eine leichte drehende Bewegung der Nadel wird das Losgehen derselben erleichtert. Gut ist es, wenn die neue Nadel von einer stärkeren Sorte sein kann, als die herausgenommene, ist solches aber nicht der Fall, so muß der gebliebene Spielraum mit Wachs ausgefüllt werden, so daß sich der Käfer an der Nadel weder senken noch drehen kann. Läßt das Wachs eine bemerkbare Stelle zurück, so wird diese pünktlich mit der Farbe des Käfers bemalt. Ebenso verfährt man, wenn sich die ausgezogene Nadel an einer andern Stelle befunden hat. Käfer, an deren Nadeln sich Grünspan angesetzt hat, werden jedenfalls

gleich in Weingeist gebracht, wenn auch die Nadeln durch Auftröpfeln herausgenommen werden könnten.

Schimmlig gewordene Käfer werden ebenfalls in Weingeist geworfen, nachdem sie zuvor mit Hülfe eines Pinsels gereinigt sind; nach dem Herausnehmen werden sie mit diesem nochmals abgekehrt. Staub wird ebenfalls mit dem Pinsel abgenommen, wenn der Käfer aber beim Auffallen desselben feucht war, so sitzt er fest und muß wie die schimmlig gewordenen behandelt werden. Milben, welche bei manchen Käfern, besonders den Dungkäfern, am Unterkörper und den Gliedern sich angehängt haben, werden am besten mit einem recht kurzen und steifhaarigen Pinsel entfernt.

Abgebrochene Theile werden mittelst der oben angegebenen Gummiauflösung zusammengeklebt, bei welcher Verrichtung man den Käfer auf das Korkgestell bringt, die abgebrochenen Stellen bestreicht und mit Hülfe der Pincette die abgebrochenen Theile zusammenbringt.

Man hat vorgeschlagen, große Käfer auszustopfen, ndem man nach der Angabe des Franzosen Evans die Flügeldecken aufhebt, mit einer spitzigen Scheere einen Einschnitt in den Körper macht, die Eingeweide herausnimmt und den leeren Raum mit Baumwolle ausfüllt, welche mit Terpentin- oder Quendeöl getränkt ist. Abgesehen davon, daß bei sonst gut behandelten und sorgfältig aufbewahrten Sammlnngen ein solches Verfahren gar nicht nöthig ist, so muß das auf diese Art vorgenommene gänzlich verworfen werden. Beim Aufschneiden des Körpers unter den Flügeldecken brechen diese leicht ab oder lassen sich häufig nicht wieder so genau zusammenbringen, auch sind bei manchen die Decken geschlossen.

Wollte man es je bei den Größten anwenden, so müßte das Aufschneiden auf eine kurze Strecke an der untern Seite des Hinterleibs geschehen, derselbe nach Entfernung des Inhalts mit Arsenikseife bestrichen, mit Baumwolle ausgefüllt und sodann die Schnittränder einander wieder nahe gebracht werden, wozu man sich, wenn sie nicht von selbst beisammen bleiben, einiger Stecknadeln bedienen kann, welche man an den Seiten des Leibs einsteckt, nachdem man den Käfer auf das Spannbrett gebracht hat. Nur bei solchen Käfern, welche sehr kurze Flügeldecken und einen weichen Hinterleib haben, wie z. B. die aus dem Geschlechte Meloe, wo derselbe nach dem Tode zusammenfällt und den Käfer verunstaltet, erscheint dieses Verfahren gerechtfertigt, ja geboten, sobald die Größe bedeutend genug ist, um es mit gutem Erfolg vornehmen zu können.

Handelt es sich bei einem Käfer nicht blos um das Wechseln der Nadel, sondern ist er auch nicht ausgespannt, so muß er förmlich aufgeweicht werden. Man bedient sich hiezu einer blechernen Büchse, welche mindestens 6 Zoll Höhe und 3 — 4 Zoll Weite haben muß, am besten aber noch größer ist. Uebrigens thun Pflanzentöpfe denselben Dienst; man füllt diese Gefäße zu zwei Drittel mit Flußsand, den man stark befeuchtet, die auf einzelne Korkstückchen gesteckten Käfer darauf setzt und gut bedeckt an einen kühlen Ort stellt. In 6, 12, 24, 48 Stunden, oft noch später, je nach Größe und Alter der Käfer, sind diese so weit erweicht, daß sie sich ziemlich wie frische behandeln lassen.

Viele Sammler unterlassen das Ausspannen, was ich Niemanden rathe, da eine solche Sammlung bei Wei-

tem nicht den schönen und belehrenden Anblick gewährt, wie diejenige, worin die Käfer mit ausgebreiteten Gliedern und überhaupt gerade gerichteten Körpertheilen aufgesteckt sind, und das Ausspannen selbst ist leicht und wenig Zeit raubend.

Wer Käfer fliegend darstellen will, wird die Anweisung hiezu leichtlich aus dem bisher über das Ausspannen Gesagte herausfinden; die Ansicht eines fliegend dar-

gestellten Käfers diene übrigens hier als Muster. Es versteht sich wohl von selbst, daß hier die Nadel nicht durch die Decke gesteckt werden kann, sondern mitten durch das Schildchen.

Bekanntlich haben viele Käfer gefiederte oder blätterige Fühler, auf deren Ausbreitung besondere Rücksicht

genommen werden muß. Da es aber oft nicht angeht, so viele Nadeln einzubringen, so kann man, nachdem der Käfer sich einige Zeit auf dem Spannbrette befindet, mit der Richtnadel diese Theile von vorn nach hinten aus einander spreizen, und dieses so oft wiederholen, bis sie die gewünschte Lage behalten.

Es sind schon viele Versuche angestellt worden, das bereits vorn erwähnte Verschwinden der rothen Farbe mancher Käfer zu beseitigen, allein noch keiner ist gelungen. Wenn man die verschwundene Farbe, etwas höher genommen, fein mit reinem weißem Kopalfirniß reibt, die Flügeldecken aufhebt und sie an der innern Seite mit dieser Farbe bestreicht, so scheint zwar die Farbe natürlich und schön durch, allein da man die Decken sogleich wieder anlegen muß, so setzt sich die noch feuchte Farbe stellenweise am Leibe ab und erscheint dadurch nicht mehr gleichförmig. Wollte man sie aber bei geöffneten Decken trocknen lassen, so würden nachher die Decken brechen, jedenfalls aber nicht genau mehr schließen.

Erkaufte Käfer müssen genau nachgesehen, ob sie nicht mangelhaft sind oder ob sie nicht gar aus verschiedenen Exemplaren einer Gattung nicht nur, sondern selbst aus Theilen verschiedener Gattungen zusammengesetzt sind.

Regeln für die Aufbewahrung und Erhaltung einer Käfersammlung.

Von jeder Käfergattung wählt man für seine Sammlung ein Exemplar von beiden Geschlechtern, deren Verschiedenheit sehr bedeutend ist. Kommen Varietäten vor,

so werden solche ebenfalls aufgenommen, und jedes Stück genau bezeichnet. Zur Bezeichnung sind unverzierte Signaturen, 7 Linien lang und 4 Linien breit (Tafel 1, Figur 11). Diese werden durch Anstechen mit der Nadel des Käfers befestigt, es ist aber besser, wenn sie weiter hinten in der Richtung des Hinterleibs aufgeklebt werden, damit sie der Leib des Käfers nicht bedeckt. Darauf wird der Geschlechts- und Gattungsname des Käfers mit Bemerkung des Geschlechts, und je nachdem die Sammlung einen Zweck hat, auch der Fundort und die Zeit des Vorkommens geschrieben, wenn man nicht vorzieht, die beiden letzten Punkte nebst andern Bemerkungen sich besonders zu notiren, wobei man auf die Signaturen gleichlautende Nummern mit den Notitzen anwenden kann.

Bei einer zweckmäßigen Aufbewahrung der Sammlung sind folgende Punkte zu berücksichtigen: Die Sammlung muß durch gleichartige Behandlung der einzelnen Stücke einen gefälligen Ueberblick gewähren und gegen jede schädliche Einwirkung geschützt sein. Daraus folgt, daß sie in einem gut verschlossenen Behälter, an einem Orte, wo weder Licht, Feuchtigkeit, Staub, Rauch oder verderbliche Insekten Zutritt finden können, aufzustellen sind.

Das zur Aufbewahrung bestimmte Lokal muß daher nicht von der Art sein, daß durch anderweitigen Gebrauch desselben seine öftere Reinigung nöthig ist, und darf, wenn es heizbar ist, nicht vom Rauche belästigt werden. Zur Vermeidung des Feuchtwerdens dient am besten ein Zimmer, welches gar nicht geheizt wird, und auch mit keinem geheizten Zimmer in Verbindung steht, oder es sei ein Lokal, welches ziemlich gleichmäßig geheizt wird.

Zum Aufbewahren dient am besten ein Schrank von

Tischhöhe mit genau passenden Schubladen, welche durch Doppelthüren verschließbar sind. Die Größe eines solchen Schrankes läßt sich nicht genau bestimmen, da sie sich meist nach der Oertlichkeit richtet. Am bequemsten ist eine Größe, welche 8 — 10 Schubladen über einander und 2 Reihen neben einander, also im Ganzen 16 — 20 Schubladen faßt, deren jede beiläufig 2 Fuß breit und 1½ Fuß tief ist. Die Höhe läßt sich genau bestimmen, sie muß im Licht 2½ Zoll betragen. In jeder Ecke des inneren Raumes befindet sich ein 2 Linien starkes Pföstchen, welches etwas niedriger, als die Höhe der Schubladen ist. Auf diesem Pföstchen ruht eine Glasscheibe, welche an einem kurzen Bändchen, welches daran festgeklebt ist, weggenommen werden kann. Das Innere dieser Schubladen ist mit weißer Leimfarbe angestrichen, mit Korkstreifen in zweizölliger Entfernung von einander ausgeklebt, auf welchen die Nadeln eingesteckt werden. Diese Korkstreifen müssen aus den besten, reinsten Korktafeln geschnitten und 3 Linien breit und ziemlich eben so hoch sein.

Hat man nun hinlänglich Raum, so kann dieser für die fehlenden Geschlechter und Gattungen gleich berechnet und die vorhandenen Käfer mit Leerlassung desselben eingeordnet werden, wodurch das Rücken der Käfer verhütet wird. Wer dieses jedoch nicht kann, bringe das Neugesammelte von einem ganzen Jahr in eine Schublade und ordne es auf einmal ein, was ein Geschäft für den Winter abgibt.

Es trägt sehr zur Verschönerung einer Sammlung bei, wenn alle Nadeln von gleicher Höhe sind, wodurch die Oberseite aller Käfer in eine Fläche zu liegen kommt;

weil aber die feineren Nadelsorten um zwei Linien kürzer sind, als die stärksten, so kann diese Absicht ohne Vorrichtung nicht erreicht werden. Man nimmt deßhalb da, wo eine kürzere Nadel neben eine höhere käme, ein Korkstückchen von nur 4 Linien Länge, welches genau auf den Korkstreifen paßt, auf welchen es leicht, am besten mit ganz kurzen Stecknadeln von 4 Linien Länge, deren Köpfe sich im Kork ganz versenken und doch gut wieder herausnehmen lassen, befestigt wird. In dieses Korkstückchen gesteckt, wird die kürzere Nadel gleiche Höhe mit den übrigen erhalten. Das Einstecken der Nadeln geschieht auch hier mit der Pincette.

Raubinsekten, welche oft in kurzer Zeit ganze Sammlungen verderben, sind die sogenannten Raubläuse und einige Käfer, besonders aus den Geschlechtern **Dermestes** und **Ptinus**.

Sie abzuhalten hat man von jeher starkriechende Substanzen, Lavendelöl, Terpentinspiritus, Kampfer u. s. w. angewendet, und sie verfehlen auch ihre Wirkung nicht, und was man auch dagegen sagen mag, ich habe allein mit Kampfer und Terpentinspiritus eine heftig angegriffene Käfersammlung gerettet, ohne die Raubinsekten selbst zu entfernen, sondern ich überließ ihr Aussterben sammt Nachkommenschaft blos der Wirkung obiger Substanzen. Man muß diese jedoch nicht in die Schubladen selbst bringen, sondern in den hohlen Raum unterhalb sämmtlicher Schubladen, welcher gleichsam den Fuß des Schrankes bildet, und daher besonders auf die Anbringung eines solchen bedacht sein.

Wer diese Mittel nicht anwenden will, dem stehen jedoch noch andere zu Gebot. Kleine Klümpchen von

Quecksilbersalbe, welche unterhalb des Käfers rings um die Nadel angebracht werden, halten die Raubinsekten völlig ab, weil die hoch an den Nadeln angesteckten und von allen Seiten freistehenden Käfer für sie nur durch das Hinaufklettern an der Nadel erreichbar sind, wo sie aber durch das Quecksilber abgehalten werden. Es hat dieses Mittel jedoch den Uebelstand, daß es bei eintretender Wärme flüssig wird, herabläuft und den Boden und die Signaturen beschmutzt; ich wende jetzt statt desselben die beim Ausstopfen gebräuchliche Arsenikseife mit ganz gleichem Erfolge an.

Trotz aller Vorsicht liegt es aber doch nicht außer aller Möglichkeit, daß sich hie und da in einer Sammlung ein Raubinsekt einfindet. Man muß daher von Zeit zu Zeit fleißig nachsehen, indem man die Anwesenheit eines solchen sogleich an dem durch den Fraß entstehenden braunen Mehle entdeckt, welches auf dem weißen Grunde der Schubladen leicht sichtbar ist. Tritt ein solcher Fall ein, so untersucht man genau die Umgebung, bringt den angegriffenen Käfer für einige Zeit in Weingeist oder entfernt ihn nach Umständen ganz aus der Sammlung.

Der Bücherskorpion ist der größte Feind der Staubläuse, und er findet sich oft in Insektensammlungen ein, wo er nicht den geringsten Schaden anstellt. Er fängt nur die Staubläuse weg und verhungert, wenn er keine Nahrung mehr findet. Die Staubläuse finden sich übrigens am liebsten in solchen Sammlungen ein, wo die Schubladen mit Papier austapezirt sind, weßhalb ein bloßer Anstrich weit zweckmäßiger ist.

In Kästen, wie die oben beschriebenen, können die

Käfer auch leicht transportirt werden, indem man die Schubladen in gleich große Kästen bringt und die Zwischenräume mit einem weichen, nicht stäubenden Material, etwa gedörrtem Moos oder Baumwolle, auch weichem Papier, ausfüllt.

Einzelne Käfer werden in gewöhnlichen Schachteln mit befestigten Korkböden versendet, und diese in Wachstuch eingenäht.

Beschreibung der für den Schmetterlingssammler nöthigen Instrumente und sonstigen Geräthschaften.

Hamen. Fig. 1.

Der Hamen oder das Netz besteht aus einem Ring von geschmiedetem Eisen, an welchem sich eine Dille befindet, in welcher ein Stock von 4 — 6 Fuß Länge, je nach der Persönlichkeit des Sammlers, befestigt werden kann. Der Ring hat 8 — 9 Zoll Durchmesser, und es ist an ihm, ein aus weicher Gase verfertigter Sack befestigt, welcher so lang sein muß, daß er sich bei der Schwingung des Instruments ganz über den Ring herüberlegt, was also nahezu die Länge einer Elle fordert. Dieser Sack wird aus einem geraden Stücke gefertigt und unten mit einem Knopf zusammengezogen, in welchen man eine kleine Bleikugel einnäht, um die Schwungkraft hervorzubringen.

Scheere, Fig. 2,

auch Klappe genannt. Ganz von geschmiedetem Eisen und aus zwei Schenkeln von $2^1/_2$ Fuß Länge bestehend, welche

unten Handgriffe haben, so groß, daß sie bequem die ganze Hand zu fassen vermag, und die etwa auf $1^1/_2$ Fuß ihrer Länge scheerenförmig mit einander verbunden sind. Oben auf jedem Schenkel sitzt ein Ring von 8 bis 9 Zoll Durchmesser, durch welchen eine schwächere Verlängerung der Schenkel fortläuft, so daß diese den Ring von zwei entgegengesetzten Punkten festhält. Gut ist es, wenn diese Verlängerung leicht gebogen ist. Der eine von den Ringen ist nicht rund, sondern flach, 6 Linien breit und um so viel größer, als der andere, daß er diesen genau anschließt. Beide Reife sind mit großlöcheriger Gase, welche nicht sehr straff angezogen wird, überspannt; es muß sich daher an dem flachen Ring ringsum ein Einschnitt befinden, welcher blos durch stellweise angebrachte Haften an dem Ganzen festsitzt, damit man daran den Zeug befestigen kann. Bei diesem und dem vorigen Instrument wird der Ring, nachdem die Gase darüber gespannt ist, mit dünnem Leder überzogen.

Mottenscheere, Fig. 3.

Sie braucht im Ganzen nur eine Größe von 1 Fuß zu haben, und ist ganz aus gutem Eisendraht verfertigt, und die auf einander klappenden Reife sind mit weicher Gase überzogen.

Stoßhamen. Fig. 4.

Hat die Form eines Bügels, 2 Fuß breit, das hintere Stück kreisförmig gebogen, das vordere gegen das hintere in der Neigung von $2^1/_2$ Zoll nach der Mitte zurückgekrümmt. Beide Stücke sind in der Mitte durch eine Eisenstange von 7 Zoll 7 Linien verbunden, welche

hinten in eine Hülse endet, an welcher eine Schraube angebracht ist, vermittelst welcher ein Stock in der Hülse befestigt werden kann, dessen Länge sich nach der Oertlichkeit richten muß, wo das Instrument gebraucht wird; für gewöhnlich können 3 Fuß angenommen werden. An dem Bügel hängt ein $^3/_4$ Ellen langer Sack, aus starker ungebleichter Leinwand verfertigt. Das Eisen muß sehr stark und nicht unter $2^1/_2$ Linien dick sein.

Tuch.

Wie das für den Käfersammler.

Schachteln.

Eine größere und zwei kleinere zum Aufbewahren gefangener Schmetterlinge. Der Boden der Schachtel und des Deckels muß mit Kork belegt sein; einige andere ohne solchen.

Gläser und Blechbüchsen.

Erstere, wie bei den Käfern angegeben; letztere etwas höher und viel weiter zum Aufbewahren kleiner Raupen und Schmetterlinge.

Der Spaten,

bereits bei den Käfern beschrieben.

Nadeln, Meßstäbchen, Korkplatte, Korkgestell, Richtnadel,

wie bei den Käfern. Von den Pincetten ist die kleine hinreichend.

Nadelkissen. Fig. 5.

Besteht aus einem 4 Zoll langen und $2^1/_2$ Zoll breiten, mit einem weichen, elastischen Material ausgefüllten Polster, welcher in drei schmälere Polster abgenäht ist. An dem einen Ende desselben befindet sich eine breite Schnalle, am andern ein Riemen, vermittelst welcher es um den Arm geschnallt werden kann.

Spannbretter. Fig. 6.

Man hat ihrer stets mehrere nöthig, und muß solche von viererlei Größe besitzen. Jedes besteht aus zwei glattgehobelten, gleichbreiten Brettstückchen, am besten von Lindenholz, welche an beiden Enden durch ein Leistchen so verbunden sind, daß zwischen beiden ein Raum bleibt, der sich von einem Ende gegen das andere erweitert, wodurch ein Fals entsteht, der mit Kork ausgefüllt wird.

Die Länge für alle kann $1^1/_2$ Fuß betragen; die Höhe des Leistchens, welches den Fuß bildet, 6 Linien.

Erste Größe für die kleinsten Schmetterlinge: Jedes Brettstückchen 1 Zoll breit; Fals $^1/_2$ — 1 Linie breit und $^3/_4$ Linie tief.

Zweite Größe: Jedes Brettstückchen $1^1/_2$ Zoll breit; Fals $1^1/_2$ — 2 Linien breit und $1^1/_2$ Linien tief.

Dritte Größe: Breite der Brettstückchen $2^1/_2$ Zoll; Breite des Falses $1^1/_2$ — 5 Linien, Tiefe 2 Linien.

Vierte Größe: Breite der Brettstückchen $2^1/_2$ Zoll; Fals 5 — 7 Linien breit und 4 Linien tief.

Noch hat man zum Ausspannen schmale Streifen von glattem weißem Papier und Glasstreifen nöthig.

Regeln beim Fang und der Anwendung der Instrumente ꝛc.

Das Geschäft des Schmetterlingssammlers zerfällt in zwei Hauptpunkte, in den Fang der Schmetterlinge selbst und das Erziehen derselben aus Raupen. Beides erfordert ungleich mehr Zeit, als das Einsammeln der Käfer, doch am meisten das letztere, welches noch überdies so viel Geduld und Mühe in Anspruch nimmt, daß mancher Sammler sich allein auf den Fang der Schmetterlinge selbst beschränkt. Abgesehen aber davon, daß die Erziehung aus den Eiern, Raupen und Puppen dem Liebhaber unendliches Vergnügen und eine genaue Kenntniß der Entwickelungsgeschichte gewährt, lassen sich viele Schmetterlinge gar nicht anders erlangen, als sie zu erziehen, und wer daher sich hiezu nicht verstehen kann, dem bleibt nichts anderes übrig, als solche Schmetterlinge von andern zu beziehen. Die Raupenzucht ist auch, soll sie mit Erfolg betrieben werden, etwas kostspielig, und wir rathen daher jedenfalls dem Sammler, der ihr nicht den größten Theil seiner Zeit widmen kann, sich erst damit einzulassen, wenn er sich die durch den Fang und das Puppensammeln zu erhaltenden Schmetterlinge verschafft hat.

Was die Zeit betrifft, nach welcher sich der Sammler zu richten hat, und zwar nicht blos der Schmetterlingssammler, sondern der Insektensammler überhaupt, so läßt sich solche nicht durchgängig auf bestimmte Regeln zurückführen, denn obgleich sich viele Gattungen an eine gewisse Zeit halten, so finden doch schon hierin zahlreiche Ausnahmen statt, und die Erscheinungszeit verschiebt sich durch besondere Witterungsverhältnisse oft um einige Wo-

chen vor oder zurück, oder unterbleibt sogar oft in Folge noch unbekannter Naturgesetze. Daß die darauf berechneten sogenannten Schmetterlingskalender wie die Gartenkalender etwas höchst Unsicheres sind, fähig, den angehenden Sammler eher zu verwirren und von der wahren praktischen Betreibung abzuhalten, als ihm Nutzen zu gewähren. Der gehörige Takt, in allem die rechte Zeit zu beurtheilen, kommt dem eifrigen Sammler mit der Zeit in Folge der gemachten Erfahrungen, und was er dazu aus Büchern lernen kann, prägt sich ihm gelegentlich des Nachschlagens ein.

Es lassen sich daher nur allgemeine Regeln geben. Schon in den ersten Frühlingsmonaten beginnt die Thätigkeit des Sammlers im Freien. Die Monate Februar, März bis in den April beschränken sich aber nur auf das Einsammeln der Raupen und Puppen; erst mit dem Eintritt der gelinden Witterung im Mai, manchmal auch schon im April, beginnt der Schmetterlingsfang. Motten und Falter erscheinen zuerst; als eigentliche Fangzeit der Tagschmetterlinge lassen sich nur die wärmeren Frühlings- und Sommermonate annehmen. Die Nachtschmetterlinge und Abendvögel treten schon später auf, und viele bleiben bis weit in's Spätjahr hinein, oder erscheinen erst um diese Zeit.

Der Mottenfang läßt sich das ganze Jahr hindurch, den Winter ausgenommen, betreiben. Der Fang der Tagschmetterlinge beschränkt sich hauptsächlich auf die Monate Mai, Juni und Juli, und obgleich auch Nachtschmetterlinge und Abendvögel schon früher vorkommen, so löst doch der Fang derselben den der Tagschmetterlinge im Juli ab, und dauert bis in den September und nach der Witterung selbst bis in den Oktober.

Für den Fang der Motten ist es gut, zu einer Zeit,

wo man nicht allein auf ihren Fang ausgeht, die kleine Scheere stets in die Tasche zu stecken, da sie sich leicht mit einer Hand gebrauchen läßt. Will man sie nicht gleich anstecken, so läßt man sie, wie die kleinen Käfer, in ein Kölbchen gleiten, worin etwas sperriges Moos sich befindet.

Das Hauptinstrument zum Fang der Tagschmetterlinge ist der Hamen. Er ersetzt hier die Scheere und das Erdnetz vollkommen, namentlich wäre auch das letztere sehr beschwerlich, da es zu gleicher Zeit mitgenommen werden muß. Mit der Scheere lassen sich zwar Tagschmetterlinge, welche auf erhöhten Gegenständen sitzen und selbst im Fluge sehr gut fangen, allein für den Einzelnen ist sie nebst dem Hamen zu beschwerlich. Gehen aber zwei Sammler zusammen auf den Fang der Tagschmetterlinge, so ist es vortheilhaft, wenn der Eine den Hamen, der Andere die Scheere nimmt. Scheeren mit hölzernen Schenkeln und gewöhnlichen Drahtreifen taugen nichts; sie können nicht mit Kraft und Erfolg gebraucht werden und sind nach kurzer Anwendung völlig verdorben. Die hier beschriebene Scheere ist zwar etwas schwer, allein zu einem erfolgreichen Sammeln kann sie nicht anders sein, und es lernt sie auch ein Knabe von zwölf Jahren nach einiger Gewohnheit gut benützen. Ueberhaupt muß das Eisen an den Reifen der Scheere und des Hamens so stark sein, daß es sich bei einem Schlage nicht rückwärts biegt, wie es der Draht thut, und eine Blume oder ein schwächerer Zweig, worauf der Schmetterling sitzt, muß mit Leichtigkeit abgeschlagen werden können.

Beim Gebrauch des Hamens wird derselbe so nach dem

Schmetterlinge mit raschem Schlage geschwungen, daß sich der Sack oben auf den Reif legt. Besser ist es, dabei dem Fluge des Schmetterlings zu folgen, als ihm entgegen zu kommen. Bei sitzenden Schmetterlingen darf nur höchst selten die Wirkung des Schlags verfehlt werden, was beim Fang im Fluge freilich häufiger der Fall sein wird. Der Schmetterling wird durch einen Druck am Vorderleib getödtet, dann der Sack umgekehrt und der Schmetterling auf demselben oder auf der linken Hand liegend, angestochen und dann in die Schachtel gesteckt.

Sitzt der Schmetterling auf bewachsenem Boden, so muß er mit dem Hamen gleichsam weggehoben werden, denn da der Ring des Hamen sich nicht genau auflegen kann, so geschieht es leicht, daß der Schmetterling darunter wegschlüpft oder sich im Grase verkriecht und verdirbt. Schmetterlinge, welche auf dem bloßen Boden sitzen und durch eine schwingende Bewegung nicht wohl erlangt werden können, werden mit dem Sacke bedeckt, und dieser unter gleichzeitigem Auftreten des Fußes auf den Stock in die Höhe gehoben, wohin sich sodann der Schmetterling begibt, worauf die freie Hand den Sack unter ihm zusammenfaßt und ihn auf diese Weise ergreift.

Sobald man auf einem Platze, wo der Fang beginnen soll, angekommen ist, wird das Nadelkissen, mit Nadeln von dreierlei Sorten besteckt, um den linken Vorderarm so geschnallt, daß die Köpfe aufwärts sehen. Ein weiterer Nadelvorrath wird in einem Büchschen mitgeführt. Das Anstecken geschieht genau durch die Mitte des Bruststücks.

Wo man den Fang anstellen müsse, läßt sich kaum sagen; auf freien, bewachsenen oder öden Waldstellen, am

Saume der Wälder, auf Wegen, Wiesen und Heiden schwärmen Schmetterlinge umher; doch sind blumenreiche Bergwiesen, welche von Wäldern, Gärten, Feldern und Weinbergen umgeben sind, die ergiebigsten Plätze. Man muß den Schmetterlingen ihre Eigenheiten ablernen; viele setzen sich nie auf Blumen oder Gebüsche, sondern nur auf kahle Stellen, wie Wege, Zäune, Mauern, Steinhaufen und Baumstämme; andere halten sich immer hoch und setzen sich meist nur auf hohe Sträucher oder Baumkronen, während ein großer Theil von Blume zu Blume flattert, und auch diese machen wieder einen Unterschied in der Wahl der Blumen, indem sie manche Blumen, wie Disteln, Scabiosen, Heiden u. s. w. vorziehen. Auch haben alle Schmetterlinge die Eigenheit, ein gewisses Revier zu haupten, welches sie nicht verlassen und die Orte immer wieder berühren, wo sie einmal angetroffen wurden.

Bei Gelegenheit des Fangs der Tagschmetterlinge kann man auch hie und da mit dem Hamen an Büsche und Aeste stoßen, wodurch oft Raupen in den Sack fallen; sonst aber muß entweder der Fang oder das Raupensammeln Hauptzweck sein, was von Zeit, Oertlichkeit und Witterung abhängt, doch ist es gut, wenn man auch beim Raupensammeln während der wärmeren Zeit den Hamen bei sich führt, jedenfalls aber hiezu trübe Witterung wählt, während man warme, sonnige Tage für den Fang behält.

Die meisten Sesien und Zygänen, selbst einige Abendvöge, zeigen sich auch am Tage und in der Dämmerung.

Die Schwärmer und Nachtfalter sind während der Flugzeit Abends und des Nachts mit der Scheere leicht zu erhaschen, denn obgleich sie fast nie stille sitzen, so geht

ihre Bewegung doch nicht so schnell in's Weite, wie bei den Tagschmetterlingen. Die Abendvögel und viele Nachtfalter gehen gern dem Lichte nach, und kommen daher öfters in unsere Zimmer; man kann sich daher im Freien einer mit Papier überzogenen Laterne, worein ein Licht gestellt wird, bedienen, um sie anzulocken.

Die in der Scheere gefangenen Schmetterlinge werden in dieser selbst angestochen, die Maschen des Zeuges müssen daher von der Art sein, daß sie einen großen Stecknadelkopf durchlassen.

Die dickleibigen Abend- und Nachtschmetterlinge lassen sich nicht durch einen Druck des Vorderleibs tödten. Dasselbe durch Dampf zu bewerkstelligen oder durch Glühendmachen der Nadeln, ist unzweckmäßig; am besten ist es daher, ihre Mundtheile vermittelst eines Pinsels mit Terpentin- oder Seifenspiritus, Vitriolnaphta oder einer Arsenikauflösung zu bestreichen. Daß in allen Fällen, wo man den Schmetterling berühren muß, solches stets mit Vorsicht unten an der Brust durch Daumen und Zeigfinger zu geschehen hat, bedarf wohl kaum der Erwähnung.

Eine reiche Ausbeute wird derjenige machen, der sich entschließt, die Nachtschmetterlinge am Tage aufzusuchen, wo sie an verschiedenen Orten ihre Schlupfwinkel haben. Alte große Bäume, besonders wenn sie einzeln stehen, Steinklüfte, überwachsene Felsen in Anlagen, alte Zäune, Mauern, hohle Bäume, Bühnen, Garten- und Gewächshäuser, Brücken und überhaupt auch die Stämme der Obstbäume und die der Alleen, Spaliergeländer u. s. w. müssen genau abgesucht werden. Man erhält hier die Schmetterlinge ganz rein, indem man sie sitzend ansticht

oder sie leicht berührt und in den untergehaltenen Sack fallen läßt. Wenn sie auch flattern, so setzen sie sich doch gleich wieder, und ihr Flug ist nicht so behende, daß sie nicht leicht mit der Scheere oder dem Hamen erhascht werden könnten.

Vom Aufsuchen und der Behandlung der Eier, Raupen und Puppen.

Nicht nur der ganze Sommer bis in's Spätjahr hinein, sondern überhaupt diejenige Zeit des Jahres, wo die Erde frost- und schneefrei ist, kann zum Aufsuchen der Raupen, Puppen und Eier verwendet werden.

Eier findet man bekanntlich an Pflanzen um die Zweige befestigt, oder an der Unter- oder Oberseite der Blätter festgeklebt, in den Spalten der Rinde und Zäune, hier besonders bei der kältern Witterung; auch erhält man solche von lebenden Schmetterlingen, die aber uur dann brauchbar sind, wenn sie von einem Männchen befruchtet wurden, was in der Gefangenschaft zwar gelingt, aber nicht immer mit Sicherheit. Die Eier der Tagschmetterlinge verschafft man sich leicht, wenn man an warmen, sonnigen Tagen den umherflatternden Weibchen folgt, und die Stellen, wo sie verweilt haben, untersucht; die günstigste Zeit hiezu ist von Vormittags 10 bis Mittags 1 Uhr. Nachtschmetterlinge, welche in der Paarung getroffen werden, nimmt man, ohne sie anzustechen, mit nach Hause. Eier, welche in der wärmeren Jahreszeit erhalten werden, bringt man mit den Gegenständen, worauf sie gelegt sind, Laub, Zweige oder Rindenstückchen in

eine offene, mit Gaze oder sehr feinem Drahtsieb geschlossene Schachtel, und stellt diese an einen luftigen, nicht zu heißen Ort. Man muß fleißig darnach sehen und die Fütterung nie vergessen. Für solche Raupen, deren Entwickelung man vor dem Winter oder gegen das Ende desselben zu erwarten hat, müssen die Nahrungspflanzen in Töpfe gesetzt und bei einem ihnen angemessenen Wärmegrade aufbewahrt werden. Sind es Pflanzen, welche den Winter im Freien aushalten, so setzt man sie im Spätjahr ein, umgibt sie mit Moos und bringt dazwischen kleine Steinchen und dürre Blätter, unter welchen sich die Raupen verkriechen können, bringt diese bei eintretendem Froste darauf und stellt sie in ein unbenütztes Zimmer, welches nie geheizt werden darf, oder auch in's Freie, indem man die Töpfe eingräbt. In diesem Falle aber müssen sie mit Florkappen bedeckt und eine Einrichtung getroffen werden, daß sie vor Schnee und Regen geschützt sind. Im Zimmer muß ihnen häufig Luft gegeben werden.

Zu Ende des Winters sucht man die Nahrungspflanzen wieder im Freien auf, oder wirft den Raupen, nachdem man sie in ihre eigentlichen Behältnisse gebracht hat, und die eigentlichen Nahrungspflanzen noch nicht zu haben sind, andere früh aussprossende Pflanzen vor, z. B. Sauerampfer, Nessel, Spitzwegerich, Vogelmeier u. dgl.; doch muß man darauf achten, daß von diesen oder der Futterpflanze auch alte Blätter dabei sind, weil vielen jungen Raupen der plötzliche Genuß der frischen schädlich ist.

Was das Einsammeln der Raupen selbst betrifft, so ist die ergiebigste Zeit der Spätsommer. Der Sammler

muß mit einigen Schachteln, Blechbüchsen, dem Tuche und dem Stoßhamen versehen sein. Die Büchsen dienen zur Aufbewahrung der kleinen Raupen, welche sich leicht aus einer Schachtel herausarbeiten können, und für solche, welche im Holze leben und die Schachtel daher zernagen. In die zur Aufnahme der Raupen bestimmten Behältnisse bringt man trockenes Moos, damit sie einander aus dem Wege gehen können und nicht herumgeworfen werden. Man muß sich hüten, eine aufzunehmende Raupe stark zu drücken, man bedient sich daher, wenn eine solche sich auf dem Boden befindet, am besten eines Kartenblattes, oder schneidet das Zweigstückchen, woran sie sich festhält, ab.

Der Stoßhamen dient nicht blos gleich dem Schöpfer beim Käfersammeln zum Abstreifen der Gebüsche und Pflanzen, sondern auch zum Erschüttern derselben, was an Orten, wohin man schwer gelangen kann, wie in Schluchten, auf Felsen und an Bergabhängen von großem Nutzen ist. Man führt ihn mit Heftigkeit gegen den untern Theil eines Busches, Strauchs u. dgl., wodurch die Raupen zum Herabfallen genöthigt und größtentheils von dem Sacke aufgenommen werden.

Das Tuch und ein Haken zum Schütteln wird ganz auf die gleiche Weise gebraucht, wie bei den auf hohem Buschwerk und Bäumen lebenden Käfern, hier für die Raupen, nur bedient man sich seiner mehr bei vorgerücktem Frühjahr, wenn bereits die Bäume ausgeschlagen haben. Man muß sich jedoch nicht blos mit den herabgefallenen Raupen begnügen, sondern auch in die Höhe sehen, wo Spannerraupen oft an ihren Fäden herabhängen. Auch werden oft die zusammengerollten Blätter der Blatt=

wickler abgeworfen, weßhalb alle herabgefallenen Blätter zu untersuchen sind.

Bei eintretendem Frühjahr, wenn der Trieb beginnt, fangen die ersten Geschäfte des Raupensammelns an. Neben dem Tuch wird ebenfalls der Stoßhamen mitgenommen und man gebraucht ihn sowohl zum Anstoßen als zum Abstreifen. Gewöhnlich findet man die Raupen um diese Zeit noch verborgen unter Moos und Blättern an der Erde oder in den Rindespalten. Die Moosdecke am Fuße alter Bäume, an Felsen und Mauern wird abgenommen und untersucht, und die Blätter auf dem Tuche ausgebreitet und ausgeschüttelt. Bei vorgerückterer Jahreszeit unterbleibt natürlich dieses Geschäft, und man sucht alsdann die Raupen auf den Pflanzen selbst auf. Neben Anwendung der Instrumente muß aber auch einzeln und namentlich da nachgesehen werden, wo man angefressene Blätter oder Raupenkoth antrifft. Viele Raupen leben an Orten, wo sie weder durch Schütteln noch Abstreifen zu erhalten sind. So halten sich manche Raupen in den Blumenkelchen, andere in den Samenkapseln von Pflanzen auf. Dort muß man also im Frühjahr und Sommer, hier im Spätjahr nachsehen. Viele Raupen ruhen am Tage unter den Blättern von Pflanzen, an Stämmen, Zäunen und in den Rindespalten, und gehen erst des Abends oder Nachts ihrer Nahrung nach. Andere halten sich in zusammengerollten Blättern und Gespinnsten verborgen. Die Spannraupen täuschen das Auge durch ihre Farbe und Lage so sehr, daß man sie oft lange für einen Theil des Holzes oder der Pflanze, auf der sie sich befingen, ansieht. Ein Theil der Raupen nährt sich vom Mark oder Holze der Gewächse, und lebt daher im In=

nern derselben; diese lassen sich nur an den zurückgebliebenen Spuren der Bohrlöcher erkennen, auch an der spärlichen Vegetation der Herz- oder Gipfeltriebe. Bei solchen muß man den Stengel stückweise abschneiden, bis man zu ihnen gelangt ist. Auch von Flechten nähren sich einige Raupen und von den Wurzeln der Pflanzen. Letztere sind schwer zu entdecken. Beim Ausgraben von Gräsern und andern Pflanzen, der Kartoffeln, auch bei Bearbeitung der Waldkulturen kommt man noch am meisten in ihren Besitz.

Häufig geschieht es, daß man Raupen nicht auf ihrer Futterpflanze findet, und wenn man sie nicht kennt, dadurch in Verlegenheit kommt, womit man sie füttern soll. Kann man sich in einem solchen Falle durch Vergleichung von Abbildungen oder Beschreibungen, oder die Beihülfe eines Andern nicht Aufschluß verschaffen, so muß man der Raupe alle in der Nähe ihres Fundortes vorkommenden Pflanzen vorlegen und darauf achten, von welcher sie frißt. Manche Raupen verhungern lieber, als daß sie eine andere, als ihre eigentliche Futterpflanze genießen; andere, und besonders solche, welche im ersten Frühjahr gefunden werden, gewöhnen sich leichter und lassen sich mit den ersten Frühlingspflanzen erziehen, z. B. Vogelmeier, Taubnessel, Spitzwegerich, Wasserampfer, Löwenzahn, Ehrenpreis u. dgl.

Weder beim Sammeln noch zu Hause darf man zu viele oder zu verschiedenartige Raupen zusammensperren.

Die wohlfeilste und sicherste Erziehung der Raupen geschieht im Freien in einem Garten. Hat man einen solchen Raum, so pflanze man hier die Nahrungspflanzen der zu erziehenden Raupen an und bedecke solche mit

Kästen von Brettern, bringe die Raupen darein, setze einen Deckel von starker Gaze oder Drahtgeflecht darauf und häufe die Erde rings um den Kasten etwas an. Die Weite dieser Kästen kann 1 — 1½ Quadratfuß betragen, und die Höhe richtet sich nach der Höhe der Pflanzen. Hier können die Raupen nicht nur während des Sommers erzogen, sondern auch überwintert werden.

Die Zimmereinrichtung für eine größere Raupenzucht ist sehr kostspielig. Sie erfordert nicht blos ein eigenes größeres Zimmer, sondern auch große Schränke, welche vor starker Sonnenhitze geschützt, luftig gestellt werden können und im Innern in viele kleinere Behälter für die verschiedenen Raupen, jedes von 1—1½ Kubikfuß Raum getheilt, jeder Behälter aber durch einen besondern Deckel von feinem Drahtgeflecht oder Gaze geschlossen sein müssen.

Wer diese Einrichtung nicht treffen kann, der bediene sich zur Aufbewahrung seiner Raupen größerer und kleinerer Schachteln, aus deren Deckel der Boden herausgenommen und statt dessen mit starker Gaze überspannt ist. Für kleinere Raupen kann man auch große Zucker- oder Einmachgläser benützen. Alle Raupenbehälter aber werden mit einer drei Zoll hohen Lage mit Sand vermischter Gartenerde angefüllt und dazu etwas Moos, dürre Blätter und Holzstückchen gebracht, welche bei der Verpuppung benützt werden können; diejenigen, welche sich frei verwandeln, hängen sich an den Wänden und am Deckel auf, andere gehen in die Erde oder bleiben an derselben unter Laub und Moos. Die Erde muß von Zeit zu Zeit, damit sie nie ganz dürr wird, mit einer in Wasser getauchten Bürste zart bespritzt werden; weil ein mäßiger Grad von Feuchtigkeit nicht nur zur Erweichung der

Raupenhaut und daher zur Erleichterung der Häutung, sondern auch zur Entwickelung des Schmetterlings in der Puppe, höchst nöthig ist.

In der Regel soll den Raupen täglich frisches Futter gereicht werden, und ein großer Theil derselben verkümmert oder gibt, wenn sie hierin vernachlässigt werden, unvollkommene Schmetterlinge. Um das Futter immer frisch zu haben und es doch nur alle 2 — 3 Tage erneuern zu dürfen, bringt man ein mit Wasser gefülltes, enghalsiges Gefäß in den Raupenbehälter und steckt darein die Stengel der Nahrungspflanzen, verwahrt aber die Oeffnung gut, damit keine Raupen hineinkriechen können. Dieses Verfahren muß mit den Pflanzenstengeln derjenigen Raupen geschehen, welche in Wasserpflanzen leben, und kann bei vielen andern zur Abkürzung der durch den täglichen Futterwechsel entstehenden Mühe, angewendet werden; allein es gibt auch Raupen, welche es nicht ertragen, im Gegentheil werden sie bei dem Genuß der mit vermehrten wässerigen Theilen angefüllten Pflanzen krank, indem sie zwar ihr gewöhnliches Wachsthum erreichen, aber an Fäulniß sterben. Dahin gehören besonders die Raupen mancher Sesien, Zygänen und Schwärmer, überhaupt solche Raupen, deren Nahrungspflanzen wenig Saft enthalten, oder auf magerem, trockenem Boden wachsen.

Für die von Flechten lebenden Raupen braucht man das Futter nur alle drei Tage zu erneuern, und kann sich überhaupt einen Vorrath Flechten im Keller aufbewahren.

Die Raupen der Sesien oder Glasflügler, leben im Holze der Bäume und Sträucher und ihre Behandlung ist die schwerste. Hat man durch Abschneiden von kleinen Stückchen da, wo man eine solche Raupe vermuthet,

ihren Aufenthalt entdeckt, so spaltet man das mit der Raupe abgeschnittene Stück so, daß dieselbe in der einen Hälfte ungestört ruhen bleibt, und schneidet am Baume oder Strauch der Länge nach an einem Zweige so viel ab, als man an dem abgeschnittenen, die Raupe enthaltenen Stücke beibehalten hat, und bindet beide Theile fest zusammen. Im Frühjahr muß nachgesehen, der neue Raupengang verfolgt und dieses so oft, aber doch so wenig als möglich wiederholt werden, bis man die Raupe zur Puppe verwandelt findet. Hierauf wird das Stück abgeschnitten und zu Hause in's Wasser, oder besser in nassen Sand gesteckt, so, daß der Kopf der Raupe aufwärts steht, und so gelassen bis zur Entwickelung. Hat man einen Garten, in welchem sich die ähnlichen Holzarten finden, so kann man die Raupen dahin versetzen, wo man dann nur vom Mai bis Juli täglich in den Morgenstunden nachzusehen braucht, um die ausgekrochenen Sesien am Holze sitzend zu finden.

Die eingesperrten Raupen muß man nie berühren, sie daher auch beim Wechseln des Futters nicht von den alten Stengeln nehmen, sondern sie auf diesen lassen, bis sie solche selbst verlassen. Auch vor und während der Häutung, wo sie mehrere Tage zu fressen aufhören, darf man sie nicht stören, eben so wenig zur Zeit der Verpuppung. Beide Fälle lassen sich leicht erkennen, nicht nur dadurch, daß die Raupen ihr Futter unberührt lassen, sondern sie verlieren ihre Farben und ihre Beweglichkeit und krümmen sich zusammen oder verbergen sich.

Das Einsammeln der Puppen geschieht im Spätjahr und im ersten Frühjahr. Die Puppen hängen entweder frei an den Zweigen der Bäume, oder sie sind an Zäu-

nen, Mauern, Dächern, Fensterladen, in Gartenhäusern, Gewächshäusern versteckt, man findet sie in Schlupfwinkeln aller Art, und selbst in Zimmern. Andere Raupen verpuppen sich in Gespinnsten und bleiben darin bis zur Entwickelung; diese Gespinnste werden theils an denselben Orten angelegt, wie bei den sich frei verwandelnden, oder sie sind an Stämmen zwischen der Rinde befestigt, oder befinden sich in der Erde. Die Raupen vieler Schmetterlinge verkriechen sich unter das den Boden bedeckende Laub oder Moos, und bestehen dort ihre Verwandlung, und noch andere begeben sich mehrere Zoll tief in die Erde hinein.

Aus den eben angegebenen Aufenthaltsorten geht hervor, wo man Puppen zu suchen hat; die reichste Ausbeute wird man im Februar und März machen, wenn man das Laub und Moos, so wie die Erde auf mehrere Zoll Tiefe mit dem Spaten untersucht, und solches besonders in Gartenanlagen und Wäldern am Fuße alter freistehender Bäume vornimmt.

Die senkrecht oder horizontal aufgehängten Puppen muß man zu Hause in dieselbe Lage bringen, was leicht geschehen kann, wenn man ein Stückchen des Gegenstandes, woran sie befestigt sind, abschneidet, was man auch bei den in Gespinnsten ruhenden thut, und sie ja nicht herausnimmt oder die Gehäuse öffnet. In dem Aufbewahrungsbehälter können letztere mit Gummi wieder befestigt werden, damit der Schmetterling beim Auskriechen nicht gehindert ist. Alle andern Puppen, sie mögen sich in oder an der Erde befunden haben, bringt man in eine Schachtel, deren Boden mit drei Zoll hoher Erde bedeckt ist. In die Erde bringt man die in der Erde gelegenen

einen Zoll tief, die andern legt man auf die Erde und bedeckt sie mit Moos, welches man von Zeit zu Zeit mäßig anfeuchtet, so, daß die darunter ruhende Erde stets einen geringen Grad von Feuchtigkeit behält, aber nie naß wird. Den Puppenbehälter bedeckt man mit einem Flor- oder Gazedeckel, läßt ihn stets ruhig an demselben Orte und bewahrt ihn in einem trockenen, frostfreien Zimmer auf.

Puppen lassen sich auf eine schnellere und einfache Weise zur Entwickelung bringen durch allmälig gesteigerte Wärme. Diese darf aber bei solchen, welche nach dem Gange der Natur den ganzen Winter und länger bis zu ihrer Entwickelung brauchen, nicht gleich von der Verpuppung an, Zutritt erhalten, sondern sie darf je nach der Zeit des Puppenstandes 4 — 6 Wochen nach der Verpuppung beginnen. Einer Puppe vom 1. oder 15. September gibt man am 1. oder 15. Oktober 2° Wärme, am 15. November 4°, am 1. Dezember 6°, am 15. Dezember 8°, am 1. Januar 10°, am 15. Januar 12°, am 1. Februar 14°, am 15. Februar 16°; höher als auf 16 — 18 Grade Reaumur darf die Wärme nicht gesteigert und die Befeuchtung des Bodens darf nie vernachlässigt werden.

Zubereitung der Schmetterlinge, Raupen und Puppen für die Sammlung.

Bei den Tagschmetterlingen, wenigstens beim größeren Theil derselben, ist es gut, ein Exemplar von der Kehrseite anzustecken, nicht blos, weil diese häufig schöner

als die obere gezeichnet ist, sondern auch weil sie oft zur Erkennung der Gattungen dient. Diese müssen natürlich gleich von der Kehrseite aus angesteckt werden. Außerdem aber, und daß man einige Nachtschmetterlinge in sitzender Stellung in die Sammlung aufnimmt, werden alle Schmetterlinge ausgespannt, und zwar so, daß die obere Seite gegen den Beschauer gekehrt ist. Das Ausspannen selbst geschieht auf folgende Weise:

Man richtet sich die auszuspannenden Schmetterlinge, die Richtnadel, Stecknadeln, Papier- und Glasstreifen zurecht. Das Ausspannen beginnt man stets von der Mitte des Spannbretts aus; hat man einen Schmetterling aufgesteckt, so mißt man zuerst, ob der hervorragende Theil der Nadel die rechte Höhe hat, und bringt das Spannbrett so vor sich hin, daß der Kopf des Schmetterlings gegen den Arbeiter steht. Zuerst werden nun die Füße und Fühler in die gehörige Lage gebracht, und besonders darauf Acht gegeben, daß durch das Emporstehen des mittlern Fußes das flache Aufliegen der Flügel nicht gehindert wird. Der Schmetterling muß so eingesteckt sein, daß die Kanten des Falses am Leibe genau beim Ursprunge der Flügel anstehen und der Schmetterling vollkommen horizontal aufliegt. Nun beginnt man das Ausspannen der Flügel auf der linken Seite des Arbeiters, also auf der rechten des Schmetterlings; man legt einen Papierstreifen so über die Flügel, daß derselbe neben dem Leibe vorbeiläuft, und steckt ihn mit einer Nadel fest, welche man etwas schief nach hinten gerichtet einsteckt, hält den Papierstreifen mit der linken Hand etwas in die Höhe und setzt mit der rechten die feine Richtnadel auf der Mitte des Oberflügels leicht an und schiebt die-

sen so weit nach vorn, als man ihn haben will; auf diese Weise wird auch der Unterflügel nachgezogen, und sobald beide in der gehörigen Ausdehnung erscheinen, läßt man den Papierstreifen nieder, zieht ihn leicht an und befestigt ihn über den Flügeln durch eine etwas schief vorwärts eingesteckte Nadel. Auf gleiche Weise verfährt man auf der andern Seite, steht, wenn auch diese ausgespannt ist, sowohl Flügel als Glieder noch einmal nach, und wendet, wo letztere nicht von selbst in der gegebenen Lage bleiben, Nadeln an, dasselbe geschieht mit dem Leibe; ist aber an den Flügeln noch nicht alles in der gehörigen Ordnung, vielleicht der Hinterflügel nicht glatt oder die beiden Seiten nicht gleich, so zieht man, indem man hinter der Nadel mit irgend einem kleinen Gegenstand auf den Papierstreifen drückt, die vordere Nadel heraus, lüftet jenen etwas und bringt alles vollends in Ordnung. So fährt man fort, bis alle auf ein Brett kommenden Schmetterlinge fertig sind, stellt solches dann an einen gegen Staub und unberufene Hände gesicherten Ort und belegt den freien Theil der Flügel ganz mit Glasstreifen zwei-, drei- bis vierfach.

Die Glasstreifen kann man sich vom Glaser aus zerbrochenem Fensterglase in jeder Größe schneiden lassen.

Die zum Aufspannen dienenden Papierstreifen müssen von auf einer Seite geglättetem Papier, wie z. B. das gefärbte Papier, nicht mit dem Messer, sondern mit einer scharfen Scheere geschnitten sein.

Die Schmetterlinge müssen nicht zu bald wieder abgenommen werden, weil sich sonst die Flügel gerne wieder senken und rücken; 1—3 Wochen, je nach der Größe des Schmetterlings, ist nicht zu lange.

Wer den Leib der größten Schmetterlinge ausstopfen will, findet das Verfahren dazu bei den Käfern angegeben, und es ist bei den Schmetterlingen sehr zu empfehlen, nämlich zur Verhütung des Oeligwerdens vieler Nachtschmetterlinge, welches vollkommen dadurch beseitigt wird.

Schimmlig gewordene Schmetterlinge werden mit einem weichen Pinsel abgekehrt.

Schmetterlinge, welche eine andere Nadel erhalten sollen, oder solche, die nicht ausgespannt sind und überhaupt einer Aenderung unterliegen, können natürlich nicht, wie die Käfer, in Weingeist geworfen, wohl aber wie diese durch Aufweichen behandlungsfähig gemacht werden, und dieses geschieht ganz auf dieselbe Weise, wie dort. Eben so wenig dürfen angegriffene Schmetterlinge in Weingeist gethan werden; diese setzt man am besten eine Zeit lang einer starken Hitze aus und bringt sie dann, wohl mit Arsenik versehen, wieder in die Sammlung.

Schmetterlinge von der allerkleinsten Sorte können noch an Nadeln gesteckt werden, und man braucht also keine aufzukleben. Freilich sind die kleinsten nur mit vieler Mühe und Pünktlichkeit beim Aufspannen zu behandeln, allein Geduld und Uebung machen den Meister. In meinem Schmetterlingsbuche habe ich ebenfalls empfohlen, sie aufzukleben, aber unterdessen Versuche mit dem Anstecken bei den allerkleinsten gemacht, die wohl gelungen sind, und mich bestimmt haben, lieber eine etwas kürzere, aber noch feinere vierte Nadelsorte zu erwählen, als sie aufzukleben.

Wer seiner Sammlung auch die Eier, Puppen und Raupen einverleiben will, dem diene Folgendes.

Die Eier werden mittelst einer Auflösung von **Gummi senegal** auf viereckige Stückchen Kartenpapier geklebt; ein Gleiches geschieht mit den Puppen, nachdem man sie zuvor in starken Weingeist geworfen, einige Stunden darin gelassen und sie dann einer starken Hitze ausgesetzt hat, um ihren flüssigen Inhalt vertrocknen zu lassen. Beide werden mit weißem Kopalfirniß, welcher stark mit Terpentinspiritus verdünnt ist, überstrichen werden. Die Zubereitung der Raupen geschieht auf zweierlei Weise: sie werden entweder ausgeblasen oder gepreßt; im ersten Falle behalten sie ihre natürliche Form, in beiden aber verlieren sie gänzlich ihre Farben, und diese müssen durch Malerei ersetzt werden, was gar nicht leicht ist, wenn diese die Natur getreu wieder geben soll, ohne welches die Sache keinen Werth hat. Die Raupen in Weingeist aufzubewahren, verursacht einen unnöthigen Kostenaufwand, da man sich Raupen zur Untersuchung leichter frisch verschaffen kann.

Am After wird ein kleiner Einschnitt gemacht, damit die Flüssigkeit sich desto leichter entleeren kann, dann die Raupe zwischen eine Lage Fließpapier und solches in eine kleine Handpresse gebracht, wo es einem allmählig verstärkten Drucke ausgesetzt und dabei das Papier einige Mal gewechselt wird, erst wenn fast aller Inhalt entfernt, wird durch verstärkten Druck die Raupe ganz glatt gereßt und dann auf ein weißes Papierblatt geklebt. Ein werthloses Verfahren, welches dem Trocknen weit nachsteht, das aber wieder so zeitraubend und kostspielig ist, daß die Meisten darüber die Geduld um so mehr verlieren, als das Verfahren eine wahre Künstlerhand erfordert.

Man faßt nämlich die Raupe mit der einen Hand am Kopfe und drückt mit dem Daumen und Zeigfinger der andern vom Kopfe an erst leicht und dann stärker, bis aller Inhalt aus der Raupe entfernt ist. Doch darf dieser Druck nicht so stark ausgeübt werden, daß sich die Wände der Raupenhaut berühren und an einander reiben, weil das zarte Häutchen unter der Oberhaut, welches eigentlich den Färbestoff enthält, dadurch beschädigt wird, was man vermeiden muß, da ohnehin bei diesem Verfahren die Farben fast ganz verschwinden. Hierauf wird ein blechernes Röhrchen von etwa 2 Zoll Länge und der Stärke eines Strohhalm, an dem einen Ende etwas erweitert, in den After gesteckt, der erweiterte Theil an den Mund gebracht und über glühenden Kohlen so lange hineingeblasen, bis die Raupe trocken geworden. Man muß sich jedoch hüten, sie zu nahe an die Kohlen zu halten, weil sie sonst zu schnell trocknet und brüchig wird, noch mehr hat man dieses bei behaarten Raupen zu vermeiden, weil sich sonst die Haare versengen. Die Raupe windet sich während des Blasens noch einige Zeit und nimmt daher in den meisten Fällen eine natürliche Lage an, in welcher sie sodann auf ein Kartenblatt geklebt oder auf einem Aestchen befestigt werden kann.

Soweit ist die Raupe nun fertig, aber jetzt beginnt erst das schwerste Geschäft, nämlich die verloren gegangene Farbe wieder herzustellen, was bei den mit lauter Haaren umgebenen Raupen mancher Schmetterlinge unnöthig, bei solchen aber, wo die Behaarung von der Art ist, daß die Haut dadurch nicht verdeckt, gar nicht möglich, und daher eigentlich nur bei glatten anwendbar ist. Dieses kann nur durch Malerei bewerkstelligt werden; es

sind Wasser- und Kopalfarben im trockenen und abgeriebenen Zustande nöthig; eine Anweisung dazu kann nicht gegeben werden, es ist eben ein natürliches Original erforderlich, und wer sich die Zartheit der Farben der Raupen, das bald Matte, bald Durchsichtige, die Feinheit und Mannigfaltigkeit ihrer Zeichnungen vergegenwärtigt, der wird finden, wie viele Mühe und Sorgfalt darauf verwendet werden muß.

Regeln für die Einrichtung und Erhaltung der Schmetterlingssammlung.

Alles, was in diesem Kapitel bei den Käfern gesagt wurde, findet auch hier seine Anwendung. Die Einrichtung und Beschaffenheit der Kästen und Schubladen, die Wahl der in die Sammlung aufzunehmenden Stücke, die Ordnung derselben und ihre Bezeichnung, die Beschaffenheit des zur Aufstellung dienenden Lokals, die Verwahrung gegen schädliche Einwirkungen, so wie die Bemerkungen über Kauf und Transport.

Das Abdrucken der Schmetterlinge.

Diese Kunst ist werthvoller, als das Pressen oder Ausblasen der Raupen, erfordert zwar auch viel Kunstgeschick, Zeit, Mühe und Geduld; ist aber auch lohnender, und die durch sie hergestellten Schmetterlinge geben den natürlichen wenig nach, und sind bei Weitem dauerhafter als diese.

Sie besteht darin, den durch lauter kleine, dachziegelartig über einander liegende Schüppchen gebildeten Farbenstaub, welcher die Schmetterlingsflügel bekleidet, von diesen hinweg vermittelst Drucks und Leims auf Papier überzutragen. Die Flügel drucken sich auf beiden Seiten zugleich ab, woraus folgt, daß man zur Herstellung eines Schmetterlings, der seine Ober- und Unterseite zugleich zeigt, nur einen halben Schmetterling braucht, oder daß aus einem Schmetterling auf diese Weise zwei entstehen. Leib und Glieder müssen durch Hülfe des Pinsels dazu gemalt werden. Es ist nicht gut, die Schmetterlinge zum Abdrucken ganz frisch zu nehmen, besser ist es, wenn man sie wenigstens mehrere Tage alt werden läßt; man kann sogar die im Sommer gefangenen im Winter abdrucken. Auch brauchen nur diejenigen zuvor ausgespannt zu werden, deren Flügel sich in Falten legen. So nahe diese Kunst der Natur kommt, so ist sie doch nicht vollkommen, und es gibt Fälle, wo man sich durch Farben und Kunstgriffe helfen muß.

Zur Ausübung derselben hat man Folgendes nöthig:

feines englisches Brief-Velinpapier,
Hausenblase,
Tragant,
Gummi senegal,
feine Leinwandläppchen,
ein Holzblöckchen, mit Glanzpappendeckel belegt,
einen Polirstahl,
eine feine Pincette,
eine feine Richtnadel,
eine feine, spitzige und scharfe Scheere,
das Korkgestell,

Wasserfarben, trocken und gerieben,
feine Fischpinsel.

Hausenblase, Tragant und Gummi senegal dienen zur Verfertigung des Leims, welcher also bereitet wird: Sämmtliche Bestandtheile im ganz reinen Zustande, die Hausenblase klein zerschnitten, werden in einem reinen Porzellangefäß über ganz gelindem Kohlfeuer unter beständigem Umrühren mit einem feinen Hölzchen in starkem Kornbranntwein oder gutem Weingeist geschmolzen. Man bringt in diesen zuerst die Hausenblase und setzt, wenn diese zergangen ist, unter beständigem Rühren die beiden Gummisorten hinzu, und gießt, wenn die Masse zu dick ist, etwas Flüssigkeit nach. Auf ½ Loth Hausenblase nimmt man 1 Loth Gummi senegal und 1 Loth Tragant; es ist jedoch gut, von jeder dieser Substanzen etwas zurückzubehalten, weil sich ihre Eigenschaft nicht genau bestimmen, und sich alsdann später von dem einen oder andern noch zusetzen läßt, nachdem man den Leim zuvor probirt hat. Bei der Verfertigung desselben ist die größte Reinlichkeit zu beobachten, es darf daher auch nicht in's Feuer geblasen, noch dieses überhaupt gesteigert werden. Der Leim darf das Papier nicht färben und muß gut kleben, ohne schnell zu trocknen; leimt er nicht gut, so hilft man mit etwas Hausenblase, und wenn er zu schnell trocknet, mit etwas Tragant nach. Man muß sich den Leim stets frisch und daher auf einmal nur so viel verfertigen, als man beim Abdrucken braucht. Ist er fertig, so wird er erst noch durch eine reine Leinwand getrieben.

Das Holzblöckchen mit dem Glanzpappendeckel ist am besten von festem Lindenholz, 4 Zoll lang, 2½ Zoll

breit und $1\frac{1}{2}$ Zoll hoch; der Pappendeckel recht glatt und gleich. Es dient beides zum Auflegen des abzudruckenden Schmetterlings; das Abdrucken selbst wird durch Reiben mit dem Polirstahl bewerkstelligt. Dieser muß in einem $1\frac{1}{2}$ Zoll langen, gleichdicken Hefte sich befinden, ohne das Letztere 3 Zoll lang, aber recht glatt und ohne irgend eine Unebenheit sein; die Breite der Klinge kann 2 — $2\frac{1}{2}$ Linien betragen.

Pincette und Richtnadel dienen zum Anfassen der Schmetterlingstheile, die Scheere zum Abschneiden der Flügel, und das Korkgestell zum Daraufstecken während des Abschneidens.

Das Leinwandläppchen zum Auftragen des Klebers; Farben und Pinsel zum Ausbessern.

Nun zum Verfahren selbst: das mit Leim bestrichene, nach dem Auflegen des Schmetterlings zusammengeschlagene Papier klebt durch den Druck und die verursachte Wärme beim Reiben auch bei dem besten Kleber oft so zusammen, daß es nachher kaum oder nur mit Beschädigung des Schmetterlings geöffnet werden kann, weil nicht gerade die vom Schmetterling eingenommene Stelle allein mit dem Leim bestrichen werden konnte, sondern etwas darüber. Es ist deßhalb weit besser, wenn man das Papier, auf welches der Schmetterling abgedruckt werden soll, zusammenklappt und es ziemlich nach der Form und Größe desselben zurechtschneidet und ein Stück für die Fühler, so wie den Raum für den Leib berücksichtigt, so, daß solches die Form wie Figur 7 auf Tafel II. erhält; die Stelle für die Fühler wollen wir mit a bezeichnen.

Dieses so zurecht geschnittene Papier wird nun auseinander geklappt, auf ein gewöhnliches Blatt Papier ge-

legt, etwas von dem Leim darauf gebracht, das Leinwandläppchen über den rechten Zeigfinger hergezogen und mit diesem der Leim so vertrieben, bis er sich völlig gleich auf dem Papier vertheilt hat. Das Papier wird während dieses Bestreichens bei a durch Andrücken festgehalten.

Schon ehe dieses geschieht, müssen dem auf dem Korkgestell befindlichen Schmetterling die Flügel der einen Seite hart am Leibe weggeschnitten worden sein. Nun faßt man den Unterflügel durch leichtes Anstechen mit der Richtnadel und trägt ihn an dieser auf die bestrichene Hälfte auf, wobei wieder der Raum für den Leib, den man ja in Natura vor sich hat, und für welchen also vom Bruche an nur die Hälfte seiner ganzen Breite gerechnet werden darf, berücksichtigt und der Flügel so genau aufgelegt werden muß, daß er nicht mehr verrückt zu werden braucht. Auf gleiche Weise verfährt man mit dem Oberflügel und klappt das Papier so zusammen, daß es sich gleich glatt auflegt, drückt es mit dem Ballen der Hand leicht an, bringt es mittelst der Pincette auf den Pappendeckel des Blöckchens und bedeckt es mit einem kleinen Blatte weißen Papiers. Das Auflegen geschieht so, daß die Länge des Holzes und der Flügel gleiche Richtung haben; Zeigfinger und Daumen der linken Hand legen sich auf beide Enden des aufgelegten Papierblättchens, und die rechte Hand faßt den Polirstahl, den Zeigfinger auf die Klinge gelegt, und beginnt mit allmählig verstärkter Kraft der Länge der Flügel nach zu reiben, und setzt dieses, indem man das den Schmetterling enthaltende Papier einigemal umwendet, so lange fort, bis aller Staub der Flügel auf dem Papiere haftet, was ei-

gentlich nur in Folge einiger Uebung beurtheilt werden kann. Oeffnet man das Papier und sind noch unabgedruckte Stellen vorhanden, so schlägt man es wieder vorsichtig zusammen und reibt diese vollends ab. Wie stark der Druck sein muß, läßt sich nicht geradezu bestimmen, es richtet sich dieses nach der arbeitenden Person, nach der Größe des Schmetterlings und sonstigen nicht vorauszubestimmenden Umständen. Kleine Schmetterlinge, wie Motten u. dgl. drucken sich schon durch einen Druck des Daumens ab. Aeltere Schmetterlinge müssen vor dem Abdrucken etwas aufgeweicht werden.

Hat sich nun der Schmetterling völlig abgedruckt, so legt man ihn bei Seite, nimmt die andere Hälfte oder einen andern Schmetterling, bis eine Parthie abgedruckt ist. Des andern Tages preßt man die abgedruckten Schmetterlinge glatt und malt sodann Leib und Fühler, auch die Füße, wo man diese zeigen will, mit Wasserfarben dazwischen, bessert fehlerhafte Stellen mit dem Pinsel aus und schneidet alles vorstehende Papier vollends genau weg. Unter die Farben, womit Stellen der Flügel ausgebessert werden, mischt man etwas Fischgalle, damit sie leichter ansprechen. Sind blos einzelne kleinere Stellen der Zeichnungen auszubessern, so geht dieses leicht, soll aber der Grundfarbe nachgeholfen werden, so ist dieses, wenn solche eine große Fläche bedeckt, schon schwieriger, und fordert eine genaue Farbenmischung und eine geübte Hand.

Es lassen sich die meisten Farben anwenden, nur müssen sie von der ersten Sorte und sehr fein gerieben sein. Weiß, Schweinfurtergrün, Grünspan (dieser nicht gut), Saftgelb, Saftbraun, Chromgelb, Gummigutt, Men=

nig, Zinnober, Carmin, Indigo, Kobald, Ultramarin und Bronzefarben lassen sich gebrauchen.

Der größte Theil aller Schmetterlinge stellt sich bei richtiger Behandlung sehr gut durch das Abdrucken dar; ein Hauptübelstand dieser Kunst beruht aber auf dem Umstande, daß am natürlichen Schmetterling die Farbenschuppen an kleinen Stielen festsitzen, welche aber immer von der nächsten, darüber liegenden Schuppe bedeckt sind, während sie beim abgedruckten Schmetterling gerade nach vorn gekehrt sind, und so einen Theil der Schuppen bedecken, welche ohnehin auf der Rückseite von geringerer Lebhaftigkeit sind. Dies benimmt den Farben einen Theil ihres Glanzes, doch so, daß man bei vielen Abdrücken doch nur dann den Unterschied sieht, wenn man sie neben ein natürliches Exemplar hält. Dieser Uebelstand tritt namentlich bei denjenigen Schmetterlingen recht auffallend hervor, deren Farben von einem Schiller belebt sind, welcher nur auf den vorderen Spitzen der Schuppen seinen Sitz hat. Hier hilft man sich nicht durch Auftragen flüssiger Farben, sondern man muß bei solchen Stellen, die ohnehin nicht so glänzen, sich der trockenen bedienen. Bei unserem Blauschiller z. B. besteht das in Blau und Purpurviolet wechselnde Farbenspiel aus Ultramarin und Carmin. Diese Farben bringt man fein gerieben, jede in ein Bäustchen von blöder Leinwand und bindet sie ein, bestreicht die zu bedeckenden Stellen des Schmetterlings mit einem starken Gummiwasser, welches man aus dem Leim zum Abdrucken durch Verdünnung mit Branntwein bereitet hat, und streut abwechselnd Ultramarin und Carminstaub auf, indem man das darüber gehobene Bäustchen leicht drückt und beklopft, bis der rechte Ton getrof-

fen ist. Es gibt auch Schiller, unter welche Gold-, Silber- oder Kupferbronze gemischt werden muß.

Um dem Uebel mit den Stielen zu begegnen, kann man auch mit einem recht kurzhaarigen Fischpinsel in der Richtung gegen die Schuppen hin streichen, wodurch die Stiele zum Theil abbrechen. Das sicherste Mittel aber, die Schuppen im Abdrucke gerade so wiederzugeben, wie sie auf dem Schmetterling selbst stehen, ist das nochmalige Abdrucken, wodurch sie dann ihre ursprüngliche Lage wieder erhalten, was freilich die Arbeit sehr ausdehnt und schwieriger macht. Das Verfahren hiebei ist dasselbe, nur müssen die ersten Abdrücke einige Stunden vor dem Gebrauche an einen feuchten Ort gelegt werden, damit sie die angeleimten Schuppen leichter ablassen.

Die abgedruckten Schmetterlinge können wie die natürlichen an Nadeln gesteckt werden, doch lassen sich letztere dadurch ersparen, daß man sie mit der untern Brustseite auf Pföstchen von Kork oder Hollundermark in entsprechender Höhe aufklebt.

Namentliche systematische Uebersicht der europäischen, und summarische der außereuropäischen Käfer und Schmetterlinge.

In den nachstehenden Verzeichnissen sind die *Käfer* nach *Dejean's* Katalog, die europäischen sind *namentlich*, die Synonymen in *Parenthese*, die außereuropäischen *summarisch* aufgeführt. Die Zahl der Käfer darf aber füglich auf 30,000 Species angeschlagen werden. Die *Schmetterlinge*, nach dem Verzeichniß von *Straube*, erforderten, um dieses brauchbar zu machen, eine Masse Berichtigungen und Zusätze, ohne welche es eine ganz werthlose Arbeit ist. Die *Motten* sind nach *Duponchel*.

Die Abkürzungen der Autoren-Namen, welche am häufigsten vorkommen, sind:

B. heißt Boisduval.
Bh. h. Borkhausen.
Bb. h. Boeber.
Dej. h. Dejean.
Dup. h. Duponchel.
Esch. h. Eschscholtz.
Ev. h. Eversmann.
Fabr. h. Fabricius.
Friv. h. Frivaldsjky.
F. v. R. h. Fischer von Roesslerstamm.
F. v. W. h. Fischer von Waldheim.
Geb. h. Gebler.
Gravenh. h. Gravenhorst.
Gyll. h. Gyllenhal.
Hfgg. h. Hoffmannsegg.
H. h. Hübner.
Kdm. h. Kindermann.
Latr. h. Latreille.
L. h. Linné.
Lef. h. Lefebvre.
Mén. h. Ménétriés.
Mnh. h. Mannerheim.
O. h. Olivier.
Oh. h. Ochsenheimer.
Pall. h. Pallas.
Parr. h. Parreyss.
Payk. h. Paykull.
Ramb. h. Rambur.
Stev. h. Steven.
Schh. h. Schoenherr.
Tr. h. Treitschke.
W. V. h. Verzeichniß der Wiener Schmetterlinge.
Z. h. Ziegler.
Zk. h. Zoubkoff.

Käfer.

Fünfgliedrige.

Laufkäfer.

species.

Geschlecht *Manticora*. Fabricius . 1
– *Platychile*. Mac Leay . . 1
– *Megacephala*. Latreille . . 22
– *Oxycheila*. Dejean . . . 2
– *Iresia*. Dejean. 1
– *Cicindela*. Linné.
– coerulea. Pallas. Sibirien. (violacea. Gebler. Ebendas.)
– concolor. Dejean. Candia. (Rouxii. Barthelemy. Ebend.)
– Ismenia. Buquet. Griechenl.
– maura. Fabricius. Spanien.
– nigrita. Dejean. Corsika.
– campestris. Fabricius. Europ. (var. marocanna. Fabricius. Spanien. caucasica. Faldermann. Südrußland. affinis. Boeber. Sibirien.)
– desertorum. Boeber. Südrußl. (dumetorum. Ménétriés. Ebend.)
– riparia. Megerle. Oestreich. (danubialis. Dahl. Ebend.)
– transversalis. Ziegler. Ebend.
– hybrida. Fabricius. Europa. (commixta. Schönherr. Ebend. var. integra. Megerle. Ungarn. monticola. Ménétriés. Südrußland. vulcanicola. Eschscholtz. Kamtschatka.)
– maritima. Dejean. Nordfrankreich. (hybrida. Gyllenhal. Schweden. var. altaica. Gebler. Sibirien. sylvicola. Megerle. Ostfrankreich. hybrida. Duftschmid. Oestreich.)
– chloris. Dejean. Südfrankr.
– tricolor. Adams. Sibir. (var. optata. Fischer. Ebend.)
– Stahlbergi. Fischer. Ebend.
– lateralis. Gebler. Ebendas. (var. Pallasii. Fischer. Ebend.)
– soluta. Megerle. Ungarn. (interrupta. Dahl. Ebendas. savranica. Besser. Volhynien. insignis. Mannerheim. Südrußland. desertorum. Ménétriés. Ebend.)
– sylvatica. Fabricius. Europa.
– sinuata. Fabricius. Oestreich.
– Sturmii. Ménétriés. Südrußland.)
– trisignata. Illiger. Südfrankr. (infracta. Megerle. Illirien. pavefacta. Schönherr. Barbarei.)
– lugdunensis. Dejean. Ostfrankr. (scripta. Ménétriés. Südrußl. var. padana. Cristofori. Italien.)
– strigata. Dejean. Südrußland. (caucasica. Adams. Ebend.)

– chiloleuca. Fischer. Südrußl. (maerens. Zoubkoff. Türkei.)
– Besseri. Dejean. Südrußl. (tibialis. Besser. Ebend.)
– volgensis. Besser. Ebend. (elegans. Fischer. Ebend. stigmatophora. Fischer. Eb. imperialis. Dahl. Sardinien.)
– decipiens. Fischer. Türkei.
– Goudotii. Dejean. Tanger. (Lyonii. Leach. Ebend. cruciata. Dahl. Sardinien.)
– circumdata. Dejean. Südfrankreich.
– dilacerata. Pareyss. Griechenl. (angulosa. Olivier. Ebend.)
– inscripta. Zoubkoff. Türkei.
– contorta. Steven. Südrußl. (tortuosa. Faldermann. Türk.)
– aegyptiaca. Klug. Aegypten. Sicilien. (punctum. Drapiez. Arabien.)
– Fischeri. Adams. Südrußl. (quinquepuncta. Boeber. Eb.)
– littoralis. Fabricius. Südfrankr. nemoralis. Olivier. Ebend. lunulata. Fischer. Südrußl. var. discors. Megerle. Dalmatien. Barthelemyi. Dupont. Tanger. lugens. Dahl. Sicilien.)
– sardea. Dahl. Sardinien.
– flexuosa. Fabricius. Südfrankreich.
– circumflexa. Dahl. Sicilien.
– lacteola. Pallas. Türkei.
– distans. Fischer. Südrußl. (infuscata. Pallas. Ebend.)
– Zwikii. Fischer. Ebendas. (atrata. Pallas. Ebend.)

spec.

– Stevenii. Dejean. Südrußl.
– scalaris. Latreille. Südfrankreich.
– paludosa. Dufour. Spanien.
– germanica. Fabricius. Europa. (var. italica. Dupont. Dalmatien.)
– gracilis. Pallas. Sibirien. (var. tenuis. Steven. Südrußl. angustata. Fischer. Sibirien. dahurica. Mannerheim. Ebend.) . . . 45

Außereuropäische . 187

232

Geschlecht *Laphyra*. Dupont . . 1
– *Dromica*. Dejean 3
– *Euproscopus*. Latreille . . 1
– *Ctenostoma*. Klug 7
– *Psillocera*. Brullé 2
– *Therates*. Latreille . . . 4
– *Tricondyla*. Latreille . . . 3
– *Colliuris*. Latreille . . . 5
– *Casnonia*. Latrellle . . . 12
– *Stenocheila*. Delaporte . . 1
– *Lasiocera*. Dejean . . . 1
– *Odacantha*. Fabricius.
– melanura. Fabricius. Europa. (angustata. Olivier. Ebend.) 1

1

– *Leptotrachelus*. Latreille . 3
– *Trigonodactyla*. Dejean . . 2
– *Cordistes*. Latreille . . . 5
– *Ctenodactyla*. Dejean . . . 3
– *Drypta*. Fabricius.
– emarginata. Fabric. Europa. (var. italica. Cristofori. Lombardei.)
– cylindricolis. Fabricius. Süd-

spec.

frankr. (distincta. Rossi. Sicilien. 2

Außereuropäische . . 6

—— 8

– *Galerita*. Fabricius 18

– *Trichognathus*. Latreille . 2

– *Zuphium*. Latreille.

– olens. Fabricius. Südfrankreich 1

Außereuropäische . . 1

—— 2

– *Polystichus*. Bonelli.

– fasciolatus. Fabricius. Südfrankr.

– discoideus. Steven. Südrußl. (fasciolatus. Rossi. Italien 2

Außereuropäische . . 1

—— 3

Geschlecht *Diaphorus*. Dejean . 1

– *Agra*. Fabricius 13

– *Cymindis*. Latreille.

– cruciata. Fischer. Südrußl. (picta. Pallas. Ebend.)

– discoidea. Dejean. Spanien.

– accentifera. Zoubkoff. Türkei.

– lateralis. Fischer. Südrußl.

– humeralis. Fabricius. Frankr. (humerosus. Schönherr. Eb.)

– dorsalis. Fischer. Südrußl. (anchorifera. Mannerheim. Ebend. decora. Eschscholtz. Ebend.)

– lineata. Schönherr. Südfrankr. (lineola. Dufour. Spanien. vittata. Dahl. Sicilien.)

– palliata. Steven. Südrußl.

– homagrica. Duftschmid. Oestreich. (var. meridionalis. Dejean. Südfrankreich. lunaris. Duftschmid. Kärnthen. alpina. Dahl. Sicilien.)

– cingulata. Ziegler. Steierm.

– coadunata. Dejean. Südfrankr.

– melanocephala. Dejean. Pyrenäen.

– axillaris. Duftschmid. Südfrankreich.

– angularis. Gyllenhal. Schweden.

– macularis. Mannerheim. Finnland.

– repanda. Zoubkoff. Türkei.

– equestris. Gebler. Sibirien.

– ornata. Steven. Südrußland.

– rufipes. Gebler. Sibirien.

– simplex. Zoubkoff. Türkei.

– altaica. Gebler. Sibirien.

– binotata. Fischer. Sibirien. (depressa. Gebler. Ebend.)

– punctata. Bonelli. Schweiz. (basalis. Gyllenhal. Schweden. humeralis. Schönherr. Ebend. scapularis. Anderson. Steiermark.)

– pilosa. Gebler. Sibirien.

– miliaris. Fabricius. Frankr. (var. viridana. Dahl. Sicil. onychina. Dahl. Ebend. violacea. Fischer. Südrußland.)

– onychina. Hoffmannsegg. Spanien.

– faminii. Dejean. Sicil. 27

Außereuropäische . . 32

—— 59

Geschlecht *Calleida*. Dejean . . 25

– *Onypterygia*. Chevrolat . . 6

– *Demetrias*. Bonelli.

– imperialis. Megerle. Oestreich. (var. rufescens. Guené. Italien.)
– unipunctatus. Creutzer. Frankreich.
– atricapillus. Linné. Ebend.
– elongatulus. Zenker. Europa. (atricapillus. Olivier. Frankr. saturalis. Dahl. Italien. pectoralis. Parreyss. Corfu) 4

——4

Geschlecht *Dromius*. Bonelli.
– longiceps. Dejean. Volhynien.
– linearis. Olivier. Europa. (punctatostriatus. Duftschmid. Oestreich. praeustus. Steven. Südrußland.)
– melanocephalus. Dejean. Europa. (pallidus. Sturm. Deutschl. venustulus. Spence. England. pusillus. Hope. Ebend.)
– sigma. Rossi. Oestr. fasciatus. Duftschmid. Ebend.
– quadrisignatus. Dejean.
– bifasciatus. Perroud. Ebend.
– fasciatus. Fabric. Schweden.
– quadrinotatus. Panzer.
– quadrimaculatus. Fabricius. Ebend.
– fenestratus. Fabric. Schwed. (var. agilis. Gyllenhal. Ebend. arcticus. Olivier. Ebend.)
– agilis. Fabricius. Europa. (var. fenestratus. Dejean. Ebend. rufescens. Hope. England. rufa. Dufour. Spanien. bimaculatus. Dejean. Ostfrankreich).

spec
– meridionalis. Dejean. Südfrankreich.
– marginellus. Fabricius. Oestreich. (var. agilis. Sahlberg. Finnland.)
– scapularis. Dejean. Spanien.
– glabratus. Duftschmid. Frankr. (longulus. Mannerheim. Sibirien.)
– corticalis. Dufour. Südfrankr. (lineellus. Steven. Südrußl. plagiatus. Duftschmid. Oestreich.)
– pallipes. Ziegler. Oestreich.
– spilotus. Ziegler. Frankreich. (signatus. Sturm. Oestreich. obscuraguttatus. Duftschmid. Ebend. var. obsoletus. Dejean. Spanien. impressus. Dejean. Dalmatien. atratus. Dejean. Oestreich. humeralis. Klug. Aegypten.)
– punctatellus. Duftshmid. Europa. (fovolea. Gyllenhal. Schweden.)
– truncatellus. Fabric. Schweden.
– quadrillum. Duftschmid. Frankreich.
– albonotatus. Hoffmannsegg. Portugal 22

Außereuropäische . . 16

——38

Geschlecht *Plochionus*. Dejean.
– Bonfilsii. Dejean. Südfrankreich . . . 1

Außereuropäische . . 3

——4

spec.

Geschlecht *Aspasia*. Dejean . . 1
- *Lebia*. Latreille.
  - fulvicollis. Fabricius. Südfrankr. pubipennis. Dufour. Spanien.
  - cyanocephala. Fabricius. Europa. (var. coeruleocephala. Dahl. Sicilien.)
  - chlorocephala. Duftschmid. Nordfrankreich.
  - rufipes. Dejean. Südfrankr.
  - trimaculata. Gebler. Sibirien.
  - cyathigera. Rossi. Südfrankreich. (antophora. Dufour. Spanien.)
  - crux minor. Fabric. Frankreich. (transversalis. Ménétriés. Südrußl. var. interrupta. Gebler. Sibirien.)
  - nigripes. Dejean. Südfrankr. (communimacula. Dahl. Sicilien.)
  - turcica. Fabricius. Südfrankreich.
  - quadrimaculata. Dahl. Eb.
  - humeralis. Sturm. Dalmatien. (turcica. Duftschmid. Ebend. quadrimaculata. Villa. Italien.)
  - haemorrhoidalis. Fabricius. Europa . . . 12

  Außereuropäische . . 62

  —— 74

Geschlecht *Coptodera*. Dejean . 15
- *Orthogonius*. Dejean . . . 7
- *Actena*. Dejean 1
- *Arsinoe*. Delaporte . . . 1
- *Helluo*. Bonelli 18
- *Aptinus*. Bonelli.
  - ballista. Illiger. Spanien. (displosor. Dufour. Südfrankreich.)
  - mutillatus. Fabric. Oestreich.
  - atratus. Ziegler. Ebend.
  - alpinus. Dejean. Alpen Frankr.
  - pyrenaeus. Dejean. Oestl. Pyrenäen.
  - italicus. Dejean. Italien. (sulcipennis. Dahl. Ebend.)
  - jaculans. Illiger. Spanien. (bellicosus. Dufour. Ebend.) 7

  Außereuropäische . . 9

  —— 16

Geschlecht *Brachinus*. Weber.
- hispanicus. Kollar. Südspanien.
- causticus. Latreille. Südfrankr. (humeralis. Ahrens. Ebend.)
- nigricornis. Gebler. Sibirien. (rufitarsis. Faldermann. Südrußland).
- crepitans. Fabric. (pubescens. Faldermann. Westpersien. intermedius. Ménétriés. Ebend.)
- efflans. Hoffmannsegg. Portugal.
- graecus. Dejean. Griechenland.
- immaculicornis. Dejean. Südfrankreich. (pectoralis. Ziegler. Italien.)
- explodens. Duftschmid. Europa. (strepens. Fischer. Südrußl. ventralis. Kollar. Ebend. pusillus. Ménétriés. Ebend.

spec.

var. obscuricornis. Godet. Podolien. brunnicornis. Ménétriés. Westpersien.)
– glabratus. Bonelli. Südfrankreich. (strepitans. Duftschm. Oestreich. ruficornis. Faldermann. Südrußland. rufiventris. Ménétriés. Ebend.)
– psophia. Santivale. Südfrankreich. (strepitans. Steven. Südrußland.)
– bombarda. Illiger. Südfrankreich. (fumans. Megerle. Etrurien.)
– sclopeta. Fabricius. Europa. (var. saturalis. Dejean. Spanien.)
– Bajardi. Solier. Griechenl.
– bipustulatus. Steven. Südrußland. (bimaculatus. Eschscholtz. Ebend.)
– quadripustulatus. Dejean. Ebendas. quadrimaculatus. Eschscholtz. Ebend. amoenus. Faldermann. Ebend.)
– Eversmanni. Mannerheim. Ebend. (hamotus. Fischer. Ebend. maculatus. Faldermann. Sibirien.)
– exhalens. Rossi. Südfrankr.
– caspicus. Godet. Südrußl.
– cruciatus. Steven. Ebend.
– thermarum. Steven. Ebendaselbst 20
Außereuropäische . . 65
—— 85

Geschlecht *Corsyra*. Steven . . 1
– *Drepanus*. Illiger 2
– *Dyscolus*. Dejean. . . . 14

spec.

Geschlecht *Promecoptera*. Dejean 1
– *Thyreopterus*. Dejean . . 6
– *Catascopus*. Kirby . . . 9
– *Eucheila*. Dejean 1
– *Graphipterus*. Latreille . . 17
– *Anthia*. Weber 19
– *Enceladus*. Bonelli . . . 2
– *Siagona*. Latreille.
– europaea. Dejean. Sicilien.
– Oberleitneri. Parreyss. Griechenland 2
Außereuropäische . . 10
—— 12
– *Coscinia*. Dejean 3
– *Melaenus*. Dejean . . . 1
– *Scarites*. Fabricius.
– pyracmon. Bonelli. Südfrankreich. (gigas. Olivier. Ebend.)
– bucida. Pallas. Südrußland.
– polyphema. Hoffmannsegg. Südspanien.
– eurytus. Fischer. Südrußl.
– salinus. Pallas. Ebend. (Fischeri. Zoubkoff. Ebend.)
– salubeti. Steven. Ebend. (strigifrons. Ménétriés. Ebend.)
– hespericus. Dejean. Südspan.
– nitidus. Dahl. Sicilien. (planus. Bonelli. Aegypten. sexpunctatus. Ménétriés. Südrußland.)
– terricola. Bonelli. Südfrankr.
– laevigatus. Fabricius. Südfrankreich. (sabulosus. Olivier. Ebend. unipunctatus. Sturm. Ebend. var. telonensis. Bonelli. Ebend.)
– arenarius. Bonelli. Süd-

spec.

frankr. (volgensis. Steven. Südrußl.) . . . 11
Außereuropäische . . 50
—— 61

Geschlecht *Acanthoscelis*. Latreiille 1
– *Listropus*. Audouin . . . 1
– *Scapterus*. Dejean . . . 1
– *Pasimachus*. Bonelli . . . 5
– *Oxystomus*. Latreille . . 1
– *Oxygnathus*. Dejean . . . 1
– *Camptodontus*. Dejean . . 2
– *Clivina*. Latreille.
  – arenaria. Fabricius. Europa. (fossor. Linné. Ebend. var. collaris. Herbst. Deutschland. discipennis. Megerle. Oestr. sanguinea. Leach. England. gibbicollis. Megerle. Oestr.)
  – ypsilon. Godet. Südrußland.
  – arctica. Paykull. Lappland.
  – nitida. Dejean. Lappland. (thoracica. Dejean. Ebend. strumosa. Hoffmannsegg. Südrußl.)
  – polita. Dejean.
  – cylindrica. Dejean. Südfrankreich.
  – aenea. Ziegler. Frankreich. (obscura. Sahlberg. Finnland. striata. Schönherr. Schweden.)
  – punctata. Dejean. Europa. (var. minuta. Dej. Spanien.)
  – pusilla. Dejean. Südrußland. (aenea. Steven. Ebend.)
  – fulvipes. Dejean. Spanien.
  – thoracica. Fabric. Schweden.
  – digitata. Dejean. Steiermark. (gibbicollis. Gysselen. Oestreich.)

spec.

  – semistriata. Dejean. Frankr.
• – rufipes. Megerle. Oestreich.
  – gibba. Fabr. Europa 15
Außereuropäische . . 35
—— 59

Geschlecht *Morio*. Latreille . . 7
– *Ozaena*. Olivier 9
– *Carterus*. Dejean.
  – interruptus. Hoffmannsegg 1
—— 1

– *Ditomus*. Bonelli.
  – calydonius. Fabr. Südfrankreich.
  – cornutus. Dejean. Spanien. (tricornis. Dahl. Sardinien.)
  – cordatus. Dejean. Spanien. (barbarus. Latr. Barbarei. algericus. Buquet. Algier.)
  – dama. Rossi. Italien. (gilvipes. Parreyss. Corfu.)
  – pilosus. Illiger. Spanien. (angustus. Ménétriés. Südrußland. ruficornis. Sturm. Tanger.)
  – fulvipes. Latreille. Frankr. (rufipes. Ménétriés. Südrußl.)
  – caucasicus. Dejean. Südrußl. (longicornis. Steven. Ebend.)
  – distinctus. Dejean. Spanien. (inermis. Ziegler. Sardinien.)
  – robustus. Parreyss Griechenl.
  – cyaneus. Olivier. Ebend.
  – capito. Illiger. Südfrankreich.
  – obscurus. Steven. Südrußl. (capito. Parreyss. Corfu.)
  – sulcatus. Fabricius. Südfrankreich. (bucephalus. Olivier. Ebend. clypeatus. Rossi.

spec.

Italien. var. affinis. Dejean. Dalmatien.)
– eremita. Steven. Südrußl.
– nitidulus. Steven. Ebend.
– sphaerocephalus. Olivier. Südfrankreich . . 16
Außereuropäische . . 3
—— 19

Geschlecht *Apotomus*. Hoffmannsegg.
– rufus. Olivier. Südfrankr.
– testaceus. Dejean. Südrußland 2
—— 2

– *Cychrus*. Fabricius.
– angustatus. Hope. Kärnthen.
– italicus. Bonelli. Italien. (rostratus. Petagna. Ebend.)
– elongatus. Dejean. Steiermark. (subcarinatus. Megerle. Krain. alutaceus. Sturm. Ungarn. angustatus. Dahl. Ebend. rostratus. Gyllenhal. Schweden.)
– rostratus. Fabric. Frankr. (var. simplex. Megerle. Oestreich. granosus. Megerle. Ebend.)
– semigranosus. Dahl. Ungarn.
– attenuatus. Fabric. Frankreich. (proboscideus. Olivier. Ebend.)
– aeneus. Steven. Südrußland 7
Außereuropäische . . 4
—— 11

Geschlecht *Sphaeroiderus*. Dejean 3
– *Scaphinodus*. Latreille . . 1
– *Pamborus*. Latreille . . . 2
– *Tefflus*. Leach 1

spec.

G. *Procerus*. Megerle.
– scabrosus. Fabricius. Krain. (gigas. Kreutzer. Ebend.)
– Duponchelii. Dejean. Griechenland.
– Olivier. Dejean. Konstantinopel. (scabrosus. Olivier. Ebend.)
– tauricus. Pallas. Südrußl.
– caucasicus. Adams. Ebendaselbst 5
—— 5

– *Procrustes*. Bonelli.
– coriaceus. Fabricius. Podolien. (var. lucidulus. Besser. Ebend. sublineatus. Besser. Ebend.)
– spretus. Dejean. Dalmatien. (bannaticus. Dahl. Ungarn.)
– rugosus. Dejean. Dalmatien.
– Foudrasii. Solier. Griechenl.
– graecus. Parreyss. Ebend.
– Cerisyi. Dejean. Ebendas. (var. Mongenettii. Dupont. Ebend.) 7
– Bannonii. Dupont. Eb.
—— 7

Geschlecht *Carabus*. Linné.
– caelatus. Fabricius. Krain.
– dalmatinus. Megerle. Dalmatien.
– croaticus. Dejean. Kroatien. (carniolicus. Schmidt. Krain.)
– Illigeri. Dejean. Kroatien.
– Kollari. Dahl. Ungarn.
– Scheidleri. Fabricius. Oestreich. (var. purpuratus. Sturm. Ebendas. Stentzii. Villa. Ungarn. virens. Sturm.

Ebend. aeneipennis. Sturm. Ebend.)
- Preyssleri. Duftschmid. Oestreich.
- Rothii. Kollar. Siebenbürgen.
- excellens. Fabricius. Podolien. (Goldeggii. Megerle. Ebend.)
- erythromerus. Steven. Südrußland.
- Estreicheri. Besser. Podolien. (var. adoxus. Steven. Südrußl. modestus. Fischer. Ebend.)
- scabriusculus. Olivier. Ungarn. (agrestis. Kreutzer. Ebend. var. erythropus. Ziegler. Volhynien.)
- Lippii. Dahl. Ungarn.
- Mannerheimii. Fischer. Sibirien. (var. verrucosus. Faldermann. Ebend.)
- Sahlbergii. Mannerheim. Sibirien.
- Hennengii. Fischer. Ebend.
- Leachii. Gebler. Ebend.
- regalis. Boeber. Ebend. (var. cyanicollis. Steven. Ebend. cuprinus. Boeber. Ebend. jaculus. Mannerheim. Ebend. Jennisonii. Falderm. Ebend.
- Hermanni. Mannerheim. Ebendas.
- aeruginosus. Boeber. Ebend. (var. coereus. Boeber. Ebend. virgatus. Boeber. Ebend. Langsdorfii. Steven. Ebend.)
- aereus. Boeber. Sibirien.
- Eschscholtzii. Mannerheim. Ebend.
- Panzeri. Dejean. Ebend. (var. regalis. Boeber. Ebend.)
- Burnaschevii. Gebler. Ebend. (Hummelii. Fischer. Ebend.)
- maurus. Adams. Ebend.
- Kruberi. Fischer. Ebend.
- Bungii. Gebler. Ebend.
- Mac Leayi. Fischer. Ebend.
- Vietinghovii. Adams. Ebend. (Fulgidus. Gebler. Ebend.)
- Faminii. Dejean. Sicilien. (Klugii. Dahl. Ebend.)
- alyssidotus. Illiger. Italien. (Zoubkoffii. Dahl. Ebend.)
- Geoffroyi. Dejean. Konstantinopel.
- Ramburi. Dejean. Corsica.
- Mollii. Sturm. Kärnthen. (var. carinthiacus Dahl. Ebend.)
- Rossii. Bonelli. Italien. (rugulosus. Dahl. Ebend. Heegerii. Parreyss. Ebend.)
- catenulatus. Fabr. Europa. (intricatus. Olivier. Ebendas. var. Harciniae. Sturm. Deutschl. Cyanescens. Sturm. Ebend. ausonius. Ziegler. Steiermark. Duponchelii. Dejean. Südfrankreich.)
- Herbstii. Dejean. Kroatien.
- catenatus. Panzer. Krain.
- Dufourii. Dejean. Südspanien.
- Parreissii. Kollar. Kroatien.
- Hohlbergii. Mannerh. Südrußland.
- Bohemannii. Mannerheim. Ebend.
- monilis. Fabricius. Europa.

(catenulatus. Olivier. Ebend. var. affinis. Panzer. Deutschland. consitus. Panzer. Europa. granulatus. Olivier. Ebend. morbillosus. Latreille. Ebend.)
– conciliator. Fischer. Sibirien.
– arvensis. Fabricius. Deutschl. (rupicola. Jurine. Schweiz. var. pomeranus. Olivier. Deutschland. sylvaticus. Dej. Frankreich. aereus. Ziegler. Steiermark. Schrickelii. Dej. Deutschland. vinculatus. Mannerheim. Sibirien.)
– Faldermanii. Mannerheim. Sibirien.
– Christofori. Spence. Pyrenäen.
– varians. Steven. Südrußl.
– cumanus. Steven. Ebend. (campestris. Adams. Ebend. subrinus. Ménétriés. Ebend.)
– Bilbergii. Mannerheim. Eb.
– Sacheri. Zawadzki. Gallizien.
– euchromus. Palliardi. Ungarn.
– montivagus. Palliardi. Ebend.
– vagans. Olivier. Südfrankr.
– italicus. Dejean. Italien. (vagans. Bonelli. Italien.)
– Gebleri. Fischer. Sibirien.
– castilianus. Dejean. Spanien.
– macrocephalus. Dejean. Eb.
– lusitannicus. Fabricius. Portugal.
– antiquus. Dejean. Spanien.
– latus. Dejean. Ebend.
– complanatus. Dejean. Ebend.
– brevis. Dejean. Ebend.
– helluo. Bonelli. Ebend.
– alternans. Beaudet-Laferge. Korsika. (Dejeanii. Ullrich. Sicilien.)
– celtibericus. Illiger. Portugal. (taganus. Schneider. Ebend.)
– cancellatus. Illiger. Frankr. (granulatus. Fabricius. Frankreich. var. Merlachii. Dahl. Ungarn. tuberculatus. Megerle. Norddeutschl. excisus. Megerle. Oestreich. nigricornis. Ziegler. Steiermark. sopraniensis. Oeskay. Ungarn. fusus. Palliardi. Schweiz. sciticus. Kollar. Ungarn.)
– emarginatus. Duftschmid. Krain.
– graniger. Dahl. Ungarn. (var. maestus. Sturm. Ebend.)
– intermedius. Dejean. Dalmatien.
– morbillosus. Panzer. Deutschland. var. Ullrichii. Ziegler. Oestreich. fastuosus. Dahl. Ungarn.)
– tuberculosus. Gebl. Sibirien. (tuberculatus. Fischer. Eb.)
– Maeander. Fischer. Sibirien.
– granulatus Linné. Frankreich. (canceolatus Fabricius. Eb. var. interstitialis. Duftschmid. Kärnthen. pallustris. Dahl. Italien. Leander. Ménétriés. Südrußland.)
– Menetriesii. Faldermann. Nordrußland.
– clathratus. Fabricius. Südfrankreich. (var. Eversmanni. Faldermann. Sibirien.)

— nodulosus. Fabricius. Deutschland. (variolosus. Fabricius. Ebend.)
— smaragdinus. Fischer. Sibirien.
— auratus. Fabricius. Europa. (var. honoratii. Panon. Süddeutschland.)
— lotharingus. Dejean. Ebend.
— punctata-aurotus. Dejean. Pyrenäen.
— Farinesii. Dejean. Ebend.
— festivus. Dejean. Süddeutschl.
— Escherii. Dahl. Ungarn.
— lineatus. Dejean. Spanien.
— auronitens. Fabricius. Frankr.
— Solieri. Dejean. Süddeutschl.
— nitens. Fabricius. Nordfrankreich.
— canaliculatus. Adams. Sibirien.
— melancholicus. Fabricius. Süddeutschland. (costatus. Hoffmannsegg. Spanien.)
— exaratus. Steven. Süddeutschl.
— Dejeanii. Steven. Ebend. (var. Gyllenhalii. Fischer. Südrußland.)
— purpurescens. Fabricius. Europa. (var. crenatus. Sturm. Frankreich.)
— imperialis. Gebler. Sibirien.
— Schönherrii. Fischer. Ebend.
— Staehleni. Adams. Südrußl. (strigosus. Boeber. Ebend.)
— exasperatus. Duftschmid. Nordfrankreich.
— azurascens. Ziegler. Croatien.
— Germarii. Sturm. Krain. (var. candisatus. Duftschmid. Steiermark. carbonatus. Ziegler. Ungarn.)
— violaceus. Fabricius. Deutschland. (var. glabrellus. Megerle. Oestreich. aterrimus. Ziegler. Ebend. Wolfii Dahl. Ungarn. Andrzejuscii. Fischer. Volhynien.)
— aurolimbatus. Mannerheim. Südrußland. (var. castaneipennis. Ménétriés. Ebend.)
— Neesii. Sturm. Kärnthen. (cantisatus. Dejean. Ebend. var. laevigatus. Dejean. Steiermark.)
— marginalis. Fabricius. Rußland. (chrysochlorus. Pischer. Sibirien.
— glabratus. Fabricius. Deutschl.
— Calleyi. Fischer. Südrußland. (var. prasinus. Ménétriés. Eb.)
— cribratus. Boeber. Ebend. (foveolatus. Adams. Ebend. scrobiculatus. Adams. Ebend.)
— perforatus. Fischer. Ebend. (thoracicus. Gebler. Sibirien.)
— mingens. Steven. Südrußl. (maotis. Steven. Ebend. vomax. Steven. Ebend. var. hungaricus. Findel. Ungarn.)
— vomax. Schoenherr. Ebend. (gastridulus. Fischer. Ebend.)
— hungaricus. Fabricius. Ebend.
— graecus. Dej. Griechenland.
— Tamsii. Ménétriés. Südrußl. (moria. Mannerheim. Ebend.)
— bessarabicus. Steven. Südrußland. (nomas. Hoffmanns-

egg. Ebend. concretus. Fischer. Sibirien. platyscelis. Fischer. Ebend.)

– fossulatus. Dejean. Südrußl. (perforatus. Henning. Ebend. haeres. Fischer. Ebend. var. Besseri. Godet. Ebend.)

– bosphoranus. Steven. Ebend. (var. campestris. Besser. Podolien.)

– sibiricus. Boeber. Sibirien. (aemulus. Fischer. Ebend. var. bosphoranus Eschscholtz. Südrußland.)

– obsoletus. Fischer. Ebend. (var. obliteratus. Fischer. Eb.)

– Besseri. Ziegler. Podolien.

– campestris. Steven. Südrußl. (var. Pallasii. Steven. Ebend. Perrini. Faldermann. Ebendaselbst.)

– hortensis. Fabricius. Europa. (nemoralis. Illiger. Schweiz.)

– monticola. Dej. Südfrankr.

– dilatatus. Ziegler. Illyrien. (illiricus. Sturm. Ebend. Funkii. Hope. Ebend.)

– convexus. Fabricius. Europa. (var. tristis. Gebler. Sibirien. striolatus. Steven. Südrußland. simplicipennis. Ziegler. Schlesien.)

– Hornschuchii. Hope. Kärnthen. (baldensis. Cristofori. Lombardische Alpen.)

– groenlandicus. Dej. Grönland.

– comptus. Frivaldyski. Ungarn.

– Vladsimirsky. Mannerheim. Sibirien.

– Presslii. Parreyss. Griechenl.

– gemmatus. Fabr. Deutschland. (hortensis. Linné. Schweden.)

– Hopii. Sturm. Kärnthen. (var. alpestris. Ziegler. Steiermark. alpinus. Villa. Lombardei. castacapterus. Villa. Ebend.)

– sylvestris. Fabr. Deutschland. (arvensis. Olivier. Ebend. nivosus. Laserre. Schweiz. var. transylvanicus. Kollar. Siebenbürgen.)

– alpinus. Bonelli. Schweiz. (conspicuus. Sturm. Italien.)

– Latreillii. Bonelli. Schweiz.

– Loschnikovii. Gebler. Sibirien.

– Ridelii. Ménétriés. Südrußl.

– Linnei. Megerle. Ungarn. (var. Scopolii. Ziegler. Volhynien. Macarieri. Dahl. Ungarn.)

– splendens. Fabr. Pyrenäen.

– rutilans. Latreille. Oestliche Pyrenäen.

– hispanus. Fabr. Südfrankr.

– cyaneus. Fabricius. Frankr. (intricatus. Linné. Oestreich.)

– Lefebrei. Dejean. Sicilien.

– Kreutzeri. Fabricius. Krain.

– depressus. Bonelli. Schweiz. (var. Peirolerii. Jan. Lombardische Alpen.)

– Bonellii. Sturm. Kähnthen. (depressus. Dejean. Ebend.)

– Stevenii. Ménétriés. Südrußl.

– osseticus. Adams. Ebend.

– Bibersteinii. Ménétriés Ebend.

– deplanatus. Steven. Ebend.

– Fabricii. Megerle. Steiermark.

spec.

- Boeberi. Adams. Südrußland.
- irregularis. Fabr. Deutschl.
- pyrenaeus. Dufour. Pyrenäen 152

Außereuropäische. . 22

——— 174

Geschlecht *Calosoma*. Weber.

- sycophanta. Fabr. Europa.
- inquisitor. Fabricius. Ebend. (var. cupreum. Dejean. Südrußland. reticulatum. Steven. Ebend.)
- auropunctatum. Paykull. Schweden. (indagator. Gyllenhal. Deutschl. sericeum. Illiger. Frankreich. Hoeftii. Faldermann. Südrußland.)
- indagator. Fabr. Südfrankr. (hortense. Rossi. Italien. auropunctatum. Rossi. Italien.)
- sericeum. Fabricius. Rußl. (russicum. Dej. Ebend. investigator. Illiger. Norddeutschland. var. caspicum. Fischer. Südrußland.)
- reticulatum. Fabr. Deutschl.
- Panderi. Fischer. Südrußland 7

Außereuropäische . . 22

——— 29

Geschlecht *Leistus*. Froelich.

- spinibarbis. Fabr. Europa. (coeruleus. Latreille. Ebend. pallipes. Panzer. Ebend.)
- fulvibarbis. Hoffmannsegg. Spanien. (rufibarbis. Fabr. Frankreich. Raulensii. Hope. England.)

spec.

- rufomarginatus. Duftschmid. Oestreich.
- nitidus. Duftschmid. Steiermark.
- spinilabris. Fabr. Europa. (rufescens. Sturm. Schweden. fuscoaenea. Panzer. Deutschland. brunneus. Hope. England.)
- terminatus. Panzer. Deutschl. (rufescens. Fabr. Schweden.)
- analis. Fabrricius. Steiermark. (Froelichii. Duftschmid. Eb. piceus. Frölich. Ebend. crenatus. Dahl. Ungarn.)
- angusticollis. Dejan. Spanien 8

Außereuropäische . . 1

——— 9

Geschlecht *Pteroloma*. Schoenherr 1

— *Nebria*. Latreille.

- arenaria. Fabr. Südfrankr.
- sabulosa. Fabricius. Oestreich. (livia. Olivier. Nordrußland.)
- lateralis. Fabricius. Deutschland. (var. livida. Gyllenhal. Schweden.)
- psamodes. Rossi. Südfrankr.
- Schreibersii. Dahl. Sicilien.
- picicornis. Fabricius. Ostfrankreich. (erythrocephala. Fabricius. Oestreich.)
- catenulata. Gebler. Sibirien.
- aenea. Gebler. Ebend.
- brevicollis. Fabricius. Europa. (var. fuscata. Bonelli. Südfrankr. Tamsii. Mannerheim. Südrußland.)
- arctica. Dejean. Lappland.

(hyperborea. Gyllenhal. Eb. Besseri. Eschscholtz. Kamtschatka.)
– Gyllenhalii. Schoenherr. Schweden. (var. Jockischii. Duftschmid. Steiermark. Duftschmidii. Dejean. Ebend. var. Balbi. Bonelli. Piemont.)
– nivalis. Paykull. Lappland. (Balbi. Bonelli. Schweiz.)
– Heegeri. Dahl. Ungarn.
– Jockischii. Sturm. Kärnthen. (Gyllenhalii. Duftschmid. Steiermark. var. Hoepfneri. Dahl. Ungarn.)
– Heydenii. Parreyss. Corfu.
– Krateri. Kollar. Süditalien.
– Faldermanni. Ménétriés. Südrußland.
– Dahlii. Duftschmid. Kärnthen. (var. littoralis. Bonelli. Italien. Bonellii. Dejan. Croatien.)
– tibialis. Bonelli. Italien. (Dahlii. Guéné. Ebend.)
– rubripes. Beaudet-Lafarge. Ostfrankreich.
– Olivieri. Dejean. Oestliche Pyrenäen.
– Reichii. Dahl. Ungarn.
– laticollis. Bonelli. Piemont.
– fossulata. Laserre. Schweiz.
– Lafrenayi. Dej. Pyrenäen.
– Foudrasii. Dej. Ostfrankr.
– Helwigii. Panzer. Oestreich. (var. fuscipes. Ziegler. Eb. Ziegleri. Cristofori. Ebend.)
– stigmula. Dej. Steiermark. (Helwigii. Duftschmid. Ebendaselbst.)

spec.
– Dejeanii. Ziegler. Ebend.
– transylvanica. Kollar. Siebenbürgen.
– picea. Dejean. Schweiz.
– castanea. Bonelli. Ebend. (var. concolor. Bonelli. Eb. ferruginea. Bonelli. Ebendaselbst.)
– brunnea. Duftschmid. Steiermark. (ferruginea. Sturm. Ebend. castanea. Dej. Ebend. var. fetida. Gysselen. Oestr.)
– atrata. Dejean. Steiermark.
– caucasica. Ménétriés. Südrußland.
– Villae. Dej. Piemont. (Lafrenayii. Villa. Ebend.)
– angustata. Dejean. Schweiz.
– angusticollis. Bonelli. Ebend.
– intricata. Steven. Südrußland.
– Marschallii. Steven. Ebend. (Bonellii. Adams. Ebendaselbst 40

Außereuropäische . . 10

—— 50

Geschlecht *Omophron*. Latreille.
– limbatum. Fabricius. Europa.
– variegatum. Olivier. Spanien 2

Außereuropäische . . 6

—— 8

Geschlecht *Pelophila*. Dejean.
– borealis. Fabricius. Schweden. (var. arctica. Schoenherr. Lappland. Eschscholtzii. Sturm. Unalaschka. Dejeanii. Gebler. Sibirien. marginata. Mannerheim. Kamtschatka.

spec.
elongata. Mannerheim. Ebendaselbst 1
—— 1
Geschlecht *Blethisa*. Bonelli.
– multipunctata. Fabr. Frankr. (var. aurata. Eschscholtz. Kamtschatka.)
– Eschscholtzii. Zoubkoff. Südrußland.
– arctica. Gyllenhal. Lappland 3
—— 3
– *Elaphrus*. Fabricius.
– uliginosus. Fabricius. Frankreich. (latithorax. Schoenherr. Schweden.)
– cupreus. Megerle. Deutschl. (uliginosus. Gyllenhal. Schweden. riparius. Olivier. Frankr. borealis. Anderson. Finnland. dauricus. Mannerheim. Sibirien.)
– arcticus. Schoenherr. Lappland.
– lapponicus. Gyllenhal. Ebend. (var. elongatus. Eschscholtz. Kamtschatka.)
– riparius. Fabr. Schweden. (paludosus. Olivier. Europa.)
– littoralis. Megerle. Ungarn 6
Außereuropäische . . 2
—— 8
Geschlecht *Notiophilus*. Duméril.
– aquaticus. Fabricius. Europa. (var. aestuans. Steven. Südrußland. palustris. Duftschmid. Oestreich. semistriatus. Say. Nordamerika.)

spec.
– biguttatus. Fabricius. Europa. (var. semipunctatus. Fabr. Ebend. sylvaticus. Nordwestliches Amerika.)
– quadripunctatus. Dej 3
Außereuropäische . . 1
—— 4
– *Metrius*. Eschscholtz . . . 1
– *Eurysoma*. Oberleitner . . 3
– *Panagaeus*. Latreille.
– crux major. Fabr. Deutschl. (crux. Gyllenhal. Schweden. bipustulatus. Olivier.)
– quadripustulatus. Sturm. Frankreich.
– trimaculatus. Dejean. Ebendaselbst 3
Außereuropäische . . 11
—— 14
– *Geobius*. Dejean . . . 1
– *Loricera*. Latreille.
– pilicornis. Fabr. Schweden. (aenea. Latreille . 1
—— 1
– *Callistus*. Bonelli.
– lunatus. Fabricius. Deutschl. (plateosus. Fourcroy 1
Außereuropäische . . 1
—— 2
Geschlecht *Vertagus*. Dejean . 2
– *Ocydromus*. Dejean . . . 1
– *Chlaenius*. Bonelli.
– velutinus. Duftschmid. Südfrankreich. (cinctus. Olivier. Eb. marginatus. Rossi. Eb. zonatus. Panzer. Ebend. var. gracilipes. Ulrich. Illirien.
– festivus. Fabricius. Oestreich.

(var. Fischeri. Faldermann. Südrußl.)
– Borgiae. Lefebvre. Sicilien. (fimbriolatus. Dahl. Sardinien.)
– spoliatus. Fabricius. Südfrankreich.
– agrorum. Olivier. Europa.
– terminatus. Dejean. Südrußl. (apicalis. Steven. Ebend. infuscatus. Eschscholtz. Eb.)
– extensus. Eschscholtz. Sibirien.
– vestitus. Fabricius. Europa.
– flavipes. Ménétriés. Südrußl.
– pallipes. Gebler. Sibirien.
– Schrankii. Duftschmid. Oestreich. (bombycinus. Bonelli. Italien. Eschscholtzii. Fischer. Südrußland.)
– chrysothorax. Steven. Ebend.
– melanocornis. Ziegler. Europa. (nigricornis. Duftschmid. Oestreich. var. aeneus. Dejean. Europa.)
– nigricornis. Fabricius. Nordfrankreich.
– tibialis. Dejean. Europa. (nigricornis. Dejean. Südfrankr.)
– nigripes. Dejean. Oestliche Pyrenäen.
– dives. Hoffmannsegg. Spanien.
– holosericus. Fabricius. Frankr.
– sulcicollis. Paykull. Frankr.
– coelatus. Weber. Norddeutschland. (anaglypticus. Knoch. Ebend. quadrisulcatus. Paykull. Schweden. sulcicollis. Gyllenhal. Ebend.)

spec.
– quadrisulcatus. Illiger. Norddeutschland.
– chrysocephalus. Rossi. Südfrankreich.
– aeneocephalus. Dejean. Südrußland.
– gracilis. Solier. Griechenland.
– azureus. Sturm. Südspanien.
– coeruleus. Steven. Südrußl.
– Stevenii. Schönherr. Ebend. 27
Außereuropäische . 106
——— 133

Geschlecht *Epomis*. Bonelli.
– Dejeanii. Solier. Griechenland 1
Außereuropäische . . 6
——— 7

– *Dinodes*. Bonelli.
– rufipes. Bonelli. Südfrankr. (azureus. Duftschmid. Dalmatien. decipiens. Dufour. Spanien. Morineaui. Solier. Griechenland. var. affinis. Klug. Kap.)
– viridis. Ménétriés. Südrußl.
– Maellei. Solier. Griechenland. (nigripes. Faldermann. Westpersien.) . . . 3
Außereuropäische . . 1
——— 4

Geschlecht *Oodes*. Bonelli.
– helopioides. Fabricius. Frankreich. (var. notatus. Megerle. Oestreich. obtusus. Sturm. Eb.)
– hispanicus. Dejean. Spanien. 2
Außereuropäische . . 21
——— 23

spec.

G. *Remhus.* Latreille . 6
– *Dicoelus.* Bonelli . . 15
– *Licinus.* Latreille.
– agricola. Olivier. Südfrankr. (silphoides. Rossi. Italien. croaticus. Dahl. Croatien.)
– silphoides. Fabricius. Frankr.
– granulatus. Dejean. Spanien.
– siculus. Dejean. Sicilien.
– peltoides. Illiger. Portugal.
– aequatus. Dejean. Südfrankr.
– cassideus. Fabricius. Europa. (emarginatus. Olivier. Ebend. depressus. Sturm. Oestreich. var. latus. Solier. Italien.)
– depressus. Paykull. Frankr. (cossyphoides. Duftschmid. Oestreich. cassideus. Illiger. Deutschland.)
– Hoffmannseggii. Panzer. Oestreich. (var. separatus. Dahl. Ungarn. minutus. Z. Steiermark. nebrioides. Sturm. Krain.)
– oblongus. Dejean. Alpen Frankr. 10
Außereuropäische . . 2
—— 12

Geschlecht *Badister.* Clairville.
– cephoteles. Dejean. Frankr.
– bipustulatus. Fabricius. Schweden. (crux minor. Olivier. Europa. anchoro. Ménétriés. Südrußland.)
– lacertosus. Knoch. Deutschl.
– peltatus. Panzer. Frankreich. (corruscus. Steven. Südrußl. chalybaeum. Sturm. Deutschland.)

spec.

– humeralis. Bonelli. Frankr. (sodalis. Sturm. Deutschland. dorsiger. Duftschmid. Oestreich.) 5
Außereuropäische . . 1
—— 6
– *Stenomorphus.* Dejean . . 1
– *Omphreus.* Parreyss . . 1
– *Melanotus.* Dejean . . . 3
– *Pogonus.* Ziegler.
– pallidipennis. Dejean, Südfrankreich. (maculipennis. Dejean. Ebend. flavipennis. Dejean. Spanien.)
– pallidipennis. Dejean. Ebend. (latipennis. Ullrich. Illirien.)
– luridipennis. Germar. Deutschland.
– fulvipennis. Sturm. Italien.
– iridipennis. Nicolai. Deutschland. (brevicollis. Mannerheim. Sibirien.)
– littoralis. Megerle. Südfrankreich. (pilipes. Germar. Dalmatien.)
– halophilus. Germar. Deutschland. (var. oceanicus. Dejean. Nordfrankreich. hispanicus. Dejean. Spanien. chalceus. Marsham. England.)
– viridanus. Dejean. Spanien. (dubius. Dejean. Ebend.)
– gilvipes. Dejean. Südfrankr. (flavipes. Ullrich. Illirien. pallipes. Schueppel. Ebend.)
– riparius. Dejean. Südfrankr.
– orientalis. Dejean. Südrußl.
– meridionalis. Dejean. Südfrankreich.

spec.
– punctulatus. Dejean. Südrußland.
– gracilis. Dejean. Südfrankr. (pygmaeus. Ullrich. Illirien. pallipes. Dahl. Sardinien.)
– rufoaeneus. Gebler. Sibirien.
– testaceus. Dejean. Südfrankreich.
– filiformis. Ziegler. Sardinien. 17
Außereuropäische . 4
—— 21

Geschlecht *Cardiaderus*. Dejean.
– chloroticus. Gebler. Sibirien. (luridus. Sturm. Ebend.) 1
—— 1

Geschlecht *Baripus*. Dejean . . 2
– *Patropus*. Megerle.
– rufipes. Fabricius. Frankreich.
– septentrionis. Schönherr. Lappland. (var. marginatus. Eschscholtz. Kamtschatka.)
– hyperboreus. Westermann. Grönland.
– depressus. Gebler. Sibirien.
– rufipennis. Hoffmannsegg. Südfrankreich. . . 5
Außereuropäische . . 4
—— 9

– *Dolichus*. Bonelli.
– flavicornis. Fabricius. Italien. 1
Außereuropäische . . 7
—— 8

– *Pristonychus*. Dejean.
– terricola. Olivier. Europa. (subcyaneus. Gyllenhal. Eb. var. sardeus. Dahl. Südfrankr. angusticollis. Dahl. Sardinien. subterraneus. Dahl. Ungarn).
– punctatus. Megerle. Ebend. (punctulatus. Ziegler. Eb.)
– cimmerius. Steven. Südrußl.
– tauricus. Dejean. Eb. (inaequalis. Steven. Ebend. janthinus. Ménétriés. Eb. punctatus. Faldermann. Westpersien.)
– oblongus. Dejean. Südfrankreich.
– angustatus. Dejean. Ebend.
– elongatus. Dejean. Croatien. (ovatus. Ziegler. Dalmatien.)
– dalmatinus. Dej. Dalmatien.
– coeruleus. Bonelli. Italien.
– amethystinus. Dejean. Eb.
– janthinus. Duftschmid. Oestreich. (episcopus. Drapiez. Ebend. var. purpuratus. Megerle. Ebend.)
– alpinus. Dejean. Südfrankr.
– chalybaeus. Dejean. Ebend.
– cyannipennis. Eschscholtz. Südrußland.
– complanatus. Dejean. Südfrankreich. (hypogaeus. Hoffmannsegg. Portugal.)
– caspicus. Ménétriés. Südrußl.
– elegans. Dejean. Lombardische Alpen. (longicollis. Megerle. Krain.)
– venustus. Clairville. Südfrankr. (subcyaneus. Steven. Südrußland. coeruleus. Bonelli. Italien) . 18
Außereuropäische . . 2
—— 20

– giganteus. Parreyss. Corfu.
– ovalis. Dejean. Griechenland.
– latus. Dejean. Südfrankreich. (punctipennis. Germar. Dalmatien. angusticollis. Sturm. Südfrankreich.)
– graecus. Dejean. Griechenl.
– cisteloides. Illiger. Schweden. (flavipes. Olivier. Europa. frigidus. Sturm. Oestreich. var. nitens. Ziegler. Südrußland. planipennis. Germar. Ebend. punctipennis. Faldermann. Westpersien.)
– glabricollis. Ullrich. Illirien.
– luctuosus. Hoffmannsegg. Portugal.
– rubripes. Dejean. Lombardei. (giabricollis. Guéné. Eb. fulvipes. Christofori. Ebend.)
– montivagus. Dahl. Sicilien.
– fulvipes. Gyllenthal. Europa. (flavipes. Duftschmid. Oestreich. erratus. Sahlberg. Schweden.)
– fuscus. Fabricius. Europa. (ambiguus. Paykull. Ebend. anceps. Ziegler. Südrußland. badius. Ménétriés. Ebend.)
– limbatus. Dejean. Südfrankreich. (marginellus. Sturm. Ebend. circumseptus. Germar. Dalmatien.)
– metallicus. Dahl. Ungarn.
– rotundicollis. Dej. Europa.
– elongatus. Dejean. Deutschland.
– microcephalus. Ziegl. Frankreich. (var. melanocephalus. Gyllenhal. Schweden. micropspec. terus. Duftschmid. Oestreich. fuscatus. Bonelli. Schweiz.)
– ochropterus. Ziegler. Frankreich.
– melanocephalus. Fabricius. Europa.
– alpinus. Dej. Steierm. 19
Außereuropäische . . 6

——— 25

Geschlecht *Pristodactyla*. Dej. . 1
– *Taphria*. Bonelli.
– vivalis. Illiger. Frankr. 1

——— 1

– *Mormolyce*. Hagenbach . 1
– *Sphodrus*. Clairville.
– planus. Fabricius. Frankreich. (leucophthalmus. Linné. Eb. spininger. Paykull. Ebend.)
– goliath. Karelin. Türkei.
– gigas. Fischer. Südrußland.
– laticollis. Dejean. Sibirien. (gigas. Gebler. Ebend.)
– Tilesii. Boeber. Ebend. (dauricus. Fischer. Ebend. var. Gebleri. Dejean. Ebend.)
– paralellus. Dejean. Eb. (var. Tilesii. Gebler. Ebend.)
– gracilis. Zoubkoff. Türkei.
– longicollis. Steven. Südrußland. (elongatus. Steven. Ebend.) 8
Außereuropäische . . 1

——— 9

– *Platinus*. Bonelli.
– elongatus. Steven. Südrußland.
– complanatus. Bonelli. Piemont.
– depressus. Laserre. Schweiz.

spec.

– scrobiculatus. Fabricius. Oestreich. . . . 4

Außereuropäische . . 4

——— 8

Geschlecht *Anchomenus*. Bonelli.

– longiventris. Eschscholtz. Sibirien. (microthorax. Steven. Südrußland.)

– Mannerheimii. Sahlberg. Finnland.

– angusticollis. Fabricius. Europa. (assimilis. Paykull. Eb. var. rufipes. Oeskay. Ungarn. piceus. Dahl. Ebend. picicornis. Faldermann. Sibirien.)

– cyaneus. Dejean. Pyrenäen.

– memnonius. Knoch. Deutschl. (livens. Gyllenhal. Schweden. bipunctatus. Sturm. Deutschland.)

– melanocephalus. Dejean. Spanien.

– pallipes. Fabricius. Europa. (albipes. Illiger. Oestreich.)

– oblongus. Fabricius. Frankr. (taeniatus. Paykull. Schwed.)

– bicolor. Eschscholtz. Kamtschatka. (liparius. Gebler. Sibirien.) . . . 9

Außereuropäische . . 49

——— 58

– *Agonum*. Bonelli.

– marginatum. Fabr. Europa.

– impressum. Panzer. Deutschland.

– austriacum. Fabricius. Oestreich. (var. dalmatinum. Dej. Dalmatien. septempunctatum. Eschscholtz. Südrußl. Karelinii. Faldermann. Eb. chrysoprasum. Ménétriés. Westpersien.)

– modestum. Sturm. Deutschl. (nigricorne. Panzer. Oestreich. austriacum. Dejean. Frankreich.)

– sexpunctatum. Fabricius. Eb.

– bifoveolatum. Sahlberg. Lappland. (var. sexpunctatum. Gyllenhal. Ebend.)

– parumpunctatum. Fabricius. Europa. (var. tibiale. Ziegler. Deutschland.)

– elogantum. Dejean. Steierm. (micans. Germar. Sibirien. productum. Gebler. Ebend. parvicolle. Ziegler. Ungarn.)

– latipenne. Eschscholtz. Sibirien. (versutum. Schüppel. Norddeutschland.)

– triste. Dej. Schweden. (versutum. Schönherr. Ebend. dolens. Sahlberg. Ebend.)

– viduum. Panzer. Deutschland. (var. unicolor. Eschscholtz. Ebend. maestum. Ziegler. Ebend. metallescens. Ziegl. Croatien.)

– laeve. Ziegler. Oestreich. (nitidulum. Megerle. Eb. versutum. Gyllenhal. Schweden. aheneum. Eschscholtz. Liefland.)

– lugens. Ziegler. Frankreich.

– emarginatum. Gyllenhal. Schweden.

– lugubre. Anderson. Frankr. (laeve. Gyllenhal. Finnland. afrum. Ziegler. Oestreich.

hungaricum. Frivaldjsky. Ungarn.)
- sordidum. Parreyss. Corfu.
- angustatum. Dejean. Ungarn. (elongatum. Dahl. Ebend.)
- nigrum. Dejean. Frankreich. (atratum. Megerle. Ebend.)
- Menetriesii. Dejean. Südrußland. (nigrum. Ménétriés. Ebend.)
- subaeneus. Ziegl. Kärnthen. (subcyaneum. Sturm. Ungarn. discopunctatum. Dahl. Ebend. crenatum. Latreille. Ebend.)
- chalconatum. Ménétriés. Südrußland.
- pelidnum. Duftschmid. Frankreich. (micans. Germar. Deutschl. inauratum. Eschscholtz. Sibirien.)
- scitulum. Dej. Norddeutschland.
- gracile. Sturm. Schweden. (var. picipes. Gyllenhal. Eb.)
- fuliginosum. Knorr. Ebend. (brunnipes. Dejean. Frankr. picipes. Sturm. Deutschland. convexum. Eschscholtz. Sibirien.)
- picipes. Fabricius. Frankr. (lutescens. Panzer. Deutschl. canellipes. Eschscholtz. Sibirien. fuscipenne. Germar. Lievland.)
- Thoraji. Wintheim. Norddeutschland.
- puellum. Dejean. Ebend.
- quadripunctatum. Paykull. Schweden.

spec.

- Bogemanni Gyllenhal. Eb. (morio. Duftschmid. Deutschland.) 30

Außereuropäische . . 31

—— 61

Geschlecht *Olisthopus*. Dejean.
- rotundatus. Paykull. Frankr. (Vafer. Duftschmid. Dalmatien.)
- hispanicus. Dej. Spanien.
- punctulatus. Dejean. Südfrankreich. (gracilipes. Duftschmid. Dalmatien.)
- fuscatus. Dejean. Südfrankreich.
- Sturmii. Duftschmid. Deutschl. (flavipes. Panzer. Ebendaselbst 5

Außereuropäische . . 1

——— 6

Geschlecht *Trigonotoma*. Dej. . 6
- *Catadromus*. Mac Leay. . 2
- *Lesticus*. Dejean. . . . 1
- *Distrigus*. Dejean. . . . 4
- *Abacetus*. Dejean. . . . 4
- *Oxycrepis*. Dejean. . . . 1
- *Adrimus*. Dejean. . . . 3
- *Drimostoma*. Dejean. . . 6
- *Microcephalus*. Latreille. . 1
- *Omalosama*. Mac Leay. . 1
- *Feronia*. Latreille.
  - punctulata. Fabr. Europa.
  - (cuprea. Fabr. Ebend. var. coerulescens. Fabr. Deutschl. media. Megerle. Oestreich. affinis. Sturm. Deutschl. nemorensis. Megerle. Oestreich. erythropus. Steven. Südrußl. splendida. Faldermann. West-

persien. fulvipes. Ménétriés. Ebend.)
– cursoria. Dej. Südrußl. (punctatostriata. Dahl. Italien. Gerardii. Buquet. Algier.)
– dimidiata. Fabr. Europa. (tricolor. Fabr. Südfrankr. Kugelanni. Illiger. Schweiz. var. aenea. Dej. Spanien.)
– crenulata. Dej. Ebend.
– viatica. Bonelli. Italien. (Koyi. Dahl. Ungarn. var. marginalis. Megerle. Dalmatien. cyanescens. Besser. Volhynien.)
– lepida. Fabr. Europa. (var. lucida. Falderm. Sibirien. elongata. Falderm. Eb. fulgida. Eschh. Kamtschatka.)
– Gebleri. Eschh. Sibirien. (deplanata. Falderm. Ebend.)
– gressoria. Dej. Südfrankreich.
– striatopunctata. Duftschmid. Oestreich. crenulata. Dahl. Italien.)
– infuscata. Hfgg. Südfrankr.
– crenata. Hfgg. Portugal. (clabrata. Dahl. Sicilien.)
– lugubris. Stev. Südrußl. (advena. Schh. Ebend.)
– nitida. Dej. Spanien. (var. splendida. Esch. Südrußl.)
– puncticollis. Dej. Südfrankr. (crenatostriata. Stev. Südrußland. chalybeipennis. Z. Ungarn.)
– rugosa. Gebl. Sibirien.
– vernalis. Fabr. Europa. (crenata. Duftschmid. Oestreich. clancularia. Eschh. Sibirien. var. sedula. Dej. Europa. cursor. Dej. Südfrankr. neglecta. Friv. Ungarn.)
– rubripes. Hfgg. Südfrankreich.
– negligens. Megerle. Oestreich. (longicollis. Sturm. Frankreich.)
– inquieta. Megerle. Ungarn. (inquinata. Sturm. Ebend.)
– Sturmii. Dej. Deutschl. (negligens. Sturm. Ebend.)
– nicaeensis. Villa. Piemont.
– interstincta. Sturm. Deutschl. (erudita. Megerle. Europa.)
– strenua. Panzer. Frankreich. (gagates. Megerle. Deutschl. var. diligens. Dej. Eb. erythropus. Leach. England. intermedia. Dej. Kroatien.)
– pulla. Gyll. Schweden. (diligens. Sturm. Deutschl. rotundicollis. Duftschmid. Eb.)
– pusilla. Dej. Pyrenäen. (var. egena. Dej. Ebend.)
– amoena. Dej. Ebend.
– pumilio. Dej. Pyrenäen.
– lusitanica. Dej. Portugal. (crenatus. Dej. Ebend.)
– depressa. Dej. Frankreich.
– rufa. Megerle. Oestreich.
– hispanica. Dej. Spanien.)
– barbara. Dej. Südfrankreich. (elongata. Klug. Egypten.)
– spadicea. Dej. Nordfrankreich. (plana. Jenisson. Ebend.)
– subsinuata. Dej. Steiermark. (gagatina. Megerle. Ebend.)
– unctulata. Creutzer. Ebend. (brevis. Dej. Ebend.)

– apennina. Guéné. Italien.
– amaroides. Dej. Pyrenäen. (attenuata. Sturm. Ebend.)
– abaxoides. Dej. Ebend.
– striatacollis. Dej. Kroatien. (picipes. Sturm. Ungarn. fulvipes. Friv. Ebend.)
– cophosioides. Dahl. Ebend. (cyclops. Kollar. Eb. var. bannatica. Sturm. Ebend.)
– pennata. Dej. Europa.
– melanaria. Illiger. Ebend. (melanaris. Gyll. Schweden. leucophthalma. Fabr. Europa. var. furva. Sahlberg. atra. Sahlberg. Ebend. nigerrima. Sturm. Ungarn.)
– Eschscholtzii. Gebl. Sibirien.
– melas. Creutzer. Oestreich. (maura. Fabr. Ebend. var. depressa. Z. Dalmatien. italica. Bonelli. Südfrankreich.)
– hungarica. Dej. Ungarn. (italica. Dahl. Ebend.)
– altaica. Gebl. Sibirien.
– magus. Eschh. Ebend.
– nigrita. Fabr. Europa.
– anthracina. Illiger. Ebend.
– gracilis. Sturm. Frankreich.
– minor. Dej. Schweden. (anthracina. Gyll. Ebend.)
– elongata. Megerle. Ungarn.
– meridionalis. Dej. Südfrankr.
– aterrima. Dej. Frankreich.
– nigerrima. Dejean. Spanien. (simplicipunctata. Kollar. Madera.
– concinna. Sturm. Europa. (var. valida. Dej. Südfrankreich.)
– madida. Fabr. Frankreich. (humida. Sturm. Ebend.)
– Hoffmannseggii. Dej. Portugal. gagatina. Hfgg. Ebend. ebena. Schönherr. Ebend.)
– gagatina. Dej. Spanien. arrogans. Duftschmid. Ebend.)
– Mannerheimii. Dej. Rußland.
– aethiops. Illiger. Oestreich. (maurusiacus. Hummel. Rußl. obtusus. Mnh. Sibirien.)
– rufitarsis. Parreyss. Ungarn.
– Illigeri. Megerle. Steierm.
– variabilis. Ménétriés. Südrußland.
– picimana. Creutzer. Frankr. (monticola. Hellwig. Deutschland. maesta. Steven. Südrußland. var. sibirica. Gebl. Sibirien.)
– graja. Bonelli. Piemont.
– cognata. Dej. Ungarn.
– extensa. Parreyss. Corfu.
– caucasica. Ménétriés. Südrußland.
– marginepunctata. Dej. Italien.
– senilis. Findel. Piemont.
– edura. Dej. Ebend. (Janii. Ullrich. Ebend.)
– nebrioides. Dejean. Ebend. (truncata, Villa. Ebend.)
– maura. Duftschmid. Steiermark. (conformis. Sturm. Ebendas. bilineatopunctata. Dahl. Italien. bilineipunctata. Peiroleri. Ebend. parnassia. Bonelli. Ebend. plana. Sturm. Ungarn.)
– Tamsii. Dej. Südrußland.

– Findelii. Dahl. Ungarn.
– oblongopunctata. Fabricius. Europa. (cicatricosa. Besser. Volhynien. var. borealis. Zetterstedt. Lappland.)
– angustata. Megerle. Deutschl.
– magna. Megerle. Ungarn. (striatopunctata. Dahl. Eb.)
– cylindrica. Herbst. Ebend. (var. grandis. Gysselen. Eb.)
– filiformis. Megerle. Ebend.
– Duponchelii. Dej. Griechenl.
– nigra. Fabricius. Frankreich.
– fasciatopunctata. Fab. Oestr. (brevis. Zr. Illyrien. var. striatopunctata. Fabr. Eb.)
– parumpunctata. Dej. Ebend. (cristata. Dufour. Pyrenäen. Hagenbachii. Sturm. Schweiz. var. Laserrei. Dahl. Südfrankreich. picipes. Laserre. Schweiz. impressicollis. Peiroleri. Piemont. Ullrichii. Cristofori. Italien.)
– ambigua. Dejean. Korsika.
– Honnoratii. Dejean. Alpen Frankr. (Hagenbachii. Sturm. Schweiz. Perotii. Latreille. Italien. monticola. Bonelli. Ebend.)
– rufipes. Dejean. Südfrankr.
– femorata. Beaudet-Lafarge. Nordfrankreich. (rufofemorata. Bonelli. Piemont.)
– Dufourii. Dej. Pyrenäen. truncata. Bonnelli. Alpen Frankr.
– obscura. Steven. Südrußl. (regularis. Fischer. Ebend.)
– Panzeri. Megerle. Oestreich.
– Ziegleri. Dahl. Korinth.
– flavofemorata. Bonelli. Piemont.
– pinguis. Bonelli. Piemont.
– cribrata. Bonelli. Ebend.
– Drescheri. Fischer. Sibirien.
– vagepunctata. Bon. Piemont.
– rutilans. Bonelli. Piemont.
– Welensii. Dahl. Krain. (fossulata. Ahrens. Ebend.)
– variolata. Dej. Steiermark.
– fossulata. Schönherr. Ungarn. (interpunctata. Megerle. Eb. var. Minkwitzii. Dahl. Ebendaselbst.)
– Klugii. Dahl. Ebend.
– impressa. Peiroleri. Piemont.
– Selmanni. Duftschmid. Oestr.
– Prevostii. Dejeun. Schweiz. (var. Duvalii. Dej. Ebend. Selmanui. Sturm. Ebend.
– Duratii. Villa. Piemont.
– Xartartii. Dejean. Pyrenäen.
– Jurinei. Panzer. Oestreich. (var. Zahlbruchnerii. Gysselen. Ebend. chloromelas. Ziegler. Steiermark. Anderschii. Dahl. Ebend. Heidenii. Findel. Ungarn. Clairvillei. Sturm. Schweiz. bicolor. Peiroleri. Italien.)
– externepunctata, Sturm. Alpen Frankr. (var. sinuatopunctata. Bonelli. Piemont.)
– multipunctata. Dej. Schweiz. (var. erythropus. Villa. Lombardische Alpen. Cristoforii. Jan. Ebend. purpurata. Laserre. Ebend.)
– Spinolae. Dejean. Italien.
– Yvanii. Dejean. Alpen Frank-

reichs. (bilineipunctata. Bonelli. Piemont.)
- Mühlfeldii. Dahl. Korinth.
- metallica. Fabricius. Nordfrankreich.
- transversalis. Duftschmid. Oestreich.
- dissimilis. Villa. Lombardische Alpen.
- striola. Fabricius. Oestreich. (depressa. Olivier. Europa. var. subpunctata. Ziegler. Kroatien.)
- pyrenaea. Dejean. Pyrenäen.
- exarata. Bonelli. Piemont.
- oblonga. Dejean. Italien. (var. italica. Cristofori. Ebend.)
- paralellipipeda. Megerle. Oestreich. (porcata. Villa. Lombardei.)
- lata. Megerle. Ungarn.
- carinata. Duftschmid. Oestreich. (var. porcata. Duftschmid. Ebend. crenata. Dahl Ungarn.)
- ovalis. Megerle. Oestreich. (platysma. Hoffmannsegg. Frankreich. platys. Herbst. Ebend. frigida. Fabricius. Ebend.)
- parallela. Duftschmid. Oestr. saxatilis. Panzer. Frankr.) fossula. Knoch. Ebend.)
- Beckenhauptii. Dahl. Korinth.
- interrupta. Gebler. Sibirien. (confluens. Fischer. Ebendas. irregularis. Gebler. Ebend.)
- Schüppelii. Dahl. Ungarn.
- Zawadzkii. Dejean. Gallizien.
- corsica. Latreille. Korsika. (laevigata. Sturm. Ebend.)
- Guenei. Dejean. Italien.
- Passerinii. Dejean. Ebend.
- Villae. Cristofori. Piemont.
- bilineata. Dej. Süd-Italien.
- stricta. Dejean. Griechenland. (angusta. Dej. Ebend.)
- Ramburii. Dejean. Korsika.
- loricata. Dejean. Ebend.
- Paycullii. Rossi. Italien.
- Dejeanii. Ziegler. Ebend.
- lacertosa. Dejean. Sicilien.
- sicula. Dej. Ebend. (striata. Dahl. Ebend.)
- Oberleitneri. Dej. Sardinien.
- stulta. Dufour. Span. (ebena. Dejean. Ebend. pigra. Latreille. Ebend.)
- polita. Dejean. Portugal.
- navarica. Latreille. Pyrenäen. (patruelis. Dufour. Spanien.)
- striolata. Fabr. Krain.
- robusta. Ziegler. Ungarn.
- dalmatina. Dej. Dalmatien.
- alpestris. Megerle. Ungarn. (melas. Sturm. Oestreich.)
- elata. Fabricius. Deutschland. (gagates. Panzer. Ebend.)
- bucephala. Parreyss. Kroatien.
- longipennis. Dej. Ebend.
- terricola. Fabricius. Frankr. (madida. Paykull. Schweiz. picea. Panzer. Deutschland. var. punctata. Dahl. Ungarn. melas. Ziegler. Oestr. brunnipes. Megerle. Ebend.

spec.

– caspica. Ménétriés. Südrußland 157

– spinicollis Dej. Oestl. Pyrenäen.

Außereuropäische . 97

——— 254

Geschlecht *Camptoscelis*. Dejean. 1

– *Euchlamys*. Dejean. . . . 1

– *Myas*. Ziegler.

– chalybeus. Ziegler. Ungarn. 1

Außereuropäische . . 1

——— 2

Geschlecht *Cnemacanthus*. Gray 1

– *Cephalotes*. Bonelli.

– vulgaris. Bonelli. Europa. (cephalotes. Fabr. Schweiz. var. semistriatus. Besser. Südrußland. semipunctatus. Faldermann. Ebend.)

– politus. Dej. Sicilien 2

Außereuropäische . . 3

——— 5

– *Stomis*. Clairville.

– pumicatus. Panzer. Frankr. (var. maxillosus. Dejean. Steiermark.)

– rostratus. Duftschmid. Ebendaselbst 2

——— 2

– *Abaris*. Dejean 1

– *Rathymus*. Dejean . . . 1

– *Pelor*. Bonelli.

– rugosus. Ménétriés. Südrußl.

– blaptoides. Creutzer. Oestr. (spinipes. Fabricius. Ebend. Stevenii. Fischer. Südrußland 2

——— 2

– *Zubrus*. Clairville.

spec.

– femoratus. Dej. Griechenl.

– gravis. Dejean. Spanien.

– silphoides. Hfgg. Ebend.

– marginicollis. Dej. Ebend.

– curtus. Latreille. Frankreich.

– inflatus. Dej. Süd- u. Westfrankreich.

– obesus. Latr. Pyrenäen.

– Fontenayi. Solier. Griechenl.

– craecus. Dej. Ebend.

– incrassatus. Germar. Dalmatien.

– pinguis. Hfgg. Portugal

– Trinii Fischer. Südrußland.

– gibbosus. Ménétriés. Ebend. (var. morio. Ménétriés. rufomarginates. Ménétriés. Ebend.)

– Orsinii. Guene. Italien.

– piger. Dej. Südfrankreich.

– gibbus. Fabr. Deutschland. (madidus. Ol. Europa.)

– aurichalceus. Adams. Südrußland. (Adamsii. Fischer. Ebend. . . . 17

Außereuropäische . . 4

——— 21

Geschlecht *Amara*. Bonelli.

– eurynota. Kugellan. Frankr. (acuminata. Payk. Schwed. dilatata. Zr. Steiermark. var. vulgaris. Zr. Ebend.)

– obsoleta. Duftschmid. Frankreich. (montivaga. Sturm. Deutschland. var. chlorophana. Megerle. Oestr. agrestis. Megerle. Ebend. anachoreta. Zr. Ebend. laevigata. Dej. Frankreich.)

– similata. Gyll. Frankreich. (constaus Germar. Deutschland. fulvicornis. Gysselen. Oestreich. misera. Herrich. Schaeffer. Nordamerika. var. chalcipes. Schüppel. Japan. praetermissa. Sahlberg. Lappland.)
– saphyrea. Zr. Ungarn.
– vulgaris. Fabr. Schweden.
– trivialis. Duftschmid. Europa. (vulgaris. Dej. Ebend. var. impuncticollis. Say. Nordamerika.)
– spreta. Zimmermann. Deutschland.
– blebeja. Gyll. Frankr. (var. affinis. Mnh. Finnland. femoralis. Megerle. Oestreich. littoralis. Eschh. Nordamerika.
– communis. Fabr. Frankreich. (var. rufiventris. Germar. Deutschland. ferrea. Sturm. Deutschl. nitida. Dej. Steiermark.)
– tricuspidata. Sturm. Deutschl.
– curta. Dej. Frankreich.
– familiaris. Duftschmid. Oestr. (communis. Dej. Europa. var. cursor. Sturm. Deutschland. gilvipes. Megerle. Schweiz. impunctata. Say. Nordamerika. lucida. Andersch. Deutschland. gemina. Zimmermann. Ebend.)
– perplexa. Dej. Wolhynien.
– tibialis. Payk. Schwed. (viridis. Duftschmid. Deutschl.
– remota. Sturm. Ebend.
– rufipes. Dej. Südfrankreich. (fulvipes. Dahl. Italien. erythrocnema. Parr. Korfu.)
– striatopunctata. Dej. Frankreich. (fulvipes. Dej. Frankreich. haematopa. Parr. Korfu.)
– monticola. Zimmermann. Savoyen.
– Quenselii. Gyll. Schweden. (metallifera. Andersch. Ebendaselbst.)
– modesta. Dej. Südfrankreich. (municipalis. Duftschmid. Oestreich. var. pavida. Dahl. Norddeutschland.)
– brunnea. Gyll. Schwed. (var. grandicollis. Dej. Pyrenäen.)
– lapponica. Mnh. Lappland.
– rufocincta. Mnh. Finnland.
– bifrons. Gyll. Schwed. (brunnea. Sturm. Frankreich. castanea. Zr. Oestreich.)
– sabulosa. Dej. Frankreich.
– montana. Dej. Pyrenäen.
– affinis. Dej. Spanien.
– glabrata. Dej. Frankreich.
– granaria. Dej. Schwed. (infima. Gyll. Ebend. infima. Knoch. Oestr. brevis. Sturm. Deutschland.)
– rotundata. Dej. Spanien.
– brevis. Dej. Ebend.
– simplex. Dej. Ebend. (livida. Dufour. Ebend.
– eximia. Dej. Südfrankreich.
– dalmatina. Dej. Dalmatien.
– metallescens. Dahl. Sardinien.
– complanata. Dej. Dalmatien.
– fusca. Sturm. Südfrankreich. (saxicola. Ménétriés. Süd-

rußland. var. montana. Ménétriés. Ebend.)
– ingenua. Creutzer. Frankr. (lata. Sturm. Ebend.)
– rufoaenea. Dej. Spanien.
– ruficornis. Dej. Südfrankr.
– consularis. Duftschmid. Frankreich. (lata. Fabr. Schwed. patricia. Sturm. Deutschland. plebeja. Steven. Südrußland.)
– pastica. Zimmermann. Ebendaselbst.
– patricia. Creutzer. Frankr. (mancipium. Sturm. Deutschland. similata. Dej. Schwed. equestris. Sturm. Deutschland. curtus. Dej. Oestr. principalis. Dej. Nordamerika.)
– zabroides. Dej. Südfrankr.
– sicula. Dahl. Sicilien. (robusta. Zimmermann. Ebend.)
– alpestris. Villa. Lombardische Alpen.
– nobilis. Creutzer. Oestreich. (contractula. Andersch. Eb.)
– Cardui. Dejean. Schweiz.
– cordicollis. Ménétriés. Südrußland.
– apricaria. Fabricius. Europa.
– crenata. Dejean. Südfrankr.
– cunicula. Andersch. Steiermark.
– alpicola. Dejean. Ebend.
– fulva. Degéer. Schweden. (concolor. Olivier. Europa.)
– parvicollis. Gebler. Sibirien.
– aurichalcea. Gebler. Ebend.
– harpaloides. Dejean. Ebend. (aulica. Gebler. Ebend.)

spec.

– Gebleri. Dejean. Ebendaselbst.
– aulica. Illiger. Europa. (bicolor. Payk. Schweden. spinipes. Linné. Ebend. picea. Sturm. Oestreich.)
– convexiuscula. Marsham. England.
– fodinae. Eschscholtz. Sibirien.
– melanogastrica. Eschscholtz. Ounalaschka. (melanogaster. Sturm. Ebend. aulica. Gebler. Sibirien.)
– torrida. Illiger. Schweden. (alpina. Sturm. Ebend.)
– alpina. Fabricius. Ebend.
– puncticollis. Dejean. Oestl. Pyrenäen.
– pyrenaea. Dejean. 66

Außereuropäische . . 18

—— 84

Geschlecht *Lophidius*. Dejean. . 2
– *Antarctia*. Dejean . . . 13
– *Masoreus*. Ziegler.
– luxatus. Creutzer. Europa. (laticollis. Sturm. Deutschland. Wetterhallii. Gyllenhal. Schweden.) . . . 1

Außereuropäische . . 2

—— 3

Geschlecht *Pelecium*. Kirby . . 1
– *Microcheila*. Brullé . . . 1
– *Eripus*. Hoepfner. . . . 2
– *Cratocerus*. Dejean . . . 1
– *Somoplatus*. Dejean . . . 1
– *Batoscelis*. Dejean . . . 3
– *Daptus* Fischer.
– vittatus. Gebler. Sibirien.

spec.
(pictus. Fischer. Südrußl. vittiger. Boeber. Ebendas. pallidus. Boeber. Ebend. maculipennis. Dejean. Südfrankreich. var. scaritoides. Dej. Dalmatien.) . 1
Außereuropäische . . 1
——— 2

Geschlecht *Cyclosomus*. Latreille 2
– *Promecoderus*. Dejean . . 1
– *Axinotoma*. Dejean . . . 1
– *Acinopus*. Ziegler.
– megacephalus. Illiger. Südfrankr. (tenebrioides. Duftschmid. Ebend. pasticus. Germar. Dalmatien. sabulosus. Sturm. Ebend. picipes. Olivier. Europa. scaritoides. Parreyss. Korfu. quadricollis. Solier. Griechenl.)
– striolatus. Zoubkoff. Türkei.
– ambiguus. Dejean. Sicilien. (rufipes. Dahl. Ebend.)
– bucephalus. Dejean. Südfrankr. (megacephalus. Rossi. Italien.)
– giganteus. Kollar. Südspan.
– ammophilus. Steven. Südrußl. (grandis. Faldermann. Ostpersien.) . . . 6
Außereuropäische . . 1
——— 7

Geschlecht *Cratacanthus*. Dejean 1
– *Paramecus*. Dejean . . . 2
– *Cratognathus*. Dejean. . . 1
– *Agonoderus*. Dejean . . . 3
– *Barysomus*. Dejean . . . 3
– *Ericatus*. Dupont 1
– *Amblygnathus*. Dejean . . 5

spec.
G. *Platymetopus*. Dejean . . 10
– *Gynandropus*. Dejean . . 1
– *Selenophorus*. Dejean . . 67
– *Anisodactylus*. Dejean.
– heros. Fabricius. Portugal.
– virens. Dejean. Südfrankreich. (var. distinctus. Solier. Ebend.)
– pseudoaeneus. Steven. Südrußland.
– signatus. Illiger. Europa. (Eschscholtzii. Gebl. Sibirien. rusticus. Dahl. Ungarn. scythicus. Leav. Tartarei.)
– intermedius. Dejean. Südfrankreich.
– binotatus. Fabr. Europa.
– spurcaticornis. Ziegler. Südfrankreich.
– gilvipes. Ziegler. Frankreich. (rufipes. Bonelli. Italien. nemorivagus. Duftschmid. Oestreich. . . . 8
Außereuropäische . . 16
——— 24

Geschlecht *Bradibaenus*. Dejean . 3
– *Geodromus*. Dejean . . . 1
– *Hypolithus*. Dejean . . . 18
– *Batrachion*. Chevrolat . . 3
– *Gynandromorphus*. Dejean.
– etruscus. Schönherr. Südfrankreich . . . 1
——— 1

– *Harpalus*. Latreille.
– columbinus. Germar. Südfrankreich. (agricola. Peiroleri. Dalmatien.)
– sabulicola. Panzer. Europa. (azureus. Olivier. Dalma-

tien. obscurus. Duftschmid. Deutschland).
- monticola. Dejean. Süd- frankreich. (viridanus. Ménétriés. Südrußland.)
- diffinis. Dejean. Südfrankr. (turbidus. Megerle. Italien.)
- obscurus. Fabricius. Oestr. (rotundicollis. Dejean. Süd- frankreich. var. opacus. Dahl. Ungarn. algericus. Buquet. Algier.)
- quadricollis. Dahl. Sicilien.
- oblongiusculus. Dejean. Frankreich.
- ditomoides. Dejean. Süd- frankreich.
- incisus. Dejean. Ebend.
- punctulatus. Duftschmid. Frankr. (umbricola. Dahl. Deutschland. reptans. Dahl. Ungarn.)
- laticollis. Mannerheim. Sibirien.
- similis. Sturm. Dalmatien. (marginicollis. Dahl. Sardin.)
- chlorophanus. Zenker. Frankreich. (sabulicola. Fabricius. Ebend. affinis. Dahl. Ungarn.)
- azureus. Illiger. Südfrankr.
- cribricollis. Steven. Südrußland. (tauricus. Godet. Ebend. cordicollis. Parreyss. Ebend. punctatissimus. Oeskay. Ungarn.)
- cordicollis. Dejean. Südrußland.
- subquadratus. Dejean. Süd- frankreich. (tauricus. Parreyss. Südrußland.)
- meridionalis. Dej. Südfrankr.
- pumilio. Dejean. Sicilien. (tristis. Dahl. Ebend.)
- rotundatus. Dej. Dalmatien.
- cordatus. Duftschmid. Süd- frankreich. (porosus. Germar. Dalmatien. var. denigratus. Sturm. Südfrankreich.)
- subcordatus. Dej. Frankreich. (rupicola. Sturm. Ebend. gracilis. Zr. Dalmatien. nigripennis. Sturm. Tanger.)
- puncticollis. Paykull. Frankr. (foraminulosus. Marsham. England.)
- brevicollis. Dej. Frankreich. (puncticollis. Sahlberg. Finnland. foraminulosus. Marsham. England.)
- parallelus. Dej. Spanien.
- complanatus. Dej. Steiermark. (harpalinus. Zr. Ungarn.
- maculicornis. Megerle. Frankreich. (interstitialis. Sturm. Krain.)
- signaticornis. Megerle. Steiermark. (nigricans. Dej. Ebend.)
- hirsutulus. Stev. Südrußl. (griseus. Sturm. Südfrankr.)
- planicollis. Santivale. Dalmatien.
- mendax. Rossi. Italien. (fulvipennis. Dej. Südfrankreich. Reichenbachii. Sturm. Dalmatien.)
- germanus. Fabr. Frankreich.
- obsoletus. Dej. Südfrankreich. (cerinus. Stev. Südrußland.)
- dorsalis. Dej. Frankreich.
- chloroticus. Dej. Sicilien.

– pallidus. Dej. Spanien.
– ustulatus. Gebl. Sibirien.
– pubescens. Payk. Nordfrankreich.
– Stevenii. Dej. Südrußland. (sabulicola. Dej. Ebend.)
– hospes. Creuzer. Ungarn.
– Sturmii. Dej. Ebend. (hospes. Sturm. Ebend.)
– ruficornis. Fabr. Europa.
– griseus. Panzer. Ebend. (luridus. Faldermann. Südrußland.)
– erosus. Gebl. Sibirien.
– dispar. Dej. Südrußland.
– semipunctatus. Dej. Spanien.
– aeneus. Fabr. Europa. (var. smaragdinus. Duftschmid. Oestreich.)
– confusus. Dej. Europa. (aeneus. Gyll. Schweden.)
– oblitus. Dej. Dalmatien.
– diversus. Dej. Ebend.
– distinguendus. Duftschmid. Europa. (virens. Ménétriés. Südrußland.)
– patruelis Dej. Südfrankreich. (Roserii. Sturm. Ebend.)
– fastiditus. Dej. Spanien.
– contemptus. Dej. Ebend.
– minutus. Dej. Ebend.
– lateralis. Dej. Ebend.
– cupreus. Dej. Frankreich. (fastuosus. Dahl. Dalmatien. metallicus. Godet. Südrußland.)
– honestus. Andersch. Frankr. (ignavus. Sturm. Deutschl. nitidus. Sturm. Dalmatien. Gravenhorstii. Kollar. Ungarn. var. confinis. Dej. Frankreich. Froelichi. Sturm, Ebend.)
– impressipennis. Dej. Spanien.
– sulphuripes. Koronini. Dalmat. (chalybeipennis. Sturm. Südfrankreich.)
– consentaneus. Dej. Ebend. (sentinosus. Hfgg. Portugal. desertus. Stev. Südrußland. sardeus. Dahl. Sardinien.)
– pygmaeus. Dej. Südfrankreich. (brunnicornis. Sturm. Dalmatien.)
– pumilus. Dej. Südfrankreich. (femoralis. Sturm. Oestreich. tibialis. Sturm. Illyrien.)
– neglectus. Dej. Nordfrankreich. (piger. Gyll. Schweden. capucinus. Schh. Portugal.)
– decipiens. Dej. Südfrankreich.
– perplexus. Dej. Europa. (Petifii. Megerle. Oestreich. glaberellus. Zr. Ebend. flaviventris. Sturm. Deutschland. propinquus. Faldermann. Sibirien. marginellus. Ménétriés. Ostpersien.)
– saxicola. Godet. Südrußland.
– siculus. Dej. Sicilien.
– obtusus. Gebl. Sibirien.
– incertus. Dej. Dalmatien.
– punctatostriatus. Zr. Südfrankreich. (gentilis. Parr. Korfu.)
– calceatus. Creuzer. Europa.
– ferrugineus. Fabr. Norddeutschland.
– hottentota. Duftschmid. Eu-

ropa. (conformis. Dej. Norddeutschland. deplanatus. Godet. Südrußland. var. subsinuatus. Duftschmid. Oestreich rufipes. Oeskay. Ungarn.)
- quadripunctatus. Dej. Frankreich. (seriepunctatus. Gyll. Schweden.)
- limbatus. Duftschmid. Ebend. (nitidus. Dej. Frankreich. flaviventris. Sturm. Deutschl.)
- maxillosus. Stev. Südrußl.
- luteicornis. Duftschmid. Oestreich. (limbatus. Dej. Schweden. serotious. Creuzer. Deutschland.)
- satyrus. Knoch. Oestreich. (laevicollis. Duftschmid. Ebendas. castaneus. Dej. Frankr. var. glabricollis. Dej. Oestreich.)
- solitaris. Eschscholtz. Kamtschatka. (var. nigritarsis. Sahlberg. Lappland.)
- marginellus. Zr. Steiermark.
- rubripes. Gyll. Schweden. (azureus. Sturm. Deutschl. viridinitens. Dahl. Ungarn. elegans. Stev. Südrußland. viridicyaneus. Godet. Ebend. glaberellus. Zr. Oestreich. azurescens. Gyll. Schweden.)
- sobrinus. Dej. Oestl. Pyrenäen.
- salinus. Fischer. Sibirien.
- zabroides. Dej. Südrußland. (latus. Stev. Ebend.)
- brevicornis. Gebl. Sibirien.
- hirtipes. Panzer. Ungarn. (serripes. Schh. Südrußland.)
- semiviolaceus. Brongniart. Frankreich. planicollis. Kugellann. Deutschland. corvus. Duftschmid. Oestreich. depressus. Duftschmid. Ebend. melampus. Duftschmid. Eb. Schreibersii. Duftschmid. Dalmatien. crassipes. Duftschmid. Ebend. caspius. Stev. Südrußland. Sydlerii. Faldermann. Ostpersien. var. vicinus. Dej. Europa.)
- hypocrita. Dej. Spanien.
- optabilis. Faldermann. Sibirien. (reflexicollis. Gebl. Ebend. var. oodioides. Faldermann. Ebend.)
- lumbaris. Eschscholtz. Ebend.
- impiger. Megerle. Frankreich. (var. inunctus. Sturm. Deutschland. seriepunctatus. Sturm. Ebend.)
- tenebrosus. Dej. Frankreich. (coracinus. Sturm. Deutschl. parallelus. Jenisson. Pyrenäen.)
- Solieri. Dej. Südfrankreich.
- melancholicus. Dej. Europa. (piciventris. Parr. Korfu.)
- litigiosus Dej. Südfrankreich.
- ineditus. Dej. Europa.
- hybridus. Dej. Südrußland.
- tardus. Gyll. Europa. (fuliginosus. Duftschmid. Oestreich. fulvitarsis. Sturm. Deutschland. saginatus. Eschscholtz. Liefland.)
- segnis. Dej. Deutschland. (lentus. Sturm. Oestreich. Froelichii. Megerle. Ebend.)

spec.
- flavicornis. Dej. Dalmatien. (femoralis. Ullrich. Illyrien.)
- modestus. Dej. Steiermark.
- polítus. Faldermann. Spanien.
- serripes. Duftschmid. Europa. (zabriformis. Faldermann. Persien.)
- taciturnus. Dej. Dalmatien.
- fuscipalpis. Z. Oestreich.
- subcylindricus. Dej. Persien.
- anxius. Duftschmid. Oestreich. (tibialis. Dej. Europa. nigripes. Sturm. Deutschland.)
- servus. Creutzer. Ungarn. (complanatus. Sturm. Deutschland.)
- flavitarsis. Sturm. Ebend.
- picipennis. Megerle. Oestreich. (vernalis. Dej. Frankreich. assimilis. Sturm. Deutschl.)
- brachypus. Stev. Südrußl.
- morio. Ménétriés. Ebendaselbst 113

Außereuropäische . . 82

——— 195

Geschlecht *Geobaenus*. Dej. . . 1

- *Stenolophus*. Megerle.
- vaporariorum. Fabr. Europa. (var. melanocephalus. Findel. Ungarn. nigriceps. Z. Ebend.)
- discophorus. Fischer. Rußland. (centromaculatus. Megerle. Oestreich.
- elegans. Dej. Südfrankreich. (ephippium. Z. Dalmatien. terminalis. Sturm. Deutschland.)
- proximus. Dej. Südfrankreich.

spec.
- vespertinus. Illiger. Frankreich. (Zieglerii. Dej. Oestreich. dimidiatus. Ménétriés. Persien.)
- marginatus. Dej. Südfrankreich. (gracilis. Parr. Korfu. virescens. Klug. Egypten. Salmanni. Sturm. Eb.) 6

Außereuropäische . . 16

——— 22

Geschlecht *Acupalpus*. Latr.
- discicollis. Sturm. Südrußl.
- rufithorax. Muh. Finnland.
- cognatus. Gyll. Schweden. (Deutschii. Sahlberg. Ebend. alpinus. Schh. Lappland.)
- placidus. Gyll. Schweden. (affinis. Dej. Finnland. verbasci. Duftschmid. Oestreich. flavus. Stev. Südrußland.)
- consputus. Duftschmid. Oestreich. (ephippiger. Gyllenhal. Deutschland. vespertinus. Dej. Frankreich. var. melanocephalus. Dej. Ebend.)
- ephippium. Dej. Südrußland.
- dorsalis. Fabr. Schweden. (var. dorsiger. Sturm. Frankreich. maculatus. Z. Oestr.)
- suturalis. Z. Dalmatien.
- atratus. Dej. Frankreich. (brunnipes. Sturm. Deutschland.)
- pallipes. Dej. Dalmatien.
- meridianus. L. Europa. (cruciger. Fabr. Deutschland.)
- nigriceps. Dej. Frankreich. (dorsalis. Gyll. Schweden. terminalis. Sturm. Deutschland.)

BIBLIOTHECA REGIA MONACENSIS

spec.
– luridus. Dej. Frankreich. (fuscipennis. Sturm. Deutschland. flavicollis. Sturm. Ebend. liliputanus. Z. Oestreich.)
– exiguus. Dej. Sibirien. (minimus. Mnh. Ebend.)
– lusitanicus. Dej. Portugal.
– distinctus. Dej. Südfrankreich.
– rufulus. Dej. Ebend.
– harpalinus. Dej. Frankreich. (fulvus. Marsham. England. var. corruscus. Dejean. Oestreich.)
– collaris. Payk. Schweden.
– similis. Dej. Deutschland.
– metallescens. Dej. Südfrankreich. (albipes. Sturm. Ebendaselbst.) . . . 21
Außereuropäische . . 28
——— 49

Geschlecht *Tetragonoderus*. Dej. . 17
– *Trechus*. Clairville.
– discus. Fabr. Ungarn.
– micros. Herbst. Deutschland. (planatus. Duftschmid. Ebendas. pallidus. Z. Ebend.)
– littoralis. Z Frankreich. (longicornis. Sturm. Deutschland.)
– paludosus. Gyll. Schweden.
– fulvus. Dej. Steiermark.
– ochreatus. Dej. Steiermark.
– rubens. Fabr. Europa. (quadristriatus. Schrank. Deutschland. tempestivus. Zenker. Ebend. tristis. Payk. Schweden. aquaticus. Marsham. England. var. quadristriatus. Dej. Deutschland. nigriceps. Sturm. Südfrankreich. humeralis. Oeskay. Ungarn.)
– austriacus. Dej. Oestreich.
– rufulus. Dej. Sicilien. (rufescens. Dahl. Ebend.)
– rivularis. Gyll. Schweden.
– subnotatus. Kollar. Corfu.
– Longhii. Cristofori. Piemont.
– palpalis. Duftschmid. Steiermark.
– bannaticus. Dej. Ungarn.
– pyrenaeus. Dej. Ostpyrenäen.
– alpinus. Dej. Steiermark. (rotundipennts. Duftschmid. Ebend.)
– croaticus. Dej. Kroatien.
– rotundatus. Dej. Steiermark.
– limacodes. Z. Ebend.
– secalis. Payk. Schweden. (var. aquatilis. Z. Deutschland. fulvescens. Dej. England.)
– fulvescens. Leach. Ebendaselbst. 21
Außereuropäische . . 2
——— 23

Geschlecht *Chalybe*. Delaporte . 1
– *Lachnophorus*. Dej. . . . 6
– *Bembidium*. Latr.
– Leachii. Dej. Nordfrankreich. (laterale. Dej. England.)
– areolatum. Creutzer. Frankreich.
– fulvicolle. Dej. Dalmatien. (ruficolle. Dej. Ebend.)
– scutellare. Dej. Südfrankreich. (substriatum. Sturm. Ebend. (riparium. Ullrich. Illyrien.)
– elongatulum. Dej. Spanien.

– bistriatum. Megerle. Frankreich. (var. pallescens. Dej. Spanien. angustatum. Dej. Oestreich. pusillum. Dej. Eb.)
– rufescens. Hfgg. Frankreich.
– pumilio. Duftschmid. Frankreich. (quinquestriatum. Gyll. Schweden. virens. Dej. Oestreich.)
– silaceum. Dej. Ostfrankreich. (latipenne. Sturm. Deutschl.)
– nanum. Gyll. Schweden. (quadristriatum. Sturm. Deutschland. minimum. Dej. Frankreich. var. micros. Steven. Südrußland.)
– quadrisignatum. Creutzer. Südfrankreich. (var. decemstriatum. Megerle. Oestreich. flammula. Villa. Lombardei.)
– angustatum. Dej. Südfrankr.
– parvulum. Dej. Ebend. (var. pusillum. Dej. Dalmatien.)
– haemorrhoidale. Dej. Ebend.
– globulum. Dej. Spanien.
– pulicarium. Dej. Südfrankreich. (striatopunctatum. Heyden. Deutschland.)
– undulatum. Sturm. Oestreich. (majus. Gyll. Schweden. articulatum. Dej. varium. Geb. Sibirien.)
– ustulatum. Fabr. Deutschland. (varium. Olivier. Europa. fumigatum. Z. Oestr.)
– sibiricum. Esch. Sibirien. (var. gilvipes. Esch. Kamtschatka.)
– obliquum. Sturm. Deutschland. (ustulatum. Gyllenhal. Schweden. flammulatum. Besser. Podolien.)
– fumigatum. Creutzer. Oestreich. (exarticulatum. Megerle. Ebend. ustulatum. Geb. Sibirien.)
– pallidipenne. Dej. Südfrankreich. (ephippium. Brigthwel. England.)
– venustulum. Z. Oestreich. (metallicum. Sturm. Ebend.)
– laticolle. Megerle. Ebend.
– paludosum. Panzer. Deutschland. (littoralis. Olivier. Europa. var. elegans. Kollar. Ungarn.)
– impressum. Fabr. Schweden. (var. argenteolum. Ahrens. Norddeutschland.)
– foraminosum. Sturm. Frankreich. (bipunctatum. Duftschmid. Oestreich.)
– orichalcicum. Duftschmid. Frankreich.
– striatum. Fabr. Europa. (fumigatipes. Ullrich. Illyrien.)
– ruficolle. Illiger. Schweden.
– andreae. Gyll. Ebend. (pallidipenne. Illiger. Ebend.)
– bipunctatum. Fabr. Schweden. (var. nivale. Godet. Ebend. quadripunctatum. Dej. Spanien. quadrifossulatum. Parr. Corfu.)
– eques. Sturm. Ostfrankreich.
– tricolor. Fabr. Südfrankreich. (varicolor. Schh. Oestreich.)
– scapulare. Dej. Südfrankreich.
– conforme. Dej. Südfrankreich. (humerale. Villa. Lombardei.)

– modestum. Fabr. Oestreich.
– ustum. Schh. Südrußland.
– lunatum. Andersch. Oestreich.
– infuscatum. Dej. Sibirien.
– bisignatum. Mén. Südrußland.
– rupestre. Fabr. Oestreich. (littorale. O. Europa.)
– fluviatile. Dej. Oestreich.
– cruciatum. Dej. Ebend. (signatum. Sturm. Ebend.)
– hispanicum. Dej. Spanien.
– femoratum. Dej. Schweden. (ustulatum. O. albosignatum. Sturm. Deutschland. cruciger. Kirby. England. var. pictum. Faldermann. Sibirien.)
– obsoletum. Dej. Oestreich. (prudens. Z. Ebend.)
– saxatile. Gyll. Schweden.
– oblongum. Dej. Südfrankreich.
– combustum. Mén. Südrußland.
– praeustum. Dej. Dalmatien.
– deletum. Dej. Europa.
– dentellum. Stev. Südrußland.
– Hastii. Sahlberg. Lappland. (punctiger. Germar. Ebend.)
– Pfeiffii. Sahlberg. Schweden. (virens. Gyll. Ebend.)
– prasinum. Megerle. Ebend. (olivaceum. Gyll. Ebend. var. Kolstroemii. Sahlberg. Ebend.)
– Felmanni. Muh. Lappland.
– depressum. Mén. Südrußl.
– fasciolatum. Megerle. Oestreich. (var. angusticolle. Megerle. Illyrien.)
– caeruleum. Dej. Frankreich.
– tibiale. Megerle. Oestreich. (var. gilvipes. Parr. Buckowina.)
– decorum. Zenker. Frankreich.
– siculum. Dej. Sicilien.
– distinctum. Dej. Ostfrankreich. (aeneum. Sturm. Schweiz. fulvipes. Sturm. Oestreich.)
– perplexum. Dej. Steiermark. (angustatum. Dej. Ebend.)
– fuscicorne. Dej. Ebend. (monticulum. Sturm. Kärnthen.)
– brunicorne. Dej. Dalmatien. (rufipes. Illiger. Ebend. var. incertum. Dej. Ebend.)
– rufipes. Gyll. Schweden. (brunnipes. Sturm. Frankreich. var. dalmatinum. Dej. Dalmatien. violaceum. Dej. Steiermark.)
– alpinum. Dej. Ebend.
– Sahlbergii. Dej. Finnland. (brunnipes. Sahlberg. Ebend.)
– brunnipes. Megerle. Frankreich. (erythrocnemum. Parr. Buckowina. rufipes. Duftschmid. Oestreich.)
– stomoides. Dej. Frankreich. (oblongum. Sturm. Schweiz. albipes. Sturm. Oestreich.)
– crenatum. Dej. Deutschland.
– Dahlii. Dej. Sicilien. (bipunctatum. Dahl. Ebend.)
– elongatum. Dej. Südfrankreich.
– chalcopterum. Z. Frankreich. (pygmaeum. Fabr. Oestreich. orichalcicum. Illiger. Ebend.)

— ambiguum. Dej. Spanien.
— nigricorne. Gyll. Schweden.
— celere. Fabr. Ebend. (pygmaeum. Dej. Deutschland. rufipes. O. Europa. properans. Illiger. Portugal. var. triste. Sturm. Deutschland.)
— pyrenaeum. Dej. Ostpyrenäen.
— Sturmii. Panzer. Europa. (lineolatum. Creutzer. Oestreich.)
— maculatum. Dej. Südfrankreich.
— rivulare. Sturm. Südfrankreich. (unicolor. Z. Illyrien.)
— normannum. Dej. Frankreich.
— pusillum. Gyll. Schweden. (atratum. Sturm. Deutschland. minutum. Dej. Frankreich. var. doris. Dej. Südfrankreich. albipes. Sturm. Deutschland.)
— Kollari. Dej. Bukowina. (gilvipes. Kollar. Ebend.)
— Mannerheimii. Sahlberg. Finnland.
— pulchrum. Gyll. Ebend. (bellum. Sahlberg. Ebend.)
— lepidum. Dej. Südfrankreich. (aspericolle. Germar. Deutschland.)
— doris. Illiger. Ebend. (terminatum. Dej. Schweden. angusticolle. Dej. Ebend. var. minutum. Fabr. Deutschland.)
— hypocrita. Dej. Ostpyrenäen.
— gratiosum. Dej. Italien.
— Schüppelii. Dej. Deutschland.
— assimile. Gyll. Europa.
— obtusum. Dej. Deutschland. (piceum. Spence. England. var. sexstriatum. Dej. Deutschland.)
— guttula. Fabr. Schweden. (riparium. O. Europa. immaculatum. Hoepfner. Deutschland. var. bisignatum. Dej. Ebend.)
— biguttatum. Fabr. Schweden. (subfenestratum. Dej. Europa. nigroaeneum. Sturm. Europa. riparium. O. Ebend. apicale. Leach. England. var. aeneum. Spence. Ebend. Kyrbyi. Leach. Ebend. fuscipes. Dej. Südfrankreich. clandestinum. Megerle. Ungarn.)
— vulneratum. Dej. Europa. (biguttatum. Sturm. Deutschland. bipustulatum. Oeskay. Ungarn. transparens. Geb. Sibirien.)
— quadriguttatum. Fabr. Europa.
— laterale. Dej. Südfrankreich.
— quadripustulatum. Fabr. Frankreich.
— quadrimaculatum. L. Europa. (subglobosum. Payk. Schweden. oppositum. Say. Nordamerika.)
— articulatum. Duftschmid. Europa. (paecilum. Dej. Oestreich.)
— picipes. Megerle. Frankr.

– pallipes. Megerle. Frankreich.
– flavipes. Fabricius. Europa 106
Außereuropäische . 36

——— 142

1137	=	2791
1654		

Wasserkäfer.

spec.

Geschlecht *Dytiscus.*
– latissimus. Fabr. Deutschl.
– dimidiatus. Illiger. Frankr.
– circumscriptus. Dej. Ebend. (dubius. Gyll. Schweden. flavocinctus. Hummel. Nordrußland.
– circumcinctus. Ahrens. Frankreich.
– marginalis. Fabr. Europa.
– circumductus. Z. Ebend. (conformis. Kunze. Schweden.)
– hispanicus. Dej. Spanien.
– lapponicus. Gyll. Lappland.
– septentrionalis. Germar. Ebd.
– perplexus. Dej. Nordfrankr.
– circumflexus. Fabr. Europa. (flavoscutellatus. Latr. Ebend. sardeus. Dahl. Sardinien.)
– punctulatus. Fabr. Europa 12
Außereuropäische . 3

——— 15

Geschlecht *Trochalus.* Esch.
– Roeselii. Eabr. Europa. (dispar. Sturm. Deutschland.
– Bonellii. Dahl. Sicilien. (capensis. Dej. Kap) 2
Außereuropäische . 21

——— 23

Geschlecht *Acilius.* Leach.
– sulcatus. Fabr. Europa.
– canaliculatus. Illiger. Spanien.
– dispar. Z. Nordfrankreich. (canaliculatus. Gyll. Schweden. sulcipennis. Sahlberg. Finnland) . . . 3
Außereuropäische . 1

——— 4

Geschlecht *Nogrus.* Esch.
– pallidus. Esch. Südfrankreich. (griseus. Fabr. Ostindien. var. sticticus. Fabr. Am. Inseln . 1

——— 1

Geschlecht *Thermonectus* Esch. . 10
– *Graphoderus.* Esch.
– bilineatus. Payk. Nordfrankreich.
– cinereus. Fabr. Europa.
– zonatus. Fabr. Schweden. (fasciatocollis. Harris. Nordamerika.)

spec.
– austriacus. Dej. Oestreich.
– verrucifer. Sahlberg. Finnland 5
Außereuropäische . . 4
——— 9

Geschlecht *Hydaticus* Leach.
– stagnalis. Fabr. Deutschland.
– strigatus. Dej. Italien. (flavicollis. Peiroleri. Ebend.)
– transversalis. Fabr. Europa.
– Hübneri. Fabr. Europa.
– distinctus. Dej. Südfrankreich. (marginalis. Dahl. Italien) 5
Außereuropäische . . 16
——— 21

Geschlecht *Scutopterus*. Esch.
– coriaceus. Hfgg. Südfrankr.
– pustulatus. Rossi. Italien 2
Außereuropäische . . 1
——— 3

Geschlecht *Cymatopterus*. Esch.
– fuscus. Fabr. Schweden. (striatus. O. Europa.)
– striatus. Fabr. Schweden.
– Bogemanni. Gyll. Ebend.
– dolabratus. Payk. Ebend. (var. groenlandicus. Westerm. Grönland) . 4
Außereuropäische . . 1
——— 5

Geschlecht *Liopterus*. Esch.
– oblongus. Illiger. (elongatus. Dahl. Italien 1
——— 1

Geschlecht *Agabus*. Leach.
– serricornis. Payk. Lappl. 1
——— 1

spec.
Geschlecht *Rantus*. Esch.
– suturalis. Dej. Deutschland. (notatus. Gyll. Schweden.)
– notatus. Fabr. Europa. (conspersus. Gyll. Ebend. pulverosus. Knoch. Deutschl.)
– agilis. Fabr. Europa. (suturalis. Harris. Nordamer.)
– adspersus. Fabr. Frankreich. (collaris. Gyll. Schweden. insolutus. Esch. Sibirien) 4
Außereuropäische . . 5
——— 9

Geschlecht *Colymbetes* Clairville.
– niger. Illiger. Europa. (carbonarius. Fabr. Deutschland. Grapii. Gyll. Schweden.)
– bipustulatus. Fabr. Ebend. (carbonarius. Gyll. Europa. var. chalconatus. Gyll. Schweden. aciculatus. Stev. Südrußland. splendens. Cristofori. Lombardei.)
– chalconatus. Panzer. Europa. (glabratus. Bilberg. Schweden. var. austriacus. Dahl. Oestreich.)
– angustior. Gyll. Lappland.
– biguttatus. O. Südfrankreich. (dilatatus. Kollar. Sicilien.)
– guttatus. Payk. Frankreich.
– vittiger. Gyll. Lappland.
– aquilus. Dej. Südfrankreich.
– confinis. Gyll. Lappland.
– ater. Fabr. Europa. (fenestratus. Payk. Schweden.)
– quadriguttatus. Dej. Europa.

spec.
(fenestratus. Gyll. Schweden.)
– fenestratus. Fabr. Europa.
(aeneus. Illiger. Schweden.
var. aereus. Dahl. Oestreich.)
– guttiger. Gyll. Lappland.
– fuliginosus. Fabr. Europa.
(lacustris. Fabr. Deutschland.)
– meridionalis. Dej. Südfrankr.
– bipunctatus. Fabr. Europa.
– basilis. Dej. Südfrankreich.
– maculatus. Fabr. Europa. (taeniatus. Harris. Nordamerika.)
– abbreviatus. Fabr. Frankr.
– didymus. O. Südfrankreich.
(vitreus. Payk. Deutschland.)
– fuscipennis. Gyll. Lappland.
(fossarum. Esch. Lievland.)
– convexus. Dej. Frankreich.
– brunneus. Fabr. Südfrankreich. (castaneus. Schh. Spanien.)
– Sturmii. Schh. Europa. (umbrinus. Sturm. Deutschland.)
– nigricollis. Dahl. Sicilien.
– paludosus. Fabr. Frankreich.
– congener. Gyll. Schweden.
(var. nigricollis. Zk. Türkei.)
– arcticus. Payk. Lappland.
– uliginosus. Gyll. Finnland.
– striolatus. Gyll. Ebend.
– wasastjernae. Sahlberg. Finnland.
– femoralis. Payk. Europa.
var. impressus. Zk. Türkei.)
– affinis. Payk. Schweden.
– angustatus. Dej. Lappland.
(elongatus. Gyll. Eb.) 34
Außereuropäische . . 31
——— 65

spec.
Geschlecht *Copelatus*. Erichson . 11
– *Laccophilus*. Leach.
– minutus. Fabr. Schweden.
(marmoreus. O. Europa.
hyalinus. Leach. England.
var. obscurus. Panzer. Eur.)
– variegatus. Knoch. Südfrankreich . . . 2
Außereuropäische . . 7
——— 9

Geschlecht *Noterus*. Latr.
– crassicornis. Fabr. Europa.
– capricornis. Herbst. Ebend.
(crassicornis. Gyll. Schwed.)
– laevis. Dej. Südfrankreich 3
Außereuropäische . . 4
——— 7

Geschlecht *Hygrobia*. Latr.
– Hermanni. Fabr. Eur. 1
——— 1

Geschlecht *Haliplus*. Latr.
– elevatus. Panzer. Frankreich.
– aequatus. Dej. Lombardei.
– obliquus. Fabr. Europa.
(var. viennensis. Dahl. Oestreich. hartziniae. Dahl. Deutschland.)
– badius. Ullrich. Südfrankr.
– ferrugineus. L. Schweden.
(fulvus. Fabr. Europa. var. testaceus. Dahl. Italien.
guttatus. Dahl. Ebend.)
– variegatus. Dej. Europa. (signatipennis. Dahl. Italien.)
– impressus. Fabr. Europa. (var. marginepunctatus. Sturm. Deutschland.)
– bistriolatus. Duftschmid. Eu-

spec-
ropa. (lineatacollis. Gyll. Ebend.)
— caesus. Duftschmid. Ebend. (exculptus. Panzer. Deutschland.)
— rotundatus. Dahl. Südfrankreich 10
Außereuropäische . . 3
——— 13

Geschlecht *Hydroporus.* Latr.
— duodecimpustulatus. Fabr. Frankreich.
— depressus. Fabr. Ebend.
— frater. Spence. England.
— luctuosus. Dej. Südfrankreich.
— marginicollis. Dej. Schweiz.
— alpinus. Payk. Lappland. (var. borealis. Gyll. Ebend.)
— bidentatus. Gyll. Ebend. (alpinus. ♄. Schh. Ebend.
— canaliculatus. Illiger. Span.
— areolatus. Illiger. Frankreich. (halensis. Fabr. Deutschland.)
— striolatus. Dej. England.
— carinatus. Dej. Spanien.
— opatrinus. Illiger. Südfrankr.
— fluviatilis. Leach. England. (halensis. Leay. Ebend. rotundatus. Knoch. Deutschland. rivalis. Gyll. Lappland. Sanmarkii. Sahlberg. Finnland.)
— hyperboreus. Gyll. Lappland.
— assimilis. Payk. Ebend.
— nigrolineatus. Stev. Südrußland.)
— griseostriatus. Gyll. Schweden. (quadristriatus. Esch. Dunalaschka.)
— distinctus. Dej. Südfrankreich. (lineatus. Marsham. Ebend. consobrinus. Kunze. Lappland. punctum. Geb. Sibirien. nigrolineatus. Gyll. Lappland. parallelogrammus. Kunze. Ebend. var. nigrolineatus. Schh. Südrußland.)
— linelleus. Gyll. Deutschland. (alternans. Knoch. Ebend.)
— picipes. Fabr. Europa. (porosus. Geb. Sibirien.)
— Marklini. Gyll. Schweden.
— dorsalis. Fabr. Europa.
— sexpustulatus. Fabr. Europa. (var. septentrionis. Mnh. Lappland.)
— obsoletus. Dej. Spanien.
— neglectus. Dej. Südfrankreich. (lituratus. Fabr. Ebend. var. vernalis. Stev. Südrußland.)
— incertus. Dej. Frankreich. (auritus. Dahl. Italien.)
— lapponum. Gyll. Lappland.
— erythrocephalus. Fabr. Europ.
— rufifrons. Gyll. Schweden.
— planus. Fabr. Europa. (pullus. Sturm. Deutschland. var. rufipes. Dahl. Italien. nigricollis. Dahl. Ebend. melanocephalus. Gyll. Schweden. pubescens. Gyll. Ebend. geniculatus. Gyll. Lappland.)
— deplanatus. Gyll. Schweden.
— morio. Dej. Ebend. (nigrita. Gyll. Ebend. var. glabriusculus. Sahlberg. Lappland.)
— nigrita. Fabr. Europa. (melanocephalus. Gyll. Schwed.)
— tristis. Payk. Europa. (var.

spec.
striola. Gyll. Schweden. umbrosus. Gyll. Schweden. scapularis. Sturm. Deutschland. limbatus. Gysselen. Oestreich.)
– granularis. Fabr. Europa. (var. brevis. Sahlberg. Lappl.)
– flavipes. O. Europa. (xanthopus. Hfgg. Spanien. lineolatus. Dahl. Italien.)
– varius. Dej. Südfrankreich. (pumilus. Hfgg. Spanien.)
– pictus. Fabr. Europa. (arcuatus. Sturm. Deutschland.)
– fasciatus. Dahl. Italien.
– geminus. Fabr. Europa. (parvulus. Stev. Südrußland.)
– cristatus. Dej. Südfrankreich. (bicarinatus. Jurine. Ebend. cruciatus. Dahl. Italien.)
– pumilus. Dej. Südfrankreich.
– unistriatus. Gyll. Schweden.
– minutissimus. Dej. Südfrankr.
– lineatus. Fabr. Europa. (stagnicola. Leach. England. heterocerus. Villa. Lombardei.)
– lepidus. Schh. Südfrankreich.
– confluens. Fabr. Europa.
– reticulatus. Fabr. Ebend. (quinquelineatus. Zetterstedt. Lappland.)
– inaequalis. Fabr. Europa. (punctatus. Harris. Nordam.)
– cuspidatus. Germar. Deutschland. (maculatus. Dahl. Italien.)
– decoratus. Gyll. Schweden.
– bicolor. Dahl. Sard. 52
Außereuropäische . . 24
——— 76

spec.
Geschlecht *Hyphidrus*. Latr.
– ovatus. L. Schweden. (ovalis. ♀. Fabr. Europa. gibbus. ♀. Fabr. Ebend.)
– variegatus. Illiger. Südfrankreich . . . 2
Außereuropäische . . 5
——— 7
Geschlecht *Epinectus*. Esch. . 1
– *Cyclous*. Esch. 20
– *Gyrinus*. L.
– striatus. Fabr. Frankreich. (var. strigosus. Fabr. Neuholland.
– lineatus. Hfgg. Frankreich. (urinator. Germar. Dalmat.)
– natator. Fabr. Europa. (var. mergus. Ahrens. Deutschland. austriacus. Dahl. Oestreich. aeneus. Leach. England. pectoralis. Ullrich. Dalmatien.)
– marinus. Gyll. Frankreich. (var. aeneus. Mac Leay. England. marginatus. Esch. Liefland. splendidus. Megerle. Oestreich. paludosus. Germar. Deutschland.)
– dorsalis. Gyll. Schweden.
– minutus. Fabr. Ebend. (bicolor. O. Europa.
– bicolor. Payk. Schweden. (var. tauricus. Stev. Südrußl. caspicus. Men. Ebend.)
– angustatus. Dahl. Dalmatien.
– elongatus. Dahl. Oestreich 9
Außereuropäische . . 18
——— 27

	spec.
Geschlecht *Trigonocheilus*. Dej.	1
– *Cybister*. Esch.	14
– *Orectochilus* Esch.	
– villosus. Fabricius. Frankreich	1
Außereuropäische . .	3
	——— 4
154 204	= 358

Kurzdecken.

	spec.
Geschlecht *Vellejus*. Leach.	
– dilatatus. Fabricius. Frankreich	1
	——— 1
Geschlecht *Mycetrupes*. Dej. . .	1
– *Callictenus*. Dej.	1
– *Sauromorphus*. Dej. . . .	1
– *Platytoma*. Dej.	1
– *Emus*. Leach.	

– maxillosus. Fabr. Europa.
– hirtus. Fab. Ebend. (auratus. Stev. Südrußland.)
– nebulosus. Fabr. Europa.
– chrysocephalus. Gravenhorst. Ebend.
– pubescens. Fabr. Ebend.
– murinus. Fabr. Ebend.
– chloropterus. Fabr. Oestreich.
– flavicornis. Dej. Ebend. (erythropterus. Z. Ebend.)
– erythropterus. Fabr. Europa. (dimidiaticornis. Z. Oestreich.)
– castanopterus. Gravenhorst. Ebend.
– lutarius. Gravenhorst. Frankreich. (interjectus. Z. Dalmatien.
– carinthiacus. Dahl. Steiermark. fimetarius. Z. Frankr.)
– hispanicus. Dej. Spanien.
– stercorarius. Gravenhorst. Europa.
– latebricola. Gravenhorst. Oestreich.
– fossor. Fabr. Frankreich.
– olens. Fabr. Europa.
– italicus. Guéné. Italien.
– capito. Dej. Dalmatien.
– azurescens. Dej. Ebend.
– cyaneus. Fabr. Europa. (var. cyaneecens. Z. Steiermark. subcyaneus. Dahl. Oestreich.)
– similis. Fabr. Europa. (var. alpestris. Dahl. Oestreich. subterraneus. Dahl. Ebend.)
– morio. Fabr. Europa. (var. hortensis. Dahl. Oestreich.)
– angustatus. Leach. Europa.
– rufipalpis. Dej. Ebend.
– fuscipes. Dahl. Oestreich.
– tricinctus. Guéné. Italien.
– truncatipennis. Z. Steiermark. (alpinus. Dahl. Ebend.)
– nigripes. Dej. Europa. (fuscatus. Gyll. Ebend. ater.

spec.

Sturm. Deutschland.)
- rufipes. Latr. Europa. (Dejeanii. Dahl. Dalmatien.)
- jucundus. Dej. Italien.
- brunnipes. Fabr. Europa. (castanipes. Dahl. Ungarn.
- cognatus. Dej. Italien.
- bicinctus. Rossi. Italien. (decoratus. Dej. Südfrankreich.)
- fuscatus. Gravenhorst. Oestreich. (morio. Gyll. Schweden. subpunctatus. Gyll. Eb.
- aeneocephalus. Fabr. Europa.
- chalcocephalus. Fabr. Frankreich. (aeneocephalus. Gyll. Schweden.)
- aeneicollis. Dahl. Oestreich. (aeneocephalus. Gyll. Schweden.)
- picipennis. Megerle. Oestreich. (fulvipennis. Z. Ebend. aeneicollis. Stev. Südrußland.) 39

Außereuropäische . . 46

—— 85

Geschlecht *Astrapaeus*. Gravenhorst.
- ulmineus. Fabr. Europa. (ulmi. Rossi. Italien.)
- picipes. Payk. Steiermark. (unicolor. Dej. Ebend. 2

—— 2

Geschlecht *Microsaurus*. Dej.
- lateralis. Gravenh. Europa.
- fuliginosus. Gravenhorst. Eb. (tristis. Gyll. Schweden. chloroventris. Dahl. Italien. var. ventralis. Guéné. Eb.)
- molochinus. Gravenhorst. Europa.

spec.

- nitidus. Fabr. Ebend. (variabilis. Gyll. Schweden. var. erythropus. Z. Steiermark.)
- scitus. Gravenhorst. Europa. (var. glaber. Sturm. Deutschland. picipes. Parr. Korfu.)
- occultus. Dahl. Europa.
- punctatus. Dahl. Oestreich. (concolor. Z. Ebend.)
- laevigatus. Gyll. Frankreich.
- fimbriatus. Dahl. Oestreich.
- limbatus. Knoch. Ebend.
- floralis. Dahl. Europa. ochripennis. Ménétriés. Südrußland.)
- impressus. Gravenhorst. Europa.
- maurorufus. Gyll. Finnland. (monticola. Dahl. Europa. semiobscurus. Marsham. Eb.)
- praecox. Gravenhorst. Schweden.
- attenuatus. Gravenhorst. Oestreich.
- vicinus. Dej. Europa.
- scintillans. Gravenhorst. Eb.
- subuliformis. Gyll. Schweden.
- assimilis. Dahl. Oestreich. (holmiensis. Leach. England.)
- boops. Gravenhorst. Schweden 20

Außereuropäische . . 7

—— 27

Geschlecht *Staphylinus*. L.
- caenosus. Gravenhorst. Frankreich. (nitidus. Gyll. Schweden. rufipennis. Dahl. Oestr.)
- cyanipennis. Gravenhorst. Frankr. cyanopterus. Knoch.

Nordamerika. caeruleipennis. Mnh. Nordamerika.
– splendens. Fabr. Europa.
– intermedius. Dej. Ebend. nitidius. Z. Dalmatien.)
– cribripennis. Dej. Illyrien.
– laminatus. Gravenhorst. Europa.
– aeneus. Gravenhorst. Ebend. (tristis. Z. Oestreich.
– metallicus. Gravenhorst. Europa.
– cephalotes. Gravenhorst. Schweden.
– decorus. Gravenh. Europa.
– politus. Fabr. Ebend. (var. latipennis. Dahl. Oestreich. moravicus. Megerle. Ebend. maculicornis. Leach. England.)
– atratus. Gravenhorst. Europa. (var. lucens. Mnh. Nordrußland.)
– carbonarius. Gravenhorst. Schweden. (rotundicollis. Ménétriés. Südrußland.)
– caerulescens. Dej. Europa.
– punctus. Gravenhorst. Frankreich. (puncticollis. Dahl. Oestreich.)
– consimilis. Dej. Italien.
– aheneus. Dahl. Oestreich.
– Dahlii. Dej. Ebend. (nitens. Dahl. Ebend.)
– ebenius. Gravenhorst. Europa. (fumigatus. Dahl. Oestreich. var. asphaltinus. Dahl. Ebend.)
– varians. Gyll. Europa. (nigrans. Dahl. Oestreich.)
– varius. Gyll. Schweden. (aereus. Knoch. Oestreich.),
– subfuscus. Gyll. Schweden.
– sordidus. Gravenhorst. Eb.
– nigrita. Gravenhorst. Oestr.
– laevicollis. Dej. Europa.
– glabricollis. Dej. Frankreich.
– fumarius. Gravenhorst. Oestr. (immundus. Gyll. Schweden.)
– marginatus. Fabr. Frankr.
– fuscus. Gravenhorst. Schweden.
– conformis. Dej. Europa. (discoideus. Gyll. Schweden.)
– caucasicus. Dej. Südrußland.
– sanguinolentus. Gravenhorst. Europa.
– bipustulatus. Fabr. Südrußland.
– bimaculatus. Gravenhorst. Oestreich. (biguttatus. Dahl. Ebend.
– brunnipennis. Dahl. Ebend.
– planus. Dahl. Europa. (corruscus. Stev. Südrußland.)
– nitidicollis. Dej. Europa.
– lepidus. Gravenhorst. Schweden. flavipes. Dahl. Oestreich.)
– fulvipes. Gravenhorst. Europa.
– dimidiatus. Dej. Oestreich.
– dimidiatipennis. Dej. Südfrankreich.
– distinguendus. Dej. Ebend.
– tenuis. Fabr. Deutschland.
– pulchellus. Dej. Spanien.
– rufimanus. Dej. Südfrankr.
– discoideus. Gravenhorst. Oestreich.
– opacus. Gravenhorst. Schwe-

spec.

den. (var. varians. Dahl. Oestreich.)
- virgo. Gravenhorst. Schwed.
- vernalis. Gravenhorst. Oestr.
- albipes. Gravenhorst. Schweden. (lucidus Dahl. Oestr.
- fimetarius. Gravenhort. Europa.
- quisquiliarius. Gyll. Ebend.
- ochropus. Gravenhorst. Schweden.
- micans. Gravenhorst. Oestr.
- ventralis. Gravenhorst. Schweden.
- agilis. Gravenhorst. Europa. (debilis. Dahl. Oestreich.)
- obsidianus. Knoch. Oestreich.
- nitidulus. Gravenhorst. Schweden.
- marginellus. Dej. Deutschland.
- nanus. Gravenhorst. Schweden.
- aterrimus. Gravenhorst. Europa.
- splendidulus. Grafenhorst. Schweden.
- cinerascens. Gravenhorst. Oestreich.
- cinereus. Dej. Ostfrankreich.
- punctipennis. Dej. Europa.
- elongatulus. Dej. Italien.
- troglodytes. Dej. Deutschland. (laevigatus. Sturm. Ebend.)
- procerulus. Gravenhorst. Südfrankreich. (crassicornis. Dahl. Oestreich. var. pusillus. Dahl. Ebend. 68

Außereuropäische . . 25

——— 93

spec.

Geschlecht *Cavius*. Leach.
- xantholoma. Gravenhorst. Frankreich. (lateralis. Leach. England.)
- fucicola. Leach. Ebend.
- Leachii. Dej. Ebend. (xantholoma. Leach. Ebend.)
- littoralis. Dej. Südfrankreich.
- Guenei. Dej. Italien 5

Außereuropäische . 12

——— 17

Geschlecht *Physetops*. Mnh.
- halophilus. Fischer. Türkei. (caspicus. Faldermann. Eb. tartaricus. Pall. Eb.) 1

——— 1

Geschlecht *Eulissus*. Mnh. . . 4

- *Xantholinus*. Dahl.
- fulgidns. Gravenh. Europa.
- pyropterus. Gravenh. Ebend. (rugicephalus. Z. Oestreich. lepidotus. Dahl. Dalmatien.)
- meridionalis. Dej. Südfrankr.
- elegans. Gravenh. Deutschland. (tricolor. Gyll. Schwed.)
- cadaverinus. Dahl. Oestreich.
- lentus. Gravenh. Schweden.
- hispanicus. Dej. Spanien.
- cyanipennis. Dahl. Oestreich.
- purpuratus. Z. Ebend.
- incertus. Dej. Dalmatien.
- subimpressus. Dej. Europa. (parumpunctatus. Gyll. Schweden.)
- batychrus. Knoch. Oestreich.
- elongatus. Gravenh. Europa. (punctulatus. (Gyll. Schweden. var. aheneus. Dahl. Oestreich.)

spec.
- episcopalis. Knoch. Oestreich.
(batychrus. Gyll. Schweden.)
- ochraceus. Gravenhorst. Europa.
(var. longiceps. Gyll. Schweden. puncticollis. Z. Dalmatien.)
- minutus. Dej. Südfrankreich.
(parvulus. Dahl. Oestreich.
procerulus. Mnh. Finnland.)
- pusillus. Dej. Ostfrankreich 17
Außereuropäische . . 16
—— 33

Geschlecht *Sauriodes*, Dej.
- fulminans. Gravenh. Europa.
- alternans. Gravenh. Deutschland. (var. pilicornis. Gyll. Schweden.)
- melanocephalus. Gravenh. Oestreich.
- punctatissimus. Dej. Südfrankreich 4
Außereuropäische . . 2
——— 6

Geschlecht *Plochionocerus*. Dej. . 2
- *Platyprosopus*. Mnh.
- elongatus Stev. Südrußland.
(fallax. Dej. Südrußl.) 1
Außereuropäische . . 3
——— 4

Geschlecht *Macrostenus*. Dej. . 1
- *Lyeidius*. Leach 7
- *Ophiomorphus*. Dej. . . . 1
- *Stilicus*. Leach 8
- *Achenium*. Leach.
- - anale. Dej. Südrußl. (phoenicorum. Stev. Ebend.)
- cordatum. Dahl. Europa.

spec.
- depressum. Gravenh. Oestr.
(testaceum. Dej. Span.) 4
——— 4

Geschlecht *Lathrobium*. Gravenh.
- brunnipes. Fabr. Nordfrankr.
- multipunctatum. Gravenh. Europa. (axillare. Z. Oestr.)
- elongatum Fabr. Europa.
- Gyllenhalii. Dej. Schweden.
(elongatum. Gyll. Ebend.)
- fulvipenne. Fabr. Schweden.
- scutellare. Megerle. Oestr.
- rufipenne. Gyll. Schweden.
- augustatum. Dahl. Oestr.
- meridionale. Dej. Südfrankr.
- siculum. Dej. Sicilien.
- haemorrhoidale. Dahl. Oestr.
- angusticolle. Dahl. Europa.
- planicolle. Dahl. Oestreich.
- bicolor. Dahl. Ebend.
- picipes. Dahl. Ebend.
- difficile. Dej. Italien.
- illyricum. Dej. Dalmatien.
- biguttulum. Megerle. Südfrankr. (bipunctatum. Dahl. Oestreich.)
- lineare. Gravenh. Schweden.
(var. punctatum. Zetterstedt. Lappland.)
- terminatum. Gravenh. Oestr.
(quadratum. Gyll. Schweden.)
- pilosum. Gravenh. Oestreich.
(quadratum. Gyll. Schweden.
- fuliginosum. Dej. Südfrankr.
- filiforme. Gravenh. Oestr.
- minutum. Dej. Schweden.
(longulum. Gyll. Ebend.)
- longulum. Gravenh. Oestr.
- castaneum. Dahl. Ebend.

spec.

– ferrugineum. Dahl. Ebendaselbst . . . 27
Außereuropäische . . 6
——— 33

Geschlecht *Cryptobium*. Mnh.
– fracticorne. Gravenh. Oestreich 1
——— 1

Geschlecht *Microphius*. Dej.
– paederoides. Dej. Sicilien.
– colubrinus. Dej. Ebend. 2
——— 2

– *Paederus*. Fabr.
– melanurus. Guéné. Italien.
– riparius. Fabr. Frankreich. (littoralis. Megerle Oestreich. var. longipennis. Dahl. Ebendaselbst.)
– brevipennis. Dahl. Ebend.
– littoralis. Gravenh. Europa. (riparius. Megerle. Oestreich. finisterrae. Ullrich. Illyrien. var. speculator. Dahl. Oestreich..)
– ruficollis. Fabricius. Europa 5
Außereuropäische . 12
——— 17

Geschlecht *Lithocharis*. Dej.
– ferruginea. Dej. Spanien.
– fuscula. Z. Oestreich.
– testacea. Dej. Europa.
– ochracea. Gravenh. Oestreich. (rubricollis. Gyll. Schweden. lurida. Sturm. Deutschland.)
– bicolor. Gravenh. Oestreich.
– misella. Dej. Südfrankreich.
– pusilla. Dej. Dalmatien.
– exigua. Dej. Italien.

spec.

– minuta. Dejean. Südfrankreich 9
Außereuropäische . . 3
——— 12

Geschlecht *Rugilus*. Leach.
– scabricollis. Dahl. Oestreich.
– fragilis. Gravenh. Italien. (sanguinicollis. Dahl. Oestreich. thoracicus. Z. Ebend.)
– orbiculatus. Fabr. Europa. (var. megacephalus. Dahl. Oestreich. analis. Dahl. Eb. subtilis. Dahl. Ebend. 3
Außereuropäische . . 3
——— 6

Geschlecht *Astenus*. Dej.
– quadricollis. Dej. Spanien. interruptus. Dej. Ebend.)
– anguinus. Dej. Südfrankreich. (var. pallipes. Dej. Ebend. elongatus. Dej. Ostfrankreich.)
– bimaculatus. Dej. Südfrankr.
– var. lividus. Dej. Ebend.
– procerus. Knoch. Europa. (filiformis. Dahl. Oestreich. extensus. Gyll. Schweden.)
– angustatus. Fabr. Europa.
– intermedius. Dejean. Italien 7
Außereuropäische . . 3
——— 10

Geschlecht *Dianous*. Leach.
– rugulosus. Leach. England. (caerulescees. Gyll. Schwed.)
– cordatus. Gravenh. Südfrankreich 2
——— 2

Geschlecht *Stenus*. Fabr.
– juno. Gravenh. Oestreich.

- bimaculatus. Gyll. Ebend.
- Kirbyi. Leach. Europa.
- liguttatus. Fabr. Oestreich. (bipustulatus. L. Schweden.)
- cicindeloides. Gravenh. Europa.
- oculatus. Gravenh. Ebend.
- geniculatus. Dej. Südfrankr.
- gilvip s. Dej. Dalmatien.
- aceris. Leach. England.
- specnlator. Dahl. Europa. (boops. Gyll. Schweden. nigricornis. Leach. England.)
- filum. Sturm. Deutschland.
- flavipes. Dahl. Oestreich.
- pallipes. Gravenh. Ebend. (proboscideus. Gyll. Schweden. impunctatus. Sturm. Deutschland.
- rusticus. Dej. Italien.
- fulvipes. Dej. Europa.
- boops. Gravenh. Europa. (juno. Gyll. Schweden.)
- ater. Dahl. Europa.
- angustatus. Leach. England.
- binotatus. Gravenh. Europa. (subimpressus. Sturm. Deutschland.)
- bifoveolatus. Gyll. Schwed.
- glavicornis. Gravenh. Europa. (tarsalis. Gyll. Schweden.)
- canaliculatus. Knoch. Europa.
- niger. Dahl. Oestreich. (nigritulus. Gyll. Schweden.)
- opticus. Gravenh. Europa. (buphthalmus. Gyll. Schwed.)
- argus. Gravenh. Oestreich.
- morio. Gravenh. Ebend.
- nitidus. Dahl. Ebend. (melanopus. Kirby. Europa.)

spec.

- latifrons. Knoch. Oestreich.
- carbonarius. Dej. Schweden.
- fuscipes. Gravenh. Schweden.
- brunnipes. Dej. Eb. (opticus. Gyll. Ebend.)
- contractus. Dej. Italien.
- circularis. Gravenh. Oestreich.
- declaratus. Sturm. Deutschl. (circularis. Gyll. Schweden.) 34

Außereuropäische . . 9

——— 43

Geschlecht *Evaesthetus*. Gravenhorst.

- scaber. Gravenh. Norddeutschland.
- ruficapillus. Wintheim. Ebend. 2

Außereuropäische . . 1

——— 3

Geschlecht *Megalops*. Dej. . 1

- *Bolitogyrus*. Dej. . . 1
- *Oxyporus*. Fabr.
  - rufus. Fabr. Europa.
  - maxillosus. Fabr. Deutschl.
  - Mannerheimii. Bilberg. Finnland. 3

Außereuropäische . . 6

——— 9

Geschlecht *Osorius*. Leach . 7

- *Zirophorus*. Dalman . 11
- *Prognathus*. Latr.
  - quadricornis. Kirby. Ostfrankreich.
  - humeralis. Dej. Ungarn. 2

——— 2

Geschlecht *Leiosoma*. Chevrolat 1

- *Bledius*. Leach.
  - tricornis. Gravenh. Frankr.
  - obscursus. Leach. England.

spec.
– armatus. Dej. Südfrankreich. (illyricus. Ullrich. Illyrien.)
– unicornis. Dej. Illyrien.
– taurus. Dej. Südfrankr. (bicornis. Germar. Deutschl.)
– vitulus. Dej. Südfrankreich.
– litigiosus. Dej. Italien.
– crassicollis. Duftschmid. Europa.
– castaneipennis. Z. Ebend. (fracticornis. Gyll. Schweden. dorsalis. Schüppel. Illyrien.)
– pallipes. Gravenh. Europa. (fracticornis. Gyll. Schwed.)
– laevipes. Dej. Ebend. (pallipes. Gyll. Ebend.)
– procerus. Dahl. Oestreich.
– femoralis. Dj. Schweden.
– talpa. Gyll. Ebend.
– arenarius. Gyll. Ebend.
– maxillosus. Dej. Nordfrankreich. . . . 16

Außereuropäische . . 3

—— 19

Geschlecht *Platystethus*. Mnh.
– cornutus. Gravenh. Europa. (morsitans ♀. Grav. Eb.)
– striolatus. Z. Europa. (morsitans. Gyll. Schweden. var. quisquilius. Oeskay. Ungarn.)
– nodifrons. Mnh. Nordrußl.)
– nitens. Sahlb. Finnl. 4

Außereuropäische . . 2

—— 6

Geschlecht *Oxytelus*. Gravenh.
– rugosus. Leach. England.
– piceus. Gravenh. Europa.
– terrestris. Dahl. England.

spec.
– carinatus. Gravenh. Ebend. (var. sculpturatus. Gravenh. Deutschland.)
– flavipes. Dahl. Europa.
– longicornis. Mnh. Schweden.
– nitidulus. Gravenh. Europa. (depressus. Gyll. Schweden. corticinus. Stev. Südrußland.)
– depressus. Gravenh. Ebend. (nitidulus. Gyll. Schweden. var. pusillus. Mnh. Finnland.)
– caelatus. Gravenh. Europa. (flavilabris. Dahl. Oestreich.)
– fusculus. Sturm. Deutschland. 10

Außereuropäische . . 2

—— 12

Geschlecht *Trogophloeus*. Mnh.
– riparius. Dej. Oestreich. (bilineatus. Leach. England.)
– impressus. Dahl. Oestreich. (corticinus. Gyll. Schweden.)
– corticinus. Grav. Oestreich. (fuliginosus Leach. Engl.)
– picipennis. Leach. England.
– rufipennis. Leach. Eb. 5

Außereuropäische . . 2

—— 7

Geschlecht *Phloeocharis*. Mnh.
– subtilissima. Mnh. Finnland. 1

—— 1

Geschlecht *Tanosoma*. Mnh.
– pusillum. Gyll. Nordrußland. 1

—— 1

Geschlecht *Corynocerus*. Dej.

spec.

– mandibularis. Dej. Südrußland. 1

Außereuropäische . . 1

2

Geschlecht *Anthophagus*. Gravenh.

– dichrous. Gravenhorst. Südfrankreich. (badius. Sturm. Deutschland.)
– armiger. Gravenh. Oestreich.
– flavipennis. Dej. Südfrankr. (mandibularis. Gyll. Lappl. alpinus. Sch. Ebend.)
– rufipennis. Dej. Ostfrankreich.
– caraboides. Gravenh. Schweden. (alpinus. Dahl. Oestreich.)
– bimaculatus. Dahl. Ebend.
– testaceus. Gravenh. Ebend.
– angusticollis. Mnh. Nordrußl.
– hispanicus. Dej. Spanien.
– alpinus. Fabr. Schweden. (omalinus. Zetterstedt. Eb.)
– binotatus. Fabr. Ostfrankr. (fasciatus. Sturm. Deutschl.)
– plagiatus. Fabr. Schweden.
– suturalis. Z. Oestreich.
– variegatus. Dahl. Ebend.
– longipes. Mnh. Schweden.
– obscurus. Gravenh. Europa.
– pubescens. Mnh. Finnland.
– longulus. Mnh. Schweden.
– rufipes. Dej. Ostfrankreich.
– cribrarius. Dej. Italien.
– ambiguus. Dej. Südfrankreich.
– dubius. Dej. Europa.
– cylindricollis. Dej. Dalmatien. 23

Außereuropäische . . 2

25

Geschlecht *Anthobium*. Leach.

spec.

– rugosum. Gravenh. Europa.
– rivulare. Gravenh. Ebend.
– caesum. Gyll. Schweden.
– oxyacanthae. Gyll. Europa. (sulcatum. Dahl. Oestreich.)
– italicum. Dej. Italien.
– angusticolle. Leach. England.
– viburni. Gravenh. Schweden.
– subrugosum. Dej. Dalmatien. (substriatum. Dej. Ebend.)
– brunneum. Grav. Schweden. (bimaculatum. Dahl. Oestr.)
– florale. Gravenh. Europa.
– salicinum. Gyll. Schweden.
– oblongum. Dej. Europa. (brunneum. Schh. Schweden.)
– monilicorne. Gyll. Ebend.
– deplanatum. Gyll. Europa. (planum. Schh. Schweden.)
– fuliginosum. Dej. Frankreich.
– planum. Gravenh. Schweden.
– pusillum. Gravenh. Ebend.
– striatum. Gravenh. Europa.
– aeneum. Wesmael. Belgien. 19

Außereuropäische . . 1

20

Geschlecht *Acidota*. Kirby.

– crenata. Fabr. Europa. (rufa. Dahl. Oestreich.
– ferruginea. Dej. Europa. 2

2

Geschlecht *Omalium*. Gravenh.

– piceum. Gyll. Schweden. (blattoides. Megerle. Steierm.)
– boreale. Gyll. Lappland. (consimile. Schh. Ebend.)
– consimile. Gyll. Finnland.
– Gyllenhalii. Sahlb. Norwegen.

spec.
– assimile. Gyll. Schweden.
– melanocephalum. St. Deutschl. (punctatissimum. Oesk. Ung.)
– canaliculatum. Dej. Steierm. (laticollis. Dahl. Oestreich.)
– abdominale. Sturm. Deutschl.
– punctatum. Dej. Europa. (atrocephalum. Gyll. Schweden.)
– quadrum. Gravenh. Ebend. (lapidarium. Dej. Oestreich.)
– tectum. Gravenh. Schweden.
– pygmaeum. Gravenh. Ebend.
– inflatum. Gyll. Schweden. (humerale. Dej. Dalmatien.)
– ranunculi. Gravenh. Oestreich.
– laponnicum. Mnh. Lappland.
– nigricolle. Leach. England.
– pallidipenne. Dej. Steierm.
– limbatam. Dahl. Oestreich.
– testaceum. Gravenh. Europa. (lutescens. Oeskay. Ungarn.)
– ophthalmicum. Gyll. Frankr.
– productum. Dej. Ostpyrenäen.
– longipenne. Z. Steiermark.
– mucronatum. Dej. England.
– luridum. Dejean. Ostfrankreich. 24
Außereuropäische . 1
——— 25

Geschlecht *Proteinus*. Latr.
– brachyterus. Fabr. Europa. (ovalis. Sturm. Deutschland.) 1
——— 1

Geschlecht *Phloeobium*. Dej.
– marginicolle. Dej. Europa.
– nitiduloides. Dej. Ebend.
– sinuatocolle. Dej. Ebend.
– depressum. Gyll. Schweden.

spec.
– corticale. Dejean. Ostfrankreich. 5
——— 5

Geschlecht *Olisthaerus*. Dej.
– substriatus. Gyll. Lappland.
– megacephalus. Zetterstedt. Ebend. 2
——— 2

Geschlecht *Bryocharis*. Lacordaire.
– analis. Fabr. Oestreich.
– Dahlii. Dej. Ebend. (bicolor. Dahl. Ebend. analis. Grav. Ebend. 2
——— 2

Geschlecht *Bolitobus*. Leach.
– lunulatus. Fabr. Finnland. (nobilis. Dej. Kroatien.)
– atricapillus. Fabr. Europa.
– amoenus. Dej. Kroatien.
– distinctus. Dej. Frankreich.
– terminatus. Dej. Kroatien.
– trimaculatus. Fabr. Schweden.
– pygmaeus. Fabr. Schweden. (notatus. Dej. Europa.)
– formosus. Gravenh. Norddeutschland.
– striatus. Gravenh. Nordrußl.
– inclinans. Gravenh. Oestreich.
– cernuus. Gravenh. Schweden.
– merdarius. Fabr. Oestreich.
– brunneus. Illiger. Ebend.
– nitidus. Dahl. Ebend.
– melanocephalus. Gravenh. Ebend. . . . 15
Außereuropäische . 7
——— 22

Geschlecht *Mycetoporus*. Mnh.
– rufescens. Dej. Europa. (longulus. Mnh. Finnland.)

spec.
– rubidus. Dej. Oestreich.
– punctus. Gravenh. Schweden.
– lepidus. Gravenh. Schweden.
– pronus. Dahl. Oestreich.
– bimaculatus. Knoch. Ebend.
– binotatus. Knoch. Ebend.
– splendidus. Gravenh. Schweden.
– nitidulus. Dahl. Oestreich. (pallidulus. Mnh. Finnland.)
– unicolor. Dahl. Oestr. 10
Außereuropäische . . 1
—— 11

Geschlecht *Tachinus*. Gravenh.
– humeralis. Gravenh. Europa. (rufipes. Dahl. Oestreich. var. marginatus. Gyll. Schweden.)
– rufipennis. Gyll. Ebend.
– rufipes. Fabr. Europa.
– pallipes. Gravenh. Schweden.
– signatus. Gravenh. Ebend. (pullus. Gyll. Ebend.)
– laticollis. Gravenh. Ebend.
– dubius. Gyll. Finnland.
– pallens. Gyll. Schweden
– elongatus. Gyll. Ebend.
– intricatus. Sahlb. Finnland.
– scapularis. Dej. Nordrußland.
– subterraneus. Fabr. Schweden.
– biplagiatus. Dej. Engl. (subterraneus. Leach. Ebend.)
– intermedius. Mnh. Finnland.
– fimetarius. Gravenh. Schweden. (laticollis. Dahl. Deutschl.)
– marginellus. Fabr. Europa.
– punctatus. Dej. Oestreich. (fimetarius. Dahl. Ebend.)
– collaris. Gravenh. Schweden. (var. corticinus. Gravenh. Eb.)

spec.
– suturalis. Gravenh. Frankr. (silphoides. Linné. Schweden.) 19
Außereuropäische . . 7
—— 26

Geschlecht *Tachyporus* Gravenh.
– circumdatus. Dej. Südfrankr.
– marginatus. Gravenh. Europa.
– chrysomelinus. Fabr. Schwed.
– saginatus. Gravenh. Oestreich.
– humerosus. Knoch. Ebend.
– analis. Fabr. Europa. (obtusus. L. Schweden.)
– abdominalis. Fabr. Ebend. (assimilis. Ullrich. Illyrien.)
– pusillus. Gravenh. Europa.
– nitidulus. Gravenh. Illyrien. (cordatus. Dahl. Oestreich.)
– scutellaris. Dahl. Ebend.
– truncatellus. Gravenh. Eb.
– ruficollis. Gravenh. Schweden. (variegatus. Dahl. Oestreich.)
– pumilus. Dej. Schweden. (pusillus. Gyll. Ebend.)
– testaceus. Dej. Kroatien.
– cellaris. Fabr. Europa. (trinotatus. Dahl. Oestreich.)
– pubescens. Gravenh. Oestreich. (tristis. Dahl. Ebend.)
– sericeus. Z. Europa. (pubescens. Gyll. Schweden.)
– Guenei. Dej. Italien.
– lividus. Dej. Südfrankreich.
– pedicularius. Gravenh. Schweden. (pisciculus. Knoch. Oestreich.)
– distinctus. Dej. Steiermark.
– bipunctatus. Grav. Schweden.

spec.
- bimaculatus. Gravenh. Ebend.
(bipustulatus. Gyll. Ebend.)
- interruptus. Dejean. Steiermark. 24
Außereuropäische . . 8
——— 32

Geschlecht *Hypocyphtus*. Schüppel.
- granulum. Gravenh. Oestreich.
- globulus. Dej. Europa.
- longicornis. Gyll. Schweden.
- flavicornis. Dej. Europa. 4
——— 4

Geschlecht *Dinarda*. Leach.
- dentala. Gravenh. Schweden. 1
Außereuropäische . . 1
——— 2

Geschlecht *Lomechusa*. Gravenh.
- strumosa. Fabr. Schweden.
- intermedia. Dej. Steiermark.
- paradoxa. Gravenh. Frankr.
- emarginata. Fabricius. Schweden. 4
——— 4

Geschlecht *Aleochara*. Gravenh.
- fuscipes. Gravenh. Europa. (brevicornis. Dahl. Oestreich.)
- tristis. Gravenh. Europa. (maculipennis. Dahl. Oestreich. bipustulata. Oeskay. Ungarn.)
- bipunctata. Gravenh. Europa.
- carnivora. Gravenh. Schwed.
- moerens. Gyll. Finnland.
- unicolor. Dej. Oestreich. (nitidicollis. Dej. Ebend. haemorrhoidalis. Mnh. Finnland.)
- lanuginosa. Gravenh. Europa.
- villosa. Mnh. Nordrußland.

spec.
- fumata. Gravenh. Schweden.
- rufipennis. Dahl. Europa. (var. lavigata. Gyll. Schweden. lateralis. Ullrich. Illyrien.)
- crassicornis. Dej. Europa.
- brevipennis. Gravenh. Nordrußland.
- nitida. Gravenh. Ebend.
- bilineata. Gyll. Schweden.
- pulla. Gravenh. Ebend.
- melancholica. Dej. Oestreich.
- morion. Gravenh. Nordrußl.
- exigua. Mnh. Finnl. 18
Außereuropäische . . 5
——— 23

Geschlecht *Gymnusa*. Karsten.
- excusa. Gravenh. Oestreich. (brevicollis. Payk. Ebend.)
- sericata. Knoch. Ebend. 2
——— 2

Geschlecht *Gyrophaena*. Mnh.
- Guenei. Dej. Italien.
- amabilis. Dej. Europa.
- nitidula. Gyll. Schweden. (pumila. Dej. Europa. maculipennis. Ullrich. Illyrien.)
- nana. Gravenhorst. Schweden.
- affinis. Mnh. Finnland.
- polita. Gravenhorst. Oestreich.
- pusillima. Gravenhorst. Ebend. 7
Außereuropäische . . 5
——— 12

Geschlecht *Oxypoda*. Mnh.
- ruficornis. Gravenh. Oestr.
- trimaculata. Dej. Ostfrankreich.
- pallidipennis. Dej. Oestreich.
- atricapilla. Dahl. Ebend.

spec.
- lividipennis. Mnh. Finnland.
- melanaria. Mnh. Ebend.
- opaca. Gravenh. Oestreich.
- atra. Gravenh. Ebend.
- umbrata. Gravenh. Finnland.
- pellucida. Mnh. Ebend.
- lateralis. Mnh. Ebend.
- sericea. Dej. Nordfrankreich.
- distincta. Dej. Italien.
- alternans. Gravenh. Europa. (fumigatipennis. Ullrich. Illyrien.)
- procerula. Mnh. Finnland.
- sericata. Mnh. Nordrußland.
- cingulata. Mnh. Ebend.
- obfuscata. Gravenh. Schwed.
- anthracina. Dej. Italien.
- parvula. Dej. Dalmatien.
- subtilis. Dej. Oestreich.
- flavicornis. Dej. Italien. 22

Außereuropäische . . 3

——— 25

Geschlecht *Sphenoma*. Mnh.
- abdominale. Mnh. Schweden 1

——— 1

– *Trichophia*. Mnh.
- pilicornis. Gyllenhal. Schweden. 1

——— 1

– *Bolitochara*. Mnh.
- collaris. Gravenh. Oestreich.
- pulchra. Gravenh. Europa. (lunulata. Gyllenhal. Schweden.)
- cincta. Gravenh. Europa. (punctata. Dej. Ebend. lunulata. Gyll. Schweden.)
- ruficollis. Dahl. Oestreich.
- melanocephala. Dej. Südfrankreich.
- brevicollis. Dej. Dalmatien.
- forticornis. Dahl. Oestreich.
- nigricollis. Gravenh. Oestreich.
- albipes. Dahl. Ebend.
- prolixa. Gravenh. Ebend.
- circellaris. Gravenh. Ebend.
- teres. Gravenh. Finnland.
- annularis. Mnh. Ebend.
- apicalis. Dej. Ebend. (analis. Gyll. Ebend.)
- reptans. Gravenh. Schweden.
- haemorrhoa. Mnh. Finnland.
- crassicornis. Gyll. Schweden.
- longiuscula. Gravenh. Europa.
- sericans. Gravenh. Schweden.
- atricollis. Dahl. Oestreich.
- compressa. Dej. Ebend.
- boleti. Gravenh. Europa. (castanoptera. Mnh. Schwed.)
- socialis. Payk.
- tantilla. Dej. Südfrankreich.
- nigritula. Gravenh. Schweden.
- axillaris. Mnh. Finnland.
- atramentaria. Gyll. Schweden.
- aterrima. Gravenh. Ebend. (longicornis. Gyll. Ebend.)
- excavata. Gyll. Ebend.
- bifoveolata. Mnh. Finnland.
- linearis. Gravenh. Oestreich.
- angustula. Gyll. Schweden.
- atra. Gyll. Ebend.
- elongatula. Gravenh. Oestr.
- oblonga. Gravenh. Europa. (umbrata. Sturm. Deutschl.)
- complana. Mnh. Finnland.
- terminalis. Gravenh. Schweden. (exilis. Gravenh. Finnl.)
- exilis. Gravenh. Ebend.

– quisquiliarium. Gyll. Schweden.
– tenella. Mnh. Finnland.
– paupercula. Dej. Frankreich. (exilis. Dej. Ebend.)
– humeralis. Gravenh. Ostfrankreich.
– foveicollis. Dej. Europa.
– fuscicornis. Dahl. Oestreich.
– limbata. Gravenh. Europa.
– nigricornis. Dahl. Oestreich.
– pallidicornis. Dahl. Ebend.
– laevicollis. Dahl. Ebend.
– depressa. Gravenh. Schweden.
– foveolata. Dej. Oestreich.
– cinnamomea. Gravenhorst. Schweden.
– nigriceps. Dej. Frankreich.
– lurida. Dahl. Oestreich.
– obscurella. Gravenh. Schweden.
– pumilio. Gravenh. Schweden.
– atrata. Mnh. Nordrußland.
– troglodytes. Dej. Schweden. (boleti. L. Ebend.)
– saturalis. Mnh. Nordrußland.
– elegantula. Mnh. Finnland.
– longicornis. Gravenh. Ebend.
– perplexa. Dej. Oestreich. (longicornis. Dahl. Ebend.)
– fracticornis. Gravenh. Europa.
– flexicornis. Knoch. Oestreich.
– sulcilabris. Dahl. Ebend.
– cinerea. Dej. Südfrankreich.
– murina. Dej. Dalmatien.
– consentanea. Dej. Südfrankr.
– filiformis. Knoch. Oestreich.
– confusa. Dej. Italien.
– graminicola. Gravenh. Oestr. spec.
– nitidicollis. Dahl. Ebend.
– fuscata. Dej. Ostfrankreich.
– maura. Knoch. Oestreich.
– minutissima. Dej. Europa.
– misella. Dej. Südfrankreich.
– modica. Dej. Italien.
– patruelis. Dej. Europa.
– fungi. Gravenh. Ebend.
– agaricola. Mnh. Finnland.
– fuscula. Mnh. Nordrußland.
– parvula. Mnh. Finnland.
– impressifrons. Mnh. Nordrußland.
– exigua. Dej. Schweden.
– aethiops. Gyll. Ebend.
– analis. Gravenh. Oestreich.
– corticalis. Gravenh. Ebend. (depressa. Stev. Südrußl.)
– rugulosa. Dej. Italien.
– coarctata. Dej. Ostfrankr. 88

Außereuropäische . . 6

——— 94

Geschlecht *Drusilla*. Leach.
– canaliculata. Fabricius. Europa 1

——— 1

– *Homalota*. Mnh.
– plana. Gyll. Schweden.
– egena. Dej. Italien.
– dimidiata. Gravenh. Preußen. (axillaris. Knoch. Oestr.) 3

——— 3

– *Calodera*. Mnh.
– protensa. Mnh. Schweden. (teres. Gyll. Ebend.) 1

——— 1

– *Falagria*. Leach.
– lineolata. Dej. Europa.
– sulcatula. Gravenh. Oestreich.

spec.
– sulcata. Gravenh. Ebend.
– obscura. Gravenh. Europa.
– nigra. Gravenh. Schweden.
– picea. Gravenh. Oestr. 6
Außereuropäische . . 3
——— 9

Geschlecht *Autalia*. Leach.

spec.
– rivularis. Gravenh. Schweden.
– impressa. Gravenh. Europa 2
——— 2

604
262 = 866.

Halfter-Käfer.

spec.
Geschlecht *Sternocera*. Esch.
– *Jalodis*. Esch.
– variolaris. Fabr. Südrußl.
– onopordinis. Fabr. Griechenl. (pubescens. O. Ebend.)
– fidelissima. Hfgg. Spanien. (Onopordii. O. Eb.) 3
Außereuropäische . . 23
———26

– *Achaeodera*. Esch.
– pulchra. Fabr. Südspanien.
– octodecimguttata. Herbt. Ungarn.
– taeniata. Fabr. Südfrankr.
– pedemontana. Dej. Piemont.
– hirsutula. Dej. Spanien.
– pilosellae. Bonelli. Südfrankr.
– variegata. Dej. Ebend. (irrorata. Dahl. Sardinien.)
– hispidula. Dej. Spanien.
– cylindrica. Fabr. Spanien. (var. hirsutula. Dahl. Sicilien.)
– villosula. Dej. Spanien.

spec.
– vestita. Dej. Südfrankr. 11
Außereuropäische . . 33
———44

Geschlecht *Catoxantha*. Dej. . . 2
– *Chrysochroa*. Carcel . . . 10
– *Cyria*. Serville 2
– *Steraspis*. Dej. 6
– *Euchroma*. Serville . . . 2
– *Conognatha*. Esch. . . . 16
– *Poecilonata*. Esch. . . . 7
– *Psiloptera*. Serville . . . 28
– *Lampetis*. Dej. 11
– *Capnodis*. Esch.
– cariosa. Fabr. Italien.
– tenebrionis. Fabr. Südfrankr.
– tenebricosa. Fabr. Ebendaselbst 3
Außereuropäische . . 5
——— 8

– *Dicerca*. Esch.
– pisana. Rossi. Italien. (plana. Ol. Ebend.)
– maesta. Fabr. Oestreich.
– quadrilineata. Herbst. Ebend.

spec.

– aenea. L. Südfrankreich. (carnicola. Fabr. Krain. var. rugosa. Rambur. Südspanien.)
– berolinensis. Fabr. Frankreich. (♂ calcarta. Fabr. Ebend. var. alni. Megerle. Oestreich. fritillum. Mén. Südrußland.)
– acuminata. Fabr. Schweden. (var. divarica. Say. Nordamerika.) 6
Außereuropäische . . 11
——— 17

Geschlecht *Chalcophora*. Serville.
– Mongenetii. Dupont. Griechenland. (detrita. Klug. Syrien.)
– mariana. Fabr. Deutschland. (var. florentina. Dahl. Italien.)
– Fabricii. Rossi. Eb.) 3
Außereuropäische . . 4
——— 7

– *Evides*. Serville 14
– *Perotis*. Megerle.
– lugubris. Fabr. Oestr. 1
Außereuropäische . . 2
——— 3

– *Ancylocheira*. Esch.
– cupressi. Dej. Dalmatien.
– rustica. Fabr. Frankreich.
– punctata. Fabr. Ebend. (haemorrhoidalis. Herbst. Oestreich.)
– flavomaculata. Fabr. Frankr. (var. maculata. Fabr. Sibirien. strigata. Geb. Ebend.)
– octoguttata. Fabr. Frankreich 5
Außereuropäische . . 13
——— 18

Geschlecht *Eurythyrea*. Serville.
– áustriaca. Fabr. Oestreich. (quercus. Herbst. Ebend.)
– micans. Fabr. Italien. (marginata. O. Südfrankr.) 2
Außereuropäische . . 1
——— 3

– *Pristiptera*. Dej. 5
– *Chrysesthes*. Serville . . . 4
– *Polybothris*. Dej. 11
– *Lampra*. Megerle.
– conspersa. Gyll. Frankreich. (variolosa. Payk. Schweden. plebeja. Herbst. Deutschland. var. aspersa. Ramb. Südspanien.)
– rutilans. Fabr. Frankreich.
– decipiens. Dej. Rußland.
– festiva. Fabricius. Südfrankreich 4
——— 4

Geschlecht *Polycesta*. Serville . 2
– *Strigoptera*. Dej. 3
– *Prionophora*. Dej. 1
– *Leptia*. Dej. 4
– *Cyphonota*. Dej. 2
– *Ptosima*. Serville 2
– *Geronia*. Dej. 1
– *Polychroma*. Dej. . . . 9
– *Selagis*. Dej. 1
– *Phaenops*. Megerle.
– decastigma. Fabr. Oestreich. (quatuordecimguttata. O. Ebend.)
– Gebleri. Dej. Sibirien. (guttulata. Geb. Ebend.)

spec.
— appendiculata. Fabr. Oestr. (morio. Payk. Schweden.)
— tarda. Fabr. Oestreich. (cyanea. Fabr. Ebend. clypeata. Payk. Schweden.) . 4
Außereuropäische . . 3
——— 7
Geschlecht *Analampis*. Dej. . . 3
— *Chrysobothris*. Esch.
— chrysostigma. Fabr. Schweden. (affinis. Fabr. Frankr. tetragramma. Mnh. Südrußl.
— consentanea. Dej. Südfrankreich.) 2
Außereuropäische . . 43
———45
Geschlecht *Actenodes*. Dej. . . 11
— *Belionota*. Esch. 2
— *Aprobapta*. Dej. 2
— *Anthaxia*. Esch.
— cyanicornis. Fabr. Südfrankr. (♀ trochilus. Fabr. Ebend. var. sitta. Stev. Südrußl.)
— auricolor. Herbst. Oestreich. (aurulenta. Fabr. Ebend.)
— candens. Fabr. Illyrien.
— manca. Pabr. Europa.
— salicis. Fabr. Deutschland. (var. saliceti. Illiger. Ungarn.)
— nitida. Rossi. Südfrankreich. (bipunctata. O. Ebend. foveolata. Herbst. Oestreich. echii. Dahl. Italien. var. taurica. Parr. Südrußl. bicolor. Faldermann. Ostpersien.)
— hypomelaena. Illiger. Spanien. (maculicollis. Dej. Südfrankreich.)
— nitidicollis. Dej. Spanien.

spec.
— signaticollis. Dej. Südrußl.
— laeta. Fabr. Steiermark. (thoracella. Z. Ebend.)
— nitidula. Fabr. Europa.
— cyanipennis. Dej. Dalmatien.
— frenicollis. Rambur. Südspanien.
— viminalis. Z. Südfrankr.
— Cichorii. O. Ebend. (var. millefolii. Fabr. Oestreich.)
— inculta. Germar. Südfrankr. (var. aerea. Dahl. Italien. euphorbiae. Dahl. Ungarn.)
— lucidiceps. Dej. Südrußland.
— cyanescens. Dej. Spanien. (caerulescens. Dufour. Ebend.)
— bannatica. Dej. Ungarn. (aerea. Dahl. Ebend.)
— funerula. Illiger. Südfrankr.
— confusa. Dej. Ebend.
— umbellatarum. Fabr. Südfrankreich. (var. maesta. Stev. Südrußland.)
— sepulcralis. Fabr. Oestreich.
— quadripunctata. Fabr. Deutschland. (var. maura. Megerle. Oestreich.)
— morio. Fabr. Deutschl. 25
Außereuropäische . . 19
———44
Geschlecht *Sphenoptera*. Dej.
— glabrata. Mén. Südrußland.
— arnacanthae. Godet. Ebend. (coracina. Stev. Ebend.)
— Dejeanii. Z. Ebend.
— Faldermannii. Dej. Türkei. (lateralis. Falderm. Ebend.)
— litigiosa. Dej. Sicilien.
— ardua. Dufour. Spanien.

spec.
– dianthi. Stev. Südrußland. (fossulata. Geb Sibirien.)
– gemellata. Dej. Südfrankreich.
– antiqua. Illiger. Oestreich.
– geminata. Illiger. Südfrankr. (lineata. Fabr. Ebend. conjecturalis. Dufour. Spanien. sulcipennis. Dahl. Sicilien.)
– pumila. Dej. Spanien.
– metallica. Fabr. Ungarn.
– Zoubkoffii. Dej. Türkei. (Karelinii. Bartels. Ebend.)
– Karelinii. Faldermann. Ebendaselbst 14
Außereuropäische . . . 28
——42
Geschlecht *Diphucrania*. Dej. . 2
– *Euryotes*. Dej. 1
– *Agrilus*. Megerle.
– bifasciatus. O. Südfrankr.
– undatus. Fabr. Europa.
– rubi. Fabr. Südfrankreich.
– elatus. Fabr. Ebend. (sinuatus. Panzer. Oestreich. scutellaris. Godet. Südrußl.)
– amethystinus. O. Südfrankr.
– episcopalis. Dej. Dalmatien. (fulgurans. Parr. Ebend.)
– aeneicollis. Dej. Südfrankr.
– cylindraceus. Dej. Ebend.
– Guerinii. Dej. Europa.
– biguttatus. Fabr. Ebend.
– mendax. Dej. Nordrußland. (cupreus. Megerle. Ebend.)
– sexguttatus. Herbst. Frankr.
– sinuatus. O. Ebend. (chryseus. Fröhlich. Oestreich.)
– cinctus. O. Südfrankreich. (humilis. Dej. Ebend.)

spec.
– albogularis. Frivaldjsky. Ungarn.
– binotus. Dej. Italien.
– viridis. Fabr. Europa. (lineola. Ullrich. Illyrien. virescens. Besser. Wolhynien.)
– cyaneus. O. Europa. (caeruleus. Herbst. Oestreich.)
– angustatus. Illigar. Ebend. (viridis. O. Europa.)
– linearis. Fabr. Oestreich.
– derasofasciatus. Z. Frankr.
– hyperici. Creutzer. Oestreich. (var. chalconatus. Megerle. Illyrien.)
– sulcicollis. Dej. Europa. (olivaceus. Gyll. Schweden. var. gracilicornis. Ullrich. Dalmatien. viridanus. Besser. Wolhynien. inaequalis. Faldermann. Ostpersien.)
– laticornis. Illiger. Südfrankr.
– filum. Schh. Ungarn.
– tauricus. Dej. Südrußl. 26
Außereuropäische . . 80
——106
Geschlecht *Lasionota*. Dej. . . 1
– *Oomorpha*. Dej. 2
– *Callimicra*. Dej. 2
– *Brachys*. Dej. 8
– *Lius*. Esch. 14
– *Trachys*. Fabr.
– minuta. Fabr. Europa.
– intermedia. Rambur. Südspanien.
– pygmaea. Fabr. Frankr. (var. austriaca. Megerle. Oestr. troglodytes. Schh. Ebend. pusilla. Ullrich. Dalmatien.)

spec.

- nana. Fabr. Schweden.
- aenea. Dej. Südfrankr. (nana. Sturm. Oestr. scrobiculata. Megerle. Ebend.) . 5

Außereuropäische . . 3

—— 8

Geschlecht *Aphanisticus*. Latr.

- emarginatus. Fabr. Frankr.
- pusillus. O. Ebend. (latus. Ullrich. Illyrien) . 2

Außereuropäische . . 1

—— 3

- *Melasis*. Fabr.
  - flabellicornis. Fabr. Frankreich. (plumicornis. Z. Steiermark.) 1

  Außereuropäische . . 1

—— 2

- *Isorhipis*. Lacordaire.
  - Lepaigei. Dejean. Ostfrankreich 1

  Außereuropäische . . 2

—— 3

- *Arhipis*. Dej. 1
- *Callirhipis*. Latr. 4
- *Cerophytum*. Latr.
  - elateroides. Latr. Europa 1

—— 1

- *Phyllocerus*. Dej.
  - flavipennis. Dej. Dalmatien 1

—— 1

- *Cryptostoma*. Dej. . . . 2
- *Lissomus*. Dalman . . . 7
- *Drapetes*. Megerle.
  - equestris. Fabr. Oestr. (cinctus. Panzer. Ebend.) 1

  Außereuropäische . . 8

—— 9

spec.

Geschlecht *Pterotarsus*. Latr. . 4

- *Galba*. Latr. 3
- *Rhigmaphorus*. Dej. . . . 1
- *Eugnemus*. Ahrens.
  - capucinus. Ahrens. Europa. (deflexicollis. Z. Oestreich.)
  - rugulosus. Dej. Lombardei. (capucinus. Villa. Eb.) 2

  Außereuropäische . . 1

—— 3

- *Dirhagus*. Esch. 6
- *Microrhagus*. Esch.
  - pygmaeus. Fabr. Schweden.
  - Sahlbergii. Mannerh. Finnland. 2

  Außereuropäische . . 2

—— 4

- *Hypocaelus*. Esch.
  - buprestoides. Rossi. Italien. (alticollis. Rondani. Ebend.)
  - filum. Fabr. Oestreich. 2

  Außereuropäische . . 1

—— 3

- *Nematodes*. Latr.
  - procerulus. Mnh. Schweden. (pygmaeus. ♀. Gyll. Ebend.)
  - flavescens. Dej. Steierm. 2

  Außereuropäische . . 1

—— 3

- *Xyloecus*. Serville.
  - alni. Fabr. Frankreich. 1

—— 1

- *Sphaerocephalus*. Esch. . 2
- *Eurhipes*. Dej. 1
- *Tetralobus*. Encyclopédie . 2
- *Pericallus*. Encyclopédie . 13
- *Dicrepidius*. Esch. . . . 46
- *Pomachilius*. Esch. . . . 1
- *Physorhinus*. Esch. . . . 2

spec.
Geschlecht *Conoderus*. Esch. . . 5
– *Monocrepidius*. Esch. . . 36
– *Dima*. Z.
– elateroides. Z. Steiermark.
– dalmatina. Dej. Dalmat. 2
—— 2
– *Synaptus*. Esch.
– filiformis. Fabr. Frankreich. (unguliserris. Schh. Südrußl. erivanus. Faldermann. Ebendaselbst) 1
—— 1
– *Ctenonychus*. Dej. . . . 1
– *Abtopus*. Esch. 3
– *Cratonychus*. Dej.
– obscurus. Fabr. Europa. (fulvipes. Herbst. Oestreich. castanipes. Payk. Schweden. var. elongatus. Z. Steiermark.)
– brunnipes. Z. Europa. (monticola. Mén. Südrußland.)
– fuscipes. Stev. Ebend. (caspicus. Mén. Ebend.)
– aquilus. Dej. Dalmatien.
– Ménétriésii. Dej. Südrußland. (sobrinus. Mén. Ebend.)
– cinerascens. Dej. Ebend.
– niger. Fabr. Oestreich. (aterrimus. O Europa.) 7
Außereuropäische . . 21
—— 28
– *Perothops*. Esch. 1
– *Dicronychus*. Esch. . . . 1
– *Agrypnus*. Esch.
– atomarius. Fabr. Südfrankr. (carbonarius. O. Ebend.)
– fasciatus. Fabr. Ebend.
– conspersus. Gyll. Schweden.

spec.
– lepidopterus. Gyll. Schweden.
– varius. Fabr. Oestreich.
– murinus. Fabr. Europa.
– crenicollis. Mén. Südrußl. (serricollis. Parr. Eb.) 7
Außereuropäische . . 38
—— 45
Geschlecht *Pyrophorus*. Illiger . 30
– *Chalcolepidius*. Esch. . . 17
– *Hemirhipus*. Latr. . . . 7
– *Alaus*. Esch. 11
– *Oxycleidius*. Esch. . . . 1
– *Athous*. Esch.
– rufus. Fabr. Steiermark.
– angusticollis. Megerle. Ebend.
– rhombeus. O. Europa. (Ziegleri. Dej. Steiermark.)
– undulatus. Payk. Ebend. (trifasciatus. Gyll. Schweden.)
– bifasciatus. Gyll. Lappland.
– Puzosii. Dej. Pyrenäen.
– tenebricosus. Dej. Südfrankr.
– Dejeanii. Yvan. Ebend.
– tauricus. Dej. Südrußland.
– coarctatus. Dej. Südfrankr.
– scrutator. Herbst. Schweden. (testaceus. Payk. Ebend. luridipennis. Besser. Volhynien.)
– hirtus. Herbst. Oestr. (aterrimus. Fabr. Ebend. niger. O. Ebend. var. pubescens. Muh. Rußland.)
– ater. Dej. Ostfrankreich.
– cervinus. Dej. Ebend.
– vestitus. Dej. Pyrenäen.
– procerus. Illiger. Spanien.
– parallelus. Dej. Südfrankr. (var. marginalis. Dahl. Ital.)

spec.

- longicollis. Fabr. Europa. (suturalis. Panzer. Deutschl. marginatus. Payk. Ebend.)
- difformis. Z. Frankreich. (var. distinctus. Ullrich. Illyrien. circumductus. Mén. Südrußland.)
- haemorrhoidalis. Fabr. Deutschland. (sputator. O. Europa. ruficaudis. Gyll. Schweden.)
- leucophaeus. Dej. Frankr.
- inunctus. Panzer. Deutschland. (crassicollis. Dej. Europa.)
- crassicollis. Dej. Ebend.
- vittatus. Fabr. Ebend.
- subfusus. Gyll. Frankreich. (var. analis. Dahl. Ungarn. carus. Mén. Südrußl.) 25

Außereuropäische . . 29

——— 54

Geschlecht *Campylus*. Fischer.

- denticollis. Fabr. Oestreich.
- linearis. Fabr. Frankreich. (dispar ♂. Payk. Schweden. denticollis. Fischer. Südrußland.)
- mesomelas. Fabr. Deutschland. (dispar ♀. Payk. Schweden. var. livens. Fabr. Frankreich.)
- borealis. Paykull. Lappland 4

Außereuropäische . . 2

——— 6

Geschlecht *Limonius*. Esch.

- caerulescens. Dej. Oestreich. (borealis. Dej. Oestreich.)
- russus. Dej. Spanien.

spec.

- cylindricus. Payk. Schweden. (aeruginosus. O. Europa. var. gracilicornis. Megerle. Illyrien. laticornis. Parr. Oestreich.
- nigripes. Gyll. Europa.
- mus. Illiger. Ebend. (ruficrus. Latr. Ebend. minutus. Sahlberg. Finnland. nigricornis. Z. Oestreich. villosolus. Megerle. Illyrien. albipilosus. Ullrich. Ebend. lucidulus. Dahl. Ungarn.)
- serraticornis. Payk. Schwed.
- minutus. Fabr. Europa. (nitidicollis. Megerle. Oestreich.
- minusculus. Dej. Kroatien. (variolosus. Parr. Ebend.)
- lythrodes. Germar. Schweden. minutus. Dej. Frankreich. Bructeri. Z. Oestreich. var. parvulus. Z. Ebend.)
- Bructeri. Fabr. Schweden. (minutus. Payk. Ebend. subaeneus. Z. Oestreich.)
- bipustulatus. Fabr. Europa.
- nigritarsis. Stev. Südrußland 12

Außereuropäische . . 12

——— 24

Geschlecht *Melanoxanthus*. Esch. 3

- *Crepicardus*. Dej. 1
- *Aeolus*. Esch.
  - crucifer. Rossi. Italien. (cruciger. Dahl. Ebend. Rossii. Godet. Südrußl.) 1

Außereuropäische . . 14

——— 15

spec.

Geschlecht *Cardiotarsus*. Esch. . 1
— *Cardiophorus*. Esch.
— thoracicus. Fabr. Europa.
— ruficollis. Fabr. Schweden.
— corsicus. Dej. Korsika.
— siculus. Dej. Sicilien.
— discicollis. Herbst. Oestreich.
— sardeus. Dej. Sardinien.
— submaculatus. Dej. Südfrankr.
— ornatus. Dej. Ebend.
— biguttatus. Fabr. Ebend.
— sexpunctatus. Illiger. Span. (signatus. O. Ebend.)
— bipunctatus. Fabr. Italien.
— baeticus. Ramb. Südspanien.
— bisignatus. Dej. Spanien.
— testaceus. Fabr. Steiermark.
— equiseti. Herbst. Europa. (canescens. Markel. Deutschland. var. lateralis. Fabr. Oestreich. griseolus. Megerle. Illyrien.)
— advena. Fabr. Südfrankreich. (pollux. Germar. Deutschland. ebenius. Geb. Sibir.)
— luridipes. Dej. Frankreich.
— serricornis. Z. Deutschland.
— rufipes. Fabr. Europa.
— albipes. Megerle. Oestreich. (venustulus. Falderm. Südrußland.)
— exaratus. Dej. Südfrankreich.
— bivittatus. Dej. Sicilien 22
Außereuropäische . . 33
——— 55

Geschlecht *Aphanobius*. Esch. . 9
— *Ampedus*. Megerle.
— sanguineus. Fabr. Europa. (semiruber. Leach. England.)
— ephippium. Fabr. Europa.
— praeustus. Fabr. Schweden. (adustus. Besser. Volhinien.)
— ferrugatus. Z. Europa.
— crocatus. Z. Ebend.
— ochropterus. Dej. Südrußland.
— elongatulus. Fabr. Europa.
— balteatus. Fabr. Frankreich.
— austriacus. Z. Oestreich. (glycereus. Panzer. Südfrankr.)
— tristis. Fabr. Schweden.
— sanguinicollis. Panzer. Oestreich.
— sinuatus. Z. Ebend.
— auritus. Herbst. Finnland. (arrogans. Duftschmid. Oestreich. erythrogonus. Müller. Deutschland.)
— Megerlei. Dej. Ostfrankreich. (bicolor. Megerle. Dalmatien.)
— foveicollis. Dej. Steiermark.
— aethiops. Froehlich. Europa. (brunnitarsis. Sturm. Deutschland.)
— morio. Z. Südfrankreich.
— nigerrimus. Dej. Europa.
— nigrinus. Gyll. Schweden.
— anthracinus. Dej. Südfrankr.
— nigellus. Dej. Oestreich. (serraticornis. Dej. Ebend.
— tibialis. Megerle. Eur. 22
Außereuropäische . . 18
——— 40

Geschlecht *Cryptohypnus*. Esch.
— riparius. Fabr. Schweden. (silaceipes. Harris. Nordam.)
— rivularis. Gyll. Lappland. (pumilus. Dej. Frankreich.)
— hyperboreus. Gyll. Lappland.

spec.

(planatus. Esch. Kamtschatka.)
– pulchellus. Fabr. Frankreich.
– troglodytes. Dej. Südfrankreich. (riparius. Bonelli. Piemont.)
– quadripustulatus. Fabr. Südfrankreich. (var. quadrinotatus. Z. Steiermark.)
– minimus. Dej. Südfrkr. (quadripustulatus. Gyll. Schweden.)
– Hoepferi. Dej. Deutschland.
– quadrum. Gyll. Schweden. (agricola. Zetterstedt. Dänemark.)
– exiguus. Dej. Südfrankreich. (brunnipes. Ullrich. Illyrien.)
– minutissimus. Peiroleri. Ostfrankreich . . . 11
Außereuropäische . . 4
——— 15

Geschlecht *Oophorus*. Esch. . 18
– *Drasterius*. Esch.
– bimaculatus. Fabr. Südfrankr.
– caucasicus. Godet. Südrußl.
– Rosii. Steven. Ebend. (sexpunctatus. Mén. Eb.) 3
Außereuropäische . . 7
——— 10

Geschlecht *Cylindroderus*. Esch. 3
– *Macrodes*. Dej.
– strictus. Dej. Südspan. 1
——— 1

Geschlecht *Steatoderus*. Esch.
– ferrugineus. Fabr. Europa 1
Außereuropäische . . 4
——— 5

Geschlecht *Megacnemius*. Esch. . 1

spec.

Geschlecht *Ludius*. Latr.
– aulicus. Panzer. Südfrankr.
– signatus. Panzer. Oestreich.
– cupreus. Fabr. Deutschland.
– aeruginosus. Fabr. Ebend.
– pectinicornis. Fabr. Ebend. (var. anceps. Dahl. Ungarn.)
– haematodes. Fabr. Frankreich.
– castaneus. Fabr. Europa.
– Boeberi. Esch. Sibirien. (interruptus. Bb. Ebend.)
– apicales. Dej. Pyrenäen.
– assimilis. Gyll. Schweden. (scutellum. Knoch. Deutschl.)
– cruciatus. Fabr. Ebend.
– holosericeus. Fabr. Europa.
– chrysocomus. Dahl. Ungarn.
– sericeus. Geb. Sibirien.
– aeneus. Fabr. Frankreich. (var. germanus. L. Schweden. nitidissimus. Z. Steiermark. chalybeus. Guené. Italien.)
– pyrenaeus. Dej. Pyrenäen.
– rugosus. Megerle. Steiermark. (rugipennis. Sturm. Schweiz. confluens. Geb. Sibirien.)
– latus. Fabr. Oestreich. (germanus. O. Europa. pasticus. Mén. Südrußland. saginatus. Mén. Ebend.
– melancholicus. Fabr. Lappland. (var. scabricollis. Esch. Kamtschatka.
– impressus. Fabr. Schweden.
– metallicus. Payk. Europa. (ochropus. Kugelann. Deutschland. Gebleri. Mac Leay. Sibirien.)

spec.
– costalis. Payk. Lappland.
– guttalus. Dej. Steiermark. (fenestratus. Parr. Ebend.)
– depressus. Z. Oestreich.
– sibiricus. Geb. Sibirien.
– affinis. Payk. Schweden. (ovierensis. Z. Korinth.)
– quercus. O. Südfrankreich. (pallipes. Payk. Schweden.)
– longulus. Gyll. Ebend. 28
Außereuropäische . . 37
——65

Geschlecht *Cardiorhinus*. Esch. . 15
– *Hemiops*. Esch. 2
– *Cosmesus*. Esch. 5
– *Agriotes*. Esch.
– pilosus. Fabr. Europa. (obscurus. O. Ebend. vilis. Illiger. Oestreich.)
– fuscicollis. Parr. Südfrankr.
– fulvescens. Dej. Ostfrankreich. (rufipennis. Dahl. Italien.)
– gallicus. Dej. Europa.
– gilvellus. Z. Ebend. (testaceus. Sturm. Deutschland. var. fusculus. Megerle. Oestreich. sputator. Z. Europa. blandus. Germar. Deutschl.)
– rusticus. Dej. Südfrankreich.
– segetis. Gyll. Schweden. (striatus. Fabr. Europa.)
– variabilis. Fabr. Ebend. (obscurus. Gyll. Schweden.)
– sputator. Fabr. Europa. (var. umbrosus. Sturm. Deutschland. flavicornis. Z. Oestreich. posticus. Megerle. Ebend. gibbicollis. Megerle. Ebend. ruficornis. Z. Dalmatien. lapicida. Faldermann. Ostpersien.)
– rufulus. Dej. Europa 10
Außereuropäische . . 7
——— 17

Geschlecht *Sericosomus*. Serville.
– brunneus. Fabr. Deutschland.
– fugax. Fabr. Ebend.
– rubidus. Z. Steiermark.
– fulvipennis. Dej. Deutschland 4
——— 4

Geschlecht *Dolopius*. Megerle.
– marginatus. Fabr. Deutschland. (lateralis. O. Europa. dorsalis. Payk. Schweden. var. cinerascens. Z. Oestreich. fulvicollis. Dahl. Korinth. vitta. Dahl. Ungarn.)
– rufipennis. Dej. Südfrankreich 2
Außereuropäische . . 12
——— 14

Geschlecht *Ectinus*. Esch.
– theseus. Germar. Dalmatien.
– aterrimus. L. Schweden. (atratus. Illiger. Deutschland.)
– volhynensis. Z. Volhinien.
– subaeneus. Z. Steierm. 4
Außereuropäische . . 2
——— 6

Geschlecht *Adrastus*. Megerle.
– limbatus. Fabr. Europa. (var. suturalis. Z. Ebend. pygmaeus. Z. Ebend. pusillus. Z. Oestreich. humeralis. Z. Ebend.)
– umbrinus. Germar. Europa.
– styriacus. Dej. Südfrankreich.

(alpinus. Dahl. Illyrien. var. pustulatus. Dahl. Ungarn.)
– quadrimaculatus. Fabr. Südfrankreich. (bisbimaculatus. Schh. Oestreich.)

spec.
– terminatus. Dahl. Dalmatien 5
——— 5

$\frac{302}{990} = 1292$

Weichhäuter.

spec.

Geschlecht *Rhipicera*. Latr. . . 4
– *Cebrio*. Fabr.
– gigas. Fabr. Südfrankreich. (♀ brevicornis. O. Ebend.)
– xanthomerus. Hfgg. Ebend.
– morio. Dufour. Spanien.
– ustulatus. Dej. Ebend.
– testaceus. Dej. Ebend.
– siculus. Dej. Sicilien.
– melanocephalus. Dej. Sicilien 7
Außereuropäische . . 3
——— 10

Geschlecht *Sandalus*. Knoch. . 1
– *Atopa*. Fabr.
– cervina. Fabr. Frankreich.
– cinerea. Fabr. Ebend. (var. elongata. Faldermann Ostpersien 2
Außereuropäische . . 4
——— 6

Geschlecht *Cladon*. Dej. . . . 1
– *Ptilodactyla*. Illiger . . . 22
– *Epicyrtus*. Dej. 5
– *Eurypalpus*. Dej. . . . 1
– *Cyphon*. Fabr.
– pallidus. Fabr. Europa. (melanurus. Schh. Schweden.)

spec.
– limbatus. Dej. Europa. (marginatus. Gyll. Norwegen.)
– flavicollis. Dej. Frankreich.
– marginatus. Fabr. Europa. (nimbatus. Panzer. Ebend.)
– lividus. Fabr. Ebend.
– griseus. Fabr. Ebend.
– pubescens. Fabr. Ebend. (varius. Besser. Wolhinien.)
– padi. Gyll. Europa.
– pusillus. Dej. Dalmatien.
– nigricans. Dej. Ebend.
– testaceus. Dej. Europa. (serraticornis. Müller. Deutschland 11
Außereuropäische . . . 11
——— 22

Geschlecht *Eubria*. Z.
– palustris. Z. Frankr. 1
——— 1

Geschlecht *Scyrtes*. Latr.
– hemisphaericus. Fabr. Europ.
– orbicularis. Panzer. Europa 2
Außereuropäische . . 5
——— 7

Geschlecht *Nycteus*. Latr.
– haemorrhous. Z. Oestr. (mor-

spec.

(delloides. Germar. Deutschland.)

– hispanicus. Dej. Spanien.

– testaceus. Dej. Portugal 3

——— 3

Geschlecht *Lycus*. Fabr. . . . 34

– *Lygistopterus*. Dej. . . . 7

– *Charactus*. Dej. 91

– *Dyctyopterus*. Latr.

– aurora. Fabr. Frankreich. (reticulatus. Megerle. Steierm.)

– rubens. Megerle. Frankreich.

– affinis. Payk. Finnland. (nigricollis. Megerle. Steierm.)

– erythropterus. Dej. Südrußl.

– minutus. Fabr. Frankreich.

– maculicollis. Dej. Ungarn. (aurora. Megerle. Steiermark). 6

Außereuropäische . . 23

——— 29

Geschlecht *Eurycerus*. Dej. . . 2

– *Omalisus*. Geoffroy.

– sanguinipennis. Dej. Dalmatien. (suturalis. Fabr. Europa) 2

——— 2

Geschlecht *Atela*. Dej. . . . 1

– *Phengodes*. Hfgg. . . . 2

– *Amydetes*. Hfgg. . . . 3

– *Rabdota*. Dej. 2

– *Nyctocharis*. Dej. . . . 3

– *Dadophora*. Dej. . . . 1

– *Selas*. Dej. 2

– *Auge*. Dej. 3

– *Actenista*. Dej. 7

– *Nematophora*. Dej. . . . 1

– *Lychnuris*. Dej. 31

– *Spenthera*. Dej. 2

spec.

– *Nyctophanes*. Dej. . . . 23

– *Ellychnia*. Dej. 16

– *Pyractomena*. Dej. . . . 11

– *Pygolampis*. Dej. . . . 47

– *Lampyris*. L.

– noctiluca. Fabr. Europa.

– Zenkeri. Germar. Dalmatien. (mauritanica. Fabr. Südfrankreich.)

– splendidula. Fabr. Südfrankreich 3

Außereuropäische . . 8

——— 11

Geschlecht *Geopyris*. Dej.

– hemiptera. Fabr. Eur. 1

——— 1

Geschlecht *Photuris*. Dej. . . 34

– *Colophotia*. Dej.

– mehadiensis. Dahl. Ungarn. (mingrelica. Mnh. Südrußl.)

– italica. Fabr. Südfrankreich.

– pedemontana. Bonelli. Norditalien.

– illirica. Dej. Dalmatien.

– bosphorana. Dej. Türkei 5

Außereuropäische . . 20

——— 25

Geschlecht *Drilus* O.

– flavescens. Fabr. Europa. (♀ vorax. Milzinsky. Ebend.)

– fulvicollis. Dej. Dalmatien.

– ater. Dej. Deutschland. (pectinatus. Schh. Ebend. var. floralis. Sturm. Ebend.)

– fulvitarsis. Stev. Südrußland 4

——— 4

Geschlecht *Ctenidion*. Dej.

spec.
- thoracium. Dej. Sicilien. (ruficollis. Hfgg. Ebend. 1

——— 1

Geschlecht *Callianthia*. Dej. . . 79
- *Xanthestha*. Dej. . . . 4
- *Anisocera*. Dej. 1
- *Podabrus*. Fischer.
- alpinus. Payk. Schweden. (var. thoracicus. Fischer. Sibirien. annulatus. Fischer. Ebend.)
- Schoenherri. Dej. Lappland. (pilosa. Gyll. Ebend.) 2
Außereuropäische . . 7

——— 9

Geschlecht *Cantharis*. L.
- oculata. Geb. Rußland.
- illyrica. Dej. Dalmatien.
- antica. Markel. Europa. (fusca. Gyll. Schweden.)
- hispanica. Dej. Spanien.
- fusca. Fabr. Europa. (rustica. Gyll. Schweden.)
- varipes. Dej. Südfrankreich.
- dispar. Fabr. Europa.
- pellucida. Fabr. Deutschland.
- fuscipennis. Dej. Dalmatien.
- cyganipennis. Z. Steiermark. (elata. Falderm. Südrußl.)
- violacea. Payk. Schweden.
- collaris. Dej. Südrußland.
- abdominalis. Fabr. Südfrankreich.
- trisis. Fabr. Ebend.
- nigricans. Fabr. Schweden. (var. albomarginata. Sturm. Deutschland.)
- obscura. Fabr. Europa.
- discicollis. Z. Ebend.
- marginella. Dej. Portugal.
- affinis. Dej. Spanien.
- lateralis. Fabr. Europa.
- thoracica. Gyll. Schweden.
- fulvicollis. Fabr. Ebend. (thoracica. O. Europa. nivalis. Germar. Deutschland.)
- nitida. Ramb. Südspanien.
- flavilabris. Gyll. Schweden.
- ruficollis. Fabr. Nordfrankr.
- italica. Dej. Italien. (flavicollis. Dej. Südfrankreich.)
- laeta. Fabr. Italien.
- vittigera. Andersch. Steiermark.
- coronata. Schh. Spanien.
- Ménétriésii. Dej. Südrußland. (femoralis. Mén. Ebend.)
- livida. Fabr. Europa.
- translucida. Dej. Steiermark.
- rufa. L. Deutschland. (fetida. Mén. Südrußland.
- bicolor. Fabr. Europa.
- vicina. Dej. Südrußland. (pallidipennis. Stev. Ebend.)
- binotata. Dej. Deutschland.
- humeralis. Sturm. Ebend. (var. apicalis. Z. Oestreich. cincta. Megerle. Steiermark.)
- fumigata. Z. Dalmatien. (signata. Germar. Ebend.)
- praeusta. Dej. Steiermark.
- melanura. Fabr. Europa.
- consentanea. Dej. Italien. (terminata. Dahl. Ebend.)
- capitata. Dej. Steiermark. (livida. Megerle. Ebend.)
- pilosa. Payk. Schweden.
- lapponica. Gyll. Ebend. (linearis. Dej. Ebend.)

spec.

- alpestris. Dej. Steiermark. (bicolor. Z. Ebend.)
- fuscicornis. O. Europa. (melanocephala. Panzer. Deutschland. var. praeusta. Z. Dalmatien.)
- styriaca. Dej. Steiermark.
- marginipennis. Dej. Südrußland.
- assimilis. Gyll. Schweden. (pectoralis. Sturm. Ebend.)
- nigricornis. Megerle. Steiermark. (lividipennis. Sturm. Deutschland.)
- liturata. Gyll. Schweden.
- clypeata. Illiger. Deutschland. (nivea. Panzer. Ebend.)
- sibirica. Falderm. Sibirien.
- daurica. Dej. Ebend.
- Ramburii. Dej. Südspanien. (apicalis. Rambur. Ebend.)
- intermedia. Dej. Steiermark.
- nigrifrous. Dej. Südrußland.
- testacea. Fabr. Europa.
- pallipes. Fabr. Deutschland.
- pallida. Fabr. Ebend.
- sulcicollis. Dej. Griechenland.
- femoralis. Z. Südfrankreich. (tristis. Bonelli. Piemont.)
- pallidipennis. Dej. Südfrankr.
- atrata. Dej. Ostfrankreich.
- opaca. Dej. Portugal.
- elongata. Gyll. Schweden. (atra. Payk. Ebend.)
- atra. Fabr. Ebend.
- paludosa. Gyll. Ebend.
- rufitibia. Oeskay. Ung. 69

Außereuropäische . . 70

——— 139

spec.

Geschlecht *Silis*. Megerle.

- spinicollis. Megerle. Europa. (♀ lampyroides. Zenker. Eb. brevicollis. Schneider. Deutschland. atra. Besser. Volhynien.)
- rubricollis. Dej. Dalmatien. (denticollis. Sturm. Dänemark.) 2

Außereuropäische . . 11

——— 13

Geschlecht *Malthinus*. Latr.

- flavus. Latr. Europa. (flaveolus. Payk. Schweden.)
- fasciatus. O. Europa. (imperialis. Gysselen. Oestreich.)
- angusticollis. Dej. Ostpyrenäen.
- biguttulus. Payk. Schweden.
- lengicornis. Oeskay. Ungarn.
- biguttatus. Fabr. Europa.
- marginatus. Latr. Ebend. (minimus. Gyll. Schweden.)
- rubricollis. Dej. Ostfrankreich.
- sanguinicollis. Schh. Europa. (sanguinolentus. Gyll. Schweden. var. maculicollis. Mnh. Ebend. pallidicollis. Gysselen. Oestreich.)
- cephalotes. Dej. Dalmatien.
- longiceps. Dej. Südfrankr.
- nigricollis. Dej. Deutschland.
- marginicollis. Dej. Dalmatien. (laticollis. Schüppel. Illyrien.)
- dihcicollis. Dej. Südfrankr.
- sulcifrons. Dej. Steiermark. (sanguinolentus. Gyll. Schweden.)

spec.
- maurus. Z. Oestreich. (fuscescens. Sturm. Ebend.)
- atratus. Dej. Ostpyrenäen.
- pallipes. Dej. Oestreich.
- longipennis. Dej. Deutschland. (minimus. Gyll. Schweden.)
- pusillus. Duftschmid. Oestr.
- brevicollis. Payk. Schweden 21

Außereuropäische . . 9

——— 30

Geschlecht *Malachius*. Fabr.
- rufus. Fabr. Südfrankreich.
- aeneus. Fabr. Europa.
- rubidus. Z. Südfrankreich.
- bipustulatus. Fabr. Europa.
- geniculatus. Dej. Südfrankreich. (calcar. Z. Dalmatien. setosus Z. Steiermark.
- spinipennis. Z. Südfrankr.
- affinis. Dej. Südrußland.
- spinosus. Dej. Südfrankreich.
- macrocephalus. Dej. Spanien.
- elegans. O. Europa.
- viridis. Fabr. Schweden. (var. elegans. Fabr. Europa.)
- dilaticornis. Dej. Dalmatien.
- dentifrons. Dej. Südfrankr.
- cornutus. Geb. Sibirien.
- marginellus. Fabr. Europa.
- immaculatus. Dej. Ostpyrenäen.
- unicolor. Dej. Ebend.
- lepidus. Dej. Südfrankreich. (abdominalis. ♂ Illiger. Portugal.)
- rotundipennis. Dej. Dalmatien. (collaris. Z. Ebend.)
- rufilabris. Dej. Südfrankreich. (abdominalis. ♀. Illiger. Portugal.)
- Ramburii. Dej. Korsika.
- siculus. Dej. Sicilien.
- rufitarsis. Dej. Südfrankreich.
- pulicarius. Fabr. Europa.
- marginalis. Megerle. Oestreich. (♂ flavicornis. Dej. Europa. ♀ affinis. Dej. Oestr.)
- rubricollis. Gyll. Ebend.
- ruficollis. O. Ebend.
- cyanipennis. Dej. Spanien.
- lateralis. Dej. Europa.
- sanguinolentus. Fabr. Span.
- equestris. Fabr. Ebend.
- fasciatus. Fabr. Ebend.
- guttatus. Dej. Spanien.
- caeruleus. Dej. Dalmatien.
- cardiacae. Fabr. Schweden.
- sanguinicollis. Dej. Spanien.
- vicinus. Dej. Ebend.
- thoracicus. Fabr. Europa.
- dalmatinus. Dej. Dalmatien.
- pedicularius. Fabr. Europa. (praeustus. Sahlberg. Finnland.)
- flavipes. Z. Oestreich. (appendiculatus. Megerle. Illyrien.)
- praeustus. Fabr. Steiermark. (productus. O. Ebend. hederae. Melsheimer. Deutschl.)
- albifrons. Fabr. Europa.
- dispar. Dej. Dalmatien. (nodipennis. Stev. Südrußland.)
- amoenus. Dej. Dalmatien.
- signaticollis. Dahl. Oestreich. (sinuatus. Z. Ebend.)
- marginatus. Dej. Südfrankr.
- venustus. Jousselin. Frankr.

spec.
- ulicis. Hfgg. Portugal.
- suturalis. Dej. Südfrankreich.
- pulchellus. Dej. Ebend.
- riparius. Dej. Ebend.
- pygmaeus. Dej. Ebend.
- graminicola. Andersch. Steiermark. (fulvipes. Ullrich. Oestreich. flavipes. Gyll. Schwed.)
- pallipes. O. Europa.
- marginicollis. Dej. Südrußl. (flavipes. Stev. Ebend.)
- angulatus. Fabr. Oestreich. (♂ cephalotes. O. Europa.)
- femoralis. Z. Oestreich. (flavicornis. Stev. Südrußland.)
- lobatus. O. Europa.
- venustulus. Dej. Südfrankr.
- pusillus. Dej. Illyrien.
- hemipterus. Dej. Südfrankreich 62

Außereuropäische . 54

—— 116

Geschlecht *Epiphyta*. Dej. . . 5

- *Dasytes*. Fabr.
  - scutellaris. Fabr. Spanien.
  - villosus. Hfgg. Ebend.
  - pilosus. Ramb. Südspan.
  - ater. Fabr. Südfrankreich. (var. mixtus. Z. Dalmatien. albipila. Megerle. Oestreich. pilosus. Germar. Sibirien.)
  - aereus Ramb. Südspanien.
  - hirtus. Ramb. Ebend.
  - maculicornis. Ramb. Ebend.
  - hispidus. Ramb. Ebend.
  - pulverulentus. Dej. Dalmatien. (carbonarius. Dahl. Ungarn.)
  - bipustulatus. Fabr. Italien.
  - cruciatus. Dej. Sicilien.
  - quadripustulatus. Fabr. Südfrankreich.
  - thoracicus. Dej. Südfrankr.
  - curtus. Dej. Dalmatien.
  - rubidus. Megerle. Ungarn. (marginatus. Latr. Syrien.)
  - floralis. Gyll. Schweden.
  - baeticus. Ramb. Südspanien.
  - pactinicornis. Dej. Sicilien.
  - serricornis. Parr. Korfu.
  - nigricornis. Fabr. Schweden. (punctatus. Dej. Europa.)
  - metallicus. Sturm. Deutschl.
  - cylindrus. Dej. Italien. (cylindricus. Dahl. Ebend. oblongus. Parr. Korfu.)
  - cylindricus. Dej. Südfrankr. (metallicus. Schh. Portugal. var. virens. Dahl. Ungarn.
  - antiquus. Schh. Südfrankr. (nigricornis. Dej. Europa. micans. Dahl. Illyrien.)
  - cribrarius. Dej. Griechenland.
  - affinis. Dej. Spanien.
  - pulchellus. Dej. Ebend.
  - elegans. Parr. Korfu.
  - smaragdinus. Dej. Sicilien. (splendidulus. Dahl. Etrurien.)
  - nobilis. Illiger. Südfrankr. (viridis. Dahl. Etrurien.)
  - distinctus. Dej. Steiermark.
  - caeruleus. Fabr. Europa.
  - obscurus. Gyll. Schweden. (var. nitens. Megerle. Oestr.)
  - niger. Fabr. Deutschland.
  - nigrinus. Dej. Portugal.
  - maurus. Dej. Südfrankreich. (var. pauperculus. Megerle.

spec.
Oestreich. setosus. Parr. Korfu.)
— atratus. Dej. Dalmatien.
— variolosus. Dej. Spanien.
— subaeneus. Schh. Südfrankreich. (aeneus. O. Europa. nigricornis. Sturm. Deutschland. rigidus. Megerle. Oestr.)
— flavipes. Fabr. Europa. (fusculus. Gyll. Schweden. fulvipes. Sturm. Deutschland. ♂ hirtellus. Z. Oestreich. ♀ aeneus. Z. Ebend.)
— plumbeus. O. Europa. (femoralis. Gysselen. Oestreich. nitidus. Megerle. Dalmatien.)
— fuscipes. Dej. Oestreich.
— filiformis. Dej. Kroatien.
— linearis. Fabr. Europa.
— pallipes. Illiger. Ebend. (dubius. O. Kroatien. flavipes. Panzer. Deutschland. livida. Fabr. Ebend. var. testaceus. O. Europ. ochropus. Megerle. Oestreich. rufipes. Schh. Südrußland. olivaceus. Faldermann. Ostpersien.)
— marginatus. Ullrich. Illyrien.
— variegatus. Dejean. Spanien 47
Außereuropäische . 40
——— 87

Geschlecht *Pelecophora*. Dj. . 5
— *Zygia*. Fabr.
— oblonga. Fabr. Südfrankreich. 1
——— 1
— *Meconyx*. Schh. . . . 1
— *Melyris*. Fabr. 8
— *Calendyma*. Dej. . . . 1

252
726 = 978

Walzenkäfer.

spec.
Geschlecht *Cylidrus*. Latr. . . 1
— *Tillus*. Fabr.
— elongatus. Fabr. Europa.
— ambulans. Fabr. Deutschl. (elongatus ♂ Fabr. Ebend.)
— unifasciatus. Fabr. Europa.
— tricolor. Dejean. Nordfrankreich 4
Außereuropäische . . 7
——— 11

spec.
— *Callitherus*. Latr. . . . 1
— *Eurypus*. Kirby . . . 1
— *Notoxus*. Fabr.
— mollis. Fabr. Europa.
— subfasciatus. Z. Südfrankreich. (unifasciatus. Dahl. Sicilien.)
— pallidus. O. Europa.
— univittatus. Rossi. Italien. (fasciatus. O. Südfrank-

spec.

reich) 4

Außereuropäische. . 12

—— 16

– *Trichodes*. Fabr.

– octopunctatus. Fabr. Südfrankreich.

– Dahlii. Dej. Sicilien. (affinis. Dahl. Sardinien.)

– alvearius. Fabr. Europa.

– illustris. Stev. Südrußland. (var. phaedinus. Godet. Eb. antiquus. Kollar. Korfu. punctatus. Dej. Südrußland.)

– favarius. Illiger. Steiermark. (var. senilis. Kollar. Korfu.)

– gulo. Parr. Ebend. (crabroniformis. Fabr. Orient.

– apiarius. Fabr. Europa. (var. apicida. Z. Dalmatien. arcuatus. Lafarge. Frankreich.)

– interruptus. Megerle. Ungarn. (subtrifasciatus. Sturm. Eb.)

– elegans. Dej. Italien.

– leucopsideus. O. Südfrankreich. (cerarius. Hfgg. Span.)

– bifasciatus. Fabr. Sibirien.

– ammios. Fabr. Spanien. (var. flavocinctus. Dahl. Korsika.)

– sanguineosignatus. Dupont. Griechenland.

– siphilus. Fabr. Ebend. (subfasciatus. Faldermann. Ostpersien.)

– quadriguttatus. Puschkin. Südrußland. (quadripustulatus. Dej. Orient) 15

Außereuropäische . . 10

—— 25

Geschlecht *Clerus*. Fabr.

spec.

– myrmecodes. Hfgg. Spanien. (transversalis. Hellwlg. Sardinien.)

– mutillarius. Fabr. Europa.

– formicarius. Fabr. Ebend.

– femoralis. Dej. Steiermark. (formicarius. Gyll. Schweden) 4

Außereuropäische . 33

—— 37

– *Epiphloeus*. Dej. . . . 1

– *Phyllobaenus*. Dej. . . . 10

– *Notostenus*. Dej. . . . 1

– *Corynetes*. Fabr.

– chalybeus. Knoch. Europa. (cyanellus. Andersch. Oestreich.)

– violaceus. Fabr. Europa.

– rufipes. Fabr. Oestreich. (australis. Mac Leay. Neuholland. reticulatus. Esch. Kalifornien.)

– ruficollis. Fabr. Südfrankreich.

– scuttellaris. Panzer. Oestreich. (bicolor. Mnh. Südrußland.)

– thoracicus. Dej. Spanien.

– carbonarius. Dej. Eb. 7

Außereuropäische . . 4

—— 11

Geschlecht *Brachymorphus*. Chevrolat. 1

– *Enoplium*. Latr.

– serraticorne. Fabr. Südfrankr.

– sanguinicolle. Fabr. Frankreich. 2

Außereuropäische . . 17

—— 19

Geschlecht *Lymexylon*. Fabr.

spec.

– navale. Fabr. Europa. 1

—— 1

Geschlecht *Hylecoetus*. Latr.

– dermestoides. Fabr. Deutschl. (♂ proboscideus. Fabr. Eb.)

– morio. Fabr. Oestreich. (dermestoides. ♂ var. Eb. 2

Außereuropäische . . 4

—— 6

Geschlecht *Atractocerus*. Beauvois. 3

– *Cubes*. Fabr. 3

– *Rhysodes*. Latr.

– europaeus. Dej. Frankr. 1

Außereuropäische . . . 4

—— 5

Geschlecht *Stemmoderus*. Dej. . 1

– *Ptilinus*. Geoffroy.

– pectinicornis. Fabr. Europa. (var. elongatus. Parr. Kroatien.)

– flabellicornis. Megerle. Europa. (costatus. Schh. Schweden.) . . . 2

Außereuropäische . . . 2

—— 4

Geschlecht *Xystrophorus*. Dej. . 1

– *Xyletinus*. Latr.

– cylindricus. Germar. Dalmatien.

– pallens. Stev. Südrußland. (pallidus. Megerle. Ebend.)

– haemorrhous. Stev. Ebend.

– limbatus. Stev. Ebend.

– pectinatus. Fabr. Deutschl.

– ater. Panzer. Oestreich. (serratus. Fabr. Schweden.)

– flavipes. Dej. Steiermark.

– tibialis. Dej. Dalmatien. (niger. Stev. Südrußland.)

spec.

– subrotundus. Z. Südfrankr.

– nigripes. Dej. Dalmatien.

– testaceus. Sturm. Ungarn. (flavescens. Dahl. Ebend.)

– flavescens. Dej. Spanien.

– cardui. Dej. Südfrankreich. (laevis. Dufour. Ebend.)

– tomentosus. Dej. Dalmatien.

– murinus. Dej. Südfrankr. (niger. Müller. Deutschl. fluvicornis. Melsheimer. Eb.) 15

Außereuropäische . . . 8

——23

Geschlecht *Dorcatoma*. Fabr.

– dresdense. Fabr. Europa. (bistriatum. Payk. Schweden. var. minutum. Z. Oestreich.)

– bovistae, Koch. Deutschland.

– rubens. Koch. Ebend.

– Zumeshausense. Beck. Eb.

– puberulum. Dej. Südrußland. 5

Außereuropäische . . 13

—— 18

Geschlecht *Ochina*. Z.

– sanguinicollis. Z. Oestreich.

– hederae. Germar. Europa.

– anobioides. Dej. Deutschland. (carpini. Herbst. Ebend. castanea. Sturm. Ebend. serricornis. Oeskay. Ungarn. 3

Außereuropäische . . . 2

—— 5

Geschlecht *Anobium*. Fabr.

– tessellatum. Fabr. Europa.

– vestitum. Dej. Südfrankr.

– striatum. Fabr. Deutschland. (pertinax. L. Schweden.)

– denticolle. Panzer. Deutschl.

spec.

– crenatum. Dej. Ebend.
– rufipes. Fabr. Deutschland. (elongatum. Payk. Schwed.)
– fucatum. Dej. Deutschland.
– affine. Dej. Ebend.
– nitidum. Gyll. Schweden.
– pertinax. Fabr. Ebendaselbst. (striatum. O. Europa. var. emarginatum. Megerle. Dalmatien. crenulatum. Dahl. Ungarn.)
– cylindricum. Dej. Deutschl.
– castaneum. Fabr. Europa.
– oblongum. Z. Südfrankr. (striatum. Bonelli. Italien.)
– variabile. Dej. Europa. (abietis. Latr. Italien.)
– Molle. Fabr. Deutschl. (var. sibaris. Kugellann. Schwed. politum. Megerle. Oestreich.)
– abietis. Fabr. Schweden.
– abietinum. Gyll. Ebend.
– filiforme. Höpfner. Deutschland. (biccolor. Perroud. Frankreich.)
– villosum. Bonelli. Südfrankr.
– tomentosum. Dej. Ebend.
– paniceum. Fabr. Europa. (minutum. Sturm. Deutschl. ferrugineum. Z. Dalmatien.)
– pusillum. Gyll. Schweden. (anobioides. Chevrolat. Frankreich.) . . . 22

Außereuropäische . . 8

—— 30

Geschlecht *Hedobia*. Z.

– pubescens. Fabr. Europa. (vulpes. Z. Oestreich.) 1

—— 1

spec.

Geschlecht *Ptinus*. L.

– imperialis. Fabr. Europa.
– regalis. Z. Oestreich.
– sexpunctatus. Panz. Deutschl.
– rufipes. Fabr. Ebend. (♀ elegans. Fabr. Schweden.)
– ornatus. Dahl. Europa. (variegatus. Rossi. Oestreich. pulchellus. Z. Dalmatien.)
– quadriguttatus. Dej. Südfr.)
– lapidarius. Dej. Kroatien.
– fuscus. Dej. Europa.
– fur. Fabr. Kroatien. (var. hirtellus. Z. Dalmatien. testaceus. Z. Ebend. minutus. Z. Ebend. brunneus. Megerle. Ebend. bifasciatus. Megerle. Oestreich. sexpunctatus. Mnh. Nordrußl. americanus. Faldermann. Nordamerika.)
– sulcicollis. Dej. Europa.
– pygmaeus. Dej. Ostfrankreich.
– crenatus. Fabr. Europa. (minutus. Panzer. Deutschl. globulus. Dahl. Ebend.) 12

Außereuropäische . . 2

—— 1

Geschlecht *Gibbium*. Scopoli.

– scotias. Fabr. Europa.
– affine. Ullrich. Illyrien. (sulcicolle. Sturm. Deutschl. 2

Außereuropäische . . . 2

—— 4

Geschlecht *Aegialites*. Esch. . . 1

– *Masticus*. Hfgg.

– palpalis. Hfgg. Portug. 1

Außereuropäische . . 2

—— 3

spec.

G. *Scydmaenus*. Latr.
- Linnei. Dej. Steiermark. (Helwigii. Z. Ebend.)
- Fabricii. Dej. Ebend.
- Olivieri. Dej. Spanien.
- Hellwigii. Fabr. Europa. (tarsatus. Kuntz. Finnland. Wetterhallii. Stev. Südrußl.)
- Godartii. Latr. Europa. (hirticollis. Z. Steiermark.)
- Schönherri. Dej. Oestreich. (Kuntzii. Mnh. Finnland. collaris. Sahlberg. Ebend. minutus. Stev. Südrußland.)
- Illigeri. Dej. Europa. (hirticollis. Illiger. Finnland.)

spec.

- Panzeri. Dej. Deutschland. (minutus. Gyll. Schweden.)
- Megerlei. Schüppel. Oestreich.
- Sahlbergii. Mnh. Finnland.
- Geoffroyi. Dej. Europa. (rufus. Kuntz. Deutschl. Hellwigii. Schüppel. Ebend.)
- Rossii. Dej. Dalmatien.
- Reaumurii. Dej. Südfrankreich 13

Außereuropäische . . . 2

——15

116
157 = 273.

Keulenhörner.

spec.

Geschlecht *Necrophorus*. Fabr.
- germanicus. Fabr. Europa.
- speculifrons. Fischer. Südöstl. Rußland. (megacephalus. Esch. Ebend.)
- morio. Geb. Sibirien.
- humator. Fabr. Ebend.
- stygius. Dahl. Illyrien.
- vespillo. Fabr. Europa. (curvipes. Megerle. Oestreich.)
- cadaverinus. Dej. Nordfrankr. (investigator. Mac Leay. England.)
- basalis. Dej. Frankreich.
- sepultor. Dej. Europa.
- investigator. Dej. Oestreich.

spec.

- interruptus. Dej. Spanien.
- vestigator. Illiger. Europa. (sepultor. Dej. Ebend.)
- corsicus. Dej. Korsika 13

Außereuropäische . . 12

——25

Geschlecht *Necrodes*. Wilkin. . 8

— *Silpha*. L.
- tuberculata. Dej. Spanien.
- rugosa. Fabr. Europa.
- lapponica. Fabr. Lappland. (caudata. Say. Nordamerika.)
- sibirica. Esch. Sibirien. (haemorrhoidalis. Parr. Oestreich.)
- sinuata. Fabr. Europa.

spec.

- subsinuata. Dej. Oestreich.
- dispar. Illiger. Nordfrankr.
- opaca. Fabr. Ebend. (tomentosa. Payk. Schweden.)
- quadripunctata. Fabr. Europa.
- reticulata. Fabr. Ebend.)
- granulata. O. Südfrankreich.
- hispanica. Dej. Ebend.
- tristis. Illiger. Frankreich. (granulata. Payk. Schweden.)
- carinata. Illiger. Europa. (lunata. Fabr. Deutschl. opaca. Payk. Schweden.)
- personata. Geb. Sibirien.
- orientalis. Dej. Griechenland.
- obscura. Fabr. Europa. (var. maura. Z. Dalmatien. carniolica. Hoppe. Ebend. punctata. Sturm. Deutschland.) sublinearis. Dahl. Ungarn. granulosa. Besser. Podolien. costata. Mén. Südrußland.)
- nigrita. Creutzer. Südfrankreich.
- alpina. Bonelli. Schweiz.
- montana. Findel. Ungarn.
- oblonga. Dahl. Ebend. (alpestris. Friva. Ebend.)
- cribrata. Falderm. Südrußland.
- laevigata. Fabr. Europa. (var. gibba. Megerle. Südfrankr.)
- atrata. Fabr. Europa. (var. cassidea. Dahl. Ungarn. nitida. Faldermann. Ostpersien.) 24

Außereuropäische . . 12

——— 36

Geschlecht *Necrophilus*. Latr.

spec.

- subterraneus. Illiger. Steiermark 1

Außereuropäische . . 1

——— 2

- *Sphaerites*. Duftschmid.
  - glabratus. Fabr. Schwed. 1

——— 1

- *Agyrtes*. Fröhlich.
  - castaneus. Fabr. Europa.
  - subniger. Dej. Belgien.
  - glaber. Payk. Lappland 3

Außereuropäische . . 1

——— 4

Geschlecht *Scaphidium*. Fabr.

- quadrimaculatum. Fabr. Europa.
- immaculatum. Fabr. Ebend.
- limbatum. Dahl. Ungarn.
- agaricinum. Fabr. Ebend. (var. assimile. Gyll. Schwed.) 4

Außereuropäische . . 12

——— 16

- *Catops*. Fabr.
  - rufescens. Fabr. Europa.
  - oblongus. Latr. Ebend.
  - ovatus. Dej. Deutschland.
  - major. Dej. Europa.
  - tristis. Latr. Ebend.
  - morio. Fabr. Europa. (fornicatus. Gyll. Schweden.)
  - tibialis. Dej. Steiermark.
  - fuscus. Hfgg. Europa. (var. cadaverinus. Esch. Nordöstl. Amerika.)
  - chrysomeloides. Latr. Europa.
  - agilis. Fabr. Ebend. (fornicatus. Sturm. Deutschland.)
  - truncatus. Fabr. Europa. (var. villosus. Latr. Ebend.)

spec.

– transversostriatus. Dej. Portugal.
– luridus. Dej. Spanien.
– flavescens. Dej. Ebend.
– minutus. Dej. Dalmatien.
– brevicornis. Payk. Finnland. (clavicornis. Dej. Europa. brunneus. Latr. Ebend.)
– bidentatus. Sahlberg. Finnl.
– serripes. Sahlberg. Eb. 18
Außereuropäische . . 2

——20

Geschlecht *Eurytarsus*. Dej. . . 1
– *Peltis*. Fabr.
– grossa. Fabr. Schweden.
– ferruginea. Fabr. Deutschl.
– oblonga. Fabr. Ebend.
– dentata. Fabr. Schweden 4

—— 4

– *Thymalus*. Latr.
– limbatus. Fabr. Französische Alpen 1

—— 1

– *Thyreosoma*. Dej. . . . 2
– *Lasioderma*. Lacordaire . . 1
– *Selenoderus*. Dej. . . . 2

Geschlecht *Colobicus*. Latreille.
– marginatus. Latr. (var. axillaris Parr. Kroatien. 1
Außereuropäische . . 2

—— 3

Geschlecht *Helota*. Mac Leay. . 1
– *Ips*. Fabr.
– quadripunctata Payk. Schweden.
– quadripustulata. Fabr. Deutschland.
– quadrinctata. Fabr. Oestreich.
– quadriguttata. Fabr. Deutschl.

spec.

– ferruginea. Fabr. Europa.
– abbreviata. Panzer. Deutschl. (sexpustulata. Fabr. Deutschland.) 6
Außereuropäische . . 27

—— 33

Geschlecht *Strongylus*. Herbst.
– glabratus. Fabr. Europa. (ater. Gyll. Schweden. var. dimidiatus. Dahl. Ungarn. ruficollis. Dahl. Ebend.)
– quadripunctatus. Illiger. Schweden. (colon. Fabr. Europa.)
– luteus. Fabr. Europa.
– ferrugineus. Fabr. Europa.
– sericeus. Sturm. Deutschl. (fervidus. Gyll. Ebend.)
– imperialis. Fabr. Ebend.
– strigatus. Fabr. Ebend.
– floralis. Dej. Südfrankreich. 8
Außereuropäische . . 62

—— 70

Geschlecht *Nitidula*.
– punctatissima. Illiger. Frankr.
– varia. Fabr. Schweden. (variegata. O. Europa.)
– sordida. Fabr. Ebend.
– marginata. Fabr. Schweden. (biloba. Herbst. Oestreich.)
– limbata. Fabr. Ebend.
– decemguttata. Fabr. Schwed.
– delata. Dej. Oestreich.
– bipunctata. Dej. Steiermark.
– depressa. Illiger. Schweden. (aestiva. Payk. Ebend.)
– aestiva. Fabr. Europa. (silaecea. Gyll. Schweden.)

spec.
- obsoleta. Fabr. Europa. (var. variegata. Gyll. Schweden. pygmaea. Gyll. Ebend. pusilla. Gyll. Ebend. aestiva. Gyll. Eb. oblonga. Gyll. Eb. testacea. Z. Oestreich.)
- laviuscula. Gyll. Schweden.
- sinuatocollis. Dej. Südfrankr.
- quadripustulata. Sturm. Europa. (carnaria. Illiger. Deutschl.)
- flexuosa. Fabr. Südfrankr.
- colon. Fabr. Europa. (haemorrhoidalis. Payk. Schwed.)
- discoides. Fabr. Europa.
- bipustulata. Fabr. Schweden.
- obscura. Fabr. Ebend.
- rufipes. Gyll. Ebend. (atrata. O. Europa.)
- pedicularia. Fabr. Europa. (var. subrugosa. Gyll. Schweden. erythropa. Gyll. Ebendaselbst. serripes. Gyll. Eb. solida. Illiger. Deutschland. convexa. Schüppel. Ebend. exilis. Schüppel. Ebend. viduata. Sturm. Ebend. tristis. Schüppel. Eb. ochropoda. Schüppel. Oestreich.)
- aenea. Fabr. Europa. (var. viridescens. Fabr. Ebend.)
- dulcamarae. Illiger. Ebendaselbst 23

Außereuropäische . . 38

—— 61

Geschlecht *Cercus*. Latr.
- atratus. Dej. Europa. (pulicarius. Gyll. Schweden.)
- pulicarius. Latr. Europa. (gravidus. Illiger. Schweden.)
- quadratus. Dahl. Oestreich.
- urticae. Fabr. Europa. (pubescens. Schüppel. Deutschl.)
- rufilabris. Latr. Europa. (var. urticae. Gyll. Schwed.)
- rubicundus. Dej. Südfrankr.
- castaneus. Ullrich. Illyrien.
- testaceus. Dej. Dalmatien.
- dalmatinus. Dej. Ebend.
- ferrugineus. Dej. Europa. (sambucinus. Schh. Schweden.)
- bipustulatus. Fabr. Europa.
- pedicularis. Fabr. Europa.
- ochraceus. Dej. Volhinien. (sambuci. Villa. Italien.) 13

Außereuropäische . . 3

—— 16

Geschlecht *Microceplus*. Latr.
- sulcatus. Herbst. Europa. (porcatum. Gyll. Schweden.)
- coelatus. Schüppel. Norddeutschland.
- Maillei. Dej. Ostfrankreich.
- staphylinoides. Gyll. Finnland. 4

Außereuropäische . . 1

—— 5

Geschlecht *Byturus*. Latr.
- tomentosus. Fabr. Europa. (var. fumatus. Fabr. Ebendaselbst.) 1

Außereuropäische . . 1

—— 2

Geschlecht *Encaustes*. Dej. . . 6
- *Episcapha*. Dej. 21
- *Engis*. Fabr.

spec.
– sanguinicollis. Fabr. Deutschl.
– humeralis. Fabr. Europa.
– rufifrons. Fabr. Frankreich.
(separata. Parr. Kroatien.)
– bipustulata. Fabr. Oestreich. 4
Außereuropäische . . 2
——— 6

Geschlecht *Antherophagus*. Knoch.
– nigricornis. Fabr. Europa.
(ferrugineus. Latr. Ebend.
silaceus. Gyll. Schweden.)
– pallens. Fabr. Frankr. 2
——— 2

Geschlecht *Cryptophagus*. Herbst.
– Frivaldjskyi. Dej. Ungarn.
– typhae. Gyll. Europa.
– carcis. Latr. Ungarn.
– Sparganii. Sturm. Deutschl.
– tibialis. Dej. Dalmatien.
– rotundicollis. Dej. Spanien.
– brevicollis. Dej. Dalmatien.
– Schoenherri. Gyll. Schweden.
– undatus. Dej. Kroatien.
– populi. Gyll. Schweden.
– cellaris. Fabr. Europa. (var. scanicus. Fabr. Ebend. fumatus. Gyll. Schweden. acutangulus. Gyll. Ebend. subdepressus. Gyll. Ebend. lycoperdi. Gyll. Ebend. pilosus. Gyll. Ebend. abietis. Gyll. Ebend. saginatus. Schüppel. Deutschl. crenatus. Sturm. Ebend.)
– quadricollis. Dej. Südfrankr.
– crenatus. Gyll. Schweden.
– serratus. Gyll. Ebend.
– rufipennis. Dej. Steiermark.

spec.
(fungorum. Gyll. Schweden.
nigricollis. Markel. Deutschl.)
– ipsoides. Herbst. Deutschl.
(fimetarii. Gyll. Schweden.)
– umbrinus. Schüppel. Deutschl.
– dumetorum. Vogt. Frankr.
(longulus. Schüppel. Deutschland.)
– bimaculatus. Gyll. Ebend.
– fasciatus. Dej. Frankreich.
– mesomelus. Payk. Europa.
– fuscipes. Gyll. Schweden.
(var. obsoletus. Schüppel. Deutschland.)
– bicolor. Dej. Europa.
– nigripennis. Payk. Deutschl.
– testaceus. Dej. Ebend.
– fimetarius. Fabr. Ebend.
(ater. Gyll. Schweden.)
– pusillus. Payk. Europa.
– hirtus. Gyll. Ebend.
– globulus. Payk. Schweden.
– pilicornis. Dej. Europa.
– brunnipes. Gyll. Schweden.
– armadillo. Gyll. Ebend. 32
Außereuropäische . . 8
——— 40

Geschlecht *Ptilium*. Schüppel.
– flavum. Dej. Ostfrankr.
– fasciculare. Herbst. Frankr.
(atomarium. Gyll. Schweden.
var. sericans. Schüppel. Deutschl. pygmaeus. Dej. Steiermark.)
– pusillum. Gyll. Schweden.
(evanescens. Marsham. Deutschl. . . . 3
Außereuropäische . . 1
——— 4

spec.

Geschlecht *Dermestes*. L.
- dimidiatus. Schh. Südrußland.
- lardarius. Fabr. Europa.
- carnivorus. Fabr. Oestreich. (humeralis. Solier. Buenos-Ayres.)
- vulpinus. Fabr. Europa.
- domesticus. Geb. Sibirien.
- holosericeus. Bonelli. Piemont.
- murinus. Fabr. Europa. (affinis. Gyll. Schweden.)
- thoracicus. Dej. Südfrankr. (pardalis. Schh. Europa.)
- coronatus. Stev. Südrußl.
- tessalatus. Fabr. Europa. (nebulosus. Sturm. Deutschl. var. vulpecula. Sturm. Eb. atomarius. Z. Ebend.)
- catta. Panzer. Europa. (roseiventris. Dej. Eb. murinus. Gyll. Schweden. var. talpinus. Esch. Kalifornien.)
- laniarius. Illiger. Deutschl.
- ater. O. Südfrankreich.
- bicolor. Fabr. Italien. 14

Außereuropäische . . 5

—— 19

Geschlecht *Attagenus*. Latr.
- obtusus. Gyll. Spanien. (maderensos. Falderm. Madera.)
- trifasciatus. Fabr. Südfrankr.
- repandus. Dej. Spanien.
- dalmatinus. Dej. Dalmatien.
- nigripes. Fabr. Frankreich.
- vigintiguttatus. Fabr. Deutschland.
- Niseteoi. Dej. Dalmatien.

spec.

- bifasciatus. Rossi. Italien.
- signatus. Dej. Südrußland.
- undatus. Fabr. Ebend.
- fuscus. Geb. Sibirien.
- pellio. Fabr. Europa.
- megatoma. Fabr. Südfrankreich.
- flavicornis. Dej. Ebend. (bicolor. Dahl. Oestreich.)
- marginatus. Payk. Schweden
- Schaefferi. Illiger. Deutschland 16

Außereuropäische . 10

——— 26

Geschlecht *Megatoma*. Latr.
- serra. Fabr. Europa. 1

——— 1

Geschlecht *Dermophagus*. Dej. . 1

— *Trogoderma*. Latr.
- elongatum. Fabr. Deutschl. (subfasciatum. Gyll. Schweden. ruficorne. Latr. Frankreich. villosum. Dahl. Deutschland.)
- versicolor. Creutzer. Oestreich. (subfasciatum. Dahl. Ebend.) 2

Außereuropäische . . 3

——— 5

Geschlecht *Anthrenus*. Fabr.
- scrophulariae. Fabr. Deutschland.
- fulvicornis. Dej. Spanien.
- pimpinellae. Fabr. Europa.
- albidus. Dej. Südfrankreich.
- tricolor. Herbst. Oestreich. (var. verbasci. Gyll. Schweden.)
- museorum. Fabr. Europa.

spec.

(var. festivus. Hfgg. Portugal.
— varius. Fabr. Europa. 7
Außereuropäische . . 16
——— 23

Geschlecht *Trinodes*. Megerle.
— hirtus. Fabr. Steierm. 1
——— 1

Geschlecht *Aspidiphorus*. Z.
— orbiculatus. Gyll. Schweden. (vienensis. Z. Oestreich.) 1
—— 1

Geschlecht *Platyderus*. Dej. . . . 1

— *Hister*. L.
— inaequalis. Fabr. Südfrankr.
— major. Fabr. Ebend.
— grandicollis. Illiger. Portugal. (var. gibbus. Dahl. Sardinien.)
— lunatus. Fabr. Europa. (quadrimaculatus. Payk. Ebend.)
— terricola. Dahl. Oestreich. (tristiatus. Z. Ebend.)
— unicolor. Fabr. Europa.
— cadaverinus. Payk. Schweden. (unicolor. O. Europa. transversalis. Duftschmid. Oestreich.)
— distinctus. Megerle. Oestreich.
— merdarius. Payk. Europa.
— binotatus. Dej. Südfrankr.
— quadrimaculatus. Fabr. Europa. (quadrinotatus. Payk. Ebend.)
— sinuatus. Payk. Schweden. (Illigeri. Duftschmid. Südfrankr. velox. Mén. Südrußl.)
— politus. Dahl. Oestreich. (gagates. Andersch. Ungarn. tauricus. Godet. Südrußland.)
— sibiricus. Dej. Sibirien.
— nigerrimus. Dej. Südfrankr.
— bisexstriatus. Payk. Europa.
— senarius. Sturm. Deutschl.
— corvinus. Germar. Europa. (duodecimstriatus. Duftschmid. Oestreich. vicinus. Besser. Podolien.)
— scutellaris. Dahl. Sicilien.
— bimaculatus. Fabr. Europa.
— duodecimstriatus. Payk. Europa. (bisexstriatus. Duftschmid. Oestreich.)
— quatuordecimstriatus. Payk. Schweden.
— purpurascens. Fabr. Europa.
— carbonarius. Payk. Schweden. (var. nigellatus. Ullrich. Illyrien.)
— stercorarius. Payk. Europa. (gibbulus. Faldermann. Südrußland.
— graecus. Dej. Griechenland.
— fimetarius. Payk. Oestreich. (sinuatus. Fabr. Ebend. interruptus. Fischer. Südrußl.)
— cruciatus. Payk. Südfrankr. (maculatus. Rossi. Italien. personatus. Fischer. Südrußl. electus. Faldermann. Ostpersien.)
— externus. Fischer. Südrußl.
— semipunctatus. Fabr. Südfrankr. (caspius. Mén. Südrußland.)
— intricatus. Latr. Südfrankr.
— massilensis. Dej. Ebend.
— nitidulus. Fabr. Europa.

spec.

(var. concinnus. Mnh. Sibirien. Krinitzkii. Faldermann. Südrußland.)
– algericus. Payk. Spanien.
– caucasicus. Dej. Südrußl.
– virens. Dej. Ungarn.
– biguttatus. Stev. Südrußl.
– quadristriatus. Payk. Deutschland.
– speculifer. Payk. Europa. (splendidus. Dahl. Sardinien.)
– cribellatus. Stev. Südrußl.
– aeneus. Fabr. Europa.
– affinis. Payk. Südfrankreich.
– virescens. Payk. Frankreich. (viridis. Duftschmid. Oestr.)
– aereus. Jenisson. Deutschl. (mediocris. Mac Leay. Ostind.)
– rufipes. Payk. Südfrankr.
– arenarius. Dahl. Oestreich.
– sardeus. Dej. Sardinien. (metallescens. Dahl. Ebend.)
– aereus. Dej. Spanien. (conjungens. Stev. Südrußland.)
– conjungens. Payk. Europa.
– dimidiatus. Payk. Südfrankr. (tauricus. Parr. Südrußl.)
– sabulosus. Dej. Nordfrankr.
– metallescens. Dej. Südfrankreich.
(matallicus. Payk. Schweden. virens. Dahl. Ungarn.)
– metallicus. Fabr. Deutschl. (rugiceps. Duftschmid. Oestreich.)
– crassipes. Dej. Spanien.
– latipes. Dej. Italien. 55
Außereuropäische . . 71
——126

spec.

Geschlecht *Omalodes*. Dej. . . 6
– *Dendrophilus*. Leach.
– rotundatus. Fabr. Europa. (var. quinquestriatus. Dahl. Sardinien.)
– minimus. Dej. Frankreich.
– troglodytes. Payk. Südfrankr.
– italicus. Payk. Steiermark.
– punctatus. Payk. Deutschl.
– pygmaeus. Payk. Schweden. 6
Außereuropäische . . 14
—— 20

Geschlecht *Monoplius*. Dej. . . 1
– *Abraeus*. Leach.
– globulus. Payk. Oestreich.
– nitens. Dej. Dalmatien.
– globosus. Payk. Europa.
– minutus. Fabr. Dalmatien. (nigricornis. Entomologie. Deutschland.)
– vulneratus. Panzer. Schweden.
– caesus. Fabr. Ebend. 6
Außereuropäische . . 3
—— 9

Geschlecht *Haeterius*. Godet.
– quadratus. Payk. Deutschl. (ferrugineus. O. Frankr.) 1
—— 1

– *Onthophilus*. Leach.
– sulcatus. Fabr. Südfrankr.
– striatus. Fabr. Europa.
– catenulatus. Dahl. Oestr. 3
Außereuropäische . . . 1
—— 4

Geschlecht *Platysoma*. Leach.
– frontale. Payk. Deutschland.
– deplanatum. Gyll. Schweden.

spec.
(depressum. Payk. Ebend.)
– depressum. Fabr. Europa.
– complanatum. Payk. Deutschland. (inexaratum. Latr. Nordamerika.)
– oblongum. Fabr. Deutschland.
– angustatum. Payk. Schweden. (pini. Solier. Südfrankreich.
– flavicorne. Payk. Europa.
– picipes. Fabr. Schweden 8
Außereuropäische . . 15
——— 23

Geschlecht *Cylistus*. Godet . . 1
– *Trypaneus*. Godet . . . 9
– *Oxysternus*. Godet . . . 1
– *Leionota*. Dej. 4
– *Hololepta*. Payk.
– plana. Fabr. Oestreich 1
Außereuropäische . . 10
——— 11

Geschlecht *Ceuthocerus* Schüppel.
– advena. Schüppel. Norddeutschland . . . 1
——— 1

Geschlecht *Hyporhagus*. Dej. . . 8
– *Throscus*. Latr.
– adstrictor. Fabr. Schweden. (dermestoides. Latr. Europa. clavicornis. O. Oestreich. var. clavicornis. Megerle. Illyrien . . 1
——— 1

Geschlecht *Chelonarium*. Fabr. . 12
– *Nosodendron*. Latr.
– fasciculare. Fabr. Europa. 1
Außereuropäische . . 1
——— 2

Geschlecht *Byrrhus*. Fabr.
– gigas. Fabr. Krain.
– alpinus. Dej. Steiermark.
– pyrenaeus. Dej. Pyrenäen.
– dianae. Fabr. Steiermark.
– ornatus. Panzer. Oestreich. (luniger. Germar. Krain.)
– coronatus. Illiger. Oestreich. (var. dianae. Sturm. Deutschland.)
– pilula. Fabr. Europa.
– fasciatus. Fabr. Schweden.
– arcuatus. Sturm. Deutschland. (fasciatus. Gyll. Schweden. dianae Fabr. Ebend.)
– dorsalis. Fabr. Europa.
– pilosellus. Villa. Piemont.
– vestitus. Dej. Deutschland.
– varius. Fabr. Europa. (var. morio. Z. Oestreich.)
– stoicus. Müller. Preußen.
– crinitus. Dej. Südrußland.
– tomentosus. Dej. Europa.
– lariensis. Villa. Italien.
– murinus. Fabr. Schweden. (undulatus. Panzer. Deutschland.)
– aeneus. Fabr. Ebend.
– auratus. Sturm. Steiermark. (var. gibbus. Megerle. Ebend.)
– nitens. Fabr. Europa. (punctatus. Sturm. Deutschland. chalconatus. Parr. Oestreich.)
– concolor. Sturm. Ebend.
– substriatus. Dej. Steiermark. (picipes. Sahlberg. Finnland.)
– semistriatus. Fabr. Europa.
– striatopunctatus. Dej. Spanien. (obscurus. Dufour. Ebend.)

spec.

— erinaceus. Z. Kroatien.
— setiger. Illiger. Oestreich.
— arenarius. Duftschmid. Oestreich. (cretiferus. Leach. England) . . . 28
Außereuropäische . . 6
——— 34

Geschlecht *Limnichus*. Z.
— riparius. Dej. Südfrankreich.
— sericeus. Duftschmid. Ebend. (pygmaeus. Sturm. Deutschland) 2
Außereuropäische . . 1
——— 3

Geschlecht *Goerissus*. Latr.
— pygmaeus. Fabr. Europa. (dubius. Panzer. Deutschland.)
— canaliculatus. Dej. Spanien.
— striatus. Dej. Südfrankreich.
— sulcatus. Dej. Spanien. (Latreillei. Dufour. Ebd.) 4
——— 4

Geschlecht *Elmis*. Latr.
— canaliculatus. Gyll. Europa. (bituberculatus. Bonelli. Piemont.)
— Volckmari. Müller. Europa.
— Dargelasii. Latr. Ebend. (variabilis. Leach. England. tuberculatus. Sturm. Deutschl.)
— rufipes. Dej. Europa.
— troglodytes. Schh. Schweden. (tuberculatus. Gyll. Ebend.)
— paralellepipedus. Müller. Europa.
— aeneus. Müller. Ebend.
— Maugetii. Latr. Frankreich.
— scabricollis. Dej. Steiermark.
— obscurus. Müller. Deutschland.

spec.

— subviolaceus. Nees. Frankr.
— nitidus. Dej. Europa.
— cupreus. Müller. Deutschland 13
Außereuropäische . . 2
——— 15

Geschlecht *Macronychus*. Müller.
— quadrituberculatus. Müller. Deutschland . . . 1
Außereuropäische . . 1
——— 2

Geschlecht *Potamophilus*. Germar.
— acuminatus. Fabr. Deutschland 1
Außereuropäische . . 1
——— 2

Geschlecht *Parnus*. Fabr.
— striatopunctatus. Dej. Südfrankreich.
— prolifericornis. Fabr. Deutschland. (auriculatus. O. Europa. var. sericeus. Leach. England.)
— vienensis. Dahl. Oestreich. (punctatus. Z. Ebend. obscurus. Duftschmid. Ebend.)
— auriculatus. Illiger. Schweden. (villosus. Bonelli. Oestreich.)
— rufipes. Dahl. Ungarn.
— Dumerilii. Latr. Südfrankr.
— strialus. Dej. Piemont 7
Außereuropäische . . 7
——— 14

Geschlecht *Heterocerus*. Fabr.
— marginatus. Fabr. Europa. (var. laevigatus. Fabr. Oestreich. variegatus. Dej. Spanien. femoralis. Ullrich. Il-

lyrien. pallidus. Say. Nord-amerika.)
– minutus. Dej. Spanien. (minutissimus. Rondani. Ital.) 2
Außereuropäische . . 1
——— 3

351
437 == 788.

Palpenhörner.

spec.

Geschlecht *Elophorus*. Fabr.
– grandis. Illiger. Europa. (aquaticus. Fabr. Oestreich.)
– minutus. Fabr. Europa. (granularis. Gyll. Schweden. var. griseus. Gyll. Ebend. flavius. Fabr. Europa. bigut-tulus. Megerle. Illyrien. elegans. Ullrich. Ebend. glacialis. Villa. Schweiz.)
– intermedius. Dej. Südfrankr.
– fennicus. Gyll. Lappland.
– sulcatus. Dahl. Ungarn. (opalisans. Besser. Podolien.)
– tuberculatus. Gyll. Schweden.
– nubilus. Fabr. Europa.
– costatus. Schh. Südrußland.
– rugosus. O. Südfrankr. 9
——— 9

Geschlecht *Hydrochus*. Germar.
– brevis. Payk. Schweden.
– nitidicollis. Dej. Ostfrankr.
– costatus. Dej. Europa.
– elongatus. Fabr. Ebend.
– crenatus. Fabr. Südfrankreich 5
Außereuropäische . . 3
——— 8

Geschlecht *Ochthebius*. Leach.
– granulatus. Dej. Schweiz.

spec.

– exculptus. Müller. Frankreich. (foveicollis. Sturm. Deutschl.)
– lacunosus. Müller. Ebend.
– impressifrons. Dej. Südfrankreich.
– nobilis. Villa. Lombardei.
– foveolatus. Müller. Deutschl.
– impressicollis. Dej. Südfrankreich.
– riparius. Illiger. Europa. (pygmaeus. Fabr. Schweden.)
– marinus. Payk. Ebend. (margipallens. Latr. Europa.)
– meridionalis. Dej. Südfrankr.
– obscurus. Dej. Ebend.
– pallidus. Dej. Dalmat. 12
Außereuropäische . . 1
——— 13

Geschlecht *Hydraena*. Kugelann.
– longipalpis. Schh. Schweden. (minima. Fabr. Europa. riparia. Sturm. Deutschland.)
– angustata. Dej. Illyrien.
– gracilis. Müller. Deutschland.
– nigrita. Müller. Ebend.
– elegans. Müller. Ebend.
– minutissima. Gyll. Schweden 6
——— 6

Geschlecht *Spercheus*. Fabr.

spec.
– emarginatus. Fabr. Nordfrankreich. (var. rufoguttatus. Dahl. Etrurien . . 1
Außereuropäische . . 1
——— 2

Geschlecht *Berosus*. Leach.
– spinosus. Stev. Südrußland.
– signaticollis. Megerle. Europa.
– punctatissimus. Dej. Ebend. (luridus. Dej. Ebend.)
– luridus. Fabricius. Schweden 4
Außereuropäische . . 9
——— 13

Geschlecht *Hydrophilus*. Fabr.
– piceus. Fabr. Europa.
– morio. Dej. Volhynien. (aterrimus. Esch. Rußland.)
– pistaceus. Dahl. Sicilien.
– caraboides. Fabr. Europa.
– scrobiculatus. Panzer. Südfrankreich.
– flavipes. Steven. Südrußland 6
Außereuropäische . . 46
——— 52

Geschlecht *Hydrobius*. Leach.
– convexus. Illiger. Südfrankr.
– picipes. Fabr. Europa. (oblongus. Herbst. Ebend.)
– fuscipes. Stev. Südrußland.
– scarabaeoides. Fabr. Schweden. (fuscipes. O. Europa. ovalis. Harris. Nordamerika.)
– marginatus. Dej. Spanien.
– grisescens. Dej. Oestreich. (torquatus. Hummel. Nordrußland.)

spec.
– melanocephalus. Fabr. Europa.
– bicolor. Fabr. Frankreich.
– affinis. Payk. Europa. (var. marginellus. Fabr. Ebend.)
– griseus. Fabr. Ebend.
– melanophthalmus. Dufour. Spanien.
– truncatellus. Fabr. Europa.
– globulus. Payk. Ebend. (var. marginellus. Sturm. Deutschland.)
– bipunctatus. Fabr. Europa. (minutus. Gyll. Schweden. var. striatulus. Fabr. Europa.)
– orbicularis. Fabr. Ebend.
– aeneus. Dej. Ebend.
– hemisphaericus. Dej. Frankreich.
– seminulum. Payk. Schweden.
– minimus. Sturm. Deutschland 19
Außereuropäische . . 14
——— 33

Geschlecht *Cyclonotum*. Dej. . . 9
– *Sphaeridium*. Fabr.
– scarabaeoides. Fabr. Europa. (var. lunatum. Fabr. Ebend. pictum. Faldermann. Ostpersien.)
– bipustulatum. Fabr. Europa. (var. marginatum. Fabr. Ebend.)
– substriatum. Dej. Ebend. (amoenum. Faldermann. Ostpersien 3
Außereuropäische . . 4
——— 7

Geschlecht *Cercyon.* Leach.
- littorale. Gyll. Schweden. (var. minutum. Faldermann. Brasilien.)
- obsoletum. Sturm. Europa. (haemorrhoidale. Gyll. Schweden.
- haemorrhoidale. Gyll. Europa. (melanocephalum. Gyll. Schweden. var. conspurcatum. Sturm. Deutschland. rufipenne. Megerle. Oestreich.)
- terminatum. Sturm. Deutschland. (var. merdarium. Z. Oestreich.)
- pygmaeum. Illiger. Europa.
- haemorrhoum. Sturm. Ebend.
- aquaticum. Dej. Ebend. (terminatum. Gyll. Schweden. apicale. Schüppel. Deutschland. haemorrhoidalis. Fabr. Ebend.)
- flavipes. Fabr. Ebend.
- minutum. Gyll. Schweden. (var. lugubre. Gyll. Ebend.)
- bicolor. Dej. Dalmatien.
- atomarium. Fabr. Europa. (crenatum. Panzer. Oestreich. minutum. Payk. Schweden.)
- unipunctatum. Fabr. Europa. (var. cordigerum. Steven. Sibirien.)
- centrimaculatum. Sturm. Frankreich . . . 13 spec.

Außereuropäische . . 7

——— 20

78
94 == 172.

Blätterhörner.

Geschlecht *Ateuchus.* Fabr.
- sacer. Fabr. Südfrankreich. (var. corsicus. Latr. Korsika.)
- striatus. Dej. Spanien.
- pius. Illiger. Ungarn. (sacer Duftschmid. Dalmatien. eremita. Stev. Südrußland. var. prometheus. Stev. Ebend. spinimanus. Faldermann. Ostpersien.)
- puncticollis. Dej. Spanien. (impiger. Stev. Südrußland. armeniacus. Mnh. Ebend. hypocritus. Faldermann. Ostpersien. Ritchii. Leach. Barbarei.)
- semipunctatus. Fabr. Italien. (variolosus. O. Südfrankreich.)
- variolosus. Fabr. Dalmatien. (morbillosus. Mac Leay. Sicilien.)
- variolosus. Mac Leay. Südspanien. (cicatricosus. Dej. Barbarei.)
- laticollis. Fabr. Südfrankreich . . . . . 8 spec.

Außereuropäische . . 23

——— 31

Geschlecht *Pachysoma.* Kirby . 1

– *Eucranium.* Dej. 1

spec.

Geschlecht *Gymnopleurus*. Illiger.
- pillularius. Fabr. Frankreich. (var. Geoffroyi. Panzer. Ebend.)
- asperatus. Stev. Südrußland.
- serratus. Fischer. Sibirien.
- flagellatus. Fabr. Frankreich 4

Außereuropäische . . 25

——— 29

Geschlecht *Sisyphus*. Latr.
- Schaefferi. Fabr. Europa. (var. Tauschri. Fischer. Südrußland. Boschnakii. Fischer. Ebend.) 1

Außereuropäische . . 8

——— 9

Geschlecht *Circellium*. Latr. . 1
- *Chalconotus*. Dej. 1
- *Hyboma*. Encyclopaedie . 10
- *Epilissus*. Dej. 5
- *Coprobius*. Latr. 64
- *Aulacium*. Dej. 1
- *Epirinus*. Dej. 6
- *Coprobas*. Dej. 1
- *Pygurus*. Dej. 1
- *Choeridium*. Encyclopaedie . 57
- *Copris*. Fabr.
  - paniscus. Fabr. Südfrankreich.
  - hispana. Fabr. Ebend.
  - lunaris. Fabr. Europa.
  - emarginata. Fabr. Ebd. 4

Außereuropäische . . . 90

——— 94

- *Phanaeus*. Mac Leay . . 43
- *Onthoecus*. Dej. 3
- *Eucheirus*. Dej. 2
- *Onthophagus*. Latr.
  - lucidus. Fabr. Ungarn.
  - austriacus. Panzer. Oestreich.
  - medius. Fabr. Ebend. (♂ nuchicornis. O. Europa. ♀ vacca. O. Ebend.)
  - affinis. Sturm. Oestreich.
  - vacca. Fabr. Südfrankreich.
  - coenobita. Fabr. Europa.
  - fracticornis. Fabr. Frankreich.
  - nuchicornis. Fabr. Europa. (var. adspersus. Fischer. Südrußland. confluens. Fischer. Sibirien.)
  - laticornis. Geb. Ebend.
  - marginalis. Geb. Ebend.
  - maculipennis. Dahl. Sicilien. (var. caspius. Mén. Südrußland. circumstrictus. Dej. Orient. curvicornis. O. Ebend. marmoratus. Faldermann. Ostpersien.)
  - fissicornis. Stev. Südrußl.
  - hirtus. Illiger. Portugal.
  - maki. Illiger. Ebend. (hebraicus. Chevrolat. Algier.)
  - leucostigma. Pall. Südrußland.
  - nutans. Fabr. Europa.
  - viridis. Mén. Südrußland.
  - lemur. Fabr. Europa.
  - camelus. Fabr. Deutschland. (vitulus. O. Ebend. var. bicuspis. Stev. Südrußland.)
  - Hybneri. Fabr. Oestreich. (tages. O. Südfrankreich. ♂ alces. Fabr. Oestreich. amyntas. O. Südfrankreich. var. scrobiculus. Stev. Südrußland.)
  - taurus. Fabr. Europa.

spec.

– Schreberi. Fabr. Ebend.
– anthracinus. Dej. Südrußland. (nigellus. Stev. Ebend. histeroides. Men. Ebend.)
– nigellus. Illiger. Portugal.
– furcatus. Fabr. Frankreich. (var. dubius. Faldermann. Ostpersien.)
– semicornis. Panzer. Oestreich.
– emarginatus. Dej. Südfrankr.
– ovatus. Fabr. Europa. (lamicornis. Z. Oestreich) 28
Außereuropäische . . 143
——— 171

Geschlecht *Gromphas*. Dej. . . 1
– *Bubas*. Megerle.
– bison. Fabr. Südfrankreich.
– bubalus. Latr. Ebend. 2
——— 2

Geschlecht *Onitis*. Fabr.
– Olivieri. Illiger. Südfrankreich. (sphinx. O. Ebend.)
– menalcas. Fabr. Südrußland.
– furcifer. Rossi. Italien. (moeris. Parr. Südrußland.
– damon. Dej. Spanien.
– moeris. Pallas. Südrußland.
– damaetas. Stev. Ebend.
– irroratus. Rossi. Italien.
– clinias. Fabr. Ungarn.
– amyntas. Stev. Südrußland. (var. lophus. Fabr. Barbarei) aegyptiacus. Latr. Aegypten..
– pamphilus. Dej. Südrußland.
– Schreibersii. Dahl. Sardinien.
– Vandelli. Fabr. Portugal. (jon. O. Sicilien) . 12
Außereuropäische . . 17
——— 29

spec.

Geschlecht *Oniticellus*. Z.
– festivus. Stev. Südrußland.
– flavipes. Fabr. Europa.
– constans. Dahl. Sardinien. (var. pallens. Fabr. Italien. pallipes. Fabr. Ostindien) 3
Außereuropäische . . 16
——— 19

Geschlecht *Eurysternus*. Dalman 10
– *Onthocharis*. Dej. . . . 3
– *Ryparus*. Dej. 1
– *Aphodius*. Fabr.
– fossor. Fabr. Europa.
– conjugatus. Panzer. Oestreich. (fasciatus. Fabr. Ebend.)
– foetens. Fabr. Europa.
– fimetarius. Fabr. Ebend.
– discus. Dej. Spanien.
– lapponum. Schh. Lappland. (var. rhenonum. Zetterstedt. Ebend.)
– rubens. Dej. Oestreich. (rhenonum. Sahlberg. Lappland. lapponicus. Villa. Schweiz.)
– picimanus. Dej. Steiermark.
– foetidus. Fabr. Schweden. (var. biguttatus. Dahl. Oestreich. quadriguttatus. Tams. Südrußland.)
– serotinus. Duftschmid. Oestreich.
– scybalarius. Fabr. Europa. (var. conflagratus. Fabr. Oestreich.)
– limbatus. Z. Ungarn. (punctatosulcatus. Stev. Südrußland.)
– anachoreta. Fabr. Europa.

(lividus. O. Ebend. vespertinus. Panzer. Ebend. obsoletus. Fabr. Ostindien. suturalis. Schh. Amerikanische Inseln.)
– hydrochoeris. Fabr. Deutschland.
– rufescens. Fabr. Deutschland. (monticola. Stev. Südrußl.)
– sordidus. Fabr. Europa. (var. quadripunctatus. Fabr. Oestreich. desertus. Klug. Arabien.)
– immundus. Sturm. Europa.
– lugens. Duftschmid. Ebend.
– nitidulus. Fabr. Ebend. (cetericus. Payk. Schweden.)
– merdarius. Fabr. Europa.
– ferrugineus. Dej. Spanien.
– rufus. Duftschmid. Oestreich.
– cyclocephalus. Dej. Südrußland. (oblongus. Godet. Ebend.)
– sericatus. Z. Südfrankreich.
– obscurus. Fabr. Illyrien.
– punctatissimus. Dej. Griechenland.
– lutarius. Fabr. Schweden.
– immundus. Fabr. Ebend.
– porcus. Fabr. Ebend.
– prodromus. Fabr. Ebend.
– hirtellus. Z. Oestreich. (punctatosulcatus. Ullrich. Illyrien. asinarius. Ullrich. Ebend. femicolar. Esch. Sibirien. var. pubescens. Geb. Ebendaselbst.)
– pubescens. Z. Europa. (prodromus. Gyll. Schweden. punctatosulcatus. Schh. Ebend.)
– consputus. Fabr. Europa. (sphacelatus. Gyll. Schweden.)
– contaminatus. Fabr. Europa. (var. nudicollis. Ullrich. Illyrien.)
– ciliatus. Z. Oestreich. (ciliaris. Sturm. Ebend.)
– sticticus. Duftschmid. Ebend.
– lineolatus. Illiger. Portugal. (strigatus. Ramb. Südspanien. lineolatus. Parr. Korfu.)
– conspurcatus. Fabr. Europa. (var. melanosticus. Schüppel. Schweden.)
– inquinatus. Fabr. Europa. (var. centrolineatus. Panzer. Oestreich.)
– pictus. Duftschmid. Europa. (centromaculatus. Ullrich. Illyrien.)
– tessulatus. Payk. Europa.
– gybbulus. Dej. Kroatien.
– luridus. Fabr. Europa. (var. variegatus. Panzer. Frankreich.)
– nigripes. Fabr. Schweden. (gagates. O. Europa. sutorius. Faldermann. Ostpersien.)
– depressus. Fabr. Deutschland.
– pecari. Fabr. Südfrankreich. (planus. Dahl. Etrurien.)
– Menetriesii. Dej. Südrußl.
– bipunctatus. Fabr. Ebend.
– rufipes. Fabr. Europa. (oblongus. Illiger. Oestreich. brunipes. Stev. Südrußland.)
– badius. Dej. Spanien.
– castaneus. Illiger. Europa.
– scrutator. Fabr. Oestreich. (rubidus. O. Südfrankreich.)

— erraticus. Fabr. Europa.
— striolatus. Esch. Sibirien.
— subterraneus. Fabr. Europa.
— haemorrhoidalis. Fab. Deutschland.)
— sulcatus. Fabr. Oestreich. (♀ convexus. Stev. Südrußland.)
— terrestris. Fabr. Europa. (ater. Illiger. Schweden.)
— constans. Duftschmid. Dalmatien.
— brunnipennis. Dej. Griechenland.
— piceus. Gyll. Lappland.
— borealis. Gyll. Ebend.
— carbonarius. Sturm. Europa. (granarius. Gyll. Schweden. var. putridus. Duftschmid. Deutschland.)
— granarius. Fabr. Europa. (granum. Gyll. Schweden. coenosus. Ullrich. Illyrien.)
— pusillus. Sturm. Europa. (putridus. Gyll. Schweden.)
— arenarius. Fabr. Europa.
— gibbus. Germ. Steiermark. (alpinus. Fröhlich. Siebenbürgen.)
— monticola. Dej. Südfrankreich.
— cylindricus. Dej. Spanien.
— niger. Gyll. Europa.
— bimaculatus. Fabr. Ebend. (varians. Duftschmid. Oestreich. var. terrestris. Illiger. Europa. melas. Stev. Südrußland.)
— plagiatus. Fabr. Schweden.
— bipustulatus. Dej. Spanien.
— quadripustulatus. Fabr. Europa. (var. sanguinolentus. Ullrich. Illyrien.)

spec.

— quadrimaculatus. Fabr. Europa.
— sus. Fabr. Schweden. (pubescens. O. Europa.)
— villosus. Gyll. Oestreich.
— carinatus. Geb. Sibirien.
— elevatus. Fabr. Südfrankreich 79

Außereuropäische . . 77

—— 156

Geschlecht *Euparia*. Encyclopaedie 1

— *Oxyomus*. Esch.
— sabuleti. Fabr. Schwed. (var. semisulcatus. Esch. Kamtschatka.)
— asper. Fabr. Europa.
— sabulosus. Dej. Südfrankreich.
— porcatus. Fabr. Europa.
— caesus. Fabr. Ebend. 5

Außereuropäische . . 22

—— 27

Geschlecht *Psammodius*. Gyll.

— porcicollis. Illiger. Südfrankreich.
— sulcicollis. Illiger. Schweden.
— vulneratus. Sturm. Ungarn 3

Außereuropäische . . 1

—— 4

Geschlecht *Aegialia*. Latr.

— globosa. Illiger. Nordfrankr. (arenaria. Payk. Eb.) 1

Außereuropäische . . 1

——— 2

— *Chiron*. Mac Leay . . . 2
— *Acanthocerus*. Mac Leay . 9
— *Trox*. Fabr.

spec.

– Morticinii. Pall. Türkei. (var. pinguis. Faldermann. Ebend.)
– cadaverinus. Illiger. Norddeutschl. (undulatus. Zk. Südöstl. Rußl. mucronatus. Faldermann. Sibirien. laevigatus. Esch. Ebend.)
– granulatus. Fabr. Spanien.
– perlatus. Sturm. Europa. (sabulosus. O. Ebend.)
– clathratus. Dej. Korsika.
– sabulosus. Fabr. Schweden. (hispidus. O. Europa.)
– hispidus. Fabr. Ebend.
– arenarius. Fabr. Ebend. (scaber. Illiger. Oestreich. rugulosus. Faldermann. Sibirien.)
– setaceus. Falderm. Türkei.
– Eversmanni. Karelin. Ebend.
– concinnus. Schüppel. Norddeutschland . . . 11
Außereuropäische . . 34
——— 45

Geschlecht *Geobatus*. Dej. . . 1
– *Adelops*. Dej. 1
– *Lethrus*. Fabr.
– cephalotes. Fabr. Ungarn. (var. podolicus. Fischer. Podolien.)
– longimanus. Fischer. Südöstl. Rußl. Eversmanni. Faldermann. Ebend.) . . 2
——— 2

– *Geotrupes*. Latr.
– ammon. Pallas. Südrußland. (dispar. Fabr. Ebend. Pallasii. Fischer. Ebend.)
– Hoffmannseggii. Dej. Span.

spec.

– Fischeri. Zwick. Südrußl. (dispar. Rossi. Italien. monoceros. Dahl. Ebend.)
– typhoeus. Fabr. Europa.
– subarmatus. Dej. Griechenl.
– momus. Fabr. Portugal.
– siculus. Dahl. Sicilien.
– stercorarius. Fabr. Europa. (var. affinis. Faldermann. Sibirien.)
– hypocrita. Schneider. Europa.
– sylvaticus. Fabr. Ebend.
– alpinus. Dahl. Oestreich.
– vernalis. Fabr. Europa. (var. autumnalis. Z. Oestreich. splendens. Z. Italien.)
– glabratus. Hoppe. Illyrien.
– geminatus. Dej. Korsika.
– laevigatus. Fabr. Südfrankreich. (var. sardeus. Dahl. Sardinien.)
– latus. Ramb. Südspanien 16
Außereuropäische . . 7
——— 23

Geschlecht *Hybosorus*. Mac Leay.
– arrator. Fabr. Südfrankreich. (oblongus. Dahl. Sardinien.) 1
Außereuropäische . . 5
——— 6

– *Atimus*. Dej. 3
– *Ochodaeus*. Megerle.
– chrysomelinus. Fabr. Oestr. 1
——— 1

– *Hybalus*. Dej.
– cornifrons. Dej. Süditalien. (glabratus. Payk. Barb. 1
Außereuropäische . . . 1
——— 2

spec.

Geschlecht *Athyreus.* Mac Leay . 6
- *Bolboceras.* Kirby.
  - aeneas. Panzer. Oestreich. (quadridens. Duftschmid. Ebend.)
  - lusitanicus. Dej. Portugal.
  - mobilicornis. Fabr. Europa. (var. testaceus. Fabr. Oestreich.) 3
  Außereuropäische . . 13
  ——— 16
- *Orphnus.* Mac Leay . . . 5
- *Aegidium.* Dej. 2
- *Phileurus.* Latr. 23
- *Cryptodon.* Latr. 2
- *Oryctes.* Illiger.
  - grypus. Illiger. Südfrankr.
  - nasicornis. Fabr. Europa. (var. aries. Jablonsky. Eb.)
  - silenus. Fabr. Südfrankreich. (var. latus. Dahl. Italien. complanatus. Dahl. Sardin.)
  - latus. Dej. Spanien.
  - cephalotes. Dej. Sicilien. 5
  Außereuropäische . . 14
  ——— 19

Geschlecht *Hoplites.* Dej. . . . 5
- *Acerus.* Dej. 2
- *Trionychus.* Dej. 2
- *Scarabaeus.* Latr.
  - puncticollis. Dej. Südfrankr.
  - monodon. Fabr. Ungarn. (var. ventricosus. Megerle. Ebend. bidens. Pall. Türkei.)
  - punctatus. Fabr. Südfrankreich. (var. bidens. Faldermann. Sibirien.) . 3
  Außereuropäische . . 88
  ——— 91

spec.

Geschlecht *Dasygnathus.* Mac Leay 2
- *Podalgus.* Dej. 1
- *Coptorhinus.* Dej. 5
- *Pachypus.* Dej.
  - truncatifrons. Dej. Südfrankreich. (Latreillei. Laporte. Spanien.) . . . 1
  ——— 1

Geschlecht *Heteronychus.* Dej. . 15
- *Chalepus.* Mac Leay . . . 10
- *Cyclocephala.* Latr. . . . 38
- *Agacephala.* Mnh. . . . 2
- *Chrysophora.* Dej. . . . 3
- *Rutela.* Latr. 22
- *Pelidnota.* Mac Leay. . . 11
- *Chlorota.* Dej. 2
- *Brachysternus.* Dej. . . . 1
- *Dorysthetus.* Dej. . . . 2
- *Platycoelia.* Dej. 1
- *Thyridium.* Dej. 2
- *Macraspis.* Mac Leay . . 27
- *Chasmodia.* Mac Leay . . 5
- *Cnemida.* Kirby 2
- *Anoplocnathus.* Leach . . 8
- *Repsimus.* Leach 2
- *Epichloris.* Dej. 1
- *Callichloris.* Dej. 1
- *Schizognathus.* Kirby . . 2
- *Amblyterus.* Mac Leay . . 1
- *Xylonichus.* Mac Leay . . 1
- *Areoda.* Mac Leay . . . 6
- *Strigidia.* Dej. 2
- *Caelidia.* Dej. 2
- *Spilota.* Dej. 1
- *Euchlora.* Mac Leay . . . 8
- *Anomala.* Megerle.
  - holosericea. Fabr. Sibirien.
  - aurata. Fabr. Krain.

spec.

— auricollis. Z. Ebend. (aurata. Duftschmid. Ebend.)
— vitis. Fabr. Südfrankreich.
— Julii. Fabr. Europa. (var. Frischii. Ebend. oblonga. Fabr. Deutschland. nigrita. Dahl. Krain. Ahrensii. Fabr. Ebend. cyanicollis. Villa. Lombardei. maculipes. Gysselen. Ebend. frontalis. Dahl. Calabrien. splendida. Mén. Südrußland.)
— Junii. Duftschmid. Südfrankreich. (alpina. Dahl. Italien.)
— etrusca. Dej. Etrurien. (signaticollis. Dahl. Ebend.)
— devota. Dahl. Ebend.
— confusa. Dej. Spanien.
— signaticollis. Dej. Ebend.
— errans. Fabr. Südrußl. 60
Außereuropäische . . 11
——71

Geschlecht *Rhinyptia*. Dej. . . 3
— *Anisonchus*. Dej. 1
— *Rhizobia*. Dej. 2
— *Platycheira*. Dej. 1
— *Geniates*. Kirby 3
— *Leucothyreus*. Mac Leay . 35
— *Trigonostoma*. Dej.
— nigrifrons. Stev. Südrußland 1
Außereuropäische . . 17
——18
— *Popilia*. Leach 7
— *Anisoplia*. Megerle.
— austriaca. Herbst. Oestreich. (floricola. Duftschmid. Ebend. var. caucasica. Stev. Südrußland. Zwickii. Fischer. Eb.)

spec.

— agricola. Fabr. Europa. (var. bromicola. Ullrich. Illirien. signata. Faldermann. Ostpersien.)
— campicola. Esch. Südöstl. Rußland.
— arvicola. Fabr. Südfrankr. (var. frumentaria. Stev. Südrußland. carbonaria. Faldermann. Ostpersien.)
— fruticola. Fabr. Oestreich. (segetis. Herbst. Ungarn. var. Zoubkoffii. Esch. Südöstl. Rußland.)
— leucaspis. Stev. Südrußland. (Mannerheimii. Faldermann. Ostpersien. flavotomentosa. Latr. Syrien.)
— depressicollis. Dej. Wolhynien. (fruticola. Besser. Ebend. deserta. Stev. Südrußland. deserticola. Fischer. Ebend.)
— floricola. Fabr. Spanien.
— horticula. Fabr. Europa. (var. ustulatipennis. Villa. Italien. Dejeanii. Faldermann. Sibirien.)
— lineata. Latr. Griechenland. (interrupta. Dupont. Orient.)
— lineolata. Dej. Südrußland.
— arenaria. Dej. Südöstl. Frankr.
— campestris. Latr. Südfrankreich. (var. succincta. Dej. Schweiz.) . . . 13
Außereuropäische . . 11
——24

Geschlecht *Strigoderma*. Dej. . 3
— *Melolontha*. Fabr.
— fullo. Fabr. Frankreich.

spec.

– hololeuca. Pall. Südrußland. (alba. O. Sibirien. ♀. mollis. Faldermann. Armenien.)
– albida. Dej. Südfrankreich. (var. farinosa. Parr. Korfu.)
– vulgaris. Fabr. Europa.
– hippocastani. Fabr. Ebend.
– aceris. Z. Oestreich. (var. advena. Faldermann. Ostpersien.)
– hesperica. Ramb. Südspanien.
– fucata. Hfgg. Spanien 8
Außereuropäische . . . 5

——13

Geschlecht *Leptopus*. Dej.
– denticornis. Dufour. Spanien.
– bedeau. Dufour. Südspan. 2

——2

– *Leocaeta*. Dej. 1
– *Laçosterna*. Dej. 1
– *Aegostheta*. Dej. 3
– *Catalasis*. Dej.
– Anketeri. Herbst. Südrußl.
– orientalis. Z. Ungarn.
– australis. Schh. Südfrankr. (occidentalis. Fabr. Ebend.)
– matitunalis. Dahl. Italien. (var. meridionalis. Z. Ebend.)
– pilosa. Fabr. Oestreich. (var. villosa. Fabr. Europa. canescens. Esch. Südrußl. alboscutellata. Dahl. Ital.) 5

——5

– *Gymnogaster*. Dej. . . . 1
– *Caelodera*. Dej.
– excavata. Fabr. Korsika. (cornuta. O. Ebend. var. nigra. Chevrolat. Sicilien.) 1

——1

spec.

Geschlecht *Dasysterna*. Dej. . . . 1
– *Tanyproctus*. Faldermann . 1
– *Ablabera*. Dej. 10
– *Encia*. Dej. 5
– *Leucopholis*. Dej. 7
– *Ancylonycha*. Dej. . . . 54
– *Rhisotrogus*. Latr.
– porolosus. Fischer. Südöstl. Rußland.
– pulvereus. Knoch. Ebend. (Zoubkoffii. Dej. Ebend.)
– vulpinus. Schh. Südrußland. (pulvereus. Dej. Ebend.)
– aequinoctialis. Fabr. Oestr. (pilicollis. Parr. Ungarn.)
– tauricus. Stev. Südrußland. (vulpinus. Dej. Ebend. caucasicus. Schh. Ebend.)
– vernalis. Z. Oestreich.
– autumnalis. Dej. Illyrien.
– aestivus. O. Europa. (maculicollis. Faldermann. Sibirien.)
– thoracicus. Dej. Schweiz.
– Faldermannii. Dej. Südrußl.
– monticola. Ramb. Südspanien.
– flavicans. Dej. Spanien.
– meridionalis. Dej. Südfrankr.
– submarginatus. Dej. Spanien.
– pilicollis. Z. Ungarn.
– vicinus. Dej. Südfrankreich. (rugifrons. Latr. Korsika. insubricus. Villa. Italien.)
– transversus. Fabr. Dalmatien. (var. hirticollis. Dahl. Sardinien.)
– fuliginosus. Dej. Spanien.
– siculus. Dej. Sicilien.
– Gerardii. Buquet. Griechenl.

spec.

– tenebrioides. Pall. Südöstl. Rußland.
– perforatus. Buquet. Griechenl. (carbonarius. Dej. Orient.)
– ater. Fabr. Europa. (fuscus. O. Ebend. dispar. Ullrich. Illyrien. altaicus. Stev. Sibirien.)
– fulvicornis. Dej. Spanien.
– pini. Fabr. Südfrankreich.
– solstitialis. Fabr. Europa. (var. grossatrix. Esch. Sibirien.)
– volgensis. Fischer. Südrußl.
– tropicus. Schh. Südfrankr.
– Fallenii. Schh. Schweden.
– hispanicus. Dej. Spanien.
– Menetriesii. Dej. Südrußland.
– caninus. Esch. Südrußland.
– perplexus. Dej. Südfrankr.
– rufescens. Latr. Europa. (semirufus. Gyll. Ebend.)
– aprilinus. Duftschmid. Oestreich. (var. fulvicollis. Ullrich. Illyrien.)
– fuscatus. Dej. Kroatien.
– paganus. O. Europa. (ruficornis. Germar. Deutschland.)
– lusitanicus. Schh. Portugal.
– oblongiusculus. Dej. Südrußland. (noctivagus. Godet. Ebend.) 39

Außereuropäische . . 2

——— 41

Geschlecht *Chloenobia*. Dej. . . 1

– *Schizonicha*. Dej.

– Henningii. Geb. Sibir. 1

Außereuropäische . . 33

——— 34

spec.

Geschlecht *Apogonia*. Kirby . . 5
– *Plectris*. Encyclopaedie . . 12
– *Aplonicha*. Dej. 3
– *Hyporhiza*. Dej. 2
– *Pachylus*. Dej. 3
– *Phytolaema*. Dej. . . . 1
– *Mallogaster*. Dej. . . . 1
– *Sciuropus*. Dej. 1
– *Dicrania*. Encyclopaedie. . 2
– *Carteronyx*. Dej. 4
– *Diphucephala*. Dej. . . . 9
– *Amphicrania*. Dej. . . . 1
– *Ootoma*. Dej. 2
– *Rhizonemus*. Dej. . . . 2
– *Philochlaenia*. Dej. . . . 28
– *Anaeretes*. Dej. 2
– *Macrodactylus*. Dej. . . . 10
– *Ceraspis*. Encyclopaedie. . 17
– *Dasyus*. Encyclopaedie . . 2
– *Barybas*. Dej. 3
– *Sericesthis*. Dej. 6
– *Liparetrus*. Mac Leay . . 2
– *Macrothops*. Mac Leay . . 4
– *Lasiopus*. Dej. 1
– *Trichops*. Mnh. 2
– *Epicaulis*. Dej. 4
– *Isonychus*. Mnh. 8
– *Omaloplia*. Megerle.
  – brunnea. Fabr. Europa.
  – mutata. Schh. Spanien.
  – variabilis. Fabr. Europa.
  – ruricola. Fabr. Ebend. (var. sericea. Dahl. Ungarn. humeralis. O. Europa.)
  – carbonaria. Dej. Dalmatien. (nigra. Dahl. Ungarn.)
  – erythroptera. Dahl. Ebend.
  – caspica. Faldermann. Türkei.
  – spireae. Pall. Sibirien.

spec.
– pubercula. Stev. Südrußl. (hirta. Geb. Sibirien.)
– aquila. Dej. Südfrankreich.
– sericans. Schh. Italien. (sericea. Bonelli. Ebend.) 11
Außereuropäische . . 46
——57

Geschlecht *Hymenontia*. Esch.
– lineolata. Ramb. Südspanien. (strigosa. Germar. Portugal.)
– strigosa. Illiger. Südfrankr. (var. strigosula. Ramb. Südspanien.)
– cinerea. Ramb. Ebend. 3
—— 3

– *Chasmatopterus*. Dej.
– villosulus. Illiger. Spanien.
– pilosulus. Illiger. Ebend.
– hirtulus. Illiger. Ebend. 3
Außereuropäische . . 1
—— 4

– *Chasme*. Encyclopaedie . . 2
– *Lepisia*. Encyclopaedie . . 1
– *Scelophysa*. Dej. 1
– *Dichelus*. Encyclopaedie. . 44
– *Hoploscelis*. Dej. 2
– *Monochelus*. Illiger . . . 33
– *Microdoris*. Dej. 1
– *Microplus*. Dej. 7
– *Hoplia*. Illiger.
– farinosa. Fabr. Frankreich. (squamosa. O. Ebend. formosa. Latr. Ebend.)
– aulica. L. Spanien. (regia. Fabr. Ebend.)
– bilineata. Fabr. Südspanien.
– rorida. Z. Kroatien. (var. cincticollis. Faldermann. Mongolei.)

spec.
– squamosa. Fabr. Oestreich. (varinosa. O. Frankreich.)
– pulvisera. Andersch. Dalmatien.
– pubicollis. Dej. Korsika.
– pollinosa. Z. Volhynien. (var. parvula. Stev. Südrußl. minuta. Schh. Ebend.)
– flavipes. Dej. Dalmatien.
– dubia. Rossi. Etrurien.
– lepidola. Illiger. Italien. (rupicola. Bonelli. Ebend.)
– praticola. Duftschmid. Deutschland.
– argentea. O. Europa.
– pulverulenta. Illiger. Deutschland. (philanthus. Herbst. Ebend.)
– graminicola. Fabr. Ebend. (pulverulenta. Sturm. Ebend.)
– nuda. Z. Oestreich. (argyrea. Z. Ebend. graminicola. Guéné. Italien.)
– duodecimpunctata. O. Sibirien. (aureola. Pall. Ebendaselbst.) 17
Außereuropäische . . 11
——28

Geschlecht *Gymnoloma*. Dej. . . 5
– *Hyperis*. Dej.
– Eversmanni. Faldermann. Sibirien 1
—— 1

– *Glaphyrus*. Latr.
– oxypterus. Pall. Sibirien 1
Außereuropäische . . 5
—— 6

– *Amphicoma*. Latr.
– arctos. Pall. Südrußland.

spec.
– chrysopyga. Stev. Südrußl.
– bombyliformis. Fabr. Ebend. (var. ochraceipennis. Faldermann. Ebend.)
– psilotrichus. Parr. Korfu. (distincta. Faldermann. Südrußland. var. funesta. Faldermann. Ostpersien. xanthopyga. Faldermann. Ebend. amoena. Faldermann. Ebend.)
– vulpes. Fabr. Südrußland.
– ♀ hirta. Fabr. Ebend.
– var. vulpecula. Faldermann. Ebend.
– Lasserrei. Parr. Griechenland 8
Außereuropäische . . 5
——13

Geschlecht *Anthipna*. Esch.
– abdominalis. Fabr. Italien.
– romana. Dup. Ebend. (Carcelii. Laperte. Eb.) 2
—— 2

– *Arctodium*. Dej. 1
– *Eriesthis*. Dej. 3
– *Pachycnema*. Encyclopaedie. 18
– *Anisonyx*. Latr. 7
– *Lepitrix*. Encyclopaedie . . 12
– *Platygenia*. Mac Leay . . 1
– *Inca*. Encyclopaedie . . . 5
– *Osmoderma*. Encyclopaedie.
– eremita. Fabr. Frankreich.
– ♀ cremitica. Knoch. Ebendaselbst 1
Außereuropäische . . 2
—— 3

– *Gnorimus*. Encyclopaedie.
– octopunctatus. Fabr. Deutschl. (variabilis. L. Schweden.)

spec.
– nobilis. Fabr. Europa.
– subcostatus. Mén. Südrußl.
– decempunctatus. Helfer. Sicilien 4
—— 4

Geschlecht *Agenius*. Encyclopaedie 2
– *Stripsifer*. Gory 5
– *Myoderma*. Dej. 2
– *Trichius*. Fabr.
– fasciatus. Fabr. Schweden. (bifasciatus. Jurine. Schweiz. succinctus. Gory. Frankreich. var. terminatus. Mén. Südrußland. abdominalis. Mén. Ebend. bimaculatus. Geb. Sibirien. kamtschaticus. Esch. Kamtschatka.)
– gallicus. Dej. Europa. (fasciatus. O. Ebend.)
– abdominalis. Dej. Frankreich. (strigiventris. Megerle. Oestreich.
– dauricus. Geb. Sibirien. (succinctus. Pall. Ebend.) 4
Außereuropäische . . 8
——12

– *Valgus*. Scriba.
– hemipterus. Fabr. . 1
Außereuropäische . . . 4
—— 5

– *Cremastocheilus*. Knoch. . 3
– *Genucus*. Mac Leay . . 3
– *Goliathus*. Lam. 4
– *Dicheros*. Gory 1
– *Gymnetis*. Mac Leay . . 52
– *Agestrata*. Esch. . . . 2
– *Macronota*. Esch. 12
– *Doryscelis*. Dej. 1
– *Gnathocera*. Kirby . . . 14

spec.

Geschlecht *Amphistoros*. Gory . 3
- *Schyzorhina*. Kirby . . 6
- *Macroma*. Kirby . . . 2
- *Diplognatha*. Gory . . . 5
- *Cetonia*. Fabr.
  - fastuosa. Fabr. Dalmatien.
  - speciosa. Adams. Südrußland. (splendens. Faldermann. Ostpersien.)
  - affinis. Duftschmid. Südfrankreich. (quercus. Bonelli. Italien. caspica. Stev. Südrußland.)
  - metallica. Fabr. Südfrankreich. (var. florentina. Herbst. Italien.)
  - sicula. Dej. Sicilien. (cuprea. Z. Ebend.)
  - augustata. Germar. Dalmatien. (var. nigra. Duftschmid. Ebend.)
  - hieroglyphica. Mén. Südrußland.)
  - aenea. Gyll. Schweden. (metallica. Payk. Ebend.) var. daurica. Muh. Sibirien.)
  - Volhyniensis. Dej. Volhynien. (piligera. Besser. Ebend.)
  - obscura. Duftschmid. Europa. (var. cuprea. Ullrich. Oestr.)
  - marmorata. Fabr. Europa.
  - aurata. Fabr. Ebend. (var. piligera. Z. Dalmatien. strigiventris. Besser. Volhynien. Carthami. Dahl. Sardinien.)
  - lucidula. Z. Südfrankreich. (aurata. Gory. Ebend. var. pisana. Dahl. Italien. purpurata. Dahl. Sicilien.)

spec.

  - Godetii. Dej. Südrußland. (ornata. Godet. Ebend. fimbricollis. Stev. Ebend. albispersa. Faldermann. Ostpersien.)
  - viridis. Fabr. Ungarn.
  - Zoubkoffii. Faldermann. Türkei.
  - Karelinii. Zb. Ebend. (Kardini. Gory. Ebend.)
  - sardea. Dahl. Sardinien.
  - cardui. Dej. Südfrankreich.
  - morio. Fabr. Ebend. (var. quadripunctata. Fabr. Eb.)
  - oblonga. Dej. Südfrankreich.
  - thracica. Dej. Konstantinopel.
  - assimilis. Dej. Griechenland. (elongata. Dahl. Süditalien.)
  - erosa. Faldermann. Südrußland. (vidua. Dej. Orient.)
  - sqamosa. Dej. Sicilien. (atomaria. Dahl. Ebend. rugipennis. Faldermann. Ostpersien.)
  - ursina. Dej. Griechenland. (quadrata. Gory. Ebend.)
  - hirta. Fabr. Europa. (var. pontica. Faldermann. Ostpersien. adspersa. Faldermann. Südrußland. odessana. Faldermann. Südrußl.)
  - stictica. Fabr. Ebend.
  - albella. Pall. Ebend. (cinctella. Stev. Ebend. var. collina. Faldermann. Eb.) 29

Außereuropäische . . 119

―――― 148

Geschlecht *Lamprima*. Latr. . 2
- *Ryssonatus*. Mac Leay . . 1

spec.

Geschlecht *Pholydotus*. Mac. Leag 2
— *Chiasognathus*. Stev. . . 1
— *Streptocerus*. Dej. . . . 1
— *Orthognathus*. Dej. . . . 1
— *Lucanus*. L.
— cervus. Fabr. Europa.
— capreolus. Fabr. Eb. (capra. O. Ebend. hircus. Herbst. Ebend. dorcas. Panzer. Eb.)
— tetraodon. Thunberg. Südrußland. (serraticornis. Dahl. Italien 3
Außereuropäische . . 4
——— 7
— *Dorcus*. Megerle 22
— *Psalicerus*. Dej. 8
— *Tarandus*. Megerle.
— tenebrioides. Fabr. Schwed.
— silesiacus. Megerle. Schlesien 2
Außereuropäische . . 1
——— 3

spec.

Geschlecht *Platycerus*. Latr.
— caraboides. Fabr. Europa.
— rufipes. Fabr. Deutschland 2
Außereuropäische . . 2
——— 4
— *Coryptius*. Dej. 1
— *Figulus*. Mac Leay . . . 9
— *Aesalus*. Fabr.
— scarabaeoides. Fabr. 1
——— 1
— *Sinodendron*. Fabr.
— cylindrum. Fabr. . 1
——— 1
— *Passalus*. Fabr.. . . . 43

369
2011 == 2380

9898

Ungleichgliedrige.

Schwarzflügler.

Geschlecht *Erodius*. Fabr.
— orientalis. Dej. Griechenland.
— europagus. Dej. Sicilien. (bilineatus. Dej. Portugal.)
— gibbus. Fabr. Spanien. (var. bilineatus. Bonelli. Sardinien. nitidicollis. Solier.

spec.

Barbarei . . . 3
Außereuropäische . . 13
——— 16

Geschlecht *Leptonychus*. Chevrolat 1
— *Zophosis*. Latr.
— minuta. Herbst. Portugal.
— graeca. Dej. Griechenland.

spec.

– punctata. Dej. Ebend. (nitidula. Stev. Ebend. punctulata. Parr. Korfu.)
– acuminatus. Fischer. Südrußland. (ovata. Latr. Syrien 4
Außereuropäische . . 20
——— 24

Geschlecht *Capnisa*. Dej.
– Karelinii. Faldermann. Türkei 1
——— 1

– *Epiphysa*. Dej. 1

– *Pimelia*. Fabr.
– cursor. Mén. Südrußland. (dubia. Faldermann. Westpersien.)
– cephalotes. Pall. Südrußl.
– sicula- Dej. Sicilien. (var. barbara. Solier. Ebend. aspera. Dahl. Sardinien.)
– hesperica. Dej. Südspanien.
– rugulosa. Dahl. Italien. (var. bifurcata. Jan. Ebend.)
– muricata. Fabr. Spanien. (incerta. Solier. Ebend.)
– bipunctata. Fabr. Südfrankreich. (muricata O. Ebend. var. cicatricosa. Dahl. Italien.)
– boetica. Dej. Ostspanien.
– brevicollis. Dej. Spanien.
– hispanica Solier. Ostspanien.
– sardera. Mouxi Deloche. Sardinien. (corrugata. Z. Ebend. rugosa. Bonelli. Eb. var. plicata. Bonelli. Ebend.)
– subscabra. Dej. Sicilien.

spec.

– monticola. Ramb. Südspan.
– punctata. Dej. Spanien.
– ruida. Ramb. Südspanien.
– maura. Dej. Ebend.
– variolosa. Solier. Ostspanien.
– suturalis. Fischer. Südrußl. (torulosa. Zk. Ebend.)
– Schoenherri. Dej. Ebend. (neglecta. Fischer. Ebend. subglobosa. Dej. Ebend.)
– laevigata. Dej. Griechenland. (polita. Solier. Ebend.)
– obesa. Dej. Südspanien.
– sericella. Latr. Griechenl.
– graeca Stev. Ebend.
– exanthematica. Dej. Ebend.
– scabiosa. Dej. Ebend. (inflata. Dej. Orient.)
– subglobosa. Pall. Südrußl. (deserta. Stev. Ebend. verrucosa. Herbst. Ebend. var. odessana. Stev. Ebend. ruthenica. Faldermann. Ebendaselbst . . . 26
Außereuropäische . 26
——— 52

Geschlecht *Pterocoma*. Solier.
– piligera. Geb. Sibirien.
– sarpae. Fischer. Südrußl. (costata. Pall. Ebend. 2
——— 2

– *Pachyscelis*. Solier.
– granulosa. Latr. Griechenl.
– granifera. Godet. Südrußl. (metopotapha. Fischer. Eb.)
– quadricollis. Dej. Griechenland 3
Außereuropäische . . 5
——— 8

spec.

Geschlecht *Pterolosia*. Solier . 2
- *Melanostola*. Dej. . . . 3
- *Prianotheca*. Solier . . . 1
- *Trachyderma*. Latr.
  - setosa. Faldermann. Südrußland.
  - angustata. Solier. Sicilien. (hastata. Dej. Syrien.)
  - imbricata. Fischer. Türkei. (pilicornis. Faldermann. Eb.)
  - asperula. Dej. Südöstliches Rußland. (muricata. Fischer. Ebend.) 4
  Außereuropäische . . 2

—— 6
- *Triganoscelis*. Solier.
  - nodosa. Fischer. Südöstliches Rußland. (echinata. Pall. Ebend.)
  - scabriuscula. Dej. Ebend. (verrucosa. Bartels. Ebend.)
  - deplanata. Zk. . . 3

—— 3
- *Lasiostola*. Dej.
  - hirta. Fischer. Südöstliches Rußland.
  - pubescens. Pall. Eb. 2

—— 2
- *Physosterna*. Solier 2
- *Adesmia*. Fischer.
  - elegans Karelin. Türkei. (anomala. Fischer. Ebendaselbst 1
  Außereuropäische . . 29

—— 30
- *Diesia*. Fischer.
  - quadridentata. Fischer. Südöstliches Rußland.

spec.

  - sexdentata. Fischer. Ebendaselbst 2

—— 2

Geschlecht *Platyope*. Fischer.
  - leucographa. Fabr. Südrußl. (lineata. Solier. Ebend. var. leucogramma. Esch. Sibirien.)
  - unicolor. Esch. Südöstliches Rußland. . . . 2
  Außereuropäische . . 3

—— 5
- *Cryptochyle*. Latr. . . . 5
- *Physogaster*. Latr. . . . 3
- *Platyholmus*. Solier. . . 4
- *Praocis*. Esch. 15
- *Calymmaphorus*. Solier . 1
- *Arctylus*. Solier . . . 4
- *Aethales*. Dej. 2
- *Zophobius*. Dej. . . . 1
- *Moluris*. Latr. 23
- *Hipomelus*. Dej. . . . 6
- *Trachynotus*. Latr. . . . 7
- *Oxura*. Kirby 1
- *Leptodes*. Dej.
  - Boisduvalii. Zk. Türkei 1

—— 1
- *Echinotus*. Dej. 1
- *Sepidium*. Fabr.
  - siculum. Dej. Sicilien.
  - affine. Dej. Ostspanien. (tricuspidatum. Dufour. Ebend.)
  - bidentatum. Dufour. Südspanien.
  - hispanicum. Dej. Spanien. (variegatum. Hfgg. Eb. 4
  Außereuropäische . . 9

—— 13
- *Cyrtoderes*. Solier . . . 2
- *Ancylognathus*. Dej. . . . 1

spec.
Geschlecht *Dicrossa*. Klug . . . 6
- *Eurychora*. Fabr. 5
- *Morica*. Dej. 4
- *Akis*. Fabr.
  - discoidea. Schh. Südspanien.
  - acuminata. Fabr. Ebend.
  - dubia. Ramb. Ebend.
  - carinata. Dej. Spanien.
  - spinosa. Fabr. Ebend. (var. trilineata. Herbst. Sicilien. inflata. Kollar. Sardinien.)
  - granulifera. Sahlberg. Portugal.
  - angusticollis. Dahl. Sardinien. (var. amplicollis. Dahl. Ebend.)
  - italica. Dej. Italien.
  - aurita. Pall. Südrußland. (var. laticollis. Stev. Ebend. polita. Faldermann. Westpersien. calatura. Faldermann. Ebend.)
  - subterranea. Dahl. Sicilien.
  - punctata. Thunberg. Südfrankreich. (reflexa. O. Eb. var. corsica. Ramb. Ebend.)
  - tuberculata. Dej. Smyrna 12
  Außereuropäische . . 5
  ——— 17
- *Bradytes*. Dej. 1
- *Scotera*. Dej. 1
- *Elenophorus*. Megerle.
  - collaris. Fabr. Südfrankreich 1
  ——— 1
- *Cacicus*. Dej. 1
- *Scotobius*. Germar . . . 16
- *Psammetichus*. Latr. . . . 1

spec.
Geschlecht *Scaurus*. Fabr.
  - tristis. O. Südfrankreich. (calcaratus. Herbst. Ebend. giganteus. Megerle. Sardin.)
  - hespericus. Dej. Südspan.
  - striatus. Fabr. Südfrankr.
  - rugulosus. Latr. Ostspanien.
  - punctatus. Herbst. Spanien.
  - atratus. Fabr. Südfrankr. 6
  Außereuropäische . . 2
  ——— 8
- *Cephalostenus*. Solier.
  - elegans. Dej. Griechenland.
  - Dejeanii. Solier. Eb. 2
  ——— 2
- *Herpiscius*. Dej. 1
- *Polypleurus*. Esch. 1
- *Nyctoporis*. Esch. 2
- *Eulabis*. Esch. 2
- *Selenomma*. Solier 3
- *Adelostoma*. Dup.
  - carinatum. Dej. Südspanien. (sulcatum. Dup. Eb. 1
  Außereuropäische . . 1
  ——— 2
- *Tagena*. Latr.
  - filiformis. Fabr. Südfrankr. (angustata. Herbst. Ebend.)
  - cylindrica. Dej. Spanien.
  - italica. Dej. Italien.
  - graeca. Dej. Griechenland. (sulcicollis. Solier. Ebend.)
  - taurica. Dej. Südrußland.
  - subcostata. Dej. Spanien.
  - minuta. Latr. Ebend.
  - var. pygmaea. Latr. Südfrankreich 8
  Außereuropäische . . 5
  ——— 13

spec.

Geschlecht *Hyperops*. Esch.
- minuta. Tauscher. Südrußland. (pusilla. Mnh. Ebend. pygmaea. Faldermann. Ebendaselbst 1
- Außereuropäische . . 4
- ———— 5

– *Laena*. Megerle.
- pimelia. Fabr. Oestreich. (viennensis. Sturm. Ebend.)
- pubella. Z. Südrußl. (pulchella. Fischer. Eb. 2
- ——— 2

– *Sciaca*. Dej. 2

– *Stenholma*. Solier . . . 1

– *Evaniosomus*. Guérin . . 1

– *Tentyria*. Latr.
- grandis. Dej. Sicilien.
- grossa. Dej. Griechenland.
- glabrata. Illiger. Spanien.
- laevis. Solier. Ostspanien.
- frigida. Ramb. Südspanien.
- laevigata. Ramb. Ebend.
- mucronata. Stev. Südfrankreich. (glabra. O. Ebend. orbiculata. Dej. Ebend.)
- orbiculata. Fabr. Südwestliches Frankreich. (interrupta Latr. Ebend. curculionoides. Germar. Dalmatien.)
- gaditana. Ramb. Südspan.
- strigosula. Ramb. Ebend.
- curculionoides. Herbst. Spanien. (Basii. Solier. Ebend.)
- substriata. Dej. Portugal.
- subrugosa. Dej. Spanien.
- ligurica. Dej. Korsika. (cribrata. Bonelli. Sardinien. var. substriata. Solier. Korsika.)

spec

- sicula. Dej. Sicilien. (rugulosa. Megerle. Ebend.)
- taurica. Fischer. Südrußl.
- sardea. Dej. Sardinien. (glabrata. Bonelli. Ebend.)
- sibirica. Geb. Sibirien.
- nomas. Pall. Südrußl. (var. podolica. Besser. Podolien.)
- punctulata. Mén. Südrußl. (var. grandis. Faldermann. Türkei.)
- striatopunctata. Mén. Südrußland.
- lusitannica. Dej. Portugal.
- emarginata. Ramb. Südspanien.
- rugosostriata. Ramb. Ebend.
- arenaria. Ramb. Ebend.
- grandicollis. Dej. Sicilien.
- corsica. Dej. Korsika.
- deserta. Tauscher. Südrußland. (dorsalis. Fischer. Eb.)
- gracilis. Esch. Südöstliches Rußland.
- glotithorax. Stev. Sibirien. (convexa. Geb. Ebend.)
- campestris. Stev. Südrußl. (var. convexa. Faldermann. Türkei.)
- convexa. Tauscher. Südrußl. (globosa. Fischer. Ebend. nana. Mnh. Ebend. elegans. Mén. Ebend.)
- tessulata. Tauscher. Südrußland 33
- Außereuropäische . . 13
- ———— 46

Geschlecht *Mesostena*. Esch. . 2

– *Thalpophila*. Solier . . . 2

Geschlecht *Anatolica*. Esch.
- impressa. Tauscher. Südöstliches Rußland. (subcostata. Dej. Ebend.)
- tristis. Zk. Ebend. (impressa. Fischer. Ebend. lata. Esch. Ebend.)
- quadrata. Tauscher. Sibirien. (elongnta. Fischer. Ebend.)
- subquadrata. Tauscher. Südöstliches Rußland. (scutellata. Fischer. Bucharei. angustata. Geb. Sibirien.)
- abbreviata. Geb. Ebend. (macrocephala. Esch. Südöstliches Rußland.
- strigosa. Geb. Sibirien. (var. puncticollis. Geb. Ebend. subquadrata. Fischer. Südöstliches Rußland.)
- Karelinii. Dej. Ebend. (longicollis. Karelin. Ebend.)
- gibbosa. Geb. Sibirien. (depressa. Fischer. Ebend.)
- eremita. Stev. Südrußland. (iucrassata. Dej. Ebend. rugulosa. Besser. Ebend. var. inaequalis. Stev. Ebend.)
- angulosa. Eischer. Sibirien. (gibbicollis. Mnh. Ebend. acutangula. Faldermann. Eb.)
- angusticollis. Geb. Ebend. (constricta. Stev. Ebend. impressa. Faldermann. Eb. tenebricosa. Faldermann. Mongolei.)
- glaberrima. Faldermann. Sibirien.
- pygmaea. Mnh. Südöstliches Rußland . . . 13

Außereuropäische . . 7

species ——— 20

Geschlecht *Gnathosia*. Fischer.
- caraboides. Dej. Griechenland. (laticollis. Parr. Korfu. laevigata. Faldermann. Westpersien.)
- vicina. Dej. Griechenland.
- aequalis. Tauscher. Südrußland. (laevigata. Dej. Syrien. depressicornis. Faldermann. Westpersien.)
- quadricollis. Dej. Griechenland. (dardana. Stev. Hellespont 4

Außereuropäische . . 3

——— 7

- *Acisba*. Z.
  - baetica. Ramb. Südspanien. (laticollis. Latr. Ebend. hispanica. Solier. Ebend.)
  - subovata. Kollar. Sibirien. (tentyrioides. Parr. Korfu. gagatina. Buquet. Algier.)
  - laticollis. Dej. Griechenland. rotundicollis. Dahl. Sardinien.)
  - collina. Ramb. Südspanien.
  - bifida. Ramb. Ebend. (glabra. Latr. Ebend.)
  - bimucronata. Ramb. Ebendaselbst 6

  Außereuropäische . . 4

  ——— 10

- *Melancrus*. Dej. 5
- *Hegeter*. Latr. 1
- *Nyctelia*. Latr. 24
- *Entomoderes*. Solier 4

spec.

Geschlecht *Brachygenius*. Solier . 7
— *Pelecyphorus*. Solier . . . 2
— *Scotinus*. Kirby 5
— *Macrotis*. Dej. 1
— *Zopherus*. Gray 1
— *Nosoderma*. Dej. 5
— *Philoscotus*. Dej. 1
— *Machla*. Herbst 3
— *Asida*. Latr.
 — laevigata. Dej. Spanien. (var. elongata. Dej. Ebend. gigas. Dufour. Ostspanien. orbiculata. Dufour. Ebend.)
 — montana. Ramb. Südspan.
 — variolosa. Dej. Portugal.
 — sicula. Dej. Sicilien. (grossa. Dahl. Ebend.)
 — rugulosa. Ramb. Südspan.
 — sulcata. Dej. Spanien.
 — costata. Dej. Korsika.
 — Solieri. Ramb. Südspanien.
 — Ramburii. Solier. Ebend.
 — luctuosa. B. Ebend. (limbata. Dej. Tanger.)
 — cristata. Dej. Korsika.
 — hesperica. Dej. Südspanien.
 — angustata. Dej. Korsika.
 — tomentosa. Dej. Ebend.
 — angustata ♀ Ebend.
 — perplexa. Dej. Ebend.
 — lutosa. Stev. Südrußland. (cinerea. Sturm. Ebend.)
 — maesta. Dej. Sardinien. (obscura. Dahl. Ebend.)
 — porcata. Dej. Spanien.
 — obscura. Dej. Ebend.
 — grisea. Fabr. Europa. (var. gibbosa. Dahl. Italien.)
 — fascicularis. Germar. Dalmatien. (morbillosa Fabr. Ebend.)
 — sabulosa. Dej. Südfrankr.
 — acuticollis. Dej. Dalmatien.
 — lineatocollis. Dej. Italien.
 — marginata. Dej. Ebend. (elongata. Dahl. Ebend.)
 — oblonga. Dej. Spanien.
 — pyrenaea. Dej. Oestliche Pyrenäen.
 — cincta. Ramb. Südspanien.
 — inquinata. Ramb. Ebend.
 — pygmaea. Ramb. Ebend.
 — sordida. Dej. Ebend.
 — scaphidium. Hfgg. Spanien.
 — opatroides. Dej. Süditalien 34
 Außereuropäische . . 10
 ——— 44

Geschlecht *Cilibe*. Latr. . . . 4
— *Nyctozoilus*. Guérin . . . 1
— *Pachycoelia*. B. 1
— *Heteroscelis*. Latr. . . . 6
— *Ganopus*. Latr. 1
— *Gnaptor*. Megerle.
 — spinimanus. Pall. Südrußl. (laevigatus. Fabr. Ungarn 1
 ——— 1
— *Blaps*. Fabr.
 — gages. Fabr. Südfrankreich. (gigas. O. Ebend. pilligera. Villa. Lombardei.)
 — producta. Dej. Südfrankr. (var. lata Ramb. Ostspan.)
 — hispanica. Dej. Spanien.
 — abbreviata. Dej. Ostspanien.
 — canaliculata. Fischer. Südrußland. (elongata. Mnh. Eb.)

– mortisaga. Fabr. Schweden. (var. substriata. Faldermann. Westpersien.)
– depressa. Klug. Südöstliches Rußland. (gigas. Fischer. Ebend.)
– obtusa. Sturm. Europa. (mortisaga. O. Ebend. dilatata. Dahl. Dalmatien.)
– marginata. Fischer. Südrußland.
– carbo. Stev. Ebend. (Jaegeri. Hummel. Ebend. var. callosa. Faldermann. Westpersien.)
– reflexicollis. Z. Südrußland. (pannonica. Friv. Ungarn.)
– fatidica. Illiger. Frankreich. (var. similis. Latr. Spanien. pterothopa. Mén. Südrußl. opaca. Faldermann. Westpersien.)
– intrusa. Fischer. Südrußl.
– obesa. Dej. Ungarn.
– pinguis. Dej. Griechenland.
– brevicilla. Dej. Konstantinopel.
– australis. Dej. Italien. (gibba. Parr. Korfu. var. marginella. Z. Dalmatien.)
– elongata. Fischer. Südöstliches Rußland. (var. halophila. Fischer. Ebend.)
– parvicollis. Esch. Ebend.
– scabriuscula. Mén. Südrußl. (acuminata. Fischer. Tartarei.)
– rugosa. Geb. Sibirien. (exarata. Faldermann. Ebend.

spec.

scabripennis. Faldermann. Mongolei.
– holosericea. Dej. Sibirien. (granulata. Hummel. Ebendaselbst.)
– cylindrica. Herbst. Südrußland. (attenuata. Fischer. Ebend. convexa. ♀ Fischer. Ebend. pastica. Fischer. Ebend. 23
Außereuropäische . . 14
—— 37

Geschlecht *Nyctipates*. Dej.
– carinata. Dej. Türkei.
– coriacea. Dej. Ebend. 2
—— 2

– *Tagona*. Fischer.
– acuminata. Fischer. Südöstliches Rußland.
– macrophthalma. Fischer. Ebend. 2
—— 2

– *Eleodes*. Fsch. 28
– *Nycterinus*. Esch. 4
– *Amphysus*. Dej. 2
– *Misolampus*. Latr.
– Hoffmannseggii. Latr. Spanien. (gibba. Herbst. Ebendaselbst.)
– Ramburii. Dej. Südspanien 2
Außereuropäische . . 1
—— 3

– *Zophius*. Dej. 1
– *Amatodes*. Dej. 3
– *Psorodes*. Dej. 5
– *Acanthopus*. Megerle.
– caraboides. Germar. Dal-

spec.

matien. (dentipes. Panzer. Italien) 1

—— 1

Geschlecht *Platyscelis.* Latr.

– hypolithos. Pall. Südrußl.
– rugifrons. Fischer. Sibirien. (reflexus. Mnh. Daurien.)
– melas. Fischer. Volhynien.
– gages. Fischer. Südrußland. (politus. Geb. Sibirien.) 4

——— 4

– *Oncotus.* Dej. 8
– *Bradyus.* Dej. 1
– *Metapocerus.* Dej. . . . 1
– *Platynotus.* Fabr. . . . 5
– *Eurynotus.* Kirby . . . 16
– *Selenepistoma.* Solier . . 2
– *Blacodes.* Dej. 7
– *Caedius.* Dej. 3
– *Isocerus.* Megerle.
– purpurascens. Herbst. Portugal. (ferrugineus. Fabr. Tanger 1

——— 1

– *Coniantis.* Esch. 2
– *Pedinus.* Latr.
– helopioides. Germar. Dalmatien. (laticollis. Z. Ebend. var. siculus. Dahl. Sicilien.)
– femoralis. Fabr. Europa. (dermestoides. ♀ Fabr. Eb.)
– meridianus. Dej. Südfrankr. (elongatus. Dahl. Italien.)
– gracilis. Z. Dalmatien. (laevigatus. Friv. Ungarn.)
– tauricus. Dej. Südrußland. femoralis. Stev. Ebend.)
– curvipes. Dej. Constantinopel.
– sericeicollis. Dahl. Etrurien.

spec.

– quadratus. Dej. Griechenland. (coarctatus. Parr. Korfu.)
– cylindricus. Parr. Ebend.
– punctatostriatus. Ullrich. Sicilien.
– gibbosus. Dej. Griechenland.
– parvulus. Dej. Constantinopel 12

Außereuropäische . . 1

——— 13

Geschlecht *Heliopates.* Dej.

– hibridus. Latr. Südfrankr. (var. etruscus. Etrurien.)
– montivagus. Ramb. Südspanien.
– hispanicus. Dej. Spanien.
– lusitannicus. Hfgg. Portugal.
– agrestis. Dej. Spanien.
– ambiguus. Dej. Griechenl.
– iners. Mén. Südrußland.
– altaicus. Geb. Sibirien.
– nivalis. Ramb. Südspanien.
– subsulcatus. Dej. Ebend.
– elongatus. Solier. Ostspan.
– gibbus. Fabr. Nordfrankr.
– picipes. Stev. Südrußland. (glaber. Mén. Ebend. fuscus. Faldermann. Westpersien. var. rugulosus. Faldermann. Ebend.) . 13

Außereuropäische . . 2

——— 15

– *Pandarus.* Megerle.
– tristis. Rossi. Südfrankr.
– emarginatus. Dej. Spanien.
– dalmatinus. Dej. Dalmatien. (emarginatus. Germar. Eb. var. tristis. Schh. Italien.)

spec.

- lugens. Dahl. Süditalien.
- rotundicollis. Dej. Südspan.
- carbonarius. Dej. Korfu.
- graecus. Dej. Griechenland. (emarginatus. Parr. Korfu.)
- orientalis. Dej. Griechenl.
- dardanus. Stev. Hellespont. (fovealatus. Fischer. Südrußland. crenulatus. Mén. Ebend. cribratus. Faldermann. Westpersien. var. extensus. Faldermann. Ebend.)
- punctata. Stev. Südrußland. (laticollis. Sturm. Ebend. var. odessanus. Stev. Eb.)
- porcatus. Dej. Korsika.
- corcyricus. Parr. Korfu. 12

Außereuropäische . . 3

——— 15

Geschlecht *Notocorax*. Dej. . . 1

– *Melanesthes*. Dej.
- laticollis. Faldermann. Sibirien.
- sibiricus. Faldermann. Ebendaselbst 2

——— 2

– *Opatrinus*. Dej.
- oblongus. Stev. Südrußland 1

Außereuropäische . . 15

——— 16

– *Coronus*. Dej. 1

– *Philax*. Megerle.
- melancholicus. Dej. Span.
- lugubris. Dej. Ebend.
- ulyssiponensis. Hfgg. Eb. (striatus. Latr. Ebend. crenatus. Schh. Ebend.)
- rotundatus. Dej. Griechenl.

spec.

- meridionalis. Dej. Südfrankreich. (brevis. Stev. Ebend.)
- agricola. Dej. Spanien.
- crenatus. Dej. Südfrankreich. (gibbus. Bonelli. Piemont.)
- striatus. Solier. Ostspanien.
- miser. Ramb. Südspanien.
- punctatostriatus. Solier. Ostspanien.
- punctulatus. Dej. Griechenl.
- laticollis. Ramb. Südspan.
- dilectans. Faldermann. Türkei.
- pinguis. Faldermann. Ebendaselbst 14

Außereuropäische . . 5

——— 19

Geschlecht *Blapstinus*. Dej. . 15

– *Pachypterus*. Solier.
- pusillus. Dej. Korsika. 1

Außereuropäische . . 2

——— 3

– *Hadrus*. Dej. 3

– *Epilasium*. Dej. 1

– *Opatrum*. Fabr.
- corsicum. Dej. Korsika.
- boeticum. Ramb. Südspan.
- Dahlii. Dej. Sardinien. (laticolle. Dahl. Ebend.)
- verrucosum. Germar. Dalmatien.
- triste. Dej. Südrußland. (politum. Parr. Ebend.)
- montanum. Ramb. Südspan.
- perlatum. Dej. Spanien.
- sabulosum. Fabr. Europa.
- gibbum. Parr. Korfu. (convexum. Dahl. Sardinien.)
- dardanum. Stev. Hellespont.
- pusillum. Fabr. Südfrankr.

spec.

– pygmaeum. Dej. Ostfrankreich. (rotundicolle. Dahl. Etrurien.)
– viennense. Duftschmid. Oestreich. (ineditum. Faldermann. Westpersien.)
– pesthiense. Friv. Ungarn.
– sordidum. Dej. Griechenl.
– hespericum. Dej. Südspan.
– vestitum. Dej. Ebend.
– fuscum. Herbst. Südfrankreich, ... 18
Außereuropäische . . 39
—— 57

Geschlecht *Sclerum*. Dej.
– lineatum. Dej. Südspanien. (scutigerum. Bedeau. Ebendaselbst 1
Außereuropäische . . 3
—— 4

– *Microzoum*. Dej.
– tibiale. Fabr. Europa.
– minutissimum. Dej. 2
Außereuropäische . . 1
—— 3

spec.

Geschlecht *Leichenum*. Dej.
– pictum. Fabr. Oestreich.
– pulchellum. Klug. Südfrankr. (tigrinum. Dahl. Italien. (var. variegatum. Dahl. Ebend.) 2
Außereuropäische . . 1
—— 3

– *Pilioloba*. Solier . . . 1
– *Crypticus*. Latr.
– glaber. Fabr. Europa. (quisquilius. Payk. Schweden. caucasicus. Mén. Südrußl.)
– alpinus. Guéné. Italien.
– pusillus. Hfgg. Spanien.
– variegatus. Dej. Ebend.
– prainosus. Dufour. Ebend.
– gibbulus. Schh. Südfrankr. (harpalinus. Hfgg. Spanien. pubescens. Dufour. Eb.) 6
Außereuropäische . . 5
—— 11

301. } == 873.
572.

Bedeckthörnige.

spec.

Geschlecht *Scaptes*. Esch. . . 2
– *Coelus*. Esch. 1
– *Cheirodes*. Dej.
– opatroides. Spanien. 1
Außereuropäische . . 2
—— 3

– *Trachyscelis* Latr.
– ophodioides. Latr. Südfrankreich.

spec.

– rufus. Latr. Ebend. (villosum. Sturm. Ebend.) 3
—— 3

Geschlecht *Phaleria*. Latr.
– cadaverinus. Fabr. Eb. (pellucida. Passerini. Etrurien. maritima. Dufour. Ostspan. pontica. Besser. Südrußl. var. bimaculata. Dej. Südfrankr.)

spec.
- limbata. Dahl. Sardinien.
- hemisphaerica. Dej. Südfrankr. pallida. Dufour. Ostspanien. var. arenicola. Dufour. (Ebend.) . . 3
Außereuropäische . . 8
—— 11

Geschlecht *Lithophilus*. Megerle.
- connatus. Fabr. Oestreich. (ruficollis. Dahl. Eb.) 1
Außereuropäische . . 1
—— 2

- *Endophloeus*. Dej.
- spinosulus. Europa.
- exsculptus. Parr. Südrußland. 2
Außereuropäische . . 1
—— 3

- *Phloeonemus*. Dej. . . . 1
- *Hypsoderes*. Dej. . . . 2
- *Calymmus*. Dej. 2
- *Prosomenes*. Dej. . . . 1
- *Balitophagus*. Fabr.
- crenatus. Fabr. Schweden. (reticulatus. O. Deutschland.)
- interruptus. Illiger. Steiermark.
- armatus. Fabr. Oestreich.
- agaricola. Latr. Europa. (agricola. Fabr. Schweden.) 4
Außereuropäische . . 3
—— 7

- *Anisotoma*. Fabr.
- cinnamomeum. Panzer. Deutschland.
- simplicipes. Dej. Nordfrankr.
- piceum. Gyll. Schweden.
- femorale. Dej. Frankreich.
- ferrugineum. Fabr. Deutschl.

spec.
- rufipenne. Gyll. Schweden. (dubium. Illiger. Deutschl.)
- pallens. Sturm. Oestreich. (rubiginosum. Schüppel. Deutschland.)
- rufum. Dej. Steiermark.
- laevigatum. Dej. Nordfrankreich.
- punctatum. Sturm. Oestreich. (spinipes. Gyll. Finnland.)
- subrufum. Z. Oestreich. (minutum. Ahrens. Deutschl.)
- brunneum. Gyll. Schweden.
- crassipes. Z. Oestreich.
- minutum. Dej. Steiermark. (punctulatum. Z. Ebend.)
- lividum. Dej. Portugal.
- axillare. Gyll. Schweden. (humerale. Sturm. Steierm. bipustulatum. Ahrens. Eb.)
- humerale. Fabr. Schweden. (castaneum. Sturm. Deutschland.)
- abdominale. Fabr. Schweden. (glabrum. Illiger. Deutschland.)
- castaneum. Payk. Schweden. (punctulatum. Andersch. Steiermark. glabrum. Duftschmid. Oestreich.)
- orbiculare. Gyll. Schweden.
- gibbulum. Schüppel. Deutschland. (subtestaceum. Gyll. Schweden.) . . . 21
Außereuropäische . : 4
—— 25

Geschlecht *Tetratoma*. Fabr.
- fungorum. Fabr. Europa.
- Desmarestii. Latr. Ebend.

spec.

– variegatum. Dej. Croatien. 3
Außereuropäische . . 1
—— 4

Geschlecht *Pentaphyllus*. Megerle.
– melanophthalmus. Megerle. Südfrankreich. (testaceus. Parr. Südrußland.)
– testaceus. Gyll. Europa. 2
Außereuropäische . . 4
—— 6

– *Phylethus*. Megerle.
– populi. Megerle. Europa. 1

– *Platydema*. Delaporte. . . 1
– Petitii. Perroud. Südfrankreich. (europaea. Delaporte. Ebend. agilis. Godet. Südrußland.) 1
Außereuropäische . . 36
—— 37

– *Basanus*. Dej. 1
– *Cosmonota*. Dej. 3
– *Neomida*. Z.
– violacea. Fabr. Europa.
– Dejeanii. Delaporte. Steiermark. (cornigera. Megerle. Eb. armata. Dahl. Ungarn.)
– tristis. Stev. Südrußl.
– bicolor. Fabr. Frankreich. (aenea. Payk. Schweden.)
– haemorrhoidalis. Fabr. Steiermark.
– bituberculata. O. Europa. 6
Außereuropäische . . 22
—— 28

– *Diaperis*. Fabr.
– boleti. Fabr. Europa.
– bipustulata. Dej. Spanien.

spec.

– moria. Stentz. Steierm. 3
Außereuropäische . . 3
—— 6

Geschlecht *Anisocheira*. Dej. . . 1
– *Apsida*. Dej. 2
– *Episcalla*. Dej. 3
– *Hemisera*. Delaporte. . . 2
– *Epilampus*. Dalman. . . . 8
– *Eunotus*. Dej. 1
– *Epicamptus*. Dej. . . . 1
– *Platycrepis*. Esch. . . . 1
– *Anisocrepis*. Dej. . . . 1
– *Enoyrtus*. Dej. 2
– *Cnodalon*. Latr. 10
– *Nilio*. Latr. 8
– *Helaeus*. Kirby. 1
– *Cossyphus*. Fabr.
– deplanatus. Schh. Südrußl. (tauricus. Stev. Ebend.)
– siculus. Dej. Sicilien. (Hoffmannseggii. Ullrich. Europa.)
– Hoffmannseggii. Herbst. Spanien. (depressus. Schh. Tanger.)
– Dejeanii. Ramb. Südspanien.
– ovatus. Dej. Corsika. 5
Außereuropäische . . 6
—— 11

Geschlecht *Oopiestus*. Chevrolat. 2
– *Hypogena*. Dej. 10
– *Heterophaga*. Dej.
– unicolor. Ullrich. Sicilien. (opatroides. Dej. Aegypten. diaperina. Sahlberg. Schlesien.)
– fagi. Panzer. Norddeutschl. (mauritannica. Fabr. Senegal. manillensis. Faldermann. Philippinen. convexa. Esch. Sandwichs-Inseln. ory-

spec.

zae. Herbst. Amerikanische Inseln.)

– chrysomelina. Fabr. Oestreich. (cruciata. Faldermann. Westpersien.) 3

Außereuropäische . . 6

——— 9

Geschlecht *Heterocheira*. Dej. . . 1

– *Cataphronetis*. Dej. . . . 1

– *Aniara*. Dej. 7

– *Hylonoma*. Dej. 1

– *Uloma*. Megerle.

– culinaris. Fabr. Frankreich. (var. badia. Z. Volhynien.) 1

Außereuropäische . . 36

——— 37

– *Penteta*. Dej. 1

– *Delognatha*. Dej. . . . 1

– *Phthora*. Dej.

– crenata. Dej. Südwestliches Frankreich. 1

——— 1

– *Margus*. Dej.

– castaneus. Schh. Frankreich. (ferrugineus. Fabr. Ostindien.) 1

——— 1

– *Cerandria*. Dej.

– cornuta. Fabr. Spanien.

– testacea. Dej. Frankr. 2

Außereuropäische . . 3

——— 5

– *Hypophlaeus*. Fabr.

– siculus. Dej. Sicilien.

spec.

– castaneus. Fabr. Europa.

– pini. Panzer. Frankr. (fraxini. Payk. Schweden.)

– longulus. Gyll. Ebend.

– minutus. Dej. Dalmatien.

– suturalis. Payk. Schweden.

– liniaris. Gyll. Ebend.

– bicolor. Fabr. Europa.

– fasciatus. Fabr. Schweden.

– depressus. Fabr. Europa. 10

Außereuropäische . . . 3

——— 13

Geschlecht *Sarrotrium*. Fabr.

– muticum. Fabr. Schweden. (hirticornis. Latr. Europa. 1

——— 1

– *Corticus*. Dej.

– celtis. Dej. Dalmatien.

– tuberculatus. Dahl. Ungarn. (tauricus. Parr. Südrußland.) 2

——— 2

– *Xyloborus*. Dej. 1

– *Coxelus*. Z.

– pictus. Sturm. Ostfrankreich. (var. variegatus. Z. Steiermark.) 1

——— 1

– *Diodesma*. Megerle.

– subterranea. Z. Ostfrankreich. (unicolor. Megerle. Oestreich. 1

——— 1

78.
218. == 296.

Schattenkäfer.

spec.

Geschlecht *Eustrophus*. Illiger.
- dermestoides. Fabr. Europa 1
Außereuropäische . . . 3
——— 4

- *Orchesia*. Latr.
- micans. Fabr. Europa.
- fasciata. Payk. Schweden. 2
Außereuropäische 3
——— 5

- *Hallomenus*. Payk.
- humeralis. Fabr. Deutschl. (bipunctatus. Payk. Schweden.)
- fuscus. Gyll. Ebend. (axillaris. Illiger. Ebend. var. bipunctatus. Payk. Ebend.)
- affinis. Payk. Ebend.
- flexuosus. Payk. Ebend. (undatus. Panzer. Ostfrankreich. 4
Außereuropäische . . . 3
—— 7

- *Diceaea*. Fabr.
- discolor. Fabr. Deutschland. (buprestoides. Payk. Schweden. laevigata. Besser. Volhynien. var. rufipes. Besser. Ebend.)
- rufipes. Gyll. Finnland. (livida. Dej. Oestreich.)
- laevigata. Z. Steiermark.
- Parreyssii. Dej. Südrußland. (modesta. Parr. Ebend.)
- modesta. Dej. Ebend.
- quadriguttata. Fabr. Croatien.
- ferruginea. Payk. Schweden.

spec.

- variegata. Fabr. Frankreich.
- undulata. Dej. Westfrankr.
- triguttata. Gyll. Schwed. 10
Außereuropäische 8
—— 18

Geschlecht *Myceloma*. Z.
- suturale. Panzer. Deutschl. (phalerata. Z. Ungarn.) 1
—— 1

- *Hypulus*. Payk.
- bifasciatus. Fabr. Oestreich. (quercinus. Payk. Ebend. dubius. Fabr. Ebend.) 2
—— 2

- *Serropalpus*. Payk.
- barbatus. Fabr. Schweden. (striatus. Latr. Europa.)
- Vaudoueri. Latr. Westfrankreich. 2
Außereuropäische . . . 1
—— 3

- *Conopalpus*. Gyll.
- flavicollis. Gyll. Europa.
- thoracicus. Dej. Dalmatien.
- collaris. Dej. Westfrankreich. 3
—— 3

- *Ichthydion*. Dej. 1
- *Scotodes*. Esch.
- annulatus. Esch. Liefland. (Hummelii. Fischer. Südrußland.) 1
Außereuropäische . . 1
—— 2

- *Melandryia*. Fabr.
- serrata. Fabr. Europa. (caraboides. O. Ebend. dentata.

spec.

Passerini. Etrurien. var. barbata. Jénisson. Deutschl.)
– sulcata. Dej. Europa.
– canaliculata. Fabr. Schweden. (var. serrata. Besser. Volhynien. castanea. Besser. Ebend.)
– flavicornis. Duftschmid. Oestreich. (barbata. Sturm. Eb.)
– ruficollis. Fabr. Finnl. 5
Außereuropäische . . . 3
——— 8

Geschlecht *Pytho*. Fabr.
– depressus. L. Schweden. (coeruleus. Fabr. Eb. var. festivus. Fabr. Ungarn. castaneus. Fabr. Deutschl.) 1
—— 1

– *Imatismus*. Dej. 5
– *Epitragus*. Latr. 39
– *Geoborus*. Dej. 1
– *Hylacurus*. Dej. 4
– *Chiroscelis*. Lam. . . . 1
– *Iphius*. Dej. 1
– *Iphicerus*. Dej. 1
– *Pezodontus*. Dej. 2
– *Phymodotes*. Dej. . . . 2
– *Phobelius*. Dej. 1
– *Bucerus*. Dej. 2
– *Iphthinus*. Dej.
– italicus. Bonelli. Italien. (campiliensis. Spinola. Ebend. angulatus. Rossi. Ebend.)
– clypeatus. Germar. Portugal. 2
Außereuropäische . . 29
—— 31

Geschlecht *Upis*. Fabr.
– ceramboides. Fabr. Schwed. (reticulata. Say. Nordamerika.) 1
Außereuropäische . . . 11
—— 12

Geschlecht *Hylobates*. Dej. . . . 1
– *Plateia*. de Haan. . . . 1
– *Zophobas*. Dej. 8
– *Baryscelis*. B. 2
– *Tenebrio*. Fabr.
– obscurus. Fabr. Europa. (opacus. Parr. Oestreich. var. sinuatocollis. Dej. Nordamerika. granarius. Hentz. Eb.)
– molitor. Fabr. Europa. (punctulatus. Hentz. Nordamerika.)
– transversalis. Duftschmid. Oestreich.
– curvipes. Fabr. Ebend. (var. vicinus. Dej. Südrußl.) 4
Außereuropäische . . . 8
—— 12

– *Centronipus*. Dej. . . . 4
– *Dendronomus*. Dej. . . . 1
– *Haemerophygus*. Dej. . . 1
– *Boros*. Herbst.
– elongatus. Herbst. Schweden. (boros. Fabr. Ebend. corticalis. Payk. Eb.) 1
—— 1

– *Bius*. Dej.
– thoracicus. Fabr. Ebendaselbst. 1
—— 1

– *Calcar*. Dej.
– elongatus. Herbst. Spanien. (calcar. Fabr. Ebend. variabilis. Fabr. Tanger.)
– procerus. Schüppel. Süd-

spec.
frankreich. (trogosita. Stev. Südrußl.) 2
—— 2

Geschlecht *Dolichoderus*. Klug. . 2
— *Nycteropus*. Klug. 1
— *Anthracias*. Stev.
— bicornis. Stev. Südrußland. (cornuta. Fischer. Ebendas. furca. Friv. Ungarn.) 1
—— 1

— *Toxicum*. Latr. 8
— *Heterotarsus*. Latr. . . . 3
— *Oplomerus*. Dej. 1
— *Comptobrachis*. 1
— *Gonyodera*. Perty. . . . 7

spec.
Geschlecht *Oligorus*. Dej. . . . 1
— *Anaedus*. Dej. 4
— *Aspisoma*. Dej. 4
— *Cholipus*. Dej. 1
— *Charinatus*. Dej. 2
— *Euphron*. Dej. 1
— *Chariotheca*. Dej. 2
— *Eleutheris*. Dej. . . . , . 1
— *Hypocalis*. Dej. 1
— *Camaria*. Encyclopaedie. . 22
— *Campsia*. Encyclopaedie. . 2
— *Blapida*. Perty. 2

44.
214. == 258.

Rundkäfer.

spec.
Geschlecht *Spheniscus*. Kirby. . 11
— *Dicyrtus*. Dej. 2
— *Thecacerus*. Dej. 1
— *Phymatisoma*. Laporte. . . 1
— *Poecilesthus*. Dej. 13
— *Saerangades*. Dej. 14
— *Phlaegmatus*. Dej. 1
— *Cymatothcs*. Dej. 5
— *Eucamptus*. Dej. 1
— *Adelphus*. Dej. 10
— *Helops*. Fabr.
— anthracinus. Dej. Sicilien.
— coriaceus. Hfgg. Spanien. (anthracinus. Germar. Eb.)
— coeruleus. Fabr. Südfrankr. (chalibaeus. O. Ebend. Rossii. Germar. Dalmatien.)
— Reichii. Parr. Corfu.
— subcyaneus. Dej. Griechenl.
— Fischeri. Dej. Südrußland. (laticollis. Fischer. Ebend.)
— quadraticollis. Mén. Ebend.
— Menetriesii. Fischer. Ebend.
— tentyrioides. Faldermann. Westpersien. (var. cruralis. Fischer. Südrußland.)
— coeruleus. Faldermann. Türkei. (coerulescens. Fischer. Bucharei)
— subrugosus. Creutzer. Ungarn. (schmidianus. Dahl. Ebend. damascenus. Fischer. Südrußland.)
— lanipes. Fabr. Europa.
— picipes. Bonelli. Piemont.
— villipes. Hfgg. Portugal. (tenebrioides. Germar. Eb.)
— serropalpus. Hfgg. Spanien.
— Duponchellii. Dej. Griechenl.

– exaratus. Germar. Dalmatien. (friulicus. Dahl. Ebend. var. gagatinus. Z. Ebend. asphaltinus. Megerle. Illyrien.)
– badius. Dahl. Ungarn.
– gibbicollis. Kollar. Süditalien.
– meridianus. Dej. Südfrankr.
– assimilis. Dej. Ebend.
– crassicollis. Ramb. Südspanien.
– perforatus. Dej. Corsika.
– perplexus. Dej. Südrußland. (arboreus. Godet. Ebend.)
– arboreus. Stev. Ebend. (brevicollis. Godet. Ebend. gracilis. Parr. Ebend.)
– subcrenatus. Hfgg. Spanien.
– laticollis. Dej. Oestl. Pyrenäen.
– harpaloides. Dej. Südfrankr.
– caraboides. Panzer. Deutschland. (striatus. O. Europa.)
– dermestoides. Illiger. Deutschland. (caraboides. Ullrich. Illyrien. aeneus. Friv. Dalmatien. var. ruficollis. Fabr. Steiermark.)
– brevicollis. Stev. Südrußl.
– aegratus. Dej. Portugal.
– ovalis. Dej. Ebend.
– convexus. Laserre. Schweiz. (laticollis. Villa. Italien.)
– testaceus. Dej. Südfrankreich.
– pyrenaeus. Dej. Oestl. Pyrenäen.
– subaeneus. Dej. Ostspanien. (nitidus. Dufour. Ebend.)
– tenebrioides. Dahl. Etrurien.

spec.

– gracilis. Z. Südrußland.
– monilicornis. Stev. Ebend.
– rotundicollis. Dej. Südfrankreich. (fuscipes. Dahl. Etrurien. var. rufescens. Dahl. Ebend.)
– pumilus. Dej. Südfrankreich.
– pygmaeus. Illiger. Portugal.
– parvulus. Ramb. Südspanien.
– minutus. Dej. Dalmatien. 45

Außereuropäische . . . 22

——— 67

Geschlecht *Amphydora* 1

– *Nephodes*. Dej.

– villiger. Hfgg. Spanien. 1

——— 1

– *Penichrus*. Dej. 1
– *Anorops*. Dej. 3
– *Stenochia*. Kirby. . . . 53
– *Talanus*. Dej. 1
– *Stenotrachelus*. Latr.

– aeneus. Payk. Schweden. 1

——— 1

– *Homoyrtus*. Dej. 1
– *Adelium*. Kirby. 7
– *Sphaerotus*. Kirby. . . . 4
– *Physocoelus*. Dej. . . . 1
– *Hybonotus*. Dej. 2
– *Eupezus*. Dej. 2
– *Oplocheirus*. Dej. . . . 5
– *Amarygmus*. Dalman. . . 10
– *Agapetus*. Dej. 2
– *Sphenosoma*. Dej. . . 7
– *Atractus*. Mac Leay. . . 1
– *Prostenus*. Latr. 33
– *Allecula*. Fabr.

– aterrima. Dej. Steiermark. (saperdoides. Z. Ebend. cisteloides. Findel. Ungarn.)

spec.
– morio. Fabr. Schweden. (fulvipes. Duftschmid. Oestreich. fuscata. Gysselen. Ebendaselbst.) 2
Außereuropäische . . . 33
——— 35

Geschlecht *Mycetochares*. Latr.
– morio. Z. Oestreich. (rufipes. Friv. Ungarn. estonica. Faldermann. Nordrußland.)
– barbata. Latr. Europa. (linearis. ♂ Panzer. Ebend. brevis. ♀ Panzer. Ebend.)
– axillaris. Payk. Schweden.
– flavipes. Fabr. Ebend. (humeralis. Illiger. Oestreich.)
– humeralis. Fabr. Schweden. (scapularis. Illiger. Deutschl.)
– bipustulata. Illiger. Steiermark.
– quadripustulata. Dej. Südfrankreich. (quadripunctata. Perroud. Ebend.) . 7
Außereuropäische . . . 3
——— 10
– *Amacarus*. Dej. 1
– *Omophlus*. Megerle.
– lepturoides. Fabr. Südfrankreich. (major. Guéné. Lombardei.)
– pinicola. Megerle. Oestreich. (var. lepturoides. Dej. Südfrankreich.)
– armillatus. Parr. Corfu.
– pallidipennis. Megerle. Südfrankreich. (pilicollis. Faldermann. Westpersien. var. ochracea. Falderm. Ebend.)
– picipes. Fabr. Deutschland.

spec.
– curvipes. Dej. Südfrankreich.
– arcuatus. Geb. Sibirien.
– ruficollis. Fabr. Spanien.
– rufiventris. Waltl. Südspanien. 9
Außereuropäische . . . 5
——— 14

Geschlecht *Cistela*. Fabr.
– ceramboides. Fabr. Europa.
– saperdoides. Dej. Deutschland. (melanocephala. Z. Ungarn.) ?
– atra. Fabr. Europa. (var. brevicollis. Dej. Ebendaselbst. nigra. Duftschmid. Oestreich.)
– morio. Dahl. Sicilien.
– metallica. Chevrolat. Lombardei.
– fusca. Panzer. Europa. (maura. Fabr. Oestreich.)
– fulvipes. Fabr. Europa.
– rufipes. Fabr. Ebend. (fulvipes. Sturm. Deutschland.)
– nigrita. Fabr. Dalmatien. (nigra. Dahl. Oestreich. carbonaria. Stev. Griechenland.)
– lutea. Dej. Südspanien.
– sulphurea. Fabr. Europa.
– Dejeanii. Falderm. Türkei.
– altaica. Geb. Sibirien.
– bicolor. Fabr. Europa.
– sulphuripes. Dahl. Ungarn.
– collaris. Dej. Ebendaselbst. (thoracica. Megerle. Ebendaselbst.)
– murina. Fabr. Europa. (reppensis. Sturm. Deutschland. var. evonymi. Fabr. Ebend.

thoracica. Fabr. Ebend. collaris. Stev. Südrußland. rufipes. Sturm. Deutschland. holoserica. Z. Ungarn. antennata. Panzer. Ebendas.

spec.
variabilis. Dahl. Ebendaselbst.) 17
Außereuropäische . . 20
—— 37

82.
277. == 359.

Halskäfer.

spec.
Geschlecht *Isotoma*. Dej. . . . 1
– *Statyra*. Latr. 22
– *Eutrapela*. Dej. 10
– *Pedilus*. Fischer.
– fuscus. Fischer. Sibirien. 1
Außereuropäische . . . 3
—— 4
– *Lagria*. Fabr.
– hirta. Fabr. Europa.
– pubescens. Fabr. Ebend. (hirta. Gyll. Schweden.)
– glabrata. O. Südfrankreich.
– lata. Fabr. Spanien.) 4
Außereuropäische . . 26
—— 30
– *Pyrochroa*. Fabr.
– coccinea. Fabr. Deutschland.
– rubens. Fabr. Ebend.
– pectinicornis. Fabr. Schweden. 3
Außereuropäische . . . 3
—— 6
– *Pogonocerus*. Fischer. . . 2
– *Agnathus*. Germar.
– decoratus. Germar. Frankreich. 1
—— 1
– *Steropes*. Stev.

spec.
– caspius. Stev. Südrußl. 1
Außereuropäische . . . 1
—— 2
Geschlecht *Monocerus*. Megerle.
– platycerus. Hfgg. Spanien. (elongatus. Geb. Sibirien.)
– major. Dej. Südfrankreich.
– monoceros. Fabr. Europa. (medius. Megerle. Oestreich.)
– binotatus. Geb. Sibirien.
– cornutus. Fabr. Südfrankr. (minor. Megerle. Deutschl.)
– rhinoceros. Fabr. Ostfrankreich. 6
Außereuropäische . . . 9
—— 15
– *Anthicus*. Fabr.
– pictus. Fischer. Südrußl.
– arenarius. Dahl. Oestreich. (bipunctatus. Z. Ebend. sellatus. Gyll. Schweden. var. latus. Gyll. Schweden. var. testaceus. Dahl. Oestreich.)
– bimaculatus. Gyll. Schweden.
– antherinus. Fabr. Europa. (var. tricinctus. Stev. Südrußland.)
– floralis. Fabr. Europa.
– hirtellus. Fabr. Südrußl.

– guttatus. Hfgg. Südfrankr. (quadrinotatus. Gyll. Ebend.)
– quadrimaculatus. Dej. Spanien.
– sibiricus. Dej. Sibirien. (bicinctus. Geb. Ebend.)
– nectarinus. Panzer. Südfrankreich.
– sericeus. Dej. Ebend.
– quadripustulatus. Dahl. Oestreich. (quadriguttatus. Latr. Südfrankreich.)
– affinis. Dej. Oestreich. (equestris. Besser Volhynien.)
– bicinctus. Dej. Südfrankreich.
– unifasciatus. Dej. Ebend. (fasciatus. Dahl. Oestreich.)
– velutinus. Dej. Südfrankreich. (melanocephalus. Dufour. Ostspanien.)
– rufipes. Gyll. Schweden. (pubescens. Duftschmid. Oestreich.)
– fenestratus. Dej. Spanien.
– fuscus. Dej. Südfrankreich.
– ater. Panzer. Deutschland. (niger. Dahl. Oestreich.)
– plumbeus. Dej. Südfrankreich.
– morio. Dej. Schweden. (ater. Gyll. Ebend.)
– venator. Dufour. Ostspanien.
– tenellus. Hfgg. Südfrankreich. (sericeus. Dufour. Ostspanien.
– gracilis. Panzer. Deutschland. (bimaculatus. Dahl. Oestreich.)
– instabilis. Hfgg. Südfrankreich. (rufipes. Dahl. Oestreich. cursor. Stev. Südrußland.)

spec.
– terminatus. Dej. Griechenland.
– riparius. Dej. Südfrankreich. (humilis. Germar. Deutschland. myrmecinus. Ullrich. Illyrien. calycinus. Stev. Südrußland.)
– Stevenii. Dej. Südrußland. (cruciatus Stev. Ebend.
– subfasciatus. Dej. Ostfrankreich.
– unipunctatus. Dej. Spanien.
– humeralis. Geb. Sibirien.
– coeruleipennis. Dufour. Ostspanien.
– pedestris. Fabr. Südfrankreich. (formica. Dufour. Spanien. equestris. Faldermann. Westpersien.)
– pulchellus. Dej. Südfrankreich. (Rodriguei. Latr. Ebendas.) 35

Außereuropäische . . 25

—— 60

Geschlecht *Ochthenomus*. Dej.
– punctatus. Dej. Spanien.
– elongatus. Dej. Ebend.
– angustatus. Dej. Ebend. (lapidarius. Ullrich. Dalmatien.) 3

—— 3

– *Xylophlus*. Bonelli.
– oculatus. Gyll. Schweden. (calycinus. Panzer. Deutschland.)
– polpulneus. Fabr. Europa.
– pygmaeus. Gyll. Schweden.
– testaceus. Dej. Dalmatien.
– lividus. Dej. Ebend.

spec.

– pumilus. Dej. Frankreich 6

Außereuropäische . . 5

——— 11

Geschlecht *Scroptia*. Latr.

– fusca. Latr. Europa. (sericea. Schh. Ebend.)

– minuta. Dej. Europa. (fuscula. Gyll. Schweden 2

Außereuropäische . . 2

——— 4

– *Symbius*. Lundewall . . . 1

– *Trigonodera*. Dej. . . . 8

– *Pelecotoma*. Fischer.

– mosquense. Fischer. Rußland. (Latreillei. Fischer. Ebend.) 1

——— 1

– *Acosmus*. Dej. 1

– *Ptilophorus*. Dej.

– Dufourii. Latr. Südfrankreich. (Frivaldjskyi. Sturm. Ungarn. sericeus. Stev. Südrußland.) 1

——— 1

– *Metoecus*. Dej.

– paradoxus. Fabr. Europa 1

——— 1

– *Ripiphorus*. Fabr.

– flabellatus. Fabr. Südfrankreich. (var. maculiventris. Buquet. Senegal. affinis. Sturm. Kap.)

– bimaculatus. Fabr. Südfrankreich. (var. quadrimaculatus. Schh. Ungarn.)

– fulvipennis. Dej. Dalmatien. (praeustus. Geb. Sibirien.) 3

spec.

Außereuropäische . . 25

——— 28

Geschlecht *Myodes*. Latr.

– subdipterus. Fabr. Südfrankreich 1

Außereuropäische . . 2

——— 3

– *Mordella*. Fabr.

– duodecimpunctata. O. Oestreich.

– atomaria. Fabr. Ebend. (guttata. Payk. Schweden.)

– albosignata. Dej. Steiermark.

– biguttata. Dej. Europa. (fasciata. Gyll. Schweden. picta. Besser. Volhynien.)

– bipunctata. Dej. Dalmatien.

– fasciata. Fabr. Europa.

– obsoleta. Dej. Dalmatien.

– sericea. Z. Oestreich.

– cinerea. Geb. Sibirien.

– micans. Dej. Dalmatien. (villosa. Gysselen. Oestreich. aculeata. Stev. Südrußland.)

– aculeata. Fabr. Europa. (var. femoralis. Megerle. Oestreich.)

– tibialis. Dej. Europa. (pumila. Stev. Südrußland.)

– grisea. Fröhlich. Südfrankreich.

– elongata. Dej. Europa. (pumila. Gyll. Schweden.)

– pusilla. Megerle. Europa. (parvula. Gyll. Schweden.)

– angustata. Dej. Südfrankreich. (auripennis. Parr. Südrußland. testacea. Fabr. Syrien.)

spec.

– abdominalis. Fabr. Deutschland.
– ventralis. Fabr. Schweden.
– humeralis. Fabr. Ebend.
– axillaris. Gyll. Schweden. (collaris. Dej. Steiermark.)
– variegata. Fabr. Europa. (lateralis. O. Ebend.)
– testacea. Z. Steiermark.
– brunnea. Dej. Europa 23
Außereuropäische . . 58
———— 81

Geschlecht *Anaspis*. Geoffroy.
– frontalis. Fabr. Europa. (var. rufilabris. Sturm. Schweden. atra. Fallen. Ebend.)
– pulicaria. Fröhlich. Steiermark.
– pgymaea. Dej. Dalmatien.
– nigra. Megerle. Europa. (var. depressa. Schüppel. Norddeutschland.)
– brunnea. Dej. Europa.
– arctica. Schh. Lappland.
– flava. Fabr. Europa.

spec.

– livida. Dej. Südrußland. (flava. Stev. Ebend.)
– maculata. Geoffroy. Europa. (obscura. Gyll. Ebend. bipunctata. Bonelli. Italien.)
– fasciata. Dej. Spanien.
– pallida. Dej. Ebend.
– quadrimaculata. Dej. Südfrankreich.
– bicolor. O. Europa. (quadrinotata. Heiden. Deutschland.)
– humeralis. Dej. Europa.
– lateralis. Fabr. Schweden.
– rubricollis. Dej. Dalmatien. (ruficollis. Stev. Südrußland.)
– ruficollis. Fabr. Europa.
– collaris. Dej. Südfrankreich.
– thoracica. Fabric. Europa 19
Außereuropäische . . 5
———— 24

Geschlecht *Horia*. Fabr. 2
– *Cissites*. Latr. 2

111
213 == 324.

Blasenkäfer.

Geschlecht *Meloë*. Fabr.
– proscarabaeus. Fabr. Schweden. (cyanellus. Z. Steiermark. var. pannonicus. Z. Illyrien.)
– tauricus. Dej. Südrußland. (var. exaratus. Faldermann. Westpersien.)
– gallicus. Dej. Europa. (proscarabaeus. Leach. England.)
– cyaneus. Fabr. Europa.
– siculus. Dej. Sicilien.
– violaceus. Gyll. Schweden. (proscarabaeus. Dej. Deutschland. lateralis. Mäckel. Ebend. var. angusticollis. Besser.

Volhynien. acuminatus. Megerle. Ebend. tectus. Sturm. Deutschland.)
– cribripennis. Dej. Portugal. (coriarius. Dej. Ebend.)
– autumnalis. O. Europa. (glabratus. Leach. Ebend. var. variolosus. Latr. Spanien.)
– tuccius. Rossi. Südfrankreich. (punctatus. Leach. Ebend.)
– corrosus. Dej. Sicilien.
– semipunctatus. Z. Steiermark. (brevicollis. Gyll. Schweden. aestivus. Stev. Südrußland.)
– brevicollis. Fabr. Europa. (scabriusculus. Bb. Volhynien.)
– laticollis. Megerle. Deutschland. (brevicollis. Stev. Südrußland. var. Latreillei. Leach. England.)
– rugulosus. Z. Südfrankreich. (rugosus. Marsham. England. autumnalis. Leach. Ebend. microthorax. Stev. Südrußland. var. pullus. Hfgg. Portugal. murinus. Brandt. Sicilien.)
– scabrosus. Illiger. Oestreich. (majalis. O. Europa. variegatus. Leach. England. cupreus. Hfgg. Spanien.)
– aeneus. Latr. Ebend.
– cicatricosus. Leach. Südfrankreich. (reticulatus. Z. Oestreich.)
– coriarius. Hfgg. Deutschland. (punctatus. Fabr. Ebend. rufiventris. Friv. Ungarn.)

spec.
– erythrocnemus. Pall. Illyrien.
– limbatus. Fabr. Ungarn.
– uralensis. Pall. Sibirien. (glabratus. Z. Ungarn.)
– decorus. Creutzer. Ebend.
– corallifer. Illiger. Spanien.
– majalis. Fabr. Südfrankreich. (var. laevigatus. Fabr. Spanien. rugulosus. Latr. Ebend.) 24
Außereuropäische . . . 9
—— 33

Geschlecht *Cerocoma*. Fabr.
– Schaefferi. Fabr. Europa. (var. affinis. Stev. Südrußland.)
– Mühlfeldii. Schh. Ungarn. (patelligera. Megerle. Ebend. micans. Faldermann. Westpersien.
– Schreberi. Fabr. Südfrankreich. (Vahlii ♀. Fabr. Ebend. var. festiva. Esch. Westpersien.)
– praeusta. Stev. Südrußland. (Stevenii. Fischer. Ebend.) 4
Außereuropäische . . 3
—— 7
– *Synamma*. Dej. 3
– *Dices*. Latr.
– Bilbergi. Schh. Südfrankreich. (clavicornis. Illiger. Spanien) 1
Außereuropäische . . 7
—— 8
– *Decatoma*. Dej. . . . 11
– *Mylabris*. Fabr.
– fasciatopunctata. Stev. Süd=

rußland. (cincta. O. Orient. tiflensis. Bilberg. Ebend. interrupta. Latr. Ebend. var. Malthesii. Faldermann. Westpersien.)

– variabilis. O. Südfrankreich. (var. fasciatopunctata. Mnh. Südrußland.)

– lacera. Megerle. Italien.

– mutabilis. Dej. Spanien. (angulosa. Dufour. Ebend.)

– melanura. Pall. Südrußland. (quadripunctata. Bilberg. Südfrankreich. decempunctata. O. Ebend. octapunctata. Encyclopaedie. Ebend. var. quadrinotata. Z. Sicilien. Schreibersii. Heeger. Ebend.)

– floralis. Pall. Südrußland. (fasciatopunctata. Fischer. Ebend. var. Adamsii. Fischer. Westpersien.)

– pusilla. O. Südrußland.

– Frohlovii. Fischer. Sibirien.

– Tauscheri. Esch. Ebend.

– Fuesslini. Panzer. Ungarn. (australis. Sturm. Südrußland. var. Tauscheri. Geb. Sibirien.)

– spartii. Germar. Dalmatien. (var. Gyllenhalii. Dej. Südfrankreich.)

– Dahlii. Dej. Ungarn. (australis. Parr. Corfu. var. Fuesslini. Stev. Südrußland. var. minuta. Geb. Sibirien.)

– minuta. Fabr. Ebend. (atrata. O. Ebend.)

– flexuosa. O. Schweiz. (var. alpina. Mén. Südrußland.)

– Audouinii. Karelin. Türkei.

– speciosa. Pall. Sibirien.

– quatuordecimpunctata. Bilberg. Südrußland. (combusta. Sturm. Ebend. var. famelica. Mén. Ebend.)

– sericea. Tauscher. Ebend. (var. quatuordecimpunctata. Bilberg. Ebend. Gebleri. Esch. Ebend.)

– Ledebourii. Geb. Sibirien.

– pulchella. Faldermann. Ebend.

– bivulnera. Schh. Südrußland.

– aulica. Mén. Ebend.

– caspica. Mén. Ebend.

– spectabilis. Faldermann. Sibirien.

– bimaculata. O. Griechenland.

– calida. Pall. Südrußland. (maculata. Bilberg. Ebend. decora. O. Ebend. var. decempunctata. Schh. Ebend. signata. Faldermann. Sibirien. daurica. Mnh. Daurien.)

– cylindrica. Dej. Spanien.

– cyanescens. Illiger. Südfrankreich.

– crocata. Bilberg. Ungarn. (duodecimpunctata. Taucher. Südrußland.)

– decempunctata. Fabr. Südrußland.

– sibirica. Geb. Sibirien. (var. geminata. Geb. Ebend.)

– varians. Dej. Spanien.

– geminata. Fabr. Südfrankreich. (var. grisescens. Schh. Südrußland. centropunctata. Esch. Ebend. Besseri. Mnh.

spec.

Ebend. var. calida. Geb. Sibirien.)

– Dejeanii. Schönherr. Spanien 34

Außereuropäische . . 67

—— 101

Geschlecht *Lydus*. Megerle.

– algiricus. Fabr. Italien.

– trimaculatus. Fabr. Ungarn. (var. quadrisignatus. Fischer. Südrußland. quadrimaculatus. Tauscher. Ebend.)

– chalybaeus. Tauscher. Ebendas. 3

Außereuropäische . . 3

—— 6

– *Oenas*. Latr.

– afer. Fabr. Spanien.

– crassicornis. Fabr. Ungarn. (ruficollis. O. Orient.) 2

Außereuropäische . . 1

—— 3

– *Eletica*. Dej. 1

– *Lytta*. Fabr.

– collaris. Fabr. Griechenland.

– syriaca. Fabr. Oestreich.

– Myagri. Z. Ebend. (austriaca. Megerle. Ebend.)

– Pallasii. Geb. Sibirien. (caraganae. Pall. Ebend.)

– Menetriesii. Faldermann. Südrußland.

– clematidis. L. Sibirien. (Fischeri. Geb. Ebend. var. bivittis. Pall. Ebend.)

– herbivora. Ramb. Südspanien.

– nobilis. Dahl. Sicilien. (segetum. Fabr. Barbarei.)

spec.

– vesicatoria. Fabr. Europa. 9

Außereuropäische . 15

—— 24

Geschlecht *Pyrota*. Dej. 10

– *Epicauta*. Dej.

– verticalis. Illiger. Dalmatien. (dubia. O. Ostfrankreich.)

– flabellicornis. Germar. Illyrien. (depressicornis. Sturm. Ebend. laticornis. Ullrich. Ebend.)

– sibirica. Pall. Sibirien.

– erythrocephala. Fabr. Südrußland.

– ambusta. Pall. Sibirien.

– megalocephala. Geb. Ebend. (var. maura. Faldermann. Ebend.) 6

Außereuropäische . . 89

—— 95

– *Causima*. Dej. 1

– *Tetraonix*. Latr. . . . 17

– *Dacnodes*. Dej. 2

– *Spastica*. Dej. 4

– *Zonitis*. Fabr.

– praeusta. Fabr. Südfrankreich. (flava. Stev. Südrußland.)

– nigricornis. Dej. Spanien.

– nigripennis. Fabr. Südfrankreich.

– mutica. Fabr. Ebend.

– sexmaculata. O. Ebend.

– fulvipennis. Fabr. Ungarn.

– quadripunctata. Fabr. Südfrankreich. (quadrimaculata. Stev. Südrußland. bimaculata. Tauscher. Ebend.)

spec.

– bifasciata. Megerle. Ungarn.
– humeralis. Dej. Spanien.
– atra. Megerle. Ungarn.
– caucasica. Pall. Südrußland. (sexmaculata. Fabr. Ebendas.) 11
Außereuropäische . . 16
——— 27

Geschlecht *Nemognatha*. Latr.
– chrysomelina. Fabr. Südfrankreich . . . 1
Außereuropäische . . 16
——— 17

– *Apalus*. Fabr.
– bimaculatus. Fabr. Schweden.
– binotatus. Dej. Italien.
– bipunctatus. Z. Ungarn 3
Außereuropäische . . 2
——— 5

Geschlecht *Sitaris*. Latr.
– humeralis. Fabr. Europa.
– rufipennis. Dufour. Ostspanien.
– abdominalis. Dej. Spanien.
– cyanea. Dej. Sicilien.
– adusta. Z. Schlesien.
– apicalis. Latr. Südfrankreich.
– thoracica. Dej. Ebend. (apicalis. Dej. Ebend. melanocephala. Stev. Südrußland) 7
——— 7

$\frac{105}{277} = 382.$

Schmaldeckenkäfer.

spec.

Geschlecht *Calopus*. Fabr.
– serraticornis. Fabr. Schweden 1
—— 1

– *Sparedrus*. Megerle.
– testaceus. Andersch. Oestreich 1
—— 1

– *Ichnodes*. Dej. 1

– *Nothus*. Z.
– clavipes. Megerle. Ungarn. (var. femoratus. Megerle. Ebend.)
– bipunctatus. Illiger. Ebend. (praeustus, O. Ebend. var. bipunctatus. O. Ebend.) 2
—— 2

Geschlecht *Ditylus*. Fischer.
– laevis. Fabr. Rußland 1
—— 1

– *Nacerdes*. Stev.
– caucasica. Dej. Südrußland. (pallida. Stev. Ebend. caspica. Godet. Ebend.)
– notata. Fabr. Südfrankreich. (lepturoides. Gyll. Schweden.) 2
Außereuropäische . . 27
—— 29

– *Asclera*. Dej.

spec.

– rubricollis. Dej. Spanien.
– sanguinicollis. Fabr. Europa.
– coerulescens. Fabr. Ebend. (cyanea. Besser. Volhynien.)
– thalassina. Fabr. Oestreich.
– viridissima. Fabr. Schweden. (var. geniculata. Sturm. Oestreich) . . . 5
Außereuropäische . . 16

——— 21

Geschlecht *Anogcodes*. Dej.
– melanura. Fabr. Deutschland.
– collaris. Panzer. Oestreich.
– melanocephala. Fabr. Deutschland.
– affinis. Dej. Ebend.
– ustulata. Fabr. Europa.
– fulvicollis. Fabr. Südfrankreich.
– coarctata. Geb. Sibirien. (angustata. Geb. Ebend.)
– ruficollis. Fabr. Südfrankreich.
– azurea. Megerle. Steiermark.
– viridipes. Megerle. Oestreich. (thoracica. Dalman. Oestreich. nigripes. Ullrich. Illyrien. ruficollis. Villa. Italien. dispar. Sturm. Südrußland. sericea. Faldermann. Westpersien) . . 10
Außereuropäische . . 1

——— 11

– *Dryops*. Fabr.
– femorata. Fabr. Schweiz. (femoralis. O. Ostfrankreich. podagrariae. Marsham. England) 1

——— 1

– *Oedemera*. O.

spec.

– podagrariae. Fabr. Europa.
– Menetriesii. Dej. Südrußland.
– flavescens. L. Deutschland. (femorata. Besser. Volhynien.)
– sicula. Dej. Sicilien.
– ventralis. Dej. Südfrankreich.
– marginata. Fabr. Deutschland. (subulata. O. Ebend.)
– barbara. Fabr. Südfrankreich.
– annulata. Megerle. Steiermark.
– croceicollis. Sahlberg. Schweden.
– rufofemorata. Dej. Dalmatien.
– coerulea. Fabr. Europa.
– clavipes. Fabr. Südfrankreich. (flavipes. Payk. Deutschland) nasuta. Stev. Südrußland..
– lateralis. Esch. Sibirien.
– cyanescens. Dej. Dalmatien. (virescens. Mén. Südrußland.)
– atrata. Dej. Südfrankreich.
– virescens. Fabr. Schweden. (concolor. Sturm. Deutschland. grisescens. Megerle. Oestreich. lurida. Mnh. Kamtschatka.)
– lurida. Gyll. Europa. (splendens. Z. Steiermark 17
Außereuropäische . . 2

——— 19

Geschlecht *Stenostoma*. Latr.
– rostrata. Fabr. Südfrankreich. (necydaloides. Latr. Portugal 1

——— 1

– *Mycterus*. O.

spec.
– curculioides. Fabr. Südfrankreich. (var. gracilicornis. Megerle. Steiermark.)
– umbellatarum. Fabr. Südfrankreich. (fulvicornis. Illiger. Ungarn. pulverulentus. Dahl. Sardinien. var. ruficornis. Dahl. Ebend. 2

——— 2

Geschlecht *Salpingus*. Gyll.
– ater. Payk. Schweden.
– rufilabris. Dej. Ebend.
– bimaculatus. Gyll. Finnland.
– rufescens. Dej. Deutschland. (rufoaeneus. Müller. Ebend. piceus. Germar. Ebend.)
– humeralis. Dej. Lombardei.
– quadriguttatus. Latr. Europa.
– limbatus. Dej. Frankr. 7

——— 7

spec.
Geschlecht *Rhinosimus*. Latr.
– aeneus. O. Nordfrankreich.
– planirostris. Fabr. Europa. (fulvirostris. Payk. Schweden.)
– ruficollis. Panzer. Europa. (viridipennis. Z. Oestreich.)
– roboris. Fabr. Deutschland. (ruficollis. Gyll. Schweden) 4

Außereuropäische . . 2

——— 6

54		
49	=	103.
Europäische . . .		775
Außereuropäische . .		1820
		2595.

Viergliederige.

Rüsselkäfer.

spec.
Geschlecht *Carpophagus*. Mac Leay 1
– *Bruchus*. Fabr.
– biguttatus. O. Frankreich. (Creutzeri. Rossi. Dalmatien.)
– glycyrhizae. Stev. Südrußland.
– fulvipennis. Dej. Dalmatien.
– variegatus. Dej. Südfrankreich. (bimaculatus. O. Ebend. pictus. Hfgg. Südrußland.)
– pulchellus. Dej. Südfrankreich. (imperialis. Stev. Südrußland. var. dispar. Chevrolat. Südfrankreich.)
– marginellus. Fabr. Europa.
– braccatus. Stev. Südrußland.
– ruficornis. Dej. Südfrankreich. (seminarius. Stev. Südrußland)
– maculicornis. Dej. Europa.
– imbricornis. Panzer. Ebend.

(nebulosus. O. Südfrankreich. var. inspergatus. Schh. varius. O. Frankreich. galegae. Z. Dalmatien. picipes. Z. Ebend.)
– pusillus. Megerle. Europa. (pumilus. Stev. Südrußland.)
– caliginosus. Dej. Spanien.
– pectinatus. Dej. Südfrankreich.
– canus. Germar. Europa. (unicolor. Dej. Ebend. griseus. Z. Dalmatien. villosus. Stev. Südrußland. var. virescens. Stev. Ebend. nanus. Z. Ebend. misellus. Schh. Ebend.)
– oblongus. Dufour. Spanien. (murinus. Dej. Südfrankreich.)
– pisi. Fabr. Europa.
– rufimanus. Schh. Ebend. (var. granarius. Dej. Ebend. viciae. Sturm. Deutschland. bipunctatus. Z. Dalmatien. var. ocellatus. Latr. ?)
– nubilus. Dej. Europa. (ervi. Z. Dalmatien. seminarius. Ullrich. Illyrien. adspersus. Sturm. Südrußland. var. luridus. Stev. Ebend. atomarius. Ullrich. Illyrien. rufimanus. Geb. Sibirien. var. luteicornis. Schüppel. Deutschland.)
– granarius. Fabr. Europa. (sparsus. Stev. Südrußland. lentus. Besser. Volhynien. corticola. Dufour. Spanien. var. flavimanus. Dahl. Oestreich. sibiricus. Geb. Sibirien.)

spec.
– tristis. Dej. Südfrankreich.
– signaticornis. Dej. Europa.
– pallidicornis. Dej. Dalmatien.
– fulvicornis. Dej. Steiermark. (luteicornis. Stev. Südrußland.)
– luteicornis. Illiger. Europa.
– nigripes. Dej. Südfrankreich. (nigricornis. Z. Dalmatien.)
– fulvimanus. Dej. Spanien.
– loti. Gyll. Europa. (oseytropis. Geb. Sibirien.)
– lentis. Kayi. Italien.
– laticollis. Schh. Südfrankreich. (rufimanus. Stev. Südrußland. var. vicinus. Dej. Südfrankreich.)
– longicornis. Illiger. Portugal.
– histrio. Schh. Spanien.
– jocosus. Schh. Ebend. (serraticornis. Fabr. Ebend.)
– calceatus. Dej. Lombardei.
– pubescens. Z. Oestreich. (tomentosus. Megerle. Dalmatien. cisti. Fabr. Europa. nigripes. Ullrich. Illyrien.)
– cinereus. Dej. Südfrankreich.
– pygmaeus. Dej. Europa.
– sericatus. Schh. Südrußland. (parvulus. Stev. Ebend. rufimanus. Dej. Dalmatien 37

Außereuropäische . . 79

—— 116

Geschlecht *Spermophagus*. Stev.
– pygargus. Stev. Südrußland. (affinis Faldermann. Ostindien. rufiventris. Dej. Ebend.)
– cardui. Stev. Südrußland.

spec.
(villosus. Dej. Europa. cisti. O. Südfrankreich. rotundatus. Knoch. Oestreich.)
– nepalensis. Stev. Südrußland.
– consobrinus. Stev. Ebendas. 4
Außereuropäische . . 13
——— 17

Geschlecht *Urodon*. Schh.
– rufipes. Fabr. Europa. (sericeus. Sturm. Deutschland.)
– pygmaeus. Hfgg. Südfrankreich.
– suturalis. Fabr. Europa 3
Außereuropäische . . 4
——— 7

– *Mecocerus*. Schh. 1
– *Leptonemus*. Dej. 3
– *Phloeotragus*. Schh. . . . 1
– *Ptychoderes*. Schh. . . . 9
– *Isohnocerus*. Chevrolat . . 2
– *Acorynus*. Schh. 3
– *Litocerus*. Schh. 1
– *Nemotrichus*. Dej. . . . 1
– *Corchecerus*. Schh. . . . 5
– *Anthribus*. Fabr.
– albinus. Fabr. Frankreich. (var. niveirostris. Fabr. Steiermark 1
Außereuropäische . . 9
——— 10

– *Piesocorynus*. Chevrolat . . 1
– *Cratoparis*. Dej.
– centromaculatus. Dahl. Etrurien 1
Außereuropäische . . 19
——— 20

– *Cycnorhinus*. Dej. . . . 1

spec.
Geschlecht *Lagopezus*. Dej. . . 2
– *Tropideres*. Schh.
– albirostris. Fabr. Europa.
– dorsalis. Gyll. Schweden.
– squamiger. Duftschmid. Oestreich.
– ephippium. Dej. Europa.
– undulatus. Panzer. Ostfrankreich.
– nubilus. Dej. Ebend.
– niveirostris. Fabr. Europa. (brevirostris. Panzer. Oestr.)
– bisignatus. Parr. Kroatien.
– cinctus. Payk. Steiermark. (marchicus. Herbst. Deutschland. sepicola. Duftschmid. Oestreich. var. nanus. Andersch. Steiermark.)
– globosus. Dej. Lombard. 10
Außereuropäische . . 14
——— 24

– *Schimatocheilus*. Chevrolat . 3
– *Phaenithan*. Schh. . . . 12
– *Gymnognathus*. Schh. . . 7
– *Systellocerus*. Dej. . . . 1
– *Platyrhinus*. Clairville.
– latirostris. Fabr. Europa. 1
Außereuropäische . . 9
——— 10

– *Tophoderes*. Dej. 1
– *Stenocerus*. Schh. . . . 4
– *Uterosomus*. Chevrolat . . 1
– *Brachytarsus*. Schh.
– scabrosus. Fabr. Europa.
– varius. Fabr. Deutschland. (var. tesselatus. Z. Steiermark.)
– tesselatus. Schh. Ebend. (nebulosus. Dej. Ebend. sepio-

spec.
la. Z. Oestreich.) . 3
Außereuropäische . . 8
—— 11

Geschlecht *Choragus*. Kirby.
– Sheppardi. Kirby. England. (pygmaeus. Robert. Ebend. (Galeazzii. Villa. Lombardei.) 1
—— 1

– *Araecerus*. Schh. 2
– *Xylinades*. Latr. 5
– *Eucorynis*. Schh. 1
– *Camarotus*. Germar . . . 2
– *Apoderus*.
– avellanae. L. Oestreich. (coryli. O. Europa.)
– coryli. Fabr. Schweden. (var. nigricollis. Esch. Kamtschatka.)
– obscurus. Dej. Italien. (morio. Bonelli. Ebend.)
– intermedius. Panzer. Oestreich. (politus. Geb. Sibirien,) 4
Außereuropäische . . 18
—— 22

– *Attellabus*. L.
– curculionoides. Fabr. Europa. (var. maculipes. Rondani. Lombardei.
– tenebrosus. Dej. Corsika. 2
Außereuropäische . . 36
—— 38

– *Rhynchites*. Herbst.
– hungaricus. Fabr. Ungarn.
– coeruleocephalus. Fabr. Eb.
– praeustus. Peyroleri. Dalmatien. (var. lividus. Dej. Ebend.)
– testaceus. Dej. Ebend.
– oxyacanthae. Dufour. Spanien.
– aequatus. Fabr. Europa.
– cupreus. Fabr. Schweden.
– metallicus. Dej. Europa.
– obscurus. Megerle. Frankr.
– punctatus. O. Europa.
– planirostris. Fabr. Oestreich. (niger. Megerle. Ebend. (var. villosulus. Megerle. Ebend.)
– rugosus. Geb. Sibirien.
– auratus. Scopoli. Südfrankreich. (rubens. Megerle. Oestreich. irideus. Z. Dalmatien. var. aurulans. Z. Oestreich.)
– Bacchus. Fabr. Europa. (opalizans. Z. Dalmatien. splendidus. Stev. Südrußland.)
– populi. Fabr. Europa.
– betuleti. Fabr. Ebend. (aurulentus. Besser. Volhynien. var. fagi. Dahl. Oestreich.)
– pubescens. Fabr. Europa.
– cavifrons. Chevrolat. Südfrankreich.
– sericeus. Herbst. Deutschland. (azureus. Dej. Dalmatien. pilosus. Z. Ebend. versicolor. Dahl. Ungarn.)
– comatus. Dej. Europa.
– megacephalus. Germar. Eb. (angustatus. Dej. Ebend. Mannerheimii. Hummel. Nordrußland.
– janthinus. Dej. Südrußland. (pubescens. Stev. Ebend.)
– crinitus. Z Steiermark. (pubescens. Geb. Sibirien.)
– conicus. Illiger. Europa. (alliariae. Fabr. Ebend. var.

spec.

coeruleus. Z. Steiermark.
hirtellus. Z. Europa.)
– pauxillus. Germar. Deutschl.
– pilosulus. Z. Steiermark.
– hispanicus. Dej. Spanien.
– minutus. Gyll. Schweden. (var. germanicus. Z. Europa.)
– fragrariae. Sturm. Deutschland. (arquatus. Sturm. Europa. virescens. Z. Steierm.)
– nanus. Payk. Europa.
– politus. Stev. Südrußland.
– betulae. Fabr. Europa.
– rotundicollis. Z. Ungarn. 33
Außereuropäische . . 19
——— 52

Geschlecht *Pterocalus*. Schh. . . 1
– *Diodyrhynchus*. Germar.
– austriacus. Megerle. Südfrankreich. (var. castaneus. Dahl. Oestr. malvae. Sturm. Deutschland.) . . . 1
Außereuropäische . . 2
——— 3

– *Rhinomacer*. Fabr.
– atellaboides. Fabr. Deutschland. (rhinomacer. Gyll. Schweden. necydaloides. Z. Steiermark.)
– lepturoides. Fabr. Oestr. 2
——— 2

– *Auletes*. Schh.
– tubicen. Schh. Dalmatien. (rhynchitoides. Dej. Ebendaselbst.) 1
——— 1

– *Rhinotia*. Kirby 6
– *Belus*. Schh. 2

spec.

Geschlecht *Ithycerus*. Dalman . 1
– *Eurhynchus*. Schh. . . . 1
– *Aporhina*. B. 1
– *Apion*. Herbst.
– pomonae. Fabr. Europa.
– subulatum. Germar. Deutschland.
– ochropum. Germar. Steiermark. (ruficornis. Dej. Eb.)
– craccae. L. Europa. (ruficorne ♂. Germar. Deutschl. vorax ♀. Sturm. Ebend.)
– vicinum. Kirby. Europa. (loti. Gyll. Schweden.)
– atomarium. Gyll. Ebend. (pusillum. Germar. Deutschl.)
– griseum. Dej. Europa.
– brevirostre. Herbst. Deutschl. (breve. Dej. Europa.)
– tamarisci. Dej. Südfrankreich.
– confluens. Kirby. Schweden.
– stolidum. Germar. Ebend.
– Hookeri. Kirby. Ebend. (rotundicolle. Megerle. Oestreich. dispar. Germar. Deutschland.)
– aeneum. Fabr. Europa. (var. nitidum. Dufour. Spanien.)
– radiolum. Kirby. Europa. (aterrimum. Gyll. Schweden.)
– coelatum. Dej. Frankreich.
– crassirostre. Megerle. Oestr.
– onopordi. Kirby. Europa.
– sibiricum. Dej. Sibirien. (cyaneum. Stev. Ebend.)
– gibbirostre. Gyll. Schweden. (carduorum. Kirby. Europa. intermedium. Fröhlich. Oestreich.)
– recticorne. Dej. Europa.

– basicorne. Illiger. Deutschl. (brevicorne. Megerle. Ebend.)
– longirostre. O. Dalmatien.
– holosericum. Dej. Ebend. (carpini. Stev. Südrußland.)
– albicans Dej. Europa.
– canescens. Dej. Westfrankreich. (ulicis. Dufour. Südwestl. Frankreich.)
– ilicis. Kirby. Deutschland.
– fuscirostre. Fabr. Frankreich. (melanopum. Kirby. Ebend. albovittatum. Herbst. Oestreich.)
– difficile. Herbst. Deutschland. (fusciroste. Sturm. Eb.)
– genistae. Kirby. Ebend.
– malvae. Fabr. Frankreich.
– vernale. Fabr. Europa.
– rufirostre. Fabr. Ebend. (var. fulvirostre. Stev. Südrußland. pallidirostre. Z. Oestreich.)
– fulvofemoratum. Dej. Steiermark.
– pallipes. Gyll. Schweden. (rufipes. Dej. Europa.)
– gilvipes. Dej. Südrußland. (pallipes. Stev. Ebend.)
– flavofemoratum. Herbst. Südfrankreich. (femoratum. Dej. Steiermark.)
– flavimanum. Schh. Europa. (rufomanum. Dej. Ebend.)
– viciae. Payk. Ebend. (pallidicorne. Z. Steiermark.)
– difforme. Germar. Europa. (compressicorne. Dej. Ebend.)
– dissimile. Germar. Deutschl.
– haemotopum. Dej. Südfrankr.
– erythromerum. Dej. Südrußland. (flavipes. Stev. Ebend.)
– varipes. Germar. Schweden.
– apricans. Germar. Europa.
– ononidis. Gyll. Schweden.
– flavipes. Fabr. Europa.
– aestivum. Germar. Schweden.
– assimile. Kirby. Ebend.
– nigritarse. Kirby. Ebend.
– miniatum. Schh. Ebend. (frumentarium. Dej. Ebend.)
– frumentarium. Fabr. Schweden. (ferrugineum. Knoch. Europa.)
– haematodes. Sturm. Deutschl.
– sanguineum. Gyll. Schweden. (rubiginosum. Dej. Europa.)
– tubiferum. Dej. Südfrankreich. (scolopax. Hfgg. Portugal.)
– seniculus. Kirby. Europa. (tenuis. Gyll. Schweden.)
– civicum. Germar. Deutschl. (rutae. Stev. Südrußland.)
– tenue. Kirby. Deutschland.
– plebejum. Germar. Europa.
– humile. Germar. Ebend. (brevirostre. Gyll. Schweden.)
– minimum. Herbst. Ebend. (crenatum. Dej. Europa.)
– misellum. Dej. Südfrankreich.
– ebeninum. Kirby. Schweden. (nigrinum. Ullrich. Illirien.)
– superciliosum. Gyll. Schweden. (triste. Germar. Europa.)
– angustatum. Gyll. Schweden. (modestum. Germar. Oestreich.)
– violaceum. Kirby. Europa. (hy-

drolapathi. Germar. Deutschland. grande. Stev. Taurien.)
– confusum. Dej. England.
– marchicum. Herbst. Europa. (violaceum. Gyll. Schweden.)
– violaceopenne. Dej. Dalmatien.
– virens. Herbst. Oestreich. (cyaneum. Dej. Europa. aeneocephalum. Gyll. Schwed.)
– astragali. Payk. Ebend.
– elegantulum Germar. Europa.
– simum. Germar. Deutschland. (lineare. Dej. Steiermark.)
– morio. Germar. Europa.
– Gyllenhalii. Germar. Deutschland. (aethiops. Gyll. Schweden.)
– aethiops. Germar. Deutschl. (marchicum. Gyll. Schweden.)
– ononis. Kirby. Deutschland.
– ervi. Gyll. Schweden. (pavidum. Germar. Europa. lythri. Kirby. Deutschland.)
– xanthocerum. Dej. Dalmatien. (flavicorne. Dahl. Eb.)
– vorax. Herbst. Europa.
– foveolatum. Kirby. Schweden. (cyaneum. Gyll. Ebend.)
– intrusum. Gyll. Ebend.
– puncticolle. Dej. Oestreich.
– columbinum. Germar. Deutschland.
– Spencei. Germar. Ebend.
– pisi. Fabr. Europa. (gravidum. O. Südfrankr. punctifrons. Kirby. Deutschland.)
– atratulum. Germar. Deutschl. (tumidum. Dej. Europa.)

spec.
– globulipenne. Dej. Spanien.
– punctigerum. Payk. Schweden. (cyanellum. Dej. Europa.)
– sulcifrons. Herbst. Oestreich.
– angustulum. Dej. Europa.
– limonii. Kirby. England.
– cupreum. Dej. Frankreich. (cupreipenne. Dufour. Spanien.)
– cyanescens. Dej. Südfrankreich.
– sorbi. Fabr. Europa 94
Außereuropäische . . 21
——115

Geschlecht *Ramphus*. Clairville.
– flavicornis. Clairville. Europa. (pulicarius. Payk. Schweden.)
– tomentosus. Vogt. Oestreich. (pratensis. Germar. Deutschland.)
– aeneus. Dej. Südfrankreich. (subaeneus. Illiger. Ebendaselbst.) 3
—— 3

– *Tachigonus*. Schh. 1
– *Arrhenodes*. Stev.
– coronatus. Germar. Italien. (italicus. Bonelli. Ebendaselbst.) 1
Außereuropäische . . 26
——27

– *Trachelizus*. Chevrolat . . 11
– *Raphirhynchus*. Chevrolat . 3
– *Belopherus*. Schh. . . . 3
– *Eutrachelus*. Latr. . . . 1
– *Belorhynchus*. Latr. . . . 1
– *Teinocorynus*. Chevrolat . 1
– *Brentus*. Fabr. 15

spec.

Geschlecht *Nemocephalus*. Latr. 15
– *Diurus*. Dej. 2
– *Ceocephalus*. Schh. 12
– *Claeoderes*. Schh. 2
– *Taphroderes*. Schh. 5
– *Antliarhinus*. Schh. 1
– *Cylas*. Latr. 3
– *Myrmacicelus*. Chevrolat . 1
– *Ulocerus*. Dalman 4
– *Episus*. Bilberg 3
– *Oxyrhynchus*. Schh. 2
– *Brachycerus*. Fabr.
 – hispanicus. Dej. Spanien.
 – undatus. Fabr. Südfrankreich.
 – corrosus. Dej. Corsika.
 – Besseri. Dej. Südrußland. (var. difformis. Faldermann. Westpersien.)
 – Dahlii. Dej. Sicilien. (globosus. Dahl. Ebend.)
 – siculus. Dej. Ebend. (albosignatus. Dahl. Ebend.)
 – plicatus. Schh. Südspanien. (hespericus. Dej. Ebend.)
 – algiricus. Fabr. Südfrankr. (var. planirostris. Schh. Etrurien. muricatus. Dahl. Ebend. crispatus. Z. Illirien. brevis. Dufour. Ostspanien.)
 – sordidus. Ramb. Südspanien.
 – lutosus. Schh. Lombardei. (muricatus. Guéné. Ebend. Besseri. Villa. Ebend. junix. Herbst. Südrußland.)
 – scabratus. Dej. Sardinien. (tuberculatus. Dahl. Ebend.)
 – muricatus. Fabr. Ungarn 12
 Außereuropäische . . 35
 ——47

spec.

Geschlecht *Microcerus*. Gyll. . . 2
– *Rhigus*. Dalman 13
– *Entimus*. Germar . . . 4
– *Gonipterus*. Schh. . . . 7
– *Hipporhinus*. Schh. . . . 26
– *Prypnus*. Schh. 2
– *Cherrus*. Dalman 4
– *Prostomus*. Dalman . . . 2
– *Deracanthus*. Schh. . . . 2
– *Graphorhinus*. Schh. . . 3
– *Pachyrhynchus*. Germar . . 4
– *Psallidium*. Illiger.
 – maxillosum. Fabricius. Ungarn 1
 ——1
– *Syzygops*. Schh. 1
– *Thylacites*. Germar.
 – farinosus. Dej. Südöstl. Rußland.
 – obtusus. Dej. Spanien.
 – atratus. Dej. Ebend.
 – fritillum. Panzer. Südfrankreich. (lapidarius. Dej. Ebend.)
 – turbatus. Schh. Spanien. (sabulosus. Dej. Ebend. serripes. Dufour. Ebend.)
 – asphodelii. Ramb. Südspan.
 – elongatus. Dej. Spanien.
 – rotundicollis. Dej. Ebend.
 – hirtellus. Dej. Ebend.
 – pilosus. Fabr. Deutschland. (licinus. Herbst. Ebend.)
 – subterraneus. Dej. Südfrankreich 11
 Außereuropäische . . 2
 ——13
– *Cneorhinus*. Schh.
 – aulicus. Dej. Spanien. (prodigus. Dej. Ebend.)

spec.

– quadrilineatus. Esch. Sibirien.
– argentatus. Geb. Ebend.
– geminatus. Fabr. Europa.
– albicans. Dej. Westfrankreich.
– planifrons. Dej. Spanien.
– coryli. Fabr. Europa. (var. globatus. Sturm. Deutschland.)
– affinis. Dej. Europa. (var. coryli. Schh. Ebend.)
– monticola. Dej. Lombardische Alpen.
– pini. Dahl. Etrurien.
– laticollis. Dej. Spanien.
– faber. Herbst. Deutschland. (limbatus. O. Europa. pilosellus. Gyll. Schweden. lineolatus. Megerle. Oestreich.)
– oxyops. Chevrolat. Europa.
– limbatus. Fabr. Schweden. (squamiger. Dej. Europa.)
– squamulatus. Fabr. Schweden. (griseus. Megerle. Oestreich. scabriculus. Duftschmid. Ebend. lannguinosus. Sturm. Ebend.)
– comatus. Dej. Dalmatien.
– hispidus. Dej. Südfrankreich.
– capillatus. Dej. Dalm. 18

Außereuropäische . . 4

——22

Geschlecht *Sciophylus*. Schh.

– muricatus. Fabr. Europa.
– barbatulus. Germar. Dalmatien. (smaragdinus. Dej. Ebend. viridis. Megerle. Illirien. (var. pallidipes. Ullrich. Ebend.)

spec.

– aurarius. Dej. Steiermark. (sublineatus. Ullrich. Illirien.)
– subsignatus. Dej. Dalmatien.
– fulvipes. Dej. Südfrankreich.
– oblongus. Dej. Spanien.
– carinula. O. Portugal. 7

——7

Geschlecht *Rachys*. Hope . . . 1

– *Blosyrus*. Schh. 4

– *Lithinus*. Klug 3

– *Herpysticus*. Germar . . . 1

– *Brachyderes*. Schh.

– lusitanicus. Fabr. Südfrankreich.
– quercicola. Dufour. Ostspanien.
– hispanicus. Dej. Spanien. (elongatus ♂. Dej. Ebend.)
– linearis. Dej. Ebend.
– subfurcatus. Dej. Ebend.
– incanus. Fabr. Europa.
– pubescens. Dej. Südfrankreich.
– brevis. Ramb. Südspanien.
– elegans. Dej. Portugal.
– marginatus. Dej. Ebend.
– inauratus. Muh. Sibirien. (leucophaeus. Schh. Eb.) 11

Außereuropäische . . 3

——14

– *Eusomus*. Germar.

– ovulum. Illiger. Oestreich. (alneti. Megerle. Ebend. var. virens. Schh. Sibirien.)
– elongatus. Schh. Südrußl. (crinitus. Dej. Ebend. minutus. Parr. Ebend.) . 2

Außereuropäische . . 1

——3

spec.

Geschlecht *Naupactus*. Megerle . 96
— *Lagostomus*. Schh. . . . 11
— *Cyphus*. Schh. 27
— *Platyomus*. Schh. . . . 44
— *Oxyderces*. Schh. . . . 1
— *Phaedropus*. Schh. . . . 2
— *Eustales*. Germar . . . 16
— *Polycomus*. Schh. . . . 1
— *Exophthalmus*. Schh. . . 3
— *Diaprepis*. Schh. 11
— *Prepodes*. Schh. 15
— *Ptilopus*. Schh. 18
— *Apodomoteres*. Mnh. . . . 1
— *Cratopus*. Dalman . . . 25
— *Pachnaeus*. Schh. . . . 3
— *Hadrotomus*. Dej. . . . 2
— *Chlorophanus*. Dalman.
— viridis. Fabr. Frankreich. (var. flavescens. Latr. Amerika.)
— pollinosus. Fabr. Oestreich. (sellatus. Ullrich. Ebend.)
— sibiricus. Dej. Sibirien. (salicicola. Geb. Ebend. salicivorus. Stev. Ebend.)
— micans. Stev. Südrußland.
— dorsalis. Dej. Ebend. (festivus. Stev. Ebend. sellatus. Fabr. Ebend.)
— graminicola. Megerle. Oestreich. (festivus. Besser. Südrußland.)
— elegans. Dahl. Ungarn. (hungaricus. Dej. Ebend.)
— fallax. Illiger. Ebend. 8
——— 8
— *Hypomeces*. Schh. . . . 8
— *Anaemerus*. Schh. . . . 4
— *Tanymecus*. Germar.

spec.

— palliatus. Fabr. Oestreich. (graminicola. O. Europa.)
— bidentatus. Geb. Sibirien.
— viaticus. Dej. Sicilien.
— robustus. Bartels. Türkei. (planirostris. Faldermann. Tartarei.)
— Stevenii. Karelin. Türkei.
— urbanus. Schh. Südrußland. (hololeucus. Pall. Ebend.)
— vittiger. Megerle. Ungarn. (canescens. Megerle. Ebendaselbst.) 7
Außereuropäische . . 17
——— 24

Geschlecht *Astycus*. Schh. . . 4
— *Lissorhinus*. Schh. . . . 1
— *Protenomus*. Schh. . . . 1
— *Artipus*. Schh. 2
— *Sitona*. Germar.
— gressorius. Fabr. Südfrankreich. (palliatus. O. Europa. infossor. Herbst. Ebend. griseus. Fabr. Ebend. fuscus. Marsham. England. hinnulus. Schrank. Deutschl. lupinus. Dahl. Etrurien.)
— Ramburii. Dej. Südspanien. (griseus. Ramb. Ebend.)
— ambulans. Chevrolat. Italien.
— regensteinensis. Herbst. Europa. (strumosus. Sturm. Deutschland.)
— cinereus. Ullrich. Illirien.
— octopunctatus. Germar. Europa. (caninus. Gyll. Schweden. campestris. Megerle. Oestreich.)
— lineatus. Fabr. Europa. (var.

spec.
lepidicollis. Megerle. Oestr. strigatus. Megerle. Ebend. longulus. Megerle. Ebend. chrysomela. Besser. Volhynien.)
– lineellus. Gyll. Schweden. (occator. Herbst. Ebend.)
– promptus. Schh. Südfrankreich. (discoideus. Gysselen. Oestreich.)
– sulcifrons. Germar. Europa. (tibialis. Gyll. Schweden. campestris. Herbst. Deutschland. pusillus. Megerle. Oestreich.)
– hispidulus. Fabr. Europa.
– crinitus. O. Europa. (setulosus. Megerle. Oestr.) 12
Außereuropäische . . 6
——— 18

Geschlecht *Siderodactylus*. Schh. 4
– *Pandeletejus*. Schh. . . . 2
– *Polydacrys*. Schh. . . . 1
– *Eugnathus*. Schh. . . . 1
– *Polydrusus*. Germar.
– undatus. Fabr. Europa. (fulvicornis. Fabr. Schweden. planifrons. Dej. Europa.)
– impressifrons. Dej. Ebend. (corruscus. Germar. Oestr. sericeus. Ullrich. Ebend. sericatus. Dahl. Ungarn.)
– flavipes. Gyll. Europa. (pallipes. Megerle. Oestreich.)
– aurulans. Megerle. Ebend.
– carniolicus. Dej. Krain.
– cervinus. L. Schweden. (iris. Fabr. Deutschland. atomarius. Creutzer. Europa. maculosus. Herbst. Illyrien. var. maculatus. Dahl. Ungarn.)
– inermis. Dej. Südspanien.
– paganus. Dej. Südfrankreich.
– vilis. Stev. Südrußland.
– femoralis. Megerle. Ungarn.
– chrysemela. O. Portugal. (perplexus. Dej. Europa. setosus. Parr. Südrußland.)
– aurifer. Dej. Oestreich. (festivus. Parr. Kroatien.)
– picus. Fabr. Oestreich.
– sericeus. Gyll. Schweden. (smaragdinus. Megerle. Oestreich. malachiticus. ♂. Ullrich. Illyrien. auratus. ♀. Ullrich. Ebend.)
– lateralis. Megerle. Italien.
– micans. Fabr. Europa. (pomonae. Ullrich. Illyrien.)
– nitens. Dej. Dalmatien. (orvalae. Ullrich. Volhynien.)
– squalidus. Schh. Podol. 18
Außereuropäische . . 5
——— 23

Geschlecht *Scytropus*. Schh.
– mustela. Herbst. Deutschl. (squameus. Z. Oestr.) 1
——— 1

– *Metallites*. Schh.
– mollis. Germar. Südfrankreich (cupreoaeneus. Illiger. Steierm. viridinitens. Knoch, Ebend.)
– flavescens. Dej. Dalmatien.
– atomarius. O. Deutschland. (aeratus. Gravenhorst. Ebend. var. pallidus. Megerle. Oestr.)
– tibialis. Dej. Illyrien.

spec.

- ambiguus. Schh. Europa. (iris. O. Ebend. mali. Megerle. Oestreich. fulvipes. Germar. Deutschland.)
- murinus. Dej. Südfrankreich.
- chlorizans. Dej. Ebend. 7

—— 7

Geschlecht *Diaprosomus*. Dej. . 1
- *Entyus*. Schh. 8
- *Eudius*. Schh. 3
- *Promecops*. Schh. . . . 10
- *Leptosomus*. Schh. . . . 1
- *Cleonus*. Megerle.
  - candidatus. Pall. Südöstliches Rußland. (farinosus. O. Eb.)
  - tetragrammus. Pall. Podolien.
  - leucopterus. Fischer. Sibirien.
  - dauricus. Dej. Ebend. (marginatus. Geb. Ebend.)
  - Schoenherri. Geb. Ebend.
  - fossulatus. Fischer. Ebend.
  - granulosus. Geb. Ebend.
  - ericeti. Dahl. Deutschland. (nebulosus. Fabr. Ebend.)
  - glaucus. Fabr. Schweden. (nebulosus. O. Ebend.)
  - gaditanus. Ramb. Südspanien.
  - sulcirostris. Fabr. Europa. (cardui. Santivale. Italien.)
  - scutellatus. Bohemann. Oestr. (quadricarinatus. Megerle. Ebend. scacrinus. Z. Steiermark. var. luridus. Z. Illirien.)
  - obsoletus. Mnh. Sibirien. (dauricus. Stev. Ebend.)
  - ocularis. Fabr. Dalmatien. (barbarus. O. Korsik.)
  - ophthalmicus. Rossi. Dalmatien. (distinctus. Fabr. Südfrankreich.)
  - biguttatus. Ramb. Südspan.
  - flaviceps. Pall. Sibirien.
  - pictus. Pall. Südöstliches Rußland. (Pallasii Dej. Ebend.)
  - obliquus. Fabr. Südfrankr.
  - tabidus. O. Ebend. (attenuatus. Dej. Spanien. elegans. Dahl. Etrurien.)
  - excoriatus. Illiger. Frankreich. (ulcericollis. Dahl. Oestreich. var. oblitterus. Buquet. Algier.)
  - grammicus. Panzer. Südfrankreich. (graminis. Sturm. Deutschland.)
  - plicatus. O. Europa.
  - roridus. Fabr. Ungarn.
  - marmoratus. Fabr. Frankreich. (var. pantherinus. Dahl. Sicilien.)
  - cenchrus. Pall. Südöstliches Rußland.
  - morbillosus. Fabr. Spanien. (tigrinus. O. Ebend.)
  - testatus. Schh. Etrurien. (pictus. Dahl. Ebend.)
  - interruptus. Zk. Südöstliches Rußland.
  - bicarinatus. Schh. Ebend. (quadrivittatus. Esch. Eb. frontalis. Faldermann. Eb. var. exaratus. Geb. Sibirien. frontatus. Parr. Südrußland.)

— trisulcatus. Herbst. Steiermark. (madidus. O. Europa.)
— palmatus. O. Steiermark. (emarginatus. Fabr. Ebend. florentinus. Herbst. Ebend.)
— alternans. O. Ebend. (blandus. Z. Dalmatien. var. permixtus. Z. Oestreich.)
— florentinus. Z. Dalmatien.
— sysimbrii. Dahl. Oestreich. (var. alternans. Schh. Eb. algiricus. Buquet. Algier.)
— cinereus. Fabr. Europa. (var. costatus. Z. Oestreich. difficilis Dufour. Spanien.)
— pollinosus. Dej. Türkei.
— caspicus. Faldermann. Eb.
— adumbratus. Schh. Sibirien.
— altaicus. Geb. Ebend.
— verrucosus. Schh. Südöstliches Rußland. (granulatus. Fischer. Bucharei.)
— strabus. Schh. Südrußland. nubiculosus. Godet. Ebend. halophilus. Geb. Sibirien.)
— bimaculatus. Zk, Türkei. (adspersus. Besser. Südrußland. var. Karelinii. Zk. Türkei. tenebrosus. Schh. Tartarei. strabus. Faldermann. Westpersien.)
— punctiventris. Germar. Sibirien. (ventralis. Geb. Eb. rugicollis. Zk. Südöstliches Rußland. carinatus. Karelin. Ebend. var. ornatus. Geb. Sibirien.)
— conicirostius. O. Südfrankreich. (var. punctipes. Esch. Südöstliches Rußland.)

spec.

— brevirostris. Dej. Südfrankreich. var. bipunctatus. Dahl. Sardinien.)
— pulverulentus. Zk. Türkei.
— albicans. Ullrich. Illirien.
— albidus. Fabr. Europa. (cinerascens. Bartels. Türkei.)
— declivis. O. Ungarn. (hamatus. Geb. Sibirien.)
— capescens. Dej. Türkei. (holoieucus. Faldermann. Ebendaselbst 51
Außereuropäische . . 28

—— 79

Geschlecht *Pachycerus*. Gyll.
— atomarius. Dej. Südfrankreich. (var. morbillosus. Dahl. Oestreich.)
— boeticus. Ramb. Südspan.
— assimilis. Dej. Südfrankr.
— scabrosus. Dej. Ebend.
— Faldermanni. Dej. Türkei. (segnis. Faldermann. Ebendaselbst 5
Außereuropäische . . 2

—— 7

— *Chrysolopus*. Germar . . 1
— *Aterpus*. Schh. 2
— *Gronops*. Schh.
— lunatus. Fabr. Europa. (amputatus. O. Ebend. costatus. Gyll. Schweden. percursor. Herbst. Oestreich. . 1

—— 1

— *Hypsonotus*. Germar . . . 23
— *Lordops*. Schh. 10
— *Eurylobus*. Schh. . . . 4
— *Otideres*. Dej. 1
— *Listroderes*. Schh. . . . 28

spec.

— *Alophus*. Schh.
 — leucon. Bb. Sibirien.
 — quadriguttatus. Geb. Ebend.
 — triguttatus. Fabr. Europa. (var. gamma. Megerle. Oestreich. griseum. Megerle. Illirien 3
——— 3

Geschlecht *Euphalus*. B. . . . 2
— *Geonemus*. Schh.
 — flabellipes. O. Südfrankreich. (tergoratus. Germar. Ebend. granulosus. Dej. Ebend. cubitalis. Dufour. Span. 1
 Außereuropäische . . 5
——— 6
— *Leptops*. Schh. 1
— *Liophloeus*. Germar.
 — nubilus. Fabr. Frankreich.
 — Herbstii. Megerle. Steiermark. (lentus. Parr. Volhynien.)
 — gibbus. Megerle. Steiermark. (chrysopterus. Friv. Ungarn.)
 — pulverulentus. Dej. Spanien.
 — pavidus. Dej. Sicilien. 5
——— 5
— *Barynotus*. Germar.
 — margaritaceus. Germar. Schweiz. (tardus. Dej. Italien.)
 — obscurus. Fabr. Schweden. (honorus. Megerle. Oestreich. setulosus. Z. Steiermark.)
 — Schoenherri. Dalman. Norwegen.
 — Bohemanni. Gyll. Schweden.
 — squammosus. Dej. Oestliche Pyrenäen.
 — alternans. Dej. Ostfrankr.

spec.

 — hungaricus. Z. Ungarn.
 — pyrenaeus. Dej. Pyrenäen.
 — Goryi. Parr. Südrußland.
 — mercurialis. Fabr. Schweden. (attenuatus. Z. Steiermark.)
 — carinatus. Müller. Ebend. (mercurialis. Dej. Ebend.)
 — cuprifer. Dahl. Ungarn.
 — metallifer. Z. Steiermark.
 — laevigatus. Dej. Südfrankreich 14
——— 14

Geschlecht *Lophodes*. Schh. . . 1
— *Byrsopages*. Faldermann . 1
— *Sophotus*. Schh. 4
— *Minyops*. Schh.
 — variolosus. Fabr. Oestreich. (carinatus. O. Europa. var. Rossii. Parr. Oestreich.)
 — siculus. Dej. Sicilien.
 — geminatns. Dej. Croatien 3
——— 3
— *Stenocorynus*. Schh. . . 1
— *Epicaerus*. Schh. 9
— *Lepyrus*. Germar.
 — colon. Fabr. Europa. (var. biguttatus. Dahl. Ungarn.)
 — binotatus. Fabr. Schweden. (bimaculatus. O. Europa. semicolon. Herbst. Oestreich) 2
——— 2

Geschlecht *Tanysphyrus*. Germar.
 — lemnae. Fabr. Frankr. 1
——— 1
— *Axestus*. Dej. 1
— *Hylobius*. Germar.

spec.

– arcticus. Fabr. Lappland. (lapponicus. Geb. Sibirien.)
– pineti. Fabr. Schweden. (irroratus. Leconte. Nordamerika.)
– abietis. Fabr. Frankreich.
– pinastri. Gyll. Schweden.
– Gebleri? Schh. Sibirien. (maestus. Geb. Ebend.)
– fatuus. Rossi. Europa. (rugicollis. Geb. Sibirien. 6

Außereuropäische . . . 12

—— 18

– *Pimelocerus*. Dej. . . . 1
– *Cepurus*. Schh. 1
– *Molytes*. Schh.
– coronatus, Latr. Europa. (germanus. Fabr. Ebend.)
– germanus. L. Deutschland. (fuscomaculatus. Fabr. Eb. laevirostris. Oeskay. Ungarn.)
– carinaerostris. Megerle. Krain. (var. flavomaculatus. Illiger. Steiermark.)
– illyricus. Ullrich. Illirien.
– glabratus. Fabr. Oestreich. (dirus. O. Frankreich.)
– pertusus. Dej. Spanien.
– ovatulus. Clairville. Oestr. (crassicollis. Dahl. Ebend. deflexus. Panzer. Ebend. limatulus. Dufour. Span.)
– cribrum. Megerle. Oestreich. (cribricollis. Dahl. Ebend.)
– crenatus. Dej. Illirien.
– bajulus. O. Frankreich. (var. cornix. Dufour. Spanien.)
– hespericus. Ramb. Südspanien.

spec.

– alternans. Dej. Sicilien. (costatus. Z. Sardinien barbarus. Schh. Barbarei.)
– manachus. Germar. Dalmatien. (stigmaticus. Megerle. Illirien. var. fascicularis. Dahl. Sardinien.)
– Besseri. Schh. Podolien. (moris. Dej. Ebend.)
– tenebrioides. O. Griechenl. (punctipennis. Dej. Ebend.)
– sordidus. Stev. Südrußland 16

—— 16

Geschlecht *Plinthus*. Germar.
– Megerlei. Fabr. Krain.
– Illigeri. Dahl. Ebend.
– Findelii. Dahl. Ungarn.
– Creuzeri. Megerle. Kärnthen.
– Gerlii. Parr. Croatien.
– porculus. Fabr. Südfrankr. (arenarius. Z. Oestreich.)
– caliginosus Fabr. Europa 7

Außereuropäische . . . 2

—— 9

– *Chloropholus*. Dej. . . . 1
– *Phytonomus*. Schh.
– rumicis. Fabr. Deutschland. (acetosae. O. Frankreich.)
– pollux. Fabr. Schweden. (variabilis. Sturm. Europa. var. elongatus. Sturm. Deutschl.)
– arundinis. Fabr. Oestreich.
– suspiciosus. Germar. Schweden. (miles. Gyll. Ebend.)
– pedestris. Gyll. Ebend.
– juvencus. Faldermann Türkei.
– elongatus. Gyll. Schweden. (var. variabilis. Z. Oestr.)

– punctulatus. Z. Steiermark. (palustris. Dahl. Ungarn.)
– flavicans. Megerle. Oestr.
– contaminatus. Herbst. Deutschland. (Helwigii. Z. Oestreich.)
– maculosus. Dej. Steiermark.
– globosus. Dej. Südfrankr. (etruscus. Dahl. Etrurien.)
– oxalis. Herbst. Oestreich. (tessellatus. Dahl. Ebend.)
– viciae. Gyll. Schweden.
– tigrinus. Dej. Nordfrankr.
– mixtus. Dej. Europa.
– maculipennis. Dej. Spanien.
– plantaginis. Fabr. Frankr.
– murinus. Fabr. Europa. (rumicis. O. Frankreich. var. variabilis. Herbst. Ebend.)
– parallelus. Sturm. Deutschl.
– pubescens. Z. Dalmatien. (tessellatus. Sturm. Oestreich.)
– polygoni. Fabr. Europa.
– striatus. Sturm. Ungarn. (alternans. Megerle. Oestreich.)
– meles. Fabr. Frankreich. (trifolii. Gyll. Schweden.)
– pallidus. Dej. Europa. (var. meles. Schh.)
– griseus. Dej. Steiermark.
– posticus. Gyll. Schweden.
– dissimilis. Herbst. Deutschl. (taraxaci. Dahl. Oestreich.)
– nigirostris. Fabr. Europa.
– constans. Z. Frankreich.
– melarhynchus. Hfgg. Portugal.
– elegans. Dahl. Ungarn.
– palumbarius. Germar. Oestr. (comatus. Megerle. Ebend. spec. viennensis. Sturm. Deutschland.)
– austriacus. Megerle. Oestr.
– gravidus. Dej. Südfrankr. (var. budensis. Dahl. Ungarn.)
– Gebleri. Schh. Sibirien.
– croaticus. Dej. Croatien. (mehadiensis. Dahl. Ungarn.)
– vicinus. Dej. Südspanien.
– lateralis. Dej. Südfrankr.
– tumidus. Dej. Spanien.
– punctatus. Fabr. Oestreich. (philanthus. O. Europa. austriacus. Sturm. Deutschland. proximus. Carmagnola. Lombardei. var. hostilis. Z. Steiermark.)
– fasciculatus. Herbst. Europa. (dauci. O. Ebend. fasciculatus. Gyll. Schweden. fascicularis. Z. Oestreich.)
– crinitus. Dej. Südfrankr.
– perplexus. Dej. Südspanien.
– hispidulus. Dej. Südfrankr. (villosus. Z. Korfu.)
– rotundicollis. Ramb. Südspanien 46
Außereuropäische . . 14
—— 60

Geschlecht *Coniatus*. Germar.
– tamarisci. Fabr. Südfrankr.
– repandus. Fabr. Ebend. 2
—— 2

– *Byrsops*. Schh. 8
– *Eupages*. Schh. 1
– *Ophrylophus*. Dej. 1
– *Rhytirhynus*. Schh.
– sabulosus. Dej. Spanien.
– humilis. Ramb. Südspanien.

spec.

– impressicollis. Dej. Südfrankreich.
– lapidarius. Dej. Span. 4
Außereuropäische . . 2
—— 6

Geschlecht *Myllocerus*. Schh. . . 12
– *Macrocorynus*. Schh. . . 1
– *Phyllobius*. Schh.
– calcaratus. Fabr. Frankreich. (pyri. Dej. Deutschland. coelestinus. Megerle. Oestreich. var. Scopolii. Megerle Eb.)
– pyri. Fabr. Schweden. (prasinus. O. Europa. var. nigripes. Megerle. Oestreich.)
– obovatus. Schh. Sibirien.
– angustatus. Dej. Portugal.
– argentatus. Fabr. Frankreich. (var. arborator. Megerle. Oestreich. auratus. Megerle. Ebend. viridis. Megerle Eb. flavipes. Sturm. Deutschland.)
– maculicornis. Germar. Ebend.
– flavicornis. Dej. Illirien. (pallipes. Dej. Ebend. flavipes. Ullrich. Ebend.)
– contemptus. Dej. Südrußl.
– oblongus. Fabr. Europa. (var. varius. Besser. Nordrußl.)
– ligurinus. Schh. Sibiririen. (thalassinus. Geb. Ebend.)
– dorsalis. Geb. Sibirien.
– seniculus. Dej. Ebend.
– ruficornis. Dej. Südfrankr. albidus. Dahl. Etrurien.)
– mus. Fabr. Südfrankreich. (cinerascens. Megerle. Oestr.)
– murinus. Dej. Dalmatien. (canus. Dej. Ebend.)

spec.

– sinuatus. Fabr. Deutschland.
– pulverulentus. Oeskay. Ungarn.
– vespertinus. Fabr. Europa. (mali. O. Ebend. aeruginosus. Z. Oestreich. chrysomela. Ullrich. Illirien. var. mus. Sturm. Deutschland. serotinus. Megerle. Oestr.)
– conspersus. Dej. Dalmatien.
– tessellatus. Megerle. Ungarn.
– pictus. Stev. Südrußland.
– juvenus. Dej. Ungarn. (nobilis. Dahl. Ebend.)
– betulae. Fabr. Europa. (dasypterus. Ullrich. Illirien.)
– uniformis. Marsham. Europa. (parvulus. Gyll. Schweden. sericeus. Z. Steiermark. viridipes. Ullrich. Illirien.
– viridicollis. Fabr. Oestreich. 25
Außereuropäische . . 2
——— 27

Geschlecht *Cyphicerus*. Schh. . 1
– *Amblyrthinus*. Schh. . . 1
– *Acantholophus*. Mac Leay. . 2
– *Amycterus*. Dalman. . . 12
– *Episomus*. Schh. 8
– *Ptochus*. Schh.
– parcellus. Schh. Südrußl.
– bisignatus. Dahl. Ungarn.
– grandicornis. Dej. Dalmatien. (var. bisignatus. Schh. Eb. inustus. Stev. Ungarn.) 3
Außereuropäische . . 1
——— 4

– *Trachyphloeus*. Germar.
– chamomillae. Dahl. Ungarn.
– ventricosus. Dahl. Ebend.

spec.

(tigrinus. Megerle. Ebend.)
- scabriculus. Fabr. Europa. (hirsutulus. Duftschmid. Oestreich. notulatus. Z. Eb. bifoveolatus. Sturm. Deutschland.)
- aristatus. Gyll. Schweden. (stipulatus. Hfgg. Deutschl.)
- echinatus. Dej. Europa.
- sulcicollis. Dej. Deutschland.
- spinimiamus. Germar. Schweden. (squamulatus. Z. Oestreich.)
- squalidus. Dej. Europa.
- sordidus. Dej. Oestreich.
- spinulosus. Dej. Spanien.
- spurcus. Dej. Ebend.
- aquilus. Dej. Ebend.
- metallicus. Dej. Ebend. 13

Außereuropäische . . . 1

——— 14

Geschlecht *Omias*. Germar.
- scutellaris. Megerle. Ungarn. (var. rotundatus. Dej. Ebend.)
- hemisphaericus. Dahl. Eb. (var. rotundatus. Dej. Ebend.)
- globosus. Stev. Südrußland. (var. rotundatus. Dej. Ebend.)
- rotundatus. Fabr. Oestreich. (globosus. Sturm. Deutschl.)
- gracilipes. Panzer. Oestreich.
- hirsutulus. Fabr. Deutschl.
- erinaceus. Dej. Oestreich. (villosus. Gysselen. Ebend.)
- villosulus. Megerle. Oestreich.
- Bohemanni. Schh. Norwegen.
- brunnipes. O. Europa. (gracilis. Beck. Deutschland.)
- mallicomus. Ahrens. Ebend.

spec.

- provincialis. Dej. Südfrankr.
- brunneus. Dej. Europa.
- velutinus. Dej. Dalmatien.
- lusitannicus. Dej. Portugal.
- holosericus. Dahl. Oestreich.
- ovulum. Megerle. Ebend. (erinaceus. Z. Steiermark.)
- porcinus. Megerle. Oestreich. 18

——— 18

Geschlecht *Peritelus*. Germar.
- oblongus. Dej. Südfrankr.
- griseus. O. Europa. (dissimilis. Sturm. Deutschland.)
- canus. Dej. Südfrankreich.
- ericeti. Dahl. Italien.
- globulus. Dahl. Etrurien.
- sphaeroides. Creutzer. Ungarn.
- senex. Dej. Südfrankreich.
- albolineatus. Germar. Deutschland.
- leucogrammus. Germar. Ebend.
- lithargyreus. Megerle. Oestreich. (sublineatus. Gysselen. albolineatus. Sturm. Deutschland. albovittatus. Dahl. Ungarn.)
- fuscipes. Megerle. Oestreich. (lithargyreus. Gysselen. Eb.)
- fasciolatus. Geb. Sibirien. 12

———12

- *Cosmorhinus*. Schh. . . . 1
- *Phlyctinus*. Schh. . . . 5
- *Pholycodes*. Schh. . . . 1
- *Sciobius*. Schh. 3
- *Sphaeromus*. Schh. . . . 1
- *Eremnus*. Schh.

spec.
- comatus. Dej. Portugal. 1
Außereuropäische . . 3
—— 4

Geschlecht *Cyclomus*. Schh. . . 4
- *Otiorhynchus*. Germar.
- ragusensis. Dej. Dalmatien.
- siculus. Dej. Sicilien. (var. ragusensis. Schh. Ebend.)
- goerzensis. Fabr. Illyrien.
- planatus. Fabr. Steiermark.
- caudatus. Rossi. Italien.
- pyrenaeus. Dej. Pyrenäen.
- sulphurifer. Fabr. Krain.
- friulicus. Z. Ebend. (cinifer. Germar. Ebend. var. granosus. Z. ?
- hungaricus. Dahl. Ungarn.
- carinthiacus. Z. Steiermark. (collaris. Megerle. Krain. var. longicollis. Megerle. Ebend. cinifer. Ullrich. Eb.)
- cisalpinus. Dej. Oberitalien.
- appenninus. Dej. Ebend.
- flabellipes. Megerle. Steiermark. (plumipes. Ullrich. Krain.)
- plumipes. Germar. Ebend.
- cribrosus. Germar. Ebend. (hirtipes. Dahl. Ebend.)
- epidaurensis. Dej. Dalmatien.
- dalmatinus. Dej. Ebend.
- adumbratus. Dej. Oestreich. (pulverulentus. Dahl. Illyrien.)
- pulverulentus. Germar. Dalmatien. (pubescens. Z. Steiermark. var. geniculatus. Ullrich. Illyrien. tenebricosus. Z. Krain. lima. Megerle. Ebend. haematopus. Z. Oestreich. intrusus. Megerle. Illyrien.)
- gilvipes. Dahl. Dalmatien.
- villosopunctatus. Z. Steiermark. (argus. Duftschmid. Oestreich. var. niger. Sturm. Deutschland. ater. Gyll. Schweden.)
- coecus. Megerle. Kärnthen.
- biturigensis. Dej. Frankreich.
- griseopunctatus. Dej. Südfrankreich.
- subsulcatus. Dej. Ebend.
- fuscipes. O. Ebend. (pedemontanus. Dej. Piemont.)
- tenebricosus. Herbst. Frankreich. (morio. Payk. Schweden.)
- elongatus. Dej. Südfrankr.
- auropunctatus. Dej. Oestl. Pyrenäen.
- aurifer. Dahl. Etrurien.
- armadillo. Rossi. Italien.
- latipennis. Dej. Croatien. (inductus. Parr. Ebend.)
- millipunctatus. Fabr. Steiermark.
- irroratus. Z. Ebend.
- ventricosus. Dahl. Oestreich. (pauper. Z. Steiermark.)
- inflatus. Dahl. Oestreich.
- irritans. Herbst. Ebend. (adspersus. Dahl. Ebend. var. maculatus. Dahl. Ungarn.)
- atomarius. Dahl. Oestreich.
- mastix. O. Steierm. (prainosus. Germar. Dalmatien. var. dulcis. Germar. Ebend. angusticollis. Megerle. Krain.

scabricollis. Sturm. Ebendaselbst.)
— Lefebvrei. Schh. Südeuropa.
— scabrosus. Marsham. Europa. (crispatus. Z. Dalmatien. putridus. Dahl. Ebend. subrotundatus. Megerle. Oestreich.)
— meridionalis. Dej. Südfrankr.
— frigidus. Ramb. Südspanien.
— laevigatus. Fabr. Oestreich.
— giraffa. Germar. Dalmatien. (corruptor. Jacquin. Ebend.)
— chrysescens. Dahl. Ungarn.
— lavandus. Koy. Ebend. (candisatus. Megerle. Eb. metallifer. Dahl. Ebend.)
— alutaceus. Germar. Dalmatien.
— punctatissimus. Z. Ebend. (var. alutaceus. Germar. Ebend.)
— unicolor. Herbst. Frankreich. (tenebricosus. O. Europa. morio. Sturm. Deutschland. pimelioides. Z. Oestreich.)
— coracinus. Dej. Oestl. Pyrenäen. (anthracinus. Dej. Ebend.)
— cribricollis. Dej. Südfrankr.
— nobilis. Megerle. Kärnthen. (colibrinus. Z. Ebend.)
— chrysonus. Dahl. Ungarn.
— velutinus. Megerle. Sibirien. (globithorox. Stev. Ebend.)
— Godeti. Besser. Südrußl.
— perdix. O. Oestreich.
— infernalis. Germar. Krain. (acheronticus. Parr. Croatien.)
— carbonarius. Dej. Oestl. Pyrenäen. (nigrita. Dej. Ebendaselbst.)
— foveirostris. Dej. Griechenland. (scalptus. Chevrolat. Orient.)
— cribripennis. Dej. Constantinopel.
— rugosus. Hummel. Nordrußland.
— melanarius. Dej. Buckowina.
— gemellatus. Parr. Ebend.
— asphaltinus. Germar. Südrußl. (tauricus. Dej. Ebend. morio. Stev. Ebend.)
— dives. Dahl. Ungarn.
— chlorophanus. Megerle. Krain. (var. gemmatus. Schh. Eb.)
— gemmatus. Fabr. Steiermark.
— nigrita. Fabr. Deutschland. (aeneopunctatus. Gyll. Schweden. conspersus. Besser. Volhynien. fullo. Sahlberg. Schlesien.)
— aethiops. Dej. Steiermark.
— aurulentus. Dej. Buckowina.
— comptus. Dej. Steiermark. (lepidopterus. Dej. Ebend.)
— lepidopterus. Fabr. Norwegen. (squamiger. Duftschmid. Oestreich.)
— squamosus. Dej. Steiermark.
— squammulatus. Dej. Ebend.
— fraxini. Dahl. Oestreich.
— centropunctatus. Z Kärnthen. (var. Guenei. Villa. Lombardische Alpen.)
— asperatus. Dej. Oestreich. (fagi. Megerle. Ebend.)
— hortensis. Megerle. Ebend. (var. centropunctatus. Dej.

Ebend. inflatus. Ullrich. Illyrien.)
- sulcirostris. Dej. Lombardei.
- maxillosus. Dej. Oestreich. (velutinus. Ullrich. Illyrien.)
- gracilis. Dej. Südfrankreich.
- elegantulus. Dahl. Krain.
- orbicularis. Fabr. Oestreich.
- navaricus. Dej. Pyrenäen.
- conspurcatus. Parr. Croatien.
- maurus. Gyll. Schweden. (adscitus. Germar. Curland. Bructeri. Dahl. Oestreich. silesiacus. Besser. Volhynien.)
- chrysocomus. Dahl. Oestreich.
- insubricus. Villa. Lombardei.
- atroapterus. Gyll. Schweden. (arenosus. Mac Leay. Nordfrankreich.)
- monticola. Dej. Pyrenäen. (laevigatus. Gyll. Schweden.)
- glabratus. Dahl. Ungarn.
- politus. Mnh. Sibirien.
- tristis. Dej. Südfrankreich.
- corvinus. Dej. England.
- morosus. Dej. Südfrankreich.
- tomentosns. Dej. Ebend.
- transparens. Fischer. Bucharei.
- lanuginosus. Dej. Sibirien. (juvencus. Dej. Ebend.)
- carinaerostris. Dej. Ungarn.
- fulvipes. Dej. Südfrankreich.
- inops. Dej. Europa.
- unctuosus. Geb. Sibirien.
- conspersus. Herbst. Ebend. (regularis. Megerle. Oestreich.)
- aereus. Z. Ungarn.
- thracicus. Dej. Constantinopel.
- picipes. Fabr. Europa.
- duinensis. Dahl. Illyrien. (singularis. Z. Steiermark. aureolus. Schüppel. Istrien. nubilus. Oeskay. Ungarn.)
- raucus. Fabr. Ebend. (var. tristis. Megerle. Oestreich.)
- costipennis. Dej. Lombardei.
- alpestris. Dahl. Ungarn.
- hispidulus. Dej. Oestreich.
- costulatus. Z. Ebend. (septentrionis. Jenisson. Deutschland.)
- septentrionis. Payk. Schweden. (setosus. Fabr. Deutschland.)
- patruelis. Dej. Griechenland.
- ligneus. O. Südfrankr. (parisiensis. Dej. Europa. obscurus. Dufour. Spanien.)
- rufipes. Dej. Südfrankreich. (var. ligneus. Schh. Ebend. hispidulus. Dahl. Etrurien.)
- exilis. Dej. Constantinopel.
- hirticornis. Herbst. Schweden. (simo. O. Deutschland. (var. subfasciatus. Megerle. Oestreich.)
- ligustici. Fabr. Europa. (var. tenebricosus. Sahlberg. Finnland.)
- auricapillus. Megerle. Kärnthen. (cuprifer. Dahl. Ungarn.)
- lugens. Germar. Dalmatien.
- granulatus. Dej. Sicilien.
- rugipennis. Dahl. Dalmatien.
- hottentotta. Dej. Steiermark.
- armatus. Dej. Italien. (scabrosus. Dej. Ebend. irroratus. Dahl. Calabrien.)
- Dahlii. Dej. Ungarn. (chry-

spec.

socomus. Dahl. Ebendaselbst.)
– Parreyssii. Dej. Südrußland. (longicollis. Parr. Ebend.)
– sulcatus. Fabr. Europa. (Genuei. Gysselen. Lombardei. bisulcatus. Villa. Ebendas. crenosus. Dahl. Etrurien.)
– bisulcatus. Z. Steiermark. (auricapillus. Dahl. Oestreich.)
– clathratus. Germar. Krain. (ruficapillus. Z. Oestreich.)
– pulvereus. Dej. Europa.
– striatopunctatus. Dej. Südfrankreich.
– grandineus. Germar. Sibirien. (sibiricus. Geb. Ebend.)
– zebra. Fabr. Oestreich. (var. gazella. Dahl. Ungarn.)
– spinimanus. Dej. ?
– austriacus. Fabr. Steierm. (bannaticus. Dahl. Ungarn.)
– costatopunctatus. Dej. Oestr.
– rugicollis. Germar. Dalmatien. (sulcicollis. Dej. Eb.)
– rugifrons. Gyll. Schweden.
– murinus. Dej. ?
– maestus. Dej. Südfrankreich.
– pinastri. Herbst. Oestreich. (pertusus. Z. Steiermark.)
– ovatus. Fabr. Europa.
– globulipennis. Mnh. Sibirien.
– calcaratus. Dej. Dalmatien. 146

Außereuropäische . . 3

—— 149

Geschlecht *Tyloderes*. Schh.
– chrysops. Herbst. Steierm. 1

——1

spec.

Geschlecht *Cyphipterus*. Dej. . 1
– *Hyphantus*. Germar. . . . 2
– *Elytrodon*. Schh.
– bispinus. Z. Ungarn. (bispinosus. Findel. Ebend.) 1

—— 1

– *Agrophus*. Schh. 1
– *Elytrurus*. B. 1
– *Psomeles*. Guérin. . . . 9
– *Phytoscaphus*. Schh. . . . 2
– *Lixus*. Fabr.
– paraplecticus. Europa.
– patruelis. Dej. Ebend. (gracilis. Dej. Ebend. turbatus. Villa. Lombardei.)
– turbatus. Gyll. Schweden. (iridis. O. Südfrankreich. pulverulentus. Fabr. Oestreich. appendiculatus. Sturm. Deutschland. cardui. Guéné. Italien.)
– canescens. Stev. Südrußl. (niveus. Parr. Ebend.)
– siculus. Dej. Sicilien.
– syriacus. Dej. Syrien.
– ornis. Ramb. Südspanien.
– anguinus. Fabr. Italien. (octolineatus. Dahl. Dalmatien. var. anguinus. Dahl. Sicilien.)
– locerta. Ramb. Südspanien.
– cachrydis. Ramb. Ebend.
– cylindricus. Fabr. Südfrankreich. (var. acupictus. Villa. Lombardei.
– venustulus. Dej. Südfrankreich. (mucronatus. O. Ebend. appendiculatus. Dahl. Sicilien.)
– acutus. Dej. Südfrankreich.

(deceptor. Dufour. Spanien. bidentatus. Dahl. Sicilien.)
— pumilus. Dej. Südfrankreich.
— Ascanii. Fabr. Europa. (var. Myagri. Dahl. Etrurien. ascanioides. Villa. Lombardei.)
— rubiginosus. Dej. Dalmatien. (angustatus. Ullrich Illyrien.)
— elongatulus. Dahl. Dalmatien.
— desertorum. Geb. Sibirien.
— Myagri. O. Europa.
— angustulatus. Fabr. Südfrankreich.
— ferrugatus. Fabr. Spanien. (var. angustulatus. Schh. Dalmatien.)
— cribricollis. Dej. Europa.
— spartii. O. Südfrankreich. (scoparii. O. Europa.)
— diloris. Germar. Illyrien.
— squalinus. Dej. Ungarn. (perplexus. Dej. Ebend.)
— varicolor. Dahl. Etrurien.
— junci. Dahl. Sardinien.
— bicolor. O. Südfrankreich. (var. cylindrus. Ramb. Südspanien.)
— sobrinus. Dej. Südfrankreich. (var. acutus. Dej. Steiermark. bicolor. Z. Ebend.)
— subtilis. Sturm. Ungarn. (gracilis. Dahl. Ebend. Dahlii. Dej. Ebend.)
— pollinosus. Germar. Südfrankr. (tigrinus. Megerle. Oestreich. bardanae. Z. Dalmatien. polensis. Friv. Eb.)
— filiformis. Fabr. Europa. (var. aberratus. Schh. Westpersien. favens. Schh. Ebend.)

spec.
— rufitarsis. Schh. Südfrankr. (var. filiformis. Dej. Ebend. minutus. Parr. Corfu.)
— troglodytes. Dej. Südfrankr.
— scolopax. Dej. Dalmatien.
— fasciculatus. Geb. Sibirien. (anguinus. Villa. Italien.)
— Zoubkoffii. Schh. Türkei. (var. incomptus. Faldermann. Ebend.) . . 37

Außereuropäische . . 53

——90

Geschlecht *Larinus*. Schüppel.
— cynarae. Fabr. Südfrankr. (var. heros. Z. Sardinien. giganteus. Kollar. Corfu.)
— curdui. Germar. Dalmatien. (subcostatus. Dej. Ebend. cynarae. Herbst. Ungarn. var. rugosus. Kollar. Corfu.)
— buccinator. O. Spanien. (cardui. Dahl. Sicilien.)
— maculosus. Besser. Südfrankreich. (var. onopordinis. Latr. Ebend.)
— scolymi. O. Ebend. (irroratus. Dahl. Sardinien.)
— flavescens. Dej. Südfrankr.
— virescens. Dej. Dalmatien.
— Sturmii. Herbst. Europa. (fringilla. Gyll. Dalmatien. jaceae. Z. Ebend. Podolien. marginicollis. Parr. Südrußland.)
— conspersus. Dej. Südfrankr.
— jaceae. Fabr. Europa. (stellaris. Ullrich. Illyrien. tessellatus. Z. Dalmatien.)
— impressus. Geb. Sibirien.

spec.

— cylindrirostris. Dej. Südfrankreich.
— turbinatus. Dej. Ebend.
— cinerascens. Sturm. Ungarn.
— crassirostris. Dej. Südfrankr.
— concretus. Dej. Podolien. (brevis. Z. Steiermark.)
— intermedius. Dej. Frankreich.
— carlinae. O. Europa. (teres. Z. Dalmatien. oblongus. Besser. Podolien.)
— acanthiae. Illiger. Portugal.
— oblongus. Dej. Südfrankreich. (carthami. Latr. Ebend.)
— hypocrita. Dej. Ebend.
— ursus. Fabr. Ebend. (trivius. Germar. Dalmatien.)
— senilis. Fabr. Ungarn.
— marginicollis. Dahl. Sicilien.
— confinis. Dej. Südfrankreich. (var. taeniolatus. Dufour. Spanien.)
— Ramburii. Dej. Südspanien.
— crinitus. Schh. Südrußl. 27

Außereuropäische . . . 8

——— 35

Geschlecht *Ileomus*. Schh. . . 2

— *Rhinocyllus*. Germar.
— latirostris. Latr. Europa. (sulcifrons. Dej. Südfrankreich.)
— Olivieri. Megerle. Oestreich. (odontalgicus. O. Europa.)
— planifrons. Dej. Dalmatien. (morosus. O. Corfu.) 3

——— 3

— *Nerthops*. Schh. . . . 2
— *Heilipus*. Germar. . . . 130
— *Aclees*. Schh. 1
— *Eudocinus*. Schh. . . . 2

spec.

Geschlecht *Orthorhinus*. Schh. . 1
— *Amalactus*. Sch. . . . 3
— *Paramecops*. Schh. . . 1
— *Pissodes*. Germar.
— piceae. Illiger. Oestreich. (var. notatus. Duftschmid. Europa.)
— juniperi. Z. Steiermark.
— pini. Fabr. Deutschland.
— notatus. Fabr. Oestreich.
— validirostius. Gyll. Schweden.
— Gyllenhalii. Schh. Eb. (hercyniae. Gyll. Ebend.)
— piniphilus. Gyll. Eb. 7

Außereuropäische . . . 1

——— 8

— *Thamnophilus*. Schh.
— violaceus. Fabr. Deutschland.
— frontalis. Gyll. Schweden.
— punctirostris. Schh. Südrußland. (quercus. Parr. Eb.)
— duplicatus. Germar. Deutschland.
— phlegmaticus. Herbst. Schweden. (pinastri. Z. Steierm.)
— cerasi. L. Schweden. (armeniaca. Fabr. Europa. nigritus. Megerle. Oestreich.)
— stygius. Gyll. Europa. (cerasi. O. Oestreich. var. pruni. Sturm. Deutschland.)
— atramentarius. Germar. Eb. (aterrimus. Herbst. Ebend. atratus ♂ Gyll. Schweden. carbonarius. ♀ Gyll. Ebend.)
— rufus. Megerle. Oestreich.
— carbonarius. Meg. Südfrankr.
— scutellaris. Dej. Frankreich.
— cyanescens. Dej. Schweiz.
— barbicornis. Latr. Europa.

spec.

(trifoveolatus. Gyll. Schweden. erythrocerus. Z. Dalmatien. ruficornis ♀ Dej. Europa.)

– pruni. Fabr. Europa. (var. erythrocerus. Sturm. Deutschland.)

– rhina. Gyll. Europa. (melanocerus. Dej. Deutschland. maurus. Megerle. Steiermark.) 15

Außereuropäische . . 6

——— 21

Geschlecht *Oplocnemus*. Dej. . . 1

– *Ambates*. Schh. 12

– *Pteracanthus*. Dej. 1

– *Phytophilus*. Schh. 1

– *Cratocnemus*. Dej. 1

– *Centemerus*. Chevrolat . . 2

– *Phytotribus*. Dej. 2

– *Erirhinus*. Schh.

– bimaculatus. Fabr. Schweden (acridulus. Z. Oestr.)

– scirpi. Fabr. Deutschland. (rhamni. Herbst. Europa.)

– acridulus. Fabr. Ebend. (var. punctum. Fabr. Deutschland.)

– carbonarius. Dej. Spanien.

– aethiops. Fabr. Schweden.

– petax. Stev. Südrußland.

– sparganii. Dahl. Oestreich.

– festucae. Gyll. Schweden.

– nereis. Payk. Ebend.

– scirrhosus. Schh. Europa. (brunnirostris. O. Ebend. (var. festucae. Dej. Ebend. nereis. Z. Dalmatien.) . . 10

Außereuropäische . . 5

——— 15

spec.

Geschlecht *Dorytomus*. Germar.

– vorax. Fabr. Europa. (ventralis. ♀. Megerle. Ebend. var. tortrix. Dej. Ebend.)

– tremulae. Fabr. Schweden.

– variegatus. Megerle. Oestreich. (var. brachialis. Z. Ebend.)

– costirostris. Schh. Europa. (tremulae. Dej. Ebend.)

– affinis. Gyll. Schweden. (flavipes. O. Oestreich.)

– bituberculatus. Zetterstedt. Lappland.

– suratus. Megerle. Oestreich.

– repandus. Dej. Europa. (var. taeniatus. Duftschmid. Oestreich.)

– taeniatus. Fabr. Schweden.

– plagiatus. Chevrier. Ostfrankreich.

– juratus. Chevrier. Schweiz.

– salicinus. Gyll. Lappland.

– debilis. Dej. Finnland. (var. taeniatus. Sahlberg. Ebend.)

– minutus. Dej. Oestreich.

– lateralis. Megerle. Ebend.

– majalis. Gyll. Schweden.

– nanus. Dej. Oestreich.

– arcuatus. Dej. Ebend.

– pectoralis. Fabr. Schweden.

– villosulus. Megerle. Illyrien. (cervinus. Dej. Südfrankr.)

– tortrix. Fabr. Schweden. (pectoralis. Dej. Steiermark.)

– nigrifrons. Dej. Nordfrankreich.

– dorsalis. Fabr. Schwed. 23

Außereuropäische . . 4

——— 27

spec.

Geschlecht *Grypidius*. Schh.
- equiseti. Fabr. Europa.
- atrirostris. Fabr. Lappland. (var. equiseti. Schh. Ebend. distinctus. Dej. Südfrankr.)
- brunnirostris. Fabr. Deutschl. (obsoletus. Sturm. Ebend. obliteratus. Herbst. Ebendaselbst.) 3

——— 3

- *Catamismus*. Schh. . . . 1
- *Penestes*. Schh. 1
- *Hydronomus*. Schh.
  - asiamatis. Gyll. Schweden. (productus. Illiger. Deutschl.)
  - hispidulus. Dej. Südöstliches Frankreich . . . 2

——— 2

- *Ellescus*. Megerle.
  - rufus. Duftschmid. Oestreich.
  - scanicus. Fabr. Schweden. (rubicundus. Herbst. Steiermark. undatus. Ullrich. Illyrien.)
  - gilvipes. Dej. Nordrußland.
  - bipunctatus. Fabr. Schweden.) 4

——— 4

- *Lignyodes*. Schh.
  - enucleator. Panzer. Deutschland. (bicolor. Duftschmid. Europa.) 1

——— 1

- *Brachonyx*. Schh.
  - indigena. Gyll. Schwed. 1

——— 1

- *Bradybatus*. Germar.
  - Creutzeri. Megerle. Oestr. 1

——— 1

spec.

Geschlecht *Anthonomus*. Germar.
- druparum. Fabr. Europa.
- ulmi. Gyll. Schweden. (clavatus. Z. Europa. avarus. Fabr. Deutschland.)
- variegatus. Dej. Europa.
- pomorum. Fabr. Ebend.
- incurvus. Germar. Oestreich. (avarus. Dej. Südfrankreich. var. pomorum. Gyll. Schweden.)
- pallidus. Z. Dalmatien.
- dentatus. Dej. Steiermark.
- pubescens. Payk. Schweden.
- melanocephalus. Fabr. Deutschland. (phylloloca. Herbst. Oestreich.)
- varians. Fabr. Schweden.
- rubripes. Schh. Südrußland. (rufipes. Parr. Ebend.)
- sorbi. Germar. Deutschl. 12

Außereuropäische . . 31

——— 43

- *Prionomerus*. Schh. . . . 5
- *Camptocheirus*. Dej. . . . 1
- *Phyllonomus*. Dej. . . . 1
- *Cladobius*. Dej. 2
- *Otidocephalus*. Chevrolat . 5
- *Toxorhinus*. Dej. 1
- *Toxophorus*. Schh. . . . 3
- *Bolaninus*. Germar.
  - hispanus. Dej. Spanien.
  - nucum. Fabr. Europa. (var. gulosus. Z. Oestreich. pustulosus. Z. Dalmatien. tigrinus. Megerle. Oestreich.)
  - ferrugineus. Z. Oestreich. (venosus. Germar. Südfrankreich.)

spec.

— cerasorum. Payk. Schweiz.
— rubidus. Dej. Nordfrankreich.
— villosus. Fabr. Europa. (var. esuriens. Guéné. Lombardei.)
— ochreatus. Dej. Südfrankr.
— crux. Fabr. Deutschland.
— brassicae. Fabr. Frankreich. (salicivorus. Payk. Schweden. macropus. O. Frankreich. scolopax. Z. Oestreich.)
— pyrrhoceras. Germar. Europa. (var. salicivorus. Dej. Ebend. nigrita. Z. Dalmatien. flavicornis. Ullrich. Illyrien.) 10
Außereuropäische . . 8
——18

Geschlecht *Camarhinus*. Dej. . . 1
— *Ichnorhinus*. Dej. . . . 1
— *Pterodontus*. Dej. . . . 1
— *Atractomerus*. Dej. . . . 1
— *Longophorus*. Chevrolat . . 3
— *Amolus*. Schh.
— scortillum. Herbst. Frankreich 1
—— 1
— *Coryssomerus*. Schh.
— capucinus. Germar. Deutschland.
— leucophaeus. Dej. Südfrankreich 2
Außereuropäische . . 1
—— 3
— *Tychius*. Germar.
— quinquepunctatus. Fabr. Europa. (quinquenotatus. Geb. Sibirien.)
— venustus. Fabr. Europa. (parallelus. O. Ebend. albolineatus. Z. Steiermark. vittatus. Dahl. Ungarn.)
— taeniatus. Dej. Südfrankreich.
— striatulus. Dej. Ebend.
— lineolatus. Z. Steiermark. (var. lineatus. Gysselen. Oestreich.)
— vicinus. Dej. Südfrankreich.
— tomentosus. Herbst. Frankreich. (picirostris. Gyll. Schweden. junceus. Ullrich. Illyrien. var. cuprifer. Z. Steiermark.)
— asperatus. Dej. Südfrankreich. (nitidirostris. Dufour. Spanien.)
— sparsutus. O. Südfrankreich.
— vestitus. Dej. Ebend.
— lateralis. Dej. Südfrankreich.
— squamosus. Dej. Ebend.
— centromaculatus. Villa. Lombardei.
— collaris. Dej. Sicilien.
— fuscatus. Dej. Südfrankreich.
— cuprifer. Panzer. Ebend. (sericeus. Ullrich. Illyrien.)
— dimidiatus. Dej. Südfrankreich.
— picirostris. Fabr. Europa. (cinerascens. Gyll. Schweden. carpini. Ullrich. Oestreich.) 18
Außereuropäische . . 8
—— 26

Geschlecht *Micronyx*. Schh.
— cyaneus. Dej. Südfrankreich.
— variegatus. Dej. Europa. (cicus. Schüppel. Deutschland. conspersus. Vogt. Ebend.

spec.

funeralis. Megerle. Illyrien. querceti. Oeskay. Ungarn.)
– flavicans. Dej. Europa 3
Außereuropäische . . 2
—— 5

Geschlecht *Phiternus*. Schh.
– farinosus. Geb. Sibirien 1
—— 1

– *Sibinia*. Germar.
– viscariae. Fabr. Europa.
– vulpina. Megerle. Oestreich. (viscariae. Z. Ebend.)
– humeralis. Dej. Dalmatien.
– velutina. Dahl. Oestreich. (var. viscariae. Sahlberg. Finnland.)
– strigata. Dej. Frankreich.
– potentillae. Knoch. Europa.
– primita. Herbst. Europa. (signata. Gyll. Deutschland.)
– sodalis. Schüppel. Frankreich 8
Außereuropäische . . 2
—— 10

– *Acalyptus*. Schh.
– carpini. Gyll. Schweden. (var. sericeus. Megerle. Oestreich.)
– rufipennis. Schh. Südfrankreich. (var. alpinus. Villa. Lombardische Alpen.)
– canescens. Dej. Südfrankreich. (sericeus. Dej. Ebendaselbst.) 3
—— 3

– *Anchylorhynchus*. Klug . . 2
– *Acallopistus*. Schh. . . . 2
– *Peloropus*. Schh. 1
– *Coccosomus*. Dej. 1

spec.

Geschlecht *Arhynchus* Dej. . . 2
– *Haplurus*. Schh. 1
– *Phytobius*. Schmidt.
– velatus. Germar. Deutschland.
– leucogaster. Gyll. Schweden. (brachoides. Dahl. Oestreich.)
– spinula. Dufour. Spanien.
– granatus. Schh. Oestreich.
– notula. Germar. Deutschland.
– quadrinodosus. Gyll. Schweden.
– comari. Panzer. Deutschland.
– quadrituberculatus. Fabr. Deutschland. (var. tibialis. Gyll. Schweden.)
– quadricornis. Gyll. Ebendaselbst 9
Außereuropäische . . 2
—— 11

– *Anoplus*. Schüppel.
– plantaris. Gyll. Europa. (alboscutellatus. Ullrich. Illyrien. var. impubis. Ullrich. Ebend.) 1
—— 1

– *Endaeus*. Schh. 1
– *Sternechus*. Schh. . . . 9
– *Tylamus*. Schh. 1
– *Rhinaria*. Kirby 1
– *Orchestes*. Illiger.
– quercus. L. Europa. (viminalis. Fabr. Ebend. scutellaris. Sturm. Deutschland.)
– scutellaris. Fabr. Schweden. (rufus. Schrank. Deutschl.)
– haematicus. Germar. Ebend. (nigriventris. Schüppel. Eb.)
– rufus. O. Europa.

spec.
- melanocephalus. O. Ebend.
- alni. Fabr. Ebend.
- bimaculatus. Dej. Dalmatien.
- ilicis. Fabr. Europa. (roboris. Oeskay. Ungarn. (var. pilosus. Fabr. Europa.)
- pubescens. Schh. Deutschl. (pilosus. Gyll. Schweden.)
- fagi. Gyll. Europa. (calcar. Fabr. Deutschland. fragariae. Payk. Schweden.)
- jota. Fabr. Europa.
- lonicerae. Fabr. Deutschland.
- populi. Fabr. Europa.
- hortorum. Fabr. Ebend. (erythropus. Germar. Ebend.)
- salicis. Fabr. Ebend. (signifer. Gyll. Deutschl. signatus. Creutzer. Oestreich.)
- rusci. Germar. Europa. (bifasciatus. Gyll. Schweden.)
- bifasciatus. Fabr. Ebend. (salicis. O. Europa.)
- rufitarsis. Dej. Ebend.
- rugosus. Dej. Dalmatien.
- decoratus. Schüppel. Europa. (confinis. Megerle. Oestreich.)
- stigma. Germar. Deutschland. (alboscutellatus. Dej. Europa. jota. Gyll. Schweden.)
- saliceti. Fabr. Ebend. 22

Außereuropäische . . 2

—— 24

Geschlecht *Anchonus*. Schh. . . 10

- *Pachydermus*. Dej. . . . 1
- *Styphlus*. Schh.
  - sulcipennis. Megerle. Oestreich. (setiger. Z. Ebend.)
  - setiger. Germar. Ebend. (setosus. Dej. Ebend.) 2

—— 2

Geschlecht *Trachodes*. Schüppel.
- hispidus. L. Ostfrankreich. (fasciculatus. Dej. Ebendaselbst.) 1

—— 1

- *Systolus*. Megerle.
  - crassipes. Megerle. Oestreich 1

—— 1

- *Tanyrhynchus*. Schh. . . 3
- *Myorhinus*. Schh.
  - Stevenii. Schh. Südrußland.
  - albolineatus. Fabr. Ungarn. (complicatus. Koy. Eb.) 2

—— 2

- *Arthrostenus*. Schh.
  - fullo. Bb. Südrußl. (depressirostris. Stev. Eb.) 1

—— 1

- *Lyprus*. Schh.
  - cylindrus. Gyll. Schweden. (attenuatus. Germar. Europa.) 1

—— 1

- *Bagous*. Germar.
  - binodulus. Herbst. Europa. (bisignatus. Dahl. Etrurien.)
  - lutulentus. Gyll. Schweden.)
  - laticollis. Schh. Europa. (atricostris. O. Ebend.)
  - frit. Herbst. Deutschland.
  - glabrirostris. Herbst. Ebend.
  - elongatus. Dej. Ebend.
  - cryptocephalus. Dej. Span. 7

Außereuropäische . . 15

——22

spec.

Geschlecht *Ithyporus*. Schh. . . . 1
— *Euderes*. Schh. 1
— *Mecopus*. Dalman . . . 6
— *Rhinastus*. Schh. 2
— *Cholus*. Germar 11
— *Polyderces*. Schh. . . . 10
— *Litomerus*. Schh. . . . 1
— *Callinotus*. Schh. 2
— *Dionychus*. Germar . . . 14
— *Homalonotus*. Schh. . . . 8
— *Petalochilus*. Schh. . . . 1
— *Trypetes*. Schh. 2
— *Solenopus*. Schh. 4
— *Ameris*. Germar 6
— *Nettarhinus*. Schh. . . . 1
— *Alcides*. Dalman 22
— *Laemosaccus*. Schh. . . . 4
— *Strongylotes*. Schh. . . . 1
— *Cephosphaerus*. Dej. . . . 2
— *Derelomus*. Schh. . . . 8
— *Celetes*. Schh. 1
— *Menemachus*. Schh. . . . 1
— *Madarus*. Schh. 13
— *Coelostethus*. Dej. 1
— *Plocamus*. Dej. 1
— *Baris*. Germar.

— timidus. O. Südfrankreich. (nitens. Fabr. Tanger. calandroides. Dufour. Spanien. striatopunctatus. Godet. Südrußland.)
— Godetii. Dej. Ebend. (rufipes. Godet. Ebend.)
— artemisiae. Fabr. Schweden. (absinthii. Megerle. Europa.
— spoliatus. Dej. Südfrankreich.
— punctulatus. Dej. Südrußland. (striatopunctulatus. Parr. Ebend.)

spec.

— picinus. Germar. Deutschland. (artemisiae. O. Ebend. absinthii. Z. Dalmatien. nigrinus. Schüppel. Deutschland.)
— analis. O. Südfrankreich.
— punctatissimus. Dej. Europa.
— episcopalis. Dej. Ebend. (janthinus. Dej. Dalmatien.)
— amethystinus. Dej. Spanien.
— coeruleus. Dahl. Oestreich.
— cyanellus. Dej. Südfrankr.
— lucidus. Dej. Oestreich. (chloris. Z. Dalmatien.)
— nitidulus. Dejean. ?
— cuprirostris. Fabr. Europa. (viridissimus. Dej. Südfrankreich. curviventris. Dufour. Spanien.)
— chlorizans. Müller. Europa. (virescens. Dej. Ebend. absinthii. Sturm. Deutschland.)
— Villae. Dej. Lombardei. (violaceus. Villa. Ebend.)
— lepidii. Müller. Europa. (chloris. Dej. Ebend. coerulescens. Sturm. Deutschland.)
— punctatus. Dej. Europa.
— Talbum. L. Schweden. (atriplicis. O. Europa. nitidus. Gysselen. Oestreich.)
— funereus. Sahlberg. Schlesien.
— signatus. Megerle. Oestreich. (variegatus. Dahl. Ungarn.)
— albomaculatus. Dej. Spanien 23

Außereuropäische . . 102

——125

Geschlecht *Taxicerus*. Dej. . . 1

spec.

Geschlecht *Brachypterus*. Dej. . 1
– *Madopterus*. Schh. 1
– *Centrinus*. Schh. 82
– *Dactylocrepis*. Dej. . . . 1
– *Cylindrocerus*. Schh. . . 3
– *Leptoschoinus*. Klug . . . 1
– *Platyonyx*. Schh. 2
– *Diorymerus*. Schh. . . . 17
– *Eurhinus*. Illiger 11
– *Coleomerus*. Schh. . . . 2
– *Cyrtomon*. Schh. 1
– *Eutyrhinus*. Chevrolat . . 1
– *Notosomalus*. Chevrolat . 1
– *Hypsophorus*. Dej. . . . 1
– *Cratosomus*. Schh. . . . 28
– *Cryptorhynchus*. Illiger . . 96
– *Camptorhinus*. Schh.
  – statua. Fabr. Etrurien. 1
  Außereuropäische . . 7
  ——— 8
– *Coelosternus*. Schh. . . . 47
– *Onchoscelis*. Chevrolat . . 1
– *Macromerus*. Schh. . . . 24
– *Gasterocercus*. Delaporte . 8
– *Batrobatys* Chevrolat . . 4
– *Trichocorynus*. Dej. . . . 1
– *Analcis*. Schh. 12
– *Tylodes*. Schh. 25
– *Acalles*. Schh.
  – hypocrita. Creutzer. Ostfrankreich.
  – scabratus. Dej. Dalmatien.
  – elevatus. Dahl. Ebend.
  – contractus. Dej. Südfrankreich.
  – sulcicollis. Dej. Oestl. Pyrenäen.
  – corticalis. Dej. Ostfrankreich.
  – camelus. Fabr. Steiermark.
  – porcatus. Z. Ebend.
  – inaequalis. Dej. Ebend.
  – squalidus. Dej. Südfrankr.
  – porcinus. Z. Dalmatien
  – ptinoides. Gyll. Ostfrankreich. (picirostris. Chevrolat. Europa.)
  – roboris. Curtis. Ebend. (navieresae. Chevrolat. Ebend.)
  – hommunculus. Dej. Ebend.
  – meticulosus. Dej. Ostfrankreich.
  – globatus. Dej. Südfrankreich 16
  Außereuropäische . . 1
  ——— 17

Geschlecht *Desmidophorus*. Chevrolat 4
– *Mecrocorynus*. Schh. . . 3
– *Conotrachelus*. Schh. . . . 71
– *Chalcodermus*. Chevrolat . 15
– *Ryssematus*. Chevrolat . . 15
– *Acentrus*. Chevrolat.
  – histrio. Schh. Südfrankreich. (albofasciatus. Dahl. Ebend. albicollis. Dej. Ebend.) 1
  ——— 1
– *Tapinotus*. Schh.
  – sellatus. Fabr. Oestreich. (lysimachiae. Herbst. Ebendaselbst.) 1
  ——— 1
– *Ceutorhynchus*. Schüppel.
  – abbreviatus. Fabr. Deutschland. (atomarius. Z. Ebend. invasor. Ullrich. Ebend.)
  – echii. Fabr. Europa.
  – trimaculatus. Fabr. Oestreich.
  – cruciger. Sturm. Europa. (litura. Fabr. Schweden.)

– viduatus. Gyll. Ebend.
– arquatus. Herbst. Deutschland.
– lamii. Fabr. Ebend. (campestris. Z. Oestreich. quercicola. Sturm. Deutschland.)
melanostictus. Germar. Ebend. (capucinus. Schüppel. Ebend.)
– signatus. Dahl. Oestreich.
– leucampyx. Germar. Ebend. (punctulum. Herbst. Ebend. melanostictus. Dahl. Ebend. variegatus. Z. Ebend.)
– rugulosus. Herbst. Schweden. (arquatus. Sturm. Deutschland. (Var. chrysanthemi. Müller. Schweden.)
– pubicollis. Dahl. Oestreich.
– quercicola. Fabr. Schweden.
– albosignatus. Dahl. Oestreich.
– albonotatus. Dej. Europa. (intersectus. Knoch. Deutschland.)
– asperifoliarum. Kniby. Schweden.
– caliginosus. Dej. Frankreich.
– didymus. Fabr. Europa.
– guttula. Fabr. Ebend.
– subcostatus. Dej. Oestreich.
– raucus. Dej. Frankreich.
– radula. Schüppel. Oestreich.
– aulicus. Dej. Deutschland. (asperatus. Stev. Südrußland.)
– jota. Dej. Europa. (denticulatus. O. Ebend.)
– marginatus. Payk. Schweden. (bicolor. Z. Oestreich. quercicola. Ullrich. Dalmatien.)
– albovittatus. Dahl. Ungarn.
(venustus. Megerle. Ebend. vittatus. Z. Ebend.)
– suturalis. Fabr. Europa.
– horridus. Panzer. Ebend.
– erinaceus. Dej. Dalmatien.
– hirsutulus. Dej. Ungarn.
– troglodytes. Fabr. Europa.
– maculaalba. Herbst. Südfrankreich.
– glaucinus. Dahl. Oestreich. (pollinarius. Forster. Schweden.)
– raphani. Fabr. Deutschland.
– boraginis. Fabr. Europa.
– seniculus. Dej. Westfrankreich.
– sulcicollis. Payk. Europa.
– alauda. Fabr. Ebend.
– napi. Koch. Ebend.
– assimilis. Fabr. Oestreich. (syrites. Germar. Schweden.)
– depressicollis. Gyll. Ebend.
– floralis. Fabr. Europa. (achilleae. Z. Oestreich.)
– millefolii. Illiger. Deutschland.
– ericae. Gyll. Schweden. (rufirostris. Dej. Steiermark.)
– globulus. Herbst. Europa. (notatus. Megerle. Oestreich.)
– geranii. Payk. Schweden. (lima. Megerle. Oestreich.)
– epilobii. Payk. Schweden.
– querceti. Gyll. Ebend.
– haemorrhoidalis. Dej. Europa.
– cochleariae Gyll. Deutschland.
– coeruleus. Dej. Steiermark.
– smaragdinus. Dej. Südfrankreich.
– viridanus. Schh. Sibirien.

spec.

– cyanipennis. Illiger. Deutschland.
– erysimi. Fabr. Europa. (var. angustatus. Faldermann. Westpersien.)
– coerulescens. Dej. Europa.
– hirtulus. Schüppel. Deutschland.
– contractus. Marsham. Europa. (var. subtilis. Illiger. Deutschland.)
– posthumus. Illiger. Ebend.
– parvulus. Dej. Ebend.
– quercus. Fabr. Europa.
– subrufus. Fabr. Schweden.
– rubicundus. Payk. Europa.
– haematicus. Dej. Ostfrankr.
– sysimbrii. Fabr. Europa. (var. angustatus. Dej. Frankreich) 65
Außereuropäische . . 14
—— 79

Geschlecht *Campylirhynchus*. Megerle.
– inconspectus. Herbst. Schweden.
– pericarpius. Fabr. Europa. (persicariae. Megerle. Oestreich.)
– castor. Fabr. Europa. (quadricornis. Dej. Ebend. var. interstitialis. Sturm. Deutschland.)
– canus. Dej. England.
– tibialis. Dej. Europa. (guttalis. Gravenhorst. Deutschland. subfasciatus. Gyll. Schweden) 5
Außereuropäische . . 2
—— 7

spec.

Geschlecht *Mononychus*. Schüppel.
– pseudacori. Fabr. Europa.
– ireos. Pall. Sibirien. (bufo. Fabr. Ebend.) . . . 2
Außereuropäische . . 1
—— 3

– *Stenops*. Dej. 1
– *Zygops*. Schh. 25
– *Coptorus*. Schh. 33
– *Piazorus*. Schh. 21
– *Pinarus*. Schh. 7
– *Coryssops*. Dej. 2
– *Sporus*. Dej. 1
– *Doryaspis*. Chevrolat . . 1
– *Cleogonus*. Schh. . . . 7
– *Ocladius*. Schh. 1
– *Orobitis*. Germar.
– globosus. Fabr. Schweden. (gigantea. Megerle. Oestreich) 1
—— 1

– *Glyphideres*. Dej. 1
– *Carpodes*. Dej. 1
– *Cionus*. Clairville.
– scrophulariae. Fabr. Europa. (var. intermedius. Oeskay. Ungarn.)
– verbasci. Fabr. Europa.
– thapsus. Fabr. Europa. (var. hortulanus. Gyll. Schweden. olens. Faldermann. Westpersien. Olivieri. Chevrolat. Europa.)
– ocellatus. Illiger. Portugal.
– olens. Fabr. Europa.
– distinctus. Dahl. Ungarn.
– pulverosus. Parr. Corfu.
– blattariae. Fabr. Europa.
– fraxini. Fabr. Schweden.

spec.

– solani. Fabr. Ebend.

– spinulosus. Megerle. Oestreich. (setiger. Germar. Deutschland) . . 11

Außereuropäische . . 2

—— 13

Geschlecht *Gymnaetron*. Schh.

– longirostris. Dej. Südfrankreich.

– campanulae. Fabr. Schweden. (ranunculi. Müller. Europa. fossarum. Megerle. Oestreich. linariae. Z. Steiermark.)

– minutus. Dej. Spanien.

– graminis. Gyll. Schweden. (campanulae. Germar. Ebend.)

– herbarum. Dej. Europa. (scutellaris. Dahl. Ungarn.)

– plantarum. Dej. Südfrankreich. (somnulentus. Villa. Lombardei.)

– verbasci. Rossi. Südfrankreich. (rectangulus. Herbst. Ungarn.)

– collinus. Gyll. Schweden.

– teter. Fabr. Europa.

– scolopax. Dej. Südfrankreich. (uncinatus. Dufour. Spanien. thapsus. Besser. Volhynien.)

– haemorrhoidalis. Dej. Südfrankreich.

– ellipticus. Herbst. Ebend. (spilotus. Germar. Oestreich. melarophus. Ullrich. Ebend. beccabungae. Villa. Lombardei.)

– brevirostris. Dej. Südfrankr.

spec.

– antiarhini. Payk. Europa. (asyridis. Germar. Oestreich.)

– curvirostris. Dej. Europa. (linariae. Panzer. Oestreich.)

– angustatus. Dej. Europa.

– pilosus. Besser. Podolien.

– rostellum. Herbst. Europa.

– veronicae. Germar. Frankreich.

– beccabungae. Fabr. Schweden.

– labilis. Herbst. Europa. (tricolor. Gyll. Schweden.)

– nanus. Dej. Europa. (var. pascuorum. Gyll. Schweden 22

Außereuropäische . . 3

—— 25

Geschlecht *Mecinus*. Germar.

– collaris. Megerle. Oestreich.

– haemorrhoidalis. Fabr. Europa. (semicylindricus. Gyll. Ebend. pyrastri. Germar. Deutschland.)

– limbatus. Dej. Südfrankreich. circulatus. Marsham. Ebend. fimbriatus. Germar. Ebend. marginatus. Germar. Ebend.)

– ulmi. Chevrolat. Europa.

– violaceus. Megerle. Oestreich 5

—— 5

– *Nanodes*. Schh.

– lythri. Fabr. Schweden. (var. ulmi. Megerle. Europa. nitidulus. Hfgg. Portugal.)

– globulus. Germar. Deutschland.

– chloroticus. Latr. ?

– Sahlbergii. Schh. Finnland.

spec.

– tamarisci. Dej. Südfrankreich. (var. pallidulus. Germar. Portugal.
– posticus. Dej. Südfrankreich.
– bimaculatus. Dej. Ebd. 7

——— 7

Geschlecht *Prisnopus*. Dalman . 1
– *Rhina*. Latr. 5
– *Sipalus*. Schh. 7
– *Cateschnus*. Schh. 1
– *Calandra*. Fabr.
– picea. Fabr. Südfrankreich. (halophila. Fischer. Sibirien.)
– intermedia. Dej. Südfrankreich.
– abbreviata. Fabr. Europa. (var. porcula. Z. Steiermark.)
– meridionalis. Dej. Südfrankreich.
– oryzae. Fabr. Ebend. 5
Außereuropäische . . 136

——— 141

– *Dryophthorus*. Schüppel.
– lymexylon. Fabricius. Europa 1
Außereuropäische . . 2

——— 3

– *Catolethrus*. Schh. 1
– *Cossonus*. Fabr.
– ilicis. Mac Leay. England.
– calandroides. Dej. Südfrankreich. (angustatus. Dej. Dalmatien. pallidipennis. Parr. Südrußland.)

spec.

– longirostris. Megerle. Lombardei.
– ferrugineus. O. Frankreich.
– linearis. Fabr. Europa. (parallelopipedus. Herbst. Oestreich.)
– cylindrus. Dej. Europa. (linearis. Z. Steiermark.)
– scabriollis. Dej. Südfrankreich 7
Außereuropäische . . 27

——— 34

Geschlecht *Rhyncolus*. Creutzer.
– velutinus. Dej. Deutschland. (scalptus. Schh. Schweden. spadix. Ullrich. Illyrien. ventricosus. Villa. Lombardei.)
– lignarius. Gyll. Schweden.
– cylindrirostris. O. Europa.
– populi Dej. Südfrankreich.
– exaratus. Dej. Ebend.
– culinaris. Sturm. Europa. (sulcirostris. Megerle. Oestr.)
– crassirostris. Megerle. Europa. (puncticollis. Z. Oestr.)
– chloropus. Fabr. Südfrankreich. (elongatus. Schh. Schweden.)
– elongatus. Dej. Finnland. (chloropus. Schh. Schweden.)
– punctulatus. Z. Europ. 10
Außereuropäische . . 6

——— 16

1125
2565 == 3690.

Holzfresser.

spec.

Geschlecht *Hylurgus*. Latr.
- ater. Fabr. Deutschland. (cylindricus. Z. Steiermark. var. chloropus. Z. Ebend. latithorax.. Schh. Schweden.)
- cylindricus. Dej. Südwestliches Frankreich.
- angustatus. Gyll. Schweden. (opacus. Z. Deutschland.)
- affinis. Dej. Ebend. (socius. Chevrolat. Europa.)
- brevicollis. Dej. Lombardei.
- elongatus. Herbst. Frankreich. (micans. Z. Steiermark.)
- ligniperda. Fabr. Schweden.
- piniperda. Fabr. Deutschland. (var. testaceus. Fabr. Ebend.)
- palliatus. Gyll. Schweden. (abietiperda. Sturm. Deutschland. fuscus. Duftschmid. Ebend.)
- trifolii. Müller. Europa. (var. palliatus. Dej. Deutschland. Paykulli. Z. Oestreich.)
- sericeus. Dej. Europa 11

Außereuropäische . . 5

—— 16

– *Hylesinus*. Fabr.
- crenatus. Fabr. Schweden.
- fraxini. Fabr. Ebend. (varius. O. Europa.)
- luridus. Dej. Illyrien.
- varius. Fabr. Europa. (vittatus. Stev. Südrußland.)
- sordidus. Dej. Frankreich.

spec.
- oleiperda. Fabr. Südfrankreich. (tomentosus. Dej. Ebend.)
- betulae. Chevrolat. Europa.
- serraticornis. Dej. Dalmatien. (cornuta. Ullrich. Illyrien 8

Außereuropäische . . . 7

—— 15

Geschlecht *Phloiotribus*. Latr.
- oleae. Fabr. Südfrankreich 1

Außereuropäische . . 2

—— 3

– *Eutomus*. Dej. 1

– *Camptocerus*. Dej. . . . 3

– *Scolytus*. Geoffroy.
- destructor. O. Europa. (scolytus. Fabr. Schweden.).
- armatus. Chevrolat. Europa.
- pygmaeus. Fabr. Ebend. (var. minutus. Z. Dalmatien. dauricus. Mnh. Sibirien.)
- flavicornis. Guéné. Lombardei 4

Außereuropäische . . 4

—— 8

– *Bostrichus*. Fabr.
- typographus. Fabr. Frankreich. (stenographus. Creutzer. Oestreich). pinastri. Sturm. Deutschland.)
- octodentatus. Gyll. Schweden. (typographus. Z. Frankreich.)

– laricis. Fabr. Deutschland. (var. denticulatus. Sturm. Ebend.)
– acuminatus. Gyll. Lappland. (paragraphus. Esch. Sibirien.)
– Iconographus. Kugelann. Preußen.
– abietis. Z. Oestreich.
– bispinus. Megerle. Ebend. (chalcographus ♀. Z. Ebend. elongatus. Gysselen. Ebend.)
– bidens. Fabr. Schweden.
– calcaratus. Dej. Dalmatien.
– chalcographus. Fabr. Schweden.
– nigritus. Gyll. Ebend.
– suturalis. Dej. Ebend. (monographus. Schh. Ebend. nigritus ♀. ? Ebend.
– micrographus. Fabr. Europa.
– monographus. Fabr. Ebend. (micrographus. Z. Illyrien.
– fuscus. Gyll. Europa. (retusus. Dej. Oestreich. pubescens. Stev. Südrußland.)
– obscurus. Dej. Steiermark.
– villosus. Gyll. Schweden. (autographus. Ullrich. Illyrien. septentrionis. Leconte. Nordamerika.)
– pilosus. Dej. Europa. (villosus. Fabr. Deutschland.)
– dactyliperda. Fabr. Europa.
– dispar. Fabr. Schweden. (rufipes. Latr. Frankreich.)
– limbatus. Fabr. Oestreich. (domesticus. L. Schweden.)
– signatus. Fabr. Oestreich. (lineatus. Gyll. Schweden.)

spec.

– polygraphus. Fabr. Schweden.
– aphodioides. Villa. Lombardische Alpen.
– pusillus. Gyll. Schweden.
– troglodytes. Dej. Kroatien. (pusillus. Stev. Südrußland.)
– cinereus. Gyll. Schweden. (minutus. Duftschmid. Oestreich. minimus. Fabr. Südfrankreich.)
– porcatus. Dej. Dalmatien.
– asperatus. Gyll. Schweden.
– tiliae. Fabr. Ebend.
– fici. Dej. Südfrankreich. (fagi? Z. Dalmatien. 31

Außereuropäische . . 21

——— 52

Geschlecht *Platypus*. Herbst.

– cylindrus. Fabr. Europa. (var. bimaculatus. Andersch. Oestreich.)
– linearis. Dej. Spanien 2

Außereuropäische . . 18

——— 20

– *Damicerus*. Spinola . . . 2

– *Paussus*. L. 5

– *Apate*. Fabr.

– luctuosa. O. Südfrankreich.
– capucina. Fabr. Europa.
– Dufourii. Latr. Ebend. (gallica. Panzer. Ebend.)
– bimaculata. Fabr. Südfrankreich.
– substriata. Payk. Schweden.
– elongata. Payk. Ebend.
– castanea. Ullrich. Illyrien. (pusilla. Fabr. Amerikanische Inseln.)

spec.
– Gysselenii. Dej. Oestreich. (substriata. Gysselen. Ebend.)
– bispinosa. O. Oestreich. (muricatum. Fabr. Illyrien.)
– sexdentata. O. Südfrankreich.
– appendiculata. Dej. Ebend. (praeusta. Germar. Ebend.)
– sinuata. Fabr. Ostfrankreich. (capillatum. Dahl. Ungarn.)
– humeralis. Dej. Südfrankreich. (capillatum. Villa. Lombardei) 13
Außereuropäische . . 49
———— 62

Geschlecht *Melalgus*. Dej.. . . 3
– *Psoa*. Fabr.
– viennensis. Fabr. Oestreich.
– italica. Dej. Italien. (dubius. Rossi. Ebend. . 2
——— 2

– *Dendrophtorus*. Dej. 1
– *Xylotrupes*. Dej. 1
– *Xylographus*. Dej. 1
– *Cis*. Latr.
– reticulatus. Fabr. Europa.
– boleti. Fabr. Ebend. (var. signaticollis. Villa. Lombardei.)
– micans. Fabr. Europa.
– hispidus. Payk. Schweden. (festivus. Sturm. Deutschland.)
– festivus. Gyll. Schweden. (vestitus. Schh. Ebend. micans. Ullrich. Illyrien. substriatus. Gyss. Oestreich.)
– comptus. Gyll. Schweden.
– laricinus. Reichenbach. Dtschl.
– mandibularis. Gyll. Schweden. (nasicornis. Dej. Südrußland.)
– bidentatus. Gyll. Deutschland.
– tomentosus. Dej. Dalmatien.
– perforatus. Gyll. Schweden.
– alni. Gyll. Ebend.
– glabratus. Dej. Kroatien.
– nitidus. Fabr. Schweden. (contractus. Dej. Steiermark.)
– glabriculus. Gyll. Schweden. (rotundicollis. Dej. Europa. politus. Gysselen. Oestreich.)
– cornutus. Gyll. Schweden.
– pubescens. Dej. Spanien.
– punctulatus. Gyll. Schweden. (fucatus. Dej. Europa.)
– elongatulus. Gyll. Schweden.
– affinis. Gyll. Europa. (fronticornis. Ullrich. Dalmatien.)
– fronticornis. Gyll. Schweden 21
Außereuropäische . . 7
———— 28

Geschlecht *Sphindus*. Megerle.
– Gyllenhalii. Dej. Schweden. (dubia. Gyll. Ebend.) 1
Außereuropäische . . 1
———— 2

– *Latridius*. Herbst.
– pubescens. Illiger. Schweden. (longicornis. Herbst. Deutschland. fenestralis. Payk. Europa.)
– crenulatus. Schüppel. Deutschland. (foveolatus. Sturm. Europa.)
– denticulatus. Schüppel Schweden.
– serratus. Payk. Europa. (hae-

morrhous. Gysselen. Oestreich.)
– foveola. Gyll. Schweden.
– linearis. Payk. Ebend.
– cordatus. Gyll. Ebend.
– elongatus. Schüppel. Deutschland.
– ferrugineus. Gyll. Schweden.
– gibbosus. Payk. Europa.
– transversalis. Schüppel. Deutschland.
– fusculus. Megerle. Schweden.
– simulatus. Schüppel. Ebend.
– variegatus. Dej. Ungarn.
– acuminatus. Payk. Schweden. (quadratus. Herbst. Deutschland.)
– angusticollis. Megerle. Europa.
– hirtus. Schüppel. Schweden.
– rugosus. Herbst. Deutschland.
– rufipennis. Dej. Steiermark.
– brevicornis. Schüppel. Deutschland. (parallelus. Dej. Europa.)
– sculptilis. Schüppel. Schweden. (transversalis Dej. Europa. transversa. O. Ebend.)
– rufipes. Dej. Südfrankreich.
– porcatus. Herbst. Europa. (marginatus. Payk. Schweden. scabratus. Besser. Volhynien.)
– fungorum. Dej. Steiermark.
– depressus. Heiden. Oestreich. (filiformis. Latr. ? sinuatus. Wesmael. Belgien.)
– angustatus. Dej. Volhynien.
– filiformis. Dej. Europa. (parallelus. Schüppel. Deutschl.)

spec.
– ruficollis. Chevrolat. Belgien.
– exilis. Dej. Europa. (liliputanus. Villa. Lombardei 29
Außereuropäische . . 5
—— 34

Geschlecht *Psammaechus*. Boudier.
– bipunctatus. Fabr. Europa. 1
—— 1

– *Mycetophagus*. Fabr.
– quadrimaculatus. Fabr. Europa.
– atomarius. Fabr. Oestreich.
– variabilis. Gyll. Europa. (piceus. Fabr. Deutschland. var. lunaris. Fabr. Europa.)
– populi. Fabr. Schweden.
– multipunctatus. Fabr. Europa.
– fulvicollis. Fabr. Ebend.
– tetratoma. Dej. Deutschland 7
Außereuropäische . . 4
—— 11

– *Triphyllus*. Megerle.
– bifasciatus. Fabr. Europa.
– punctatus. Fabr. Ebend.
– obscurus. Dej. Ebend.
– peltoides. Dej. ?
– serratus. Dej. Europa. (fagi. Chevrolat. Ebend. pilicollis. Parr. Oestreich.)
– fumatus. L. Schweden. (variabilis. Payk. Europa. var. sericeus. Sturm. Deutschland) 6
Außereuropäische . . 6
—— 12

– *Biphyllus*. Dej.

spec.

— lunatus. Fabric. Schweden 1

—— 1

Geschlecht *Synchita*. Hellwig.!

— variegata. Dej. Deutschland. (picta. Dahl. Ungarn. carpini. Curtis. Europa.)

— juglandis. Fabr. Ebend.

— mediolanensis. Villa. Lombardei. (Villae. Cristofori. Ebend) 3

Außereuropäische . . 2

—— 5

— *Cerylon*. Latr.

— sulcicolle. Kollar. Ungarn.

— terebrans. Fabr. Europa.

— histeroides. Fabr. Ebend.

— ferrugineum. Dej. Spanien.

— loricatum. Dej. Südfrankreich.

— perforatum. Chevrolat. Belgien 6

—— 6

— *Myrmechixenus*. Chevrolat.

— subterraneus. Chevolat. Europa 1

—— 1

— *Monotoma*. Herbst.

— picipes. Payk. Europa. (striatum. Gysselen. Oestreich. coprinum. Dufour. Spanien.)

— bicolor. Villa. Lombardei.

— formicetorum. Chevrolat. Europa.

— conicicolle. Chevrolat. Ebend.

— longicolle. Schh. Schweden 5

—— 5

— *Rhyzophagus*. Herbst.

— ferrugineus. Payk. Europa.

spec.

— concinnus. Schh. Schweden.

— cribratus. Schh. Ebend.

— deprestus. Fabr. Oestreich.

— parallelicollis. Schh. Schwed.

— punctulatus. Dej. Europa.

— politus. Fabr. Ebend.

— affinis. Dej. Ebend.

— bipustulatus. Fabr. Ebend.

— dispar. Payk. Ebend. (quadripustulatus. Sturm. Deutschland.)

— parvulus. Paykull. Schweden 11

Außereuropäische . . 5

—— 16

Geschlecht *Rhagodera*. Esch. . . 1

— *Pathoderma*. Dej. 2

— *Bitoma*. Herbst.

— crenata. Fabr. Europa 1

Außereuropäische . . 7

—— 8

— *Bothrideres*. Dej.

— contractus. Fabr. Europa 1

Außereuropäische . . 8

—— 9

— *Xylophtorus*. Dej. . . . 3

— *Ogcoderes*. Dej. 2

— *Epilophus*. Dej. 3

— *Xylolaemus*. Dej.

— fasciculosus. Schh. Schweden 1

—— 1

— *Lyctus*. Fabr.

— canaliculatus. Fabr. Europa. (var. nitidus Dahl. Ungarn.)

— pubescens. Panzer. Ostfrankreich. (subarmatus. Megerle. Oestreich.)

spec.
– calydioides. Dej. Europa. (glyzyrrhizae. Chevrolat. Ebend.)
– rhei. Boudier. Europa. (destructor. Dej. Kap.)
– impressus. Dej. Südfrankreich. (glabratus. Villa. Lombardei 5
Außereuropäische . . 1
—— 6

Geschlecht *Teredus*. Dej.
– nitidus. Fabr. Europa. (cylindricus. O. Ebend.)
– puncticollis. Dej. ?
. 2
Außereuropäische . . 1
—— 3

– *Colydium*. Fabr.
– elongatum. Fabr. Europa. (var. filiforme. Fabr. Schweden.)
– ustulatum. Dej. Südfrankr.
– sulcatum. Fabr. Europa 3
Außereuropäische . . 7
—— 10

– *Nemosoma*. Desmarest.
– elongatum. Latr. Europa. (fasciatum. Panzer. Oestreich.)
– cylindricum. Dej. Südrußland 2
Außereuropäische . . 2
—— 4

– *Meryx*. Latr. 1
– *Silvanus*. Latr.
– sexdendatus. Fabr. Schweden. (frumentarius. O. Frankreich.)
– denticollis. Dej. Frankreich.
– unidentatus. Fabr. Europa.

spec.
– similis. Wesmael. Belgien.
– subdentatus. Dej. Oestreich. (denticollis. Andersch. Ebd.)
– castaneus. Dej. Oestreich.
– asperatus. Dej. Portugal.
– elongatus. Gyll. Finnland. (Wasastjernii. Sahlberg. Eb. lapidarius. Dej. Dalmatien) 8
Außereuropäische . . 11
—— 19

Geschlecht *Monopis*. Z.
– rufescens. Dej. Europa. (fenestrata. Latr. Ebend. castanea. Z. Oestreich. pusilla. Stev. Südrußland.) 1
—— 1

– *Calyptobium*. Villa.
– difficile. Villa. Lombardei. (Villae. Porro. Ebend.) 1
Außereuropäische . . 1
—— 2

– *Megagnathus*. Megerle.
– mandibularis. Fabr. Deutschland 1
—— 1

– *Trogosita*. Fabr.
– coerulea. Fabr. Südfrankr.
– caraboides. Fabr. Ebendaselbst) 2
Außereuropäische . . 48
—— 50

– *Gymnocheilis*. Gray . . . 2
– *Passandra*. Dalmann . . 10
– *Nemicelus*. Dej. 2
– *Biophloeus*. Dej.
– angustatus. Dej. Deutschl.
– dermestoides. Fabr. Schweden.

spec.

– pusillus. Dej. Steiermark 3

———— 3

Geschlecht *Cucujus*. Fabr.

– depressus. Fabr. Oestreich 1

Außereuropäische . . 2

———— 3

– *Camptognathus*. Dej. 1

– *Adelina*. Chevrolat . . . 4

– *Laemophloeus*. Dej.

– monilis. Fabr. Oestreich. (bimaculatus. O. Europa.)

– muticus. Fabr. Schweden.

– ater. Villa. Lombardei.

– bimaculatus. Gyll. Europa.

– striatus. Dej. Portugal.

– clematidis. Chevrier. Ostfrankreich.

– ferrugineus. Megerle. Oestr.

spec.

– amygdaleus. Schh. Europa. (testaceus. Gyll. Ebend.)

– affinis. Dej. Finnland.

– testaceus. Fabr. Europa. 10

Außereuropäische . . . 5

—— 15

Geschlecht *Brontes*. Fabr.

– flavipes. Fabr. Europa. (var. pallens. Fabr. Deutschland 1

Außereuropäische . . 3

—— 4

– *Dendrophagus*. Gyll.

– crenatus. Payk. Schweden. (gulcatus. Fabr. Ebend. 1

——— 1

208
280 = 488.

Langhörner.

spec.

Geschlecht *Parandra*. Latr. . . 12

– *Trictenotama*. Gray . . . 1

– *Spandylis*. Fabr.

– buprestoides. Fabr. Frankreich. (elongatus. ♀ Megerle. Ebend.) 1

Außereuropäische . . 1

——— 8

– *Cyrtognathus*. Faldermann. . 2

– *Macrodontia*. Serville . . 2

– *Acanthophorus*. Serville . . 3

– *Titanus*. Serville 1

– *Enoplocerus*. Serville . . 1

– *Ctenoscelis*. Serville . . . 2

spec.

Geschlecht *Ancistratus*. Serville . 1

– *Hoplideres*. Serville . . . 1

– *Ergates*. Serville.

– faber. Fabr. Schweden. (obscurus. ♂ O. Südfrankreich. serrarius. Panzer. Oestreich 1

Außereuropäische . . . 1

——— 2

– *Stenodontis*. Serville . . . 4

– *Mallodon*. Serville . . . 14

– *Colpoderus*. Serville . . . 1

– *Platygnathus*. Dej. . . . 1

– *Callipogon*. Serville . . . 1

spec.

Geschlecht *Orthomegas*. Serville 2
- *Orthosoma*. Serville . . . 2
- *Stictosomus*. Serville . . 1
- *Anacanthus*. Serville . . 1
- *Macrotoma*. Dej.
  - Germari. Dej. Dalmatien. (scutellaris. Germar. Ebendaselbst) 1
  Außereuropäische . . 9
  —— 10
- *Trichoderes*. Chevrolat . . 1
- *Aulacopus*. Serville . . . 1
- *Aegosoma*. Serville . . . 2
- *Tragosoma*. Dej.
  - depsarium. Fabr. Schweden 1
  —— 1
- *Erioderus*. Dej. 1
- *Megopis*. Dej. 2
- *Cephalophis*. Dupont . . 1
- *Monodesmus*. Dej. . . . 1
- *Meroscelisus*. Serville . . 2
- *Derobrachus*. Dej. . . . 2
- *Polyoza*. Serville . . . 1
- *Aegoprosopus*. Dej. . . . 1
- *Prionus*. Geoffroy.
  - coriarius. Fabr. Europa.
  - brachypterus. Faldermann. Türkei 2
  Außereuropäische . . 4
  —— 2
- *Polyarthron*. Serville . . 2
- *Pyrodes*. Serville . . . 3
- *Mallaspis*. Serville . . . 2
- *Solenoptera*. Servilla . . 8
- *Ceroctenus*. Dej. 3
- *Calocomus*. Serville . . . 1
- *Metopocoelus*. Dej. . . . 1
- *Allocerus*. Serville . . . 1

spec.

Geschlecht *Sternacanthus*. Serville 1
- *Poecilopeplus*. Dej. . . . 1
- *Poecilosoma*. Serville. . . 2
- *Myzomorphus*. Dej. . . . 1
- *Anacolus*. Serville . . . 5
- *Delocheilus*. Dej. 1
- *Dorcasomus*. Dej. . . . 1
- *Tragocerus*. Dej. . . . 2
- *Megaderus*. Dej. . . . 2
- *Distichocera*. Kirby . . . 2
- *Lissonotus*. Dalman . . . 6
- *Rachidion*. Serville . . . 1
- *Dendrobias*. Dupont . . . 2
- *Dicranoderes*. Dupont . . 1
- *Trachyderes*. Dalman . . 21
- *Oxymerus*. Solier . . . 8
- *Nosophloeus*. Dupont . . 1
- *Desmoderus*. Dej. . . . 1
- *Dorcacerus*. Dej. 1
- *Stenaspis*. Servilie . . . 2
- *Sphenothecus*. Dej. . . . 2
- *Amallocerus*. Dej. . . . 1
- *Lophonocerus*. Latr. . . . 2
- *Amphidesmus*. Esch. . . 2
- *Prodontia*. Serville . . . 1
- *Pteroplatus*. Dej. . . . 3
- *Deltosoma*. Dej. 1
- *Ornistomus*. Dej. . . . 2
- *Cosmocerus*. Dej. 1
- *Ceragenia*. Serville . . . 1
- *Chlorida*. Serville . . . 4
- *Coccoderus*. Dej. 1
- *Phaenicocerus*. Latr. . . 2
- *Plocaederus*. Dej. . . . 8
- *Hammaticherus*. Megerle.
  - heros Fabr. Europa. (var. audax. Dahl. Sicilien.)
  - Welensii. Dahl. Illirien.
  - miles. Bonelli. Italien. (pro-

spec.

cerus. Hfgg. Südfrankreich. nodulosus. Germar. Dalmatien. friulanus. Dahl. Ebendaselbst.)

– velutinus. Dej. Südfrankr. (audax. Kollar. Dalmatien.)

– cerdo. Fabr. Europa.

– scapularis. Fischer. Bucharei 6

Außereuropäische . . 16

——— 22

Geschlecht *Xestia*. Serville . . 3

– *Criodion*. Serville . . . 12

– *Dicranops*. Dej. 1

– *Aphanasium*. Dej. . . . 1

– *Platyarthron*. Dej. . . . 1

– *Trachelia*. Serville . . . 4

– *Eurycephalus*. Dej. . . . 1

– *Purpuricenus*. Z.

– budensis. Goetze. Ungarn.

– Koehleri. Fabr. Deutschland. (var. Servillei. Z. Europa.)

– globulicollis. Dej. 3

Außereuropäische . . 4

——— 7

– *Anoplistes*. Serville.

– halodendri. Pall. Sibirien. (humeralis. O. Ebend.)

– ephippium. Schh. Südrußl. (elaeagri. Stev. Ebend. var. halodendri. Geb. Sibirien.)

– sellatus. Stev. Ebend. (ephippium. Fischer. Eb. 3

Außereuropäische . . 1

—— 4

– *Leptocnemus*. Dej. . . . 2

– *Eudoxilus*. Dupont . . . 1

– *Deltaspis*. Serville . . . 2

– *Rosalia*. Serville.

spec.

– alpina. Fabr. Frankr. 1

——— 1

Geschlecht *Polyschisis*. Serville . 2

– *Pachyteria*. Serville . . . 3

– *Jonthodes*. Serville . . .

– *Aromia*. Serville.

– moschata. Fabr. Europa.

– suaveolens. Ramb. Südspan.

– rosarum. Dahl. Sicilien. (var thoracica. Faldermann. Daurien.)

– ambrosiaca. Stev. Südrußl. (var. thoracica. Fischer. 4

Außereuropäische . . . 2

—— 6

– *Calichroma*. Latr. . . . 23

– *Colobus*. Serville . . . 1

– *Closteropus*. Dej. . . . 1

– *Litopus*. Serville . . . 4

– *Promeces*. Serville . . . 8

– *Polyzonus*. Dej.

– bicinctus. O. Sibirien. (fasciatus. Fabr. Ebend. sibiricus. Pall. Ebend.) . 1

Außereuropäische . . 4

——— 5

– *Closteromerus*. Dej. . . . 4

– *Sericogaster*. Dej. . . . 1

– *Orthostoma*. Serville . . 2

– *Compsocerus*. Serville . . 7

– *Disaulax*. Serville . . . 1

– *Cosmisoma*. Serville . . . 18

– *Coremia*. Serville . . . 2

– *Chrysobrasis*. Serville . . 22

– *Eriphus*. Serville . . . 14

– *Malacopterus*. Serville . . 2

– *Eurymerus*. Serville . . 1

– *Eburia*. Serville 28

– *Anoplomerus*. Dej. . . . 2

spec.

Geschlecht *Cerasphorus*. Serville. 2
- *Trichophorus*. Serville . . . 3
- *Mallocera*. Serville 8
- *Orion*. Dej. 1
- *Enaphalodes*. Chevrolat . . 2
- *Elaphidion*. Serville . . 15
- *Stenopeplus*. Dej. 1
- *Sphaerion*. Serville . . . 22
- *Cordylomera*. Serville . . 4
- *Tmesisternus*. Latr. . . . 7
- *Uracanthus*. Hope . . . 1
- *Xystrocera*. Serville . . . 6
- *Sclerocerus*. Dej. . . . 3
- *Tempnopis*. Serville . . 2
- *Ceropogon*. Dej. 1
- *Stromatium*. Serville.
  - strepens. Fabr. Spanien. (unicolor. O. Südfrankreich. ineptum. Mén. Südrußland. hirsutum. Faldermann. Ostpersien. concolor. Leach. Barbarei 1
  - Außereuropäische . . 2
  ——— 3
- *Corethrogaster*. Dej. 1
- *Tragidion*. Serville . . . 1
- *Achryson*. Serville 7
- *Hesperophanes*. Dej.
  - mixtus. Fabr. Europa. (nebulosus. O. Ebend.)
  - holosericeus. Rossi. Italien. (sericeus. Fabr. Südfrankreich 2
  - Außereuropäische . . 8
  ——— 10
- *Criocephalum*. Dej.
  - rusticum. Fabr. Frankreich.
  - ferum. Dej. Südfrankreich.
  - elongatum. Dej. Griechenl.

spec.

  - morbillosum. Dej. Spanien.
  - fulvum. Dej. Ebend. 5
  - Außereuropäische . . 3
  ——— 8

Geschlecht *Isarthron*. Dej.
  - luridum. Fabr. Schweden. (var. aulicum. Fabr. Ebend. fulcratum. Fabr. Oestreich. curiale. Sturm. Ebend. triste. Sturm. Deutschland.)
  - fuscum. Fabr. Oestreich. (castaneum. Payk. Schweden.)
  - femorale. Mén. Südrußland 3
  ——— 3
- *Asemum*. Esch.
  - striatum. Fabr. Deutschland. (nigrum. Besser. Volhynien. var. agreste. Fabr. Schweden) 1
  - Außereuropäische . . 1
  —— 2
- *Saphanus*. Megerle.
  - spinosus. Fabr. Oestr. 1
  —— 1
- *Opsimus*. Esch. 1
- *Eurypygon*. Dej. 1
- *Hylotrupes*. Serville.
  - bajulus. Fabr. Europa. (var. imperfectus. Faldermann. Südrußland. puellus. Villa. Lombardei) 1
  —— 1
- *Callidium*. Fabr.
  - insubricum. Z. Italien.
  - hunguricum. Fabr. Ungarn.
  - dilatum. Payk. Schweden. (variabile. Fabr. Oestreich.)
  - coriaceum. Payk. Finnland.

spec.
- violaceum. Fabr. Frankreich.
- clavipes. Fabr. Europa.
- macropus. Z. Oestreich. (crassipes. Megerle. Ebend.)
- femoratum Fabr. Europa.
- sanguineum. Fabr. Ebend.
- unifasciatum. Fabr. Ostfrankreich.
- alni. Fabr. Ebend.
- rufipes. Fabr. Europa. (amethystinum. Illiger. Oestreich.)
- humerale. Dej. Illyrien. (barbipes. Villa. Lombardei.)
- puncticolle. Dej. Ungarn. (castaneum. Parr. Südrußl.)
- castaneum. Megerle. Ungarn. (gracile. Dej. Podolien.)
- thoracicum. Dej. Spanien. (complanatum. Latr. Südfrankreich.)
- variabile. L. Europa. (fenicum. Fabr. Ebend. var. testaceum. Fabr. Ebend. praeustum. Fabr. Oestr.)
- undatum. Fabr. Ebend. 18

Außereuropäische . . 10

—— 28

Geschlecht *Stenosphenus*. Dej. . 3
- *Mallosoma*. Serville . . . 4
- *Trichoscelis*. Dej. . . . 1
- *Aplectrus*. Dej. 1
- *Centrocerum*. Dej. . . . 1
- *Plectrocerum*. Dej. . . . 1
- *Poeciloderma*. Dej. . . . 1
- *Clytus*. Fabr.
  - detritus. Fabr. Europa.
  - arcuatus. Fabr. Ebend.
  - siculus. Dupont. Sicilien. (scalaris. Dej. Barbarei.)
  - zebra. Dalman. Südrußland. (conspicuus. Dej. Ebend.)
  - floralis. Fabr. Oestreich. (var. abruptus. Parr. Südrußl. mellivorus. Mén. Ebend.)
  - hafniensis. Fabr. Europa. (liciatus. L. Oestreich.)
  - adspersus. Geb. Sibirien.
  - hircus. Geb. Ebend.
  - comptus. Z. Südrußland.
  - semipunctatus. Fabr. Oestreich.
  - tropicus. Panzer. Europa.
  - arvicola. O. Ebend. (hircinus Hfgg. Ebend.)
  - antilope. Illiger. Ebend.
  - sibiricus. Dej. Sibirien. (capra. Germar. Ebend.)
  - arietis. Fabr. Europa.
  - gazella. Fabr. Ebend. (var. Rhamni. Germar. Dalmatien. (temesiensis. Megerle. Ungarn.)
  - Duponti. Dej. Europa.
  - gracilipes. Faldermann. Sibirien.
  - massiliensis. Fabr. Europa.
  - plebejus. Fabr. Ebend. (cordiger. Guéné. Lombardei.)
  - ruficornis. O. Südfrankr.
  - trifasciatus. Fabr. Ebend.
  - nigripes. Parr. Korfu. (sphaericollis. Z. Dalmatien.)
  - ornatus. Fabr. Südfrankr.
  - quadripunctatus. Fabr. Europa.
  - verbasci Fabr. Ebend.
  - mysticus. Fabr. Ebend. (var. hieroglyphicus. Megerle. Oestreich.)

spec.
– gibbosus. Fabr. Südfrankreich 28
Außereuropäische . . 60
—— 88

Geschlecht *Euryscelis*. Dej. . . 2
– *Anisarthron*. Dej.
– barbipes. Dahl. Oestreich. (pubescens. Z. Ebend. testaceum. Ullrich. Illyrien) 1
—— 1

– *Smodicum*. Dej. 4
– *Piezocera*. Serville . . . 6
– *Gracilia*. Serville.
– fasciolata. Z. Südfrankreich. (timida. Mén. Südrußland. tartarica. Parr. Ebend.)
– pygmaea. Fabr. Europa. (pusilla. Z. Oestreich.)
– brevipennis. Dej. Südfrankreich 3
—— 3

– *Axinopalpis*. Dej.
– gracilis. Z. Oestr. . 1
—— 1

– *Onchomerus*. Dej. . . . 3
– *Heterogaster*. Dej. . . . 1
– *Obrium*. Megerle.
– ferrugineum. Fabr. Europa. (cantharineum. L. Ebend.)
– brunneum. Fabr. Oestr. 2
Außereuropäische . . 8
—— 10

– *Plectromerus*. Dej. . . . 2
– *Cartallum*. Megerle.
– ruficolle. Fabr. Südfrankreich 1
—— 1

– *Stenygra*. Serville . . . 4

spec.
Geschlecht *Ibidion*. Serville . . 28
– *Ozodes*. Serville. 4
– *Listroptera*. Serville. . . 2
– *Rhopalophora*. Serville. . . 12
– *Cycnoderus*. Serville. . . 1
– *Ancylocera*. Serville. . . 2
– *Deilus*. Serville.
– fugax. Fabr. Südfrankreich. (ceramboides. Rossi. Etrurien. scutellaris. Guéné. Lombardei.) 1
—— 1

– *Euporus*. Serville. . . . 3
– *Oregostoma*. Serville. . . 13
– *Aegorhinus*. Dej. 1
– *Rhinotragus*. Germar. . . 6
– *Odontocera*. Serville. . . 13
– *Stenopterus*. Illiger.
– rufus. Fabr. Europa. (dispar. Schh. Ebend. ustulatus. Megerle. Oestreich. geniculatus. Ullrich. Illyrien.)
– flavicornis. Dej. Oestreich. (rufus. Megerle. Dalmatien.)
– praeustus. Fabr. Südfrankr. (dispar. Schh. Ebend. flaviventris. Dahl. Sardinien. var. ater. Fabr. Südfrankr.)
– nigripes. Dahl. Sardinien.
– ustulatus. Dej. Südfrankr.
– femoratus. Stev. Südrußl.
– cyaneus. Fabr. Italien 7
Außereuropäische . . 2
—— 9

– *Molorchus*. Fabr.
– abbreviatus. Fabr. Europa. (major. L. Schweden.)
– dimidiatus. Fabr. Oestreich. (minor. L. Schweden.)

spec.

– umbellatarum. Fabr. Frankreich. (pygmaeus. Dahl. Ungarn.)
– pygmaeus. Dej. Dalmatien. 4
Außereuropäische . . . 7
——— 11

Geschlecht *Leptocera*. Dej. . . 3
– *Acrocinus*. Illiger. . . . 3
– *Oreodera*. Serville. . . . 15
– *Megabasis*. Serville. . . 1
– *Phagellus*. Dej. 1
– *Ancylonotus*. Dej. . . . 1
– *Lasiodactylus*. Dej. . . . 2
– *Polyrhaphis*. Serville. . . 3
– *Dryoctenes*. Serville. . . 1
– *Trigonopeplus*. Dej. . , . 2
– *Tragomorphus*. Dej. . . 3
– *Cyclopeplus*. Dej. . . . 1
– *Onychocerus*. Serville. . . 3
– *Platysternus*. Dej. . . . 1
– *Steirastoma*. Serville. . . 7
– *Acanthoderus*. Serville. . . 27
– *Hebecerus*. Dej. 2
– *Mioxinus*. Dej. 2
– *Scleronotus*. Dej. . . . 2
– *Lagocheirus*. Dej. . . . 1
– *Aegomorphus*. Dej. . . . 7
– *Alphus*. Dej. 7
– *Macronemus*. Dej. . . . 2
– *Criomorphus*. Dej. . . . 1
– *Trypanidius*. Dej. . . . 7
– *Astynomus*. Dej.
– aedilis. Fabr. Frankreich.
– atomarius. Fabr. Ostfrankr. (♂ costatus. Fabr. Oestreich.)
– carinulatus. Esch. Sibirien.
– griseus. Fabr. Schweden. (nebulosus. Z. Oestreich.) 4
Außereuropäische . . 8
——— 12

Geschlecht *Eutrypanus*. Dej. . . 8
– *Probatius*. Dej. 7
– *Aedopeza*. Serville. . . . 2
– *Cosmotoma*. Dej. 1
– *Amniscus*. Dej. 31
– *Alcidion*. Dej. 13
– *Leptoscelis*. Dej. 4
– *Leiopus*. Serville.
– nebulosus. Fabr. Europa. (griseus. Z. Oestreich.)
– punctulatus. Payk. Norddeutschland. . . . 2
Außereuropäische . . 38
——— 40
– *Leptoplia*. Dej. 2
– *Exocentrus*. Megerle.
– Besseri. Dej. Volhynien.
– balteatus. Fabr. Europa. (lusitanicus. O. Ostfrankreich. crinitus. Panzer. Oestreich. Faldermanni. Geb. Sibirien. 2
Außereuropäische . . . 9
——— 11
– *Pogonocherus*. Megerle.
– fascicularis. Panzer. Oestreich. (fasciculatus. Fabr. Schweden.)
– hispidus. Fabr. Europa.
– pilosus. Fabr. Schweden. (hispidus. Panzer. Oestreich. obtusus. Z. Dalmatien.)
– ovalis. Gyll. Finnland. (variegatus. Z. Deutschland.)
– muticus. Dej. Südfrankr. 5
Außereuropäische . . . 1
——— 6

spec.

Geschlecht *Euchaetes*. Dej. . . 1
– *Physobrachis*. Dej. . . . 1
– *Desmiphora*. Serville. . . 12
– *Chaetosoma*. Dej. 1
– *Cloniocerus*. Dej. 1
– *Phymatoderus*. Dej. . . . 1
– *Tapeina*. Encyclopaedie. . . 2
– *Taeniotes*. Serville. . . . 6
– *Monohammus*. Megerle.
– maculatus. Z. Oestreich. (sartor. Hummel. Nordrußland.)
– sartor. Fabr. Schweden. (sutor. Mnh. Finnland. humeralis. Fischer. Rußland.)
– sutor. Fabr. Schweden. (pistor. Hummel. Nordrußland.)
– lignator. Dej. Südfrankreich. (galloprovincialis. O. Ebend. sutor. Besser. Wolhynien. pellio. Mnh. Südöstl. Rußl. scriniaricus. Faldermann. Ostpersien.)
– saltuarius. Esch. Sibirien. 5
Außereuropäische . . . 18
———23
– *Anhammus*. Dupont. . . . 1
– *Anancylus*. Dej. 2
– *Hammoderus* Dej. . . . 3
– *Pteroplius*. Serville. . . . 3
– *Amblesthis*. Dej. 1
– *Ancistroderus*. Dej. . . . 1
– *Omacantha*. Serville. . . 1
– *Batocera*. Dej. 6
– *Cerosterna*. Dej. 3
– *Anoplosthecta*. Dej. . . . 1
– *Plectrodera*. Dej. . . . 1
– *Phryneta*. Dej. 6
– *Leprodera*. Dej. 2

spec.

Geschlecht *Pachystola*. Dej.
– textor. Fabr. Europa. 1
Außereuropäische . . . 1
———2
– *Morimus*. Serville.
– lugubris. Fabr. Südfrankr. (tristis. O. Ebend. textor. ♂ O. Ebend. var. taciturnus. Dej. Ebend.)
– tristis. Fabr. Oestreich.
– funestus. Fabr. Südfrankreich. 3
——3
Geschlecht *Diastocera*. Dej. . . 1
– *Ceroplesis*. Serville. . . . 11
– *Tragocephala*. Dupont. . . 5
– *Phymasterna*. Dej. . . . 3
– *Callimation*. Dej. . . . 1
– *Zographus*. Dej. . . . 1
– *Stellognatha*. Dej. . . . 1
– *Sternodonta*. Dej. . . . 5
– *Choeromorpha*. Dej. . . . 1
– *Trachistola*. Dej. . . . 1
– *Penthea*. Dej. 1
– *Prosopocera*. Dej. . . . 4
– *Ceratites*. Serville. . . . 2
– *Rhytiphora*. Serville. . . 1
– *Oncideres*. Serville. . . . 18
– *Compsosoma*. Serville. . . 6
– *Trachysomus*. Serville. . . 1
– *Hypsioma*. Servilie. . . . 14
– *Cereopsis*. Dupont. . . . 1
– *Zygocera*. Dej. 1
– *Hesycha*. Dej. 11
– *Aerenaea*. Dej. 4
– *Praonetha*. Dej. 6
– *Xylorhiza*. Dej. 1
– *Nyphona*. Z.
– saperdoides. Z. Südfrank-

spec.
reich. (dalmatina. Dej. Dalmatien) 1
Außereuropäische . . . 4
—— 5
Geschlecht *Sthenias.* Dupont. . 2
– *crossotus.* Serville. . . . 7
– *coptops.* Serville. . . . 10
– *Batrachorhina.* Dej. . . . 1
– *Mesosa.* Megerle.
 – curcurloinoides. Fabr. Europa.
 – nyops. Schh. Finnland.
 – mebulosa. Fabr. Oestreich. (nubila. O. Europa. var. affinis. Sturm. Schweiz. 3
—— 3
– *Phacellocera.* Dej. 1
– *Eudesmus.* Serville. . . . 1
– *Acmocera.* Dej. 3
– *Mastigocera.* Dej. . . . 1
– *Imantocera.* Dej. 1
– *Psectrocera.* Dej. 1
– *Ptychodes.* Chevrolat. . . 3
– *Schoeniocera.* Dej. 1
– *Gnoma.* Fabr. 5
– *Dorcacephalum.* Dupont. . 2
– *Leprosoma.* Dej. 1
– *Ceraegidion.* B. 1
– *Phrissoma.* Dej. 4
– *Dorcadion.* Dalman.
 – glycyrhizae. Fabr. Südöstl. Rußland.
 – fuliginator. Fabr. Europa. (var. quadrilineatum. Chevries. Ebend.)
 – meridionale. Dej. Südfrankr.
 – pyrenaeum. Dej. Ostpyrenäen.
 – striola. Dej. Ebend.
 – navaricum. Dej. Nordspanien.
 – bilineatum. Illiger. Ungarn.
 – inclusum. Dej. Konstantinopel.
 – lineola. Illiger. Frankreich. (var. lemniscatum. Dufour. Spanien.)
 – hispanicum. Dej. Ebend.
 – albicans. Dej. Ebend.
 – cruciatum. Fabr. Südrußl.
 – holosericeum. Megerle. Europa. (nigripes. Stev. Südrußland. striatum. Schh. Ebend. pedestre. Fischer. Sibirien.)
 – Murrayi. Kollar. Ungarn.
 – italicum. Dej. Italien. (etrusum. Dahl. Etrurien. rufipes. Guéné. Lombardei.)
 – neapolitanum. Dej. Süditalien.
 – siculum. Dej. Sicilien.
 – politum. B. Sibirien.
 – pigrum. Schh. Südrußland. (carinatum. Pallus. Ebend. morio. Fischer. Ebend.)
 – morio. Fabr. Oestreich.
 – angustatum. Dej. Ungarn. (morio. Friv. Ebend.)
 – fulvum. Herbst. Oestreich. Scopolii. Panzer. Ungarn. morio. Schh. Podolien. canaliculatum. Fischer. Südrußland.)
 – humerale. Geb. Sibirien.
 – involvens. Fischer. Ebend. (var. laevipenne. Faldermann. Ebend. testaceum. Faldermann. Ebend.)
 – carinatum. Fabr. Ebend.
 – atrum. Illiger. Deutschland.
 – nigrum. Dej. Spanien. (Spinolae. Schh. Ebend.)

spec.
– murinum. Dej. Ebend.
– sulcatum. Dej. Ebend.
– scabricolle. Schh. Südrußl. (peregrinum. Mén. Ebend.)
– rufipes. Fabr. Oestreich. (var. molitor. Friv. Ungarn.)
– nigritarse. Stev. Südrußland. (sericeum. Sturm. Ebend molitor. Besser. Podolien.)
– confexifrons. Dej. Konstantinopel.
– thracicum. Dej. Ebend.
– sericatum. Stev. Südrußland. (rubripes. Z. Ebendaselbst.)
– velutinum. Stev. Ebend.
– abruptum. Megerle. Dalmatien.
– pedestre. Fabr. Illyrien.
– seductor. Dahl. Dalmatien. (dispar. Z. Ebend.)
– decipiens. Megerle. Ungarn. (var. vittatum. Megerle. Ebend. vittigerum. Panzer. Ebend. pusillum. Besser. Podolien.)
– lineatum. Fabr. Ungarn. (decipiens. Faldermann. Südrußland. var. orbiculosum. Dahl. Ungarn. viaticum. Megerle. Ebend.)
– erythropus. Dej. Spanien.
– graecum. Dej. Griechenland. 43
Außereuropäische . . 9
—— 52

Geschlecht *Plectrura*. Dej. . . 1
– *Parmena*. Megerle.
– unifasciata. Rossi. Italien.

spec.
(var. interrupta. Villa. Lombardei.)
– fasciata. Villars. Ostfrankr.
– Dahlii. Dej. Sicilien. (fasciata. Dahl. Ebend.)
– pubescens. Dej. Dalmatien.
– pilosa. Dej. Südfrankreich. (var. pubescens. Parr. Korfu.) 5
Außereuropäische . . . 1
—— 6

Geschlecht *Entelopes*. Dej. . . 1
– *Tetraophthalmus*. de Haan. 7
– *Tetraopes*. Dalman. . . . 5
– *Hemicladus*. Dej. 1
– *Callia*. Serville. 6
– *Sophronica*. Dej. 1
– *Apomecyma*. Dej. 5
– *Hathlia*. Dej. 2
– *Milothris*. Dej. 1
– *Cryptocranium*. Serville. . 1
– *Talaepora*. Dej. 2
– *Phaula*. Dej. 2
– *Hebestola*. Dej. 17
– *Atelodesmis*. Dej. 1
– *Euteles*. Dej. 1
– *Phidola*. Dej. 2
– *Deroplia*. Dej.
– marginicollis. Dahl. Sicilien.
– Genei. Chevrolat. Lombardei. 2
—— 2
– *Hetoemis*. Dej. 1
– *Lypsymena*. Dej. 1
– *Eumathes*. Dej. 1
– *Anesthetis*. Dej.
– testacea. Fabr. Frankreich. 1
—— 1

spec.

Geschlecht *Acharidis*. Dej. . . . 1
– *Dorcaschema*. Dej. . . . 2
– *Gerania*. Serville. . . . 1
– *Alphitopola*. Dej. . . . 2
– *Ptericoptus*. Serville. . . 3
– *Gnaphalocera*. Dej. . . . 1
– *Megacera*. Serville. . . . 1
– *Colobothea*. Serville. . . . 27
– *Pachypeza*. Serville. . . 1
– *Hippopsis*. Serville. . . . 4
– *Eusebis*. Dej. 2
– *Cacostola*. Dej. 2
– *Maschalodonta*. Dej. . . . 1
– *Bebelis*. Dej. 1
– *Evethis*. Dej. 3
– *Asemnis*. Dej. 1
– *Sphenura*. Dej. 19
– *Onocephala*. Dej. . . . 8
– *Saperda*. Fabr.
  – carcharias. Fabr. Europa.
  – Duponchelii. Dej. Griechenl.
  – scalaris. Fabr. Frankreich.
  – Seydlii. Fabr. Ungarn.
  – tremula. Fabr. Frankreich.
  – punctata. Fabr. Ebend.
  – quercus. Dahl. Ungarn.
  – populnea. Fabr. Europa. (var. salicis. Zetterstedt. Lappl.)
  – sulphurata. Geb. Sibirien. 9
  Außereuropäische . . 12
  —— 21
– *Stenostola*. Dej.
  – nigripes. Fabr. Deutschland. (ferrea. Sturm. Ebend. dubia. Megerle. Oestreich. plumbea. Z. Ebend. . . 1
  Außereuropäische . . . 1
  —— 2

spec.

Geschlecht *Anaetia*. Dej.
  – praeusta. Fabr. Europa.
  – gilvipes. Sturm. Südrußland. (minutissima. Faldermann. Ostpersien.)
  – Mühlfeldii. Dej. Oestreich. (discoides. Megerle. Ebendaselbst.) 3
  —— 3
– *Oberea*. Megerle.
  – oculata. Fabr. Frankreich.
  – pupillata. Schh. Ebend. (ophthalmica. Hfgg. Ebend. decandollei. Latr. Schweiz. lima. Megerle. Ebend.)
  – depressa. Geb. Sibirien.
  – xanthocephala. Dej. Südrußland.
  – luteicollis. Geb. Sibirien.
  – erythrocephala. Fabr. Frankreich.
  – ragusana. Dej. Dalmatien.
  – linearis. Fabr. Europa. 8
  Außereuropäische . . 16
  —— 24
– *Onchoderes*. Chevrolat. . . 1
– *Phytoecia*. Dej.
  – argus. Fabr. Ungarn.
  – ophthalmica. Dej. Ostfrankreich.
  – puncticollis. Mén. Südrußl.
  – affinis. Panzer. Oestreich.
  – flavipes. Stev. Südrußland. (Höftii. Faldermann. Ostpersien.)
  – azurea. Stev. Südrußland. (millefolii. Adams. Ostpersien.)
  – praetextata. Stev. Südrußl.

spec.

– lineola. Fabr. Frankreich.
– punctum. Z. Oestreich.
– pulchella. Dej. Griechenland.
– rufimana. Fabr. Oestreich. (flavimana. Panzer. Deutschland. gilvimana. Stev. Südrußland.)
– sibirica. Geb. Sibirien.
– ephippium. Fabr. Südfrankreich.
– cylindrica. Fabr. Schweden. (flavimana. Dahl. Ungarn.)
– nigricornis. Fabr. Oestreich. (var. canaliculata. Sturm. Deutschland. absinthii. Stev. Südrußland.)
– globulicollis. Dej. Dalmatien. (var. echii. Dahl. Ungarn.)
– virescens. Fabr. Europa. (var. aeruginosa. Dufour. Spanien. coerulescens. Z. Oestreich.)
– malachitica. Dahl. Sicilien.
– ferrea. Fabr. Oestreich. (molybdaena. Dej. Illyrien.)
– molybdaena. Germar. Ostfrankreich. (var. nigripes. Stev. Südrußland. ardesiaca. Dufour. Spanien.)
– hirsutula. Fabr. Ungarn.
– scutellata. Fabr. Oestr. 22
Außereuropäische . . 9
——31

Geschlecht *Hastatis*. Dej. . . . 2
– *Spathoptera*. Serville . . 2
– *Amphionycha*. Dej. . . . 41
– *Phoebe*. Serville 2
– *Aerenica*. Dej. 3

spec.

Geschlecht *Carterica*. Dej. . . . 1
– *Aphies*. Dej. 3
– *Agapanthia*. Serville.
– irrorata. Fabr. Spanien.
– verbasci. Megerle. Ungarn. (Kirbyi. Schh. Hellespont.)
– asphodeli. Latr. Südfrankreich. (Spencei. Schh. Spanien.)
– cynarae. Germar. Dalmatien. (var. obscuricornis. Ullrich. Illyrien. cardui. Stev. Südrußland.)
– cardui. Fabr. Frankreich. (Dahlii. Megerle. Oestreich. cynarae. Stev. Südrußland.)
– angusticollis. Schh. Frankreich. (cardui. Megerle. Oestreich. cynarae. Villa. Lombardei.)
– maculicornis. Dahl. Ungarn.
– frenata. Dej. Südspanien.
– suturalis. Fabr. Südfrankreich. (nigroaenea. Dufour Spanien.)
– marginella. Fabr. Südfrankreich.
– violacea. Fabr. Oestreich.
– smaragdina. Dej. Südfrankreich.
– leucaspis. Schh. Südrußland.
– alboscutellata. Dahl. Ungarn 14
Außereuropäische . . 2
——16

– *Eutheia*. Reich 1
– *Cometes*. Encyclopaedie . . 1
– *Distenia*. Encyclopaedie . . 6
– *Desmocerus*. Dej. . . 1

spec.

Geschlecht *Stenoderus*. Dej. . . 3

– *Vesperus* Dej.

– strepens. Fabr. Südfrankr.

– Xatartii. Dej. Ebend. (meloëpennis. Dufour. Spanien.)

– Solieri. Dej. Südfrankreich.

– luridus. Rossi. Italien. 4

Außereuropäische . . 1

—— 5

– *Rhagium*. Fabr.

– mordax. Fabr. Europa.

– inquisitor. Fabr. Frankreich.

– indagator. Fabr. Ebend. (var. minutum. Fabr. Schweden.)

– bifasciatum. Fabr. Europa.

– maculatum. Gysselen. Krain 5

Außereuropäische . . 1

—— 6

– *Rhamnusium*. Megerle.

– salicis. Fabr. Europa. 1

—— 1

– *Toxotus*. Megerle.

– cinctus. Fabr. Oestreich.

– dispar. Panzer. Europa.

– cursor. Fabr. Frankreich. (♂ noctis. Fabr. Schweden.)

– meridianus. Fabr. Europa. (var. chrysogaster. O. Ebend. splendens. Laichart. Oestreich.)

– humeralis. Fabr. Eb. 5

Außereuropäische . . 6

—— 11

– *Pachyta*. Megerle.

– lamed. Fabr. Schweden.

– spadicea. Payk. Ebend.

– quadrimaculata. Fabr. Ostfrankreich.

spec.

– variabilis. Fabr. Sibirien. (var. constricta. Germar. Ebend.)

– interrogationis. Fabr. Schweden. (var. marginella. Fabr. Südfrankreich. duodecimmaculata. Fabr. Sibirien.)

– longipes. Fabr. Ebend.

– haematoptera. Dej. Balkan.

– borealis. Gyll. Lappland.

– octomaculata. Fabr. Oestreich. (decempunctata. O. Frankreich. Stentzii. Villa. Steiermark.)

– sexmaculata. Fabr. Oestreich. (erratica. Schh. Deutschland.)

– trifasciata. Fabr. Schweden. (sexmaculata. Schh. Ebend.)

– clathrata. Fabr. Schweiz. (var. reticulata. Fabr. Oestreich.)

– strigilata. Fabr. Schweden.

– angusticollis. Fischer. Sibirien.

– smaragdula. Fabr. Lappland. (var. alpina. Mén. Südrußland.)

– marginata. Fabr. Lappland. (smaragdula. Dej. Ebend. var. morio. Fabr. Oestreich.)

– virginea. Fabr. Südfrankr.

– collaris. Fabr. Europa. 18

Außereuropäische . . 12

—— 30

Geschlecht *Euryptera*. Encyclopaedie 4

– *Ophistomis*. Dej. 6

– *Oedecnema*. Dej.

– dubia. Fabr. Sibirien 1

—— 1

spec.

Geschlecht *Strangalia*. Dej.

– annularis. Fabr. Sibirien. (arcuata. Panzer. Oestreich.)
– attenuata. Fabr. Frankreich.
– calcarata. Fabr. Europa. (armata. Schh. Schweden. ♀ subspinosa. Fabr. Oestreich.) 3

Außereuropäische . . 6

—— 9

– *Stenura*. Dej.

– thoracica. Fabr. Kurland.
– aurulenta. Fabr. Europa.
– quadrifasciata. Fabr. Frankr.
– pubescens. Fabr. Südfrankreich. (auriflua. Megerle. Oestreich. var. holosericea. Fabr. Finnland.)
– villica. Fabr. Europa.
– labiata. Dej. Ebend.
– nigripes. Payk. Schweden. (umbellatarum. Besser. Volhynien. var. rufipennis. Dej. Sibirien.)
– duodecimguttata. Fabr. Sibirien.
– atra. Fabr. Europa.
– verticalis. Dej. Dalmatien. (frontalis. Ullrich. Illyrien.)
– nigra. Fabr. Europa.
– Jaegeri. Hummel. Südrußl.
– distigma. Hfgg. Spanien.
– melanura. Fabr. Europa.
– cruciata. O. Ebend. (bifasciata. Schrank. Oestreich.)
– septempunctata. Fabr. Ebendaselbst 16

Außereuropäische . . . 11

—— 27

Geschlecht *Leptura*. Fabr.

– virens. Fabr. Schweden.
– variicornis. Dalman. Sibirien.
– rubrotestacea. Illiger. Frankreich. (dispar. Payk. Schweden. ♂ testacea. Fabr. Deutschland. ♀ rubra. Fabr. Schweiz.)
– erythroptera. Dej. Südfrankreich.
– rufa. Dej. Ebend. (haemorrhoidalis. Dufour. Spanien.)
– apicalis. Dej. Dalmatien.
– rubens. Megerle. Oestreich.
– scutellata. Fabr. Europa.
– hastata. Fabr. Südfrankreich.
– bisignata. Dej. Ungarn. (binotata. Dahl. Ebend. Dejeanii. Faldermann. Ostpersien.)
– tomentosa. Fabr. Europa. (ustulata. Fischer. Südrußland.)
– pallens. Dahl. Ungarn.
– sanguinosa. Gyll. Sibirien. (vinicolor. Faldermann. Europa. rubripennis. Dej. Oestreich.)
– extensa. Geb. Sibirien.
– cincta. Fabr. Lappland. (limbata. O. Südfrankreich. var. notata. O. Oestreich. chamomillae. Fabr. Ebend.)
– sanguinolenta. Fabr. Deutschland.
– maculicornis. Fabr. Ebend.
– livida. Fabr. Europa. (pastinacae. Panzer. Oestreich.)

spec.

- unipunctata. Fabr. Süd-frankr. (monostigma. Parr. Kroatien.)
- binotata. Dej. Griechenland.
- bipunctata. Fabr. Ungarn. (Fischeri. Esch. Südrußl.)
- rufiventris. Geb. Sibirien.
- sexguttata. Fabr. Europa. (♂ exclamationis. Fabr. Oestreich.)
- rufipes. Fabr. Frankreich. (rubripes. Faldermann. Ost-persien.) 24

Außereuropäische . . 8

——32

Geschlecht *Trigonarthris*. Dej. . 2

- *Grammoptera*. Serville.
  - laevis. Fabr. Europa.
  - lurida. Fabr. Oestreich. (var. femorata. Dahl. Deutschland. suturalis. Fabr. Europa. rugosa. Chevrolat. Ebend.)
  - holosericea. Fabr. Oestreich. (var. velutina. Dahl. Ungarn. nigra. Dahl. Ebend. villosa. Dahl. Ebend.)
  - rufimana. Dej. Griechenland.
  - varians. Megerle. Oestreich.
  - ruficornis. Fabr. Europa.
  - praeusta. Fabr. Ebend.
  - saperdoides. Stev. Südrußland 9

Außereuropäische . . 3

——12

332
1470 = 1802.

Blattkäfer.

Geschlecht *Donacia*. Fabr.

- crassipes. Fabr. Schweden. (versicolor. Besser. Volhynien.)
- dentata. Ahrens. Deutschland. (bidens. O. Europa. var. limbata. Dahl. Etrurien.)
- bidens. Sturm. Deutschland. (attenuata. Ullrich. Illyrien. var. aeruginea. Dahl. Etrurien.)
- cincta. Germar. Europa. (bidens. Gyll. Schweden. clavipes. Payk. Deutschland.)
- reticulata. Schh. Illyrien.
- femorata. Z. Dalmatien. (elegans. Dahl. Etrurien.)
- dentipes. Fabr. Schweden. (vittata. O. Europa.)
- sparganii. Ahrens. Deutschland.
- lemnae. Fabr. Schweden. (vittata. Panzer. Europa.)
- sagittariae. Fabr. Ebend. (var. collaris. Panzer Deutschland.)

– obscura. Gyll. Schweden. (impressa. Sturm. Deutschl.)
– brevicornis. Ahrens. Ebend.
– impressa. Payk. Europa. (var. gracilis. Z. Dalmatien.)
– thalassina. Gyll. Schweden.
– nymphaeae. Fabr. Frankreich. (micans. Ahrens. Deutschland. sericea. Gyll. Schweden. var. festucae. Fabr. Frankreich. violacea. Fabr. Ebend.)
– discolor. Hoppe. Deutschland. (rufipes. O. Ebend. var. nigra. O. Ebend. varicolor. Dahl. Ungarn.)
– affinis. Kunze. Europa. (discolor. Gyll. Schweden. pallipes. Sturm. Deutschland. rustica. Schüppel. Ebend. planicollis. Dahl. Lombardei.)
– Besseri. Dej. Volhynien. (fulvipes. Dej. Ebend.)
– nigra. Fabr. Dalmatien. (palustris. Panzer. Deutschland. abdominalis. O. Sibirien.)
– menyanthidis. Fabr. Schweden. (clavipes. O. Deutschland.)
– linearis. Hoppe. Europa.
– typhae. Brahm. Ebend. (linearis. Schh. Schweden. oblonga. Dahl. Etrurien.)
– Malinovskyi. Ahrens. Preußen.
– simplex. Fabr. Europa. (semicuprea. Panzer. Deutschland.)
– arundinis. Ahrens. Deutschland. (fennicum. Payk. Finnland. melanocephala. Megerle. Ungarn.)
– tomentosa. Illiger. Deutschland.
– hydrocharidis. Fabr. Europa. (tomentosa. Muh. Nordrußland 27
Außereuropäische . . 13
——40

Geschlecht *Haemonia*. Megerle.
– equiseti. Fabr. Deutschland.
– zosterae. Fabr. Schweden. (equiseti. Dej. Ebend.) 2
Außereuropäische . . 1
—— 3

– *Rhaebus*. Fischer.
– Gebleri. Fischer. Sibirien. (viridis. Geb. Ebend.) 1
—— 1

– *Sagra*. Fabr. 14
– *Megalopus*. Fabr. . . . 40
– *Megascelis*. Dej. 9
– *Orsodacna*. Latr.
– limbata. O. Europa. (suturalis. Sturm. Deutschland.)
– cerasi. Fabr. Europa. (chlorotica. Latr. Ebend. fulvicollis. Payk. Schweden. bicolor. Sturm. Deutschland. lineola. Besser. Volhynien. var. nigriceps. Latr. Europa.)
– nigripennis. Dej. Volhynien.
– humeralis. Latr. Deutschland.
– oxyacanthae. Schott. Europa. (violacea. Chevrolat. Ebend.)
– nigricollis. O. Ebend. (cyanicollis. Dej. Ebend.) 6
Außereuropäische . . 2
—— 8

spec.

Geschlecht *Syneta*. Esch.
- betulae. Fabr. Schweden 1
Außereuropäische . . 2
—— 3
- *Auchenia*. Megerle.
- subspinosa. Fabr. Europa.
- flavicornis. Marsham. Ebend. (subspinosa. Gyll. Schweden.)
- melanocephala. Bonelli. Südfrankreich 3
—— 3
- *Pleurophora*. Chevrolat . . 1
- *Lema*. Fabr.
- merdigera. Fabr. Europa.
- brunnea. Fabr. Frankreich. (merdigera. Payk. Schweden.)
- collaris. Dahl. Ungarn.
- sanguinea. Dej. Konstantinopel.
- duodecimpunctata. Fabr. Europa.
- dodecastigma. Z. Illyrien.
- quatuordecimpunctata. Fabr. Oestreich.
- quinquepunctata. Fabr. Ebend.
- paracenthesis. O. Südfrankreich.
- suturalis. O. Ebend.
- Dahlii. Dej. Sicilien.
- asparagi. Fabr. Europa.
- maculipes. Parr. Südrußland. (campestris. Dahl. Sardinien.)
- campestris. Fabr. Italien. (var. lineolata. Dej. Ebend.)
- melanopa. Fabr. Europa. (var. cyanipennis. Ullrich. Illyrien.
- flavipes. Megerle. Oestreich. (melanopides. Koy. Ebend.)

spec.

- rugicollis. Illiger. Ebend.
- cyanella. Fabr. Europa 18
Außereuropäische . . 84
—— 102
Geschlecht *Alurnus*. Fabr. . . 7
- *Botryonopa*. Chevrolat . . 2
- *Anisodera*. Chevrolat . . . 2
- *Callistola*. Dej. 1
- *Promecotheca*. Dej. . . . 2
- *Sceloenopla*. Chevrolat . . 2
- *Metazygera*. Chevrolat . . 3
- *Acentroptera*. Chevrolat . . 1
- *Cephalodonta*. Chevrolat . . 10
- *Microdonta*. Chevrolat . . 7
- *Odontota*. Chevrolat . . . 41
- *Uroplata*. Chevrolat . . . 40
- *Microrhopala*. Chevrolat . . 4
- *Euprinota*. Chevrolat . . 1
- *Physocoryna*. Chevrolat . . 3
- *Octotoma*. Dej. 2
- *Brachycoryna*. Dej. . . . 1
- *Gonophora*. Chevrolat . . 2
- *Onchocephala*. Chevrolat. . 2
- *Hispa*. L.
- testacea. Fabr. Südfrankr.
- Zoubkoffii. Dej. Türkei. (inermis. Zk. Ebend.)
- atra. Fabr. Europa.
- aptera. Bonelli. Südfrankreich 4
Außereuropäische . . 11
—— 15
- *Leptomorpha*. Chevrolat.
- filiformis. Dahl. Sicilien. (donacis. Helfer. Ebend.) 1
—— 1
- *Chelobasis*. Chevrolat . . 1
- *Cladophora*. Dej. 1
- *Cephaloleia*. Chevrolat . . 27

spec.

Geschlecht *Sphaeropalpus*. Chevrolat 1
- *Craspedonta*. Chevrolat . . 1
- *Basiprionota*. Chevrolat . . 3
- *Nolosacantha*. Chevrolat . 1
- *Thyreomorpha*. Dej. . . . 1
- *Delocrania*. Dej. 1
- *Imatidium*. Fabr. 5
- *Calliaspes*. Dej. 4
- *Hemispharota*. Chevrolat . 3
- *Calyptocephala*. Chevrolat . 2
- *Omocera*. Chevrolat . . . 5
- *Polychalca*. Chevrolat . . 10
- *Discomorpha*. Chevrolat. . 8
- *Eugenysa*. Chevrolat . . . 2
- *Cyrtonota*. Chevrolat . . . 51
- *Bothanochara*. Dej. . . . 19
- *Chelymorpha*. Chevrolat . . 34
- *Ischyrosonyx*. Chevrolat . . 2
- *Elytrogona*. Chevrolat . . 2
- *Dorynota*. Chevrolat. . . 9
- *Acromis*. Chevrolat . . . 1
- *Echoma*. Chevrolat . . . 15
- *Omaspides*. Chevrolat . . 2
- *Deloyala*. Chevrolat . . . 57
- *Hybosa*. Chevrolat . . . 1
- *Asteriza*. Chevrolat . . . 1
- *Coptocyola*. Chevrolat . . 100
- *Omoteina*. Chevrolat . . . 1
- *Basipta*. Chevrolat . . . 1
- *Physonota*. Chevrolat . . 5
- *Cassida*. L.
  - illyrica. Dej. Illyrien.
  - austriaca. Fabr. Oestreich
  - immutabilis. Z. Ebend.
  - murraea. Fabr. Europa. (var. maculata. L. Ebend.)
  - lineola. Creutzer. Oestreich.
  - atrata. Fabr. Ebend.
  - equestris. Fabr. Europa.
  - viridis. Fabr. Europa. (rubiginosa. Gyll. Schweden. var. herbea. Latr. ?)
  - sanguinolenta. Fabr. Europa. (sanguinosa. Sturm. Deutschland. notata. Besser. Südrußl. rubiginosa. Esch. Kamtschatka. var. fenestrata. Megerle. Oestreich. singularis. Sturm. Deutschland.)
  - thoracica. Fabr. Oestreich.
  - vibex. Fabr. Europa. (var. suturalis. Z. Dalmatien.)
  - rosea. Dej. Steiermark.
  - azurea. Fabr. Frankreich
  - affinis. Fabr. Europa. (nebulosa, L. Schweden. tigrina. De Géer. Oestreich.)
  - ferrugina. Fabr. Europa.
  - meridionalis. Dej. Südfrankr.
  - borolinensis. Dej. Norddeutschland.
  - obsoleta. Illiger. Europa. (pellucida. Besser. Wolhynien.)
  - viridula. Payk. Schweden.
  - haerbacea. Dej. Südfrankr.
  - pulchella. Sturm. Ebend.
  - nobilis. Fabr. Europa.
  - margaritacea. Fabr. Ebend.
  - hemisphaerica. Herbst. Eb.
  - splendidula Godet. Südrußland. (bella. Steven. Eb.)
  - vittata. Fabr. Ungarn. (var. variabilis. Dahl. Eb. 26

Außereuropäische . . 23

—— 49

Geschlecht *Adorium*. Fabr. . . 6
- *Corynopalpa*. Dej. . . . 1

spec.
Geschlecht *Rhombopalpa*. Chevrolat 2
— *Ochralea*. Chevrolat . . . 2
— *Callipepla*. Dej. 2
— *Polyclada*. Chevrolat . . 1
— *Physopalpa*. Dej. 1
— *Aplosonyx*. Chevrolat . . 5
— *Hypsomorpha*. Dej. . . . I
— *Hadrocera*. Dej. 1
— *Coelomera*. Chevrolat . . 31
— *Adimonia*. Laicharting.
— brevipennis. Illiger. Südfrankreich. (marginata. Fabr. Italien.)
— sardea. Dahl. Sardinien.
— littoralis. Fabr. Europa. (var. italica. Dahl. Italien. gagatina. Megerle. Illyrien. lineata. Ullrich. Ebend.)
— artemisiae. Ramb. Südspan.
— tanaceti. Fabr. Europa.
— rustica. Fabr. Ebend.
— florentina. Dahl. Italien. (circumdata. Ullrich. Illyrien. littoralis. Dej. Ebend. limbata. Z. Oestreich. rustica. Dej. Ebend.)
— interrupta. O. Europa.
— nicrolineata. Geb. Sibirien.
— absinthii. Fabr. Ebend.
— rufa. Sturm. Südrußland. (silphoides. Dalman. Sibirien. semirufa. Geb. Ebend.)
— Villae. Dej. Lombardei. (Dahlii. Villa. Ebend.)
— Dahlii. Dej. Oestreich. (testacea Dahl. Ebend.)
— reticulata. Z. Dalmatien. (rufa. Megerle. Ebend.)
— haematidea. Andersch. Oestr.

spec.
— rubicunda. Dej. Spanien. (fossulata. Dufour. Ebend.)
— sanguinea. Fabr. Europa.
— capreae. Fabr. Ebend. 18
Außereuropäische . . 3
—— 21
Geschlecht *Atrachya*. Dej. . . 1
— *Galeruca*. Geoffroy.
— calmariensis. Fabr. Europa. (vestita. Parr. Korfu.)
— geniculata. Dahl. Italien.
— sublineata. Dej. Südfrankr. (carinata. Faldermann. Armenien.)
— viburni. Payk. Nordfrankr.
— nymphaeae. Fabr. Europa. (var. sagittariae. Gyll. Eb.)
— lineola. Fabr. Ebend.
— lythri. Gyll. Ebend.
— tenella. Fabr. Ebend. (foveolata. Z. Steiermark. morbillosa. Faldermann. Armenien.)
— nigricornis. Fabr. Europa 9
Außereuropäische . . 40
—— 49
— *Schematiza*. Chevrolat . . 6
— *Callopistria*. Chevrolat . . 1
— *Aulacophora*. Chevrolat . . 21
— *Diacantha*. Chevrolat . . 12
— *Ootheca*. Dej. 1
— *Raphidopalpa*. Chevrolat.
— foveicollis. Dej. Dalmatien. (crioceroides. Dufour. Spanien 1
Außereuropäische . . 11
—— 12
— *Ozomena*. Chevrolat . . . 1

spec.

Geschlecht *Cerophysa*. Chevrolat 1
— *Cerotoma*. Chevrolat . . . 18
— *Ecthrophyta*. Dej. . . . 1
— *Malacosoma*. Chevrolat.
  — lusitanica. O. Südfrankreich. (nigripes. Encyclopaedie. Eb. abdominalis. Schh. Ebend. testacea. Fabr. Ebend.)
  — lepida. Dej. Podolien. (fulvicollis. Geb. Sibirien. var. fulvicollis. Latr. Syrien. 2
  Außereuropäische . . 6
  —— 8
— *Exora*. Chevrolat . . . 9
— *Diabrotica*. Chevrolat . . 103
— *Agelastica*. Chevrolat . . 3
— *Phyllobrotica*. Chevrolat.
  — quadrimaculata. Fabr. Europa.
  — trinotata. Dej. Südrußland. (tripunctata. Godet Ebend.) adusta. Fabr. Oestreich.
  — sibirica. Dej. Sibirien. (vittata. Geb. Ebend. signata. Geb. Ebend.) . . 4
  Außereuropäische . . 8
  —— 12
— *Oligozera*. Chevrolat . . 5
— *Apophylia*. Chevrolat . . 2
— *Euclida*. Dej. 1
— *Myocera*. Dej. 3
— *Phyllecthris*. Dej. 1
— *Luperus*. Geoffroy.
  — rufipes. Fabr. Europa.
  — flavipes. Fabr. Ebend.
  — pyrenaeus. Dej. Ostpyrenäen.
  — viridipennis. Dej. Steiermark.
  — pallipes. Dej. Oestreich. (xanthopus. Besser. Volhynien. rufipes. Stev. Südrußland.)
  — pigmaeus. Dej. Dalmatien.
  — cyaneus. Dej. Ebend.
  — xanthopus. Z. Ungarn.
  — altaicus. Geb. Sibirien.
  — pinicola. Z Oestreich.
  — flavus. Dej. Spanien. luteola. Hfgg. Portugal.)
  — suturalis. Dej. Spanien.
  — suturella. Illiger. Europa. (marginata. O. Ebend. brassicae. Panzer. Oestreich. nemorum. Megerle. Ebendaselbst) 13
  Außereuropäische . . 23
  —— 36

spec.

Geschlecht *Monolepta*. Chevrolat.
  — terrestris. Dej. Span. 1
  Außereuropäische . . 29
  —— 30
— *Octogonotes*. Drapiez . . 8
— *Sphraeronychus*. Dej. . . 3
— *Monoplatus*. Chevrolat . . 2
— *Rhinotmetus*. Chevrolat . . 1
— *Physimerus*. Chevrolat . . 3
— *Omototus*. Chevrolat . . . 1
— *Oedipodes*. Illiger . . . 4
— *Dasymallus*. Chevrolat . . 2
— *Pachyonychus*. Chevrolat . 1
— *Lithonoma*. Chevrolat.
  — marginella. Fabr. Spanien.
  — andalusaca. Ramb. Südspanien 2
  —— 2
— *Physonychis*. Dej. . . . 1
— *Oedionychis*. Latr. . . . 117
— *Plena*. Chevrolat . . . 10
— *Omophoita*. Chevrolat . . 30

spec.

Geschlecht *Asphaera*. Chevrolat . 3
— *Aspicela*. Dej. 4
— *Litosonycha*. Chevrolat . . 2
— *Prototrigona*. Chevrolat . . 2
— *Phygasia*. Dej. 2
— *Sphaerometopa*. Chevrolat. . 1
— *Hemipyxis*. Dej. 2
— *Leiopomis*. Dej. 1
— *Axiotheata*. Chevrolat . . 2
— *Astolisma*. Dej. 1
— *Philocalis*. Dej. 1
— *Caeporis*. Dej. 3
— *Graptodera*. Chevrolat.
 — oleracea. Fabr. Europa. (var. erucae. Fabr. Deutschland. articulata. Sturm. Ebend. lythria. Chevrolat. Europa. optata. Faldermann. Armenien. erratica. Buquet. Senegal. amethystina. O. Nordamerika. cyanea. Weber. Ostindien. janthina. Illiger. Java. cyanina. Dalman. Eb. australis. MacLeay. Neuholl. perla. Latr. Ebend.)
 — vitis. Chevrolat. Europa.
 — mercurialis. Fabr. Frankreich 3
 Außereuropäische . . 35
 —— 38
— *Clomophora*. Chevrolat . . 5
— *Diphaulaca*. Chevrolat . . 16
— *Oxygona*. Chevrolat . . . 7
— *Romalocera*. Dej. . . . 2
— *Monomacra*. Chevrolat . . 15
— *Strabala*. Chevrolat . . . 6
— *Lacpatica*. Chevrolat . . 2
— *Cacoscelis*. Chevrolat . . 7
— *Disonycha*. Chevrolat . . 31

spec.

Geschlecht *Systena*. Chevrolat . 15
— *Crepidodera*. Chevrolat.
 — lineata. Rossi. Ostfrankreich. (geminata. Fabr. Spanien.)
 — transversa. Marsham. Europa. (exoleta. Megerle. Oestreich. confusa. Gysselen. Ebend.)
 — exoleta. Fabr. Europa. (impressa. Megerle. Oestreich. pallida. Z. Ebend. ferruginea. Sturm. Ebend.)
 — ruficornis. Fabr. Frankreich. (rufipes. L. Schweden.)
 — Peyrolerii. Dej. Steiermark. (fuscipes. Peyroleri. Ebend.)
 — femorata. Gyll. Lappland.
 — melanopus. Dej. Ostpyrenäen.
 — concolor. Dej. Südfrankreich.
 — cyanescens. Villa. Lombardei.
 — nigritula. Gyll. Finnland. (var. coarctata. Dej. Steiermark.)
 — nitudula. Fabr. Nordfrankr.
 — helxines. Fabr. Europa. (nitidula. O. Ebend.)
 — fulvicornis. Fabr. Ebend. (helxines. O. Ebend.)
 — Modeeri. Fabr. Ebend.
 — pubescens. Encyclopaedie. Dalmatien.
 — nigriventris. Chevrolat. Europa. (salicariae. Dej. Ebendaselbst) 16
 Außereuropäische . . 10
 —— 26
— *Phyllotreta*. Chevrolat.
 — armoraciae. Encyclopaedie.

spec.

Finnland. (circumdata. Dej. Oestreich.)
– cincta. Dej. Ebend. (cochleariae. Chevrolat Europa.)
– amabilis. Dej. Ostpyrenäen.
– brassicae. Fabr. Deutschland. (quadripustulata. Gyll. Schweden.)
– sinuata. Dej. Oestreich. (flexuosa. Z. Ebend.)
– flexuosa. Encyclopaedie. Schweden.
– nemorum. Fabr. Europa.
– antennata. Encyclopaedie. Frankreich.
– atra. Encyclopaedie. Europa. (obscurella. Illiger. Schweden.)
– lepidii. Encyclopaedie. Europa.
– aerea. Dej. Südfrankr. 11
Außereuropäische . . 3
—— 14

Geschlecht *Aphthona*. Chevrolat.
– cyparissiae. Encyclopaedie. Europa. (pallida. Z. Steiermark.)
– lutescens. Gyll. Schweden.
– nigriceps. Dej. Illyrien.
– euphorbiae. Fabr. Europa. (gagatina. Besser. Volhynien.)
– palustris. Chevrolat. Europa.
– erythropus. Dej. Ebend.
– coerulea. Payk. Ebend.
– janthina. Dej. Dalmatien.
– Megerlei. Dej. Oestreich. (aenea. Dej. Ebend.)
– virescens. Dej. Europa.

spec.

– tantilla. Dej. Oestreich. (pusilla. Dej. Ebend.)
– rugulosa. Dej. Nordfrankr.
– rubi. Fabr. Schweden. (var. dumetorum. Oeskay. Ungarn.)
– rubivora. Chevrolat. Europa.
– salicariae. Payk. Schweden. (fulvescens. Dej. Europa 15
Außereuropäische . . 6
—— 21

Geschlecht *Teinodactyla*. Chevrolat.
– consolidae. Stev. Südrußl.
– echii. Encyclopaedie. Europa. (pallipes. Besser. Volhynien. salviae. Guéné. Lombardei.)
– flavipes. Dej. Spanien.
– aeruginosa. Dej. Ebend.)
– punctata. Dej. Dalmatien.
– anchusae. Payk. Europa. (tristis. Dej. Ebend.)
– analis. Creutzer. Steiermark.
– holsatica. Fabr. Schweden.
– quadripustulata. Fabr. Europa.
– dorsalis. Fabr. Ebend.
– sisymbrii. Fabr. Ebend. (thapsi. Marsham. Ebend. suturalis. Z. Steiermark. opalizans. Besser. Volhynien. brunnea. Oeskay. Kroatien.
– verbasci. Panzer. Europa. (leucoptera. Z. Steiermark.)
– sanguinolenta. Dej. Span.
– trilineolata. Dej. Dalmatien.
– melanocephala. Gyll. Europa. (chlorotica. Z. Oestr.)

spec.

- ochroleuca. Marshem. Europa.
- tabida. Fabr. Ebend.
- atricilla. Fabr. Ebend.
- Nasturtii. Fabr. Schweden.
- pratensis. Panzer. Europa.
- pusilla. Gyll. Schweden.
- lurida. Gyll. Ebend.
- parvula. Payk. Ebend. (pumila. Illiger. Europa. flavipes. Megerle. Steiermark 23

Außereuropäische . . 8

—— 31

Geschlecht *Dibolia*. Latr.

- femoralis. Z. Steiermark. (punctatissima. Chevrolat. Südfrankreich. salviae. Guéné. Lombardei.)
- cynoglossi. Encyclopaedie. Südrußland. (ahenata. Megerle. Oestreich.)
- eryngii. Chevrolat. Europa. (femorata. Dej. Ebend.)
- ovata. Dej. Ebend.
- ovoides. Dej. Illyrien. (ahena. Chevrolat. Europa.)
- granaria. Dej. Dalmatien.
- maura. Dej. Nordfrankreich.
- occultans. Encyclopaedie. Norddeutschland . . 8

—— 8

– *Psylliodes*. Latr.

- dulcamarae. Encyclopaedie. (var. chalcomera. Illiger. Istrien.)
- hyosciami. Fabr. Europa. (var. chloromera. Sturm. Deutschland.)

spec.

- chrysocephala. L. Europa. (napi. Panzer. Oestreich. taurica. Stev. Südrußland.)
- elongata. Gyll. Spanien. (cyanoptera. Illiger. Ebend. ruficollis. Dahl. Etrurien. Stevenii. Faldermann. Südrußland.)
- napi. Fabr. Finnland. (rapae. Illiger. Europa.)
- cuprea. Encyclopaedie. Deutschland. (aeraria. Dej. Europa.)
- spergulae. Gyll. Schweden. (attenuata. Encyclopaedie. Norddeutschland.)
- vicina. Dej. Südfrankreich.
- cucullata. Illiger. Norddeutschland.
- patruelis. Dej. Schlesien.
- anglica. Fabr. Nordfrankr.
- affinis. Payk. Schweden. (exoleta. Illiger. Europa.)
- luteola. Chevrolat. Ebend. (affinis. Dej. Ebend. pallida. Ullrich. Dalmatien. var. striata. Oeskay. Ungarn.)
- operosa. Dej. Nordfrankreich 14

Außereuropäische . . 5

—— 19

Geschlecht *Plectroscelis*. Chevrolat.

- calcarata. Dej. Steiermark.
- aeneicollis. Dej. Deutschland. (semicoerulea. Encyclopaedie. Ebend.)
- meridionalis. Dej. Südfrankr.
- dentipes. Encyclopaedie. Europa.

spec.

– pumila. Dej. Südfrankreich.
– insolita. Dej. Ebend.
– viridissima. Dej. Ebend. (var. viridis. Dahl. Ungarn.)
– Schüppelii. Ullrich. Südfrankreich.
– Solieri. Dej. Ebend.
– eumolpus. Dej. Dalmatien. (Mannerheimii. Gyll. Finnland. rivularis. Chevrolat. Europa.)
– Sahlbergii. Gyll. Schweden. (punctulata. Dej. Ebend.)
– aridella. Payk. Schweden. (aridula. Gyll. Europa.) 12

Außereuropäische . . . 3

—— 15

Geschlecht *Balanomorpha*. Chevrolat.

– semiaenea. Fabr. Schweden. (rustica. Illiger. Südfrankr.)
– chrisanthemi. Encyclopaedie. Deutschland.
– obtusata. Gyll. Schweden.
– declarata. Dej. Südfrankr.
– ceraria. Chevrolat. Europa 5

Außereuropäische . . 1

—— 6

– *Sphaeropomis*. Dej. 1

– *Apteropeda*. Chevrolat.

– ciliata. O. Frankreich. (hederae. Illiger. Ebend.)
– orbicularis. Z. Steiermark. (conglomerata. Illiger. Deutschland subglobosa. Dahl. Oestr.)
– leodienis. Wesmael. Belgien. (gibbium. Melsheimer. Deutschland) . . . 3

—— 3

spec.

Geschlecht *Podagrica*. Chevrolat.

– fulvipes. Fabr. Europa. (fuscicornis. L. Oestreich. rufipes. O. Südfrankreich. var. brunnea. Oeskay. Kroatien.)
– fuscipes. Fabr. Europa.
– malvae. Illiger. Deutschland. (thoracica. Chevrolat. Südfrankreich. italica. Chevrolat. Spanien. lactucae. Z. Dalmatien 3

Außereuropäische . . 15

—— 18

– *Argopus*. Fischer.

– nigritarsis. Geb. Sibirien.
– Ahrensii. Germar. Dalmatien.
– hemisphaericus. Z. Oestr. (globosus. Besser Wolhynien.)
– cardui. Kirby. Europa
– testaceus. Fabr. Eb. 5

Außereuropäische . . 11

—— 16

– *Colpodes*. Chevrolat 1
– *Notozona*. Chevrolat . . 4
– *Blepharida*. Chevrolat . . 5
– *Podontia*. Dalman 3
– *Phyllocharis*. Dalman . . 5
– *Promechus*. Dej. . . . 2
– *Microtheca*. Dej. . . . 5
– *Aulacoscelis*. Chevrolat . . 1
– *Paropsis*. O. 22
– *Doryphora*. Illiger . . . 72
– *Strichosa*. Chevrolat . . 3
– *Elytrosphaera*. Chevrolat . 3
– *Leptinotarsa*. Chevrolat . . 4
– *Labidomera*. Chevrolat . . 3
– *Deuterocampta*. Chevrolat . 11
– *Polygramma*. Chevrolat . 6

spec.

Geschlecht *Proseicela*. Chevrolat . 1
– *Zygogramma*. Chevrolat . 23
– *Calligrapha*. Chevrolat . . 27
– *Euparocha*. Dej. 3
– *Cyrtonus*. Dalman.
– rotundatus. Dej. Südfrankreich.
– coarctatus. Dej. Ostpyrenäen.
– Dufourii. Dej. Spanien. (eumolpus. Dufour. Ebend.)
– nobilis. Dej. Portugal.
– eumolphus. Hfgg. Spanien.
– elongatus. Ramb. Südspanien 6
——— 6
– *Iscalida*. Dej. 1
– *Timarcha*. Megerle.
– tenebricosa. Fabr. Europa. (angusticollis. Guéné. Italien.)
– baetica. Ramb. Südspanien.
– bicolor. Ullrich. Sicilien. (pimelioides. Chevrolat. Ebend. var. blapoides. Z. Ebend.)
– italica. Dej. Südfrankreich. (niensis. Villa. Piemont. tenebricosa. Guéné. Lombardei. carbonaria. Kollar. Etrurien.)
– laevicollis. Dahl. Sardinien.
– cribraria. Dej. Spanien.
– hispanica. Dej. Ebend.
– parnassia. Ramb. Südspan.
– rugusola. Ramb. Ebend.
– hesperica. Ramb. Ebend.
– laevis. Ramb. Ebend.
– laevigata. Dej. Südfrankr.
– Prunneri. Guéné. Sardinien.
– alpina. Dahl. Sicilien.

spec.

– prateusis. Megerle. Dalmatien. (rugosa. Germar. Ebend.)
– coriaria. Fabr. Europa.
– globata. Dahl. Ungarn.
– rugulosa. Dej. Volhynien. (coriaria. Besser. Ebend.)
– geniculata. Hfgg. Spanien.
– occidentalis. Hfgg. Portugal.
– punctatissima. Dej. Südspanien. (lusitanica. O. Portugal.)
– aerea. Dej. Dalmatien.
– globosa. Megerle. Krain. (var. gibba. Sturm. Ebend.)
– metallica. Fabr. Steiermark 24
Außereuropäische . . 8
——— 32

Geschlecht *Chrysomela*. L.
– inaequalis. Dej. Oranien.
– atra. Dahl. Sicilien. (anthracina. Helfer. Ebend. Helferi. Chevrolat. Ebend.)
– cribrosa. Germar. Dalmatien. (reticulata. Dahl. Ebend.)
– coerulea. Megerle. Oestreich.
– haemoptera. Fabr. Europa. (goettingensis. L. Schweden.)
– hungarica. Dej. Ungarn.
– aethiops. Fabr. Deutschland.
– morosa. Dej. Südspanien. (tristis. Ramb. Ebend.)
– genuensis. Dej. Italien.
– femoralis. O. Südfrankreich. (var. difficilis. Dufour. Spanien.)
– femorata. Dej. Ebend. (var. femoralis. Dufour. Ebend.)
– baetica. Dej. Südspanien.

– ulissiponensis. Illiger. Portugal.
– orbiculata. Dahl. Ungarn.
– aerea. Megerle. Steiermark. (globosa. Germar. Krain. crassimargo. Duftschmid. Oestreich. var. cuprea. Dahl. Ungarn.)
– globata. Dahl. Ebend.
– rufocuprea. Dej. Steiermark.
– Dahlii. Knoch. Deutschland.
– crassicollis. Dahl. Ungarn.
– hemisphaerica. Germar. Krain. (var. purpurascens. Germar. Sachsen. vagepunctata. Parr. Kroatien.)
– alpina. Dahl. Ungarn.
– rufa. Gysselen. Oestreich.
– bicolor. Germar. Dalmatien. (var. Herii. Sturm. Korfu.)
– cretica. O. Kreta.
– hottentotta. Fabr. Europa. (haemoptera. L. Schweden.
– anthracina. Dej. Spanien.
– coriacea. Dej. Ebend.
– oblonga. Dej. Europa.
– sanguinolenta. Fabr. Ebend. (var. marginalis. Besser. Podolien. cingulata. Besser. Ebend. gypsiphila. Dahl. Ungarn.)
– corrosa. Dej. Frankreich.
– rossia. Illiger. Italien. (sanguinolenta. Rossi. Ebend. carnifex. Bonelli. Ebend.)
– cruenta. Z. Kroatien.
– Gebleri. Dej. Sibirien. (cruenta. Dej. Ebend.)
– discipennis. Faldermann. Türkei.
– limbata. Fabr. Deutschland. (var. discimacula. Parr. Kroatien.
– subcincta. Dej. Ostfrankreich.
– carnifex. Fabr. Frankreich.
– porosa. Geb. Sibirien.
– Besseri. Dej. Podolien.
– circumcincta. Dej. Spanien.
– marginata. Fabr. Europa. (var. cinctella. Z. Steiermark. assimilis. Faldermann. Ostpersien.)
– analis. Fabr. Frankreich. (var. schach. Fabr. Oestreich.)
– hemichlora. Geb. Sibirien.
– lateralis. Geb. Ebend.
– gemmata. Dej. Europa.
– musiva. Bb. Ebend. (guttata. Geb. Ebend.)
– regia. Kollar. Sicilien. (regalis. O. Aegypten. orientalis. Klug. Ebend.)
– lusitanica. Gyll. Finnland.
– Banksii. Fabr. Südfrankreich.
– erythromera. Dej. Ebend. (Schottii. Dahl. Sicilien.)
– opulenta. Dahl. Schlesien.
– ignita. O. Spanien.
– cribripennis. Faldermann. Armenien.
– armeniaca. Faldermann. Ebd.
– maura. Dej. Podolien.
– sylvatica. Geb. Sibirien.
– lamina. Fabr. Oestreich. (laevicollis. O. Italien. heteropuncta. Megerle. Ungarn.)
– rufoaenea. Dej. Spanien.
– variolosa. Mnh. Sibirien. (Turtschaninofii. Faldermann. Ebend.)

– perforata. Geb. Sibirien.
– salviae. Dej. Illyrien. (armeniaca. Faldermann. Ostpersien.)
– geminata. Payk. Europa. (var. interpunctata. Gysselen. Oestreich.)
– fucata. O. Europa. (gemellata. Rossi. Oestreich. binota. Stev. Südrußland. grata. Faldermann. Ostpersien.)
– ordinata. Stev. Sibirien.
– centaurei. Fabr. Europa. (aeruginosa. Faldermann. Sibirien.)
– varians. Fabr. Europa.
– ahenea. Z. Steiermark. (islandica. Andersch. Ebend.)
– asclepiadis. Villa. Lombardei.
– aurichalcea. Geb. Sibirien.
– pedestris. Geb. Ebend.
– altaica. Geb. Ebend. (var. Faldermanni. Karelin. Türkei.)
– fulgida. Fabr. Dalmatien. (graminis. Mnh. Daurien.)
– graminis. Fabr. Europa. (var. palustris. Schmidt. Steiermark. aurolimbata. Besser. Volhynien. iguata. Kollar. Sicilien.)
– chloris. Dej. Sardinien.
– fastuosa. Fabr. Europa.
– Guenei. Dej. Italien. (elegans. Guéné. Ebend.)
– smaragdula. Dej. Steiermark.
– menthae. Schott. Deutschland. (violacea. Fabr. Ebend.)
– mixta. Z. Frankreich. (Ullrichii. Megerle. Illyrien.)

spec.

– Megerlei. Fabr. Deutschland. (cerealis. Fabr. Volhynien.)
– cerealis. Fabr. Europa.
– ornata. Dej. Deutschland.
– luxurians. O. Italien.
– americana. Fabr. Europa. (rosmarini. Dufour. Spanien.)
– staphyleae. Fabr. Europa.
– distincta. Dej. Frankreich.
– polita. Fabr. Europa.
– grossa. Fabr. Südfrankreich. (chloromaura. Illiger. Sicilien.)
– dichroa. Hfgg. Südfrankreich. (chloromaura. O. Portugal.
– lucida. O. Italien. (chloromaura. Dahl. Ebend.)
– sicula. Dej. Sicilien. (melanostigma. Kollar. Ebend.)
– lurida. Fabr. Europa.
– diluta. Hfgg. Südfrankreich 93

Außereuropäische . . 16

——— 109

Geschlecht *Oreina*. Chevrolat.

– phalerata. Illiger. Krain.
– gloriosissima. Megerle. Ebend. (sumtuosa. Z. Steiermark.)
– cacaliae. Schrank. Ebend. (rimosa. Chevrolat. Südfrankreich. var. stragula. Megerle. Krain.)
– speciosa. Fabr. Südfrankreich.
– gloriosa. Fabr. Steiermark. (monticola. Villa. Lombardei. var. pretiosa. Duftschmid. Krain. basilea. Geb. Sibirien.)
– viridis. Z. Steiermark.

spec.

– senecionis. Andersch. Deutschland. (var. indigacea. Chevrolat. Südfrankreich.)
– venusta. Dej. Ostfrankreich. (tristis. O. Südfrankreich. pyrenaica. Dufour. Pyrenäen. alpicola. Sturm. Korinth.)
– luctuosa. O. Pyrenäen.
– Anderschii Z. Oestreich. (var. bifrons. Dahl. Ungarn.)
– tristis. Fabr. Frankreich. (var. cyanea. Megerle. Krain. lugubris. Dahl. Ungarn.)
– subsulcata. Dej. Sibirien. (sulcata. Geb. Ebend.)
– melanocephala. Megerle. Steiermark. 13
Außereuropäische . . 1
——— 14

Geschlecht *Australica*. Chevrolat. 5

– *Lina*. Megerle.
– populi. Fabr. Europa.
– tremulae. Fabr. Ebend. (var. abbreviata. Ullrich. Oestr.)
– cuprea. Fabr. Oestreich.
– aenea. Fabr. Frankreich.
– bulgarensis. Fabr. Rußland. (lapponica. Fabr. Finnland.)
– lapponica. Fabr. Lappland.
– vigintipunctata. Fabr. Oestreich.
– collaris. Fabr. Deutschland. (var. salicis. Fabr. Schweden.)
– Zetterstedtii. Dej. Norwegen. (alpina. Zetterstedt. Ebend.) 9
Außereuropäische . . 10
——— 19

spec.

Geschlecht *Entomoscelis*. Chevrolat.
– dorsalis. Fabr. Oestreich. (adonidis. Schh. Ebend.)
– adonidis. Fabr. Südfrankreich 2
Außereuropäische . . 2
——— 4

– *Gonioctena*. Chevrolat.
– decempunctata Fabr. Steiermark. (rufipes. Payk. Schweden.)
– viminalis. Fabr. Ebend. (var. haemorrhoidalis. Fabr. Ebendas.)
– affinnis. Schh. Schweden. (dispar. O. Deutschland. var. decastigma. Andersch. Krain. calcarata. Ullrich. Ebend. alpina. Lassere. Schweiz.)
– pallida Fabr. Italien. (dispar. Payk. Schweden) 4
Außereuropäische . . 1
——— 5

– *Stilodes*. Chevrolat . . . 5
– *Atechna*. Chevrolat . . . 19
– *Centroscelis*. Chevrolat . . 3
– *Spartophila*. Chevrolat.
– sexpunctata. Fabr. Oestreich.
– spartii. O. Spanien. (sexnotata. Fabr. Ebend. var. variabilis. O. Ebend. capreae. Illiger. Südfrankreich. ♀ aegrota. Fabr. Spanien.)
– caraganae. Geb. Sibirien.
– litura. Fabr. Europa. (var. flavicans. Olivier. Deutschland) 4
——— 4

– *Planagetes*. Chevrolat . . 2

spec.

Geschlecht *Leioplacis*. Dej. . . 2
— *Leucocera*. Chevrolat . . 2
— *Myocoryna*. Dej. . . . 1
— *Pandona*. Dej. 1
— *Eugonycha*. Chevrolat . . 1
— *Trochalonota*. Westwood . 1
— *Pyxis*. Dej. 2
— *Plagiodera*. Chevrolat.
— armoraciae. Fabr. Europa. (punctulata. Besser. Volhynien) 1
Außereuropäische . . 30
—— 31

— *Gastrophysa*. Chevrolat.
— polygoni. Fabr. Europa. (var. distincta. Chevrolat. Nord-Amerika.)
— Raphani. Fabr. Schweden. (viridula. O. Europa.)
— chalybea. Dej. Spanien 3
Außereuropäische . . 1
—— 4

— *Phratora*. Chevrolat.
— vitellinae. Fabr. Europa. (var. betulae. Besser. Volhynien. tibialis. Sturm. Deutschland. vulgatissima. Duftschmid. Oestreich. elongatula. Z. Ebend.) . . 1
—— 1

— *Phaedon*. Megerle.
— carniolicum. Megerle. Krain. (var. olivaceum. Dahl. Ungarn.)
— pyritosum. Rossi. Südfrankreich. (graminicola. Z. Oestreich. sabulicoll. Sturm Ebd.)
— neglectum. Dej. Ebend. (pyritosum. Dahl. Ebend.)

spec.

— cochleariae. Fabr. Europa. (aquaticum. Godet. Podolien.)
— egenum. Z. Deutschland.
— auctum. Fabr. Frankreich.
— peregrinum. Parr. Korfu. (pannonicum. Chevrolat. Ebend.) 7
Außereuropäische . . 10
—— 17

Geschlecht *Helodes*. Fabr.
— hannoveriana. Fabr. Deutschland. (marginella. Gyll. Schweden.)
— marginella. Fabr. Deutschland.
— phellandrii. Fabr. Europa.
— marginicollis. Dahl. Sicilien.
— violacea. Fabr. Europa. (beccabungae. Payk. Schweden.)
— chalybea. Dahl. Sicilien 6
Außereuropäische . . 2
—— 8

— *Periscapta*. Chevrolat . . 1
— *Amphicyrta*. Esch. . . . 1
— *Metazyonycha*. Chevrolat . 9
— *Colaspis*. Fabr. 85
— *Prionodera*. Chevrolat . . 1
— *Stenodiloba*. Chevrolat . . 2
— *Chalcophana*. Chevrolat . 31
— *Lepronota*. Chevrolat . . 14
— *Cyclodera*. Dej. 2
— *Colposcelis*. Dej. . . . 8
— *Pales*. Chevrolat.
— ulema. Megerle. Ungarn 1
—— 1

— *Odontionopa*. Chevrolat . . 2
— *Edusa*. Chevrolat . . . 3
— *Bathis*. Dej. 2
— *Promecosoma*. Chevrolat . 1
— *Dorylas*. Dej. 1

spec.

Geschlecht *Chrysopeplis*. Dej. . 1
– *Pleuraulaca*. Chevrolat . . 11
– *Lamprotheca*. Dej. . . . 1
– *Sphaeroplacis*. Chevrolat . 7
– *Melina*. Chevrolat . . . 3
– *Guyanica*. Chevrolat. . . 4
– *Hylax*. Dej. 1
– *Chalcoplacis*. Chevrolat . 11
– *Noda*. Chevrolat . . . 30
– *Sphaeropis*. Chevrolat . . 2
– *Spintherophyta*. Dej. . . 7
– *Lisias*. Dej. 2
– *Strongylotarsa*. Chevrolat . 2
– *Thyra*. Dej. 2
– *Colaphus*. Megerle.
  – areatus. Hfgg. Spanien.
  – atra. O. Südfrankreich. (barbarus. Fabr. Barbarei.)
  – sophiae. Fabr. Oestreich.
  – caucasicus. Dej. Südrußland. (violaceus. Godet. Ebend. erythropus. Mén. Ebend. Höftii. Faldermann. Ostpersien.)
  – alpinus. Geb. Sibirien 5
  Außereuropäische . . 2
  ——— 7
– *Thysbe*. Dej. 3
– *Amasia*. Dej. 1
– *Acis*. Chevrolat 7
– *Bathseba*. Dej. 1
– *Trichostola*. Chevrolat . . 4
– *Charitonia*. Dej. 1
– *Dia*. Dej.
  – sphaeroides. Dej. Etrurien. (aurata. Dahl. Ebend.)
  – pubens. Dufour. Spanien.
  – aeruginea. Fabr. Südfrankreich.

spec.

  – nitida. Dahl. Etrurien 4
  Außereuropäische . . 4
  ——— 8
Geschlecht *Eva*. Dej. 1
– *Fidia*. Dej. 2
– *Hersilia*. Dej. 1
– *Metachroma*. Chevrolat . 15
– *Typophorus*. Chevrolat . . 26
– *Bromius*. Chevrolat.
  – obscurus. Fabr. Frankreich.
  – vitis. Fabr. Europa 2
  Außereuropäische . . 2
  ——— 4
– *Endocephalus*. Chevrolat . 12
– *Laertes*. Dej. 1
– *Menalcas*. Dej. 1
– *Eumolpus*. Kugelan . . . 9
– *Platycorynus*. Chevrolat . 9
– *Chrysochus*. Chevrolat.
  – asiaticus. Fabr. Südrußland.
  – pretiosus. Fabr. Europa. (dalmatinus. Villa. Dalmatien. exquisitus. Esch. Sibirien) 2
  Außereuropäische . . 1
  ——— 3
– *Euryope*. Dalman . . . 3
– *Heteraspis*. Chevrolat . . 9
– *Eubrachis*. Dej. 14
– *Nerissus*. Dej. 2
– *Glyptoscelis*. Chevrolat . . 4
– *Lepropterus*. Dej. . . . 1
– *Myochrous*. Chevrolat . . 3
– *Pachnephorus*. Chevrolat.
  – cylindricus. Hfgg. Südfrankreich.
  – villosus. Megerle. Oestreich. (ornatus. Ullrich. Dalmatien.)
  – arenarius. Fabr. Oestreich.

spec.

(var. pusillus. Besser. Volhynien.)

— troglodytes. Dej. Südfrankreich.

— oblongulus. Dej. Korsika.

— lepidopterus. Z. Oestreich. (var. sabulosus. Geb. Sibirien 6

Außereuropäische . . 6

—— 12

Geschlecht *Phaedra*. Dej. . . 1

— *Plusiopeplis*. Dej. 1

— *Rumina*. Dej. . , . . 2

— *Lamprosoma*. Kirby . . 26

— *Chlamys*. Knoch 62

— *Ischiopachys*. Chevrolat . 3

— *Megalostomis*. Chevrolat . 23

— *Acidalia*. Chevrolat . . . 1

— *Babia*. Chevrolat . . . 23

— *Clythra*. Laicharting.

— Stevenii. Dej. Südrußland. (octosignata. Stev. Ebend. valeriana. Mén. Ebend. oculata. Faldermann. Ostpersien.)

— novempunctata. O. Griechenland. (elegans. Faldermann. Ostpersien.)

— quadripunctata. Fabr. Europa. (var. quadriguttata. Dahl. Oestreich. temeswarensis. Dahl. Ungarn. crocata. Z. Steiermark. maculata. Z. Ebend. fasciata. Z. Dalmatien. comosa. Esch. Sibirien.)

— hungarica. Dej. Ungarn. (appendicina. Gysselen. Ebend. var. laticollis. Gysselen. Ebend.)

spec.

— nigrocincta. Dej. Konstantinopel.

— maculifrons. Zk. Türkei.

— atraphaxidis. Fabr. Südfrankreich . . . 7

Außereuropäische . . 20

—— 27

Geschlecht *Labidostomis*. Chevrolat.

— taxicornis. Fabr. Südfrankreich. (capricornis. Dahl. Sardinien.)

— rubripennis. Chevrolat. Oran.

— longipennis. Dahl. Südfrankreich. (pilicollis. Dahl. Ungarn. elongata. Geb. Sibirien. pallidipennis. Geb. Ebend.)

— cyanicornis. Dahl. Europa. (dimidiaticornis Gysselen. Oestreich. hungarica. Sturm. Ebend. salicis. Kollar. Ungarn. fulvipennis. Besser. Volhynien.)

— chalibeicornis. Dahl. Oestreich.

— viridicollis. Dej. Südfrankreich. (tridentata. Dahl. Oestreich.)

— tridentata. L. Europa. (humeralis. Duftschmid. Oestreich.)

— cyanicollis. Dahl. Ebend.

— impressihumera. Dahl. Ebend.

— humeralis. Panzer. Ebend. (tridendata. Fabr. Südfrankreich. bipunctata. Geb. Sibirien. asiatica. Faldermann. Ostpersien.)

spec.

- taurica. Dej. Südrußland. (tridentata. Stev. Ebend.)
- laticollis. Dahl. Oestreich.
- fulgida. Dahl. Ebend.
- scapularis. Dej. Südfrankreich. (proxima. Ramb. Südspanien.)
- axillaris. Dahl. Südfrankreich. (notata. Geb. Sibirien.)
- longimana. Fabr. Europa. (tridendata. Sturm Deutschland. var. floralis. Dahl. Oestreich. axillaris. Besser. Volhynien.)
- dalmatina. Dej. Dalmatien. (ochripennis. Z. Ebend.)
- hispanica. Dej. Spanien.
- centromaculata. Dahl. Sardinien.
- forcipifera. Chevrolat. Oran.
- terminata. Dej. Sicilien.
- sibirica. Dej. Sibirien. (coerulea. Geb. Ebend. var. altaica. Geb. Ebend.)
- chloris. Dahl. Ungarn.
- hordei. Fabr. Spanien 24

Außereuropäische . . 4

——— 28

Geschlecht *Lachnaia*. Chevrolat.

- lentisci. Fabr. Südspanien. (variolosa. L. Barbarei.)
- quadrata. Dej. Sicilien. (paradoxa. O. Barbarei.)
- longipes. Fabr. Deutschland. (var. tripunctata. Sturm. Ebend.)
- tripnnctata. Fabr. Südfrankr. (hirta. Hfgg. Spanien.)

spec.

- macrodactyla. Dej. Südfrankreich. (tripunctata. Hfgg. Spanien.)
- rufipennis. Dej. Südfrankr. (tripunctata. Dufour. Spanien.)
- vicina. Dej. Südspanien. (hirta. Fabr. Barbarei.)
- cylindrica. Dej. Südfrankr.
- tristigma. Hfgg. Ebend. (var. triguttata. Ramb. Südspan.)
- puncticollis. Dej. Spanien.
- hybrida. Dej. Oran. 11

Außereuropäische . . 1

——— 12

Geschlecht *Macrolenes*. Chevrolat.

- sexmaculata. Fabr. Südfrankreich.
- macropus. Illiger. Ungarn. (tibialis. Megerle. Illyrien. var. quadrisignata. Dahl. Ungarn. sordida. Mén. Südrußland.)
- sexpunctata. O. Südfrankr. (novempunctata. Dufour. Spanien. ♂. biguttata. O. Südfrankreich. sponsa. Dufour. Spanien.)
- dispar. Dej. Sicilien. (variabilis. Dahl. Sardinien.)
- ruficollis. Fabr. Südfrankr. (dentipes. O. Oran. bimaculata. Rossi. Italien.) 5

Außereuropäische . . 10

——— 15

- *Anomoia*. Chevrolat. . . 3
- *Camptolenes*. Chevrolat. . 6
- *Tachypeles*. Chevrolat. . . 1
- *Labidognatha*. Dej. . . . 1

spec.

Geschlecht *Melitonoma*. Chevrolat. 11

– *Damia*. Dej. 1

– *Coptocephala*. Chevrolat.

– sexnotata. Fabr. Oran. (melanocephala. O. Ebend.)

– cyanocephala. Dahl. Sardinien. (megacephala. Guéné. Ebend.)

– scopolina. Fabr. Südfrankr. (melanocephala. Dahl. Etrurien.)

– tetradyma. Megerle. Europa. (scopolina. Duftschmid. Oestreich. quadrimaculata. Parr. Ebend.)

– quadrimaculata. Fabr. Eb. (Latreillei. Z. Südrußland.)

– Gebleri. Dej. Sibirien. (quadrimaculata. Geb. Ebend.)

– floralis. O. Spanien. (tibialis. Dufour. Ebend.)

– Godetii. Dej. Südrußland. (haemorrhoidalis. Stev. Eb.)

– apicalis. Dej. Ebend.

– coerulea. Dej. Oestreich. (concolor. Megerle. Ebend. chalybea. Germar. Illyrien. var. concolor. Germar. Portugal. violacea. Dahl. Sicilien.) 10

——— 10

– *Cheilotoma*. Chevrolat.

– erythrostoma. Dej. Südrußland. (bucephala. Faldermann. Ostpersien.)

– bucephala. Fabr. Oestreich. 2

——— 2

– *Smaragdina*. Chevrolat.

– Menetriesii. Faldermann.

spec.

Südrußland. (tamarisci. Mén. Ebend.)

– limbata. Stev. Ebend. (marginata. Megerle. Ebend. (var. dorsalis. O. Ebend.)

– concolor. Fabr. Südfrankr. (aenea. Germar. Ebend.)

– hypocrita. Stev. Südrußland. (smaragdina. Dej. Ebend. ilicis. Parr. Ebend. concolor. Godet. Ebend.)

– gratiosa. Dej. Oran. (micans. Chevrolat. . . 5

——— 5

Geschlecht *Cyaniris*. Chevrolat.

– lateralis. Geb. Sibirien. (collaris. Fabr. Ebend. var. apicalis. Geb. Ebend.)

– aurita. Fabr. Europa.

– collaris. Schneider. Deutschland. (xanthaspis. Germar. Ebend.)

– affinis. Illiger. Frankreich.

– flavicollis. Megerle. Steiermark. (melanocephala. Dahl. Ungarn. cyanea. Mnh. Finnland.)

– fuscitarsis Dej. Südfrankr. (nigritarsis. Chevrolat. Ebendaselbst.)

– virens. Ramb. Südspanien.

– cyanea. Fabr. Europa.

– rufimana. Dej. Oran. 9

——— 9

– *Cadmus*. Chevrolat. . . . 2

– *Odontoderes*. Chevrolat. . 1

– *Physicerus*. Chevrolat. . . 1

– *Pachybrachis*. Chevrolat.

– viridissimus. Dej. Spanien.

spec.

– rubi. Mén. Südrußl. (fraxini. Mén. Ebend.)

– histrio. Fabr. Frankreich. (var. hieroglyphus. Fabr. Ebend. scriptus. Z. Oestreich. maculatus. Parr. Korfu. circumpictus. Bartels. Türkei. fimbriolatus. Gysselen. Oestreich. tristis. Laicharting. Deutschland.)

– scriptus. Dufour. Spanien. (Helwigii. Dahl. Italien. erycinus. Guéné. Sardinien.)

– tamarisci. Dej. Südfrankreich. (clythraeformis. Dufour. Spanien.)

– minutissimus. Dej. Ostpyrenäen. (pulicaris. Dufour. Spanien.) 6

Außereuropäische . . 58

———— 64

Geschlecht *Strigophorus*. Chevrolat. 1

– *Protophysus*. Chevrolat.

– lobatus. Fabr. Oestreich. (♀. haemorrhoidalis. Fabr. Südfrankreich.) . . . 1

Außereuropäische . . 2

——— 3

– *Homalopus*. Chevrolat.

– Loreyi. Dej. Italien. 1

——— 1

– *Cryptocephalus*. Geoffroy.

– bimaculatus. Fabr. Südfrankreich. (Blockii. Rossi. Spanien. var. elatus. Fabr. Tanger.)

– cicatricosus. Dej. Oran.

– grandis. Hfgg. Südfrankreich. (rubi. Dufour. Spanien.)

– imperialis. Fabr. Südfrankreich.

– bistripunctatus. Creutzer. Oestreich.

– sexmaculatus. O. Südfrankreich. (trimaculatus. Rossi. Italien. salicis. Fabr. Dalmatien.)

– bipunctatus. Fabr. Europa. (dispar. Payk. Schweden. var. humeralis. Villa. Lombardei.)

– lineola. Fabr. Italien. (bipunctatus. Fabr. Steiermark. dispar. Gyll. Schweden.)

– temesiensis. Megerle. Ungarn.

– coryli. Fabr. Europa.

– cordiger. Fabr. Oestreich.

– variabilis. Fabr. Frankreich.

– sexpunctatus. Fabr. Ebend.

– interruptus. Megerle. Steiermark.

– florentinus. O. Etrurien. (tricolor. Rossi. Ebend.)

– variegatus. Fabr. Finnland. (var. axillaris. Dahl. Frankreich. humeralis. Schh. Deutschland.)

– quadripunctatus. O. Südfrankreich. (lusitanicus. Hfgg. Spanien.)

– humeralis. Fabr. Südfrankreich. (var. sexnotatus. Fabr. Ebend. puberulus. Dufour. Spanien. virgatus. Guéné. Sardinien.)

– etruscus. Dej. Etrurien. (Blockii. Dahl. Ebend.)

– laetus. Fabr. Ungarn.

– coloratus. Fabr. Oestreich.

— sesquilineatus. Stev. Südrußland. (ypsilon. Godet. Eb. maculipes. Faldermann. Türkei. littera. Bartels. Ebend.)
— halophilus. Geb. Sibirien. (Tchuginii. Faldermann. Ebend. var. floralis. Dej. Südrußl. Chaudoirii. Chevrolat. Ebend.)
— laevicollis. Geb. Sibirien.
— decempunctatus. Fabr. Schweden. (var. bothnicus. Fabr. Europa.)
— frenatus. Fabr. Oestreich. (var. trilineatus. Fabr. Ebend.)
— flavescens. Fabr. Ebend. (var. humeralis. Kollar. Ungarn.)
— duodecimpunctatus. Fabr. Oestreich. (var. testaceus. Villa. Lombardei.)
— Dahlii. Dej. Sardinien. (ornatus. Dahl. Ebend.)
— gravidus. Dej. Südfrankreich.
— octoguttatus. Fabr. Frankr.
— puctulatus. Dej. Südfrankreich.
— elegans. Dej. Ebend.
— fasciatus. Dej. Ebend.
— nigribuccis. Esch. Sibirien. (quadripustulatus. Zk. Südrußland.)
— moraei. Fabr. Europa. (var. interruptofasciatus. Z. Oestreich.)
— flavomaculatus. Dahl Ungarn.
— bivulneratus. Faldermann. Sibirien.
— marginellus. O. Südfrankr.
— quadrisignatus. Dej. Ebend.
— lateralis. Dej. Südrußland.
— quadriguttatus. Dahl. Ungarn. (var. melanarius. Besser. Volhynien.)
— quadripustulatus. Fabr. Schweden.
— bipustulatus. Fabr. Frankreich. (dispar. Gyll. Schweden. var. melanarius. Z. Steiermark.)
— stragula. Rossi. Südfrankr.
— ochroloma. Stev. Sibirien.
— Ramburii. Dej. Südspanien. (cinctus. Ramb. Ebend.)
— sericeus. Fabr. Europa. (var. auratus. Megerle. Oestreich. pratorum. Megerle. Ebend. purpuratus. Megerle. Ebend. chlorodius. Megerle. Ebend. virescens. Andersch. Dalmatien. coeruleus. Z. Ungarn.)
— violaceus. Fabr. Europa. (var. unicolor. Faldermann. Ostpersien.)
— nitidulus. Fabr. Schweden. (nitidus. Duftschmid. Oestreich. nitens. Z. Steiermark. flaviceps. Oeskay. Ungarn.)
— flavifrons. Fabr. Europa. (flavimanus. Z. Oestreich. ♀. nitens. Fabr. Schweden.)
— flavipes. Fabr. Frankreich. (frontalis. Besser. Volhynien. furcatus. Oeskay. Ungarn.)
— furcatus. Z. Oestreich. (alpinus. Dahl. Ebend.)
— frontalis. Marsham. Schweden.
— flavilabris. Fabr. Ebend. (var. fulcratus. Germar. Deutschland.

spec.

- terminatus. Creutzer. Steiermark.
- marginatus. Fabr. Frankreich. (dispar. Z. Volhynien.)
- villosulus. Megerle. Oestreich.
- cyaneus. Dej. Europa. (picticeps. Dahl. Ungarn.)
- elongatus. Z. Oestreich. (sibiricus. Geb. Sibirien.)
- pallifrons. Gyll. Schweden.
- geminus. Megerle. Oestreich. (labiatus. O. Europa.)
- Wasastjernii. Gyll. Finnland.
- labiatus. Fabr. Europa.
- punctiger. Payk. Schweden.
- strigatus. Illiger. Steiermark.
- Hybneri. Fabr. Frankreich.
- Boehmii. Illiger. Ungarn.
- flexuosus. Stev. Südrußland. (gamma. Parr. Ebend.)
- vittatus. Fabr. Europa.
- bilineatus. L. Schweden. (tessulatus. Sturm. Deutschland. var. elongatulus. O. Europa. elegantulus. Megerle. Oestreich.)
- pygmaeus. Fabr. Europa. (var. connexus. Illiger. Oestreich. quadrum. Z. Dalmatien.)
- minutus. Fabr. Europa. (fulvicollis. Dahl. Sardinien. var. signaticollis. Dahl. Etrurien.)
- gracilis. Fabr. Europa. (rufipes. O. Ebend. minutus. O. Ebend. var. populi. Dahl. Oestreich.) . . . 74

Außereuropäische . . 81

—— 155

spec.

Geschlecht *Disopus*. Chevrolat.
- pini. Fabr. Frankreich. 1

—— 1

- *Ditropidus*. Chevrolat. . . 2
- *Monachus*. Chevrolat. . . 13
- *Erotylus*. Fabr. 19
- *Barytopus*. Chevrolat. . . 14
- *Iphiclus*. Chevrolat. . . 18
- *Saccomorphus*. 11
- *Amphilocus*. Dej. . . . 1
- *Oligocorynus*. Chevrolat. . 2
- *Ellipticus*. Chevrolat. . . 4
- *Prionocheilus*. Chevrolat. . 2
- *Bacis*. Dej. 3
- *Calenus*. Dej. 2
- *Aegithus*. Fabr. 17
- *Strongylosomus*. Chevrolat. 4
- *Delphus*. Dej. 2
- *Typocephalus*. Chevrolat. . 2
- *Brachymerus*. Chevrolat. . 34
- *Epytus*. Dej. 1
- *Ischyrus*. Chevrolat. . . 10
- *Micotretus*. Chevrolat. . . 37
- *Lybas*. Chevrolat. . . . 11
- *Cyrtomorphus*. Chevrolat. . 2
- *Aulacocheilus*. Chevrolat. . 4
- *Amblyopus*. Chevrolat. . . 2
- *Triplax*. Fabr.
  - nigripennis. Fabr. Europa. (russica. L. Schweden.)
  - elongata. Dej. Oestreich.
  - ruficollis. Dej. Europa. (dimidiata. Chevrolat. Oestreich.)
  - nigriceps. Dej. Ebend. (collaris. Sturm. Deutschland.)
  - melanocephala. Dej. Spanien.
  - aenea. Fabr. Deutschland.
  - bicolor. Marsham. Steierm. (scutellaris. Dahl. Ungarn.

spec.

– rufipes. Fabr. Europa. (collare. Z. Oestreich.)
– bipunstulata. Fabr. Europa. 9
Außereuropäische . . 19
—— 28

Geschlecht *Thalassia*. Chevrolat. 1
– *Falua*. Dej. 1
– *Goniocephala*. Chevrolat. . 2
– *Tetraphala*. Chevrolat. . . 1
– *Gamelia*. Dej. 1
– *Ianessa*. Chevrolat. . . . 1
– *Languria*. Latr. 18
– *Cladophila*. Chevrolat. . . 4
– *Phalacrus*. Payk.
– aterrimus. Dej. Spanien.
– corruscus. Payk. Europa.
– striatus. Dej. Ebend.
– substriatus. Gyll. Schweden.
– ulicis. Gyll. Europa. (aneus. Sturm. Deutschland.)
– punctulatus. Dej. Europa. (caricis. Sturm. Deutschland.)
– aeneus. Fabr. Europa.
– granulatus. Dej. Südfrankr.
– bicolor. Fabr. Europa. (var. millefolii. Payk. Schweden. affinis. Gyll. Ebend.)
– piceus. Sturm. Europa.
– rufipes. Dej. Ebend.
– nitidulus. Sturm. Deutschland.
– testaceus. Illiger. Europa. (geminus. Sturm. Deutschland.)
– corticalis. Illiger. Europa.
– pusillus. Dej. Ebend. (pygmaeus. Sturm. Deutschland.)
– globosus. Sturm. Ebend.
– lemnae. Sturm. Ebend.

spec.

– dimidiatus. Sturm. Eb. 18
Außereuropäische . . 13
—— 31

Geschlecht *Hygrotophila*. Chevrolat.
– piligera. Müller. Frankreich. 1
—— 1

– *Agathidium*. Illiger.
– globus. Fabr. Europa. (ruficolle. Sturm. Oestreich.)
– nigripenne. Fabr. Steiermark.
– varians. Sturm. Deutschland.
– badium. Z. Steiermark.
– plagiatum. Gyll. Schweden.
– megacephalum. Dej. Nordfrankreich.
– brunneum. Dej. Europa.
– staphylaeum. Gyll. Schweden.
– mandibulare. Z. Steiermark.
– atrum. Payk. Schweden.
– thoracicum. Dej. Deutschland.
– seminiculum. Fabr. Europa.
– atratum. Sturm. Deutschland. (rotundatum. Gyll. Schweden.
– orbiculatum. Gyll. Ebend. (var. marginatum. Sturm. Oestreich.)
– carbonarium. Sturm. Deutschland.
– minutum. Sturm. Ebend.
– atomarium. Sturm. Ebend.
– punctulum. Sturm Ebend. (armadillo. Hummel. Nordrußland.)
– erythrocephalum. Melsheimer. Deutschland. (seminiculum. Sahlberg. Finnl.) 19
—— 19

– *Cyrtocephalus*. Audoin.

spec.

– cephalotes. Dej. Europa. 1

Geschlecht *Clypeaster*. Andersch.

– pusillus. Gyll. Schweden.

– ater. Z. Steiermark.

– obscurus. Dej. Europa. (piceus. Kunze. Lombardei.)

– lividus. Dej. Europa. (pubescens. Schüppel. Illyrien.)

– luridus. Dej. Südfrankreich.

– cassidoides. Hfgg. Deutschland. 6

Außereuropäische . . . 2

—— 8

659
2833 = 3492.

Dreigliederige.

spec.

Geschlecht *Hyppodamia*. Chevrolat.

– mutabilis. Illiger. Europa. (semptemnotata. Fabr. Ebend. var. quinquemaculata. Fabr. Ebendaselbst. novempunctata. Schrank. Ebend. undecimpunctata. Schrank. Ebend.)

– septemmaculata. Fabr. Schweden.

– tredecimpunctata. Fabr. Ebend. (var. padana. Berté. Lombardei.)

– amoena. Faldermann. Sibirien.

– arctica. Fabr. Lappland. 5

Außereuropäische . . 6

——— 11

– *Chrisosticta*. Chevrolat.

– novemdecimpunctata. Fabr. Europa.

– Mingrum. Fabr. Schweden. 2

Außereuropäische . . . 4

—— 6

– *Coccinella*. L.

– bothnica. Payk. Schweden.

– hieroglyphica. Fabr. Europa.

– hyperborea. Payk. Lappland.

– bipunctata. Fabr. Europa. (dispar. Illiger. Oestreich.)

– sexpustulata. Fabr. Europa. (var. dispar. Illiger. Oestreich. var. quadripustulata. Fabr. Europa. annulata. Fabr. Oestreich.)

– picta. Z. Steiermark.

– undecimpunctata. Fabr. Südfrankreich. (collaris. Payk. Schweden. var. novempunctata. Fabr. Ebend. variegata. Dahl. Corfu.)

– hungarica. Dej. Ungarn.

– undecimnotata. O. Europa. (var. novemnotata. Z. Volhynien. saliana. Faldermann. Armenien.)

– septempunctata. Fabr. Europa. (var. domiduca. Z. Oestreich.)

– divaricata. O. Griechenland.

– quinquepunctata. Fabr. Eu-

ropa. (var. distincta. Faldermann. Westpersien.)
– perplexa. Dej. Sibirien. ephippiata. Westermann. Grönland. transversaguttata. Say. Nordamerika.)
– trifasciata. Fabr. Lappland.
– novemdecimnotata. Dej. Südrußland. (novemdecimmaculata. Hummel. Sibirien.)
– sedecimpunctata. Fabr. Europa. (var. marginepunctata. Sibirien.)
– impustulata. Fabr. Ebend. (vidua. O. Ebend.)
– conglobata. Fabr. Ebend. (var. impustulata. Illiger. Eb.)
– vigintipunctata. Fabr. Europa. (vigintiduopunctata. L. Oestreich.)
– conglomerata. Fabr. Europa. (conglobata. Illiger. Oestreich. var. quatuordecimpunctata. Fabr. Europa. bisexpustulata. Fabr. Ebend.)
– variabilis. Illiger. Ebend. (var. humeralis. Schh. Ebend. biguttata. Fabr. Ebend. M nigrum. Sturm. Ebend. octopunctata. Fabr. Ebend. decimpunctata. Fabr. Ebend. tredecimpunctata. Fabr. Ebendas. decimpustulata. Fabr. Ebend. humerata. Villa. Lombardei. decimguttata. O. Europa.)
– quatuordecimpustulata. Fabr. Ebend.
– duodecimpustulata. Fabr. Ebend.

spec.
– lyncea. O. Spanien.
– ocellata. Fabr. Oestreich. (var. sexlineata. Fabr. Sibirien. hebraea. Faldermann. Ebend.)
– Gebleri. Faldermann. Ebend. (costata. Faldermann. Ebend.)
– russica. Geb. Ebend.
– oblongoguttata. Fabr. Frankreich.
– tigrina. Fabr. Oestreich. (var. vigintiguttata. Fabr. Finnland.)
– sedecimguttata. Fabr. Europa.
– decimguttata. Fabr. Ebend.
– biseptemguttata. Fabr. Deutschland.
– quatuordecimguttata. Fabr. Europa.
– bisexguttata. Fabr. Ebend. (duodecimguttata. O. Ebend. gracilis. Villa. Lombardei.)
– octodecimguttata. Fabr. Schweden 35
Außereuropäische . . 72
——107

Geschlecht *Psillobora*. Chevrolat 5
– *Macaria*. Dej. 2
– *Brachiacantha*. Chevrolat . 10
– *Hyperaspis*. Chevrolat.
– marginella. Fabr. Europa. (stigma. O. Südfrankreich. reppensis. Payk. Schweden. var. simulata. Chevrolat. Europa. illecebrosa. Chevrolat. Spanien.)
– lateralis. Fabr. Frankr. 2
Außereuropäische . . 32
——34

spec.

Geschlecht *Menoscelis*. Dej. . . 1
– *Cheilomenes*. Chevrolat . . 8
– *Micraspis*. Chevrolat.
– duodecimpunctata. Chevrolat. Europa.
– phalerata. Dahl. Sicilien 2
Außereuropäische . . 6
——— 8
– *Chilocorus*. Leach.
– renipustulatus. Illiger. Europa. (bipustulatus. Payk. Oestreich.)
– bipustulatus. Fabr. Südfrankreich. (fasciatus. Payk. Europa. erythrogaster. Besser. Volhynien. strigatus. Fabr. Südrußland.)
– quadriverratus. Fabr. Europa. (quadripustulatus. L. Oestreich.)
– meridionalis. Dej. Südfrankreich. (haemathideus. Chevrolat. Ebend.)
– auritus. Schneider. Oestreich. (impustulatus. O. Europa. rubripes Dufour. Spanien. thoracicus. Chevrolat. Senegal. nitidulus. Fabr. Kap 5
Außereuropäische . . 24
——— 29
– *Synonycha*. Chevrolat . . 1
– *Chnootriba*. Chevrolat . . 2
– *Epilochna*. Chevrolat.
– chrysomelina. Fabr. Südfrankreich. (marginepunctata. Dufour. Spanien. var. Elaterii. Rossi. Etrurien. capensis. Thunberg. Java. vicina. Haan. Ebend.)

spec.

– undecimmaculata. Fabr. Frankreich . . . 2
Außereuropäische . . 47
——— 49
Geschlecht *Cynegetis*. Chevrolat.
– globosa. Illiger. Europa. (impunctata. Fabr. Ebend. var. meridionalis. Parr. Corfu. palustris. Dahl. Sicilien. confusa. Mén. Südrußland. vigintiquatuorpunctata. Fabr. Europa.)
– aptera. Payk. Schweden. (impunctata. L. Ebend. var. elata. Z. Steiermark.) 2
——— 2
– *Exoplectra*. Chevrolat . . 8
– *Chnoodes*. Chevrolat . . . 5
– *Scymnus*. Herbst.
– nigrinus. Illiger. Oestreich. (morio. Payk. Schweden.)
– flavipes. Illiger. Ebend. (flavilabris. O Europa. var. femoralis. Kirby. Schweden.)
– ater. Illiger. Europa. (minimus. Payk. Oestreich. pusillus. Herbst. Deutschland. femoralis. Villa. Lombardei.)
– parvulus. Fabr. Europa. (minutus. Megerle. Oestreich.)
– analis. Fabr. Ebend.
– biverrucatus. Fabr. Schweden.
– morio. Fabr. Europa. (marginalis. Payk. Oestreich.)]
– flavilabris. Payk. Europa. (binotatus. Megerle. Oestreich. var. frontalis. Gyll. Schweden.)
– frontalis. Fabr. Europa.

spec.

— bisbipustulatus. Fabr. Ebend.
— quadrinotatus. Megerle. Ebend. (quadrimaculatus. Mén. Südrußland.)
— quadrilunulatus. Illiger. Europa.
— luridus. Dej. Ebend.
— discoideus. Fabr. Ebend.
— oblongus. Dej. Ebend.
— abietis. Fabr. Schweden.
— arcuatus. Rossi. Europa. (signatus. Melsheimer. Deutschland.)
— fulvicollis. Dej. Südfrankreich 13
Außereuropäische . . 12
———30

Geschlecht *Nundina*. Dej.
— litura. Fabr. Europa.
— discimacula. Z. Dalmat. 2
——— 2

— *Coccidula*. Megerle.
— scutellata. Fabr. Europa.
— pectoralis. Fabr. Eb. 2
—— 2

— *Eumorphus*. Weber . . . 16
— *Olenus*. Chevrolat . . . 2
— *Aploscelis*. Chevrolat . . 1
— *Aycylopus*. Chevrolat.
— melanocephalus. O. Sicilien. (pictus. Dej. Ebend. solani. Helfer. Ebend.) . . 1
—— 1

— *Corynomalus*. Cevrolat . . 7
— *Epipocus*. Chevrolat . . . 11
— *Epopterus*. Chevrolat . . 2
— *Ephebus*. Chevrolat . . . 7
— *Pelinus*. Dej. 1
— *Quirinus*. Chevrolat . . . 1

spec.

Geschlecht *Endomychus*. Weber.
— coccineus. Fabr. Europa.
— thoracicus. Kollar. Ungarn 2
Außereuropäische . . 1
—— 3

— *Lycoperdina*. Latr.
— cruciata. Fabr. Schweden. (var. binotata. Dahl. Ungarn.)
— fasciata. Fabr. Europa. (succincta. L. Deutschland. quadripustulata. Besser. Podolien. var. disca. Dahl. Oestreich.)
— bovistae. Fabr. Europa. (immaculata. Latr. Ebendaselbst.). 3
Außereuropäische . . 2
—— 5

— *Dapsa*. Z.
— trimaculata. Megerle. Oestreich. (bipunctata. Z. Ebend. denticollis. Germar. Ebend. var. punctata. Dahl. Ungarn.)
— nigricollis. Dahl. Ebend.
— trisignata. Dej. Spanien 3
Außereuropäische . . 1
—— 4

— *Hylaja*. Chevrolat.
— rubricollis. Dahl. Ungarn. 1
—— 1

— *Orestia*. Chevrolat.
— alpina. Z. Steiermark. (minuta. Megerle. Kärnthen) 1
—— 1

— *Rhanis*. Dej. 2
— *Leiestes*. Chevrolat.
— seminigra. Gyll. Finnland.

spec.
(ruficollis. Dej. Steier-
mark.) 1
—— . 1

Geschlecht *Dasycerus*. Brogniart.
— sulcatus. Brogniart. Euro-
pa 1
—— 1

90
299 == 389.

Zweigliederige.

spec.
Geschlecht *Metopias*. Gory . . 1
— *Chennium*. Latr.
— bituberculatum. Latr. Süd-
frankreich 1
—— 1
— *Tyrus*. Aubé.
— mucronatus. Panzer. Deutsch-
land. (insignis. Reichenbach.
Ebend. sanguineus. L. Schwe-
den.) 1
Außereuropäische . . 1
—— 2
— *Ctenistes*. Reichenbach.
— Dejeanii. Encyclopaedie. Süd-
frankreich. (palpalis. ♂ Rei-
chenbach. Südrußl.) 1
—— 1
— *Pselaphus*. Herbst.
— Heisei. Herbst. Europa.
— longicollis. Reichenbach.
Deutschland.
— dresdensis. Herbst. Schwe-
den. (Heisei. Payk. Eben-
daselbst.) 3
—— 3
— *Bryaxis*. Knoch.
— longicornis. Leach. Frankr.
(impressifrons. Dej. Ebend.)

spec.
— sanguinea. Fabr. Europa.
(var. testacea. Dej. Ebend.
transversalis. Dej. Steier-
mark.)
— fossulota. Reichenbach. Eu-
ropa. (tripunctata. Knoch.
Dalmatien.)
— haematica. Reichenbach. Eu-
ropa. (rubella. Z. Ebend.
var. perforata. Aubé. Ebend.
sinuata. Aubé. Sachsen. bi-
denticulata. Aubé. Dalma-
tien.)
— Schüppelii. Dej. Illyrien.
— laminata. Victor. Europa.
— Lefevbrei. Aubé. Ebend.
(var. nigricans. Dej. West-
frankreich. fuscata. Dej. Dal-
matien.)
— rubripennis. Aubé. Frankr.
— impressa. Panzer. Deutschland.
— attenata. Aubé. Europa.
(denticornis. Guéné. Lom-
bardei.)
— juncorum. Leach. Euro-
pa 11
Außereuropäische . . 6
——17

spec.

Geschlecht *Bythinus*. Leach.

- Curtisii. Leach. Europa.
- luniger. Aubé. Dalmatien. (hamaticornis. Dej. Ebend.)
- securiger. Reichenbach. Europa.
- bulbifer. Reichenbach. Deutschland.
- glabricollis. Reichenbach. Europa 5

——— 5

- *Tychus*. Leach.
  - niger. Payk. Deutschl. 1

——— 1

- *Trimium*. Aubé.
  - brevicorne. Reichenbach. Deutschland . . . 1

——— 1

- *Batriscus*. Aubé.
  - oculatus. Dej. Dalmatien 1

  Außereuropäische . . 3

——— 4

- *Euplectus*. Kirby.
  - sulcicollis. Reichenbach. Schweden. (sulcifrons. Dej. Steiermark.)
  - nanus. Reichenbach. Schweden.
  - Kirbyi. Denny. Europa. (Karstenii. Megerle. Norddeutschland.)
  - sanguineus. Denny. Europa.
  - signatus. Reichenbach. Ebend. (Karstenii. Mnh. Nordrußland.)
  - bicolor. Denny. Europa. (flavipes. Dej. Ebend.)
  - ambiguus. Reichenbach. Norddeutschl. (impressus. Wintheim. Ebend.) . . 7

——— 7

Geschlecht *Claviger*. Müller.

- foveolatus. Müller. Deutschland. (testaceus. Panzer. Schweden.)
- longicornis. Müller. Deutschland 2

——— 2

34
11 = 45.

Zusammenstellung.

		Europäische.	Außereuropäische.			
Fünfgliederige	Laufkäfer	1137	1654	==	2791	9898.
	Wasserkäfer	154	204	==	358	
	Kurzdecken	604	262	==	866	
	Halisterkäfer	302	990	==	1292	
	Weichhäuter	252	726	==	978	
	Walzenkäfer	116	157	==	273	
	Keulenhörner	351	437	==	788	
	Palpenhörner	78	94	==	172	
	Blätterhörner	369	2011	==	2380	
Ungleichgliederige	Schwarzflügler	301	572	==	873	2595.
	Bedeckhörnige	78	218	==	296	
	Schattenkäfer	44	214	==	258	
	Rundkäfer	82	277	==	359	
	Halskäfer	111	213	==	324	
	Blasenkäfer	105	277	==	382	
	Schmaldeckenkäfer	54	49	==	103	
Viergliederige	Rüsselkäfer	1125	2565	==	3690	9472.
	Holzfresser	208	280	==	488	
	Langhörner	332	1470	==	1802	
	Blattkäfer	659	2833	==	3492	
Dreigliederige		90	299	==		389.
Zweigliederige		34	11	==		45.
	Zusammen:	6586	15813	==		22399.

Schmetterlinge.

Tagfalter.

Geschlecht *Melitaea*. Fabr.
- maturna. L. Europa.
- ichnea. B. Sibirien. Lappland.
- iduna. Dalman. Lappland.
- cynthia. Fabr. Alpen.
- artemis. Fabr. Europa. (var. provincialis. Esper. Provence. Desfontainesii. Südspanien.)
- merope. Prunner. Schweiz. Piemont.
- cinxia. L. Europa.
- didyma. Fabr. Mitteleuropa.
- trivia. H. Südeuropa. (var. fascelis. Esper. Ebendaselbst.)
- phoebe. Fabr. Ebend. (var. aetherea. H. Südrußland.)
- rhena Fuchs. Deutschland. Frankreich.
- rhodopensis. Friv. Ungarn. (var. arduinna. Esper. Südrußland. var. uralensis. Ev. Ebend.)
- deione. H. Südfrankreich.
- dictynna. Esper. Europa.
- athalia. Bh. Europa.
- parthenie. Herrich-Schäffer. Deutschland.

spec.
- asteria. Freyer. Schweiz 17

Geschlecht *Argynnis*. Fabr.
- aphirape. H. Nordeuropa.
- ossianus. Herbst. Lappland. Norwegen.
- selene. Fabr. Europa.
- selenis. Ev. Südrußland.
- ascarus. Ev. Ebend.
- euphrosine. L. Europa.
- dia. L. Nord-, Mitteleuropa.
- pales. Fabr. Alpen. (var. isis. Ebend.)
- arsilache. Freyer. Mitteleuropa. (var. napaea. H. Ebend. var. chariclea. Dup. Ebend.)
- hecate. Fabr. Südeuropa.
- ino. Esper. Frankreich.
- daphne. Fabr. Mitteleuropa.
- frigga. Thunberg. Lappland.
- thore. H. Alpen.
- amathusia. Fabr. Ebend.
- chariclea. Herbst. Lappland. (var. Boisduvalii. Sommer. Norwegen.)
- freya. Thunberg. Lappland.
- polaris. B. Ebend.
- latonia. L. Europa.
- niobe. L. Ebend. (var. aglaope. Walner. Ebend.)

spec.

– adippe. Fabr. Europa. (var. cleodoxa. Esper. Ebend. var. syrinyx. Bh. Ebend. var. chlorodippe. B. Ebend.)
– cyrene. Bonelli. Sardinien. Corsika.
– aglaja. L. Europa.
– alexandra. Mén. Kaukasus.
– laodice. Pall. Südrußland. Gallizien.
– paphia. L. Europa. (var. valesina. Esper. Schweiz.)
– pandora. Oh. Südeuropa. 27

Geschlecht *Euploea*. Fabr.
– chrysippus. L. Neapel. Griechenland. (var. alcippus. Fabr. Ebend.) . . . 1

– *Vanessa*. Fabr.
– cardui. L. Europa.
– atalanta. L. Ebend.
– jo. L. Ebend.
– antiopa. L. Ebend.
– V. album. Fabr. Ungarn. Rußland.
– polychloros. L. Europa. (var. punctum album. Dahl. Ebend. var. testudo. Esper. Ebend.)
– xanthomelas. Esper. Deutschland. Elsaß.
– urticae. L. Europa.
– ichnusa. Bonelli. Sardinien. Corsika.
– triangulum. Oh. Südeuropa. (var. F album. H. Ebend. var. V album. Esper. Süddeutschland. Schlesien. pyromelas. Freyer. Ebend.)
– C album. L. Europa.
– prorsa. L. Ebend. (var. porrima. Dup. Ebend. var. levana. L. Deutschland. . 12

spec.

Geschlecht *Limenitis*. Fabr.
– aceris. Fabr. Rußland. Ungarn. Schlesien.
– lucilla. Fabr. Mitteleuropa.
– sibylla. L. Mittel-, Südeuropa.
– camilla. Fabr. Südeuropa.
– populi. L. Nord-, Mitteleuropa. (var. tremulae. Esper. Ebend.) 5

– *Charaxes*. B.
– jasius. L. Südeuropa. . 1

– *Apatura*. Fabr.
– ilia. Fabr. Mittel-, Südeuropa. (var. clytie. H. Ebend. var. rubescens. Esper. Ebend. var. metis. H. Ebend. var. astalia. H. Ebend. var. lutea. Bh. Ebend.)
– iris. L. Mitteleuropa. (var. jole. H. Ebend.) . . 2

– *Hipparchia*. Fabr.
– proserpina. W. V. Mittel-, Südeuropa. (circe. Fabr. Eb.)
– hermione. L. Südeuropa.
– alcyone. W. V. Mitteleuropa. (var. hermionis. B. Ebend.)
– jolaus. Bonelli. Sardinien. Corsika. (marmorae. H. Ebend. neomyris. Godet. Ebend.)
– autonoe. Fabr. Südrußland.
– anthelea. H. Südeuropa. (var. telephassa. Klug. Eb.)
– pontica. Friv. Ungarn.
– anthe. Bb. Südrußland. (persephone. H. Ebend.)

— briseis. L. Mittel-, Südeuropa. (var. pirata. H. Ebend.)
— aristaeus. Bonelli. Sardinien.
— hippolyte. Herbst. Südrußland. Südspanien.)
— beroe. Friv. Türkei.
— arethusa. Fabr. Mittel- u. Südeuropa. (var. erythia. H. Ebend. var. boabdil. Ramb. Spanien.)
— semele. L. Europa.
— fidia. L. Südeuropa.
— statilinus. Herbst. Mitteleuropa. (var. fauna. Fabr. Europa. var. martianii. Herrich-Schäffer. Türkei. allionia. B. Südeuropa. fatua. Freyer. Türkei.)
— virbuis. H. Südrußland.
— cyclopius. Ev. Ebend.
— phaedra. L. Mitteleuropa.
— cordula. Fabr. Südeuropa. (var. bryce. H. Ebend. var. poeas. H. Ebend.)
— bryce. H. Südrußland. (hippodice. H. Ebend.)
— actaea. Esper. Südeuropa.
— podarce. Oh. Portugal.
— aello. Esper. Alpen Tirols, Wallis, Savoyens.
— norna. Thunberg. Lappland. (celaeno. H. Ebend.)
— bootes. B. Ebend. (var. crambis. Freyer. Ebend.)
— tayete. H. Ebend.
— jutta. B. Ebend.
— balder. B. Lappland. Island. Grönland. (jutta. H. Ebend.)
— tarpeja. Fabr. Sibirien.
— bore. H. Lappland. Grönland. Sibirien.
— oeno. B. Island.
— also. B. Sibirien.
— tithonus. L. Mitteleuropa.
— ida. Esper. Südwestliches Europa.
— pasiphae. Esper. Südeuropa.
— narica. H. Ural.
— clymene. Fabr. Ungarn. Südrußland. Türkei.
— roxelana. Fabr. Griechenland. Türkei. Ungarn.
— janira. L. Europa. (var. hispulla. Südwestl. Europa.)
— eudora. Fabr. Europa.
— rhamnusia. Freyer. Ebend.
— hyperanthus. L. Europa. (var. polymeda. H. Ebend.)
— dejanira. L. Mitteleuropa.
— hiera. Oh. Oestreich. Schweiz.
— maera. L. Europa. (var. adrosta. Oh. Alpen. var. lyssa. H. Südeuropa.)
— tigelius. Bonelli. Sardinien. Corsika. (paramegaera. H. Ebend.)
— egeria. L. Europa.
— meone. Oh. Südeuropa. (var. xiphia. Fabr. Ebend.)
— galathea. L. Mitteleuropa. (var. proida. Herbst. Ebend. leucomelas. H. Alpen. var. galene. Oh. Südeuropa. lachensis. Oh. Mitteleuropa.)
— hylata. Mén. Kaukasus.
— clotho. Oh. Südeuropa. (var. atropos. H. Ebend. var. cleanthe. H. Südliche Alpen.)

– hertha. H. Südöstl. Europa. (var. larissa. H. Ebend.)
– tithea. Klug. Südöstl. Rußland.
– arge. Fabr. Südöstl. Europa. (var. pherusa. Sicilien.)
– teneates. Men. Kaukasus.
– ines. Hfgg. Spanien. Portugal.
– syllius. Herbst. Südfrankreich. (var. ixora. B. Ebend.)
– epiphron. Knoch. Norddeutschland. (janthe. H. Ebend.)
– cassiope. Fabr. Alpen. (var. eriphyle. B. Ebend. var. nelamus. B. Ebend. var. mnemon. Howarth. Ebend.)
– pharte. Esper. Alpen.
– melampus. Esper. Ebend. (janthe. H. Ebend.)
– mnestra. Esper. Schweizer u. Tiroler Alpen.
– pyrrha. W. V. Alpen. (var. coecilia. H. Ebend. var. bubastis. Freyer. Ebend.)
– oeme. Esper. Schweizer Alpen.
– psodea. Oh. Südrußland. Ungarn. Steiermark. (var. eumenis. Dahl. Ebend.)
– ceto. Oh. Schweiz.
– medusa. W. V. Europa. (var. hippomedus. B. Ebend.)
– stygne. Oh. Untere Alpengebirge.
– evias. Godet. Südl. Alpen.
– epistygne. B. Provence.
– afer. Esper. Dalmatien. (afra. Fabr. Ebend. phegea. H. Ebend. var. dalmata. Godart. Ebend.)
– melas. Herbst. Ungarn.
– Lefebvrei. B. Pyrenäen.
– nerine. Tr. Kärnthen. Krain. Schweiz. (var. styx. Escher. Ebend.)
– parmenio. Bb. Steiermark.
– scipio. B. Alpen der Provence.
– alecto. H. Schweiz. Tyrol. (var. glacialis. Esper. Ebend. var. tisiphone. Esper. Ebend. var. pluto. Esper. Ebend.)
– medea. H. Europa.
– neoridas. H. Südfrankreich.
– ligea. Esper. Schweiz. Frankreich.
– euryale. Esper. Schlesien. (var. philomela. H. Alpen. var. adyte. H. Wallis.)
– embla. Thunberg. Lappland. (ethus. Fabr. Ebend. dioxippe. H. Ebend.
– disa. Thunberg. Ebend. (embla. O. Ebend. var. stheno. H. Ebend.)
– pronoe. O. Alpen. (var. styx. Freyer. Ebend. var. pitho. H. Ebend.)
– goante. Esper. Savoyen. Schweiz.
– gorge. Esper. Schweizer und Tyroler Alpen. (var. erynnis. Esper. Ebend.)
– gorgone. B. Pyrenäen.
– manto. Fabr. Lappländische Alpen. Pyrenäen. (var. castor. Esper. Ebend. var. pollux. Ebend.)
– tyndarus. Esper. Südl. Alpen. (var. cassiodes. Esper. Ungarn.)

spec.
– davus. L. Deutschland bis Lappland. (tullia. H. Ebend.)
– pamphilus. L. Europa. (nephele. H. var. isis. Zetterstedt. Lappland. var. demaphile. Freyer. Europa.)
– dromus. Fabr. Alpen. Pyrenäen. Ungarn. (tyndarus. O. Ebend.)
– Cyllus. Esper. Südfrankreich. Spanien. (pamphile. H. Ebd.)
– iphis. W. V. Europa.
– hero. L. Nordfrankr. und nördliches Europa. (var. miris. Freyer. Ebend.)
– oedipus. Fabr. Ungarn. Südrußl. Piemont. Frankr.
– arcania. L. Europa.
– dorus. Esper. Südeuropa. (dorion. H. Ebend.)
– thyrsis. Friv. Ungarn.
– satyrion. O. Alpen. (philea. B. Ebend.)
– amaryllis. Herbst. Südrußland.)
– corinna. O. Sardinien. Corsika.
– leander. Fabr. Südrußland. Ebend. (clite. H. Ebend.)
– phryne. Pall. Südrußl. 105

Geschlecht *Lycaena*. Fabr.

– acis. W. V. Lappland. (argiolus. H. Ebend.)
– arion. L. Europa.
– alcon. Fabr. Mitteleuropa.
– jolas. O. Ungarn. Italien Südfrankreich.
– euphemus. O. Mitteleuropa.
– erebus. Fabr. Süddeutschland. Ostfrankreich.
– cyllarus. Fabr. Europa. (damoetas. H. Ebend.)
– melanops. B. Südfrankreich. Spanien. (saportae. H. Ebend. var. Marchandii. B. Ebend.)
– argiolus. L. Europa. (acis. H. Ebend. var. bellis. Friv. Ungarn.)
– coelestina. Ev. Südrußland.
– dolus. H. Südfrankreich.
– epidolus. B. Türkei. (menalcus. Kdm. Ebend.)
– damon. Fabr. Alpen. Deutschland.
– damocles. Keferstein. Südrußland.
– Rippertii. B. Südfrankreich. Sardinien.
– bellis. Friv. Türkei.
– damone. Ev. Orenburg.
– Donzelii. B. Sardinien.
– alsus. Fabr. Europa. (var. alsoides. Anderegg. Ebend.)
– sebrus. B. Südfrankreich. Sardinien.
– rhymnus. Ev. Südrußland.
– lysimon. O. Südfrankreich. Spanien. Portugal.
– psylorida. Friv. Türkei.
– pheretes. O. Alpen. Lappland.
– daphnis. H. Mitteleuropa. (meleager. Esper. Ebend. var. Stevenii. Ev. Südrußland.)
– corydon. Fabr. Europa. (var. albicans. B. Ebend.)
– dorylas. H. Europa. (var. golgus. H. Ebend.)

– adonis. Fabr. Europa. (var. ceronus. H. Ebend.)
– icarius. Esper. Schweden bis Lappland. Ungarn. Pyrenäen. (amandus. H. Ebend.)
– everos. Kdm. Türkei.
– zephyrus. Friv. Türkei.
– Boisduvalii. H. Südrußland.
– Escheri. H. Südfrankreich.
– hesperica. Ramb. Spanien.
– alexis. Fabr. Europa. (var. thersites. B. Frankreich.)
– eros. O. Tyrol. Wallis. Sardinien. (tithonus. H. Ebend.)
– anteros. Kdm. Balkan.
– eroides. Friv. Türkei.
– aquilo. B. Lappland.
– orbitulus. Esper. Alpen. (meleager. H. Ebend. var. pyrenaica. B. Pyrenäen.)
– dardanus. Friv. Türkei.
– agestis. W. V. Europa. (var. allous. H. Südspanien.)
– artaxerxes. Fabr. Schottland.
– idas. Ramb. Südspanien.
– eumedon. O. Alpen. Deutschland.
– admetus. Esper. Ungarn.
– optilete. Fabr. Norddeutschland. Schweden bis Lappland. (var. cyparissus. H. Schweiz.)
– pylaon. F. v. W. Südrußland.
– cyane. Ev. Orenburg.
– argus. L. Europa. (idas. Zetterstedt. Lappland. var. acreon. Fabr. Europa.)
– aegon. Bh. Ebend. (var. leodorus. Bh. Ebend.)
– amyntas. Fabr. Mitteleuropa. (tiresias. H. Ebend. var. coretas. O. Südeuropa. polysperchon. Bergsträsser. Ebend.)
– trochilus. Friv. Türkei.
– Fischeri. Ev. Südrußland.
– hylas. W. V. Mitteleuropa. (var. panoptes. H. Andalusien.)
– battus. W. V. Süddeutschland.
– bavius. Ev. Südrußland.
– helle. Fabr. Norddeutschland bis Lappland.
– circe. W. V. Europa.
– thersamon. Fabr. Italien. Ungarn. Rußland. (xanthe. H. Ebend.)
– gordius. Esper. Schweiz. Tyrol. Südfrankreich.
– hipponoe. Esper. Norddeutschland. (lampetie. H. Ebend.)
– chryseis. Fabr. Europa.
– eurybia. O. Alpen. Piemont.
– hippothoe. L. Europa. (var. dispar. H. England.)
– virgaureae. L. Europa.
– oranula. Freyer. Ebend.
– ottomanus. Lef. Türkei.
– phlaeas. L. Europa. (var. eleus. Podwein. Ebend.)
– ballus. Fabr. Südwestliches Europa.
– rubi. L. Europa.
– roboris. Esper. Südfrankreich. Portugal. (evippus. H. Ebend.)
– quercus. L. Europa.
– baeticus. L. Südeuropa.
– telicanus. Herbst. Südeuropa. Schlesien.
– psittacus. Friv. Türkei.

spec.

– spini. Fabr. Mittelfrankreich. (var. lynceus. Esper. Ebendas.)
– ilicis. O. Europa. (var. cerri. H. Ebend.)
– aesculi. O. Südfrankreich. Portugal.
– acaciae. Fabr. Mittel-, Südeuropa.
– W album. Knoch. Europa.
– pruni. L. Ebend.
– betulae. L. Ebend.
– theophrastes. Podwein. ? 84

Geschlecht *Nemeobius*. Stev.
– lucina. L. Europa . . 1

– *Papilio*. L.
– podalirius. Europa. Nicht in Schweden und England.
– alexanor. Esper. Südfrankreich. Griechenland. (var. ? Feisthamelii. Dej. Spanien. Südfrankreich.)
– hospiton. Guéné. Sardinien.
– machaon. L. Europa. (var. sphyrus. H. Ebend.)
– xuthus. L. Sibirien. . 5

– *Zerinthia*. O.
– Cerisyi. Godet. Griechenland. Türkei.
– polyxena. W. V. Südeuropa. (var. cassandra. H. Sicilien. var. creusa. Dahl. Ebend. demnosia. Dahl. Italien.)
– medesicaste. Illiger. Südfrankreich. (var. ? honoratii. B. Ebend.)
– rumina. L. Portugal . 4

– *Doritis*. Fabr.
– clarius. Ev. Südrußland.

spec.

– apollinus. Herbst. Griechenland.
– apollo. L. Alpen. Pyrenäen. Süddeutschland bis Schweden und Rußland.
– nomion. Fischer. Sibirien.
– delphius. Ev. Südrußland.
– corybas. F. v. W. Ostsibirien.
– delius. Esper. Alpen. Rußland. Ural.
– mnemosyne. L. Deutschland. Schweden. Alpen. Pyrenäen.
– actius. Ev. Südrußland. 9

Geschlecht *Pontia*. Fabr.
– crategi. L. Europa.
– brassicae. L. Ebend.
– rapae. L. Ebend. (var. narcaea. Tr. Italien. Dalmatien. ergome. H. Ebend.)
– napi. L. Europa. (var. napaeae. L. Ebend. var. bryoniae. L. Ebend. var. sabellicae. Stev. Ebend.)
– callidice. Esper. Alpen. (var. chrysidice. Keferstein. Südrußland. var. chloridice. Fischer. Ebend.)
– daplidice. L. Europa. (var. bellidice. H. Ebend.)
– glauce. Illiger. Spanien. Portugal.
– belemia. Esper. Spanien. Portugal.
– belia. Fabr. Südfrankreich.
– ausonia. Esper. Südfrankreich. Spanien. (var. simplonia. B. Alpen. Pyrenäen.)
– tagis. Esper. Südfrankreich. Portugal.

spec.
- cardamines. L. Europa.
- damone. B. Sicilien. Griechenland. Türkei.
- eupheno. L. Südeuropa.
- Douei. H. Ebend.
- eupheme. Esper. Spanien. Südrußland.
- pyrothoë. Ev. Südrußland.
- sinapis. L. Europa. (var. erysimi. Bh. Ebend. var. diniensis. B. Ebend. lathyri. H. Ebend. 18

Geschlecht *Colias*. Fabr.
- thisoa. Mén. Kaukasus.
- edusa. L. Europa. (var. helice. H. Ebend.)
- myrmidone. Esper. Ungarn.
- aurora. Fabr. Europa.
- Boothii. B. Polargegenden.
- chrysotheme. Esper. Ungarn.
- helichto. Tr. ?
- phicomone. Esper. Alpen.
- nastes. B. Polargegenden.
- hyale. L. Europa.
- neriene. F. v. W. Südrußland.
- pelidne. B. Polargegenden.
- palaeno. F. v. W. Europa. (var. philomeue. H. Alpen. var. europomene. Esper. Ebend.)
- Werdandi. Herrich-Schäffer. ? 14

– *Libythea*. Latr.
- celtis. Fabr. Südeuropa . 1

– *Hesperia*. Latr.
- altheae. H. Südfrankreich.
- malvarum. O. Mitteleuropa. Marubii. B. Spanien.)
- lavaterae. Esper. Südeuropa.
- tessellum. O. Südeuropa. Rußland. Ungarn.
- cribrellum. Ev. Südrußland.
- sidae. Fabr. Südrußland. Südfrankreich. Ungarn. Italien.
- cynarae. B. Südrußland.
- carthami. O. Mitteleuropa.
- alveus. H. Europa.
- cacaliae. Ramb. Alpen. Wallis.
- serratulae. Ramb. Alpen.
- onopordi. Ramb. Ebend.
- Cirsii. Ramb. Ebend.
- carlinae. Ramb. Ebend.
- centaureae. B. Nordeuropa.
- fritillum. H. Mittel-, Südeuropa.
- aveolus. O. Europa. (var. lavaterae. Freyer. Ebend. var. altheae. Bh. Ebend.)
- proto. Esper. Südeuropa. Ungarn.
- sertorius. O. Mittel- und Südeuropa.
- eucrate. O. Spanien. (var. orbifer. H. Ungarn. tesseloides. Keferstein. Sicilien.)
- therapne. Ramb. Südeuropa.
- Marloyi. B. Griechenland.
- tages. L. Europa.
- cervantes. Graslin. Andalusien.
- sericea. Tr. ?
- phlomidis. Friv. Türkei.
- sao. H. Mittel-, Südeuropa.
- aetna. B. Sicilien.
- steropes. W. V. Südeuropa.
- paniscus. Fabr. Mitteleuropa.

— sylvius. Knoch. Deutschland. Schweden.
— comma. L. Europa.
— sylvanus. Fabr. Ebend.
— linea. Fabr. Ebend.
— lineola. O. Mitteleuropa.
— actaeon. Esper. Deutschland. Frankreich.

spec.

— nostradamus. Fabr. Südeuropa. (pumilio. H. Ebendas.) 37

343.

Abendvögel.

spec.

Geschlecht *Chimaera*. O.
— orbonata. Freyer. Ungarn.
— pumila. O. Ebend.
— appendiculata. Fabr. Oestreich. Ungarn. Piemont.
— nana. Tr. Sicilien.
— radiata. O. Oestreich.
— lugubris. H. Südeuropa.
— melas. B. Frankreich.
— ciliaris. O. Wallis. Dalmatien.
— fulgurita. Freyer. Rußland.
— funebris. B. Languedoc. Katalonien 10

— *Atychia*. O.
— globulariae. Esper. Deutschland. Frankreich.
— chloros. H. Südeuropa.
— cognata. Ramb. Südspanien.
— statices. L. Europa. (var. micans. Freyer. Türkei. var. geryon. H. Salzb. Alpen.)
— pruni. W. V. Deutschland.
— chrysocephala. Nickerl. Südeuropa.
— saepium. B. Oberitalien.

spec.

— ampelophaga. H. Südeuropa.
— vitis. B. Ebend. . . . 9

Geschlecht *Zygaena*. Fabr.
— infausta. L. Südfrankreich.
— erythrus. H. Sicilien. Provençe.
— Kefersteinii. Friv. Dalmatien.
— minas. W. V. Europa.
— rubicunda. H. Spanien.
— oribasus. Keferstein. ?
— pluto. O. Oestreich. Italien.
— brizae. O. Ungarn. Südrußland. Dalmatien. (var. lathyri. B. Ebend. var. dystrepta. Fischer. Südrußland.)
— triptolemus. Freyer. Schweiz.
— scabiosae. H. Frankreich. Deutschland. (var. charon. H. Ebend. var. romeo. Dup. Ebend.)
— dalmatina. B. Dalmatien. (var. nevadensis. Ramb. Südspanien.)
— punctum. O. Südeuropa.
— Contaminei. B. Pyrenäen.

– sarpedon. Bh. Spanien. Südfrankreich. (var. cynarae. Godart. Ebend.)
– balearica. B. Südspanien.
– favonia. Freyer. ?
– achilleae. Esper. Europa. (var. triptolemus. H. Ebend. var. bellis. H. Ebend. var. viciae. H. Ebend. var. cytisi. Freyer. Ebend. janthina. B. Südfrankreich.)
– bitorquata. Mén. Südrußland.
– exulans. Esper. Alpen. (var. vanadis. Dalman. Lappland.)
– uralensis. Herrich-Schäffer. Ural.
– cynarae. Esper. Deutschland.
– meliloti. Esper. Deutschland. (var. Stentzii. aut. Ebend. var. buglossi. Escher. Ebend.)
– eurydice. Tr. ?
– dahurica. B. Sibirien.
– trifolii. Esper. Deutschland. (var. orobi. H. Ebend. var. glyzyrrhizae. H. Ebend.)
– lonicerae. Esper. Europa.
– filipendulae. L. Europa. (var. cytisi. H. Ebend. var. chrysanthemi. H. Ebend.)
– transalpina. H. Südeuropa.
– angelicae. O. Deutschland.
– hippocrepidis. O. Ebend.
– astragali. Freyer. Mitteleuropa.
– medicaginis. H. Süddeutschland.
– genistae. Stev. Sibirien.
– charon. H. Piemont.
– centaurea. F. v. W. Südrußland.
– xanthographa. Keferstein. ?
– Dorycinii. O. Südrußland.
– anthyllidis. B. Pyrenäen.
– peucedani. Esper. Europa. (aeacus. H. Ebend. var. athamanthae. Esper. Ebend. var. aeacus. H. Oestreich. var. aeacus. Esper. Ebend.)
– ephialtes. O. Süd-, Mitteleuropa. (var. falcatae. H. Ebend. var. coronillae. H. Ebend. var. trigonellae. Str. V. ?)
– lavandulae. Fabr. Südfrankreich.
– stoechadis. O. Catalonien. Hyerische Inseln.
– rhadamanthus. Esper. Spanien. Südfrankreich.
– oxytropis. B. Oberitalien.
– Olivieri. B. Südrußland.
– fraxini. Mén. Ebend.
– Scovitzii. Mén. Ebend.
– sedi. Fabr. Ebend.
– occitannica. Villars. Spanien. Südfrankreich. (phacae. H. Ebend.)
– faustina. O. Spanien.
– boetica. Ramb. Südspanien.
– Stentzii. Herrich-Schäffer. Deutschland.
– orion. Keferstein. Südeuropa.
– fausta. L. Süddeutschland.
– hilaris. O. Spanien. Südfrankreich.
– laetifica. Herrich-Schäffer. ?
– laeta. Esper. Ungarn.
– corsica. B. Sardinien. Corsika.
– mediterrannea. Herrich-Schäffer. Südspanien.

spec.
- onobrychis. Fabr. Europa. (var. hedysari. H. Ebend. var. astragali. H. Ebend. var. melitoti. H. Ebend. var. flaveola. H. Ebend. var. caffra. Esper. Ebend.)
- celeus. Kaden. Sicilien . 61

Geschlecht *Syntomis*. Illiger.
- phegea. L. Süd-, Mittel-europa. (var. cloelia. Esper. Ebend. var. iphimedia. Esper. Ebend. 1

– *Naclia*. B.
- ancilla. L. Süd-, Mittel-europa.
- hyalina. Friv. Türkei.
- punctata. Fabr. Südfrankreich. Ural 3

– *Thyris*. Hfgg.
- fenestrina. Fabr. Mittel-, Südeuropa.
- vitrina. B. Sicilien . . 2

– *Heterogynia*. Ramb.
- penella. H. Südfrankreich.
- paradoxa. Ramb. Spanien.
- affinis. Ramb. Spanien. (var. hispana. Ramb. Ebendas.) 3

– *Stygia*. Draparnaud.
- australis. Latr. Südfrankreich 1

– *Sesia*. Fabr.
- apiformis. L. Europa. (var. sireciformis. Laspeyres. Ebend. var. tenebrioniformis. H. Ebend.)
- myopaeformis. Bh. Mitteleuropa.
- bembeciformis. H. Europa.
- laphriaeformis. Herrich-Schäffer. Norddeutschland.
- serratiformis. Freyer. ?
- asiliformis. W. V. Mittel-, Südeuropa.
- rhingiaeformis. H. Ebend.
- sphegiformis. W. V. Norddeutschland.
- scoliaeformis. Bh. Deutschland.
- thynniformis. L. Ebend.
- odyneriformis. Friv. Türkei.
- hylaeiformis. Laspeyres. Europa.
- doleriformis. Mnh. Dalmatien. (stelidiformis. Freyer. Ungarn.)
- elampiformis. Friv. Türkei.
- braconiformis. Friv. Ungarn. Dalmatien.
- alysoniformis. Friv. Ungarn.
- conopiformis. Esper. Deutschland.
- chrysidiformis. Esper. Südeuropa. Am Rhein.
- schmidtellaeformis. Freyer. Dalmatien.
- thyreiformis. Herrich-Schäffer. ?
- prosopiformis. O. Südeuropa. Ungarn.
- emphytiformis. Herrich-Schäffer. Deutschland.
- banchiformis. H. Italien.
- megillaeformis. H. Südeuropa.
- ichneumoniformis. W. V. Europa. (var. systrophaeformis. H. Ebend. var. ophioniformis. Dup. Südfrankreich.)

– uroceriformis. Tr. Ungarn. Dalmatien.
– cynipiformis. Esper. Europa. (oestriformis. H. Ebend.)
– melliniformis. Laspeyres. Südfrankreich. Sachsen.
– monedulaeformis. Ramb. Spanien.
– foeniformis. Kaden. Südeuropa.
– andrenaeformis. Laspeyres. Ungarn.
– stomoxiformis. Schrank. Südeuropa.
– oryssiformis. Heiden. Corsika.
– culiciformis. L. Europa.
– doryliformis. O. Sicilien.
– eunemiformis. Str. ?
– mutillaeformis. Laspeyres. Frankreich. Deutschland.
– typhiaeformis. Bh. Italien. Mitteleuropa.
– halictiformis. Herrich-Schäffer. Ungarn
– formicaeformis. Esper. Rußland. Deutschland. Frankreich.
– momadaeformis. O. Frankreich.
– allantiformis. Ev. Südrußland. Südeuropa. (pampiliformis. Friv. Türkei.)
– cephiformis. O. Deutschland.
– euceraeformis. O. Italien.
– statuiformis. Freyer. Ungarn.
– leucopsiformis. Esper. Südeuropa.
– tipuliformis. L. Europa.
– muscaeformis. H. Deutschl.
– masariformis. O. Süddeutschland. (emiformis. H. Ebend.)

spec.

– taediiformis. Freyer. Ungarn.
– stelidiformis. Freyer. Ebend.
– empiformis. H. Ebend.
– tenthredineformis. W. V. Europa. (var. tengyraeformis. Ramb. Südspanien.)
– triannuliformis. Freyer. Ungarn.
– oxibeliformis. B. Südfrankreich.
– mysineformis. Ramb. Spanien.
– misiaeformis. Kaden. Südrußland.
– philantiformis. Laspeyres. Deutschland. Ungarn. Frankreich. (muscaeformis. Esper. Ebend.)
– polistiformis. B. Südfrankreich.
– anthraciformis. Ramb. Corsika.
– tineiformis. Esper. Südeuropa.
– aselliformis. Rossi. Italien.
– brosiformis. H. Südspanien.
– myrmosaeformis. Heiden. Türkei.
– astaliformis. Heiden. Ebendas. 65

Geschlecht *Macroglossa*. O.

– fuciformis. L. Europa.
– bombyliformis. O. Süd-, Mitteleuropa. (fuciformis. Fabr. Ebend. var. milesiformis. Dahl. Ungarn.)
– croatica. Esper. Dalmatien. Griechenland. (sesia. H. Dalmatien.
– stellatarum. L. Europa.)

spec.

– gorgon. H. Südrußland. (gorgoniades. B. Ebend. oenotherae. Esper. Mittel-, Südeuropa.) 6

Geschlecht *Smerinthus*. Latr.

– tiliae. L. Europa.

– ocellata. L. Ebend. (salicis. H. Ebend.)

– tremulae. Zetterstedt. Moskau.

– populi. L. Europa.

– quercus. W. V. Südeuropa 5

– *Deilephila*. O.

– nerii. L. Südeuropa.

– celerio. L. Ebend.

– elpenor. L. Europa.

– porcellus. L. Ebend.

– lineata. Fabr. Südeuropa.

– alecto. L. Türkei.

– cretica. B. Türkei. Griechenland.

– osyris. Dalman. Spanien.

spec.

– galii. Fabr. Mitteleuropa.

– tithymali. B. Andalusien.

– epilobii. B. Südeuropa.

– zygophylli. H. Südrußland.

– hippophaeae. Esper. Südeuropa. Schweiz.

– Dahlii. Tr. Sardinien. Corsika.

– euphorbiae. L. Europa.

– nicaea. Prunner. Südfrankreich. (cyparissiae. H. Ebend.)

– vespertilioides. B. Frankreich.

– vespertilio. Esper. Südeuropa 18

Geschlecht *Sphinx*. Fabr.

– pinastri. L. Europa.

– convolvuli. L. Ebend.

– ligustri. L. Ebend. (var. spiraeae. H. Ebend.) . . 3

– *Acherontia*. O.

– atropos. L. Europa . . 1

188.

S p i n n e r.

spec.

Geschlecht *Saturnia*. Schrank.

– piri. W. V. Südeuropa.

– spini. W. V. Süd-, Mitteleuropa.

– carpini. W. V. Mitteleuropa.

– caecigena. Hübner. Dalmatien 4

– *Aglia*. Oh.

– tau. L. Europa . . . 1

spec

Geschlecht *Endromis*. Oh.

– versicolora. L. . . . 1

– *Bombyx*. Fabr.

– mori. L. Eingeführt. . 1

– *Harpia*. Oh.

– vinula. L. Europa. (var. minax. Hübner. Ebend.)

– phantoma. Dalman. Lappland.

– ermineae. Esper. Europa.

spec.

– verbasci. Godart. Frankr.
– bicuspis. Hübner. Frankr. Deutschland. (var. integra. Stev. Ebend. Ebend.)
– bifida. Hübner. Frankreich.
– fuscinula. Hübner. Rußl.
– furcula. L. Frankr. Deutschland. (var. latifascia. Curtio. Ebend.)
– ulmi. Bh. Südfrankr. Oestr.
– fagi. L. Nordfrankr. Deutschl.
– Mühlhauseri. Fabr. Frankr. Deutschland 11

Geschlecht *Notodonta*. Oh.
– tritophus. Fabr. Frankreich. Deutschland.
– ziczac. L. Europa.
– torva. Oh. Mittelfrankreich. Deutschland.
– dromedarius. L. Frankreich. Deutschland.
– cucullina. W. V. Ebendaselbst.
– camelina. L. Mitteleuropa. (var. giraffina. Hübner. Ebend.
– carmelita. Esper. Deutschl. Frankreich.
– dictaea. L. Europa.
– dictaeoides. Esper. Ebend.
– argentina. Fabr. Deutschl. Frankreich.
– palpina. L. Europa.
– plumigera. Fabr. Schweiz. Deutschland. Elsaß.
– bicolora. Fabr. Nordfrankr. Deutschland.
– albida Zetterstedt. Südrußland.

spec.

– velitaris. Esper. Frankreich. Deutschland.
– melagona. Bh. Nordfrankr. Deutschland.
– crenata. Esper. Frankreich.
– dodonaea. W. V. Frankreich. Deutschland.
– chaonia. Hübner. Europa.
– querna. W. V. Westfrankr.
– tremula. Hübner. Deutschl. Frankreich 21

Geschlecht *Gastropacha*. Oh.
– ilicifolia. L. Europa.
– betulifolia. Fabr. Deutschl. Nordfrankreich. (var. tremulifolia. B. Ebend.)
– tuberifolia. Ramb. Provençe.
– populifolia. W. V. Deutschland. Nordfrankreich.
– quercifolia. L. Europa. (var. ulmifolia. Dalman. Ebend. var. alnifolia. Oh. Ebend.)
– dryophaga. Tr. Südeuropa.
– lineosa. B. Südfrankreich.
– pini. L. Europa.
– pruni. L. Mitteleuropa.
– potatoria. L. Europa.
– lobulina. W. V. Ebend. (var. lunigera? Fabr. Deutschland. var. abietina. B. Ebend.
– trifolii. Fabr. Europa. (var. medicaginis. H. Ebend.)
– cocles. H. Sicilien.
– Eversmanni. Kdm. Ural.
– spartii. H. Südeuropa.
– quercus. L. Europa.
– rubi. L. Ebend.
– taraxaci. Fabr. Frankreich. Deutschland.

spec.

– dumeti. L. Mitteleuropa.
– populi. L. Europa.
– crataegi. L. Ebend.
– processionea. L. Ebend.
– solitaris. B. Türkei.
– pytiocampa. Latr. Norddeutschl.
– pinivora. Tr. Nord-, Mitteleuropa.
– catax. L. Deutschl. Frankr.
– everia. Fabr. Ebend.
– lanestris. L. Ebend.
– repanda. H. Italien. Span.
– neogena. F. v. W. Rußl. Südspanien.
– loti. H. Spanien.
– franconica. Fabr. Deutschl. Frankreich.
– castrensis. L. Europa.
– neustria. L. Ebend.
– geographica. Fabr. Südfrankreich. Oestreich . 35

Geschlecht *Cossonus*. Oh.
– ligniperda. Fabr. Europa.
– terebra. W. V. Deutschland.
– caestrum. H. Südöstliches und südliches Europa. (var. teredo. B. Südfrankreich.)
– thrips. H. Rußland.
– pantherinus. Oh. Südeuropa.
– arundinis. H. Deutschland.
– aesculi. L. Europa. (var. octopuncta. B. Sicilien 7

– *Hepiolus*. Illiger.
– humuli. L. Nordeuropa.
– velleda. H. Alpen. Norddeutschland.
– carnus. Fabr. Alpen. (var. jodutta. Fabr. Ebend.)
– sylvinus. L. Europa. (var. hamma. H. Ebend. var. flina. Esper. Ebend.)
– ganna. H. Alpen.
– lupulinus. L. Europa.
– hectus. L. Ebend. (var. nemorosa. Esper. Ebend.)
– pyrenaicus. Donzel. Pyren. 8

– Geschlecht *Limacodes*. Latr.
– testudo. Fabr. Europa.
– asellus. Fabr. Deutschland Frankreich 2

– *Pygaera*. Oh.
– timon. H. Rußland.
– anostomosis. L. Europa.
– reclusa. Fabr. Nordeuropa.
– anachoreta. Fabr. Europa.
– curtula. L. Ebend.
– bucephala. L. Ebend.
– bucephaloides. H. Mittelfrankreich. Ungarn . . 7

– *Liparis*. Oh.
– morio. L. Oestr. Südfrankr. (var. nigricans. Curtis. Eb.)
– paradoxa. Ramb. Spanien.
– detrita. Esper. Norddeutschl.
– rubea. Fabr. Frankr. Oestr.
– terebinthii. Tr. ?
– monacha. L. Mittel-, Nordeuropa. (var. eremita. H. Eb.)
– dispar. L. Mitteleuropa. (var. atlantica. Ramb. Südspan. Sardinien.)
– salicis. L. Europa.
– V nigrum. Fabr. Mitteleuropa.
– chrysorrhea. L. Europa.
– auriflua. Fabr. Ebend.

– *Orygia*. Oh. 11
– coenosa. H. England. Nordfrankreich. Norddeutschland.

spec.
- pudibunda. L. Europa.
- abietis. Esper. Süddeutschl.
- fascelina. L. Mitteleuropa.
- coryli. L. Ebend.
- selenitica. Esper. Deutschl.
- gonostigma. Fabr. Deutschl. Frankreich.
- antiqua. L. Europa.
- ericae. Germar. Sachsen.
- rupestris. Ramb. Korsika.
- trigotephras. B. Provence.
- corsica. B. Korsika. Sicilien.
- aurolimbata. Dup. Pyrenäen.
- dubia. H. Südspanien. (var. splendida. Ramb. Span.) 14

Geschlecht *Trichosoma*. Ramb.
- corsicum. Ramb. Korsika.
- baeticum. Ramb. Spanien.
- parasitum. Esper. Ungarn. Wallis. Oestreich. . . 3

– *Psyche*. Oh.
- graminella. W. V. Europa.
- hirtella. Str. V.?
- villosella. Oh. Deutschland.
- viciella. W. V. Mittel-, Südeuropa.
- calunella. Hering. ?
- bicolorella. B. Mittelfrankr.
- albida. Esper. Spanien. Südfrankreich.
- plumosella. Ramb. Spanien.
- apiformis. Rossi. Italien. Portugal.
- plumistrella. H. Nordfrankr.
- atra. Freyer. Oestreich.
- grandiella. Anderegg. Wallis.
- helicinella. Herrich-Schäffer. Sicilien.
- febretta. Fonscol. Südfrankr.

spec.
- piumifera. Oh. Deutschland.
- alpina. Acerby. Lappland.
- muscella. W. V. Deutschl. Italien. Frankreich.
- hirsutella Oh. Wien.
- politella. Oh. Frankreich. Italien.
- triquetrella. Str. V.?
- pseudobombycella. H. Frankreich. Oestreich.
- murinella. B. Montpellier.
- undulella. F. v. R. ?
- nudella. Oh. Frankreich.
- calvella. Oh. Oestreich.
- radiella. Curtis. Frankreich.
- fasciculella. Herrich-Schäff. ?
- bombycella. W. V. Frankr.
- pectinella. Fabr. Ebend.
- nitidella. H. Ebend.
- plumella. Oh. Oestreich. Mittelfrankreich.
- angustella. Herrich-Schäffer. Oestreich ?
- pulla. Esper. Frankreich. Deutschland.
- opacella. Herrich-Schäffer. Oestreich 34

Geschlecht *Lithosia*. Fabr.
- sembris. H. Spanien.
- phryganea. H. Ebend.
- senex. H. Frankreich.
- murina. Esper. Ebend.
- mundana. L. Frankreich. Deutschland.
- punctata. Fabr. Mittelfrankr.
- ancilla. L. Frankr. Deutschl. (var. hyalina. Friv. Türkei. var. famula. Freyer. Dalmatien.)

- aurata. Mén. Kaukasus.
- ramosa. Fabr. Schweiz. Frankreich.
- aurita. Esper. Ebend.
- Kuhlweinii. B. Sachsen.
- flavicans. B. Frankreich.
- irrorea. H. Europa.
- melanomos. Nickerl. ?
- Freyeri. Nickerl. ?
- roscida. Fabr, Schweiz. Vogesen. Jura.
- eborina. H. Europa.
- rosea. Fabr. Europa.
- Stoeberii. Mnh. ?
- mesogona. Godart. Korsika. (var. rufeola. Ramb. Ebend.)
- muscerda. H. Deutschland. Frankreich.
- rubricollis. L. Ebend.
- aureola. H. Frankreich.
- luteola. H. Deutschland.
- gilveola. Oh. Oestreich.
- vitellina. B. Oestr. Frankr.
- unita. H. Italien. Frankreich. Oestreich.
- helveola. H. Schweiz. Frankr. Deutschland.
- depressa. Esper. Oestreich. Westfrankreich.
- lacteola. B. Korsika.
- albeola. H. Italien.
- caniola. Mnh. Italien. Mittelfrankreich.
- lurideola. Tr. Frankreich. Deutschland.
- arideola. Hering. ?
- complana. H. Schweiz. Frankreich.
- griseola. H. Frankreich. Deutschland.

spec.

- quadra. L. Europa. . 37

Geschlecht *Euprepia.* Oh.

- bipunctata. H. Dalmatien.
- coscinia. Oh. Südspanien. Sicilien.
- candida. Oh. Südl. Alpen. (var. colon. Freyer. Ebend.)
- cribrum. L. Europa.
- var. punctigera. Freyer. Mitteleuropa.
- bifasciata. Ramb. Korsika.
- Rippertii. B. Pyrenäen.
- pulchra. Esper. Südeuropa.
- grammica. L. Europa. (var. striata. Str. V. ?)
- rusula. L. Europa.
- jacobaeae. L. Ebend.
- plantaginis. L. Nordfrankr. Deutschland. (var. hospita. W. V. Ebend. var. Guenselii. Payk. Lappland. Schweden. var. caucasica. Mén. Kaukasus.)
- dominula. L. Europa.
- persona. H. Italien.
- hera. L. Europa.
- purpurea. L. Frankreich. Deutschland.
- dahurica. B. Sibirien.
- aulica. L. Oestreich. Ungarn.
- lapponica. Thunberg. Lappl.
- curialis. Oh. Frankreich.
- Dejeanii. B. Oestliche Pyrenäen. Spanien.
- matronula. L. Schweiz. Deutschland. Vogesen.
- villica. L. Europa. (var. angelica. Dup. Ebend. var. Konewkai. Freyer. Ungarn.)

– thulea. Dalman. Lappland.
– fasciata. Esper. Mittelfrankr.
– Latreillei. Godart. Spanien. Ostfrankreich.
– pudica. Esper. Mittelfrankreich. Italien.
– caja. Fabr. Europa.
– flavia. Esper. Schweiz. Frankreich.
– hebe. L. Mittel- und Südeuropa.
– casta. Fabr. Ungarn.
– simplonica. Anderegg. Wallis.
– maculosa. Fabr. Ungarn. Rußland. Pyrenäen. (var. Chardinyi. Dup.
– honesta. Freyer. ?
– zoraida. Graslin. Südspan.
– spectabilis. Tauscher. ? (intercisa. Freyer. Südrußland.)

spec.

– fuliginosa. L. Europa.
– luctifera. Fabr. Südfrankr. Schweiz. Oestreich.
– luctuosa. H. Sicilien. Türkei.
– mendica. L. Europa.
– sordida. H. Italien. Schweiz. Provence.
– urticae. Esper. Nordeuropa. Frankreich.
– menthastri. Fabr. Nordeuropa. (var. Walkeri. Curtis. Eb.)
– lubricipeda. Fabr. Europa. (var. mirabilis. B. Frankr.)
– rivularis. Mén. Südrußland 45

242

E u l e n.

Geschlecht *Acronycta*. Oh.

– leporina. L. Europa. (var. bradyporina. H. Ebend.)
– aceris. L. Europa. var. candelisequa. Esper. Ebend.)
– megacephala. Fabr. Ebend.
– alni. L. Schweiz. Vogesen.
– ligustri. Fabr. Europa.
– strigosa. Fabr. Nordfrankreich. Deutschland.
– tridens. Fabr. Europa.
– psi. L. Europa.
– cuspis. H. Vogesen. Baiern.
– menyanthidis. Esper. Preußen. England. Dänemark. (var. salicis. Curtis. Ebend.)

spec.

– auricoma. Fabr. Europa. (var. pepli. H. Ebend.)
– rumicis. L. Ebend.
– acuta. Freyer. Ungarn.
– euphorbiae. Fabr. Frankreich. Schweiz. (var. cyparissiae. H. Ebend.)
– euphrasiae. Bh. Frankreich. Deutschland.
– abscondita. Tr. Ungarn. 16

Geschlecht *Diphtera*. Oh.

spec.
- coenobita. Esper. Deutschl. Italien.
- ludifica. L. Frankreich. Deutschland.
- orion. Esper. Ebend. . 3

Geschlecht *Bryophila*. Oh.
- glandifera. W. V. Frankr.
- par. H. Ebend.
- perla. Fabr. Ebend.
- spoliatricola. H. Frankreich. (var. strigula. Dup. Eb.)
- ereptricula. Tr. Oestreich. (var. troglodyta. Freyer. Ungarn.)
- lupula. H. Frankreich.
- receptricula. H. Ebend.
- fraudatricula. H. Ungarn Steiermark.
- raptricula. H. Frankreich.
- deceptricula. H. Italien. Provence.
- ravula. H. Frankreich.
- furvula. H. Ebend. . 12

— *Kymataphora*. Oh.
- xanthoceros. H. Frankreich.
- ruficollis. Fabr. Oestreich. Frankreich.
- diluta. Fabr. Nordfrankreich.
- lintea. Freyer. ?
- bipuncta. Bh. Nordfrankr.
- fluctuosa. H. Ebend.
- octogesima. H. Europa.
- or. Fabr. Ebend.
- flavicornis. L. Ebend. . 9

— *Episema*. Oh.
- coeruleocephala. L. Europa.
- J cinctum. W. Ungarn.
- birenigera. Dahl. Sicilien.
- Gruneri. B. Ebend.

spec.
- deplanata. Ev. Südrußland.
- hirta. H. Südfrankreich. Spanien.
- trimacula. W. V. Ungarn. (var. tersa. W. V. Ebend. var. hispana. B. Frankreich. Wallis. var. glaucina. Esper. Frankreich. var. unicolor. Dup. Südfrankreich.)
- graminis. L. Nordeuropa. var. tricuspis. H. Ebend.)
- optabilis. B. Südfrankreich. Sicilien.
- boetica. Ramb. Südspanien 10

Geschlecht *Agrotis*. Oh.
- rectangula. Fabr. Schweiz. (var. Andereggii. B. Ebend. var. exclamans. Ev. Baschkerei.)
- multangula. H. Schweiz.
- senna. H. Wallis.
- alpestris. B. Alpen.
- elegans. Ev. Sarepta. (cancellata. Freyer. Ungarn.)
- ocellina. W. V. Alpen.
- erupta. Klug. ?
- moris. Ev. Kasan.
- Haworthi. Curtis. England.
- lidia. Cramer. Mittelfrankr.
- ericae. B. Frankreich.
- agatina. Dup. Ebend.
- recussa. Anderegg. Wallis. Pyrenäen. (var. bromi. Anderegg. Ebend.)
- vitta. H. Wallis.
- aquilina. W. V. Schweiz. Oestreich.
- segnilis. B. Ungarn. Türkei.

– tritici. L. Frankreich. Deutschland. (var. eruta. H. Ebend. var. victilis. H. Ebend.)
– fumosa. Fabr. Schweiz. Frankreich. Deutschland. (var. nigricans. Fabr. Ebend. var. rubricans. Esper. Schweiz. var. fuliginea. H. Frankreich. var. carbonea. H. Ebend. var. ursina. Podwein. Eb. var. adumbrata. Ev. Ural.)
– florigera. Ev. Südrußland.
– obelisca. W. V. Frankreich. var. Villiersii. Guené. Eb.)
– ruris. H. Ebend. (var. temera. Tr. Ebend.)
– rustica. Ev. Ural.
– fennica. Tauscher. Finnland.
– saucia. H. Südfrankreich. (var. aequa. H. Ebend.)
– agricola. B. Frankreich. (var. conspicua. H. Ebend.)
– immunda. Ev. Kasan.
– suffusa. Fabr. Frankreich.
– annexa. Str. V. ?
– budensis. Freyer. Ungarn.
– trux F. Frankreich. Schweiz. Italien. (var. terranea. Freyer. Ebend.)
– segetum. H. Europa.
– sicula. B. Neapel. Sicilien.
– cos. H. Wallis. Schweiz. Südfrankreich. (var. tephra. B. Ebend.)
– corticea. W. V. Frankreich.
– exclamationis. L. Europa.
– unicolor. H. Ebend.
– spinifera. H. Spanien. Sicilien.
– hilaris. Freyer. Ungarn.

spec.

– valligera. Fabr. Frankreich.
– trifurca. Ev. Orenburg.
– fatidica. H ?
– crassa. H. Frankreich. (var. tritici. H. Ebend.)
– lata. Tr. Sicilien.
– fusca. Anderegg. Wallis.
– forcipula. W. V. Alpen. Ungarn.
– singifera. Fabr. Alpen.
– sagittifera. H. Wallis.
– desertorum. B. Südrußland.
– ripae. H. Preußen.
– lutescens. Ev. Südrußland.
– cursoria. Bh. Preußen.
– nagyagensis. Kdm. Ungarn.
– deserticola. Ev. Sarepta.
– sagitta. H. Südrußland.
– signata. B. Elsaß.
– cinerea. B. Frankreich. Wallis. (var. obscura. H. Ebend.)
– simplonia. H. Wallis.
– decora. Bh. Ebend.
– gilva. Donzel. Frankreich.
– grisescens. Fabr. Breslau.
– aethiops. Oh. Frankreich.
– tenebrosa. H. Frankreich.
– quadrangula. Ev. Südrußland. 63

Geschlecht *Cocytia*. Oh.
– Pancratii. H. Am Mittelmeer.
– encasta. H. Sicilien. . 2

– *Amphipyra*. Oh.
– tragopogonis. L. Europa.
– tetra. Fabr. Montpellier. Ungarn.
– livida. Fabr. Mittelfrankreich. Ungarn.

spec.
- cinnamomea. Bh. Frankreich. Deutschland.
- pyramidea. L. Ebend.
- typica. L. Europa.
- effusa. B. Provence.
- perflua. Fabr. Frankreich. Deutschland.
- fimbriola. H. Schweiz. Sicilien. Ungarn.
- confusa. Kdm. Südrußland.
- cataphanes. H. Dalmatien.
- dilucida. H. Mittelfrankreich.
- renigera. H. Ungarn.
- valesiaca. Anderegg. Südrußl. Wallis.
- helvetina. Anderegg. Wallis.
- livia. Freyer. Ebend.
- birivia. H. Ungarn. (var. honoratina. Donzel. Ungarn.)
- cataleuca. B. Schweiz. Pyrenäen. Spanien.
- murina. Freyer. Frankreich.
- latens. H. Mittelfrankreich. Wallis. (var. ignicola. H. Ebend.)
- policola. B. Nordkap.
- pygrophila. Fabr. Frankreich. Deutschland.
- fugax. Oh. Ungarn.
- sibirica. B. Schweiz. Sibirien.
- sabuletorum. B. Südrußland.
- nyctimera. B. Frankreich. Wallis.
- lucipeta. Fabr. Frankreich. Schweiz. Deutschland.
- spectrum. Fabr. Mittelfrankreich. Italien. . . . 28

Geschlecht *Noctua*. Fabr.
- ravida. H. Frankreich. Deutschland.
- squalida. B. Rußland. Dänemark.
- dumetorum. B. Frankreich.
- augur. Fabr. Frankreich. Deutschland.
- neglecta. H. Ebend.
- sigma. W. V. Frankreich. Oestreich.
- baja. Fabr. Frankreich. Deutschland.
- lapponia. Freyer. Lappland.
- candelisequa. W. V. Wallis. Oestreich.
- brunnea. Fabr. Frankreich. Deutschland.
- Dahlii. H. Oestreich.
- glacialis. Dup. Wallis.
- Gruneri. Tr. Norddeutschland. (sobrina. B. Ebend.)
- festiva. W. V. Nordfrankr. Deutschland.
- collina. B. Wallis.
- punicea. H. Normandie. Baiern.
- umbrosa. H. Frankreich. Deutschland.
- bella. Bh. Europa.
- conflua. Tr. Breslau.
- faceta. Tr. Neapel.
- C nigrum. L. Europa.
- depuncta. L. Frankreich. Schweiz.
- rhomboidea. Esper. Frankreich. Deutschland.
- triangulum. Oh. Frankreich. Deutschland.
- ditrapezium. Bh. Frankreich. Oestreich.

spec.
- polygona. Fabr. Europa.
- flammatra. Fabr. Wallis. Mittelfrankreich.
- leucogaster. Tr. Sicilien. Mittelfrankreich.
- musiva. H. Wallis. Oestreich.
- plecta. L. Europa. . 30

Geschlecht *Triphaena*. Oh.
- interjecta. H. Frankreich. Deutschland.
- comes. H. Ebend. (var. prosequa. Dahl. var. adsequa. Dahl. var. connuba. H. Ebend.)
- subsequa. Esper. Nordeuropa. (var. consequa. H. Ebend.)
- pronuba. L. Europa. (var. innuba. Tr. Ebend.)
- fimbria. L. Frankr. Deutschland.
- janthina. Fabr. Ebend.
- hetaera. Ev. Kasan.
- linogrisea. Fabr. Frankreich. Deutschland. 8

– *Hadena*. Schrank.
- saponariae. Esper. Frankreich. Deutschland.
- dentigera. Ev. Ural.
- dianthi. H. Südrußland.
- leucodon. Ev. Ebend.
- retina. Friv. ?
- Sommeri. B. Polargegenden.
- groenlandica. B. Finnland.
- boreas. B. Polargegenden.
- gelata. Lef. Ebend.
- exulis. Lef. Ebend.
- perplexa. H. Frankreich.
- capsophila. Anderegg. Wallis.
- corsica. Ramb. Korsika.
- capsincola. H. Frankreich. Deutschland.
- cucubali. W. V. Frankreich. Deutschland.
- behensis. Freyer. Ungarn.
- tephroleuca. B. Savoyen. Schweiz.
- praedita. H. Südrußland.
- odites. H. Ebend.
- hispida. Tr. Südfrankreich.
- popularis. Fabr. Nordfrankreich. Deutschland.
- vitalba. Tr. Sicilien.
- obesa. B. Provence.
- hirta. B. Südfrankreich. Spanien.
- cespitis. W. V. Frankreich. Deutschland.
- lutulenta. W. V. Frankreich. Deutschland.
- leucophaea. B. Frankreich.
- mioleuca. Tr. Sicilien.
- lappo. Dalman. Lappland.
- glauca. H. Alpen.
- proxima. H. Ebend.
- peregrina. Tr. Am Mittelmeer.
- dentina. Esper. Europa. (var. Latenai. Pierret. Savojen.)
- marmorosa. B. Schweiz.
- aeruginea. H. Frankreich. Oestreich. (var. chioleuca. Dahl. Ebend.)
- atriplicis. L. Europa.
- amica. Tr. Finnland. Lithauen.
- pavida. B. Rußland.

spec.

– satura. W. V. Ostfrankreich. Schweiz.
– adusta. Esper. Ebend. (var. Salieri. B. Provence. Sicilien.)
– arctica. B. Sibirien. Lappland.
– ilicis. Freyer. Südfrankreich. Italien.
– thalassina. Bh. Frankreich. Deutschland. (var. achates. H. Ebend.)
– grandis. B. Polargegenden.
– gemina. Tr. Europa. (var. remissa. H. Ebend. var. anceps. Dup. Ebend. var. unanimis. H. Frankreich. Deutschland.)
– genistae. Bh. Ebend.
– contigua. Fabr. Ebend.
– alpigena. B. Frankreich.
– convergens. Fabr. Schweiz. Frankreich.
– distans. H. Mittelfrankreich. (var. suberis. B. Ebend.)
– cana. Ev. Baschkierei. (var. ochrostigma. Ev. Ural. var. extensa. Ev. Ebend.)
– protea. Esper. Mitteleuropa.
– roboris. B. Frankreich. (var. cerris. Ramb. Mittelfrankreich. Spanien.) . . 53

Geschlecht *Eriopus*. Oh.
– pteridis. Fabr. Frankreich. Italien. Deutschland.
– quieta. Tr. Südfrankr. 2

– *Phlogophora*. Oh.
– adulatrix. H. Provence.
– blandiatrix. B. Spanien.

spec.

– scita. H. Frankr. Schweiz. Deutschland.
– meticulosa. L. Europa.
– lucipara. L. Frankr. Deutschland.
– fovea. Tr. Ungarn.
– empyrea. H. Toskana. Mittelfrankreich. 7

Geschlecht *Miselia*. Oh.
– caesia. W. V. Alpen.
– conspersa. W. V. Frankr. Deutschland.
– compta. Fabr. Ebend.
– albimacula. Bh. Frankreich. Deutschland.
– nummosa. Str. V.?
– filigramma. Esper. Frankr. Deutschland. (var. xanthocyana. H. Schweiz. Sachsen. var. conspurcata. Ebend.)
– lichenea. H. Frankreich.
– tephra. H. Dalmatien.
– gemmea. Tr. Wallis. Oestreich.
– culta. Fabr. Mittelfrankreich. Deutschland.
– serpentina. Tr. Italien. Istrien. Krain.
– oleagina. Fabr. Ostfrankr. Deutschland.
– orbiculosa. Esper. Ungarn.
– oxyacanthae. L. Europa.
– bimaculosa. L. Frankreich. Italien.
– aprilina. L. Europa. . 16

– *Polia*. Oh.
– cappa. H. Südfrankreich.
– chi. L. Europa.
– suda. H. Wallis. (galii. Anderegg. Ebend.)

— monticola. Dup. Südfrankr.
— serena. Fabr. Frankreich. Deutschland. (var. leuconota. Ev. Orenburg.)
— disodea. Esper. Frankreich. Deutschland.
— magnolii. B. Mittelfrankreich.
— saliceti. Bh. Frankr. Schweiz. Deutschland.
— scoriacea. Esper. Mittelfrankreich. Ungarn.
— felicina. Donzel. Frankreich.
— polymita. L. Ungarn. Frankreich.
— calvescens. B. Sicilien.
— dumosa. Donzel. Frankreich.
— venusta. B. Südfrankreich.
— argillaceago. H. Südrußland.
— anilis. Donzel. Wallis.
— coerulescens. B. Mittelfrankreich.
— ruficincta. H. Schweiz. Südfrankreich.
— flavicincta. Fabr. Frankreich. Deutschland. (var. meridionalis. B. Corsika.)
— viridicincta. Dup. Sicilien.
— pumicosa. H. Sardinien. Corsika. Pyrenäen.
— canescens. B. Mittelfrankr.
— senilis. B. Südfrankreich.
— senex. H. Dalmatien.
— platinea. Tr. Oestreich. Wallis. (var. senescens. B. Ebend.)
— vetula. B. Südfrankreich.
— nigrocincta. Oh. Südfrankreich. Ungarn. Wallis. (var. xanthomista. H. Ebend.)
— templi. Thunberg. Schweden. Wallis.

spec.

— zeta. Tr. Toscana.
— serratilinea. Oh. Wallis. Oestreich.
— pernix. H. Wallis. Pyrenäen. (var. glandestina. B. Ebend.)
— advena. Fabr. Frankreich.
— tincta. Bh. Frankreich. Alpen.
— speciosa. H. Frankreich. Schweiz.
— nebulosa. Fabr. Frankreich.
— nubilosa. H. Oestreich.
— occulta. Rossi. Oestreich. Piemont.
— implicata. Lef. Polargegenden.
— herbida. H. Frankreich. Oestreich. (var. prasina. Bh. Ebend. var. jaspidea. Devillers. Frankreich.) . 39

Geschlecht *Trachea*. Oh.
— praecox. L. Deutschland.
— porphyrea. H. Frankreich.
— piniperda. Esper. Frankreich England. Deutschland. . 3

— *Apamea*. Oh.
— lucens. Keitel. ? (var. paludisago Keitel. ?)
— nictitans. L. Frankreich. Deutschland. (var. fucosa. Str. V. Ebend.)
— dydima. Bh. Europa. (var. secalina. H. Ebend. var. lambda. Fabr. Schweden.)
— moderata. Ev. Südrußland.
— Leineri. Freyer. Ungarn.
— unanimis. H. Frankreich. Deutschland.

spec.
– imbecilla. Fabr. Ungarn. Steiermark.
– occlusa. H. Provence.
– ophiogramma. Esper. Nordeuropa. Ungarn.
– furuncula. W. V. Europa. (var. erraticula. H. Ebend. var. pulmonariae. Dup. Ebend. var. victuncula. H. Ebend.)
– captiuncula. Tr. Alpen.
– airae. Freyer. Frankreich. (Duponchelii. B. Frankreich. Dänemark.)
– microglossa. Ramb. Südspanien.
– erratricula. Freyer. Deutschl.
– suffuruncula. Tr. Ungarn.
– latruncula. W. V. Europa. (var. cerata. Esper. Ebend. var. meritricula. Bh. Ebend. var. aethiops. Stev. Ebend. var. terminalis. Stev. Ebend. var. rubeuncula. Donzel. Pyrenäen.)
– strigilis. L. Europa.
– Dumerilii. Dup. Frankreich.
– Desyllesii. B. Ebend.
– rubella. B. Ebend.
– Renardi. B. Ebend.
– testacea. W. V. Europa.
– Nickerlii. Freyer. Ungarn.
– basilinea. Fabr. Frankreich.
– infesta. Oh. Frankreich. Deutschland. . . . 25

Geschlecht *Mammestra*. Oh.
– pisi. L. Europa.
– splendens. H. Oestreich.
– oleracea. L. Europa.
– suasa. W. V. Ebend.

spec.
– confluens. Ev. Südrußland.
– aliena. H. Oestreich. Frankreich.
– Maillardi. B. Wallis.
– Bugniani. B. Ebend.
– nigricans. W. V. Europa.
– albicolon. H. Ebend.
– chenopodifaga. B. Corsika.
– silenes. H. Mittelfrankreich. Spanien.
– chenopodii. Fabr. Europa.
– cervina. Ev. Sarepta.
– sodae. B. Am Mittelmeer.
– pugnax. H. Südrußland.
– Treitschkii. Dup. Provence.
– brassicae. L. Europa.
– silvicola. Ev. Südrußland.
– furva. W. V. Schweiz. Dänemark. Pyrenäen.
– persicariae. L. Europa. (var. accipitrina. L. Ebend.)
– rubricena. Tr. Schweiz. (var. Feisthamelii. B. Frankr. 22

Geschlecht *Thyatira*. Oh.
– batis. L. Frankreich. Deutschland.
– derasa. L. Ebend. . . 2

– *Calpe*. Oh.
– thalictri. Bh. Ungarn. Oestl. Pyrenäen.
– libatrix. L. Europa. . 2

– *Mythimna*. Oh.
– turca. L. Frankreich.
– implexa. H. Sicilien.
– xanthographa. Fabr. Frankreich.
– texta. Esper. Frankreich.
– prospicua. Bh. Mittel- und Südfrankreich. . . . 5

Geschlecht *Orthosia*. Oh.
- caecimacula. Fabr. Frankr. Deutschland.
- instabilis. Fabr. Europa. (var. contracta. Esper. Ebend. var. firma. H. Ebend.)
- rubricosa. Fabr. Deutschland. Frankreich. (var. mista. H. Ebend.)
- munda. Fabr. Frankreich. (var. bimaculata. Curtis. Ebend.)
- ypsilon. W. V. Frankreich. (var. patax. Str. V. ?)
- Farkosii. Tr. Ungarn.
- lota. L. Frankreich.
- macilenta. Tr. Ebend.
- subjecta. B. Ebend.
- gracilis. Fabr. Schweiz. Frankreich. (var. lepida. Bh. Eb. var. subplumbea. Curtis. Ebend.)
- opima. H. Oestreich.
- populeti. Fabr. Frankreich.
- cavernosa. Ev. Kasan. Ural.
- gothica. L. Frankr. Deutschland.
- stabilis. H. Europa. (var. juncta. Curtis. Ebend. var. rufoannulata. Curtis. Ebend.)
- hyperborea. Dalman. Lappland.
- leucographa. H. Deutschland. Frankreich.
- Kindermannii. Freyer. Spanien.
- carnea. Thunberg. Schweden.
- miniosa. Fabr. Europa.
- saportae. Freyer. Provence.
- cruda. W. V. Europa.

spec.
- laevis. H. Frankreich.
- suspecta. H. Ebend.
- congener. H. Ebend.
- haematidea. Dup. Toskana. Piemont.
- neurodes. H. Dalmatien.
- nitida. Fabr. Frankreich. Deutschland.
- humilis. Fabr. Ebend. (var. lunosa. Curtis. Frankreich.
- insueta. Freyer. ?
- pistacina. Fabr. Frankreich. Deutschland. (var. lychnidis. Dup. Ebend. var. schoenobaena. Esper. Ebend. var. canaria. Esper. Ebend. var. lineola. Curtis. Ebend. var. sphaerulantina. Curtis. Ebend. var. ferrea. Curtis. Ebend. venosa. Curtis. Ebend.)
- litura. L. Ebend. (var. ornatrix. Freyer. Italien. 32

Geschlecht *Caradrina*. Oh.
- glareosa. Esper. Frankreich. Wallis.
- chaldaica. B. Südrußland.
- hebraica. H. Frankreich. Deutschland.
- morpheus. Vieweg. Nordfrankreich.
- terrea. Kdm. Südrußland.
- Kadenii. Freyer. Ungarn. Südfrankreich.
- aspersa. Ramb. Mittelfrankreich.
- ustirena. Kdm. Provence. Wallis.
- gluteosa. Tr. Spanien.
- cubicularis W.V. Frankreich.

spec.
- exigua. H. Mittelfrankreich. (var. fulgens. H. Ebend.)
- pygmaea. Ramb. Ebend.
- lurida. Tr. Frankreich.
- palustris. H. Schweiz. Deutschland.
- lutea. Freyer. ?
- uliginosa. B. Wallis.
- obliterata. Dalman. Lappland.
- stagnicola. Tr. Frankreich.
- lenta. Tr. Ungarn.
- superstes. Oh. Frankreich.
- dasychira. H. ?
- fuscicornis. Ramb. Corsika.
- ambigua. W. V. Frankreich.
- blanda. H. Ebend.
- squalida. Ev. Sarepta.
- alsines. Bh. Frankreich.
- Germainii. Dup. Frankreich. Spanien.
- selini. B. Wallis.
- respersa. W. V. Mittelfrankreich.
- iners. W. V. ?
- trilinea. W. V. Europa.
- bilinea. H. Nordfrankreich. Deutschland. 32

Geschlecht *Simyra*. Oh.
- venosa. Bh. Westfrankreich.
- nervosa. Fabr. Deutschland.
- dubiosa. Tr. Ungarn.
- dentinosa. Friv. Türkei. 4

— *Leucania*. Oh.
- furcata. Ev. Orenburg.
- pallens. L. Europa. (var. pallida. Bh. Ebend.)
- elymi. Tr. Preußen.
- lutosa. H. Südfrankreich.
- impura. H. Frankreich.

spec.
- straminea. Tr. Frankreich. Deutschland.
- montium. B. Alpen.
- dactylides. Ramb. Mittelfrankreich.
- scirpi. B. Frankreich.
- cyperi. B. Spanien.
- sicula. Tr. Sicilien.
- amnicola. Ramb. Mittelfrankreich.
- obsoleta. H. Frankreich.
- Loreyi. Dup. Ebend.
- caricis. Tr. Sicilien. Spanien.
- punctosa. Tr. Mittelfrankr.
- alopecuri. B. Rußland.
- maculata. Ev. Sarepta.
- L album. L. Frankreich.
- riparia. Ramb. Mittelfrankreich.
- Andereggii. B. Schweiz.
- littoralis. Curtis. England.
- comma. L. Nordfrankreich. Norddeutschland.
- lineata. Ev. Sarepta.
- zeae. Dup. Frankreich.
- pudorina. W. V. Frankreich. Deutschland. (var. impudens. H. Ebend.)
- flava. Freyer. Ungarn.
- musculosa. H. Mittelfrankreich.
- vitellina. B. Frankreich. Oestr.
- lithargyrii. Esper. Frankreich. (var. anargyrii. B. Ebend.)
- albipunctata. Fabr. Ebend.
- conigera. Fabr. Ebend.
- Hellmanni. St. V. ?
- nigropuncta. Dup. ?
- congrua. H. Sicilien . 35

spec.

Geschlecht *Nonagria*. Oh.
- ulvae. H. Deutschland.
- despecta. Tr. Nordfrankreich.
- fluxa. H. Ebend. (var. fulva. H. Ebend.)
- extrema. H. Deutschland.
- junci. B. Westdeutschland.
- phragmitidis. H. England. Dänemark.
- neurica. H. Deutschland.
- Hessii. H. Ebend.
- hospes. Tr. Sicilien.
- nexa. H. Nordfrankreich.
- hesperica. Ramb. Südspanien. Sicilien.
- paludicola. H. Mittelfrankreich.
- sparganii. Esper. Frankreich.
- bathyerga. Freyer. Dänemark. England.
- cannae. Tr. Nordfrankreich.
- typhae. Esper. Frankreich. (var. fraterna. Kdm. Spanien.)
- Zollikoferi. Freyer. Ungarn. 17

– *Gortyna*. Oh.
- leucostigma. H. Nordfrankreich. Deutschland. (var. fibrosa. H. Ebend.)
- micacea. Esper. Nordfrankreich. England.
- flavago. Esper. Frankreich. Deutschland.
- cervago. Ev. Südrußland.
- lunata. Kdm. Türkei. Corsika. (var. Borelii. Pierret. Frankreich.)
- luteago. Fabr. Südfrankreich. (var. olbiena. Dup. Ebendaselbst.) 6

spec.

Geschlecht *Xanthia*. Oh.
- pulmonaris. Esper. Ungarn.
- echii. Bh. Deutschland.
- argillacea. H. Südrußland.
- ochroleuca. W. V. Mittelfrankreich.
- rufina. L. Frankreich. Deutschland. (var. punica. Bh. Ebend.)
- ferruginea. H. Frankreich. (var. macilenta. H. Ebend.)
- evidens. H. Ungarn.
- rubecula. Esper. Italien. Mittelfrankreich.
- ferrago. Ev. Kasan.
- citrago. L. Frankreich.
- croceago. Fabr. Frankreich. Deutschland.
- aurago. Fabr. Nordfrankreich. (var. rutilago. Bh. Deutschland.)
- sulphurago. Fabr. Deutschland. Frankreich.
- puniceago. B. Südrußland.
- silago. H. Frankreich.
- cerago. W. V. Frankreich. (var. flavescens. Esper. Ebend.)
- gilvago. Fabr. Frankreich.
- miniago. B. Südrußland.
- palleago. H. Frankreich. 19

– *Cosmia*. Oh.
- fulvago. W. V. Frankreich.
- caliheago. B. Südrußland.
- Oo. L. Frankreich. Deutschl.
- Weissenbornii. Freyer. Ungarn.

spec.
- imbuta. B. Ebend.
- abluta. H. Ebend.
- eximia. Friv. Ebend.
- acetosellae. L. Mittelfrankreich. Deutschland.
- oxalini. H. Frankr. Deutschland.
- cuprea. W. V. Schweiz. Frankreich. Wallis.
- trapezina. L. Frankreich. Deutschland.
- xerampelina. H. Frankreich.
- ambusta. W. V. Mittelfrankreich. Oestreich.
- retusa. L. Frankreich.
- subtusa. Fabr. Ebend.
- diffinis. L. Frankreich. Deutschland.
- affinis. L. Ebend.
- pyralina. W. V. Ebend.
- numisma. H. ? . . 19

Geschlecht *Cerastis*. Oh.
- cerasino. Freyer. Ungarn.
- rubiginea. W. V. Frankreich. Deutschland.
- ruticilla. Esper. Südfrankreich. Italien.
- buxi. B. Frankreich.
- intricata. B. Mittelfrankreich.
- vaccinii. L. Europa. (var. subnigra. Curtis. England. var. brigensis. Anderegg. Wallis. var. spadicea. H. Ebend. var. ligula. Esper. Ebend. var. polita. H. Ebend.)
- erythrocephala. W. V. Frankreich. Deutschland.
- glabra. W. V. Ebend.
- silene. W. V. Ebend.

spec.
- dolosa. H. Ungarn. (var. cruda. H. Ebend. var. veronicae. H. Ebend. var. pulverea. H. Ebend.)
- satellitia. L. Europa.
- serrotinus. Oh. Oestreich. Ungarn 12

Geschlecht *Xylina*. H.
- vetusta. H. Frankr. Deutschland.
- exoleta. L. Ebend.
- solidaginis. H. Westfrankreich. Deutschland.
- Merkii. B. Frankreich. Ungarn. Corsika. (simplex. Tr. Ebend.)
- scriptura. Freyer. Ungarn.
- conformis. Fabr. Frankreich. Deutschland.
- somniculosa. Herrich-Schäffer. ?
- Zinckenii. Tr. Schweden. Norddeutschland.
- australis. B. Mittelfrankreich. Corsika.
- Leautieri. B. Mittelfrankreich.
- sabinae. Anderegg. Wallis.
- rhizolitha. Fabr. Frankreich. Deutschland.
- petrificata. W. V. Ebend.
- oculata. Germar. Ebend.
- conspicillaris. L. Frankreich. (var. melaleuca. B. Ebend.)
- putris. L. Europa.
- icterias. Ev. Ural.
- puta. H. Frankreich.
- connexa. Bh. Sachsen.
- scolopacina. H. Europa.
- nux. Freyer. Ungarn.

spec.

– rurea. Fabr. Europa. (var. combusta. H. Ebend. var. aquila. Donzel. Ebend.)
– hepatica. W. V. Westfrankreich. (var. implexa. H. Ebend.)
– polyodon. *L.* Europa.
– lithoxylea. W. V. Ebend. (var. muscialis.Esper.Ebend.)
– lateritia. Esper. Frankreich. Deutschland.
– virens. L. Frankreich.
– petrorhiza. Bh. Ostfrankreich. Schweiz.
– pulla. H. Mittelfrankreich. Ungarn.
– Felixii. Donzel. . . 30

Geschlecht *Asteroscopus*. Oh.
– cassinia. Fabr. Frankreich. Deutschland.
– nubeculosa. Esper. Nordfrankreich. Deutschland. . 2

– *Cleophana*. Oh.
– pinastri. L. Frankr. Deutschl.
– lithorhiza. Bh. Frankr. Detschl.
– rectilinea. Esper. Baiern.
– ramosa. Esper. Schweiz.
– hyperici. Fabr. Frankreich. Deutschland.
– perspicillaris. L. Ebend.
– platyptera. Esper. Frankreich.
– radiosa. Tr. Ungarn.
– superba. Friv. ?
– cyclopea. Graslin. Spanien. Corsika.
– cymbalariae. H. Frankreich. Wallis.
– Yvanii. Dup. Mittelfrankr.
– Dejeanii. B. Ebend.

spec.

– anarrhini. B. Ebend.
– linariae. Fabr. Europa.
– serrata. Tr. Sicilien. Spanien.
– opalina. Esper. Mittelfrankr.
– Laudeti. Anderegg. Wallis. 18

Geschlecht *Cucullia*. Schrank.
– artemisiae. Fabr. Norddeutschland.
– magnifica. Freyer. Südrußland.
– argyrea. Kdm. Ebend.
– argentina. Fabr. Ebend.
– lactea. Fabr. Ebend.
– biornata. F. v. W. Ebend.
– umbratica. L. Europa.
– lactucae. Fabr. Frankreich. Schweiz. Deutschland.
– campanulae. Freyer. Baiern.
– pustulata. Ev. Kasan. Ural.
– chamomillae. W. V. Frankreich. Deutschland. (var. chrysanthemi. H. Ebend. var. calendulae. Dahl. Ebend. var. leucanthemi. Ramb. Spanien.)
– cineracea. Freyer. Ungarn.
– lucifuga. Esper. Alpen.
– tanaceti. Fabr. Frankreich. Deutschland.
– balsamitae. B. Südrußland
– incana. Ev. Sarepta.
– dracunculi. H. Südrußland.
– praecana. Ev. Ural.
– boryphora. F. v. W. Südrußland.
– pontica. B. Ebend.
– fraudatrix. Ev. Orenburg. Kasan.

spec.

- fuchsiana. Ev. Ural.
- santonici. H. Wallis. Rußl.
- santolinae. Ramb. Mittelfrankreich. Corsika.
- mixta. Tr. Deutschland.
- rimula. Freyer. Ungarn.
- propinqua. Ev. Ural.
- gnaphalii. H. Frankreich. Deutschland.
- xeranthemi. Ramb. Spanien. Frankreich.
- abrotani. W. V. Deutschland.
- absinthii. L. Frankreich. Deutschland.
- spectabilis. H. Südrußland.
- lapidea. H. Mittelfrankreich.
- asteris. Fabr. Frankreich. Deutschland.
- virgaureae. B. Südrußland.
- prenanthis. B. Frankreich.
- scrophulariphaga. Ramb. Corsika.
- thapsiphaga. Tr. Mittelfrankreich.
- blattariae. Esper. Mittelfrankreich. (var. caninae. Ramb. Frankreich. Corsika.)
- ceramanthea. Schmidt. ?
- scrophulariae. W. V. Frankreich. Deutschland. (var. lychnitis. Ramb. Mittelfrankreich.)
- verbasci. L. Europa . 42

Geschlecht *Abrostola*. Oh.

- amethystina. Tr. Ungarn.
- Spencei. B. ?
- triplasia. L. Frankr. Deutschl.
- asclepiadis. Fabr. Schweiz. Pyrenäen.
- virgo. Tr. Ungarn.

spec.

- urticae. H. Frankr. Deutschl.
- celsia. L. Schweden. Ungarn 7

Geschlecht *Plusia*. H.

- eugenia. Ev. Ural.
- consona. Fabr. Ungarn.
- modesta. H. Frankreich. Ungarn.
- illustris. Fabr. Alpen. Deutschland. (var. uralensis. Ev. Ural.)
- eximia. Friv. Türkei.
- Renardi. Ev. Südrußland.
- deaurata. Esper. Wallis. Ungarn.
- moneta. Fabr. Frankreich. Schweiz. Deutschland.
- concha. Fabr. Schweiz. Rußland.
- quaestionis. H. Portugal.
- chalsytis. H. Italien. Mittelfrankreich.
- accentifera. Lef. Sicilien. Corsika. Spanien.
- festucae. L. Europa.
- zosimi. H. Südspanien. Südrußland.
- chrysitis. L. Europa.
- aurifera. H. Frankreich. Spanien.
- orichalcea. Fabr. Schweiz.
- bractea. Fabr. Alpen. England.
- aemula. W. V. Steiermark.
- circumscripta. Dahl. Sicilien.
- circumflexa. L. Frankreich. Deutschland.
- mya. H. Wallis. Piemont.
- aerea. H. Frankreich.

spec.

– Daubei. B. Mittelfrankreich. Spanien.
– gamma. L. Europa.
– jota. L. Frankreich. Deutschland. (var. percontationis. Oh. Ebend. (var. inscripta. Esper. Ebend. var. ancora. Freyer. Ebend. var. macrogramma. Ev. Baschkirei.)
– ni. H. Mittelfrankreich. Italien.
– interrogationis. L. Alpen. Schweden.
– parilis. H. Rußland.
– diasema. Dalman. Lappland.
– ain. Esper. Alpen.
– microgramma. H. Norddeutschland.
– divergens. Fabr. Alpen. Lappland.
– devergens. H. Alpen. 34

Geschlecht *Anarta*. Oh.

– myrtilli. L. Frankr. Deutschl.
– cordigera. Thunberg. Schweiz. Lappland.
– melaleuca. Thunberg. Lappland.
– algida. Lef. Schweden.
– amissa. Lef. Polargegenden.
– funebris. H. Schweiz.
– vidua. H. Schweizer Alpen. Lappland. (var. tristis. H. Ebend. var. rupestris. H. Ebend.)
– nigrita. Anderegg. Schweiz.
– rupicola. W. V. Ungarn.
– heliaca. W. V. Frankreich. Deutschland.

spec.

– cora. Ev. Ural. . . . 11

Geschlecht *Heliathis*. Oh.

– cardui. Esper. Mittelfrankreich. Oestreich.
– cognata. H. Ungarn.
– dos. Freyer. Ebend.
– Frivaldszkyi. Dej. Türkei.
– pulchra. Ev. Orenburg.
– ononis. Fabr. Ostfrankreich. Deutschland.
– dipsacea. L. Europa.
– scutosa. Fabr. Südfrankreich. Italien.
– peltigera. W. V. Mittelfrankreich. Italien.
– armigera. H. Mittelfrankreich.
– marginata. Fabr. Frankreich. Deutschland.
– purpurites. Tr. Ungarn.
– incarnata. Friv. Südrußland.
– delphinii. Fabr. Frankreich. Deutschland 14

– *Acontia*. Oh.

– malvae. Esper. Sicilien.
– Graelsii. Feisthammel. Spanien.
– aprica. H. Süditalien.
– cerintha. Tr. Spanien. Südspanien.
– caloris. H. Griechenland. Spanien. Mittelfrankreich.
– urania. Friv. Türkei.
– titania. Esper. Südrußland.
– salaris. W. V. Frankreich.
– luctuosa. W. V. Ebend. 9

– *Erastria*. Oh.

– sulphurea. H. Frankreich.
– unca. W. V. Ebend.
– argentula. Bh. Ebend.

spec.
- numerica. Str. V. ?
- fuscula. W. V. Frankreich.
- atratula. Bh. Ebend.
- candidula. W. V. Ebend.
- venustula. H. Europa.
- parvula. Ramb. Mittelfrankreich.
- minuta. H. Südfrankreich.
- paula. H. Ebend.
- parallela. Tr. Ungarn.
- concinnula. B. Südrußland.
- elichrysi. Ramb. Corsika.
- parva. H. Südfrankreich.
- pura. H. Mittelfrankreich.
- ostrina. H. Provence. Dalmatien. Spanien. (var. porphyrina. Kdm. Ebend.)
- picta. Dahl. Sicilien.
- ornata. Str. V. ? . . 19

Geschlecht *Antophila*. Oh.
- aenea. W. V. Europa.
- sanctiflorentis B. Spanien.
- purpurina. Str. V. ?
- rosina. H. Südrußland.
- pannonica. Friv. Ungarn.
- amasina. Ev. Orenburg.
- florida. Oh. Südrußland. Ungarn.
- verspertina. Tr. Dalmatien. Spanien.
- communimacula. Fabr. Dalmatien. Ungarn.
- renifera. B. Frankreich.
- albicans. Ramb. Spanien.
- scitula. Ramb. Corsika. Mittelfrankreich.
- glarea. Tr. Mittelfrankreich. Dalmatien.
- amoena. H. Südfrankreich.

spec.
- Wimmerii. Tr. Ungarn. Corsika.
- ragusana. Tr. ?
- polygramma. B. Wallis.
- recta. Ev. Südrußland.
- caliginosa. Tr. Frankreich.
- argillacea. Ev. Südrußland.
- pusilla. Ev. Orenburg.
- signalis. Str. V. ?
- cretula. Freyer. ?
- velox. H. Frankreich.
- mendaculalis. Tr. Piemont. Dalmatien 25

Geschlecht *Timia*. Oh.
- margarita. H. Frankreich. 1

- *Ophiusa*. Oh.
- lusoria. L. Frankr. Deutschland.
- astragali. Ramb. Südspanien.
- ludicra. H. Ungarn.
- orobi. B. Ebend.
- viciae. H. Frankr. Deutschland.
- craccae. Fabr. Ebend.
- pastinum. Tr. Frankreich. Deutschland.
- limosa. Tr. Ungarn.
- tirrhaea. Fabr. Südfrankreich. Italien.
- lunaris. Fabr. Frankreich. Deutschland.
- illunaris. H. Mittelfrankreich.
- rectangularis. H. Dalmatien.
- ephialtes. H Südspanien.
- punctularis. H. Südrußland.
- algira. L. Mitteleuropa.
- geometrica. Fabr. Mittelfrankreich.
- cingularis. H. Ebend.

spec.

- Natlyi. Freyer. Ungarn.
- inamoena. H. Ebend.
- suava. H. Mittelfrankreich. Ungarn.
- jucunda. H. Mittelfrankr.
- sepulcralis. Tr. Ebend.
- regularis. H. Südrußland.
- irregularis. H. Ebend.
- scapulosa. H. Andalusien.
- cailino. Lef. Spanien. Sicilien 26

Geschlecht *Catephia*. Oh.

- leucomelas. W. V. Frankr. Deutschland.
- alchymista. Fabr. Ebend.
- Ramburii. B. Frankreich. Italien. Spanien . . 3

– *Mania*. Oh.

- maura. L. Europa . . 1

– *Catocala*. Schrank.

- fraxini. L. Europa.
- elocata. Esper. Frankreich. (var. nurus. Herrieh-Schäffer. Ebend.)
- nupta. L. Europa. (var. concubina. H. Ebend.)
- dilecta. H. Südfrankreich.
- sponsa. Fabr. Frankreich. Deutschland.
- promissa. Fabr. Europa. (var. mueste. H. Ebend.)
- conjuncta. Esper. Südfrankr.
- pacta. Fabr. Schweden. Rußland. Deutschland.
- electa. Bh. Mitteleuropa.
- optata. Godart. Frankreich. (var. amanda. B. Südfrankreich. var. selecta. B. Südspanien.)

spec.

- puerpera. Giorna. Südfrankreich. Italien.
- neonympha. Esper. Lithauen.
- nymphaea. Esper. Provence. (var. vestalis. B. Ebend.)
- conversa. Esper. Südeuropa.
- agamos. H. Frankreich. Oestr.
- paramympha. L. Europa.
- nymphagoga. Esper. Südfrankreich. Italien.
- disjuncta. Herrich-Schäffer. Dalmatien.
- diversa. Dahl. Sicilien.
- protonympha. B. Frankr.
- hymenaea. Fabr. Ungarn. (var. posthama. H. Ebend. var. carionympha. H. Eb.)
- eutychea. Tr. Korfu.
- languida. Str. V. ? . 23

Geschlecht *Brephos*. Oh.

- parthenias. L. Europa.
- notha. H. Ebend.
- puella. Esper. Deutschl. 3

– *Euclidia*. Oh.

- monogramma. H. Mittelfrankreich.
- glyphica. L. Europa.
- munita. H. Südrußland.
- triquetra. Fabr. Oestreich. Ungarn.
- mi. L. Europa.
- tortalicium. H. Südrußland 6

– *Platypterix*. Laspeyres.

- spinula. H. Frankreich. Deutschland.
- sicula. H. Frankr. Deutschl.
- curvatula. H. Frankreich. Deutschland.

– falcula. H. Ebend.
– hamula. Esper. Ebend. (var. (uncula. H. Ebend.)
– unguicula. H. Ebend.

spec.
– lacertula. H. Europa. (var. scincla. H. Ebend.) . 7

81

Spanner.

Geschlecht *Ennomos.* Oh.
– flexularia. H. Nordfrankreich. Deutschland.
– cordiaria. H. Ungarn.
– adspersaria. Esper. Südfrankreich.
– lituraria. L. Europa.
– signaria. H. Oestreich.
– notataria. W. V. Frankreich. Deutschland.
– alternaria. H. Ebend.
– aestimaria. H. Mittelfrankr. Südrußland.
– amataria. L. Europa.
– imitaria. H. Mittelfrankr.
– sareptaria. Tr. Sarepta.
– strigilata. Esper Europa.
– emutaria. H. Spanien. Italien. Südfrankreich.
– emarginaria. L. Frankreich. Deutschland.
– trinotata. Metzner. ?
– flavicaria. W. V. Ungarn.
– parallelaria. W. V. Frankreich. Deutschland.)
– apicicaria. W. V. Ebend.
– advenaria. Esper. Ebend.
– dalabraria. L. Ebend.
– crataegata. L. Europa.
– prunaria. L. Ebend.

spec.
– syringaria. L. Ebend.
– lunaria. W. V. Frankreich. Deutschland.
– illunaria. W. V. Ebend.
– illustraria. H. Ebend.
– pectinaria. W. V. Oestreich.
– evonymaria. W. V. Ungarn.
– angularia. W. V. Frankreich. Deutschland. (var. carpinaria. H. Ebend.)
– erosaria. W. V. Ebend.
– quercinaria. Bh. Nordfrankreich.
– quercaria. H. Elsaß.
– dentaria. Esper. Frankreich. Deutschland.
– alniaria. L. Ebend.
– tiliaria. H. Ebend.
– effractaria. Tr. Sarepta. 36

Geschlecht *Acaena.* Oh.
– sambucaria. L. Europa. 1

– *Ellopia.* Oh.
– honoraria. W. V. Frankreich. Deutschland.
– margaritaria. L Ebend.
– fasciaria. L. Ebend. (var. prassinaria. H. Ebend.)
– advolata. Ev. Sarepta. 4

– *Geometra.* Tr.

spec.
- vernaria. W. V. Europa.
- papilionaria. L. Ebend.
- viridaria. H. Ebend.
- cloraria. H. Südfrankreich. Dalmatien.
- aeruginaria. H. Mitteleuropa.
- putataria. L. Europa.
- bupleuraria. W. V. Ebend.
- corsicaria. Ramb. Korsika.
- aestivaria. Esper. Europa.
- coronillaria. H. Spanien. Korsika.
- cythisaria. W. V. Mittel-, Südeuropa.
- bajularia. Esper. Mitteleuropa.
- smaragdaria. Esper. Deutschland. Italien. Ungarn. 13

Geschlecht *Aspilates*. Tr.
- rosearia. Tr. Südrußland. Dalmatien.
- purpuraria. Fabr. Europa.
- plumaria. Freyer. Ungarn, Südfrankreich.
- opacaria H. Südfrankreich. Spanien.
- ramburaria. B. Südfrankreich. Korsika. (caliginaria. Ramb. Ebend.)
- mundataria. Cramer. Südrußland.
- sacraria. L. Mittelfrankr.
- formosaria. Fuchs. Südrußland.
- gilvaria. W. V. Südfrankreich. Italien.
- antophilaria. H. Südrußl.
- herbaria. H. Spanien. Südfrankreich.

spec.
- jacularia. H. Südrußland.
- arenacearia. W. V. Ostfrankreich.
- cruentaria. H. Spanien. Italien.
- vespertaria. B. Alpen.
- citraria. H. Südfrankreich.
- artesiaria. W. V. Ebendaselbst.
- permutaria. Freyer. Ebendaselbst. (peltaria. Ramb. Ebend.)
- coarctaria. B. Ebend.
- lithoxylata. B. Schweiz.
- collata. H. Südfrankreich. Spanien.
- lineolata. W. V. Südfrankreich. Oestreich.
- mediaria. H. Provence.
- palumbaria. W. V. Europa.
- petraria. Esper. Ebend.
- taeniaria. Freyer. Dalmatien 26

Geschlecht *Crocallis*. Tr.
- extimaria. H. Ungarn. Provence. Italien.
- trapezaria. B. Frankreich.
- elinguaria. L. Europa.
- pennaria. L. Ebend. . 4

– *Gnophos*. Tr.
- furvata. H. Hohe Alpen.
- dumetata. Tr. Dalmatien.
- obfuscata. H. Oestreich.
- canaria. H. Oestreich. Frankreich.
- operaria. H. Frankreich.
- perspersata. Dup. Frankr. Spanien.

spec.

– serotinaria. W. V. Alpen.
– dilucidaria. W. V. Wallis.
– falconaria. Freyer. Alpen.
– sordata. Thunberg. Schweden.
– glaucinata. H. Schweiz. Frankreich.
– pullata. H. Südfrankreich.
– punctulata. H. Frankreich.
– mucidata. H. Deutschland. Frankreich.
– zelleraria. Freyer. Bairische Alpen.
– sartaria. Tr. Morea. Dalmatien 16

Geschlecht *Boarmia*. Tr.

– cinctaria. W. V. Frankr. Deutschland.
– crepuscularia. W. V. Ebendaselbst.
– selenaria. W. V. Ebend.
– umbraria. H. Frankreich.
– roboraria. W. V. Frankr. Deutschland.
– consortaria. Fabr. Ebend.
– hortaria. Fabr. Italien. Mittelfrankreich.
– abietaria. W. V. Europa.
– lividaria. H. Frankreich.
– repandaria W. V. Frankreich. Deutschland.
– rhomboidaria. W. V. Ebend.
– ambustaria. H. ?
– sociata. Fabr. Europa.
– taeniolaria. H. Frankreich.
– extersaria. H Nordfrankreich.
– secundaria. W. V. Deutschland. Ungarn.

spec.

– occitanaria. Dup. Frankr.
– lichenaria. W. V. Frankreich. Deutschland.
– viduaria. W. V. Nordfrankreich. Deutschland.
– glabraria. [H. Ostfrankreich. Deutschland.
– perversaria. B. Wallis.
– carbonaria. W. V. Frankreich.
– cineraria. Fabr. Deutschl.
– cremiaria. Freyer. ? . 24

Geschlecht *Amphidasis*. Oh.

– betularia. L. Europa.
– prodromaria. W. V. Frankreich. Deutschland.
– hirtaria. L. Europa.
– flabellaria. Heeger. Sicilien.
– pilosaria. W. V. Frankreich. Deutschland.
– alpinaria. H. Schweiz. Dalmatien.
– hispidaria. W. V. Frankreich. Deutschland.
– pomonaria. Espər. Ostfrankreich.
– zonaria. H. Frankr. . 9

– *Psodos*. Tr.

– alpinata. W. V. Alpen.
– tibialata. H. Südrußland. Frankreich.
– torvaria. H. Alpen. Pyrenäen.
– horridaria. H. Ebend.
– venetaria. H. Alpen. Lappl.
– trepidaria. H. Alpen. Pyrenäen. Lappland . . . 6

– *Fidonia*. Oh.

– cebraria. H. Ungarn.

– tessularia. Metzner. Frankr.
– heperaria. H. Frankreich. Deutschland.
– pinitaria. Tr. Schweiz. Vogesen.
– auroraria. H. Europa.
– indigenaria. Villars. Südfrankreich.
– spartiaria. B. Frankreich. Deutschland.
– conspicuaria. Esper. Europa.
– piniaria. L Europa.
– jordanaria. Tr. Südfrankr.
– desertaria. Kdm. Kaukasus.
– diversata. Str. V. ?
– pennigeraria. H. Südfrankr.
– plumistaria. Esper. Südfrankreich.
– concordaria. H. Frankreich. Deutschland.
– loricaria. Ev. Kasan.
– murinaria. W. V. Frankr.
– emucidaria. H. Mittelfrankr.
– atomaria L. Europa.
– picetaria. H. Wallis. Provence.
– glarearia. W. V. Südfrankreich. Oestreich.
– chlathrata. H. Frankreich.
– cararia. Bh. Oestreich.
– dilectaria. Bh. Ungarn.
– immoraria. H. Mittelfrankr.
– favillacearia. H. Frankreich. Spanien.
– conspersaria. W. V. Mittelfrankreich. Ungarn.
– stevenaria. B. Südspanien. (lapidisaria. Freyer. Südrußland.)

spec

– wawaria. L. Europa.
– capreolaria. W. V. Alpen. Frankreich.
– plumaria. W.V. Ungarn. Südfrankreich.
– semicanaria. Freyer. Sicilien.
– pulveraria. L. Untere Alpengegenden.
– perspersaria. Dup. Frankreich. Spanien.
– aurantiaria. Esper. Frankr.
– progemmaria. H. Ebend.
– defoliaria. L. Europa.
– aceraria. W. V. Frankreich. Deutschland.
– fumidaria. H. Ungarn.
– bajaria. W. V. Nordfrankr.
– leucophaearia. W.V. Frankreich. Deutschland.
– budiaria. Tr. Ungarn.
– aescularia. H. Frankreich.
– rupicapraria. W. V. Frankreich. Deutschland . . 44

Geschlecht *Chesias*. Tr.

– spartiata. B. Frankreich. Deutschland.
– sabinata. B. Wallis.
– cupressata. B. Mittelfrankreich.
– juniperata. B. Europa.
– variata. B. Frankreich. (var. obeliscata. H. Ebend. var. vitiosata. Freyer. Ebend.)
– firmaria. H. Schlesien.
– ulicata. Ramb. Mittelfrankreich.
– obliquata. W. V. Frankreich. Deutschland.

spec.
- hippocastanata. H. Frankreich 9

Geschlecht *Capera*. Tr
- pusaria. L. Europa. (var. confinaria. Freyer. Kärnthen.)
- exanthemaria. Esper. Europa.
- punctata. Devillers. Schweiz. Frankreich.
- sylvestrata. H. Frankreich.
- strigilaria. Esper. Europa.
- cretaria. Ev. Südrußland.
- onoraria. Bh. Mittelfrankr.
- punctaria. L. Frankreich. Deutschland.
- poraria. Tr. Mittelfrankreich.
- omicronaria. W. V. Europa.
- ocellaria. H. Oestr. Ungarn.
- orbicularia. H. Mittelfrankreich. Italien.
- pendularia. L. Europa.
- pupillaria. H. Mittelfrankr.
- gyraria. Tr. Mittelfrankreich. Italien.
- trilinearia. Bh. Nordfrankreich. Schweiz. Ungarn.
- pictaria. Curtis. England. Mittelfrankreich . . . 17

— *Acidalia*. Oh.
- perochraria. F. v. R. Oestreich. Ungarn.
- ochrearia. H. Schweiz.
- rufaria. H. Ostfrankreich.
- rubricaria. H. Europa.
- pygmaearia. B. Schweiz.
- vittaria. H. Mittelfrankreich.
- pusillaria. H. Süddeutschl. (microsaria. B. Frankreich.)
- decolorata. B. Frankreich. Deutschland.
- albulata. B. Ebend.
- sylvata. B. Frankreich.
- luteata. H. Frankreich. Deutschland.
- alpestrata. B. Schweiz.
- scabraria. Tr. Nordfrankr.
- elutata. B. Nordfrankreich. Deutschland.
- ruberata. Freyer. Schweiz.
- impluviata. B. Nordeuropa.
- brumata. L. Europa.
- boreata. B. Nordeuropa.
- dilutata. B. Europa.
- sabaudiaria. B. Frankreich. Savoyen.
- rupestrata. B. Alpen.
- candidata. H. Europa.
- osseata. H. Frankreich. Deutschland.
- stramentata. Ev. Südrußl.
- pallidaria. H. Europa.
- dilutaria. H. Ebend.
- rufularia. Tr. Frankreich.
- straminaria. B. Deutschland.
- strigaria. H. Frankreich.
- byssinata. B. Steiermark. Oestreich.
- sericeata. B. Frankreich.
- labulata. B. Ebend.
- polycommata. B. Alpen.
- hexapterata. Fabr. Frankr.
- sexalata. Bh. Ebend.
- viretata. B. Alpen.
- appensata. Ev. Kasan.
- rivulata. B. Nordfrankreich.
- hydrata. B. Frankreich. Deutschland.
- blandiata. B. Europa.
- rusticata. Dup. Frankreich.
- filicata. H. Oestr. Südfrankr.

sepc.
- salicaria. Tr. Ungarn.
- calligrapharia. Herrich-Schäffer. ?
- scripturata. W. V. Frankr.
- corticulata. Freyer. Illirien.
- frustata. Tr. Provence. Oestreich.
- riguata. B. Mittelfrankr.
- affectata. Ev. Wolga. Sarepta.
- undulata. B. Nordfrankr.
- vetulata. R. Frankreich. Deutschland.
- fluviata. B. Sicilien.
- gemmata. B. Südfrankreich. Sicilien. Spanien.
- bilineata. Dup. Sarepta.
- bistrigata. B. Sardinien. Korsika.
- polygrammata. B. Mittelfrankreich.
- lignata. B. Ebend.
- cordicata. Tr. Dalmatien.
- tersata. B. Frankreich. Deutschland.
- extensaria. Ev. Südrußl.
- albidentaria. F. v. R. Ungarn.
- aquata. B. Mittelfrankreich.
- petrificaria. H. Süd- und Westfrankreich.
- vittalbata. Dup. Frankreich. Deutschland.
- nyctimeraria. H. Südfrankreich. Wallis.
- rhamnata. B. Frankreich.
- dubitata. B. Ebend.
- certata. B. Ebend. . 68

Geschlecht *Larentia*. Oh.
- cervinaria. Tr. Alpengegenden.
- mensuraria. W. V. Europa.
- badiata. B. Frankreich.
- alienata. Ev. Südrußland.
- plagiata. L. Europa.
- columbata. Metzner. ?
- cassiata. Tr. Alpen.
- annexata. Freyer. Südrußl.
- coassata. B. Spanien.
- simpliciata. Tr. Ungarn.
- bipunctaria. W. V. Europa.
- caesiata. B. Alpen. (var. flavicinctata. H. Ebend.)
- sertata. H. Frankreich.
- molluginata. H. Alpen.
- sororiata. Tr. Südfrankreich. Schweiz.
- psittacata. Fabr. Europa.
- cyanata. B. Schweizer Alpen.
- rectangulata. Fabr. Frankreich.
- coronata. H. Ebend.
- debiliata. H. Deutschland.
- isogrammata. Tr. Ungarn.
- cydoniata. Tr. Frankreich.
- inturbata. H. Oestreich.
- valerianata. H. Frankreich.
- residuata. H. Dalmatien.
- minutata. H. Frankreich.
- austerata. H. Südfrankreich.
- denotata. H. Nordfrankreich.
- satyrata. B. Französische Alpen.
- castigata. H. Mittelfrankr. Ungarn.
- lariciaria. Ev. Kasan.
- obrutata. F. v. R. ?
- subnotata. H. Ungarn.
- strobilata. Bh. Frankreich.
- sobrinata. H. Ebend.

spec.
- subumbrata. H. Frankreich. Deutschland.
- oxydata. Tr. Frankreich.
- pimpinellata. H. Schweiz. Mittelfrankreich.
- undata. Freyer. Illirien.
- exiguata. H. Frankreich.
- tamarisciata. Freyer. Baiern.
- consignata. Bh. Oestreich.
- pusillata. W. V. Südfrankreich.
- hospitata. Tr. Ungarn.
- linariata. Fabr. Frankreich.
- irriguata. H. Mittelfrankr.
- innotata. Bh. Frankreich.
- arceuthata. Freyer. Deutschl.
- centaureata. H. Frankreich. Deutschland.
- lysimachiata. Str. V. ?
- succenturiata. L. Ostfrankr.
- denticulata. B. Ungarn.
- ligaminata. Ev. Südrußl.
- sparsata. H. Frankreich. Deutschland.
- pygmaeata. H. Schweiz.
- nanata. H. Frankreich.
- caliginata. Tr. Dalmatien. Mittelfrankreich.
- venosata. H. Frankreich.
- pumilata. H. Südeuropa. 59

Geschlecht *Cidaria*. Oh.
- pomoeriaria. Ev. Südrußl.
- munitata. B. Schweden.
- propugnaria. Tr. Nordfrankr.
- aptata. H. Alpen.
- sublata. Freyer. Illirien.
- minorata. Dup. Oestreich.
- graphata. Tr. Ungarn.
- quadrifasciaria. W. V. Frankr.
- ferrugaria. W. V. Europa.
- ligustraria. Tr. Nordfrankr.
- ocellata. L. Europa.
- pulchraria. Fuchs. Kasan.
- fumata. Ev, Südrußland.
- galiata. W. V. Europa.
- olivaria. Tr. Alpen. Frankr.
- miaria. W. V. Europa.
- burgaria. Ev. Ural.
- taphaceata. W. V. Schweizer Alpen.
- aquearia. Tr. Kärnthen.
- nebulata. Freyer. Provence.
- populata. B. Europa.
- chenopodiata. L. Ebend.
- achatinata. B. Nordfrankr.
- marmorata. H. Mittelfrankr.
- noeniaria. W. V. Alpengegenden.
- peribalaria. H. Mittelfrankr.
- fulvata. B. Europa.
- pyropata. B. Südrußland.
- sagittata. B. Ungarn.
- pyraliata. B. Europa.
- derivata. B. Frankreich. Deutschland.
- berberata. Fabr. Ebend.
- rubidata. B. Frankreich. Deutschland.
- russata. B. Frankreich. Deutschland.
- suffumata. B. Schweiz. Deutschland.
- picata. B. Frankreich. Deutschland.
- prunata. L. Europa.
- externata. Herrich-Schäffer.
- silaceata. B. Nordfrankreich.
- reticulata. B. Frankreich.
- ruptata. B. Mittelfrankreich.

spec.
- montanaria. Tr. Europa.
- alchemillata. L. Ebend.
- hastata. L. Ebend.
- tristata. L. Nordeuropa. (var. funerata. H. Ebend.)
- rivata. H. Europa.
- luctuata. W. V. Nordfrankreich. Deutschland.
- turbaria. Tr. Schweizer Alpen 48

Geschlecht *Zerene*. Tr.
- procellata. W. V. Europa.
- fluctuaria. B. Europa. (var. stragulata. H. Schweiz.)
- rubiginata. W. V. Europa.
- albidata. Ev. Kasan.
- adustata. W. V. Europa.
- sinuata. W. V. Nordfrankreich. Deutschland.
- albicillata. L. Europa.
- marginata. L. Ebend. (var. naevata. H. Ebend. var. pollutata. H. Ebend.)
- maculata. Fabr. Europa.
- melanaria. L. Schweiz. Italien.
- grossulariata. L. Europa.
- ulmaria. H. Nordfrankreich.
- pantaria. L. Mittelfrankreich. Spanien.
- cribrata. H. Ungarn. Dalmatien.
- taminata. W. V. Europa.
- temerata. W. V. Ebend. . 16

- *Minoa*. Tr.
- euphorbiata. Fabr. Europa.
- lutearia. H. Frankreich. Deutschland.
- chaerophyllata. L. Untere Alpengegenden.

spec.
- asinata. Freyer. Südrußland.
- griseata. W. V. Frankreich.
- niveata. Tr. Provence. Südrußland.
- renitiada. H. ?
- illibaria. Tr. Südfrankreich. Griechenland.
- infuscata. Ev. Sarepta . 9

Geschlecht *Idaea*. Tr.
- dealbata. L. Europa.
- decussata. W. V. Oestreich.
- exalbata. H. Ungarn. Südrußland.
- duplicaria. B. Italien.
- culminaria. Ev. Wolga.
- procata. H. Lappland.
- colabraria. Esper. Südeuropa.
- vibicaria. L. Europa.
- vincularia. H. Pyrenäen.
- aureolaria. Fabr. Frankreich.
- flaveolaria. H. Südfrankreich.
- degeneraria. H. Ungarn. Frankreich.
- aversata. L. Frankreich. Deutschland.
- suffusata. Tr. Ungarn.
- commutata. H. Schweiz. Deutschland.
- remutata. L. Frankreich. Deutschland.
- mutata. Tr. Alpen.
- submutata. Tr. Südfrankreich.
- immutata. Tr. Frankreich.
- incanaria. L. Europa.
- contiguata. Tr. Nordfrankreich.
- ornata. W. V. Europa.
- decorata. Tr. Mittelfrankreich.

– exornata. Ev. Kasan.
– reversaria. Tr. Deutschland.
– bisetaria. Tr. Ebend.
– politata. H. Mittelfrankreich.
– scutularia. H. Deutschland. Frankreich.
– moniliata. Fabr. Mittelfrankreich.

spec.
– laevigaria. H. Oestreich. Frankreich.
– bellata. Freyer. Deutschland.
– humifusaria. Ev. Wolga 32

440.

Motten.

spec.
Geschlecht *Boreophila*. Guené.
– manualis. H. Schweiz. Französische Alpen.
– furvalis. Ev. Südrußland.
– scandinavialis. Guené. Norwegen.
– frigidalis. Guené. Ebend. 4
– *Hercyna*. Tr.
– holosericalis. H. Schweiz. Piemont.
– rupicolalis. H. Schweiz. Ital. Alpen. (phrygialis. H. Ebd.)
– pyrenaealis. Dup. Obere Pyrenäen 3
– *Orenaja*. Dup.
– alpestralis. Fabr. Schweiz. Französische Alpen. (rupestralis. H. Ebend. var. simplonialis. Parr. Ebend.) . 1
– *Threnodes*. Dup.
– pollinalis. W. V. Frankreich. (bigutta. Esper. Ebend.)
– atralis. H. Alpen.
– cacuminalis. Ev. Ural . 3
– *Ennychia*. Tr.
– luctualis. H. Jura. Italien.

spec.
Sachsen. (unigutta. Esper. Ebend.)
– octomaculalis. Tr. Frankreich. (octomaculata. L. Ebend. guttalis. W. V. Ebend. atralis. Fabr. Ebend. funearna. Müller. Ebend. trigutta. Esper. Ebend.)
– nigralis. Fabr. Schweiz. Ungarn.
– alborivulalis. Ev. Orenburg 4
Geschlecht *Pyrausta*. Schrank.
– anguinalis. H. Europa. (fascialis. Schrank. Ebend.)
– cingulalis. W. V. Ebend. cingulata. L. Ebend.)
– fascialis. H. Ungarn. Elsaß.
– albofascialis. Tr. Ungarn. Steiermark. Schlesien.
– purpuralis. L. Europa. (punicealis. Schrank. Ebend.)
– phoenicealis. F. v. R. Syrien.
– punicealis. W. V. Europa. (punicalis. Fabr. Ebend. porphyralis. Schrank. Ebend.)

spec.

– porphyralis. W. V. Ungarn. Deutschland. (coccinalis. H. Ebend.)
– ostrinalis. Tr. Frankreich. Ungarn. Dalmatien.
– moestalis. Dup. Schweiz. Mittelfrankreich.
– atrosanguinalis. Ev. Orenburg. Kasan.
– pyrenaealis. Guéné. Pyrenäen.
– pygmaealis. Dup. Sicilien.
– siculalis. Dup. Ebend.
– conversalis. Dup. Frankreich.
– scutalis. H. Italien. Mittelfrankreich.
– peltalis. Ev. Wolga. Ural.
– cespitalis. W. V. Frankreich. Deutschland. (sordidalis. H. Ebend.)
– intermedialis. Dup. Corsika
– floralis. H. Italien. Mittelfrankreich.
– arealis. H. Mittelfrankreich. (opacalis. H. Ebend. suffusalis. Tr. Ebend.)
– furvalis. Ev. Kasan.
– echinalis. F. v. R. Böhmen.
– arundinalis. Ev. Kasan . 24

Geschlecht *Rhodariae*. Guéné.
– pudicalis. Dup. Provence. Hyerische Inseln.
– sanguinalis. L. Frankreich. Italien. Ungarn. (haematalis. H. Ebend. cruentalis. Scriba. Ebend.)
– virginalis. Dup. Morea.
– castalis. Tr. Dalmatien.

spec.

– innoculalis. Guéné. Mittelfrankreich.
– dulcinalis. Tr. Ungarn.
– palustralis. H. Ungarn. Gallizien 7

Geschlecht *Pyralis*. L.
– farinalis. L. Europa.
– lienigialis. Zeller. Liefland.
– corticalis. H. Corsika. Sicilien. Ungarn.
– glaucinalis. L. Europa. (nitidalis. Fabr. Ebend.)
– fulvocilialis. Dup. Frankreich.
– fimbrialis. W. V. Europa. (costalis. Fabr. Ebend.)
– combustalis. Podwein. Dalmatien. (lucidalis. Tr. Ebend. rubidalis. Dup. Ebend. rubricosalis. F. v. R. Ebend.)
– rubidalis. W. V. Oestliche Pyrenäen.
– regalis. W. V. Oestreich. Ungarn 9

– *Asopia*. Tr.
– nemoralis. W. V. Frankreich. Deutschland. (erosalis. Fabr. Ebend.)
– ornatalis. Parr. Sicilien.
– flammealis. W. V. Frankreich. Deutschland . . 3

– *Stenia*. Guéné.
– punctalis. W. V. Ungarn. Frankreich. Sicilien. (aethnaealis. Dup. Ebend. . 1

– *Hydrocampa*. Latr.
– potamogalis. Tr. Europa. (nymphaealis. Schrank. Ebendas. patamogata. L. Ebend.)
– nymphaealis. Tr. Europa.

spec.
potamogalis. Schrank. Ebend. nymphaeata. L. Ebend. nitidulata. Berl. Mag. Ebend.)
– lemnalis. Schrank. Europa. (lemnata. L. Ebend. gemmata. Berl. Mag. Ebend.)
– magnificalis. H. ?
– nivealis. W. V. Oestreich. Ungarn. (candidata. Fabr. Ebd.)
– stratiotalis. W. V. Europa. (stratiolata. L. Ebend. paludata. Fabr. Ebend.)
– fenestralis. Tr. Italien.
– literalis. W. V. Europa. (argentalis. Fabr. Ebend.)
– rivulalis. Dup. Corsika.
– ramburialis. Dup. Corsika. Oestreich 10

Geschlecht *Nymphula*. Tr.
– undalis. Fabr. Südeuropa.
– interpunctalis. H. Italien. Mittelfrankreich. (nudalis. H. Ebend. unipunctalis. Dup. Frankreich. bipunctalis. Ebendas.)
– numeralis. H. Italien. Mittelfrankreich.
– saturnalis. Tr. Sicilien.
– taenialis. H. Böhmen . 5

– *Pionea*. Guéné.
– margaritalis. W. V. Europa. (erucalis. H. Ebend.)
– stramentalis. H. Nordfrankreich. Deutschland. (elutalis. Illiger. Ebend. pallidata. Berl. Mag. Ebend.)
– politalis. W. V. Europa.
– praetextalis. Tr. Ebend. (var. politalis. H. Ebend.)

spec.
– forvicalis. L. Ebend. (forvicatus. Fabr. Ebend.) . 5

Geschlecht *Scopula*. Schrank.
– sophialis. Fabr. Oestreich. Wallis. Dalmatien. (sophiae. Fabr. Ebend.)
– umbrosalis. F. v. R. Türkei.
– frumentalis. L. Oestreich. Ungarn. Südfrankreich. (repandalis. W. V. Ebend. triquetralis. W. V. Ebend. repandata. Fabr. Ebend.)
– elutalis. W. V. Europa. (albidalis. H. Ebend. prunalis. Tr. Ebend.)
– murinalis. F. v. R. Simplon.
– nebulalis. Parr. Oestreich.
– fulvalis. H. Europa.
– squalidalis. H. Oestreich.
– perlucidalis. H. Dalmatien.
– alpinalis. W. V. Alpen. Pyrenäen. (var. nebulalis. H.)
– nyctemeralis. H. Italien.
– sticticalis. L. Europa. (fuscalis. H. Ebend.)
– olivalis. W. V. Illyrien. Sicilien. Ungarn.
– aenealis. W. V. Alpen. Piemont. (rufimistralis. H. Ebend. nigralis. Schrank. Ebend.)
– lutealis. H. ?
– bourjotalis. Lef. Ungarn. Sicilien. (radialis. Tr. Ebendas.)
– ferraralis. Lef. Sicilien.
– institialis. H. Ungarn.
– pustulalis. H. Norddeutschland.

spec.
– prunalis. Tr. Europa. (leucophaealis. H. Ebend.) 20

Geschlecht *Lemia*. Guéné.
– pulveralis. H. Deutschland. Frankreich. 1

– *Odontia*. Dup.
– dentalis. Schrank. Europa. (ramalis. Fabr. Ebend. fulminans. Fabr. Ebend. radiata. Esper. Ebend. . . 1

– *Rivula*. Guéné.
– sericealis. W. V. Europa. (munda. Berl. Mag. Ebendas.) 1

– *Botys*. Lat.
– urticalis. W. V. Europa. (urticata. L. Ebend. hortulata. Müller. Ebend.)
– verticalis. L. Ebend.
– hyalinalis. Schrank. Ebend.
– silacealis. H. Ebend. (var. nubilalis. H. Ebend.)
– auranticalis. F. v. R. Morea. Frankreich. (crocealis. Dup. Ebend.)
– lancealis. W. V. Europa. Ebend. (glabralis. Fabr. Ebend.)
– oblitalis. Dup. Frankreich.
– sambucalis. W. V. Europa. (sambucata. Fabr. Ebend. var. parietaralis. Mann. Ebend.)
– pallidalis. H. Schweiz. Mittelfrankreich.
– flavalis. W. V. Europa. (var. lutealis. Dup. Ebend.)
– pandalis. H. Ungarn. Oestreich. (verbascalis. H. Ebend.)
– trinalis. W. V. Ungarn. Oestreich.
– fuscalis. W. V. Europa. (cineralis. Fabr. Ebend.)
– terrealis. Tr. Dalmatien. Ungarn.
– asinalis. H. Corsika.
– limbalis. W. V. Oestreich. Kärnthen. (rusticalis. H. Ebend.)
– carnealis. Tr. Dalmatien. Mittelfrankreich.
– bruguieralis. Lef. Frankreich. Corsika.
– ovialis. Tr. Ungarn. Corsika.
– perpendiculalis. Dup. Frankreich.
– rubiginalis. Tr. Europa.
– verbascalis. W. V. Ebend. (arcualis. H. Ebend.)
– comparalis. H. Italien. Sicilien. Mittelfrankreich.
– isatidalis. Dup. Corsika.
– ochrealis. H. Oestreich. Ungarn. (var. minutalis. Guéné. Ebend.)
– fimbriatalis. Dup. Morea.
– crocealis. H. Ungarn.
– cilialis. H. Ungarn. Spanien. (catalonalis. Dup. Ebend.)
– cinctalis. Tr. Europa. (limbalis. Schrank. Ebend.)
– languidalis. Ev. Kasan.
– clathralis. H. Ungarn. Dalmatien. Corsika.
– aeruginalis. H. Ungarn. Türkei. (var. olivalis. H. Ebend. var. disertalis. H. Ebend.)
– flagellatis. Dup. Ungarn.

spec.
- turbidalis. Tr. Ungarn. Deutschland.
- gilvalis. H. Italien.
- palealis. W. V. Frankreich. Deutschland. (flaveolata. Berl. Mag. ? var. selenalis. H. Catalonien.)
- sulphuralis. H. Ungarn.
- rhododentronalis. Dup. Alpen. Piemont.
- polygonalis. W. V. Oestreich. Dalmatien. (var. diversalis. Dup. Mittelfrankreich.)
- diversalis. H. Spanien.
- unionalis. H. Mittelfrankreich 41

Geschlecht *Udea*. Guené.
- ferrugalis. H. Europa . 1

- *Stenopterix*. Guené.
- hybridalis. H. Europa. (noctuella. W. V. Ebend.) . 1

- *Cledeobia*. Stev.
- netricalis. H. Italien. Sicilien. Provence.
- provincialis. Dup. Frankreich.
- moldavicalis. Dup. Morea. Moldau. (graecalis. Dup. Ebend. moldavica. Esper. austriaca. Esper. Ebend.)
- bombycalis. Fabr. Südeuropa.
- angustalis. W. V. Frankreich. Oestreich. (curtalis. Fabr. Ebend. erigalis. Fabr. Ebend. erigatus. Fabr. Ebend.)
- noctualis. Ev. Orenburg.
- luridalis. Metzner. Sarepta.
- connectalis. H. Ungarn.
- borgialis. Lef. Sicilien.
- marsilialis. Dup. Marseille.

spec.
- corsicalis. Dup. Corsika.
- honestalis. Tr. Ungarn.
- suppandalis. H. Italien. Dalmatien. Frankreich.
- brunnealis. Tr. Mittelfrankreich. (glaucinalis. H. Ebendas.) 14

Geschlecht *Aglossa*. Latr.
- pinguinalis. L. Europa. (pinguis. Fabr. Ebend.)
- cuprealis. Tr. Ebend. (caprealis. H. Ebend.) . . 2

- *Sophronia*. Dup.
- emortualis. W. V. Europa. olivaria Bh. Ebend.)
- derivalis. H. Ebend. . 2

- *Herminia*. Latr.
- tarsiplumalis. H. Europa. (ventilabris. Fabr. Ebend.)
- rectalis. Ev. Kasan. Orenburg.
- tarsicrinalis. H. Deutschland.
- crinalis. Tr. Ungarn. Oestreich. Südfrankreich. (barbalis. W. V. Ebend.)
- barbalis. L. Europa. (pectinalis. H. Ebend. barbatus. Fabr. Ebend.)
- grisealis. W. V. Frankreich. Deutschland. (nemoralis. Fabr. Ebend. nemorum. Fabr. Ebend.)
- tentaculalis. W. V. Frankreich. Deutschland. (tentacularis. L. Ebend.)
- cribralis. H. Ungarn. Dalmatien. Frankreich . . 8

- *Hypena*. Schrank.
- proboscidalis. L. Europa.

spec.

(ensalis. Fabr. Ebend. proboscideus. Fabr. Ebend. ensatus. Fabr. Ebend.)
– palpalis. Fabr. Mittelfrankreich.
– rostralis. L. Europa. (radiatus. H. Ebend. tinealis. W. V. Ebend. rostratus. Fabr. Ebend.)
– obesalis. Tr. Baiern. Piemont. (crassalis. H. Ebend.)
– angulalis. H. Italien.
– crassalis. Fabr. Europa. (achatalis. H. Ebend.)
– antiqualis. H. Italien. Dalmatien.
– obsitalis. H. Europa.
– lividalis. H. Mitteleuropa. 9

Geschlecht *Madopa*. Stev.
– salicalis. W. V. Mitteleuropa 1

– *Helia*. Guéné.
– calvarialis. W. V. Europa. (calvaria. W. V. Ebend. prothyralis. Devillers. Ebendas.) 1

– *Zethes*. Rambur.
– insularis. Ramb. Corsika . 1

– *Xylopoda*. Latr.
– nemorana. H. Südfrankreich. (incisalis. Tr. Ebendas.)
– pariana. L. Europa. (parrialis. Tr. Ebend.)
– fabriciana. L. Ebend. (dentana. H. Ebend. urticana. H. Ebend. alternalis. Tr. Ebend.)
– vibrana. H. Südfrankreich.

spec.

Dalmatien. (vibralis. Tr. Ebend.)
– pretiosana. Dup. Provence. Corsika.
– scintilulana. H. Böhmen. Ungarn. (scintilulalis. Tr. Ebend.)
– pullulana. Dup. Ebend. (pullulalis. Ev. Kasan . . 7

Geschlecht *Nola*. Leach.
– togatulana. Dup. Frankreich. Deutschland. (togatulalis. H. Ebend.)
– palliolana. Dup. Ebend. (palliolalis. H. Ebend. cucullatella. L. Ebend.)
– chlamydulana. Dup. Italien. Sicilien. (chlamydulalis. H. Ebend.)
– cristulana. Dup. Frankreich. Deutschland. (cristulalis. H. Ebend.)
– strigulana. Dup. Ebend. (strigulalis. H. Ebend. strigula. W. V. Ebend.)
– albulana. Dup. Elsaß. Oestreich. Ungarn. (albulalis. H. Ebend. albula. W. V. Ebend.)
– centonana. Dup. Frankreich. Deutschland. (centonalis. H. Ebend.)
– cicatricana. Dup. Ungarn. (cicatricalis. F. v. R. Ebd.) 8

– *Sarrothripa*. Dup.
– revayana. W. V. Europa. (rivagana. Fabr. Ebend. var. dilutana. H. Ebend. var. undalana. H. Ebend. var. punctana. H. Ebend. var.

spec.
ramosana. H. Ebend. var.
degenerana. H. Ebend.)
– russiana. Dup. Südrußland.
(var. revoyana. Dup. Eb.) 2
Geschlecht *Halias*. Tr.
– quercana. W. V. Europa.
(prasinaria. Fabr. Ebend.
bicolorana. Götze. Ebend.)
– prasinana. L. Ebend. (fagana. Fabr. Ebend. sylvana.
Fabr. Ebend.)
– chlorana. L. Ebend.
– vernana. Fabr. Oestreich.
Ungarn. 4
– *Tortrix*. L.
– piceana. L. Europa. (xylosteana. H. Ebend. oporana.
H. Ebend.)
– xylosteana. L. Europa. (caracterana. H. Ebend. roborana. H. Ebend.)
– ameriana. L. Europa. (pyrastrana. H. Ebend. congenerana. H. Ebend.)
– testaceana. Ev. Kasan. Orenburg.
– decretana. Tr. Sachsen. (rosana. H. Ebend.)
– crataegana. H. Europa. (xylosteana. Freyer. Ebend.)
– sorbiana. H. Europa.
– adjunctana. Tr. Deutschland.
Oestreich. (laviceana. Nordfrankreich. sineana. Freyer.
Ebend. reticulana. Fröhlich.
Ebend.)
– heparana. W. V. Frankreich.
Deutschland. (carpinlana. H.
Ebend. pasquayana. Fabr.
Ebend. fasciana. Fabr. Eb.
padana. Schrank. Ebend.
rubrana. Bull. de Moscon.
Ebend.)
– cinnamomeana. Tr. Oestreich.
Deutschland. (croceana. Fröhlich. Ebend.)
– laevigana. W. V. Frankreich.
Deutschland. (oxyacanthana.
H. Ebend. acerana. H. Eb.
variana. Fabr. Ebend.)
– dumetana. Tr. Ungarn. Baiern. (crataegana. Freyer.
Ebend.)
– cocylana. Fabr. Europa.
(textana. H. Ebend.)
– ribeana. H. Ebend. (var.
flavana. Dup. Ebend.)
– unifasciana. Dup. Frankreich.
– orana. Tr. Böhmen. Ungarn.
Sachsen.
– cerasana. H. Europa. (anellana. Fröhlich. Ebend.)
– rhombeana. W. V. Oestreich.
Böhmen.
– pronubana. H. Südfrankreich.
Italien.
– hermineana. Dup. Sicilien.
– ambustana. H. Frankreich.
– consimilana. H. Ungarn.
– gilvana. Ev. Kasan.
– gnomana. L. Europa. (costana. W. V. Ebend. livonana. Bull. de Moscau. Eb.)
– grotiana. Fabr. Frankreich.
Deutschland. (flavana. H.
Ebend.)
– ochreana. H. Deutschland.
Oestreich.
– tripsiana. Ev. Kasan Orenburg.

spec.

(ensalis. Fabr. Ebend. proboscideus. Fabr. Ebend. ensatus. Fabr. Ebend.)
- palpalis. Fabr. Mittelfrankreich.
- rostralis. L. Europa. (radiatus. H. Ebend. tinealis. W. V. Ebend. rostratus. Fabr. Ebend.)
- obesalis. Tr. Baiern. Piemont. (crassalis. H. Ebend.)
- angulalis. H. Italien.
- crassalis. Fabr. Europa. (achatalis. H. Ebend.)
- antiqualis. H. Italien. Dalmatien.
- obsitalis. H. Europa.
- lividalis. H. Mitteleuropa. 9

Geschlecht *Madopa*. Stev.
- salicalis. W. V. Mitteleuropa 1

– *Helia*. Guéné.
- calvarialis. W. V. Europa. (calvaria. W. V. Ebend. prothyralis. Devillers. Ebendas.) 1

– *Zethes*. Rambur.
- insularis. Ramb. Corsika . 1

– *Xylopoda*. Latr.
- nemorana. H. Südfrankreich. (incisalis. Tr. Ebendas.)
- pariana. L. Europa. (parrialis. Tr. Ebend.)
- fabriciana. L. Ebend. (dentana. H. Ebend. urticana. H. Ebend. alternalis. Tr. Ebend.)
- vibrana. H. Südfrankreich. Dalmatien. (vibralis. Tr. Ebend.)
- pretiosana. Dup. Provence. Corsika.
- scintilulana. H. Böhmen. Ungarn. (scintilulalis. Tr. Ebend.)
- pullulana. Dup. Ebend. (pullulalis. Ev. Kasan . . 7

Geschlecht *Nola*. Leach.
- togatulana. Dup. Frankreich. Deutschland. (togatulalis. H. Ebend.)
- palliolana. Dup. Ebend. (palliolalis. H. Ebend. cucullatella. L. Ebend.)
- chlamydulana. Dup. Italien. Sicilien. (chlamydulalis. H. Ebend.)
- cristulana. Dup. Frankreich. Deutschland. (cristulalis. H. Ebend.)
- strigulana. Dup. Ebend. (strigulalis. H. Ebend. strigula. W. V. Ebend.)
- albulana. Dup. Elsaß. Oestreich. Ungarn. (albulalis. H. Ebend. albula. W. V. Ebend.)
- centonana. Dup. Frankreich. Deutschland. (centonalis. H. Ebend.)
- cicatricana. Dup. Ungarn. (cicatricalis. F. v. R. Ebd.) 8

– *Sarrothripa*. Dup.
- revayana. W. V. Europa. (rivagana. Fabr. Ebend. var. dilutana. H. Ebend. var. undalana. H. Ebend. var. punctana. H. Ebend. var.

spec.
ramosana. H. Ebend. var.
degenerana. H. Ebend.)
– russiana. Dup. Südrußland.
(var. revoyana. Dup. Eb.) 2
Geschlecht *Halias*. Tr.
– quercana. W. V. Europa.
(prasinaria. Fabr. Ebend.
bicolorana. Götze. Ebend.)
– prasinana. L. Ebend. (fagana. Fabr. Ebend. sylvana.
Fabr. Ebend.)
– chlorana. L. Ebend.
– vernana. Fabr. Oestreich.
Ungarn. 4
– *Tortrix*. L.
– piceana. L. Europa. (xylosteana. H. Ebend. oporana.
H. Ebend.)
– xylosteana. L. Europa. (caracterana. H. Ebend. roborana. H. Ebend.)
– ameriana. L. Europa. (pyrastrana. H. Ebend. congenerana. H. Ebend.)
– testaceana. Ev. Kasan. Orenburg.
– decretana. Tr. Sachsen. (rosana. H. Ebend.)
– crataegana. H. Europa. (xylosteana. Freyer. Ebend.)
– sorbiana. H. Europa.
– adjunctana. Tr. Deutschland.
Oestreich. (laviceana. Nordfrankreich. sineana. Freyer.
Ebend. reticulana. Fröhlich.
Ebend.)
– heparana. W. V. Frankreich.
Deutschland. (carpinlana. H.
Ebend. pasquayana. Fabr.
Ebend. fasciana. Fabr. Eb.
padana. Schrank. Ebend.
rubrana. Bull. de Moscon.
Ebend.)
– cinnamomeana. Tr. Oestreich.
Deutschland. (croceana. Fröhlich. Ebend.)
– laevigana. W. V. Frankreich.
Deutschland. (oxyacanthana.
H. Ebend. acerana. H. Eb.
variana. Fabr. Ebend.)
– dumetana. Tr. Ungarn. Baiern. (crataegana. Freyer.
Ebend.)
– cocylana. Fabr. Europa.
(textana. H. Ebend.)
– ribeana. H. Ebend. (var.
flavana. Dup. Ebend.)
– unifasciana. Dup. Frankreich.
– orana. Tr. Böhmen. Ungarn.
Sachsen.
– cerasana. H. Europa. (anellana. Fröhlich. Ebend.)
– rhombeana. W. V. Oestreich.
Böhmen.
– pronubana. H. Südfrankreich.
Italien.
– hermineana. Dup. Sicilien.
– ambustana. H. Frankreich.
– consimilana. H. Ungarn.
– gilvana. Ev. Kasan.
– gnomana. L. Europa. (costana. W. V. Ebend. livonana. Bull. de Moscau. Eb.)
– grotiana. Fabr. Frankreich.
Deutschland. (flavana. H.
Ebend.)
– ochreana. H. Deutschland.
Oestreich.
– tripsiana. Ev. Kasan Orenburg.

spec.
– diversana. H. Böhmen. (viduana. Fröhlich. Ebend.)
– viridana. L. Europa. (suttneriana. W. V. Ebend.)
– palleana. Tr. Oestreich. (flavana. H. Ebend.)
– unicolorana. Dup. Nordfrankreich.
– viburnana. W. V. Oestreich. (unitana. H. Ebend.)
– croceana. H. Ebend.
– flavana. H. Schweiz.
– reticulana. H. Ebend.
– viduana. H. Nordfrankreich.
– cupressana. Dup. Mittelfrankreich. 37

Geschlecht *Amphisa*. Curtis.
– gerningana. W. V. Sachsen. Oestreich. 1

– *Oenophthira*. Dup.
– pilleriana. W. V. Europa. (pilleriana. Fabr. Ebend. luteolana. H. Ebend. vitana. Bosc. Ebend. vitis. Latr. Eb. danticana. Walkenaer. Ebend.) 1

– *Ptycholoma*. Curtis.
– ministrana. L. Europa. (ferrugana. H. Ebend.)
– livoniana. Dup. Liefland. (ferrugana. Dup. Ebend.)
– lecheana. L. Europa.
– graphitana. Ev. Kasan.
– maurana. H. Böhmen. Nordfrankreich.
– rusticana. H. Deutschland.
– klugiana. Schrank. Kärnthen. 7

– *Xanthosetia*. Stev.

spec.
– peramplana. Tr. Sicilien. (amplana. H. Ebend.)
– chrysitana. H. Ebend.
– stigmatana. Ev. Ural.
– humana. L. Europa. (trigonana. W. V. Ebend. koekeriziana. L. Ebend. diversana. H. Ebend.)
– zoegana. L. Frankreich.
– fulvana. Tr. Ungarn.
– strigana. H. Deutschland. Oestreich. Ungarn. gnomana. W. V. Ebend.)
– externana. Ev. Ural. . 8

Geschlecht *Argyrotosa*. Curtis.
– rosetana. H. Europa.
– rolandriana. L. Deutschland. Oestreich.
– plumbana. L. Europa. (var. ectypana. H. Ebend. var. loefflingiana. Fabr. Ebend.)
– forskaleana. L. Europa.
– bergmanniana. L. Ebend. (rosana. H. Ebend.)
– hoffmannseggiana. H. Frankreich. Deutschland.
– treitschkeana. Kdm. Ungarn. Rußland.
– holmiana. L. Europa.
– albersana. H. Ebend.
– festivana. H. Ungarn. Provence. (subuncana. Stev. Ebend.)
– permixtana. H. Ebend.
– pulverana. Ev. Kasan.
– blandona. Ev. Ural. . 13

– *Peronea*. Curtis.
– comparana. H. Nordfrankr.
– schalleriana. L. Ebendas.

spec.

(labeculana. Freyer. Ebendaselbst.)
– favillaceana. H. Nordfrankr. (var. lividana. Tr. Ebend.)
– umbraculana. Ev. Ural.
– radiolana. Ev. Ebend.
– infidana. H. Liefland.
– cristana. W. V. Nordfrankreich. (variegana. Stev. Ebend. var. sericana. H. Eb. var. defontainiana. Stev. Ebend.)
– sparsana. W. V. Nordfrankreich. (byringerana. H. Eb. hastiana. Fröhlich. Eb. var. combustana. H. Ebend. var. radiana. H. Ebend. var. aquilana. H. Ebend.)
– permutana. Dup. Deutschl.
– abildgaardana. Fabr. Nordfrankreich. (variegana. Fabr. Ebend. cristana. H. Ebend. var. asperana. Fabr. Ebend. var. nyctemerana. H. Eb.)
– lefebvriana. Dup. Ebend.
– dimidiana. H. Ebend.
– rufana. H. Ebend.
– divisana. H. Ebend.
– lipsiana. W. V. Deutschland.
– apiciana. H. Oestreich.
– hastiana. L. Deutschland. Oestreich. (hastana. H. Ebend.)
– lorquiniana. Lef. Nordfrankreich.
– lacordairana. Dup. Rußland.
– crassana. Dup. Nordfrankreich. 20

Geschlecht *Glyphiptera*. Dup.
– literana. L. Europa.
– squamana. Fabr. Ebend.

spec.

(squamulana. H. Ebendas. irrorana. H. Ebend. asperana. W. V. Ebend)
– boscana. Fabr. Frankreich. (cerusana. H. Ebend.)
– ulmana. Dup. Ebend.
– treveriana. W. V. Deutschland. (niveana. Fabr. Eb.)
– spectrana. Tr. Deutschland. (gnomana. H. Ebend. var. vinculana. Tr. Ebend.)
– cerusana. Dup. Frankreich.
– lucidana. Tr. Deutschland. (var. densana. Freyer. Eb.)
– nebulana. H. Deutschland. (var. rosoidana. H. Ebend.)
– ferrugana. W. V. Frankr. Deutschland. (rufana. H. Ebend. var. adspersana. H. Ebend. var. tripunctana. H. Ebend. var. brachiana. Freyer. Ebend.)
– obtusana. Ev. Kasan.
– longulana. Ev. Ebend.
– scabrana. W. V. Nordfrankreich. (elevana. Fabr. Ebend. sparsana. Fröhlich. Ebend. plumbosana. Stev. Ebend.)
– abietana. H. Europa. (var. confixana. H. Ebend. var. opacana. H. Ebend. var. mayrana. H. Ebend.)
– umbrana. H. Nordfrankreich.
– sudoriana. H. Deutschland. Frankreich.
– maceana. Tr. Ungarn.
– logiana. L. Deutschland. Oestreich. (tristana. H. Eb.) 18

Geschlecht *Teras*. Tr.

spec.

– caudana. Fabr. Nordfrank-reich. (var. emargana. Fabr. Ebend.)
– effractana. F. v. R. Franken. Baiern.
– contaminana. H. Frankreich. Deutschl. (reticulana. Fabr. Eb. var. ciliana. H. Ebend. var. rhombeana Dup. Ebend.)

Geschlecht *Phibalocera*. Stev.
– fagana. W. V. Europa. (quercana. Fabr. Ebend. faganella. Tr. Ebend. cancella. H. Ebend.)
– nigrana. Dup. Frankreich.
– luticornella. F. v. R. Süddeutschland. 3

– *Hypercallia*. Stev.
– christiernana. L. Europa. (christiernella. H. Ebend.) 1

– *Aspidia*. Dup.
– udmanniana. L. Europa. (solandrana. Fabr. Ebend. solandriana. Fröhlich. Ebend. rubiana. Scopoli. Eb. achatana. H. Ebend.)
– cynosbana. Fabr. Europa. (roborana. W. V. Ebend. aquana. H. Ebend.)
– communana. Guéné. Frankreich.
– suffusana. Parr. Deutschland. 4

– *Anthitesia*. Stev.
– salicana. L. Europa. (salicella. Fabr. Ebend.)
– lugubrana. Tr. Ungarn. 2

– *Penthina*. Tr.
– hartmanniana. L. Europa.

spec.

(scriptana. H. Ebend. linneana. W. V. Ebend.)
– acutana. Tr. Deutschland.
– capreana. H. Europa. (var. corticana. H. Ebend. picana. Fröhlich. Ebend.)
– pruniana. H. Europa. (fasciana. Scopoli. Ebend.)
– dimidiana. Tr. Rußland.
– variegana. H. Europa. (tripunctana. Stev. Ebend.)
– ochroleucana. H. Deutschl.
– gentianana. H. Frankreich. Deutschl. (var. sellana. H. Eb.)
– ocellana. H. Europa. (cynosbatella. L. Ebend. tripunctana. Fabr. Ebend. cynosbana. Tr. Ebend.)
– neglectana. Dup. Frankreich.
– luscanana. Fabr. Nordfrankreich. Deutschland. (ocellana. W. V. Ebend. comitana. H. Ebend.)
– amoenana. H. Deutschland. Ungarn.
– incaratana. H. Ebend.
– dealbana. Fröhlich. Böhmen. (minorana. Tr. Ebend.)
– aceriana. Parr. Frankreich. Deutschland.
– simplana. F. v. R. Sachsen.
– ulmana. H. Frankreich.
– areolana. H. Ebend.
– sauciana. H. Deutschland. Nordfrankreich. . . . 20
– servillana. Nordfrankreich.

Geschlecht *Sciaphila*. Tr.
– cinctana. W. V. Deutschl. Oestreich. (albidana. W. V.

Ebendaselbst. cretana. Fabr. Ebend.)
– sylvana. Tr. Böhmen. Sachsen. Oestreich.
– striana. W. V. Deutschland. (rusticana. H. Ebend.)
– musculana. H. Böhmen. Ungarn. Schweiz. (interjectana. Stev. Ebend.)
– inundana. W. V. Oestreich. Böhmen.
– cretaceana. H. Frankreich. Deutschland.
– quadrana. H. Frankreich. Deutschland.
– rugosana. H. Deutschland.
– horridana. H. Frankreich (modestana. Tr. Schweiz. rigana. Tr. Rußland.)
– penziana. H. Schweiz. (octomaculana. Curtis.)
– wahlbohmiana. L. Frankreich. Deutschland. (var. pasivana. H. Ebend.)
– chrysantheana. Parr. Deutschland.
– virgaureana. Tr. Ebend.
– abrasana. Mann. Ebend.
– fuligana. H. Oestreich. Deutschland.
– cuphana. F. Deutschland.
– nubilana. H. Ebend.
– histrionana. H. Ebend.
– agrestana. Tr. Dalmatien.
– fasciolana. H. Deutschland.
– albulana. Tr. Oestreich. Sachsen.
– hybridana. H. Deutschland. Ungarn.
– alpicolana. H. Alpen. Schweiz.
spec.
– mendiculana. Tr. Ungarn.
– terreana. Tr. Sachsen. Böhmen. (favillaceana. H. Ebend.)
– incertana. Tr. Oestreich.
– asinana. H. Ebend.
– scharfensteiniana. H. Ebend.
– steinerana. H. Ebend.
– trifasciana. Fabr. Engl. 30

Geschlecht *Paedisca*. Tr.
– adustana. H. ?
– alphonsiana. Dup. Frankr.
– monachana. F. Böhmen.
– immundana. F. Deutschland.
– frutetana. H. Ebend.
– naevana. H. Ebend.
– oppressana. Tr. Deutschland. Oestreich.
– delitana. F. v. R. Oestreich.
– graphana. Tr. Böhmen. Ungarn. Sachsen.
– corticana. H. Europa.
– hepaticana. Tr. Böhmen.
– achatana. W. V. Deutschl. (marmorana. H. Ebend.)
– profundana. W. V. Frankreich. Deutschland. (porphyrana. H. Rußland. var. vellensiana. H. Ebend.)
– turbidana. Tr. Syrien.
– couleruana. Dup. Schweiz.
– demarniana. F. v. R. Sachsen.
– scutulana. W. V. Frankreich. Deutschland. (profundana. H. Ebend.)
– similana. H. Deutschland. Oestreich (asseclana. H. Ebend. fluidana. W. V. Ebend.)
– dissimilana. Fischer. Frankr.

spec. Deutschland. (similana. H. Ebend.)
- cervana. Ev. Ural.
- brünnichiana. L. Frankreich. Deutschland. (jacquiniana. Schiffermüller. Ebend.)
- foeneana. Tr. Oestreich. (foenella. L. Ebend. scopoliana. Fabr. Ebend. tibialana. H. Ebend.)
- schreberiana. L. Südfrankr. Deutschland.
- ophthalmicana. H. Frankreich. Deutschland. (ophthalmana. Fabr. Ebend.)
- parmatana. H. Frankreich. Deutschland. (var. semimaculana. H. Ebend. var. ratana. H. Ebend. var. sordidana. H. Ebend. var. sylvana. H. Ebend. var. sinuana. H. Ebend. var. melaleucana. Dup. Schweiz.)
- mediana. W. V. Frankreich. Deutschland. (aurana. Curtis. Ebend. aurantiana. Beitrag z. östr. Landesk. Ebend.)
- dumeriliana. Dup. Rußland.
- tenerana. H. Ebend.
- alfredana Dup. Ebend. (diversana. Dup. Ebend.)
- autumnana. H. Ebend.
- divellana. H. Ebend.
- crenana. Fröhlich. Liefland. Deutschland.
- exterana. Ev. Kasan.
- griseana. H. Ebend.
- lienana. H. Ebend. . 35

eschlecht *Sericoris*. Tr.

- zinkenana. Fröhlich. Deutschland. (pinetana. H. Ebend. pentleyana. Curtis. Ebend. ehrensiana. H. Ebend.)
- metallicana. H. Deutschland. Oestreich. Schweiz.
- siderana. Tr. Ostfrankreich. Deutschland.
- textana. H. Deutschland.
- helveticana. Dup. Schweiz. (textana. Dup. Ebend.)
- urticana. H. Europa. (undana. Fröhlich. Ebend. murinana. H. Ebend.)
- umbrosana. Parr. Deutschl.
- conchana. H. Europa. (rivellana. Fröhlich. Ebend. undulana. Stev. Ebend.)
- lacunana. Parr. Deutschland.
- micana. H. Frankr. Deutschland. Ungarn.
- rurestrana. F. v. R. Deutschland.
- olivana. Tr. Sachsen. Steiermark. (trochilana. H. Ebend.)
- cespitana. H. Frankreich. Deutschland.
- pullana. Ev. Kasan.
- flexulana. Fröhlich. Frankreich. Deutschland. (rivulana. H. Ebend.)
- elutana. Dup. Schweiz.
- charpentierana. H. Deutschland. Wallis.
- bipunctana. Fabr. Europa.
- duponcheliana. Costa. Neapel.
- euphorbiana. Zeller. Deutschland.
- antiquana. H. Kasan. (quadrimaculana. Stev. Ebend.)

spec.

– myglndana. H. Ebend.
– abietisana. Freyer. Deutschland. 23

Geschlecht *Coccyx*. Tr.
– spadiceana. H. Liefland.
– zephyrana. Tr. Deutschland.
– resinana. Fabr. Europa. (resinella. L. Ebend.)
– turionana. H. Ebend. (turionella. L. Ebend.)
– duplana. H. Norddeutschland.
– buoliana. Fabr. Europa. (gemmana. H. Ebend. (pal*lasana. Bull. de Moscau. Ebend. xylosteana. H. Eb.)
– hercyniana. Fröhlich. Deutschland.
– comitana. W. V. Europa. (piceana. H. Ebend. var. mercuriana. H. Ebend.)
– strobilana. H. Frankreich. Deutschland. (strobilella. L. Ebend. fraternana. Curtis. Ebend.)
– nanana. Tr. Böhmen.
– formosana. H. Südrußland.
– monticolana. Mann. Europa.
– bugnionana. F. v. R. Schweiz.
– arbutana. H. Ebend.
– diana. H. Nordfrankreich.
– flammeana. H. Schweiz.
– helvolana. H. Ebend.
– lineana. H. Ebend.
– janthinana. Dup. Nordfrankreich.
– kollariana. H. Ebend.
– venustana. H. Ebend. 21

– *Carpocapsa*. Tr.
– pomonana. W. V. Europa.

spec.

(pomonella. L. Ebend. pomana. Fabr. Ebend.)
– splendana. H. Ebend.
– amplana. H. Ebend.
– woeberiana. W. V. Ebend. (ornatana. H. Ebend. unguicella. Dup. Ebend.)
– arcuana. W. V. Ebend. (lambergiana. Scopoli. Ebend.)
– pupillana, L. Spanien. (absinthiana. H. Ebend.)
– simploniana. Dup. Simplon.
– boisduvaliana. Dup. Rußland.
– grossana. Haworth. England. 9

– *Grapholitha*. Tr.
– siliceana. H. Frankreich. Deutschland. (var. petrana. H. Ebend. var. costana. Dup. Ebend. var. decorana. H. Ebend.)
– triquetrana. H. Ebend.
– freyeriana. F. v. R. Schlesien.
– coecimaculana. H. Frankr. Deutschland.
– hohenwartiana. W. V. Eb. (politana. Goetze. Ebend. strigana. Fabr. Ebend. pupillana. H. Ebend. fulvana. Stev. Ebend.)
– hypericana. H. Ebend.
– metzneriana. Tr. Ungarn.
– wimmerana. Tr. Ebend.
– lacteana. Tr. Ebend.
– succedana. W. V. Norddfrankreich. Deutschland. (asseclana. H. Ebend.)

– campoliliana. W. V. Frankreich. Böhmen.
– penkleriana. W. V. Ebend. (var. tenerana. W. V. Ebend. mitterpacheriana. Tr. Ebend.)
– augustana. H. Sachsen. Böhmen.
– aspidiscana. H. Böhmen. Sachsen. Ungarn. (aspidana. Fröhlich. Ebend. var. monetulana. H. Ebend.)
– nebritana. Tr. Ungarn. Oestreich.
– quadratana. Ev. Kasan.
– zachana. H. Frankreich. Deutschland. (petiverella. W. V. Ebend.)
– immundana. Ev. Ural.
– funebrana. Tr. Sachsen. Böhmen.
– germarana. H. Ungarn. Böhmen. (germana. Fröhlich. Liefland.)
– gemmiferana. Tr. Ungarn.
– caliginosana. Tr. Böhmen. Brandenburg.
– lerneana. Tr. Ungarn.
– plumbagana. H. Böhmen. (cinerana. H. Ebend.)
– rhediana. Tr. Europa. (rhediella. L. Ebend. daldorfiana. Fabr. Ebend. aurana. H. Ebend.)
– dormoyana. Dup. Frankreich.
– pierretana. Dup. ?
– vermiculana. Dup. ?
– oblitana. Dup. ?

spec.
– amygdalana. Parr. Deutschland.
– cosmophorana. Tr. Ebend.
– tenebrosana. F. v. R. Ebend.
– abiegana. F. v. R. Ebend.
– bicinctana. Dup. Frankreich.
– upupana. Tr. ? (ustulana. H. ?
– messingiana. F. v. R. Mecklenburg.
– decolorana. Freyer. Deutschl.
– ulmariana. Zeller. Ebend.
– mixtana. H. Deutschland.
– corollana. H. Ebend.
– pustulana. H. Ebend.
– stagnana. H. Ebend.
– vappana. H. Ebend. . 45

Geschlecht *Ephippiphora*. Dup.

– phippana. H. Frankreich. Deutschland.
– argyrana. H. Deutschland. Ungarn.
– dorsana. H. Ebend.
– orobana. Tr. Ungarn.
– loderana. Tr. Oestreich.
– composana. Fabr. Frankr. Deutschland. (gundiana. H. Ebend.)
– lathyrana. H. Nordfrankreich. Deutschland.
– jungiana. Fröhlich. Oestreich. Deutschland. (jungiella. L. Ebend. dorsana. Fabr. Eb. lunulana. H. Ebend.)
– inquinatana. H. Frankreich. Deutschland. (jungiana. Dup. Ebend.)
– petiverana. Fröhlich. Ebend. (petiverella. L. Ebend. montana. H. Ebend.)

spec.
- alpinana. Tr. Alpen.
- fissana. Fröhlich. Schweiz.
- queriniana. Dup. Frankreich.
- luctuosana. Dup. Ebend.
- pygmaeana. H. Deutschland.
- trauniana. H. Frankreich. (frauniana. Encycl. meth. Ebend.)
- sequana. H. Deutschland.
- spiniana. F. v. R. Ebend.
- heegeriana. Parr. Ebend.
- montanana. Parr. Ebend.
- floricolana. H. Ebend.
- angustiorana. Stev. England. 22

Geschlecht *Phoxopteris*. Tr.
- lanceolana. H. Frankreich. Deutschland.
- siculana. H. Ebend. (apicella. W. V. Ebend.)
- ramana. Fröhlich. Nordfrankreich. Deutschland. (ramella. L. Ebend. harpana. H. Ebend.)
- cuspidana. Tr. Schweiz. Ungarn.
- uncana. H. Frankr. Deutschland. (uncella. W. V. Eb. var. crenana. Dup. Ebend.)
- unguicana. Fröhlich. Frankreich. Deutschland. (falcana. H. Ebend. unguicella. L. Ebend. ericeana. Dup. Eb.)
- tineana. H. Ungarn.
- badiana. W. V. Frankreich. Deutschland. (lundana. Fabr. Ebend. corylana. H. Ebend.)
- derasana. H. Ebend.
- myrtillana. Tr. Ebend.

spec.
- comptana. Fröhlich. Deutschl.
- dibeliana. H. Ebend.
- mitterpacheriana. W. V. Frankreich. Deutschland. (mitterbachiana. Fabr. Ebend. penkleriana. Tr. Ebend.) 13

Geschlecht *Cochylis*. Tr.
- obliquana. Ev. Kasan.
- citrana. H. Frankr. Schweiz. Oestreich.
- sudana. Dup. Frankreich.
- smeathmanniana. Fabr. Frankreich. Deutschland. (fabriciana. H. Ebend.)
- tischerana. Tr. Ungarn. Portugal.
- kindermannana. Tr. Ungarn. Sachsen.
- musselliana. Tr. Böhmen.
- jucundana. Dup. Ungarn.
- richteriana. Zeller. Schlesien.
- rubellana. H. Deutschland. Rußland. (ciliana. Fröhlich. Ebend.)
- roserana. Fröhlich. Europa. (ambiguella. H. Ebend.)
- fischerana. Tr. Sachsen.
- reliquana. Tr. Deutschland. (permixtana. H. Ebend.)
- ambiguana. Fröhlich. Frankreich. Deutschland.
- purgatana. Tr. Ungarn.
- dubitana. H. Frankreich. Deutschland.
- augustana. H. Ebend.
- biviana. F. v. R. Deutschland.
- epiliana. Zeller. Ebend.
- dispaceana. Parr. Ebend.

spec.

- pauperana. Parr. Ebend.
- elongana. Zeller. Schlesien.
- manniana. Tr. Oestreich.
- lutosana. H. Ebend.
- walkenaerana. Dup. Frankreich.
- spartiana. H. Ebend.
- arabescana. Ev. Ural.
- discopunctata. Ev. Ebend.
- acutana. Ev. Kasan. . 29

Geschlecht *Argyrolepia*. Stev.

- tesserana. W. V. Europa. (tesselana. H. Ebend. heiseana. Fabr. Ebend. alcella. Devillers. Ebend.)
- decimana. W. V. Untere Alpengegenden.
- baumanniana. W. V. Europa. (hartmanniana. Schrank. Ebend.)
- tergana. Ev. Ural.
- amiantana. H. Oestreich. Ungarn.
- sanguinana. Tr. Deutschland. Frankreich. (baumanniana. H. Ebend.)
- rubigana. Tr. Nordfrankreich. Deutschland. (radiana. H. Ebend.)
- kuhlweiniana. F. v. R. Norddeutschland. (triangulana. Tr. Ebend.)
- schreibersiana. Fröhlich. Nordfrankreich. Deutschland. (lediana. W. V. Ebend.)
- audouiniana. Dup. Nordfrankreich.
- gueneana. Lef. Sicilien.
- margaratana. Lef. Frankr.

spec.

- posticana. H. Ebend.
- flagellana. Dup. Ebend.
- aeneana. H. Ebend.
- rutilana. H. Ebend. . 16

Geschlecht *Argyroptera*. Dup.

- pratana. H. Schwäbische Alp. (quadripunctana. Curtis. Ebend.)
- gouana. L. Schweiz. Deutschland. Ungarn. (argentana. W. V. Ebend. magnella. Fabr. Ebend. margaritalis H. Ebend. magnana. H. Ebend.)
- margaritana. H. Ungarn. Sicilien.
- locupletana. H. Sicilien.
- latoniana. H. Ungarn. Südfrankreich.
- norvichiana. H. Ungarn.
- zebrana. Tr. Deutschland.
- dipoltana. Tr. Frankreich. Deutschland. (dipoltella. Tr. Ebend.)
- parreyssiana. Tr. Oestreich.
- hydrargyrana. Ev. Ural.
- insequana. Ev. Ebend. 11

— *Scirpophoga*. Tr.

- phantasmella. Tr. Italien. Ungarn. Südfrankreich. (albinella. Cramer. Ebend. dubia. Rossi. Ebend. sericea. Passerini. Ebend. alba. H. Ebend.) 1

— *Schoenobius*. Dup.

- gigantellus. Tr. Oestreich. Ungarn. Deutschland. (gigantella. W. V. Ebend.)
- forficellus. Tr. Frankreich. Deutschl. (forficella. Thun-

spec. berg. Ebend. consortella. H. Ebend. lanceolella. H. Ebend. arbustella. Fabr. Ebend.)
– mucronella. Tr. Frankreich. Deutschland. acuminella. H. Ebend. caudella. Curtis. Ebend.) 3

Geschlecht *Chilo*. Zinken.
– phragmitellus. Tr. Oestreich. Deutschland.
– sordidellis. Zinken. Deutschland.
– cicatricellus. Kuhlwein. Oestreich. Kärnthen. (strigellus. Tr. Ebend. cicatricella. H. Ebend. amplella. H. Ebend. treitschkeella. Freyer. Ebend.)
– paludellus. Tr. Deutschl. 4

– *Crambus*. Fabr.
– palpellus. Tr. Ungarn.
– tentaculellus. Tr. Südfrankreich. Korsika. Sicilien.
– dipsarellus. Dup. Südfrankr.
– alpinellus. Tr. Alpen. Ungarn.
– corsicellus. Dup. Korsika.
– ensigerellus. Tr. Sachsen. Schweden. (hamellus. Curtis. Ebend.)
– malacellus. Dup. Malaga.
– praefectellus. Zeller. Deutschland.
– dumetellus. Tr. Schweiz. Jura.
– zinkenellus. Tr. Liefland.
– pratellus. Tr. Europa. (pratorum. Walkenaer. Ebend. pratensis. Latr. Ebend.)
– nemorellus. Zeller. Frankreich. Deutschland. (latoniellus. Zinken. Ebend. var. pratellus. Dup. Ebend.)
– pascuellus. Tr. Europa. (pascuum. Fabr. Ebend.)
– leachellus. Zinken. England. Deutschland. (latistrius. Curtis. Ebend.)
– satrapellus. Zinken. ?
– adipellus. Zinken. Deutschland. (sylvellus. Zeller. Eb.)
– tigurinellus. Dup. Schweiz.
– ericellus. Tr. Deutschland.
– alienellus. Zinken. Portugal.
– hortuellus. Tr. Europa. (chrysonuchella. W. V. Ebend. var. cespitella. H. Ebend. strigatus. Fabr. Ebend. strigella. Fabr. Ebend.)
– cerusellus. Tr. Frankreich. Deutschland. (quadrella. W. V. Ebend. barbella. H. Ebend. auriferella. H. Ebend. nemausalis. Dup. Ebend.)
– pallidellus. Dup. Frankreich.
– culmellus. Tr. Europa. (straminella. W. V. Ebend.)
– decorellus. Zinken. Deutschland.
– rorellus. Tr. Europa. (craterella. Scopoli. Ebend. linetella. Fabr. Ebend. lineatus. Fabr. Ebend. chrysonuchella. H. Ebend.)
– chrysonuchellus. Tr. Ebend. (compella. H. Ebend. gramella. Fabr. Ebend.)
– eximiellus. Zinken. Deutschl.
– plejadellus. Zinken. Ebend.
– falsellus. Tr. Europa. (abruptella. Thunberg. Ebend.)

– verellus. Zinken. Deutschland.
– incertellus. Zinken. Ebend.
– pauperellus. Tr. Schweiz. Jura.
– stentziellus. Metzner. Oestr.
– pinetellus. Tr. Europa. (pineti. Fabr. Ebend. conchella. Scopoli. Ebend.)
– conchellus. Fabr. Ebend. (myellus. Zeller. Ebend. pinetella. Schrank. Ebend.)
– speculellus. Zeller. Deutschland. (specularis. H. Ebend. pinetella. H. Ebend.)
– mytilellus. Tr. Frankreich. Deutschland.
– luctiferellus. Tr. Alpen.
– margaritellus. Tr. Frankreich. Deutschland. (margaritaceus. Fabr. Ebend.)
– pyramidellus. Tr. Oestreich.
– fulgidellus. Tr. Schweiz. Deutschland.
– lapponicellus. Dup. Lappland.
– radiellus. Tr. Schweiz. Deutschland.
– gueneellus. Dup. Frankreich.
– deliellus. Tr. Südfrankreich.
– selasellus. Tr. Europa. (pratellus. L. Ebend.)
– tristellus. Zeller. Europa. (aquilellus. Tr. Ebend. paleella. H. Ebend. culmella. W. V. Ebend. protella. Brahm. Ebend. ferruginella. Thunberg. Ebend. culmorum. Fabr. Ebend.)
– luteellus. Tr. Frankreich. Schweiz. Deutschland. (ochrella. H. Ebend. exoletella. H. Ebend. convolutella. W. V. Ebend.)
– siculellus. Dup. Sicilien.
– poliellus. Fischer. Ungarn.
– matricellus. Zeller. Sachsen. Ungarn.
– aeneociliellus. Dup. Kasan. Orenburg.
– silacellus. Tr. Ungarn. Oestreich. (chrysellus. Tr. Ebend.)
– subflavellus. Dup. Korsika.
– saxonellus. Zinken. Sachsen. Ungarn. (chrysellus. Tr. Eb.)
– perlellus. Tr. Europa. (argentella. Fabr. Ebend. argenteus. Fabr. Ebend. dealbella. Thunberg. Ebend.)
– lithargyrellus. Tr. Frankreich. Deutschland.
– combinellus. Tr. Alpen. Pyrenäen. (petrificellus. H. Ebend.)
– simplonellus. Dup. Simplon.
– taeniellus. Kuhl. Schweiz. Baiern.
– coulonellus. Dup. Schweiz. Jura.
– petriolellus. Dup. Alpen. (spuriella. H. Ebend.)
– fascelinellus. Tr. Ungarn. Deutschland. (treitschkeella. Bull. de Mosc. Ebend. aridellus. Zeller. Ebend.)
– terellus. Zinken. Deutschland.
– aureliellus. F. v. R. Ungarn. Deutschland.
– inquinatellus. Tr. Europa.
– angulatellus. Dup. Frankreich. Corsika. Deutschland. (suspectellus. F. v. R. Ebend.)

spec.

– contaminellus. Tr. Oestreich. Deutschland. (imistella. H. Ebend.)
– punctellus. Tr. Südfrankreich. Corsika.
– dignellus. Zinken. Ungarn.
– bellus. Tr. Südfrankreich. Corsika.
– rambur iellus. Dup. Corsika.
– funiculellus. Zeller. Neapel. Sicilien. (cyrilliella. Costa. Ebend.) 73

Geschlecht *Eudorea*. Curtis.
– vallesiella. Dup. Wallis.
– incertella. Dup. Corsika.
– ambiguella. Dup. Steiermark.
– dubitella. Dup. Frankreich. Corsika. (pyrolella. H. Ebendaselbst.)
– mercurella. L. Frankreich. Deutschland. (crataegella. H. Ebend.)
– perplexella. F. v. R. Fiume.
– sudeticella. Dup. Oestreich. Deutschland.
– pyrenaeella. Dup. Oestl. Pyrenäen.
– ramalella. Dup. Italien. Dalmatien.
– boreella. Dup. Nordeuropa.
– quercella. Tr. Ungarn. (noctuella. H. Ebend.)
– parella. Zeller. Deutschland.
– octonella. Zeller. Ebend. 13

– *Ilythia*. Latr.
– carnella. L. Europa. (carneus. Fabr. Ebend. sanguinella. H. Ebend.)
– argyrella. W. V. Oestreich.

spec.

Ungarn. Südfrankreich. (argyreus. Fabr. Ebend.)
– pudorella. H. Oestreich. Ungarn. Südfrankreich. (rosella. Scopoli. Ebend.)
– cirrigerella. Zinken. Deutschland.
– vinetella. Fabr. Oestreich. Ungarn. Südfrankreich. (vinetorum. Fabr. Ebend.)
– lotella. H. Sachsen. (miniosella. Germar. Ebend. pulverella. Tr. Ebend. atomella. Tr. Ebend.)
– spadicella. H. Baiern. Ungarn.
– chrysorrhoeella. Germar. Ungarn.
– cruentella. Dup. Andalusien.
– ablutella. Zeller. Sicilien.
– pudicella. Germar. Dalmatien 11

Geschlecht *Diosia*. Dup.
– marginella. Dup. Oestreich. (marginea. Illiger. Ebend. antiopella. Tr. Ebend.)
– auriciliella. H. Frankreich. 2

– *Phycis*. Fabr.
– lignella. H. Schweiz. Ungarn. Oestreich. (tristis. Curtis. Ebend.)
– decorella. H. Ungarn.
– ahenella. W. V. Oestreich. Ungarn.
– germarella. Zinken. Ungarn. (melanella. Dup. Ebend.)
– melanella. Tr. Kärnthen. Dalmatien. (germarella. Dup. Ebend.)
– fuliginella. Dup. Domadossola.

– rubiginella. Tr. Ungarn.
– impurella. Dup. Corsika.
– bistrigella. Dup. Südfrankreich.
– aethiopella. Dup. Frankreich. Schweiz. (monspesulalis. Dup. Ebend.)
– prodromella. H. Provence. Dalmatien. Italien. Sicilien. (umbraticella. Dup. Ebend.)
– rippertella. B. Provence. (prodromella. Dup. Ebend.)
– alpigenella. B. Alpen.
– grossulariella. Tr. Frankreich. Deutschland. Oestreich. convolutella. H. Ebend.)
– palumbella. W. V. Ebend. (contubernella. H. Ebend.)
– compositella. Tr. Ungarn.
– albietella. W. V. Frankreich. Deutschland. (decuriella. H. Ebend.)
– ceratoniella. F. v. R. Spanien. Sicilien. (ceratoniae. Zeller. Ebend.)
– holosericella. F. v. R. Schweden. Ungarn. Deutschland. (obtusella. Tr. Ebend. cristella. Freyer. Ebend.)
– obtusella. H. Norddeutschland. Schweiz.
– terebrella. Zinken. Oestreich.
– roborella. W. V. Frankreich. Deutschland. Oestreich. (spissicella. Fabr. Ebend. spissicornis. Fabr. Ebend.)
– carbonariella. F. v. R. Deutschland. (janthinella. Dup. Ebend.)
– janthinella. H. Ebend.
– serraticornella. Metzner. Eb.
– tetricella. H. Savoyen.
– foecella. Tischer. Deutschl.
– adornatella. Tr. Böhmen.
– subornatella. F. v. R. Ebend. (serpylletorum. Zeller. Eb.)
– ornatella. W. V. Frankreich. Deutschland. (criptella. H. Ebend.)
– dahliella. Tr. Sicilien.
– dupiella. Dup. Schweiz.
– osseatella. Tr. Sicilien.
– rhenella. Tr. Frankreich. Deutschland. Schweiz. Oestreich. (palumbella. H. Ebend. var. hepaticella. H. Ebend.)
– adelphella. Tischer. Deutschland.
– perfluella. Zinken. Ebend. (dibaphiella. H. Ebend.)
– obductella. F. v. R. Wallis. Ungarn.
– sororiella. F. v. R. Ungarn.
– albariella. F. v. R. Ebend.
– tumidella. Tr. Frankreich. Deutschland. Oestreich. (tumidana. W. V. Ebend. verrucella. H. Ebend.)
– suavella. Germar. Deutschland. Ungarn. (legatella. Dup. Ebend.)
– consociella. H. Schweiz. Deutschland.
– legatella. H. Schweiz. Ungarn. Oestreich. (squalidella. Ev. Ebend.)
– rubratibiella. Mann. Oestreich.
– dilutella. H. Frankreich. Deutschland. Ungarn. (conella. Zinken. Ebend. var.

cinnamomella. Dup. Ebend. var. affinella. F. v. R. Ebend.)
- porphyrella. Dup. Spanien. Korsika.
- genistella. Dup. Korsika.
- cinerella. Dup. Ebend.
- nebulella. W. V. Frankreich. Deutschland.
- inscriptella. Dup. Südfrankreich.
- angustella. H. Ungarn.
- elutella. H. Frankr. Deutschland.
- binaevella. H. Ungarn. Kärnthen.
- nimbella. F. v. R. Böhmen. Oestreich.
- cantenerella. Dup. Korsika.
- dilucidella. Dup. Südfrankreich.
- gilveolella. Metzner. Ungarn.
- ilignella. F. v. R. Ebend.
- rufella. Dup. Korsika.
- advenella. Zinken. Südfrankreich. Deutschland.
- bivitella. Dup. Korsika.
- trapezella. Dup. Frankreich.
- achatinella. H. Piemont.
- interpunctella. H. Südfrankreich. Korsika.)
- divisella. Dup. Frankreich.
- etiella. Tr. Sicilien. Korsika. (zinkenella. Tr. Ebend.)
- transversella. Dup. Südfrankreich.
- elongella. W. V. Ebend. (sinuella. Fabr. Ebend. var. variella. H. Ebend.)
- flavella. Dup. Frankreich.

spec.
- helveticella. F. v. R. Deutschland.
- alpicolella. F. v. R. Schweizer Alpen.
- rutilella. F. v. R. Deutschland.
- canella. W. V. Ungarn. (depositella. Ev. Ebend.)
- illotella. Zeller. Sicilien.
- inconella. Ev. Wolga.
- roscidella. Ev. Ebend.
- plumbaginella. Ev. Kasan.
- laternella. Ev. Ural.
- greyella. Ev. Ebend.
- fumella. Ev. Ebend.
- vesperella. Ev. Ebend.
- candelisequella. Ev. Ebend. (propinquella. Bull. de Mosc. Ebend.)
- brunneella. Ev. Ebend.
- fulvostrigella. Ev. Ebendaselbst 84

Geschlecht *Galleria*. Fabr.
- colonella. L. Europa. (sociella. L. Ebend. socia. Fabr. Ebend. colonum. Fabr. Ebend. tribunella. W. V. Ebend.)
- cerella. Fabr. Ebend. (cereana. L. Ebend. melonella. L. Ebend.)
- annella. W. V. Ebend. (sociella. H. Ebend. bipunctana. Curtis. Ebend.)
- foedella. F. v. R. ?
- alveella. Fabr. Frankr.
- centuriella. W. V. ?
- umbratella. Tr. Dalmatien 7

spec.

Geschlecht *Myelophila*. Tr.
- cribrella. H. Europa. (cribrum. Fabr. Ebend.) . 1

– *Aedia*. Dup.
- pusiella. Fabr. Mittelfrankreich. (scolella. Scopoli. Ebend. lithospermella. H. Ebend. sequella. W. V. Ebend.)
- echiella. W. V. Frankreich. Deutschl. (bipunctella. Fabr. Ebend.)
- haemorrhoidella. Ev. Wolga.
- funerella. Fabr. Frankreich. Deutschland.
- coenobitella. H. Frankreich. England. (curtisella. Donovan. Ebend.) 5

– *Yponomeuta*. Latr.
- evonymella. L. Europa.
- padella. L. Ebend.
- cognatella. Tr. Ebend. (padella. W. V. Ebend.)
- rorella. H. Mittelfrankreich. Oestreich. (helicella. Freyer. Ebend.)
- irrorella. H. Ungarn.
- malinella. F. v. R. Deutschland.
- sedella. Tr. Ebend.
- plumbella. Fabr. Frankreich. Deutschland. (lentiginella. Schrank. Ebend.)
- rufimitrella. H. Deutschl. 9

– *Psecadia*. Zeller.
- decemgutella. H. Deutschland. Oestreich. England. (dodeca. Curtis. Ebend.)
- sexpunctella. H. Oestreich. Catalonien. 2

spec.

Geschlecht *Chalybe*. Dup.
- pyraustella. Dup. Südeuropa. (pyrausta. Pall. Ebend. aurifluella. H. Ebend.)
- flavianella. Tr. Dalmatien. Ural.
- quadripunctella. Ev. Ural.
- stramentella. Ev. Ebend. 4

– *Duirnea*. Kirby.
- fagella. Fabr. Europa. (disparella. Schrank. Ebend. atomana. Knoch. Ebend. fagi. Fabr. Ebend.)
- dormoyella. Dup. Frankr. 2

– *Lemmatophila*. Tr.
- phryganella. Schrank. Europa.
- salicella. H. Frankreich. 2

– *Cheimonophila*. Dup.
- gelatella. L. Schweden. Frankreich. Deutschland. (gelata. Fabr. Ebend. gelatana. H. Ebend. congelatella. Clerk. Ebend.)
- hyemella. Tr. Europa. (hyemana. H. Ebend.) . . 2

– *Epigraphia*. Stev.
- avellanella. H. Oestreich. Deutschland.
- signella. H. Wallis.
- steinkellnerella. H. Deutschland. (characterella. H. Ebend.)
- atomella. H. Ebend. (strigulana. W. V. Ebend. consimilella. H. Ebend.)
- punctulella. Tr. Frankreich. Oestreich. Ungarn. (schlemmerella. H. Ebend.)

spec.

— alienella. Tr. Oestr. Deutschl. (anella. H. Ebend.)

— alternella. W. V. Oestreich. Baiern. (tortricella. H. Ebendaselbst.) 7

Geschlecht *Caulobius*. Dup.

— sparganiellus. Dup. Frankreich. Oestreich. Deutschland. (tostella. H. Ebend.) . 1

— *Haemilis*. Tr.

— depunctella. Podwein. Ungarn. Oestreich. (spartiana. H. Ebend.)

— liturella. W. V. Frankreich. Deutschland. (flavella. H. Ebend. sparmanniana. Stev. Ebend.)

— bojeella. Freyer. Deutschland.

— arenella. W. V. Frankreich. Deutschland. (gilvella. H. Ebend.)

— characterella. W. V. Ebend. (signella. H Ebend. signiferella. H. Ebend. ocellana. Fabr. Ebend.)

— adspersella. Kollar. Oestreich.

— applanella. Fabr. Europa. (applana. Fabr. Ebend. cicutella. H. Ebend.)

— alstromerella. H. Deutschland. (monilella. W. V. Ebend. puella. H. Ebend.)

— rubidella. H. Finnland. Lithauen. Kasan.

— angelicella. H. Ungarn. Oestreich. Deutschland.

— hypericella. H. Sachsen. Oestreich. Krain.

— capreolella. Zeller. Deutschl.

spec.

— cnicella. Tischer. Sachsen.

— impurella. Tr. Böhmen. Norddeutschland.

— parilella. F. v. R. Böhmen.

— depressella. Fabr. Europa.

— pallorella. Zeller. Ungarn.

— assimilella Fischer. Oestreich. Böhmen.

— pulverella. H. Sachsen. Oestreich. (atomella. W. V. Ebend. var respersella. Tr. Ebend.)

— propinquella. Tr. Böhmen. (yeatiella. H. Ebend.)

— vaccinella. H. Frankreich. Deutschland. (purpurea. Curtis. Ebend.)

— heracliella. H. Europa. (laterella. W. V. Ebend. var. carduella. H. Ebend.)

— lefebrriella. Dup. Nordfrankr.

— humerella. Dup. Ebend.

— albipunctella. H. Europa.

— choerophyllinella. Dup. Deutschland. (choerophylli. Zeller. Ebend.)

— daucella. W. V. Oestreich. Ungarn. (apiella. H. Ebend.)

— badiella. H. Oestreich.

— pastinacella. F. v. R. Frankreich. Böhmen. Oestreich. (heracleana. Degeer.) Ebend.

— dictamnella. T. Ungarn.

— conterminella. F. v. R. Baiern.

— furvella. Podwein. Ungarn. Oestreich. Deutschland.

— albidella. Ev. Ural. Kasan. 33

Geschlecht *Anacampsis*. Curtis.

– populella. L. Europa. (tremella. W. V. Ebend. blattariella. H. Ebend. var. tremulella. Dup. Ebend.)
– malvella. H. Nordfrankreich. Deutschland.
– terella. W. V. Ebend. (zephyrella. H. Ebend. pauperella. H. Ebend. subcinerea. Curtis. Ebend.)
– gallinella. Tr. Oestreich.
– pinguinella. Tr. Nordfrankreich. Deutschland. (populella. H. Ebend. nebulea. Stev. Ebend.)
– distinctella. Zeller. Sachsen. Böhmen.
– solutella. F. v. R. Sachsen. Ungarn. (terella. Tr. Ebend.)
– scintilella. F. v. R. Deutschland. Oestreich.
– spurcella. F. v. R. Ebend.
– pimpinellella. Dup. Deutschland. (pimpinellae. Zeller. Ebend.)
– dissimilella. Tr. Sachsen.
– cautella. Zeller. Deutschland.
– tephritidella. F. v. R. Eb.
– rhombella. W. V. Sachsen. Oestreich.
– galbanella. F. v. R. Norddeutschland.
– obscurella. W. V. Oestreich. Sachsen. Ungarn. (subsequella. H. Ebend.)
– lentiginosella. Fischer. Norddeutschland. (obscurella. H. Ebend.)
– muscosella. F. v. R. Norddeutschland.

spec.
– lineolella. Metzner. Deutschland.
– umbrella. H. Posen. (lutatella. Metzner. Ebend.) 20

Geschlecht *Lita*. Tr.
– electella. Zeller. Schlesien.
– alburnella. Fischer. Ebend.
– proximella. H. Nordfrankreich. Sachsen.
– pedisequella. H. Sachsen. (mouffetella. Tr. Ebend.)
– scriptella. H. Frankreich. Deutschland.
– triparella. Metzner. Schlesien.
– fugacella. Zeller. Norddeutschland.
– pulatella. H. Nordfrankreich. Oestreich.
– natatella. H. Ungarn. Oestr.
– subericinella. Mann. Deutschl.
– sororculella. H. Deutschland. Oestreich.
– nanella. W. V. Norddeutschland. (pumilella. W. V. Eb.)
– kiningerella. Mann. Deutschland.
– cytisella. Fischer. Ebend.
– apicistrigella. F. v. R. Deutschland.
– senectella. F. v. R. Norddeutschland.
– bagriotella. Dup. Frankreich.
– histrionella. H. Böhmen. Sachsen. Ungarn. (zebrella. Fischer. Ebend.)
– conturbatella. H. Oestreich. Böhmen.
– alacella. Zeller. Sachsen. Preußen.

– peliella. Ficher. Sachsen. Schlesien.
– flaviconella. Metzner. Norddeutschland.
– velocella. Fischer. Oestreich. Deutschland. (subsequella. Tr. Ebend.)
– continuella. Zeller. Norddeutschland.
– atriplicella. F. v. R. Deutschl.
– basaltinella. Zeller. Spitzbergen.
– fugitivella. Zeller. Norddeutschland.
– incretella. Zeller. Deutschland. (humeralis. Zeller. Ebend.)
– umbrosella. Zeller. Ebend.
– coronillella. Fischer. Sachsen.
– favillaticella. Zeller. Norddeutschland.
– vulgella. W. V. Ebend.
– murinella. Mann. Deutschl.
– anthyllidella. H. Ebend. (var. caliginosella. Mann. Ebend.)
– bifractella. Metzner. Ebend.
– fischerella. Tr. Sachsen.
– moritzella. F. v. R. Norddeutschland.
– obsoletella. F. v. R. Deutschl.
– vigeliella. Pierret. Ebend.
– naeviferella. Zeller. Ebend.
– aercella. Dup. Ebend. (parvella. Parr. Ebend.)
– artemisiella. Fischer. Sachsen. (inustella. Zeller. Eb.)
– nigricostella. F. v. R. Deutschl.
– dimidiella. W. V. Norddeutschland.
– lutulentella. Zeller. Ebend.
– carchariella. Fischer. Ebend.
– biguttella. F. v. R. Deutschland.
– luculella. H. Nordfrankreich. Norddeutschland. (subrosea. Curtis. Ebend.)
– stipella. H. Frankreich. Deutschland. (stripella. Zeller. Ebend.)
– mulinella. Fischer. Norddeutschland.
– interruptella. H. Europa. (genistella. H. Ebend.)
– betulinella. Fabr. Ebend. (lacteella. W. V. Ebend. betulea. Stev. Ebend.)
– manniella. F. v. R. Norddeutschland.
– scabidella. Zeller. Ebend.
– servella. Zeller. Ebend.
– tenebrella. H. Böhmen. Sachsen.
– tenebrosella. F. v. R. Böhmen. Schlesien.
– inopella. Zeller. Norddeutschland.
– lepidella. F. v. R- Ebend.
– gibbosella. Zeller. Ebend.
– paucipunctella. Metzuer. Eb.
– aestivella. Metzner. Norddeutschland.
– flavidinella. F. v. R. Ungarn.
– albicipitella. Zeller. Norddeutschland. (albiceps. Zeller. Ebend.)
– lineolella. Ev. Ural.
– signatella. Ev. Kasan.
– leucatella. L. Deutschland. Polen. (albocingulella. Dup. Ebend.)

spec.

– monachella. H. Baiern. Oestreich.

– scopolella. H. Frankreich. Deutschland. (quadrella. Fabr. Ebend. funestella. H. Eb.)

– luctuosella. Dup. Frankreich.

– aleella. Fabr. Frankreich. Deutschland. (bicolorella. Tr. Ebend. alternella. H. Ebend.)

– vorticella. Scopoli. Ebend. (var. cinctella. Dup. Ebend.)

– ligulella. W. V. Deutschland. (cinctella. H. Ebend.)

– lugubrella. Fabr. Norddeutschland. (luctificella. H. Ebend.)

– luctuella. H. Schweiz.

– exiguella. H. Frankreich. Deutschland. (leucatella. Dup. Ebend.)

– atrella. H. Ebend.

– guttella. H. Ebend.

– nigrovitella. Dup. Lithauen.

– leucomelanella. Zeller. Deutschland.

– tischeriella. F. v. R. Sachsen.

– taeniolella. Zeller. Schweiz. Sachsen. Ungarn.

– cervinella. Ev. Ural . . 83

Geschlecht *Enolmis*. Dup.

– acanthella. Godet. Frankreich.

– luteella. Dup. Ebend. . 2

– *Acompsia*. H.

– tripunctella. Fabr. Schweiz. Deutschland.

– cinerella. L. Frankreich. Deutschland. (ardeliella. H. Ebend.)

– subatrella. Dup. Frankreich. (fuscella. Dup. Ebend.)

spec.

– lineatella. Dup. Ebend.

– flavella. Dup. Ebend.

– spodiella. Tr. Sachsen. Oestreich. Kasan. (cinerella. W. V. Ebend.)

– simplella. Ev. Kasan.

– fuscella. Ev. Kasan. Orenburg 8

Geschlecht *Butalis*. Tr.

– triguttella. Dup. Domodossola. Sachsen. (scopolella. H. Eb.)

– cuspidella. Fabr. Böhmen. Ungarn. (bifariella. H. Eb.

– chenopodiella. H. Nordfrankreich. Deutschland. (tristella. Tr. Ebend.)

– tristella. H. Ebend.

– egregiella. Dup. Nordfrankreich.

– restigerella. Metzner. Ungarn. Oestreich.

– tinctella. H. Sachsen. Nordfrankreich.

– modestella. Dup. Nordfrankreich.

– laminella. H. Böhmen.

– knochella. Fabr. Dalmatien.

– seleniella. Zeller. Deutschland.

– inspersella. H. Böhmen. Norddeutschland.

– variella. H. Ebend.

– unicolorella. Zeller. Deutschland.

– cerealella. Encycl. Frankr. (granella. Latr. Ebend.)

– idaeella. Zeller. Nordeuropa. (idaei. Zeller. Ebend.)

– noricella. F. v. R. Alpen.

spec.

– glabrella. Ev. Kasan. Orenburg.
– esperella. H. Ungarn. (frankella Tr. Ebend.)
– productella. Zeller. Nordeuropa. (amphonicella. H. Ebend. 20

Geschlecht *Hypsolopha*. Tr.

– asperella. L. Frankreich. Deutschland.
– persicella. W. V. Ebend. (nemorella. Fabr. Ebend. nemorum. Fabr. Ebend.)
– sylvella. L. Ebend. (sylvarum. Fabr. Ebend.)
– antennella. W. V. Deutschland. (lucorum. Fabr. Ebend. mucronella. H. Ebend.)
– horridella. Kuhlwein. Ebend.
– scabrella. H. Oestreich. Ungarn. (pterodactylella. H. Ebend. bifissella. W. V. Ebend.)
– alpella. W. V. Alpen Oestreichs 7

– *Rhinosia*. Tr.

– fasciella. H. Deutschland. Frankreich.
– ustulella. Fabr. Ebend. (ustulatus. Fabr. Ebend. capucinella. H. Ebend.)
– costella. Fabr. Ebend. (maculella. Fabr. Ebend. maculatus. Fabr Ebend.)
– fulvella. Dup. Nordfrankreich.
– sequella. L. Frankreich. Deutschland. (pusiella. L. Ebend. nyctemerella. Fabr. Ebend.)

spec.

– vitella. L. Ebend. (sisymbrella. W. V. Ebend. var. carbonella. H Ebend.)
– fissella. H. Europa. (var. lutarella. H. Ebend. var. variella. H. Ebend. var. parenthesella. Zeller. Ebend. var. unitella. H. Ebend. var. bissinella. H. Ebend.)
– inulella. H. Oestreich. Ungarn.
– sordidella. H. Ungarn. Oestliche Pyrenäen.
– flammella. Tr. Oestreich. (formosella. H. Ebend.)
– ferrugella. W. V. Oestreich. Deutschland. (coraciella. H. Ebend.)
– juniperella. L. Deutschland.
– verbascella. W. V. Nordfrankreich. Deutschland.
– lemnicella. Dup. Ungarn.
– silacella. H. Ebend.
– asinella. H. Deutschland.
– sabinella. B. Schweiz. Schlesien.
– semicostella. H. Sachsen Oestreich.
– renigerella. F. v. R. Ungarn 19

Geschlecht *Alucita*. Fabr.

– striatella. Fabr. Deutschland. Oestreich.
– xylostella. L. Europa. (xylostei. Fabr. Ebend.)
– hellerella. Dup. Nordfrankr.
– porrectella. L. Europa. (hesperidella. H. Ebend. vittatus. Walkenaer. Ebend. julianella. Latr. Ebend.)

spec.

- geniatella. F. v. R. Schweiz.
- bicingulatella. Zeller. Nordfrankreich.
- hufnageliella. Zeller. Südeuropa.
- leucophaeella. Zeller. Oestreich 8

Geschlecht *Anarsia.* Zeller.

- decolorella. Zeller. Sicilien.
- spartiella. Schrank. Deutschl.
- lineatella. F. v. R. Oestreich. 3

– *Macrochila.* Stev.

- rostrella. H. Deutschland. Oestreich. (parenthesella. Fabr. Ebend. 1

– *Palpula.* Tr.

- labiosella. H. Ungarn. Oestreich.
- crinitella. Dup. Südfrankreich. Oestreich. Ungarn. (labiosella. Tr. Ebend. barbella. Fabr. Ebend.)
- criella. Fischer. Oestreich. Ungarn. (crinella. Zeller. Ebend.)
- bicostella. L. Frankreich. Deutschland. (var. marginella. H. Ebend. marginatus. Fabr. Ebend.)
- aristella. L. Frankreich. Deutschland. Ungarn. (bitrabicella. Germar. Ebend. fischerella. Kdm. Ebend.)
- clarella. Tr. Frankreich. Deutschland. (marginella. Fabr. Ebend. striatella. H. Ebend.)
- pyropella. W. V. Ebend. (bicostella. Fabr. Ebend.)

spec.

- ericella. Dup. Frankreich.
- dolosella. F. v. R. Oestreich.
- binoctella. F. v. R. Deutschland.
- separatella. F. v. R. Ebend.
- imparella. F. v. R. Ebend. 12

Geschlecht *Fugia.* Dup.

- daphnella. W. V. Deutschland. Ungarn.
- verrucella. W. V. Oestreich. (cneorella. H. Ebend. tumidella. Germar. Ebend.)
- subnigrella. Dup. Frankreich. (lugubrella. Dup. Ebend.)
- barbella. W. V. Ungarn. 4

– *Harpipteryx.* Tr.

- harpella. W. V. Frankreich. Deutschland. Schweiz. (dentella. Fabr. Ebend.)
- falcella. W. V. Deutschland. (dorsella. Fabr. Ebend.)
- nemorella. L. Frankreich. Schweiz. Deutschland. (hamella. H. Ebend.)
- forvicella. H Oestreich. Ungarn. Italien.
- chilonella. F. Deutschland.
- sicariella. Zeller. Oestreich. Krimm.
- humerella. W. V. Deutschland.
- cultrella. H. Frankreich. Deutschland. Oestreich. (acinadella. H. Ebend. nemorella. Stev. 8

– *Parasia.* Dup.

- neuropterella. F. v. R. Ungarn 1

– *Chauliodus.* Tr.

spec.

— illigerellus. H. Sachsen. Böhmen.

— pontificellus. H. Oestreich. Ungarn 2

Geschlecht *Dasyccra*. Stev.

— oliviella. Fabr. Frankreich. Deutschland. (aemulella. H. Ebend. 1

— *Lampros*. Tr.

— majorella. W. V. Nordfrankreich. Deutschland. (broboscidella. Zeller. Ebend. forvicella. Scopoli. Ebend. flavella. Fabr. Ebend.)

— bracteella. L. Frankreich. Deutschland.

— denisella. W. V. Oestreich. Ungarn. Deutschland. (carmelitella. H. Ebend.)

— turbatella. Tr. Ungarn.

— lobella. W. V. Sachsen. Böhmen. (thunbergana. Fabr. Ebend.)

— sulphurella. H. Ungarn. Böhmen. Oestreich. (tigrella. H. Ebend.)

— monastricella. F. v. R. Oestreich 7

— *Enicostoma*. Stev.

— geoffroyella. Fabr. Frankreich. Deutschland 1

— *Chelaria*. Hawarth.

— conscriptella. H. Nordfrankreich. Norddeutschland. (rhomboidella. Stev. Ebend. . 2

— seniculella. Ev. Kasan. Ural.

— *Stenoptera*. Dup.

— orbonnella. H. Frankreich. 1

— *Incurvaria*. Stev.

— masculella. W.. V. Frankreich. Deutschland.

— oehlmanniella. H. Ebend.

— flavimitrella. H. Ebend.

— trimaculella. Dup. Nordfrankreich.

— capitella. L. Preußen. Polen.

— rupella. W. V. Frankreich. Oestreich. Ungarn. (capitella. Tr. Ebend.)

— praelatella. W. V. Deutschland. Oestreich. (luzella. Freyer. Ebend. moestella. H. Ebend.)

— similella. H. Frankreich. Deutschland.

— siderella. Müller. Norddeutschland.

— zinkeniella. Zeller. Ebend.

— albicostella. Dup. Frankreich. (flavicostella. F. v. R. Deutschland. (koerneriella. Zeller. Ebend.)

— trisignella. Zeller. Böhmen.

— angusticostella. F. v. R. Deutschland.

— variella. Fabr. Sachsen. (fischerella. Bull. de Mosc. Ebend. multipunctella. Nordfrankreich.)

— bipunctella. Dup. Frankreich.

— messingiella. F. v. R. Ungarn. Norddeutschland.

— minutella. L. Nordfrankreich. Deutschland. (oppositella. H. Ebend.)

— augustella. H. Ebend. (moestella. H. Ebend.)

— merianella. H. Deutschland.

spec.

England. (guttea. Haworth. Ebend. 19

Geschlecht *Adela*. Latr.

- fibulella. W. V. Böhmen. Brandenburg.
- bimaculella. F. v. R. Oestreich. Ungarn. (var. conformella. Zeller. Ebend.)
- rufifrontella. Tr. Böhmen. Ungarn.
- aurifrontella. Dup. Korsika.
- frischella. L. Oestreich. Deutschland.
- violella. W. V. Oestreich. Ungarn. Südfrankreich.
- sulzeriella. Zeller. Südfrankreich. Deutschland. (sultzella. L. Ebend. degeerella. Scopoli. Ebend.)
- associatella. F. v. R. Schlesien. Böhmen.
- degeerella. L. Europa. (geerella. H. Ebend.)
- congruella. F. v. R. Böhmen.
- ochsenheimerella. H. Oestreich. Sachsen.
- mazzolella. H. Provence. Oestreich. Ungarn.
- reaumurella. L. Frankreich. Deutschland. (viridella. Scopoli. Ebend.)
- cuprella. W. M. Südfrankreich. Ungarn . . . 14

– *Nemotois*. H.

- cypriacella. H. Ungarn. Dalmatien. Oestreich.
- scabiosella. Tr. Südfrankreich. Oestreich. (sphingiella. H. Ebend.)

spec.

- basochesiella. H. ?
- latreillella. H. Südfrankreich. Sicilien. (var. radella. H. Ungarn.)
- schiffermüllerella. W. V. Frankreich. Deutschland. (fasciella. Fabr. Ebend.)
- mollella. H. Brandenburg.
- minimella. Parr. Oestreich. Deutschland.
- dumerilella. Dup. Oestreich. Frankreich. (inauratella. Parr. Ebend.)
- pfeiferella. H. Deutschland. 9

Geschlecht *Nemophora*. H.

- swammerdamella. L. Frankreich. Deutschland.
- schwarziella. Zeller. Böhmen.
- pilulella. H. Frankreich. Deutschland. (pillella. Tr. Ebend.)
- pillella. W. V. Deutschland. (robertella. Clerk. Ebend.)
- metaxella. H. Frankreich. Deutschland.
- panzerella. H. Ebend. . 6

– *Solenobia*. Dup.

- clathrella. Tr. Frankreich. Deutschland.
- lichenella. L. Ebend. (triquetrella. H. Ebend.)
- lapicidella. Zeller. Ebend. (lichenum. Schrank.)
- pseudobombycella. H. Frankreich. Oestreich. (glabrella. Oh. Ebend.)
- andereggella. Dup. Wallis.
- lefebvriella. Dup. Frankreich.
- minorella. Dup. Ebend.

spec.

– pectinatella. Dup. Europa.
– undulella. F. v. R. Ungarn. 9

Geschlecht *Micropteryx*. Zeller.

– aruncella. Scopoli. Oestreich. Schlesien. (podweiniella. H. Ebend.)
– calthella. L. Frankreich. Oestreich. Deutschland. (pusiella. H. Ebend.)
– allionella. Fabr. Oestreich. (paykullella. Fabr. Ebend. ammanella. H. Ebend. merianella. W. V. Ebend.)
– anderschella. H. Oestreich. Böhmen.
– sparmanniella. H. Schlesien. (var. solierella. Dup. Mittelfrankreich. var. donzelella. Dup. Ebend.)
– fastuosella. Zeller. Schlesien.
– aglaella. Dup. Provence.
– jurinella. H. Deutschland.
– stradtmüllerella. H. Oestreich. Schlesien. (pfeiferella. H. Ebend.)
– unipunctella. Dup. Mittelfrankreich 10

– *Achmia*. Tr.

– thrasonella. Scopoli. Frankreich. Deutschland. (ayliella. H. Ebend. var. sepella. H. Ebend. equitella. Tr. Ebend. trigutella. Donovan. Ebend. fuesiella. Fabr. Ebend.)
– equitella. Scopoli. Frankreich. (forsterella. Fabr. Ebend.)
– roesslerstammella. Mann. Böhmen. (fischeriella. Zeller. Ebend. desiderella. F. v. R. Ebend. var. desideratella. Dup. Ebend.)
– lucasella. Dup. Nordfrankreich.
– poeyella. Dup. Litthauen.
– perdicella. Fischer. Böhmen.
– dentella. Z. Deutschland . 7

Geschlecht *Tinagma*. Dup.

– saltatricella. F. v. R. Oestreich.
– metallicella. F. v. R. Böhmen. Sachsen. Preußen. Oestreich.
– transversella. F. v. R. Deutschland 3

– *Glyphipteryx*. H.

– loricatella. Fischer. Ungarn.
– bergstraesserella. Fabr. Böhmen. Oestreich. (linneana. H. Ebend. linnella. H. Ebend. treitschkeana. Fröhlich. Ebend.) 2

– *Phygas*. Tr

– taurella. W. V. Europa. (bubalella. H. Ebend.) . 1

– *Euplocamus*. Latr.

– anthracinellus. Dup. Europa. (erythrocephala. Fabr. Ebend. gutella. Fabr. Ebend. fuesslinaria. Esper. Ebend. fuesslinella. Sulzer. Ebend. guttatus. Latr. Ebend.)
– aurantiellus. Dup. Balkan.
– fulvimitrellus. Dup. Frankreich. Liefland. Ungarn. Steiermark. (quinquemaculella. Tr. Ebend.)
– mediellus. Curtis. Europa.

spec.

(choragellus. W. . Ebend. boleti. Fabr. Ebend. var. morellus. Dup. Ebend.)
- parasitellus. Dup. Ebend.
- riganellus. Dup. Rußland. (rigaella. Tr. Ebend. acerella. Tr. Ebend.)
- casanellus. Dup. Kasan.
- picarellus. Dup. Schweden. Deutschland. Corsika.
- boletellus. Fabr. Deutschland. (boleti. O. Ebend. polipori. Esper. Ebend.) . . . 9

Geschlecht *Tinea*. L.
- granella. L. Europa.
- pellionella. L. Ebend. (terrella. W. V. Ebend. var. zoologella. Scopoli. Ebend.)
- sarcitella. L. Ebend.
- crinella. Tr. Ebend. (biseliella. Hummel. Ebend.)
- tapezella. L. Ebend.
- flavifrontella. Fabr. Oestreich. Sachsen.
- ganomella. Fischer. Sachsen. (var. lapella. H. Frankreich.)
- rusticella. H. Europa. (hemerobiella. Schrank. Ebend.)
- ferruginella. H. Ebend. (var. splendella. H. Ebend. var. mendicella. H. Ebend.)
- relicinella. F. v. R. Ungarn.
- cerasiella. H. Frankreich. Deutschland.
- crataegella. L. Europa. (var. reticulella. H. Ebend.)
- heroldella. F. v. R. Sachsen. Böhmen. (caesiella. H. Ebend.)

spec.

- cariosella. Zeller. Böhmen. Schlesien.
- comptella. H. Norddeutschland.
- misella. Z. Deutschland.
- emortuella. Z. Deutschland.
- clematella. Fabr. Norddeutschland. (arcella. Fabr. Ebend. repandella. H. Nordfrankreich.)
- nigralbella. F. v. R. Sachsen.
- oxyacanthella. Parr. Deutschland.
- imella. H. Norddeutschland.
- lutosella. Ev. Ural. . 22

Geschlecht *Roesslerstammia*. Zeller.
- granitella. Tr. Deutschland.
- assectella. Zeller. Norddeutschland.
- heleniella. Kuhlwein. Deutschland.
- erxlebeniella. Zeller. Norddeutschland. (chrysitella. Tr. Ebend.) 4

— *Oecophora*. Latr.
- maurella. W. V. Oestreich. Ungarn. Böhmen.
- minorella. Zeller. Norddeutschland. (cinnamomea. Zeller. Ebend.)
- stroemella. Fabr. Ebend.
- borkhauseniella. Dup. Ebend.
- schäfferella. L. Frankreich. Deutschland. England.
- schmidtella. Tr. Sachsen. Kärnthen. leuwenhoekella. W. V. Ebend.)
- procerella. W. V. Frankreich. Deutschland.

— formosella. W. V. Oestreich. (venustella. Kollar. Ebend.)
— metznerella. Tr. Norddeutschland.
— arietella. Zeller. Ebend.
— psychella. Fischer. Deutschland.
— cicadella. Zeller. Norddeutschland.
— siccella. Zeller. Deutschland.
— fulvigutella. F. v. R. Böhmen. Meklenburg.
— gallicella. Zeller. Norddeutschland.
— phycidella. Fischer. Deutschland. (accesella. H. Ebend.)
— inunctella. Fischer. Sachsen.
— mouffetella. L. Norddeutschland.
— kindermannella. Metzner. Ungarn.
— collitella. F. v. R. Böhmen. Deutschland.
— dispunctella. F. v. R. Ebend.
— grisella. F. v. R. Frankreich.
— pallidella. F. v. R. Deutschland.
— squamosella. F. v. R. Ebend.
— micella. W. V. Sachsen. Meklenburg. (asterella. Tr. Ebend.)
— brizella. Tr. Sachsen.
— ericinella. F. v. R. Sachsen. Ungarn. (micella. H. Ebend.)
— hermanella. Fabr. Frankreich. Oestreich. Deutschland. (zinkenella. H. Ebend.)
— albicamella. Parr. Deutschland.

spec.
— miscella. H. Ebend.
— gratiosella. F. v. R. Böhmen. Oestreich.
— magnificella. Mann. Oestreich.
— superbella. Fischer. Deutschland. Oestreich.
— cinctella. L. Böhmen. Schlesien.
— bisulcella. F. v. R. Ebend.
— olivella. Fonscolombe. Provence. Italien. (oleaella. Fabr. Ebend.) . . . 36

Geschlecht *Argyresthia*. H.

— pruniella. L. Europa. (ephippiella. Fabr. Ebend. nitidella. W. V. Ebend. comella. Scopoli. Ebend.)
— fagitella. Moritz. Norddeutschland.
— spiniella. F. v. R. Böhmen.
— conjugella. Zeller. Ebend.
— tetrapodella. L. Frankreich. Deutschland. (caesiella. H. Ebend.)
— glaucinella. Zeller. Deutschland.
— fundella. Fischer. Schlesien. Oestreich.
— retinella. Zeller. Deutschland.
— abdominalella. Dup. Ebend.
— sparsella. W. V. Böhmen. Sachsen. Oestreich. (cornella. Fabr. Ebend.)
— sorbiella. F. v. R. Norddeutschland.
— pygmaeella. W. V. Sachsen. Schlesien.
— goedartella. L. Frankreich. Deutschland.

spec.
- brockeella. H. Ebend.
- andereggella. F. v. R. Wallis.
- arceuthinella. F. v. R. Deutschland.
- praecocella. Zeller. Ebend.
- illuminatella. F. v. R. Ebend.
- argentella. L. Deutschland.
- gysseliniella. Kuhlwein. Ebd.
- farinatella. Zeller. Ebend.
- modestella. Ev. Kasan.
- marginimaculella. Ev. Ebend.
- trimaculella. Ev. Kasan. Orenburg.
- galactilella. Ev. Ebend. 25

Geschlecht *Coleophora*. H.
- albifuscella. Zeller. Ungarn.
- mayrella. H. Norddeutschland.
- ornatipenella. H. Frankreich. Deutschl. (vinetella. Schrank. Ebend.)
- argentipennella. Dup. Mittelfrankreich.
- hapsella. Zeller. Norddeutschland.
- vibicinella. H. Frankreich. Deutschland. Ungarn. (vibicipennella. Tr. Ebend.)
- coelebipennella. Fischer. Norddeutschland.
- vibicigerella. Zeller. Schlesien. Meklenburg.
- pyrrhulipennella. Fischer. Sachsen.
- colutella. Bosc. Frankreich. Ungarn. (conspicuella. F. v. R. Ebend.)
- gallipennella. H. Frankreich. Deutschland.
- icterella. Zeller. Schlesien. (vulnerariae. Zeller. Ebend.)
- palliatella. Zinken. Frankreich. Deutschland. (pallipennella. Tr. Ebend.)
- currucipennella. F. v. R. Sachsen. Meklenburg.
- tiliella. Schrank. Frankreich. Oestreich. Ungarn. Sachsen. (anatipennella. H. Ebend.)
- auricella. Bosc. Frankreich. Oestreich.
- chalcogranella. Zeller. Norddeutschland.
- galbulipennella. F. v. R. Frankreich. Deutschland. (otitae. Zeller. Ebend.)
- otidipennella. H. Nordfrankreich. Deutschland.
- columbipennella. Fischer. Deutschland. (gnaphalii. Zeller. Ebend.)
- gryphipennella. H. Ungarn. Ukraine.
- onosmella. Brahm. Frankreich. Deutschland. (struthionipennella. H. Ebend. pennella. W. V.)
- fringillella. F. v. R. Ungarn.
- hemerobiella. Scopoli. Frankreich. Böhmen. Sachsen. Oestreich. (anseripennella. H. Ebend.)
- leucopennella. H. Nordfrankreich. Deutschland.
- niveicostella. F. v. R. Deutschland.
- caespiticiella. Zeller. Ebend.
- lutipennella. Zeller. Frankreich. Deutschland.

— lusciniaepennella. Tr. Frankreich. Oestreich. Deutschland.
— coracipennella. H. Ebend.
— paripennella. F. v. R. Böhmen.
— laricella. H. Oestreich. (argyropennella. Tr. Ebend.)
— alcyonipennella. Kollar. Deutschland.
— trochilella. F. v. R. Böhmen. Oestreich.
— longestriatella. F. v. R. Deutschland.
— troglodytella. F. v. R. Ebend.
— cothurnella. F. v. R. Ebend.
— autumnella. F. v. R. Ebend.
— murinipennella. F. v. R. Ebend.
— auroguttella. Sturm. Frankreich. Deutschland.
— serenella. Fischer. Deutschland.
— ballatella. F. v. R. Deutschland. Oestreich.
— albicostella. F. v. R. Ebend.
— saxicolella. F. v. R. Ebend.
— limosipennella. F. v. R. Deutschland. Böhmen.
— binotapennella. F. v. R. Ebend.
— flavipennella. F. v. R. Böhmen. Oestreich.
— binderiella. Kollar. Deutschland.
— badiipennella. F. v. R. Böhmen. Oestreich.
— albiapicella. F. v. R. Ebend.
— limosella. F. v. R. Ebend.
— lacunaecolella. F. v. R. Ebendas. spec.
— pollutella. F. v. R. Ebendas. 53

Geschlecht *Gracillaria*. Haworth.

— frankella. H. Frankreich. Deutschland. Oestreich. (hilaripennella. Tr. Ebend.)
— stigmatella. Fabr. Böhmen. Oestreich. (upupaepennella. H. Ebend.)
— tetraonipennella. Zeller. Deutschland. (papuletorum. Zeller. Ebend.)
— falconipennella. H. Nordfrankreich. Deutschland. (hemidactylella. H. Ebend.)
— rufipennella. H. Deutschland.
— tringipennella. Mann. Böhmen.
— roscipennella. H. Nordfrankreich. Deutschland.
— elongella. L. Frankreich. Deutschland. (signipennella. H. Ebend. var. punctella. H. Ebend.)
— syringella. Fabr. Europa. (ardeaepennella. Tr. Ebend.)
— lacertella. F. v. R. Deutschland.
— phasianipennella. H. Frankreich. Deutschland.
— quadrisignella. Zeller. Brandenburg.
— quadruplella. Zeller. Böhmen.
— ononiella. Zeller. Deutschland. (ononidis. Zeller. Ebd.)
— kollariella. F. v. R. Oestreich.
— merulaepennella. Dup. Nordfrankreich.

spec.
– begrandella. Dup. Frankreich.
– nigroscriptella. Dup. ?
– plumbella. Dup. ?
– cuculipennella. Oestreich. Ungarn. Sachsen . . . 20
Geschlecht *Coriscium*. Zeller.
– quercetellum. Zeller. Frankreich. Deutschland.
– ligustrinellum. Zeller. Ebend.
– citrinellum. Zeller. Frankreich. Oestreich . . . 3
– *Ornix*. Tr.
– meleagripennella. H. Oestreich. Sachsen. Baiern.
– guttiferella. Zeller. Frankreich. Deutschland. (serratella. Fischer. Ebend.)
– caudatulatella. Zeller. Posen. Ungarn 3
– *Cosmopteryx*. H.
– zieglerella. H. Deutschland.
– pedella. L. Deutschland. Frankreich. (alucitella. W. V. Ebend. (angustipennella. H. Ebend.)
– turdipennella. Kollar. Oestreich. Deutschland.
– pinicolella. Zeller. Deutschland 4
– *Elachista*. Tr.
– testacella. H. Deutschland.
– epilobiella. W. V. Brandenburg.
– rhamniella. Zeller. Norddeutschland.
– putripennella. F. v. R. Böhmen.
– festicella. W. V. Ungarn. (festicella. Fabr. Ebend.)
– raschkiella. Fischer. Deutschland.
– gibbiferella. Zeller. Ebend.
– ictella. H. Oestreich. Ungarn. (ictipennella. Tr. Ebend.)
– roesella. L. Europa.
– heydeniella. F. v. R. Oestreich. Deutschland. (fastuosella. Heyden. Ebend.)
– linneella. Clerk. Europa.
– locupletella. W. V. Oestreich. Böhmen. (schrankella. H. Ebend.)
– serratella. Tr. Sachsen.
– pomposella. F. v. R. Deutschland. (germarella. H. Ebend. phengitella. H. Ebend.)
– festaliella. H. Oestreich. Lievland. (var. montandonella. Dup. Ebend.)
– aeratella. Zeller. Deutschland.
– langiella. H. Sachsen. Baiern.
– sturnipennella. Tr. Sachsen. Böhmen.
– quadrella. H. Deutschland. (tetrastictella. Zeller. Ebend.)
– albifrontella. H. Ebend.
– luticomella. Zeller. Ebend.
– bipunctella. Tr. Oestreich.
– nigrella. H. Deutschland. England. (freyerella. H. Ebend.)
– pullicomella. Zeller. Deutschland.
– bifasciella. Tr. Deutschland. Böhmen. (binella. Zeller. Ebend.)
– treitschkiella. Mann. Oestreich.

– pfeifferella. H. Schlesien. Oestreich. (stradtmüllerella. H. Ebend.)
– aechmiella. Dup. Nordfrankreich.
– nobilella. F. v. R. Böhmen.
– angusticollella. Heyden. Böhmen. Deutschland.
– cerusella. H. Norddeutschland. (delibutella. F v. R. Ebend.)
– aereella. Tr. Sachsen.
– pollinariella. Zeller. Böhmen.
– dispilella. Zeller. Norddeutschland.
– cygnipennella. H. Frankreich. Deutschland. (cygnella. Tr. Ebend. nivella. Schiffermüller. Ebend. cygnipennis. Stev. Ebend.)
– oleaella. Fonscolombe. Provence.
– anserinella. F. v. R. Böhmen.
– alaudella. Dup. Nordfrankreich.
– amyotella. Dup. Frankreich.
– bojerella. Dup. Provence.
– curtisella. Dup. Frankreich.
– demaryella. Dup. Lievland.
– emyella. Dup. Ebend.
– fonscolombella. Dup. Nordfrankreich.
– macquartella Dup. Ebend.
– goryella. Dup. Ebend.
– aurofinitella. Dup Frankreich.
– scitulella. F. v. R. Böhmen. Oestreich.
– cerasifoliella. H. England. Deutschland. (nivella. Curtis. Ebend.)
– canifoliella. Tr. Oestreich. spec. Deutschland. (canapennella. H. Ebend.)
– acernella. F. v. R. Böhmen. Oestreich.
– comparella. F. v. R. Ebend.
– gaunacella. F. v. R. Ebend.
– delitella. F. v. R. Ebend.
– spinolella. Dup. Mittelfrankreich.
– arundinella. F. v. R. Böhmen. Oestreich.
– saportella. Dup. Frankreich.
– ilicifoliella. F. v. R. Oestreich. Deutschland.
– rayella. H. Litthauen.
– abrasella. F. v. R. Deutschland.
– tenella. Zeller. Ebend.
– simploniella. B. Simplon. Kasan.
– orichalcella. Ev. Kasan.
– albella. Ev. Ebend. . 64

Geschlecht *Opostega*. Zeller.
– salaciella. Tischer. Böhmen. Oestreich.
– auritella. H. Norddeutschland.
– crepusculella. F. v. R. Deutschland. Oestreich.
– spartifoliella. H. Nordfrankreich. Oestreich.
– scitella. Metzner. Norddeutschland.
– salicifoliella. Zeller. Norddeutschland. (saligna. Zeller. Ebend.) 6

– *Lyonetia*. H.
– cristatella. F. v. R. Schlesien.
– immundella. Zeller. Deutschland.

– nigricomella. Zeller. Schlesien. Böhmen.
– samiatella. Zeller. Deutschl.
– hübnerella. H. Böhmen. Schlesien. (ampelipennella. H. Ebend. posticella. Stev. Ebend.)
– lemnicella. Zeller. Deutschl. (aurella. W. V. Ebend.)
– muridella. H. Nordfrankreich. Deutschland. (argentipedella. Zeller. Ebend.)
– argyropezella. Zeller. Schlesien.
– haemargyrella. Kollar. Ebend.
– sericopezella. F. v. R. Berlin.
– rufella. Scopoli. Deutschland.
– cidarella. Tischer. Ebend.
– rhamnifoliella. Tischer. Deutschland. Böhmen.
– albedinella. Zeller. Norddeutschland.
– crataegifoliella. F. v. R. Ebend. (crataegi. Zeller. Ebend.)
– hippocastanella. F. v. R. Ebend. (hippocastani. Zeller. Ebend.)
– clerckella. L. Frankreich. Deutschland. (argyrodactyla. W. V. Ebend. malella. Schrank. Ebend. malifoliella. H. Ebend. var. clerckella. Tr. Ebend. var. aereella. Tr. Ebend.)
– prunifoliella. H. Frankreich. Deutschl. (cramerella. Stev. Ebend.)
– padifoliella. H. Böhmen.
– maryella. Heeger. Deutschl. spec.
– subnitidella. Parr. Oestreich.
– pulverulentella. F. v. R. Böhmen 22

Geschlecht *Lithocolletis*. H.
– roborifoliella. Zeller. Norddeutschland.
– kahlweiniella. Zeller. Ebend.
– mülleriella. Zeller. Ebend.
– acerifoliella. F. v. R. Ebend.
– quercifoliella. F. v. R. Ebend.
– cydoniella. H. Böhmen. England.
– cramerella. F. v. R. Frankreich. Deutschland. England.
– rajella. L. Ebend. (alniella. T. Ebend. alnifoliella. H. Ebend.)
– betulifoliella. Zeller. Deutschland. (corylifoliella. H. Eb.)
– blanchardella. Fabr. Frankreich. Deutschland. England. (mespilella. H. Ebend.)
– pomifoliella. Tischer. Deutschland. Oestreich.
– schreberella. Fabr. Deutschland. England.
– ulmifoliella. H Ebend.
– emberizaepennella. Bouché. Norddeutschland.
– kleemannella. Fabr. Ebend.
– ulminella. Zeller. Ebend.
– froehlichiella. Zeller. Ebend.
– populifoliella. Tr. Deutschland. Oestreich.
– gnaphaliella. Tr. Sachsen.
– acaciella. Mann. Oestreich. 20

– *Tischeria*. Zeller.
– complanella. H. Frankreich. Sachsen. Böhmen. . . 1

spec.

Geschlecht *Adactyle.* Zeller.
- Hübneri. Curtis. Ungarn. Dalmatien. Südfrankreich. (adactyla. Tr. Ebend.) 1

– *Pterophorus.* Geoffroy.
- rhododactylus. Fabr. Europa.
- capnodactylus F.v.R. Bannat.
- ochrodactylus. Fabr. Frankreich. Oestreich. Ungarn. (megadactyla. Charpentier. Eb.)
- Zetterstedtii. Zeller. Frankreich. Oestreich. Ungarn. (tesseradactyla. Zetterstedt. Eb. var. gonodactyla. W. V. Ebend. var. calodactyla. Tr. Ebend. var. megadactyla. H. Ebend. var. petrodactyla. H. Ebend. var. nemoralis. Zeller. Ebend. macrodactyla. Fehr. Ebend.)
- hieracii. Zeller. Deutschland. (trichodactyla. H. Ebend. chrysodactyla. W. V. Ebend.)
- trichodactylus. Zeller. Frankreich. Deutschland. (didactylus. Dup. Ebend.)
- ehrenbergianus. Zeller. ?
- phaeodactylus. Zeller. Frankreich. Deutschland. lunaedactylus. Curtis. Ebend.)
- aetodactylus. Dup. Oestliche Pyrenäen.
- miantodactylus. F. v. R. Bannat.
- graphodactylus. Zeller. Böhmen. Deutschland.
- mictodactylus. Zeller. Frankreich. Oestreich. (bipunctidactyla. Scopoli. Ebend. pelidnodactyla. Stein. Ebend.)
- fuscus. Retz. Ebend. (ptilodactylus. Curtis. Ebend.)
- zophodactylus. Dup. Oestliche Pyrenäen.
- lithodactylus. Zeller. Ungarn. (septodactyla. Tr. Ebend.)
- lithoxylodactylus. Dup. Oestliche Pyrenäen.
- pterodactylus. Fabr. Europa. (monodactyla. L. Ebend.)
- scarodactylus. Zeller. Ungarn. (icarodactyla. Tr. Ebend.)
- tephradactylus. Zeller. Ungarn. Oestreich.
- osteodactylus. Zeller. Deutschland. Lappland. (microdactyla. Zetterstedt. Ebend.)
- carphodactylus. Zeller. Ungarn. Oestreich.
- microdactylus. Zeller. Ungarn. Deutschland.
- brachydactylus. Kollar. Sachsen. Polen. Schweiz. Böhmen.
- galactodactylus. Zeller. Sachsen. Oestreich. (albodactylus. Fabr. Ebend.)
- xanthodactylus. Zeller. Sachsen. Oestreich. Südfrankreich. (galactodactylus. Dup. Eb.)
- fuscolimbatus. Dup. Frankreich. (xanthodactylus. Dup. Ebend.)
- Fischeri. Zeller. Böhmen. Schlesien. Oestreich. (hemidactyla. Schiffermüller. Eb.)
- Metzneri. Zeller. Ungarn.
- ulodactylus. Zeller. Lappland.
- acanthodactylus. Dup. Sachsen. Schlesien. Frankreich.

(calodactyla. W. V. Ebend. var. cosmodactyla. H. Ebend. var. spilodactyla. Kaden. Ebend.)
- tristis. Zeller. Böhmen. Oestreich.
- pilosellae. Zeller. Böhmen. Deutschland. (didactyla. Zetterstedt. Lappland.)
- obscurus. Zeller. Deutschland. (trichodactyla. Schiffermüller. Ebend.)
- obsoletus. Zeller. Frankreich. Deutschland.
- xerodactylus. Metzner. Ungarn.
- baliodactylus. F. v. R. Frankreich. Oestreich.
- tetradactylus. Curtis. Europa. (didactyla. Scopoli. Ebend. leucodactyla. W. V. Ebend. theiodactyla. H. Ebend.)

spec.
- ischnodactylus. Zeller. Oestreich. Ungarn.
- pentadactylus. Fabr. Europa. (tridactyla. Scopoli. Ebend. albus. Geoffroy. Ebend. erinopterus. Joniston. Ebend.)
- spilodactylus. Curtis. Frankreich. England.
- paludum. Zeller. Norddeutschland. 41

Geschlecht *Orneodes*. Latr.
- hexadactylus. Latr. Europa. (cinereus. Geoffroy. Ebend.)
- polydactylus. Tr. Ebend.
- grammodactylus. Dup. Norddeutschland. (hexadactyla. H. Ebend.)
- dodecadactylus. Tr. Dalmatien.
- poecilodactylus. England. 5

1489.

Zusammenstellung.

Tagfalter	343
Abendvögel	188
Spinner	242
Eulen	815
Spanner	441
Motten	1489
Europäische	3518
Außereuropäische	10,000 ?
Zusammen:	13,518

Bei Carl Hoffmann in Stuttgart ist so eben erschienen: eine neue, verbesserte Auflage der, allen Freunden des Volkes, allen Lehrern und denkenden Eltern nicht genug zu empfehlenden

Volks- und Jugend-Schriften

von

C. G. Salzmann.

Einzig rechtmäßige Original-Ausgabe.

12 Bände von 144 Bogen auf Velin-Papier.

Preis für das ganze Werk 2 thlr. — 3 fl. 36 kr.

Jede Buchhandlung gewährt Sammlern auf **10** Exemplare **1** Frei-Exemplar.

Diese besten deutschen Volksbücher, welche seit Jahren unübertroffen, ja unerreicht in unserer Literatur blieben, in einer neuen, schönen und dabei ungemein wohlfeilen Ausgabe dem Publikum zu bieten, rechnet sich die Verlagshandlung zu einer besondern Ehre; sie gehet dabei von der Ueberzeugung aus, daß Salzmanns Volks- und Jugend-Schriften allen Denen herzlich willkommen sein müssen, deren Bestreben darin bestehet: selbst besser und darum glücklicher zu werden, so wie die Ihrigen durch vernünftige Erziehung gut und glücklich zu machen. — Wer diese ächten Perlen der deutschen Literatur kennt, liebt und schätzt sie auch vor allen andern Büchern; wem sie unbekannt sind, der lese sie und — handle darnach!

Gottvertrauen, Nächstenliebe, Ehrbarkeit, Fleiß und Gesundheit unter seinen Mitmenschen zu verbreiten und zu befestigen, war die Lebensaufgabe des ehrwürdigen Salzmann. — Er hat auf diesem Wege lange und mit außerordentlichem Erfolge segensreich gewirkt; er wirkt aber segensreich fort in seinen Schriften, und schafft durch dieselben Allen, welche

sie mit Eifer und Bedacht lesen, dann aber auch den gegebenen Lehren und Beispielen ernstlich folgen, inneren Frieden, kräftige Gesundheit der Seele und des Leibes!

Das ganze Werk ist nun vollständig erschienen und enthält:

Salzmanns Leben. — Joseph Schwarzmantel. — Das Ameisenbüchlein. — Conrad Kiefer. — Heinrich Gottschalk. — Heinrich Glaskopf. — Ernst Haberfeld. — Landrichter Pappel. — Der Himmel auf Erden. — Sebastian Kluge. — Simon Blankohl und andere Erzählungen aus dem Thüringer Boten.

Kein Band dieser Gesammt-Ausgabe kann einzeln abgegeben werden; jedes einzelne Werk ist aber in den besonderen älteren Ausgaben zu ungefähr doppeltem Preise auch apart zu haben.

In besonderer Ausgabe ist namentlich neu erschienen:

Der Himmel auf Erden,

von

Chr. Gotth. Salzmann,

Gründer der Erziehungs-Anstalt in ~~Schnepfenthal~~.

Pracht-Ausgabe der dritten verbesserten Auflage.

Velinp. Preis, schön geb. mit Goldschnitt, 20 ngr. — 1 fl. 30 kr.

Wer über sich selbst klar denken lernen, sich einen festen Halt für's ganze Leben gewinnen, besonders aber seinen erwachsenen Kindern einen solchen erwerben will, kann dieß Ziel durch Anschaffung und ernste Benützung dieses herrlichen Werkes sicher erreichen!

In demselben Verlage sind ferner neu erschienen:

Schmetterlings-Buch, oder allgemeine und besondere Naturgeschichte der Schmetterlinge. Von F. Berge. Mit **1100** color. Abbildungen. **4.** Preis, schön in Leinwand gebunden, **6** thlr. — **10** fl. **48** kr.

Käfer-Buch, oder allgemeine und specielle Naturgeschichte der Käfer. Von F. Berge. Mit **1315** color. Abbildungen. **4.** Preis **5** thlr. — **9** fl.

Giftpflanzen-Buch, oder allgemeine und besondere Naturgeschichte sämmtlicher inländischen, so wie der wichtigsten ausländischen phanerogamischen und kryptogamischen Giftgewächse. Von Berge und **Dr.** Riecke. Mit **72** color. Tafeln. **4.** Preis **6** thlr. — **10** fl. **48** kr.

Conchylienbuch, oder allgemeine und besondere Naturgeschichte der Schnecken und Muscheln. Von F. Berge. **34** Bogen Text mit **64** Tafeln Abbildungen. Preis **complet 5** thlr. — **9** fl.

Petrefacten-Buch, oder allgemeine und besondere Versteinerungskunde, mit Berücksichtigung der Lagerungs-Verhältnisse besonders in Deutschland. Von **Dr.** F. A. Schmidt. Mit **57** color. und **7** schwarzen Tafeln. Preis **5** thlr. — **8** fl.

Schmidlin, Ed., die bürgerliche Gartenkunst oder praktische Anleitung zur zweckmäßigsten Anlage, Eintheilung und Bestellung der Haus- und Wirthschafts-Gärten ꝛc. Ein Handbuch für Gartenbesitzer und solche, die sich der Gartenkunst widmen wollen. Mit vielen Garten-Plänen nebst Kosten-Ueberschlägen, Zeichnungen zu Frühbeet- und Treiberei-Einrichtungen und anderen Figu-

ren. Subscriptions-Preis, broch., 2 thlr. — 3 fl. 36 kr.

Schmidlin, der Wintergarten. Vollständige und faßliche Anleitung zur Blumenzucht im Zimmer. Ein Handbuch für jeden Blumenfreund. Preis, broch., 20 ngr. — 1 fl. 12 kr.

Schmidlin, Ed., Anleitung zum Botanisiren und zur Anlegung von Pflanzensammlungen, nebst einer leichtfaßlichen Unterweisung im Untersuchen der Pflanzen und einem praktischen Schlüssel zum Auffinden der Gattungen und Arten. Preis, broch., 22½ ngr. — 1 fl. 30 kr.

Oken's allgemeine Naturgeschichte für alle Stände. 13 Bände und Register. Subscript.-Preis 19¾ thlr. — 28 fl. 45 kr.

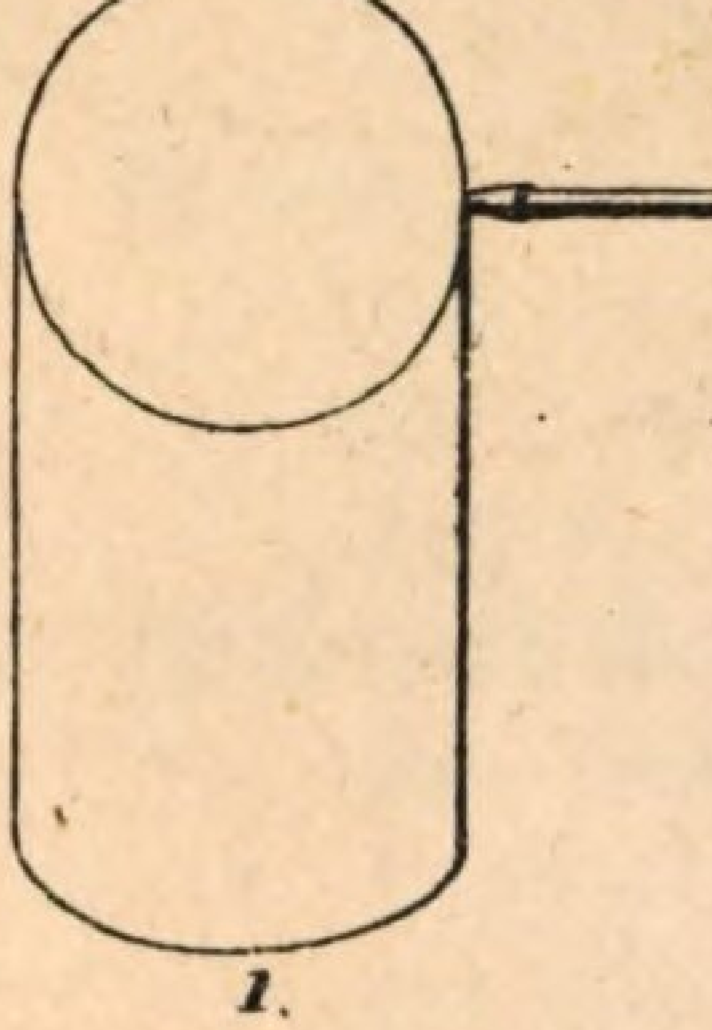
Abbildungen zu Oken's allgemeiner Naturgeschichte für alle Stände. Vollständig in 24 Lieferungen. Subscrpt.-Preis 21 thlr. — 35 fl. 15 kr.

J. J. v. Littrow, die Wunder des Himmels oder gemeinfaßliche Darstellung des Weltsystems. Zweite Auflage in Einem Bande, mit Portrait des Verfassers und 117 Figuren. Preis, broch., 3 thlr. — 5 fl. 24 kr.

D. Fr. Arago, Unterhaltungen aus dem Gebiete der Naturkunde. 6 Bde. gr. 8. Preis, broch., 7¼ thlr. — 13 fl.

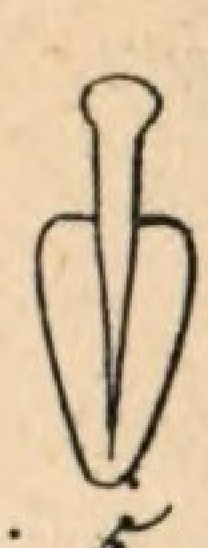
Das Buch der Welt, ein Inbegriff des Wissenswürdigsten und Unterhaltendsten aus den Gebieten der Naturgeschichte, Naturlehre, Länder- und Völkerkunde, Weltgeschichte Götterlehre rc. Jahrgang 1846. 48 Bogen Text mit 12 Stahlstichen und 36 color. Tafeln in Quart. Preis, broch., 6 fl. = 4 thlr. — Geb. 6 fl. 36 kr. = 4⅖ thlr.

BIBLIOTHECA REGIA MONACENSIS

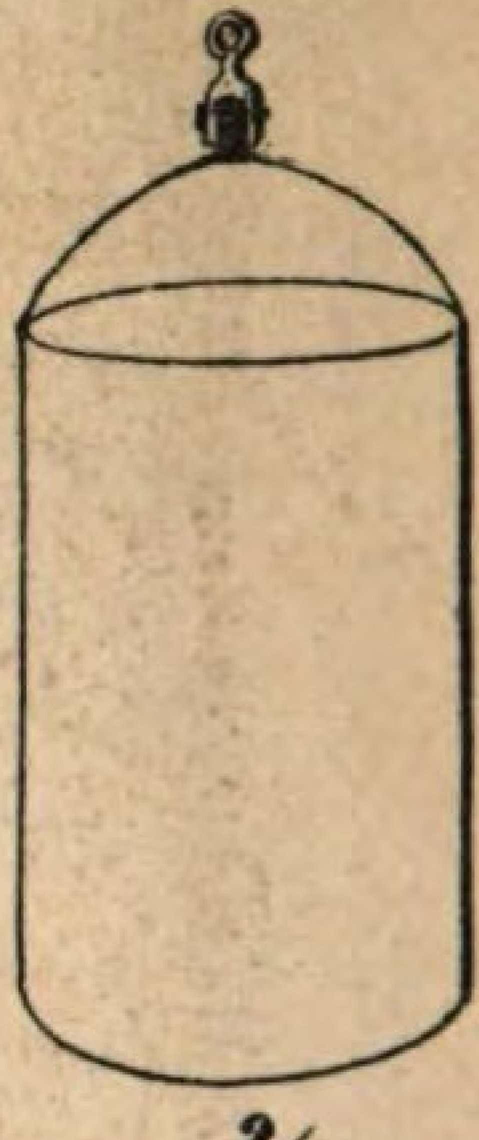


1.

4.



5.

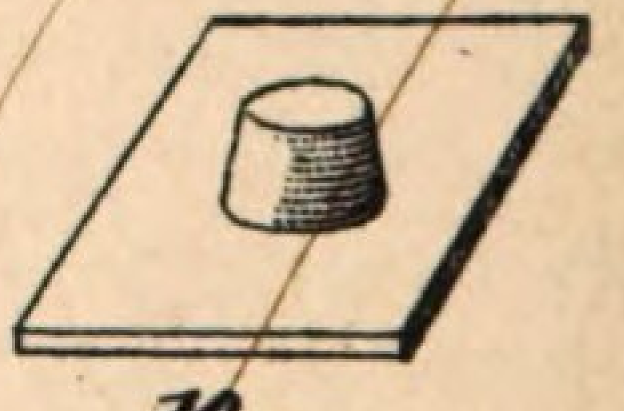


2.

3.

6.

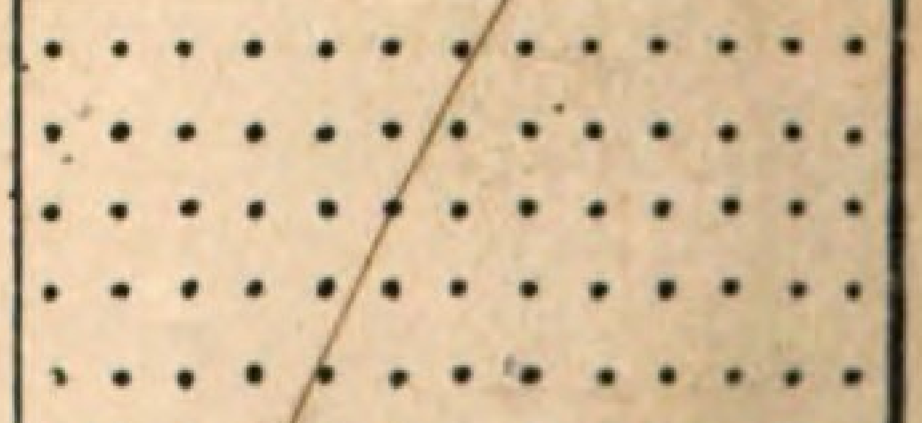
7.



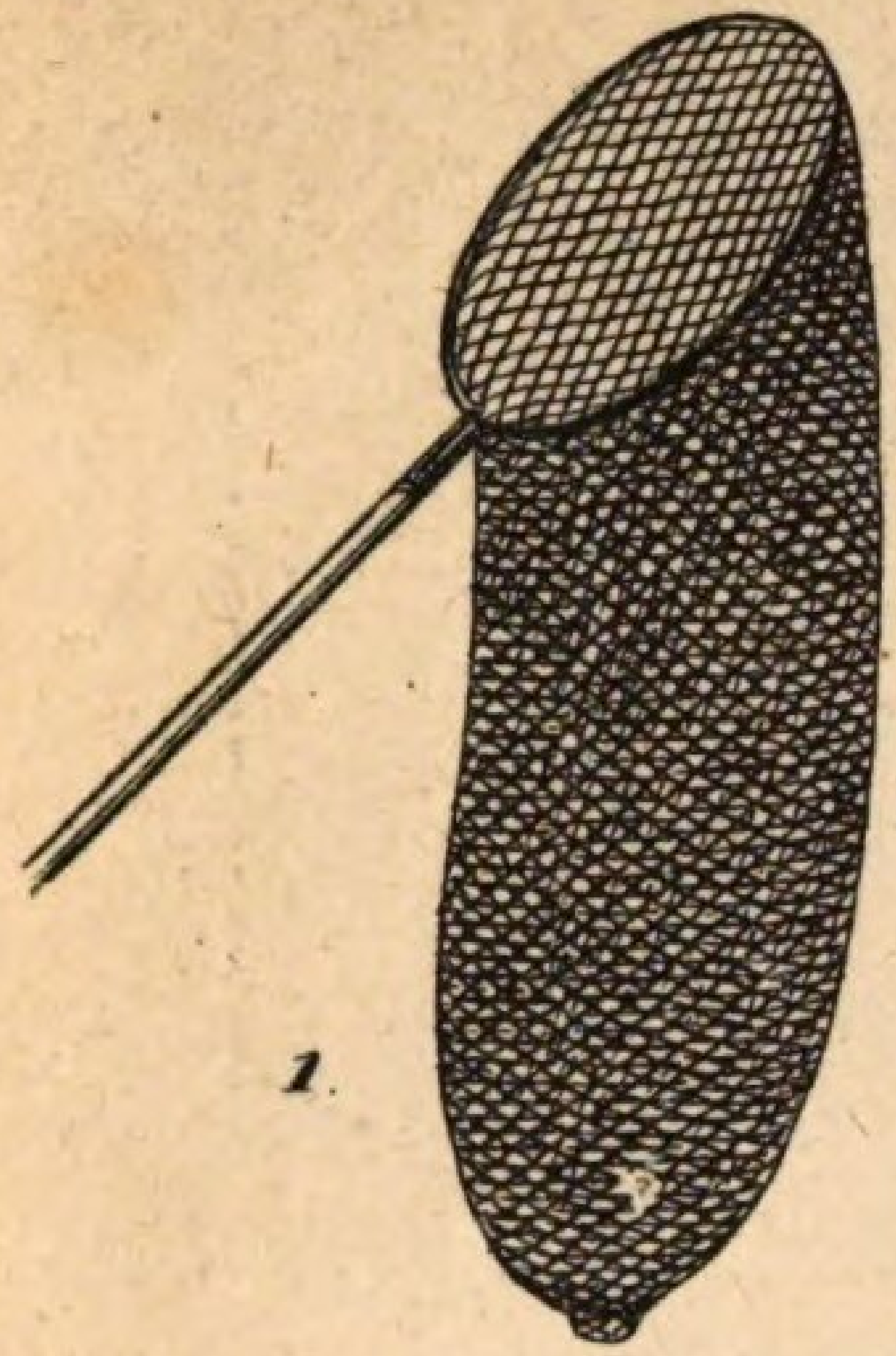
10.

3.a

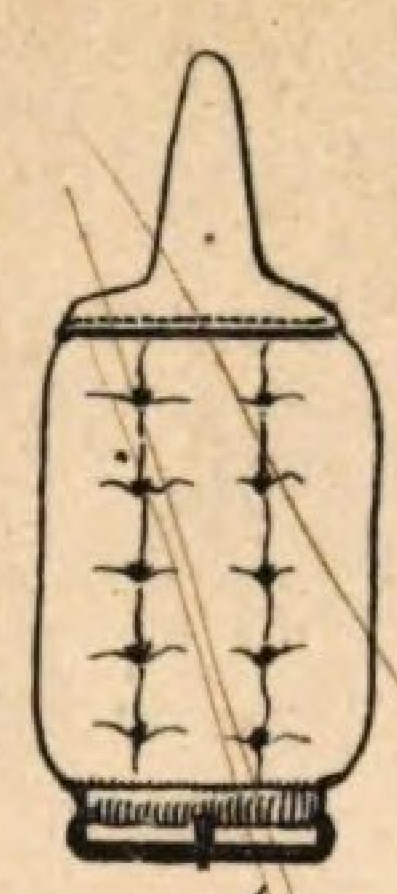
11.



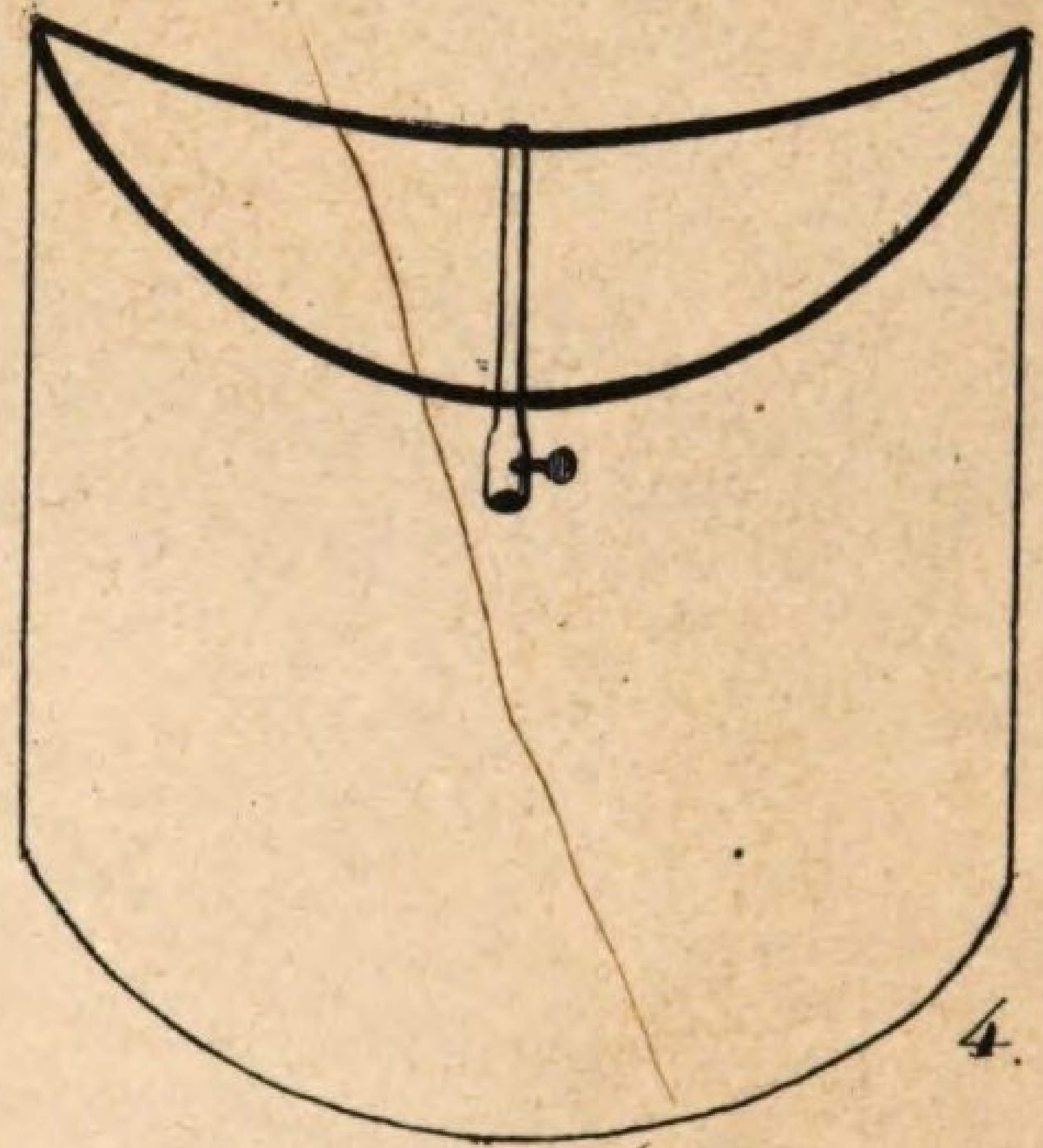
9.



1.

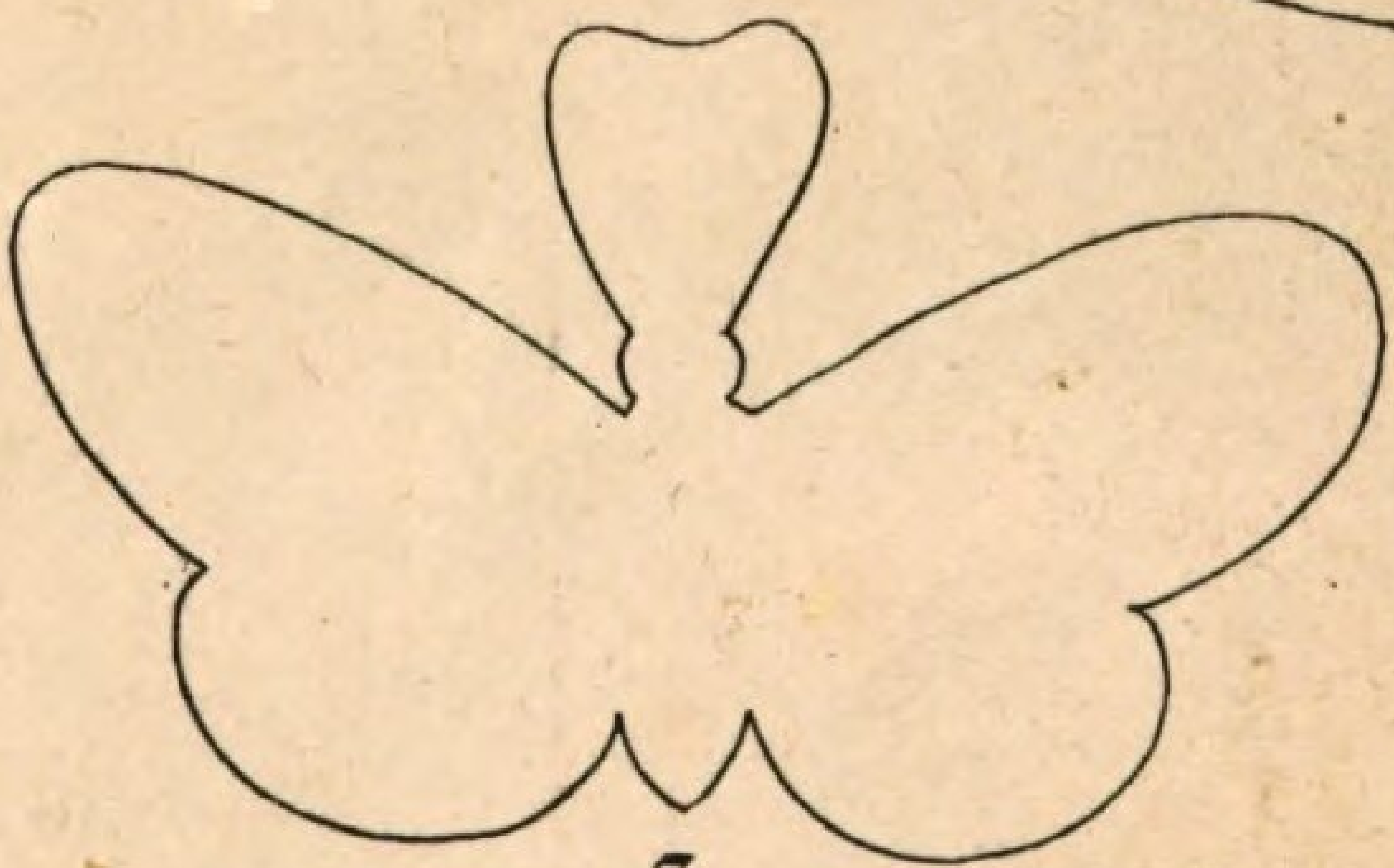


5.

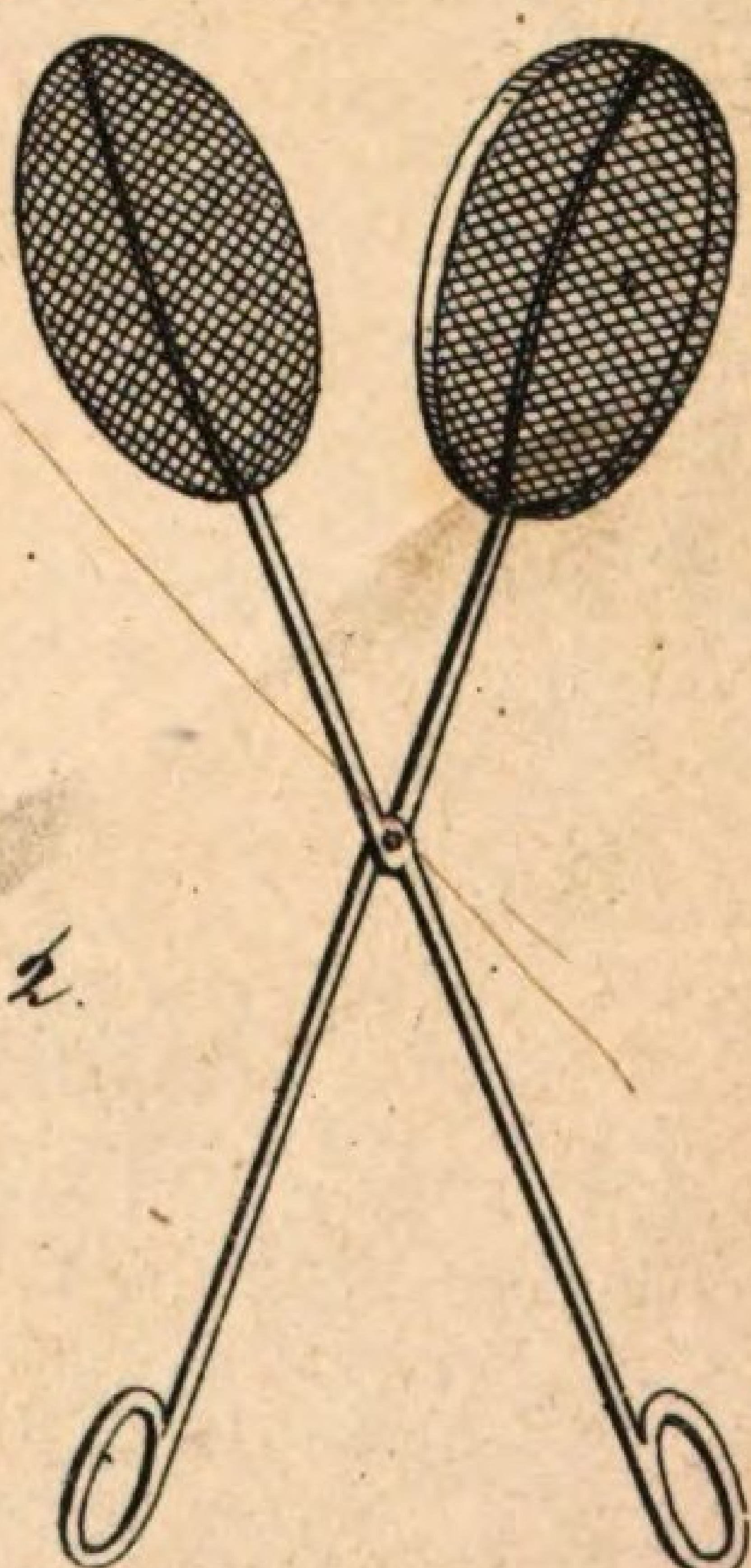


4.

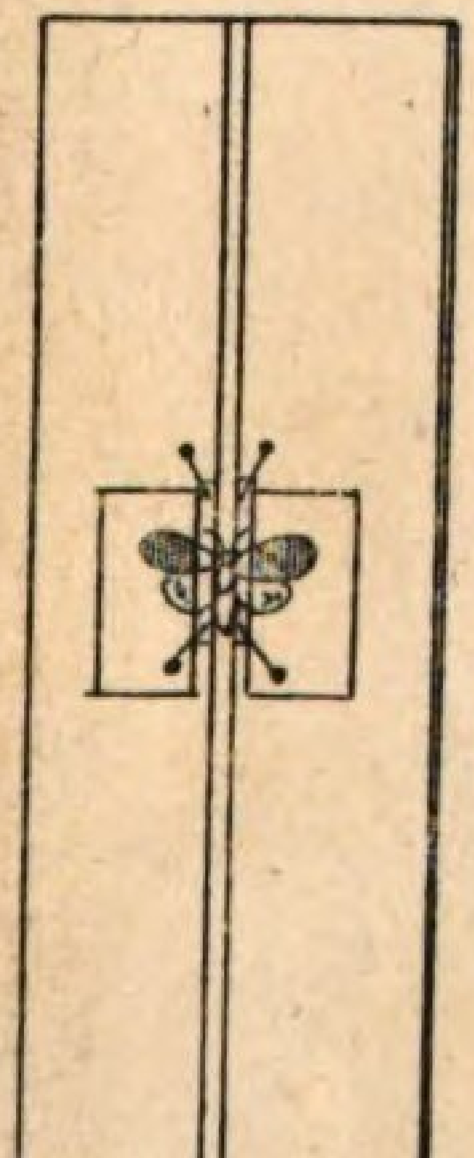
3.



7



2.



6.

BIBLIOTHECA
REGIA
MONACENSIS

BSB Bayerische StaatsBibliothek
MDZ Münchener DigitalisierungsZentrum Digitale Bibliothek

Berge, Friedrich

Taschenbuch für Käfer- und Schmetterlings-Sammler, oder praktische Anweisung, Käfer und Schmetterlinge zu sammeln, zu erziehen, zuzubereiten und aufzubewahren nebst einer namentlichen Aufzählung der europäischen Gattungen in systematischer Ordnung

Stuttgart 1847

Zool. 35 hn
urn:nbn:de:bvb:12-bsb10306635-7